

Kaspar Jodok von Stockalper
Handels- und Rechnungsbücher

979602



Ritter Kaspar Jodok Stockalper vom Thurm (1609–1691)

Eisengussplatte. Heute im Hof des Stockalperschlosses.

(Photo: Georges Tscherrig)

Kaspar Jodok von Stockalper Handels- und Rechnungsbücher

BAND V

Herausgegeben von der Schweizerischen Stiftung für das Stockalperschloss
und der rechts-, wirtschafts- und sozialgeschichtlichen Abteilung
der juristischen Fakultät der Universität Freiburg im Uechtland

Bearbeitet von Gabriel Imboden
und
Gregor Zenhäusern

2058709

ROTTEN-VERLAG BRIG

TB 5903/5

Die Forschungen werden ermöglicht durch die Unterstützung folgender Institutionen und Privatpersonen:

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
Stadtgemeinde Brig-Glis

Kanton Wallis
Loterie Romande

Dr. Hans Konzett, Zürich
Ferdinand und Philipp Mengis, Visp

Schweizerische Bankgesellschaft, Brig
Schweizerischer Bankverein, Brig
Schweizerische Volksbank, Bern und Brig



Generaldirektion PTT, Bern
BLS, Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn, Bern

Ciba-Geigy, Monthey
Lonza AG, Basel
IBM - Schweiz, Zürich
COOP - Schweiz, Basel

Ernst Göhner - Stiftung, Zug
Ulrico Hoepli - Stiftung, Zürich
Volkart - Stiftung, Winterthur

Gedruckt mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds
zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

© Herausgeber:
Schweizerische Stiftung für das Stockalperschloss, Brig

Verlag:
Rotten Verlags AG, Brig 1990

Satz und Umbruch:
Stockalperarchiv
Druck:
Mengis, Druck und Verlag, Visp

Buchbinderei:
Mayer + Soutter SA, Renens

ISBN 3-907816-07-2

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	VII
Transkription	Spalte 1–383
Anhang I	
Follierung des Originals und Konkordanz des edierten Textes	387–403
Anhang II	
Orts- und Flurnamenregister	405–443
Anhang III	
Personenregister	445–509
Anhang IV	
Sachregister	513–569
Anhang V	
Abkürzungen und Sonderzeichen	573

VORWORT ZUM FÜNFTEN BAND

Die Charakterisierung des vierten Bandes der Handels- und Rechnungsbücher könnte hier über weite Strecken fast wörtlich wiederholt werden. Während der «Liber Quartus» das Oberwallis abdeckt, beschlägt der «Liber Quintus» das Unterwallis und Stockalpers Geschäfte «extra patriam». Es ist nicht alltäglich, dass der Forschung zwei parallele Buchhaltungen des gleichen Unternehmers über den gleichen Zeitraum vorliegen; sie bestätigen sich, erhärten wechselseitig Grundbefindlichkeiten von Handel und Geschäftspraktiken und offenbaren vor allem eine stupende Stereotypie der Geschäftsabläufe. Hier wie dort geht es vornehmlich um Reinvestitionen erworbener Vermögensteile in Immobilien - und damit ist fast alles direkt oder indirekt verhängt.

Deutlicher als in «Liber Quartus» regt sich der Widerstand der Gesellschaft gegen die Ballung der Vermögensmassen in Stockalpers Hand, bricht vereinzelt gar auf in offene Feindschaft. Der Herr von St. Gingolph, alias Jakob von Riedmatten, Stockalpers Schwager, Bruder seiner zweiten Frau Cäcilia von Riedmatten, gibt sich nicht eben zurückhaltend in einem öffentlich ausgetragenen Streit: «Anno 1666, den 19 juny, zu Sitten hat mir her bruder offentlich in gegenwert viler personen in allem zorn gesagt: er frag mir nichts nach, hab mit mir nix zu schaffen, sondern mit den Ursulineren; er sey ebenso gut als ich; er woll das gelt hinder recht legen, ich wert ia nit richter und theil sein; und im auslauf uber die stegen abgeschrouwen und brillet, ich tractir jn wie ein

(reverenter) huntsfot, und anders mher in menigklih ergernus etc.» (Sp. 107).

Eine bemerkenswerte Aufzeichnung über den Streit unter Verwandten und Mächtigen im Lande, notiert vom Angegriffenen. Besonders wertvoll ist der Beleg nicht nur darum, weil hier familiärer Zwist in der Öffentlichkeit aufbricht, vielmehr auch darum, weil man anhand des Konto von Anna Catharina Volluz die Streitsache, die Auseinandersetzung um die Dos der Ursulinerin, rekonstruieren kann. Das Beispiel zeigt nicht nur die familiären Schachzüge zur Mehrung des Vermögens, es belegt nicht minder deutlich, dass auch Stockalpers Verkehr mit dem Kloster St. Ursula - stellvertretend für andere und neben den Zuwendungen «pro Deo» - ein Geschäft war wie jedes andere. Die folgenden Bände, besonders der «Liber Foundationum» in denen Stiftungen in der Rechtsform des Fideikommiss eine bedeutende Rolle spielen, werden den Sachverhalt noch deutlicher spiegeln. Selbst das heiratspolitische Kalkül des Unternehmers, in dem seine Söhne auswechselbar sind (Sp. 279), weist in die gleiche Richtung.

Überhaupt hat Stockalper den «Liber quintus computorum» angelegt als Güterinventar geplanter Stiftungen. Die Grundeinteilung des Bandes sind die «Inventaria bonorum», zusammengefasst abgedruckt auf den Sp. 26 - 32, die den Grundstock bilden der zahlreichen späteren «Foundationum», der Familienfideikomnisse (nach ZGB 335 II heute nicht grundlos verboten), die mit dem heutigen Begriff der Stiftung höchstens

die Vokabel gemeinsam haben. Stockalper zielte mit den Stiftungen, wenn wir recht sehen, nicht so sehr auf öffentliche Wohltätigkeit, als vielmehr auf eine Rechtsform, die seine Erbschaftsmasse unzersplittert erhielt und den Deszendenten praktisch nur den Niessbrauch des Erbes überliess - und das lange vor seinem Sturz. Die Stiftungsmanie Stockalpers verdiente eine umfassende Analyse, die nicht nur die Intentionen des Stifters und den Stellenwert der Stiftungen im gesellschaftlichen Umfeld ausweist, sondern auch auf Pfund und Batzen genau Schenkungen und Investitionsgewinne gegeneinander aufrechnet. Exzellentes Quellenmaterial ist in Fülle vorhanden.

Neben dem Solddienst, über den dieser Band zahlreiche und neue Erkenntnisse bringt, verdient das Segment des Salzhandels besondere Beachtung. Die Registerbelege «contrabanda», «sub poena contrabandae» etc. signalisieren, mehr noch als in Band IV, ebenso interessante wie krisenhafte Vorgänge.

Nicht nur im familiären Umfeld stiess Stockalper gegen Ende der 60er Jahre auf Widerstand; auch im Land wird eine Absatzbewegung wichtiger Kreise von Stockalper erkennbar. Seine Macht beginnt zu zerbröckeln, blieb aber freilich immer noch so gross, dass er 1670 - 1678 als Landeshauptmann, als mächtigste politische Figur im Lande, die Geschicke des Wallis leiten konnte.

1667 musste Stockalper das abgelaufene Salzmonopol erneuern lassen. Bisher hatte Stockalper eine jährliche Monopolgebühr

von 1400 Kronen (fast die Hälfte der Landeseinnahmen oder den Gegenwert von ca. 145 Kühen) an den Landsäckel abgeführt. Von 1668 bis 1678 bezahlte Stockalper nichts mehr (nachprüfbar in den Landratsabschieden) - und zwar mit Brief und Siegel des Bischofs Adrian IV. von Riedmatten, des Landeshauptmanns Georg Michlig-Supersaxo, beides Intimi Stockalpers, und mit der Zustimmung der Landratsabgeordneten der sechs obern Zehnden. Eine Abschrift des Instruments vom 16. Dezember 1667, gefertigt vom öffentlichen Notar Joannes Burginer, ist im Stockalperarchiv erhalten geblieben¹. Das Dokument ist für die Entwicklung, die zum Sturz Stockalpers führt, so wichtig, dass sich eine Transkription rechtfertigt:

«Wür, Adrian [IV] Von Riedmatten, bischoff zue Sitten, praefect undt graff, wür, Görg Michael Auff Der Flüe, ritter etc. landtshauptman, undt abgesandte rahtsboten der 6 loblichen zenden, alls von Gombs, Bryg, Visp, Raren, Leig, Siders etc., urkunden undt bezügen hiemit mönigklichen, so es belangen möcht, daß, nach dem die saltz capitulation, so man mit herren ritter undt obersten Caspar Stockalper Vom Thuren vor zwenzig jahren erstlich ingangen undt nach mahlen vor zehen jahren bestättet, jetzunder biß an daß letste jahr sein provision zue verkauffen gelangt, undt aber darmit biß dato dem vatterlandt ehrlich, nutzlich undt wollgedient worden, so hat man sich einmietigs rahts undt meinung entschloßen

1 StoA 5435.

undt beiderseits einander zue halten versprochen wie volgt:

1° thuet man ihme, herren Stockalper, die gemelte saltz capitulation widerumb auff zehen jahr lang gäntzlich bestätten, sampt einem jahr darnach sein provision zu verkauffen, fals man solche capitulation nit corroborieren wurde wider verhoffen, dan man ihn undt die seinen hierin caeteris paribus verspricht zue praeferieren, nunc pro tunc; 2° soll er, herr Stockalper, genießen aller undt jeder darin versprochen puncten, bey den selben von uns erhalten werden, auch die bißhero gewonte zweyhundert kronen für saltz undt tratten nit mehr schuldig sein; 3° hergegen aber das Italienische saltz biß gen Bryg, Leig undt Siders erstatten per vier ducatuner #jeden sack#, im gewicht laut gemelter capitulation, daß Französisch aber biß auff Sitten, auch per vier ducatuner, in gwontem gwicht, den underthanen aber jeden sack per sibem kronen alt, undt jedem zenden die judicatur über die seinen vorbehalten; 4° so wirdt auch zuegelaßen, daß Teutsche Hallische saltz jedem der 6 loblichen zenden solcheß für sein haußbrauch umb ihme gewaxne [?] wahren ein zue tauschen, doch aller vorkauff und grempellwerch verboten; 5° in abgang aber deß Italienischen saltzs soll ehr, herr Stockalper, daß Französische oder anders in die zenden ehrstatten, doch, cas douaille [?] vorbehalten, wie in obgemelter capitulation mit mehrer begriffen; 6° soll diser tractat sein anfang nemen den ersten jänner 1668, welcheß obstehendes durch uns beiderseits angenommen undt treiwlich zue halten versprochen

worden, darzue gott seinen segen verleichen wölle.

In zeügnus der wahrheit in unser aller namen, mit jhr fürstlich gnaden undt großmäch[igkeit] insiglen verwahrt, geben worden zue Sitten in unser rahtsversammlung, den 16 decembris 1667.

Aus befelch jhr fürstlich gnaden, herren landtshauptman undt der herren ehrengesandten obgedachter 6 loblichen zenden.

Locus sigilli reverendissimi episcopi reipublicae Vallesy,
domini ballivi Supersax.»

In den Landratsabschieden, spürt man die Auseinandersetzungen um die erneute Verleihung des Salzmonopols an Stockalper ebenso wenig als in der scheinbaren Einigkeit der transkribierten Akte.

Man stellt aber klar fest, dass der Zenden Sitten 1667 den Vertrag des Landes mit Stockalper nicht mehr unterzeichnet hat, also aus dem Salzversorgungs-Monopolverband ausgesichert ist und die Salzversorgung auf eigene Faust betreiben wollte.

Stockalpers Rechnungsbücher hingegen weisen aus, dass der Briger Handelsherr, der als Grossist Salz nach Sitten zu liefern hatte, diese Selbstversorgung fortlaufend unterwandert hat mit Salzlieferungen an Unterhändler im Hoheitsgebiet des Zenden Sitten, «sub poena contrabandae».

Dies sind einige wenige, landespolitisch wichtige, Vorgänge, beileibe nicht alle wichtigen, die sich in Stockalpers Buchhaltung spiegeln.

Der Reichtum dieser Quellen ist ausserordentlich. Es wird mindestens noch eine

Generation junger, begeisterter und verbissener Forscher brauchen, um die dichte, alle Lebensbereiche umspannende Information der Stockalperschen Handels- und Rechnungsbücher umzugliessen in Synthesen, die Bestand haben vor kritischen Fragen, die den Anschluss schaffen an den hohen internationalen Stand der historischen Wissenschaften.

Es ist uns ein Bedürfnis, allen herzlich zu danken, die uns bei der Editionsarbeit mit Rat und Tat unterstützt haben:

- allen voran dem Präsidenten der Schweizerischen Stiftung für das Stockalperschloss, Altnationalratspräsident Dr. Hans Konzett, der mit dem Quästor der Stiftung, Dir. Hans Klopfenstein, und den Mitgliedern des wissenschaftlichen Ausschusses, den Herrn Prof. Dres. Louis Carlen (Präsident), Heinrich Bortis und Bernhard Schnyder der alle Etappen des Unternehmens begeistert verfolgt und nach Kräften unterstützt hat; einmal mehr hat Dr. Hans Konzett die Forschungen mit der Zuwendung eines Vermögens aus eigener Tasche gefördert;
- Frau Rosi Pfammatter, Frau Ursula Imboden und Frau Therese Tscherrig, die in nimmermüder Sorgfalt und bisweilen unter grossem Zeitdruck die schwierige Satz- erfassung, die Korrekturen und den Umbruch besorgten. Ohne ihre kompromisslose Hingabe an die Arbeit wäre das jährliche Erscheinen eines Bandes bei weitem nicht möglich;
- Herrn Reinhard Werner für die Korrektur der französischen und Herrn Ivan Miche-

litsch für die Korrektur der italienischen Texte;

- Frau Dr. Rose-Claire Schüle für die aufwendige Identifizierung zahlreicher Unterwalliser Orts- und Flurnamen;
- EDV - Alex Weber Olten für die Installation und den Unterhalt der Anlagen, Herrn Frédéric M. Kuster für die Einführung in den Xerox - Ventura - Publisher, Herrn Hans Konzett jun. für die Beratung in EDV Fragen;
- allen nach dem Titel genannten Institutionen und Privatpersonen, die mit ihren Beiträgen die kontinuierliche Herausgabe der Handels- und Rechnungsbücher ermöglichen;
- Herrn Philipp Mengis von der Druckerei Mengis und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die zuvorkommende Zusammenarbeit

Brig, im August 1990

Gabriel Imboden
Gregor Zenhäusern

Liber Quintus
Lebitorum
a leuca inclusive
Inferius

L 5

Sequitur vide librum 7.
et confronta cum isto -

Dei Gloria
Animarum Salus
Bonum temporale

Dns dirigat me &
Nihil mihi deerit
In loco pascuae
ibi me collocauit

Rejoice Ecce gratia fidei
Iste de sperare non confundat
Soligam te dnc Virgo mea

Sos pes luara Carpat
Sospis imperat domo hac du luara reuocat
maxima ex in Solido Stipite Carpat opa

Concupiscentia Carnis
Contumacia oculorum
Superbia Vitae

L 5
Vocab
vora

Modica pascui
gloria infinita
Voluptas brevis
frenu perpetua
Multum Vocatio
ceram electio
Omnino Oemibutio

faciunt quia monitione
fuisse
Melis

Credita mea Leucensia

D. Capitan. Gasner.

Credita mea Leucensia

D[ominus] capitaneus
Gasner

[2] tenetur mihi summam ter mille non-
gentorum viginti quatuor coronatorum et
semi capital et eorum censum, devolutum ex
gratia speciali solum die sancti Martini
1665, quo computato, totum erit 4160 kr.
Teste manu sua.

Vide folio 364 libri 3.

Hierein nit begriffen das salz, so er a
4 septembris 1663 cis vom Antoni Melber
et a 1 augusti 1663 cis von hern Manhaft
empfangen. Vide folio 81 libri 2 salis, ubi
adest computus salis; sed summa praemissa
manet in suo esse, quam mihi promisit ad
sanctum Martinum 1665 una cum censu
expedire in confessionibus, nummis, bonis
etc. Actum per nos, 16 augusti 1665. Ita est,
Stokalper.

Et computato censu 3924 $\frac{1}{2}$ kr capitali-
um pro anno 1666, facit 4395 [?]¹ kr sive
4400 kr minus 1 pistol, et anno 1667, facit
4631 kr.

Item sol mir her Gasner satisfaction ge-
ben um mein ansprach, so ich auf die Bert-
schiga hab um \square kr, anno 166 \square , wie folio 7
zu sehen.

1 Rand fehlt.

Item wegen der müly Gerig Schmits hat
er procuratorium, einzuziehen 106 lib ca-
pital anno 1654, die 31 january. Vide folio
101 libri e.m.

NB: Dominus capitaneus dicit hoc solu-
tum esse in computu salis, quod offert se
producturum.

1666, den 25 augusti, hat her zenden-
hauptman mir 3 posten oder zedel zugestellt:
den erst 636 lib, so zalt hat Franz Im Walt in
ausgendem 1665 jar, den andren 320 kr alt
pention gelt, so er angenommen, 8 january
1665, den dritten 34 kr 13 bz, 11 aprilis
1666, fer meiner frow badfart. Totum 693 kr
alt $\frac{3}{4}$ oder dik.

[2v] Item tragt der zins diser summen
44 $\frac{1}{4}$ kr, summa 738 kr.

Item fordert er fir 20 wägen fuor, jeden
per 30 bz, facit 24 kr alt.

Item pretendirt er 360 kr fir ein pention
anni 1664, deren zedel er ferloren. Hieruber
wollen wür uns fersten.

NB: Nihil est.

Vide folio 82 libri 2 salis, ubi adhuc 228
sek salz debet.

Entliche rechnung

Anno 1666, den 25 augusti, in Bryg undt
entlicher abrechnung hat mir her hauptman
Gasner ein zedel geben summae 636 lib, so
er zalt hat dem Franz Im Walt fir sein haus
in ausgendem jar 1665.

Item ein andren 320 kr pention, so er zalt
hat anno 1665 dem zenden Leig.

Item 34 $\frac{1}{2}$ kr zalt hern meyer Meschler
fir meines weibs baden fart anno 1666.

Totum 693 kr alt 3 dik. Deren zins macht
pro anno 1666 44 $\frac{1}{4}$ kr. Totum 738 kr.

Uberdis fordert er 24 kr salzfuor anno
1665, 66.

Summa 762 kr. Das ist zalt auf gut rech-
nung der summen, so er mir schuldig, wel-
che tragt auf Martini 1666 4400 kr minder
ein pistol.

Rest also her zendenhauptman mir fina-
liter schuldig auf Martini 1666 videlicet
3633 $\frac{1}{2}$ kr capital, deren zins falt auf Martini
1667 eritque $\triangleright 3871 \frac{1}{2} \triangleleft 3851 \frac{1}{2}$ kr. In übri-
gen blyben wür mutuo quittantes, allein die

schulden des Fairo, Bertschen etc. bleiben mir ferpflicht. Ita est, salvo errore, Stokalper, Gasner.

[3] Et computato censu anni 1668, facit totum 4069¹/₂ kr et anno 1669, facit >4298¹/₂< kr.

Anno 1667, den 27 may, hat mir her hauptman Gasner fersprochen fir Petrum Pignat von Vouvry 10 pistol in arce Majoriae.

Item fir denselben 4 pistol sportulen. Item tenetur adhuc pro Cl[audio] Exhenry >mihi 2< pistol et totidem deseno seu 4 deputatis.

Ita est, Stokalper.

NB: Item de meo consensu et jussione recepit a domino Barberino, 27 may 1667, 30 duplas ad solvendas sportulas Exhenry.

NB: Dicit dominus Gasner se Barberino solvisse.

NB: Um obgestelte 10 pistol hat der her landvogt mein procuram, mea manu scriptam, datam anno 1667.

Et anno 1669, facit >5063< kr.

Anno 1668, den 20 january, hab ich auf bitt hern Gasners meinem fendrich Bren[dle] in Paris geschriben, das er hern Michel Mageran firseze 1000 franken. Stent auf zins.

Ita est, Stokalper.

Vide literas domini Gasner, datas Montoli 23 january 1668 et prius. Vide etiam, quid ultra hoc receperit.

Dorauf hat her Michel Mageran vom fender Brendle empfangen 550 fränken, den □ marty 1668. E contra teneor illi 54 duplas pro contractu Vallis Talinae.

Vide folio 216.

1668, den 4 juny, hab ich dem hern landt-vogt geben 4 stuk und 1 brief auf Saram Gerardis und Wilhelm Guaratti, domit er mir disero haus und gut zu Montey adiudicare.

Item sol ich jme als comissario zalen 600 franken, das ist 240 kr, darin begriffen 100 franken fir sein hirige pention, jtem 6 pistol fir die banderolen undt schilt meiner herrn zu Montey. Actum per nos, 8 juny 1668. Fals ich nit zalt wurde vom apt oder hauptmani Quartery, sol er mir 300 franken widerum geben.

NB: Caeteri comissa[rrii]¹ tantum 100 skr habent.

[3v] Anno 1668, ultima novembris, solvit dominus Gasner pro me Petro Pignat nonaginta duplas, dico 90 ⊗. Et anno 1669, 18 decembris, castlano Michaeli Denuce 250 skr.

Eodem anno 1668, die □ novembris, hat her hauptman Gasner zalt fir mich Mauritio Barlatey 9600 ff, zu 4 baz jeden, fir mein gut zu Utraviesy.

Item fir ein kästibaum in des Barlatey gut hat er fir mich zalt 70 ff.

Item fordert er fir 24 wägen salz, die er von hern Manhaft empfangen und zalt hab, fuor auf Turtman 12 skr.

Anno 1670, den 10 january, in entliher rechnung bleibt er mir 1628 kr alt schuldig capital und deren zins auf Martini künftig, facit totum 1726 kr minus 6 bz. Teste computu nostro, per ipsum scripto et signato.

Deduc 62 kr, so er auf Michel Eyer geben, cum censu anni 1670. Rest also, die sancti Martini 1670, 1660 kr 6 bz capital und deren zins auf Martini 1671, facit 1760 kr minus 6 baz, et anno 1672, facit 1860 kr minus 12 bz.

1670, den 15 decembris, hab ich ime gelichen 30 Spanische pistolen, pro sportulis solvendis. Stet auf zins. Teste instrumento, per ipsum scripto.

Totum 2011 kr minus 12 bz.

Item tenetur mihi sportulas 16 duplas pro sportulis meis. Teste sententia.

Totum anno 1672 2075 kr und 8¹/₂ kr zins pro 30 ⊗.

Vide folio 2 libri 6.

1 Rand fehlt.

~~INVENTARIUM~~

~~Rerum Nobilium Domus
& Capella Inum Regum~~

~~Brügg~~~~Kalendis anni 1680~~~~Inchoatum~~~~Quod licet inchoatum~~~~alioque temporum~~~~Rerum & facultatum auctoritate~~~~Mediante Seigera~~

Nicolaus
Witigarda Genet
peter brig.

Sat a^o 1688 den 16 Jan^u mis
que zu brig bring vom Caplan
denue aus /euch from Tab 3i
Ist angewand^t folig p 18
H^o ga Capitale /ax^e faut 900 H^o
v. l. uia dom^u soll^t pr^o /i /p^olar
zum brig p^ollon de^u p^o nos p^onte
Cap^o Land^o & andres brig
afine Land^o aut & p^ont
peter brig vli (autor Ed^o die
auf p^o nos

4^o
NB Person h^ou h^ou h^ou h^ou
m^oh^o p^o a^o 1684 h^ou h^ou h^ou
a^o 1685 h^ou h^ou h^ou
a^o 1688 den 17 Jan^u mis de^u 2 p^ont
Nicolaus Witigarda & d^ou^o sibi de^u
deduc^o 5 H^o p^o bonis p^ont d^ou^o
Kumms d^ou^o ist 1 m^oth^o in bod^o 18
Witigarda im Kay. 24 13 H^o Jar
h^o de^u p^ont d^ou^o m^oth^o 21
H^o & a^o 1688. denue 13 H^o fol^o
24 H^o auf p^o nos NB p^ont
d^ou^o Kumms /olus

1688 den 5 Martij Tasmir d^ou^o Nicolaus
an Salus angewand^t fol^o geh^ou^o s^o Confor
auf d^ou^o h^ou^o d^ou^o m^oth^o aus d^ou^o h^ou^o 6
p^ont d^ou^o 21^o fol^o auf m^oth^o h^ou^o
d^ou^o bl^ou^o d^ou^o Nicolaus brig h^ou^o
v^ole oblig^o p^ont d^ou^o d^ou^o p^ont
p^ont m^oth^o, 2em^o f^o h^ou^o p^ont
In fol^o censu^o alt^ois

▷Inventarium¹

**rerum mobilium domus et capellae
trium regum Brygae, kalendis anni
1650 inchoatum,**

[4] quod licebit, jmo oportebit, avo ere
pro temporum, rerum et facultatum oportu-
nitate mediante dej gratia.◁

▷Primo in auro◁

[5] spectant ad domum et capellam 3
regum virtute fidecomissj ac substitutionis et
foundationis eorundem sequentia:

1

Catena aurea cum medalia, representante
Annam Austriacam reginam, regentem Gal-
liae, et Ludovicum XIV, eius filium, modo
regem, valoris mille ducatonorum circiter,
quam mihi jstae mayestates uti delegato rei
publicae nostrae, post semi annalem in eo-
rundem aula residentiam et foelicem com-
missorum transactionem, d[ono]d[ederunt]
anno 1644.

2

Alia catena aurea, regis cat[hol]ici jco-
nem et sacri clavis preferens, valoris □ skr,
quam dominus marchio Caracena, guber-
nator Mediolani, post suum foelicem transi-
tum et liberale s[us]ceptum hospitium, do-
nodedit anno 164[9]² nomine sui regis,
Philippi IV.

3

Medalia aurea centum zigginorum Ferdi-
nandi [III]¹, catenae aureae colligata, quam,
cum equitatu sancti Romani imperii et nobi-
litate vetusta ac armis triplicibus adeptus
sum anno 1653, in ...[?]¹ et coronatione
...[?]¹ Romani regis ...[?]¹.

4

[5v] Alia catena aurea Ferdinandi III,
effigiem imperatoriam demonstrans, valet □
ducatonos, quam habeo ex donod[atione].

5

Alia catena aurea Urbani VIII, pontificis
maximi, numismate aureo, eiusdem spe-
ciem exhibente decorata, valet □ ducatonos,
cum equitatu aurato, mihi d[ono]d[ato] per
H[ieronimum] Farnesium, archiepiscopum
[Patr]acensem² 1642.

6

Alia catena □.³

1 Hier setzt St. zu einem Rumpfinventar an, das sich bis Fol. 41
hinzieht. St. verschachtelt darin die Konti gem. Konkordanz. Vgl.
auch Faksimile.

2 Gemäss StoA 3663a hat St. diese Kette 1649 von Caracena
erhalten.

1 Rand fehlt.

2 Vgl. StoA 2158.

3 Auf den folgenden Fol. numeriert St. bis 32, gibt aber keine
Einträge.

n Argento

Basium Gallic Equiere in
duobus petijs Antaro & disio
mini parijs ab 1644 S. S.
Vale 100. $\frac{1}{2}$ Argenteos

2
Duo Candelabra Cassa cum
emuntorio qua in Burgundia
emi 2^o 1635. Valent 80 $\frac{1}{2}$
Argenteos

3
Alia duo Candelabra cum emunc-
torio eiusdem forma uti priora
quia ab 1644. 3. Ep^o affine me

9 Candelabra sunt 9 -

Crista Borhr von Juckman

Jatmir al 1645 den 22 Maj forkaufte
sich altes Mamat matty zu Juckman im
Anden feld geg dem bryg hender der krieg
Laut seiner grof fators kauf sige sind
er mir geh. prelio 100 $\frac{1}{2}$ oing $\frac{1}{2}$ Capit^m
Gamer Sal Sal sote sptm p dnc. lamy
recept.

Vide fol^o 20 ubi ipse ut alig
huij hominis senctus 32. lib

Flascus Angularis cum
poculo quam fieri curam al^o
1632 Valent 80. $\frac{1}{2}$ sue ducatorum

1632 flasci sunt 9 valent $\frac{1}{m}$

Duo disci Gallie plat. varijs
 figuris fructuum ac florum
 decorati forma rotunde altera
 parte longioris hinc obliqua
 quas emi a^o 1630
 Argentor.

7
 Quatuor disci rotundi
 hinc aequalis floris deo
 rati proprijs ac fructus
 ferendis quas emi ex
 Belgio a^o 1634

Plantago rotunda cum coopulo
 & manu brio ac sotto fuppa in
 2 petijs sua habeo a^o 15. ap.
 Jo. de Ziedman affine meo
 cui tantundem ponderis porulo
 rum meorum & ex ambum dedi
 Valere ambo
 Argentor.

8
 Discus oblongus abx flo
 ribus in medio vni pira
 4 signatus quem emi a^o
 1633. Valet 33. Argentor.

Jean Vossier Un salges

Hominis vultus 1½ pise fons
 fir in redington Zala sub duum
 Candor Sargel folio 256 libri
 3. a^o 1662. 1 Junij.

ex aquales raze vel scutelle
pro zukaro vel Sinapi &c.
rotundi pedalis quas emi a^o
1636 Valent & argenteo

Cist Guntur Tosper

In Luitman Ip mir / gulbig fir
Saus the garts the sis manat
alter matt Su Luitman p a^o 1665 -
H. NB Inuentarii Song-

NB a^o 1666 die 20 Martij obitus An.
15. H. ante p foli domo quandis
transitus non melior eris, abunde
ad meam ~~1666~~ directionem.

Loculum alij cum coquendo.
Rusticus appellat Cist numero
in Cistis quas emi a^o 1631.
preb. 90. & Argent.

NB Ingressus est domus a^o 1665 in
pentecoste.

H. Tenetur p bonis sequentijs consum
p a^o 1665. 1^o fir is halb.
mabatt der Lohor.

H. fir bis foli kabb mabatt the

11.
Alind poculum rotundum.
arg. pedis cum coquendo
Cordato quod habeo ex
Cordiali domo 16 mi. 162. 3. Epi
affinis mei a^o 1646 quo obit
Valer 60. & arg.

Jean the Cist Cist gus
H.

H. fir pehr Jägers Muli gus
H.

H. fir Antoni Frili 425 H. matt
p a^o 1666. 167 - H.

Rasa deaurata temporis goble
mabatt in Medeo insignita quam
habeo ex

H. fir Vogt Zolten gus Su Luitman

H. fir

~~Alia duodecim parula Messalia~~
~~quodlibet vel cento. Subto Equalia~~

Antonig Fröli
 de Zurtman

Sp. mir / gulzig 3 a^o 1664 —
 144 lb. Mausz & a^o 1665.
 fait 151 lb. Vide fol. 237.
 libri 3. 1665.

Is 19 febr. Salus Im bacgall
 gelig 18 lb Mausz & 10 lb die S.
 Machini 1665 fait 170 lb. ap.
 aly p nos presente Jan Egg.

Caran Bittler 425 Pfaher
 matz is 10 Zilj zu Jurman

~~Alia duodecim parula Equalia~~
~~& Comput. enij anni 1666.~~
~~fait 180 $\frac{1}{4}$ lb. Mausz —~~
~~& a^o 1667 fait 190 $\frac{1}{2}$ lb.~~

& a^o 1668 fait 200 $\frac{3}{4}$ lb & a^o
 1669 fait 211 lb.

1^o 1668 den 27 Aug^h / agt mir
 Dr. Fröli & Salu di 425 lb
 matz mir exeunte a^o 1668
 an Salu gelig 10 lb.
 presente han Egg land Fabr
 Dr. Bittler Cuntz in a^o 1668
 & 67. genugt Lir abtr

~~Alia duodecim parula Equalia~~
~~alba~~

Abtr Dr. Antonig Mefcher 2^{te} also
 mir 118 lb 3 a^o 1668. aly p
 nos presente an Egg Mefcher.

Const Bittler 754 Pfaher
 matz zu Jurman in der Hyschur
 gar gutt gut vi affert peht 160
 lb refuso ocularem visionem
 & dicit p vultu d^o ebs mit pari
 preho bakouts 100 mir gelig.
 de hoc angre

~~Alia duodecim parula Equalia~~
~~in Venetia 1668 & 1669~~
~~quodlibet vel cento. Subto Equalia~~

Const Vater ungfang 3 a^o
 al Caterum angelt bi 10 in
 toto 54 lb trage totale at
 fait 172 lb 3 a^o 1668
 aly p nos addet 12 bar 94
 Capitale fait 12 piff.
 2^{te} mir 12 lb vi affert. den 20
 febr 1669 qua die Salu Im nos
 2 / 10 / aly gelig.

Vide fol. 192

Peter Jäger de Turtman

Ich mir / guldig p a^o 1664
 52 lib mant. & a^o 1665 faim 55 lib
 Vide fol. 234 libri 3.
 & a^o 1666 faim 58 lib. & a^o 1667
 faim 61 lib & a^o 1668 faim 64
 & a^o 1669 faim 67 lib. & a^o
 1670 faim 70 lib & a^o 1671 - 73
 lib. & a^o 1672 faim 76 lib vide fol.
 7 lib 6. / oluch muzgij's in
 Turtman

22

Antoni Meschler

Ich mir / guldig p a^o 1664 - 1665
 lib mant. & a^o 1665 faim 136
 Vide fol. 207 libri 3.
 a^o 1664 den 11 Ort. recepiu
 Jak Jak & 5 dik an gels. 167
 152 lib. In 2 febr 1665
 Sat mir dir fisch, kett man nor
 12. & auf In Antoni gabs Vid
 fol. 78.
 8 Janu 1665 Sabing p 3. Gam
 geling dem Antoni Meschler 125.
 lib. mant. 300 lib.

Caran offener 1704 lib in 4 p
 mally ob der Turtmanns lib $\frac{1}{4}$ man
 Under der Turtmanns p 450 lib. 1663
 der man abgad gad aurg den der un
 abis ab 1663 30 lib fir / o ist 16 man
 ach 1663 8 Janu 1665.

Donny Sabing norz Salt 150 lib p
 3. Gener 450 lib Capitel.

Ich Sabing zu 1665 lib 1665 alle man
 gien zu Turtman p. a^o 1665. 1665
 der fisch borker Mannat p. der fisch Gunh
 zum Jahr 1665 hor. a^o 1665 p



1^o 1665 den 17 Oct. Sat er also 6¹/₂ fl
 Salz eingekauft auf unsern Beden von
 der Salzschaffnerei geh.

Eoch Saline im Balle 3 ∇ für Mi
 chel Schöner Arbeit zu kennen.

2^o Sat er mir 15 Wag unsern von
 S. Leonart Brange auf der Höhe 2 post.

Er 1 fl Salz eingekauft

1^o 1665 den 29 Oct Sat er mir an ob
 gestelltes 6 fl Salz gek. 9 pipol
 10 g. gran Calive Sabon.



1^o 1665 den 28 gbris Sat er 3¹/₂ fl
 Salz also eingekauft Langes für unsern
 2 fursins von S. Leonart Brange
 2¹/₂ fl hew ∇ 2 ∇ das klasten.

1^o 1666. den 13 Apr. in Entlicher
 Ordnung noch abzug 5 fursins von
 S. Leonart Kalys blibe mir der Ant.
 pfuldig 2¹/₂ ∇ das hew raub. sage
 er gek. Salz der Wagneren 1^o 1665.
 Voranf. Reupit 1 fl Salz 1/2 centum
 der 2 für kauf. manat p 1^o 1666
 fait 12 fl. Koch 16 ∇ ach p
 nos. in einse p 1^o 1666.

14 14
 1^o 1665 den 17 Oct. Sat er also 6¹/₂ fl
 Salz eingekauft auf unsern Beden von
 der Salzschaffnerei geh.

1^o 1665 den 5 gbris Sat er mir 15
 Salz eingekauft

Er mir eingekauft 1 fuor für unsern von
 S. Leonart Brange 1 für unsern von

3¹/₂ fursins ∇ 2 ∇ das für unsern
 den hew 15 nos. bebr.

aus ∇ fl. Er altemat 15 für für
 hew 4 fl Salz gek. abfist

1^o 1665 den 4¹/₂ fl. Sat er gek. Salz
 unsern. 1^o 1665 den 5 gbris 1^o 1665

12 gbris aduxit 1 für de S. Leonart

18 gbris de novo aduxit 1 für de S. Leon

23 gbris 1 für de firma

24 gbris reupit 2 fl Salz für unsern

15 fl auf für 27 fl für 1^o 1665

Eoch die Saline für unsern noch 2¹/₂ fl
 gek. für unsern Jahr gek. für unsern

Sat. 1^o 1665 den 31 gbris aduxit 1

Wag unsern von Sidor

1^o 1668 den 17 Jan² in Entlicher ab

Ordnung ob obgestelltes für unsern

Antoni 4 klasten hew 15 g hew für

dem Wagneren gek. hew 9 ∇ 15 g.

also gehort im in toto 52 fl für unsern

ab 12^o Rept also mir 75 fl für unsern

ach für nos Vide fol^o 18.

Jn argento¹

1

[11] Bassinum Gallice esguiere in duabus petys, cantaro et disco, mihi Parisys anno 1644 d[ono]d[atis], valent 100 skr argenteos.

2

Duo candelabra bassa cum emunctorio, quae in Burgundia emi anno 1635, valent 80 skr argenteos.

3

Alia duo candelabra cum emunctorio, eiusdem formae uti priora, quae ab illustrissimo Adriano III, episcopo, affine meo □.

NB: Candelabra sunt 9.

4

Flascus angularis cum poculo, quem fieri curavi anno 1652, valet 80 skr sive ducatonos.

Nota benissime: Flasci sunt 9, valent 1000 kr.

5

[11v] Duo disci Gallice, plat, varys figuris fructuum et florum decorati, formae rotundae, altera parte longioris sive obliquae, quas emi anno 1650 pro □ skr argenti.

6

Cantarus rotundus cum cooperculo et manubrio ac sottocoppa in 2 petys, quae ha-

beo a domino capitaneo Johanne De Riedmatten, affine meo, cui tantundem ponderis poculorum meorum per excambium dedi. Valent ambo □ skr argenteos.

7

Quatuor disci rotundi fere aequales, floribus decorati, proprii ad fructus ferendos, quos emi ex Belgio redux anno 1634.

8

Discus oblongus, absque floribus in medio, uti priora 4 signatus, quem emi anno 1633, valet 33 skr argenteos.

9

[12] Sex aequales tazae vel scutellae pro zukaro vel sinapi etc., rotundae pedales, quas emi anno 1636, valent □ skr argenteos.

10

Poculum altum cum cooperculo, rusticus apellatum, cuius humero insistit, quod emi anno 1631 pretio 90 skr argenteorum.

11

Aliud poculum rotundum absque pede cum cooperculo coronato, quod habeo ex cordiali dono illustrissimi Adriani III, episcopi, affinis mei, anno 1646, quo obyt, valet 60 skr argenteos.

12

Taza deaurata, temporis problematae in medio insignata, quam habeo ex □.

¹ In die Aufzählung des Silbergeschirrs streut St. mehrere Einzelkonti ein. Vgl. Faksimile Fol. 11-13. Die Einzelkonti sind am Ende der Aufzählung zusammengefasst.

[12v] Alia taza, priori non dissimilis, in medio pellicanem referens, quam domina uxor habet ex haereditate illustrissimi Adriani III, fratris sui, valet 26 skr argenteos.

Duodecim pocula mensalia equalia, satis ampla, quae domina uxor pariter habet ex haereditate praemissa, valent □ skr.

Alia duodecim pocula mensalia equalia deaurata cum cooperculo, quae fieri curavi anno 1667, absque pedibus, valent □ skr.

Denuo alia duodecim pocula mensalis[!], prioribus similia, excepto, quod alba sint, quae eodem anno fieri curavi, et valent □ skr argenteos.

[13] Alia duodecim pocula mensalia, pedibus vel circulo subtus, equalia.

Alia duodecim pocula equalia.

Alia duodecim pocula equalia alba .

▷Alia duodecim pocula equalia cum venationibus et proverbys, ponderant □ lot¹.

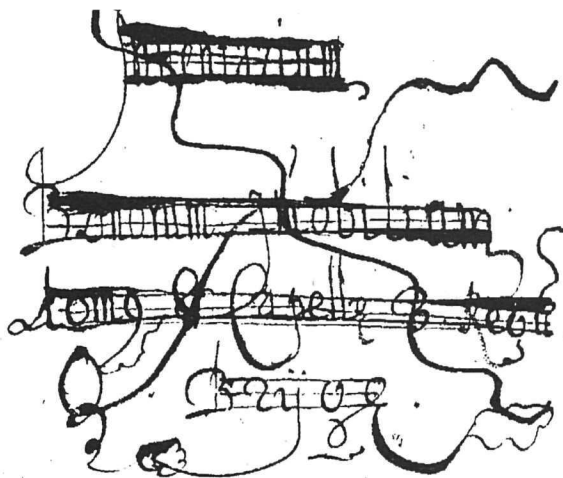
▷In libris◁

[21] □ .

▷In supellectili capellae ordinariae ◁

[41] □ .

[104]



▷Inventarium bonorum immobilium domus et capellae 3 regum Brygae◁²

▷Primo◁

bona mea universa, existentia intra limites burgi Brygae adscribo, utpote:

[105] totum hortum ac pomarium cum aedificys, existentibus intra viam regiam ab oriente, cursum Saltanae ab occidente, jnfe-

1 Auf den folgenden Fol. numeriert St. bis 33, gibt aber keine Einträge.

2 Dieses Rumpfinventar erstreckt sich über Fol. 104 bis 199, die alle nachträglich mit andern Einträgen gefüllt wurden.

riorem viam hospitalis a meridie, et jnferiorem viam aquaticam versus Saltanam a septentrione, ubi confinatur ipsa avita ac nobilis domus et capella.

[106] ▷Insuper◁ domum meam apud sustam cum jure domorum, a porte orientale ad regiam viam sitarum, grangia ac stabulo, nec non pistrina domo, molendino, horto et pomerio Mylimatten.

[107] ▷Deinde◁ domum meam cum hortulo ac turri, quae fuit bisavi mei, ballivi Petri Awlig, etiam juxta sustam.

[108] ▷Magis◁ domum meam mercatoriam, juxta pontem et plateam existentem, cum suis apertinentys, quam emi ab haeredibus domini Johannis De Comunis, civis Gebenensis.

[109] ▷Praeterea◁ domum meam cum apertinentys, quae fuit quondam capitanei ac gubernatoris Johannis Stokalper, in platea, una cum prato adjacente 6 falcatarum.

[110] ▷Porro◁ agros meos ac prata, existentia in den Brigmatten, intra Rodani, viae regiae versus Natriam et alterius viae by Rotten auf limites, una cum aedificys in hoc compraehensis, quae singula connexa, efficient fiscilinas □ .

[111] ▷Desuper◁ omnia mea bona by Rotten auff, a Pratis Pontis superius et jntra antiquum Rodani cursum ac cacumina des Rafts ad summitatem usque, compraehensa et continentia in plano □ fiscilinas, in monte □ falcatas.

[112] ▷Plus◁ tres domus meas, unam z'Matt, jm Hoff alteram, quae fuit majoris Venez, et tertiam der Lamynen, cum earundem hortis ac stabulis et juribus, nec non bonis meis jn der Helmatten, ascendentibus ad □ fiscilinas, his domibus pene annexas.

[113] ▷Jllis adde◁ vel potius domui et capellae principaliter, atrium et gallerias, nec non domum quondam castlani Adriani Stokalper, ab utraque parte, meridionali et

septentrionali, domus burgj sitas, quae ambae partes tanquam annexa et conjuncta domuj et propria permanere debent.

[114] ▷Sequitur◁ curia sive der Hoff, limitibus sequentibus compraehensis: ab ortu habet die Hoffwasserleiten, a meridie den Riepach, ab occasu viam regiam, a septentrione viam der Termero, una cum omnibus aedificys in his confinibus compraehensis, ad me spectantibus, et bonis, quae ad □ fiscilinas ascendunt.

[115] ▷His adduntur◁ bona mea, ultra viam der Termero usque Natriam sita, superius der Helmatten usque ad bona, vocata Hilprants Büela, quae in toto □ fiscilinas cum grangiola continent.

[116] ▷Praeter ista◁ bona mea omnia an den Buellen, jntra burgj limites jacentia, utpote Hilprantz Buella, Sigristigen □ .

[117] ▷Nec non◁ totum praedium, vocatum der ober Riepach, cum grangia, situm jntra 3 confines: aquaeductj under Brygery ab ortu, Breygassen a meridie et Riepach a septentrione.

[118] ▷Consequenter◁ omnimodam meam possessionem an den Stizen et Riepach ac Diezybach, confinatum per viam regiam, Breygassen ab ortu, under Brygery a meridie, Saltanam ab occasu, Riepach a septentrione, cum aedificys; continet □ fiscilinas agrj et □ prati, jn toto □ fiscilinas.

[119] ▷Demum◁ turrim meam cum pomario, vineis, agris, aedificys, terra inculta, aquis etc., supra hospitale sitis, quae fuerunt olim nobilium Curtinorum, jntra viam regiam ab ortu, Riepach a meridie, Saltanam ab occasu, et superius jter hospitalis a septentrione ▷sita◁ existentia.

▷Secundo bona mea, in Monte Brygensi sita, sequentia, videlicet:◁

[131] agros ac prata cum aedificys ad me spectantibus circa domum July An Den

Büelen, propinque vel remote, continentibus in agris fiscilinas □, jn pratis □.

▷Tertio◁

[141] totum opus ferri fodinae et omnes partes ad jllud spectantes, mobiles et jmmo- biles, ubicunque locorum sitas.

▷Quarto◁

[145] montes meos, alpes, praealpes, domos, aedificia, pascua, ligna, jura tessera- rum vel randarum, bona culta, inculta, jura venationis etc., nempe: Stukis Eggen cum omnibus suis apertinentys et jure □ vacca- rum am Roswalt.

[146] ▷Item Bärefalle utrumque □◁.

[149] ▷Jn Monte Sempronio quinquagin- ta vaccarum jus □; cum bonis cultis apud Stalden et Sustam, aedificys □; bonis cultis et jncultis Zer Hobschen □◁.

[151] ▷Jn Valle Sempronio turrim □◁.

[154] ▷In Wayra □◁.

▷Quinto

[155] bona mea, in districtu ultra Salta- nam versus Glisam sita, scilicet □◁.

[158] ▷Apud Termas jpsum fontem cali- dum vel fontes □ cum omnibus aedificys ◁.

[159] ▷Vineas, ligna aut nemora □◁.

[160] ▷Hortos, agros □◁.

[161] ▷Prata, paludes, jnsulas □◁.

[162] ▷Bona in monte sita, ut est Tu- by □◁.

▷Sexto
domos et bona mea Natriae
et jn Birgis

[165] Communitas □◁.

▷Septimo

[171] domos, vineas, agros, prata, jnsu- las, montes, structuras, aquas, terras cultas et jncultas etc.◁, ad domum in Rassia sive Ressay, deseni Sirrensis, spectantia.

▷Octavo

[174] domum, vineas, prata, paludes me- os in Rejrullion vel Champiar □◁.

▷Nono◁

[177] domos, hortos, pomaria, vineas, agros, prata, jnsulas, ligna, jura, aedificia, ad Mirabellum[?] sive domum Sancti Leo- nardi spectantia □.

▷Decimo

[184] domum, pomaria, hortos, agros, prata, vineas, quae in civitate et juxta urbem Sedunensem possideo, utpote: □◁.

▷Undecimo

[188] bona mea Nendae, Contegy, Ver- troni □◁.

▷Duodecimo

[190] bona mea Octoduri □◁.

▷Decimo tertio

[192] bona mea Agauni □◁.

▷Decimo quarto

[194] bona mea Monteoli □◁.

▷Decimo quinto

[197] bona mea Vouvriaci, jd est, decima
□◁.

▷Finaliter

[199/2] omnibus his addo canalem. Hoc
opus □◁.

*Inventarium
obligationum ad
domum & capellam 3
regum spectantium*

▷Inventarium
obligationum, ad domum
et capellam 3 regum
spectantium¹

[204] quibus deficientibus vel expeditis,
aliae subrogentur pariformes, ut semper nu-
merus triginta millium librarum maur sum-
mae capitalis permaneat vel augeatur per
gratiam dei dupliciter et tripliciter et plus
ultra.

Primo

[205] Obligatio sex mille coronatorum,
quam mihi debet tota jurisdictio Domus Os-

sulae una cum censu, 10 per centum, pro
anno 1655. Teste jnstrumento, per □.

2

[206] Obligatio bis mille coronatorum,
mihi debitorum per nobilem □.

3

[207] Obligatio quatuor mille tercentum
quinquaginta coronatorum, mihi debitorum
per nobilem Bartolomeum Probum.

4

[208] Obligatio bis mille octuaginta co-
ronatorum, mihi debitorum per nobilem Mi-
chaelem Paernat, et censum eorundem pro
annis 1653, 54, 55. Totum 2572 kr.

5

[209] Obligatio centum duplarum Hispa-
nicarum, quam mihi tenebatur nobilis Petrus
Paernat modo vero eius filius, n[obilis] Bar-
tolomeus, et censum pro anno □.

6

[210] Obligatio octo centum octuaginta
coronatorum, mihi debitorum per n[obilem]
Johannem Casparum Fay, dominum Walla-
tae, et censum annorum □.

7

[211] ▷Obligatio □◁.

▷8

[212] Obligatio □◁.

1 Hier setzt St. wiederum zu einem Inventar an, das sich bis Folio
212 erstreckt; es wurde nur bruchstückhaft ausgeführt. Der
Übersichtlichkeit halber ist es hier zusammengefasst.

Bastian Miller, schmid von Leig

[5] jst mir schuldig 4 kr, so er an ysen empfangen, 4 juny 1666.

▷Christian◁ Niclaus Witschardt, gener Petri Perrig

[4] hat anno 1666, den 16 january, mein gut zu Leig, so ich vom castlan Denuce und seiner frowen hab, zu lhen angenommen, järllich per 18 lib, quia capitale taxae facit 900 lib vel circa. Dorum solt er sein schwär zum birgen stellen. Actum per nos praesente castlano Lambien et Andres Perrig, eius affine. Laudavit et promisit Petrus Perrig uti cautor, eodem die. Actum per nos.

NB: Censum horum bonorum tenetur mihi pro anno 1664 Hans Locher, pro anno 1665 Hans Eggen.

Anno 1668, den 17 january, dedit 2 pistol Nicolaus Witschart et dicit sibi debere deduci 5 lib pro bonis, Petro In Der Kummen datis, ist 1 matten in Baden, jtem weingarten im Kar.

Rest 13 lib jarlih, et de preteritis tenetur mihi XI lib et anno 1668 denuo 13 lib. Totum 24 lib. Actum per nos.

NB: Petrus In Der Kummen solvit.

Anno 1668, den 5 marty, hat mir der Niclaus an zalnus empfangnen salz geben ein confes auf Bartlome Andenmatten aus Saas um 6 pistol, deren zins falt auf Martini kintfig. Dorum bleibt der Niclaus birg und nachwär. Teste obligatione, per Petrum Riedin expedita, quae penes me est. Remisi Tomae Supersaxo jn solutum censum altaris.

Der loblich zenden Leik

[4v] jst mir schuldig 200 kr alt, so ich fir in zalt hab dem collegio zu Bryg anno 1667, den 17 decembris. Actum per dominum banderetum Allet, gubernatorem Villa et me.

NB: Promiserunt restituere proximo consilio may, abinde census incurret. Ita est, Stokalper.

Solutum in computu domini bandereti Allet sive pentione regia anni 1668.

Anno 1669, in martio, hab ich jnen ein gloggen kallen gmacht, wigt 57 lib, facit 15 kr. Jtem den alten kallen ausgeschmit, ist 2 kr. Jtem fir 2 flammen, wegen auch 55 lib, ist 3 bz das lib, ist 6 kr 19 bz. Totum 24 kr minus 6 bz.

Vide computum Claudy Salame et pete, ubi solutum sit.

Petri Feiro erben

[5v] sindt mir schuldig pro anno 1663 142 lib maur et anno 1664 148 lib et anno 1665 154 lib et anno 1666, facit 160 lib.

Vide folio 364 libri 3 et folio 312 eiusdem.

Jtem tenentur mihi pro Crist[ian]o Kalbermatter, notario Sedunensi, 27 kr capitales et eorum censum pro anno 1665.

Totum 208 lib minus 7 gr. Et anno 1666, facit 217 lib.

NB: Dominus Willa recepit obligationem, ut retrahat creditum superioris summae, videlicet 160 lib, pro anno 1666.

Anno 1668, den 8 marty, hat mir her Johan Willa geben 12 pistol auf gut rechnung. Vide folio 5 libri 6.

Banerherr Jacob Allet

[6] ist mir schuldig pro anno 1665 ad 14 february 1240 kr, et anno 1666, die 14 february, 1300 kr alt. Teste manu sua.

Vide folio 360 libri 3.

Et ad 14 february 1667, facit 1360 kr, et ad 14 february 1668, facit 1420 kr, et ad 14 february 1669, facit 1480 kr.

Jtem ist er mir schuldig fir sein schwär, hern landtvogt Rhoten selig, 45 kr alt, gefallen anno 1665.

Jtem hab ich jme, hern landtvogt, ein zedel gemacht an den Antoni Melber um 13^{1/2} kr, so ich jme thet leichen, den 21 jener 1661.

Totum $\triangleright 65 \frac{1}{2}$ kr \triangleleft pro anno 1666 gubernatoris 47, dico $\triangleright 65 \frac{1}{2}$ kr \triangleleft 47.

Vide folio 381 libri 4 et folio 332 libri 3.

Totale, 14 february anni 1667, facit 1407 $\frac{1}{2}$ kr, et ad 14 february anni 1668, facit 1470 kr □ bz, absque salis computu sequente et expensis Sarae Allet. Et ad 14 february anno 1669, facit 1533 kr.

Item hat der banerher [von hern]¹ Manhaft salz [empfangen]¹ usque ad 10 decembris 1665 vide[licet]¹ 46 säk. Dorum zalle ich j[m]¹ von jedem sak fuor bis an die Susten dry baz oder ein halben dick. Actum per nos praesente domino majore Villa, gubernatore, die 9 septembris 1665. Teste manu sua.

NB: Si dominus banderetus restituat mihi bona, per ipsum empta a castlano Denuce, acc[ipe]¹.

Et a 10 decembris anni 1665 usque ad 31 decembris anni 1666 recepit de[nuo]¹ a domino Manhaft saccos salis 138. S[unt]¹ in toto usque ad 31 decembris 166[6]¹ 184 sac, facit 276 pistol. Was er doran zalt, würt er m[it]¹ meiner hant beweysen. Die fu[oren]¹ haben meine karrer getan.

NB: Solvit deseno Leuca 494 kr [alt]¹ pro anno 1666, in decembri.

Totum itaque, 14 february [1668, facit]¹ 2834 kr, computato 10 duplis pro mensa Sarae Allet.

[Dedit]¹ 494 kr et eorum cenum anni [1667]¹, facit 30 kr, totum 524 kr. Rest mihi, 14 february 1668, in toto [2310]¹ kr capital et totum salem receptum anno 1667.

[6v] [1668]¹, den 24 january, [hat]¹ mir [her ba]nerherr Allet diese salzrechnung getan:

1°

sagt er, empfangen haben von hern Manhaft a 14 septembris 1665 ad ultimam dis jars 46 sek salz. Item per totum annum 1666 138 sek. Summa 184 sek, facit 828 skr.

Daran zalt dem zenden Leig fridgelt pro anno 1665 133 kr alt, pro anno 1666 aber

107 kr alt; eodem anno, in decembri, heimliche pention 360 kr alt; jtem fir sportulen deren von Nenda und Eremenzi [1]⁷ kr alt, jtem fir fuor 172 seken 14 $\frac{1}{3}$ skr; zalt auf heit 248 skr. Totum 680 skr.

Rest also in diser particular rechnung 148 skr c[astlanus]¹ und alles salz, so er in disem 1667 jar empfangen, auch □ und seines schwärs seligen alte schult und der Sarae Allet. Actum per nos.

1667, 19 augusti, hab ich zalt dem schumacher Tomas 2 kr fir der Sarae schuo.

NB: Fuit hic □ mensibus, per □ kr quolibet, facit □.

Vide folio 85 libri 2 salis.

NB: Her Allet wil mir zalen 31 kr fir sein schwester.

NB: Anno 1667, den 29 decembris, hat er 25 sek altes salz gehabt.

Toto anno 1667 recepit a domino Manhaft 178 sek, so ich disem zalt hab.

Anno 1669, den 7 february, in entlicher rechnung bleibt mir der banerher Allet schuldig 1251 $\frac{1}{4}$ kr capital und deren zins, gefallen 14 february 1670, facit 1326 $\frac{1}{4}$ kr. Actum per nos praesentibus eius filio, majore et gubernatore Villa.

Ita est, Stokalper De Turre.

Anno 1671, den 24 february, hat her banerher zalt an gelt 1000 kr.

Item fersprochen, zu zalen 300 fischikoren cum saccis bonis, per 150 kr.

Item zicht er ab pro comissione salis 42 kr. Rest finaliter 209 kr capital. Daran sol er zalen 48 kr an weiz. Rest finaliter 150 kr capital.

Vide folio 217.

Banerherr Jacob Allet

[217] Wie folio 6 zu sechen, bleibt er mir finali computu schuldig 150 kr capital et cenum in annum, nisi in proximo maio solvat (teste manu sua, data 24 february 1671), quia solvit 10 kr.

Über dis ist er schuldig intra octiduum 300 fischikoren Leigger mes und 82 fischikoren weiz cum saccis 127, das koren pro kr $\frac{1}{2}$ das

1 Rand fehlt.

1 Rand fehlt.

fischi, darin der sak begriffen; der weiz 3 fischi per 44 bz cum sacco.

Facit totum hoc 192 kr capital cum censu, si non solvat. Teste manu sua.

Daran hat er zalt, den 1 und 4 marty, jedes tags 72 fischi koren, facit 144 fischi. Item, 6 marty, 90 fischi koren. Item, 10 marty, noch 69 fischi jn 23 seken, deren sint 3 fischi weiz. Rest also $\triangleright 10 \triangleleft$ fischi koren, ist $\triangleright 5 \text{ kr} \triangleleft$. Item 79 fischi weiz, ist \square kr.

Rest also uber die 150 kr, wie oben, noch $\triangleright 51 \triangleleft$ 46 kr 8 bz.

Totum $\triangleright 201 \triangleleft$ 196 kr 8 bz capital; dis hat er zalt per ein confes, so sein schwester, die fraw statschreybry gemacht, 29 may 1671, stipulatore Franz De Riedmatten; und noch 50 kr alt dorüber, die ich jme zalt hab per phiscum Monderesy, 29 may 1671. Also blyben wür mutuo quittantes. Actum per nos.

Abinde sol er auf sich genomen haben, mir zu zalen fir die erben Johannis Matlis anno 1671, die 1 juny, 231 lib maur. Facit anno 1672, die 1 juny, 240 lib. Vide folio 21. Solvit filius 235 $\frac{1}{2}$ lib, 25 january 1671.

NB: Possidet bona capitanei Stokalper immobilia, ad me spectantia. Offert compositionem, 9 juny 1673.

1673, den 14 juny, hat mir her banerher Allet ferkaufft all sein ansprach, so er hatt auf obgestellten ligendem gut des v[ette]r hauptman seligen, so in 12 stuken bestet, pro 200 kr alt, laut dem jnstrument, stipulirt per capitaneum Mabillar.

Darzu gehört mir auch $\frac{1}{3}$ dis ganzen guts und der letste drittel bleibt dem v[ette]r Strak.

Obgestelte 200 kr hat er empfangen also bar an salz am fiscal Monderesy. Teste manu sua, den \square decembris 1673.

[217v] V[ette]r Jacob Strak hat mir anno 1673, auch den 14 juny, ferkaufft sein $\frac{1}{3}$ des ganzen guts v[ette]r hauptmans seligen zu Salens undt der orten pro 200 kr wie banerher Allet. Teste jnstrumento, per dominum Mabilliart recepto.

Daran ist er schuldig im rodelbuch des Brenlis, meines leytenamps, bey 100 tt fir sich oder den $\triangleright \dots [?] \triangleleft$, computato censu. Item obtulit partem suae matris in his bonis pro \square .

NB: Ipse pretendit super capitaneo, eius avunculo, plura, sed non dicit, quod eidem teneatur, plura et plurima in Gallia, hic et in Pedementio recepta, de quibus juramentalem reddat rationem praecunctis.

NB: Banderetus Allet alia bona retraxit in Sion et Sirro, ut audio.

1673, den 4 augusti, hab ich dem v[ette]r Jacob gelichen 60 kr alt. Teste manu sua. Item Octoduri 8 kr pro cacabo anno 1673, den 18 july.

Vide folio 56 comp[endii] 2, ubi teneatur \square .

Anno 1673, den 25 augusti, in entlicher abrechnung mit dem v[ette]r Jacob Strak bleib ich jme schuldig, omnibus deductis, 80 kr pro bonis in Salens deseni Sedunensis. Actum per nos. Dorauf empfangen, eodem dato, 15 taller und 15 kryzdik. Rest im 56 kr 20 bz, mit allerhand mitlen zu zalen. Actum per nos.

NB: Asseruit se tantum 20 kr recepissee folio 56 comp[endii] 2. Sunt vero 26 kr 15 bz. Rest itaque sibi 50 kr finaliter.

1673, den 12 septembris, hab ich auf sein bitt zalt dem m[eiste]r Tomae Supersaxo fir leder 26 $\frac{1}{2}$ kr. Rest itaque sibi 23 $\frac{1}{2}$ kr. Solvi in: dem Cl[audio] Salame 12 kr, caeterum in vino, carne, caseo, butiro et ferro, 18 octobris 1673. Actum per nos. Sic manemus mutuo quittantes. Ita est, Stokalper De Turre, Hans Jacob Strack¹.

1673, den 12 novembris, hab ich ime gelichen 2 kr, pro vino solvendo, und ferboten, nix auf mich ohne zedel auszugeben.

1674, den 13 juny, 9 kr minz pro lite cum In Albon.

1674, den 22 septembris, dedi illi 1 sak salz, ist 6 kr. Totum 17 kr. E contra petit \square kr pro Philipys et alys, sed sufficit \square .

1674, den 17 decembris, recepit 6 kr an ysen.

Cristen Bertschen

[7] ist mir schuldig pro anno 1664 1138 kr alt, darin des Marti Bechtlers 77 $\frac{1}{2}$ skr capital und deren zins pro anno 1655 et cis

1 Von der Hand des Genannten.

inbegriffen, so tragt anno 1664 125 skr, totum aber 1138 kr alt. Dorum ist birg und drostung der stathalter N. Bertschen von Gestilen. Actum per nos, 4 marty 1659. Ita est, Stokalper.

Vide folio 339 libri 3.

NB: Dominus capitaneus Gasner rationem reddet una cum cautoris haeredibus, quos cita coram domino ballivo.

NB: Anno 1678, den 2 may, hab ich die erben des stathalters Antoni Bertschen quitirt um dise birgschaft, mein ansproch doch gegen des Cristen Bertschen erben in alleweg vorbehalten.

Nota benissime: Anno 1665, den 24 decembris, zu Turtman in meyer Meschlers haus und gegenwart hern banerhers Allet und landtvogt Willa und an[drer]¹ hern fersichert mich her hauptman Gasner, das die urteil der distribution Cristen Bertschen erben fir mich satisfacirt hab als meinen birgen mit beding, was mangle, solle ein jeder auf künftiger erbschaft s[einer]¹ kindren nemen, die interim ni[t]¹ erben kennen, bis sie des vatters schulden zalt haben. Ita est, Stokalper.

Et computato censu pro anno 1665, 6[6, 67]¹, 68, 69, facit 1410 kr [alt]¹, so mir des stathalters Bertschen [erben]¹ als birgen des Cristen erben sc[huldig]¹ sein.

Ita est, Stokalper.

Adde cenum anni 166[8]¹ capitali 1060 ¹/₂, facit ...[?]¹ kr alt, anno 1669. Totum 1512 kr. [Vide]¹ folio 91 huius et ...[?]¹ et folio 6 libri 6.

Nicolaus Willa, [fil]ius¹ castellani

[7v] ist mir schuldig 6 pistol capital ex remissione locumtenentis Berto 1670, 18 january. Teste manu sua.

Hoc aprobavit pater, 23 marty 1670, rogans, ut adhuc 3 duplae circiter cum licentia redeundi addantur. Actum per nos. Solvit idem Villa.

Wilhelm Meschler

[8] ist mir schuldig pro anno 1664 413 lib maur, et anno 1665, facit 434 lib. Vide 337 libri 3. Et anno 1666, facit 454 lib, et anno 1667, facit 474 lib.

Anno 1667, den 23 augusti, hat er zalt 21 pistol Spagna. Rest mir 300 lib capital minus 54 bz und deren zins anno 1668. Totum 314 lib.

Anno 1668, den 11 january, hat mir her curial Meschler zalt 23 Spagna pistol wert.

An obgestelte summen hat mir Cristen Nater von Underbechen und sein schwester, Cristina, uxor Cristen Wallig vom Eggerberg, fersprochen 105 lib Sedunenses capital und deren zins, gfallen auf Martini 1668. Teste hypoteca, per Petrum Jnalbon recepta, 8 marty 1668, auf jr gut im Bach, ist tausent lib wert, dico Cristen und Cristina Nater.

Tenentur ad sanctum Martinum 1668 112 lib Sedunenses minus 18 gr, et anno 1669, facit 118 lib Sedunenses minus 9 gr, et anno 1670, facit 124 lib.

Anno 1668, den 9 january, solvit 2 mas Ginalziger pro 6 lib. Jst zalt, 2 novembris 1670.

Matheus Feliser, notarius, de Turtman

[8v] ist mir schuldig pro anno 1665 30 lib maur. Teste manu sua. Vide folio 345 libri 3.

Item tenetur mihi 6 kr pro Crist[ian]o Kalbermatter, notario, et eorum cenum pro anno 1665. Totum 42 lib.

Et anno 1666, facit 45 lib minus 9 gr, et anno 1667, facit 48 lib, et anno 1668, 51 lib. Solvit.

Mathes Feliser, notarius, de Turtman

[20] vide folio 8.

Ist mir schuldig pro anno 1665, 30 lib. Vide folio 345 libri 3.

¹ Rand fehlt.

Cristen Curt et uxor de Turtman

[8v] sindt mir schuldig ad 17 may 1665
30 lib maur minus $\frac{1}{2}$.

Vide folio 291 libri 3.

Jtem pro censu bonorum anni meines $\frac{1}{4}$
und Cristiani Kalbermatters $\frac{1}{4}$, deren jeder
mich kost 200 lib maur.

Anno 1667, den □ juny, hat mir der Curt
et uxor geben $\frac{1}{4}$ mamatt matten an meinem,
so ich vom Kalbermatter und Bizi hab, pre-
tio 40 lib. Teste instrumento, per Antonium
Lambien recepto, den 21 septembris 1667.
Also blyben wür mutuo quittantes.

NB: Er hat mir vom gut kein zins geben
als allein 7 lib fir die aker ferrechnet, weil
er das hew den wagneren geben hab, uti
asserit.

Antonius Gaso, hospes Turtmannensis

[9] jst mir schuldig pro anno 1664 118 lib
et anno 1665 124 lib. Vide folio 287 libri 3.

Et anno 1666, facit 130 lib, et anno 1667,
facit 136 lib.

Offert 1 mamat matten zu Turtman, an
meinem, pro □ lib.

Et anno 1668, facit 142 lib, et anno 1669,
facit 148 lib.

Vide libro 2 salis eius comissionem et
salem, receptum a domino Manhaft folio 86,
anno 1668, 69.

Über obgestelte 148 lib ist mir der Anto-
nius schuldig 50 lib capital und deren zins,
gfallen auf liechtmes anno 1670, fir haupt-
man Jost Venez als erben hern ballivi Jn
Albon. Teste jnstrumento, quod penes me
est. Darin die salzrechnung nit begriffen.
Totum anno 1670, facit 207 lib, absque com-
putu salis.

1669, den 31 augusti, recepit an howen
und an dem ysen pro 70 baz. Totum 213 lib
minus □ gr. Et anno 1671, facit 222 lib.

1671, den 16 july, in entlicher rechnung
mit hern castlan De Lovina als vogt der
wittib und erben, nach abzug alles gewerten,

bleiben dise mir schuldig hundert Spanisch
pistolen oder 300 skr capital und deren zins,
gefallen auf Georgj 1672. Teste manu eius-
dem tutoris pro se et sui contutoris nomine.

1673, den 13 january, hat sie mir per
hern meyer Z'Brun geben 10 ziggin und ein
Louis pistol. Jtem gefordert 12 kr 15 bz fir
meine kosten jn jrem haus. Jtem 12 kr fir
hern Michel Mageran, so diser jr ferspro-
chen, aber nit zalen will. Also hat sie zalt
den zins pro anno 1671 und 72, gefallen auf
Georgi 1673. Rest, anno 1674 auf Georgi,
18 skr zins.

NB: Her meyer Z'Brun solvit per pla-
team, ubi edifico, totum, id est 300 skr, et
censum.

Cristen Witschard von Salges

[9v] ist mir schuldig pro anno 1664 36 $\frac{1}{2}$
kr et anno 1665, facit 38 kr. Vide folio 272
libri 3 et folio 134 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, 39 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1667, facit
41 kr, et anno 1668, 42 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1669,
44 kr, et anno 1670, facit 45 $\frac{1}{2}$ kr, et anno
1671, 47 kr, et anno 1672, facit 48 $\frac{1}{2}$ kr, et
anno 1673, 50 kr.

Vide folio 29 libri 6.

Cristen Fryant von Salges

ist mir schuldig pro anno 1664 71 lib
maur, et anno 1665, facit 74 lib. Vide folio
247 libri 3.

Et anno 1666, facit 77 lib, et anno 1667,
facit 80 lib, et anno 1668, facit 83, et anno
1669, facit 86 lib, et anno 1670, facit 89 tt,
et anno 1671, 92 lib, et anno 1672, facit 95
lib, et anno 1673, 98 lib.

Vide folio 31 libri 6.

Emanuel Meschler

[10] ist mir schuldig ad sanctum Georgi-
um 1665 275 $\frac{1}{2}$ lib imperial nach abzug 9
skr meiner frawen badtfart. Et ad sanctum

Georgium 1666, facit 290 $\frac{1}{2}$ lib imperiales. Vide folio 249 libri 3. Ist zalt.

1665, den 19 decembris, hab ich jme gelichen 22 pistolen, deren 16 der fender Lambien, 6 mir pro sportulis gebürtig, zalt haben. Item tenetur mihi 3 duplas pro Nendensibus, ego sibi 2 pro expensis Solorensis viae. Actum per nos.

Solvit usque ad 20 pistol, so er schuldig bleibt (actum, 25 decembris 1665), ich ime aber den kosten unser geistlichen hochzeyt gesten, tragt \square kr. Item solvit 60 kr dem Baltasar Zindro fir ein mamat matten zu Sanct Leonart. Rest 30 kr. Die hat er zalt. Also blyben wür mutuo quittantes. Ita est, Stokalper.

Anno 1668, den 23 novembris, hab ich dem hern meyer Emanuel gelichen finfzig Spanische pistol am comis zu Turtman, dico 50 pistol. Stet auff zins a data presente. Teste manu sua. Et computato censu ad sanctum Martinum 1669, facit 53 pistol, et anno 1670, facit 56 \otimes , et anno 71, facit 59 \otimes .

Item sol er mir richtig machen oder inziehen, was folio isto Hans Eken mir schuldig, tragt \square lib.

Item Marti Zenzünen und Hans \triangleright Grossen \triangleleft Gru de Albinon, facit anno 1669 261 $\frac{1}{2}$ lib, et anno 1670, 71 \square .

Item pro suo affine, Antonio Morenzi, 100 skr ratione litis Mediolanj.

Item, den 10 octobris, solvit anno 1669 3 pistol zins. Item solvit anno 1670, 9 octobris, 3 pistol zins.

Anno 1670, den 12 octobris, hab ich jme gelichen 36 ziggin, so er dem hauptman Morenzi auf Bergamo geschikt. Stet auf zins.

Teste manu sua.

Den 8 septembris 1671 solvit 3 pistol zins an ducaten.

Vide folio 10 libri 6.

Hans Eken aus Baden

[10v] ist mir pro anno 1664 schuldig 262 lib minus 2 bz, et anno 1665, facit 274 lib. Vide folio 273 libri 3.

1664, den 16 augusti, solvi pro ipso domino doctori Manhaft 13 $\frac{1}{2}$ kr alt. Stet auf zins. Totum 302 lib.

Item hat er mir fersprochen 85 lib fir sein son Stefan, dessin herr Morenzi birg ist. Totum itaque, die sancti Martini 1665, facit 387 lib capital. Actum per nos presente Antonio Fryly.

Daran hat er ein sazung auf Peter Tamatter in Saas auf gut rechnung ingeben um 50 kr und 50 lib und deren zins auf Martini 1665. Actum ut supra. Vide folio 385 libri 4, ubi solutum est hoc, id est 50 kr 50 lib.

Item habet bona mea, quae dedit mihi castellanus Denuce et uxor Leucaae in solutum pro 18 fructibus anno 1665. Vide, quis habuerit anno 1664. Dicit \square Ritter habuisse vel Hans Locher. Facit 18 lib per annum. Totum 405 lib. Deduc 50 kr et 50 lib. Si solvantur, rest \square .

NB: Offert bona Sarqueni sequentia: 1° dry fiertel, das ist 160 klafter reben, im Salgesstuz; jtem 1 manschnit en plan Deraivoire; jtem $\frac{1}{2}$ manschnit noch doselbst. Dis alles ist nix. Allein sthe nit von hern Morenzi um die 85 lib, wie oben.

NB: Petrus Huot tenetur sibi 250 lib, gfallen auf Martini 1666. Die hab rechtlich ferbotten hinder dem Huot, consentiente Eko.

Item sol er zalen 50 lib dem Bastian Zum Turen, wie folio 24 zu sechen. Actum, 30 decembris 1666.

Anno 1667, den 18 february, in entlicher abrechnung mit Hans Eken, wan mir der Peter Tammatter die 50 kr und 50 lib zalt, so blybt mir ad sanctum Martinum 1666 der Eko schuldig 267 lib capital. Actum per nos praesente castlano Bayart, eius tutore.

Doran get ab, was er ken durch mein hantschrift bewysen, das er zalt hab per Bastian Zum Turen und Bastian Walter.

Anno 1669, den 31 augusti, misit ad computum census ein kessy, wigt 25 lib; jtem ein beky, wigt 6 lib, kupfer.

Anno 1670 dedi saltero Hieronimo Ritter 105 kr alt pro suis censibus Fay super isto Eken. Also blyben wür mutuo quittantes, Eken et ego.

Vide folio 219.

**Hans Eken und Maria Brinlen,
sein weib**

[219] sindt mir schuldig 2 sek salz, so ich jnen gelichen, 19 january 1672. Stet auf zins. Teste manu eorum et salteri Werlen. Salem dedit Manhaft.

1674, den □ marty, offerirt sein son ein weingarten under der burgschaft □ klafter, jm Kär, pro 700 lib, deren 400 an confessen, 300 an salz zu zalen. Ist nit uber □ lib wert.

Item tenetur mihi eius filius 8 duplas pro Bertod 1674, die 15 marty, Johannes.

Item, den 4 aprilis 1674, hab ich auf des sons Johannis gros bitten fir in zalt dem Giron 9 kr alt. Totum 10 pistol. Stet auf zins.

Vide folio 36 libri 6.

Abinde schreibt mir her Berto, den 8 juny 1674, aus Vercel und klagt serr uber den Hans Eken, deme er 8 pistolen und alle kosten geben, soldaten zu werben.

Item 5 pistol dem Hans Martig von Leig, fir welken der Eken birg worden. Hat auch soldaten fersprochen.

Item dem schryber Brunner 1 pistol. Hat auch soldaten fersprochen.

Also fordert her Berto □ pistol pro defectu militum.

#Abinde misit mihi alias literas per □, militem, sub Morgia et confes anno 1674, den □, auf □.

1676, den 19 january, hat hauptman Bayart zalt 17 1/2 pistol. Also blyben wür mutuo quittantes, salvis 2 saccis salis, quos quaere in computu castlani Antony Am Hert. Item 1 pistol des schryber Brunners, so nit zalt ist#.

Cristen Borter von Turtman

[11] hat mir anno 1665, den 22 may, ferkaufft ein altes mamat matten zu Turtman, im Undren Felt gegen dem berg, under der kirchen, laut seines grosfatters kaufschrift, die er mir geben, pretio 100 lib, so ich per capitaneum Gasner zalt hab. Teste instrumento, per Antonium Lambien recepto. Vide folio 20, ubi iste vel alius huius nominis tenetur 32 lib.

Cristian Borter de Turtman

[20] jst mir schuldig fir Cristen Kalbermatter, notario, 14 1/2 kr und deren zins pro anno 1665, facit 29 lib.

Den 2 january 1665 hat mir der Kalbermatter noch 1 kr 17 bz ubergeben. Totum anno 1668, facit 37 1/2 lib. Actum per nos.

1665, den 22 may, hat ime her hauptman Gasner fir mich geben 100 lib an gelt. Vide folio 11. ▷Inquire◁.

An obgestelte 37 1/2 lib offerirt er 480 klafter matten zu Turtman, in der Brachmatten, pro 60 lib. Actum per nos presente Antonio Meschler.

Doruf empfangen 1 sak salz. Totum 50 lib, quia dedi 33 1/2 gr in moneta.

NB: 31 novembris 1668, recepit 1 sak salz zu Turtman, ut supra.

Anno 1669, den 2 july, recepit 10 lib maur. Also sint die 480 klafter matten zalt (actum per nos), und sol Antoni Meschler mir hiriges jars raub ferrechnen.

Vide folio 11 et computa.

Jean Rossier von Salges

[11v] ist mir schuldig 1 1/2 pistol, so ich fir sein redemption zalt hab einem Candiot, hauptman, folio 256 libri 3, anno 1662, 1 juny.

**Cristen Gunter,
hospes in Turtman**

[12] ist mir schuldig fir das haus und garten und ein mamat, altes, matten zu Turtman pro anno 1665 □ lib.

NB: Inventarium domus.

NB: Anno 1666, den 20 marty, obtulit Antonio 15 lib annualiter pro sola domo quamdiu transitus non melior erit, abinde ad meam discretionem.

NB: Ingressus est domus anno 1665, in pentecoste.

Item tenetur pro bonis sequentibus census pro anno 1665: 1° fir ein halb mamat des Borters □; jtem fir Bitschis, Kalbermat-

ters und ▷Jean◁ Cristen Curt gut lib □; jtem fir Peter Jägers stukli gut □ lib; jtem fir Antoni Frylis 425 klafter matten pro anno 1666 und 67 □ lib; jtem fir vogt Rothen gut zu Tennen □; jtem fir □.

Vide folio 30.

Cristen Gunter

[30v] Anno 1669, den 22 juny, und entlicher rechnung bleibt er, omnibus deductis, 12 kr schuldig. Actum per castlanum Lambien et ipsum. Et tenetur dare 12 stuk lerchin holz.

Anno 1672, den 16 novembris, in entlicher rechnung bleibt er schuldig 25 kr. Daran will 11 klafter hew geben, caeterum an gelt. Actum per castlanum Lambien et ipsum.

Dorauf dicit se dedisse 13 1/2 klafter hew. Rest im 4 1/2 kr. Solvi, 24 july 1674. Vide folio 216.

Her landtvogt Willa

[12v] hat mir anno 1665, den 24 decembris, verkauft ongar ein manschnit reben in Lentina, so jme meine hern zugesprochen von seiner basy selig, pretio hundert kronen. Daran hat er empfangen □.

Nota benissime: Faciat instrumentum venditionis.

Nota benissime: Erstlich 6 sek salz vom hern Manhaft, 5 january 1666.

Anno 1666, den 27 may, hab ich dem hern landvogt geben noch 6 andre sek salz und 19 kr an minz bey hern Manhaft, jtem noch 2 kr fir fuor oder kosten. Also ist dis manschnit zalt. Actum per nos. Ita est, Stok-alper.

Antonius Fryli de Turtman

[13] ist mir schuldig pro anno 1664 144 lib maur, et anno 1665, facit 151 lib. Vide folio 237 libri 3.

1665, den 19 february, hab ich im bargelt gelichen 18 lib maur. Totum, die sancti Mar-

tini 1665, facit 170 lib capital. Actum per nos presente Hans Eggen.

Daran bytet er 425 klafter matten in der Ryty zu Turtman.

Et computato censu anni 1666, facit 180 1/4 lib maur, et anno 1667, facit 190 1/2 lib, et anno 1668, facit 200 3/4 lib, et anno 1669, facit 211 lib.

Anno 1668, den 27 augusti, sagt mir der Fryly, er habe die 425 klafter matten mir exeunte anno 1665 an zalnus geben um 70 lib presente Hans Eggen, und habe der Cristen Cunter sie anno 1666 und 67 genutzt, hir aber der Antoni Meschler. Rest also mir 118 lib pro anno 1668. Actum per nos presente Antonio Meschler.

Doruf byttet er 754 klafter matten zu Turtman, in den Hyscheren, gar gutes gut, uti asserit. Petit 160 lib. Reservo ocularem visionem. Et dicit, er wolle den ebenteil pari pretio bekommen und mir geben. De hoc inquire.

Doruf hat er empfangen 3 sek salz, caeterum an gelt, bis es in toto 54 lib tragt, totale aber facit 172 lib pro anno 1668. Actum per nos. Adde 17 baz, quia capitale fuit 12 pistol. Rest mir 12 lib, uti asserit, den 20 february 1669, qua die hab ich im noch 2 sek salz gelichen.

Vide folio 192.

Antoni Fryli von Turtman

[192] Uber das, so folio 13 begriffen, hat er mir offerirt 640 klafter matten zu Turtman, an meinem ob dem dorf am Büel, so ich von Franz Im Walt hab, pretio 140 lib, darin ▷schür◁, wasser und wildi begriffen.

Doruf recepit 6 sek salz, 14 kr. Jtem gib ich jm ein stiklin studen im Ried, so ich von dem Sygen und Cristen und Kalbermatter hab, pro 6 kr. Darzu gerechnet die 12 lib und 2 sek salz, so er mir folio 13 schuldig. Also sint dise 140 lib bar zalt. Actum per nos, 6 novembris 1670, praesente Antonio Meschler.

Peter Jäger de Turtman

[13v] ist mir schuldig pro anno 1664 52 lib maur, et anno 1665, facit 55 lib.

Vide folio 234 libri 3.

Et anno 1666, facit 58 lib, et anno 1667, facit 61 lib, et anno 1668, facit 64 lib, et anno 1669, facit 67 lib, et anno 1670, facit 70 lib, et anno 1671, 73 lib, et anno 1672, facit 76 lib. Vide folio 7 libri 6. Solutum murarys in Turtman.

Antoni Meschler

ist mir schuldig pro anno 1664 130 lib maur, et anno 1665, facit 136 lib. Vide folio 217 libri 3.

Anno 1664, den 11 octobris, recepit 1 sak salz und 5 dik an gelt. Totum 152 lib.

Den 2 february 1665 hat mir der Cristen Kalbermatter noch 12 kr auf den Antoni geben. Vide folio 78.

Den 8 january 1665 hab ich per dominum Gasner gelichen dem Antoni Meschler 125¹/₂ lib maur. Totum 300 lib.

Daran▷offerunt◁geben 1704 klafter in 4 stuken matten ob der Turtmannen und ¹/₄ mamat under der Turtmannen pro 450 lib. Und so das mes abgad, gad auch von der sumen ab. Ist aber bey 30 klafter fir, so ist es mein. Actum per nos, 8 january 1665.

Dorauf hab ich noch zalt 150 lib per dominum Gasner. Totum 450 lib capital.

Item hat er zu lhen dis und anders alles mein gut zu Turtman pro anno 1665, vorbehalten des Cristen Borters mamat, so der Cristen Gunter zum haus hat hoc anno 1665, pro □ lib.

[14] Anno 1665, den 17 octobris, hat er alhie 6 sek salz empfangen auf mein credit. Dorum sol er rechenschaft geben.

Eodem hab ich ime zalt 3 kr fir Michaels Tavlers arbeit zu Tennen. Item hat er mir ein wagen wein von Sanct Leonart bracht, auf welche 2 posten er 1 sak salz empfangen.

Anno 1665, den 29 octobris, hat er mir an obgestelte 6 sek salz geben 9 pistol, so 9 gran caliert haben.

Anno 1665, den 28 novembris, hat er 3 sek salz alhie empfangen. Dargegen fordert

er 2 fuerine von Sanct Leonart undt 2¹/₂ klafter hew, per 2 kr das klafter.

Anno 1666, den 13 aprilis, in entlicher rechnung, nach abzug 5 fuerenen von Sanct Leonart et alys, blybt mir der Antonius schuldig 2¹/₂ kr. Des lhens raub, sagt er, geben haben den wagneren anno 1665.

Dorauf recepit 1 sak salz. Item censum der 2 ferkauften mamat pro anno 1666, facit 12 lib. Totum 16 kr (actum per nos) cum censu pro anno ▷1667◁1666. Item vendidit equum meum, ibi relictum, pro 2 duplis. Ipse juret, utrum non plus valuerit.

Anno 1666, den 5 novembris, hab ich jme ein sak salz gelichen, er mir fersprochen 1 fuorfas wein von Sanct Leonart und ein fas von Sider zu fieren, per 2 kr das fas, wan in und die ros bezer, auch sol er allemal ein lher fas und 4 sek salz gratis abfueren.

Item sagt er, 4¹/₂ klafter hew geben haben meinen carreren, 5 novembris 1666.

12 novembris aduxit 1 fas de Sancto Leonardo. 18 novembris denuo aduxit 1 fas de Sancto Leonardo. 23 novembris 1 fas de Sirro.

24 novembris recepit 2 sek salz, so ich jme lüche auf zins, und 27 lib ysen etc. Eodem die hab ich jme noch 2 sek gelichen, so er dem Hans Plaschi fertrawt hat. Den 31 novembris aduxit 1 wagen wein von Siders.

Anno 1668, den 17 january, in entliher abrechnung uber obgesteltes fordert der Antoni 4 klafter und 15 gr hew, so er denn wagneren geben, thut 9 kr 15 gr. Also gehort im in toto 52 lib, mir aber 127. Rest also mir 75 lib capital. Actum per nos.

Vide folio 18.

Antoni Meschler

[18] Wie folio 14 zu sechen, ist er mir schuldig 75 lib capital et censum pro anno 1668, facit 4¹/₂ lib; jtem censum prati 2 mamat, ist 12 lib. Totum hoc anno 1668 facit 91¹/₂ lib, darin des Plaschi 2 sek salz und 2 pistol pro equo vendito begriffen. Actum per nos.

NB: Der Plaschi hat die zwen sek salz zalt in carta spaz. Rest also 65 lib pro anno 1668.

1668, den 30 january, hab ich jm 1 sak salz gelichen.

NB: Inlere hic coloniam et annos □.

▷E contra petit fir 8 1/2 leden von Underbechen 2 kr 3 bz. Jtem 1 skr fir die fuor.◁

Doruf recepit 1 sak salz, 6 novembris 1670. Den 19 novembris recepit 17 1/2 lib howen und 18 1/2 lib gmein ysen. Ipse dicat, quomodo applicaret cum ferris fornacis. Totum anno 1671 facit 101 lib. Vide folio 20 libri 6.

1673, den 3 february, hab ich ime 1 sak salz gelichen, er aber dem Cristen Schyzen. Eodem die recepit Antonius adhuc 3 howen, wegen 21 lib, und 38 lib gmein ysen.

Vide folio 20 libri 6.

Haeredes Johannis Bregin, notary

[14v] sindt mir schuldig pro anno 1664 ad diem sancti Georgi 540 kr 5 bz, et ad diem sancti Georgy 1665, facit 561 kr 5 bz. Vide folio 199 libri 3.

Et die sancti Georgj 1666, 582 kr 5 bz, et ad diem sancti Georgj 1667, facit 603 kr minus 5 bz. Retrahe. Et die sancti Georgj 1668, facit 624 1/2 kr, et die sancti Georgj 1669 facit 643 kr minus 1/2, et die sancti Georgy 1670, facit 666 kr.

Anno 1670, den 12 february, hent Antoni und Peter Bregy geben 12 kr 13 1/2 baz. Restant 19 1/2 lib. Vide infra.

Jtem Görg und Hans Walker 433 lib maur ▷et pro Antonio◁ vel Antonio Zerwerren ▷65 lib◁.

Ubriges teylen sie ab, das der Cristen Bregin 202 lib zalen sol capital auf Georgi 1670, Peter und Antoni 19 1/2 lib, Monderesy 202 kr und 242 lib capital auf Georgi 1670. Vide schedam annexam. Facit des hern Monderesi 622 lib capital.

1670, den 14 may, hat mir her w[eibe]l Monderesy geben ein confes um 180 kr alt auf Hilprant Provenze von Sitten. Jtem 10 kr an gelt. Vide folio 12 libri 6 et ubi Walkera solverint 433 lib.

Anno 1672, den 20 aprilis, hat Antoni Bregin fir Cristen Bregy selig, sein vatter,

zalt 9 pistol 1 skr praesente Petro Jnalbon, facit 28 skr.

1674, den 29 aprilis, hat mir v[ette]r Peter Am Hert zalt Antoni Bregin 30 lib maur.

Vide folio 12 libri 6.

Antoni Wünchier et Barbara Ogier de Turtman

[15] sindt mir schuldig pro anno 1664 322 lib maur, et anno 1665, facit 339 lib. Vide folio 177 libri 3. Retrahe.

Anno 1666, den 11 aprilis, promisit solutionem Antonius et jn pignus speciale dedit domum, grangiam, hortum et 2 possessiones pratorum. Teste domino capitaneo Gasner.

Et anno 1666, facit 356 lib capital.

NB: Vendidit das beste mamat, so mir jngesezt war, cuidam viduae. Teste Antonio Meschler.

Et anno 1667, facit 369 lib, et anno 1668, facit 386 lib, et anno 1669, facit 403 lib. Voca.

An obgestelte summen hent sie an zalnus geben anno 1670, den 24 aprilis, die güeter zu Turtman, wie beyligende schazung inhalt, signirt Gasner, notarius, nempe: pratum in Respers, schür, 1891 klafter pro 368 lib; jtem 438 klafter wilde 20 lib; jtem 600 klafter aker pro 105 lib. Totum 493 lib. Deduc 3 fisch koren gilt pro 120 lib, rest mir 30 lib capital.

Hans Büeler de Turtman

jst mir schuldig pro anno 1664 112 lib maur, et anno 1665, facit 118 lib. Vide folio 129 libri 3.

Jtem tenetur mihi Hans Büeler de Turtman 24 kr pro Crist[ian]o Kalbermatter, notario, et eorum censum pro anno 1665. Totum 165 lib.

Den 2 january 1665 hat mir der Kalbermatter noch 11 kr 10 bz am Büeler geben. Vide folio 78. Totum anno 1666, facit 197 lib, et anno 1667, facit 207 lib, et anno 1668, facit 217 lib, et anno 1669, facit 227 lib, et anno 1670, facit 237, et anno 1671, 247 lib,

et anno 1672, facit 257 lib, et anno 1673, facit 267 lib, et anno 1674, facit 277 lib. Vide folio 14 libri 6.

Cristen Schizen von Turtman

[15v] jst mir schuldig pro anno 1664 172 lib maur, et anno 1665, facit 181 lib. Vide folio 170 libri 3.

Deduc 6 lib, quas petit pro feno. Rest 166 lib. Daran hat er mir ein sazungschrift an zalnus geben 200 lib auf Cristen Gertschen ab Eyschol, wie folio 19 zu sechen. Rest im 34 lib. Die hat er bar empfangen. Also bliben wür mutuo quittantes.

Petrus Biffiger de Ergis, ob Turtman

jst mir schuldig fir Antoni Mezger und Andres Pera 200 lib capital, gfallen die obitus sui. Teste jnstrumento, per Mathes Feliser expedito, quod penes me est. Ita est, Stokalper De Turre.

Vide folio 309 libri 4 et folio 15 libri 6.

Marti Zen Zünen von Albinon

ist mir schuldig pro anno 1664 118 lib maur, et anno 1665, facit 124 lib. Vide folio 139 libri 3.

Dise summen hat mir her sacristan zu zalen fersprochen an Niclaus Lengen haus zu Sitten anno 1665.

Anno 1665, den 19 novembris, hab ich denuo dem Marti Zenzünen gelichen an gelt, salz undt ysen 100 lib maur, deren zins falt auf Martini 1666. Actum per nos. Et computato censu anni 1666, facit 106 lib.

Anno 1666, den 15 january, hab ich dem Marti gelichen 110 lib maur an gelt, salz und 2 centner ysen, so er dem Hans Grun oder Grossen von Albinon geben. Hendt sich also

beid obligirt. Deren zins falt auf sanct Antoni anno 1667 (teste instrumento, per Antonium Lambien recepto) eritque 116¹/₂ lib 4 gr. Totum 223 lib.

Retrahe cito.

Remisi instrumentum domino gubernatori Morenzi, 8 octobris 1671.

Vide folio 13 libri 6.

Franz Im Waldt de Turtman

[16] jst mir schuldig pro anno 1664 ▷245◁ 232[?] lib maur, et anno 1665, facit 253 lib.

Vide folio 147 libri 3.

Item tenetur mihi Franz 25 kr pro Christ[ian]o Kalbermatter, notario, et eorum censum pro anno 1665.

Item tenetur 30 lib capital, so ich jme gelichen, 22 july 1664. Stet auf zins.

Item tenetur 18 pistol, so ich jme an 12 sekzen salz gelichen, 10 octobris 1664. Stet auf zins a proximo sanct Martin in ultra.

Nota benissime: Obgestelte 253 lib ghendt ab an sein ferkaufft haus zu Turtman. Was solches mher kost, zalt jme her hauptman Gasner in meinem namen. Ubrige 3 posten aber bleibt mir der Franz schuldig, so tragent pro anno 1665 243 lib.

1664, den 11 octobris, hab ich jme gelichen 4¹/₂ kr an minz. Totum 252 lib.

1664, den 5 novembris, hab ich jme alhie gelichen 16 sek salz, ist 24 pistol sive 202¹/₂ lib maur. Stet auf zins. Totum 467 lib minus 10 gr.

1664, den 6 decembris, hat ime der castlan Lambien ein zedel gemacht an hern Manhaft um 2 sek salz, ist 3 pistol. Totum 493 lib.

Den 2 january 1664 hat mir der Cristian Kalbermatter noch 9 kr auf den Franz geben. Totum 510 lib.

1665, den 8 juny, hab ich jm 1 sak salz gelichen bim hern Manhaft und 5 dik von mir. Totum 525 lib. Et anno 1666, facit 555 lib. Actum per nos, 16 octobris 1665.

Anno 1665, den 16 octobris, hab ich jme gelichen 4 sek salz und 34 gr. Totum hoc 52 lib. Stet auf zins. Totale vero 610 lib. Et anno 1667, facit 646 lib.

[16v] Nota benissime: Eodem dato hab ich jme zu lhen glassen ein stadel, so er mir ferkauf hat.

Dorum ferspricht er, jarlich züns zu zalen 1 klafter hew, und das pro anno 1665, 1666 et caeteris, so lang ich jn disen stadel las brauchen. Actum per nos.

Totum anno 1667, die sancti Martini, 650 lib capital. Actum per nos praesentibus majore Heinzen et Georgio Am Ried.

Doruf hab ich jme gelichen 1 sak salz, 7 january 1668. Totum anno 1668, facit 698 lib. Retrahe. Et anno 1669, facit 738 lib, dico 738 lib, et anno 1670, facit 778 lib.

Anno 1669, den 20 marty, hab ich jm 2 sek salz gelichen. Jtem, 20 february 1661, recepit 1 sak salz.

Anno 1669, den 15 juny, hat mir der Franz Jm Walt ferkauf: 3 1/2 mamat und 50 klafter matten ob dem dorf Turtman, so sich nembst am Büel, darin die schür und umschwenk, so bey einem mamat gar holzreich sein soll, nit begriffen, das mamat per 200 lib, facit 710 lib; jtem 4 1/2 fisch und 38 klafter aker sive 938 klafter, das fisch per 30 lib. Totum pro 888 lib, frey und ledig.

Daran hat er empfangen 743 lib. 145 lib sol ich fir in zalen der gmeindt cum censu huius anni. Also ist er auszalt und bleibt mir der hyrig raub, und uber das sol er mir 1 klafter hew geben. Actum per nos. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

17 juny 1669, denuo hab ich jme 2 sak salz gelichen. Stet auf zins. 31 augusti 1669 1 sak apud Gasen Manhaft.

NB: 1 sak apud Gasen receptum per ipsum, uti asserit.

1670, den 9 january, hab ich dem Franz geben ein zedel auf den Gasen um 160 lib maur >9 gros<, domit er das gut kenne ledigen; und also bleibt mir der Franz finaliter schuldig 50 lib capital und deren zins, gfallen auf Martini 1670, 6 per centum. Actum per nos. Teste instrumento, per castlanum Lambien recepto.

1670, den 28 aprilis, hab ich dem Franz auf sein instendig bitten gelichen 10 kr alt an gelt, er mir 1/2 mamat matten zu brauchen ingesezt, an Brachmatten.

Vide folio 190.

Franz Jm Walt

[190] Wie folio 16 zu sechen, ist er mir schuldig 50 lib capital et censum anno 1670.

1670, den 28 aprilis, hab ich jme gelichen 10 kr alt, er mir jngesezt 1/2 mamat matten pro censu et anno 1671. Actum per nos et teste instrumento, per castlanum Lambien recepto.

1671, den 15 january, hab ich jme gelichen 6 pistol an salz und gelt #apud Manhaft#, er mir alles sein gut pro speciali pig-nore ingesezt. Teste instrumento, per Casparum Perrig recepto. Stet auf zins.

1671, den 22 augusti, hab ich jme gelichen auf ein schult, die er hatt auf seinem bruder Peter oder desselben weingarten zu Turtman, 2 sek salz und 53 lib ysen praesente domino cancellario rei publicae. Stet auf zins.

1672, den 25 january, hab ich jme gelichen 2 sek salz. Stet auf zins. Totum, die sancti Martini 1672, facit 250 lib. Sufficit. Et anno 1673, facit 260 1/2 lib.

1672, den 12 octobris, hab ich jme gelichen ein sak salz und 1 kr gelt. Stet auf zins. Totum 275 lib. Actum per nos. Retrahe.

Jtem 16 bz recepit, 7 january 1673. Jtem 9 bz. Jtem 40 bz. Totum 280 lib.

Anno 1673, den 1 marty, sagt mir her meyer Z'Brunen, der Franz habe noch ein heislin sambt schür und stall, reben, plaz, under her landtvogts Morenzi stadel, ken bey >200< 300 lib wert sein; jtem 1/2 mamat gute matten, mög 80 lib geben, jtem 1 1/2 mamat gezierte matten bim Rotten, ken 150 lib ertragen; jtem ein fisch weiz aker pro 30 lib. Stosse alles an seines bruders gut, so diser hern hauptman Gasner ferkauf hat. Deme sey der Franz 40 kr schuldig. Also kan er dasselb auch an zalnus geben.

Totum ist 592 lib geschezt. Darvon ghendt ab obgemelte 260 lib, so er mir schuldig; jtem sol ich zalen 142 lib hern meyer Zum Brunnen, 190 lib hern hauptman Gasner.

1673, den 25 may, recepit 1 sak salz. Nihil est.

Vide folio 30 libri 6 et folio 303 eiusdem.

Obgestelte stuk gut und haus hat der Franz mir ferkauf anno 1673, den □.

[190v] 1673, den □, hat mir der Franz Im Walt verkauft □.

Dorauf hat ime zalt fir mich her hauptman Gasner 101 kr alt 3 bz (teste manu mea), am hern meyer Zum Brunnen 142 lib. Totum 331 lib. Also ist er zalt.

Comunitas Sarqueni

Communitas Sarqueni

[17]□.

Johannes Gasner, notarius, fiscal

[19] ist mir schuldig zechen pistol Spagna, so ich fir in zalt hab hern Burlamachi, 17 marty 1664. Stet auf zins. Et hoc rogatus a domino Petermanno De Riedmatten, suo affine. Vide folio 80 libri 3.

Et computato censu annorum 1664, 65, 66, facit 12 pistol cum agio.

Anno 1668, den 26 january, hab ich hern stathalter gelichen 100 lib maur an minz. Stet auf zins. Teste manu sua. Totum anno 1669, 26 january, facit 225 lib.

Item pro $\frac{1}{2}$ cohorte tenetur 100 tt, receptos a castlano Lambien.

Item recepit a me 30 duplas. E contra kan ich jme et socio 50 kr fereheren ▷vel ...[?]◁.

1668, den 20 augusti, hab ich dem hern phiscal gelichen ▷80◁ 8 Louis d'or, ist 24 skr. Stet auf zins. Teste manu sua.

1669, den 14 augusti, hab ich dem hern phiscal noch gelichen 100 kr alt apud Gasen, comis in Turtman. Stet auf zins. Teste manu sua.

1670, den 9 july, in entlicher rechnung bleibt mir her fiscal Gasner schuldig 700 lib maur, gefallen auf Martini kinftig. Actum per nos. Teste manu sua.

Doruf habe ich ime noch heit gelichen 200 lib maur bargelt. Totum 900 lib, si eius socius Villa solvat ▷9 $\frac{1}{2}$ ◁ 14 pistol capital anno 1668, alias iste solvat, qui 30 ⊗ recepit. Vide folio 30.

Et computato censu ad sanctum Martinum 1671, facit 954 lib, absque 14 pistol domini Willa, et anno 1672, facit 1008 lib, et anno 1673, 1062 lib, absque Willae 14 pistol.

Anno 1672, den 15 january, hab ich dem hern castlan per Hans Eken verwilliget, 100 centner schlaggen im Grundt zu nemen, per □ kr jeden centner.

Doran soll er et consortes mir geben sex centner bley, dico 6 centner.

Actum per nos, id est castlanum Gasner et Franz De Riedmatten, praesente #curiali Meschler#.

Doruf recepit eodem die 2 centner.

Vide folio 218.

Her castlan Johannes Gasner

[218] jst mir folio 19 schuldig videlicet: pro anno 1673 facit 1062 lib maur, et anno 1674, facit 1116 lib.

Item fir hundert centner schlaggen, im Grund gewert, 6 centner bley.

Item fir hern ▷castlan◁ meyer Willa 15 vel plus pistol, so iste non solvat mihi.

Vide folio 16 libri 6.

Cristen Gertschen ab Eyschol

[19v] jst mir schuldig 200 lib capital undt deren zins, gfallen auf Martini 1665. Teste jnstrumento per capitaneum Gasner expedito et mihi per Cristen Schizen in solum dato, ipso cautore manente.

Vide folio 15.

Totum 212 lib anno 1665, et anno 1666, 224 lib, et anno 1667, facit 236 lib, et anno 1668, facit 248 lib, et anno 1669, facit 260 lib.

Anno 1668, den 31 novembris, solvit
Cristen Gertschen 236 lib bargelt. Jst ganz
zalt.

Petrus Wünchier von Turtman et uxor

jst mir schuldig 8 skr fir 2 sek salz, so er,
20 marty 1669, empfangen. Stet auf zins.
Actum per nos presente et suadente Franz
Jm Walt.

Item fir haus zins ab anno 1670, 71,
jarlich □ lib, totum 36 lib. Ist zalt durch
volgenden ferkauf:

1673, den 21 may, hat er hern meyer Zum
Brunnen ferkauf 300 klafter et plus viridary
in der Hausmatten zu Turtman, herwerz der
bruggen, pro 100 lib. Teste jnstrumento, per
Petrum Steiner expedito et mihi cum indos-
satione remisso.

Rest im 64 lib. Die hat fir mich einmall
zalt her meyer Zumbrunnen. Also ist er aus-
zalt, der Wünchier.

Kryzer Marti

[20] jst mir schuldig pro anno 1665 ultra
33 kr. Vide folio 119 libri 3. Vide folio 11
libri 6.

Hans Schnia von Salges

[20v] jst mir schuldig 32 lib capital und
deren zins pro anno 1664, facit 34 lib. Vide
folio 118 libri 3.

Et anno 1665 et 66, facit 38 lib, et anno
1667, 68, 69, facit 44 lib.

Vide folio 11 libri 6.

Franz Wichart de Sarqueno

ist mir schuldig 32 lib und deren zins pro
anno 1664, facit 34 lib. Vide folio 118 li-
bri 3.

Et anno 1665 et 66, facit 38 lib, et anno
1667 et 68, 69, facit 44 lib.

Folio 11 libri 6.

Hans Feliser, vilicus in Turtman

[21] jst mir schuldig pro anno 1664 62
lib maur et anno 1665 65 lib.

Item census domus et aliquorum bono-
rum pro anno 1660, 61, 62. Ipse dicit se pro
15 lib conduxisse domum. Vide folio 99 libri
3 et folio 146 libri Sancti Leonardi.

Item tenetur mihi 19 kr pro Crist[ian]o
Kalbermatter, notario, et census eorum pro
anno 1665. Acceptat.

Anno 1666, die 30 marty, sagt mir der
Hans Feliser, schuldig sein, omnibus utrin-
que deductis, 125 lib capital und deren zins,
gfallen auf Martini 1666. Facit tunc 133 lib
minus □ gr, si tantum 3 annis inhabitavit
domum et si dedit, quae sequuntur.

Nota benissime: An obgestelte summen
hat er an zalnus geben ein weingarten zu
Salges, en Champetre, nebent der hern bur-
geren von Leig, sol 123 klafter messen. Also
blyben wür mutuo quittantes.

Johannes Matlis et uxor, de Turtman

[21v] sindt mir schuldig ad 1 juny 1665
177 lib maur; et 1 juny 1666, facit 186 lib.

Vide folio 78 libri 3.

Et anno 1667, 68 et 69, facit 213 lib, et
ad 1 juny 1670, 222 lib, et 1 juny 1671, 231
lib, et 1 juny 1672, facit 240 lib. Facit autem,
die sanctae Catarinae 1671, tantum 235 $\frac{1}{2}$
lib, welche, eodem die, mir her meyer Allet
bar zalt hatt.

Stefanus Morenzi

[22] jst mir schuldig ad 7 july 1664, omnibus utrinque deductis, 43 kr □ gr uti cautor Stefani Eken. Et anno 1665, 7 july, facit 45 kr □ gr. Vide folio 76 libri 3 et 172 libri Sancti Leonardi.

Vide folio 10, ubi Hans Eggen dise summen in sein rechnung genomen hatt.

Anno 1665, den 8 juny, solvi hern Castelletti fir Antonium Morenzi 13 lib imperiales. Teste manu huius.

NB alia fratris Antony in Milan vel Bruxellis.

Anno 1667, den 12 novembris, hat mir her meyer und banerher Maxen fir hern Morenzi, si gubernator fiat, fersprochen ein matten, an meiner, zu Turtman. Sol 66 lib wert sein. Ita est, Stokalper.

Confirmavit per majorem Meschler, 19 january 1668.

Item donodedit 4 klafter hew pro fratre suo, eodem dato.

NB: 17 pistol sol her gubernator noch zalen den hern comissarys. Teste castlano Lambien. Vide computum de hoc et folio 19 libri 6.

Peter Jn Der Kumen von Leig

[22v] jst mir schuldig, 1 january 1665, 122 skr, et 1 january 1666, facit 129 skr minus 10 bz. Vide folio 30 libri 3.

Et, 1 january 1667, facit 135 $\frac{1}{2}$ skr.

NB 82 lib capital et □ annorum census, quem mihi tenetur pro bonis in Baden, ipso teste, 5 january 1666, coram domino gubernatore Villa.

Caeterum an obgestelter summen sagt er, mir geben haben volgendes gut in Uffry: 1° 1800 klafter matten sampt den gebüwen pro 280 kr.

NB: ▷Peter Schmidt sagt, es sey alles 1 $\frac{1}{2}$ mamat und bey 50 klafter matten. Item das alt hisly, so nix fersech.◁

Item sey drauf ein manlhen, so in 10 jaren nit zalt sey, kenne also dis gut, so er des Udreten abgetegliget hat, mher als 140 kr

aufs hochst nit wert sein vel minus vel taxetur.

Rest also mir □.

1666, den 22 marty, in Bryg sagt mir der Peter, er wolle das mes und tax des guts in Uffry mir bringen, und wan ich es nit geren anneme, woll er schon ein andren kaufman finden, der mir mein gelt erstatte, welche condition ich angenommen. Ita est, Stokalper.

1666, den 23 aprilis, hab ich dem Peter gelichen 70 kr apud Stefanum Udret. Item befelch, 82 lib und deren zins a 12 et plus annis inzuziechen von meim gut in Baden des Denuce.

NB: Ipse tenetur census 12 annorum, ipso teste. Das gut aber habe der Witschart, mein lenman, zu handen gnomen, jarlich pro 1 kr, ist 12 kr.

Anno 1666, den 15 juny, hat der Peter Jn Der Kumen mir geben in Uffrii 3 mamat minder $\frac{1}{4}$ pro 330 kr, comprehensis edificys ibidem. Daran ist er schuldig 244 kr. Item 82 lib fir den Lischier in Baden, ist 44 kr. Darzu hab ich im geben 4 sek salz. Caetera remisit. Also blüben wür mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Vide folio 24.

Peter Inderkumen

[24] Uber den ferkauf, folio 22, hat er mir geben zu Salges in der Monta 1 manschnit reben, an meinem, ich jme zu Leig, im Ker, ein andren um 175 lib. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto, 15 juny 1666.

Anno 1668, den 2 decembris et prius, offerirt er mir 2 mamat matten zu Gampinen, ob der stras an meinen 2 mamatten doselbst, wan ich ime 2 andre mamat gebe bey der Susten. Cura utrunque mensurari et taxari.

Meyer Wilhlm Grandis

[23] ist mir schuldig pro anno 1662 1190 lib maur absque sale, quem recepit pro dominis Mageran, faciente □ saccos, nec

Hans Franz De Riedmatten bonis mobilibus et immobilibus ac censibus, a morte domini bandereti Gasner cis et prius ab ipso receptis.

Et anno 1663, facit 1250 lib, et anno 1664, facit 1310 lib, et anno 1665, facit 1370 lib, absque reservatis supra.

Vide folio 7 libri Sancti Leonardi, ubi Anivisienses promiserunt 560 lib anno 1664, den 7 decembris.

Vide folio 28 libri 3 et 44 huius.

Deductis 560 lib Aniviensium, rest mihi 750 lib capital und deren zins pro anno 1665, facit 795 lib.

NB: Inquire, quot annis Du Pont habuerit bona Musoti, per 17 lib jarlich, quia tantum 1660 annum notatum invenio.

Obtulit 2 manschnit zu Salges, en Flange gegen der Rapili, possunt valere quodlibet 100 lib.

NB: De praemissis 795 lib tenetur Michel Mageran 50 duplas anno 1665.

Voca tutorem, castellanum Jaggj.

Anno 1666, den 22 january, hab ich hern castlan Jaggj und N. Grandis obgestellte rechnung der 795 lib schriftlih ingeben. Darvon zicht sich ab 12 kr, zalt dem meister Mathis, 17 septembris 1664. Rest also auf Martini 1665 771 lib capital. Actum per nos. Vide cartam adjacentem XX¹.

Dorauf offerieren sie in Salges by 2 manschnit reben, etwas klafter minder.

Anno 1667, den 3 marty, in entlicher abrechnung mit hern Josiae Grandis als vogt der kindren und witfrow bleiben dise mir schuldig 530 lib maur capital, gefallen auf Martini 1666, und sint die 12 kr des Mathis, 40 lib Lorenz Filet wie auch die 2 manschnit zu Salges abgezogen. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu anni 1667, facit 562 lib minus 4 gr. Actum per nos praesente castlano Joder Jaggj. Et anno 1668, facit 593 $\frac{1}{2}$ lib.

Vide folio 50.

Mejer Wilhelm Grands erben

[50] Wie folio 23 zu sechen, sindt mir schuldig pro anno 1669 626 lib minus 13 gr, et anno 1670, facit 658 lib minus \square gr, et anno 1671, 690 lib minus 23 gr, et anno 1672, facit 721 lib, et anno 1673, facit 751 lib \square gr.

Anno 1671, den 15 april, hat die wittib, begleitet mit hern fiscal Monderesy, in beysein hern obersten Burgeners, auf gut rechnung geben 2 manschnit reben zu Salges, jn der Höl am fus der Monta, pro 200 lib. Teste instrumento, per Jo[hannem] Willa, notarium, expedito et jndossato hodie, quod penes me est. Reservavi ocularem visionem.

NB: Vide, wo die fodren 2 manschnit liegen, so ich anno 1666 an zalnus empfangen. Item offerunt ein nusbaumin buffet pro \square .

Vide folio 21 libri 6.

Hans und Joder Spieler, Ihenleit zu Salges

[23v] sindt mir schuldig 50 lib maur, so ich jnen an gelt, salz und reiben gelichen, deren zins falt auf Martini 1665 eritque 53 lib. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto, 5 february 1665. Vide folio 67 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1668, facit 62 lib.

Item tenetur pro bonis Sarqueni anno 1668 42 $\frac{1}{2}$ fisch koren, so jme anfangs firgesezt worden. Item noch 10 kr pro anno 1664.

Daran zalt 50 lib maur, 20 january 1670. Rest mir 29 lib maur capital, uti asserit. Actum per nos, 20 january 1670. Item 7 fisch koren, 1 $\frac{1}{2}$ klafter hew. Totum \square lib.

Folio 17 libri 6.

Marti Zerwerren

ist lenman zu Salges pro anno 1669 und schuldig 5 fisch koren, 2 $\frac{1}{2}$ kr. Item noch 30 fisch koren vom gilt zu Salges und 1 sak salz und 4 $\frac{1}{2}$ kr gelt. Totum 27 kr, deren zins falt auf Georgj anno 1670. Teste jnstrumen-

1 Fehlt.

to, per castlanum Lambien recepto, 22 aprilis 1669. Abinde se cautorem constituit eius frater, Johannes, colonus an Birgis.

Vide folio 18 libri 6.

Bastian Walter von Leig

[24v] jst mir schuldig 21 lib maur capital und deren zins, gefallen auf Martini 1667. Dorum hat er mir 2 schriften zugestellt, 18 lib wert, #auf 2 akerlein#.

Et anno 1668 et 69, facit 25 lib minus 10 gr, et anno 1676, facit 33 $\frac{1}{2}$ lib.

1676, den 3 may, hent seine erben dises aprobirt und fersprochen, den maureren zu Turtman es zu zalen, salva aliquali gratia. Ponamus 3 $\frac{1}{2}$ lib.

Bastian Zum Thuren, sutor Leucaae

jst mir schuldig 50 lib maur, so ich auf sein bit zalt hab dem Hans Eken. Stet auf zins. Inpignoravit suam domum Leucaae (actum per nos, 30 decembris 1666) et reliquit mihi jnstrumentum acquisiti domus. Et anno 1669, facit 59 lib.

Folio 18 libri 6.

Johannes Franz De Riedtmatten

[25] im fall er oder jemanz ander es bergert, so kan man jnen ab origine sein rechnung auflegen ex libro 1 folio 115 et libro 2 folio 198 und finden, das ich jme, omnibus utrinque deductis, exceptis sumptibus et vacationibus meis, quamplurimis pro jpso supportatis, schuldig bleibe 546 $\frac{1}{2}$ pistol, dico finfhundert vierzig sex ein halben, wie folio libri terty 51 zu sechen. Jtem fir gutzins oder andre parcellen 53 $\frac{1}{2}$ pistol ongfär. Totum 600 pistol.

Dorauf hab ich fir in oder ime zalt wie volgt: anno 1647, 19 marty, seinem stiefvater laut dem acord 15 Spanische pistol; dem

Balafart pro vestibus 4 kr, 29 septembris; dem Brunier fir sein vatter selig 7 kr; dem castlan Denuce, 9 decembris, 50 kr; Petro Beren pro 3 annorum 8 $\frac{1}{2}$ mensium educatione 73 $\frac{1}{2}$ kr anno 1649; Petro Oggier 6 $\frac{3}{4}$ kr fir ein schilt zu Minster; 6 kr j[unke]r Am Hengart fir abbunt seiner frowen; 286 kr ich zalt, caetera her Gasner, 140 kr; Sarae Payernat 18 $\frac{1}{2}$ kr.

Anno 1657, 30 juny, dem j[unke]r Am Hengart pro mensa pupilli vel vestibus 20 pistol zalt. Jtem 27 skr, ist 9 pistol. Jtem demselben 11 pistol, ist 33 skr.

Anno 1659, den 2 april, recepit in nummis, ense et ensipendio 16 $\frac{1}{2}$ kr. Jtem solvi pro vestibus eius Antonio Bowen 1 $\frac{1}{2}$ kr. Anno 1660 solvi eius vitrico pro mensa annorum 1657, 1658, 1659 30 duplas. 14 juny Johanni Fer pro vestibus 18 kr. 22 octobris recepit a castlano Lambien 4 $\frac{1}{2}$ kr.

Anno 1661, 5 january, a domino Gasner 6 kr. Jtem tragt sein rata der fereherung in der conferenz zu Sitten jm februar anno 1661 12 pistol. Jtem solvi dem Munterin pro vestibus 4 $\frac{1}{2}$ kr. 15 septembris recepit per Peter Schmit 2 kr. 22 octobris, in discessu, recepit in veste et nummis 20 kr, jn itinere Lugdunum 12 pistol. Hierein nix gerechnet, was er im haus alhier spatio □ monnat ferzert, so □. Jtem solvi pro vestibus et pileo Monterin, anno 1661 die sancti Galli, 16 kr, Johanni Fer pro pallio 13 kr.

[25v] Dominis Pontsampier primo 247 franken 5 s, 18 marty 1662, ist 25 pistol, computato agio et wexel vel cambio. Jtem anno 1662, 6 may, 320 franken 17 s, ist 33 pistol. Jtem anno 1663, 11 augusti, 220 tt und 36 tt hospiti, ist 27 pistol cum agio. Jtem anno 1663, 25 augusti, 969 tt 2 s, ist 102 pistol cum agio. Jtem v[ette]r hauptman Stokalper, meim leytenampt, ultra salarium zalt □ tt, ist □ pistol ad □ decembris 1663. Jtem dem Jacob Brentle usque ad 1 octobris 1664 zalt ultra salarium 400 tt. Jtem, als man das testament hern ballivi in Sitten anno 1662 in vil tagen disputirt und jn favorem filiarum corrigirt hat, tragt sein rata donativorum, desenis facta, 54 skr et 6 pro expensis, ist 20 pistol. Anno 1664 solvi domino gubernatori Willa pro mensa et balneis 13 $\frac{1}{2}$ pistol. Jtem dedi sibi, Hans Franz, 8 pistol und 60 baz

castlano Lambien. Item anno 1665 dedi sibi 6 kr, 12 septembris. Item domino Barberin pro ipso 54 kr. Item adhuc 36 kr. Item 18 kr. Item Decabulo 54 kr. Item a Barberino 27 kr. Item a Decabulo 30 kr, 22 january 1668.

Anno 1668, den 10 marty, solvit ipsi pro me banderetus Allet 54 kr.

1668, den 26 juny, solvi pro ipso 1 1/2 pistol et totidem pro me dem castlan Delovina pro lite Mageranorum. Caetera vide in alys libris.

1669, den 21 marty, hab ich jme gelichen apud Antoni Gasen 24 pistol, 4 mamat bey der alten schür zu kauffen.

Item recepit mein gut zu Leig, eodem dato, pro 900 lib. Vide folio 4. Daran wil er sein gut zu Martinacht geben. Item solvi Delovina pro lite dominorum Mageran cum Sedunensibus 3 pistol, 26 juny 1668.

NB 16 kr, receptos per me de pecunys Hans Franz, si alibi non notasti.

[26] 1669, den 1 july, hab ich dem v[ette]r Hans Franz gelichen 600 lib an gelt und salz, sein kauftes gut auszuzalen.

Item, eodem die, noch 100 skr geben am comis zu Turtman wegen j[unke]r Jonas erbfall. Teste manu sua.

Dorauf hat er mir sein theil zu Montey jn den 4 unferteilten stuken geben pro □ lib. Item sein antheil im ganzen Jntremont pro □ lib.

1669, den 29 augusti, recepit 1 puschen ysen a castlano Lambien per famulum suum ▷a credit.◁ Den 10 marty 1673 denuo 1 puschen ysen a Petro Jnalben per famulum suum.

NB: Est pro altero ferro, per me recepto a Pelaud.

NB: Si computetur, quid dominus Sancti Gingulfi in toto receperit pro sua quinta parte totius hereditatis, et postea etiam computetur, quid capitaneus Michael et Hans Franz receperint pro sua 20 parte totius hereditatis, videbitur defectus, vel una ex eius amitis. Vide folio 22 libri 6 et computa.

Item ist mir der v[ette]r stathalter schuldig 120 kr zins der 2 jaren von 1000 kr, so er, hern von Sanct Gingulf, an gut zu Leig empfangen. Item hat er mein gut zu Veras, so ich vom v[ette]r hauptman Antoni Stokalper hab, tragt □ kr.

1678, den 9 septembris, hab ich dem v[ette]r stathalter Hans Franz folgende general rechnung zugestellt, die folio 22 libri 6 auch zu sehen.

Castlan Stefan Jaggi und Hieronimus Ritter, Leucenses

[27] hendt mir ferkauft, 19 aprilis 1663, finf manschnit reben zu Salges, so sie von den erben Fay kauft haben, pretio 200 skr, solvendo die sancti Georgj 1664, abinde census. Sed cura taxari judicialiter propter fiscilinos siliginis perpetui servity. Vide litera E libri Sanct Leonart.

Doruf hab ich zalt dem Ritter und N. Grandis am Michel Denuce 30 sek salz und 5 skr an gelt. Totum 210 kr anno 1668, den 30 augusti.

NB: Praecunctis sollen sie das mes 1000 klafter vel 1100 erhalten ultra fiscilinos siliginis perpetui servity.

1669, den 1 decembris, hab ich inen zalt per Defago 66 skr, ist 99 kr alt.

Item per Hans Eggen 105 kr alt, anno 1670. Vide folio 10.

Antoni Zen Hysren von Turtman

[27v] jst mir schuldig 6 pistol, so ich jme an 4 seken salz gelichen, 24 marty 1667. Stet auf zins. Cauter est Stefan Matter. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu anni 1667 ad 24 marty 1668, facit 53 lib 18 gr, et 24 marty 1670, facit 60 lib, et anno 1673, den 24 marty, facit 70 lib minder □ gr.

Vide folio 15 libri 6.

Haeredes domini ballivi Mageran

[28] tenentur mihi finali calculo, saepius exhibito ac demum anno 1666, die □ septembris, per ultimam dominorum heredum conferentiam ad instantiam dominorum Bernatum solemniter celebratam approbato, 1600 duplas capital, dico mille sexcentum duplas. Teste manu domini Petri Mageran et aliorum coheredum ac confirmationis sententiae anno 16□, per dominum Jnalbon et oratores latae.

Specificationem huius summae genericam, hic distinctam, vero folio □ libri □ invenies, nempe in conferentia dominorum haeredum Leucaee anno □ et abinde Seduni anno □.

Dixi me jstis haeredibus novem mille duplas computabilem esse, licet minus foret, dico 9000 ⊗, ipsos mihi duodecim mille, dico 12000 ⊗, modo sequenti: de primo ter mille pro magno contractu Vallis Tellinae; vide sententias; jtem ter mille pro assignatione eiusdem; [28v] tertio ter mille, pro particularibus haeredibus huius domus solutis; quarto ter mille alias duplas, pro generalibus heredibus solutas. Summa 12000 ⊗. Rest mihi 3000, dorin nit begriffen, was ich fir den v[ette]r Hans Franz zalt hab.

De hac summa defalcavit mihi sententia, anno 1666 per dominum ballivum et oratores lata Seduni, 1400 ⊗. Restant 1600, denuo approbatae hoc finali congressu anno 1666, diebus plurimis septembris.

Vide folio 25 libri 6.

Copia obligationis Petri Mageran pro quinta parte 1600 duplarum

Ich unterschribner urkunde hiemit, nachdem meinem hochgeerten hern oberst und canzler Stokalper vom Thurn gmeine Mageranische erben wegen Feltlinischen contracts und doruber ergangnen bekanntnus nach frintlihem[?] fertrag per rest sechzehnen hundert duplonen schuldig worden, und aber wolgedachter her sich besorget, das ich wegen meiner ratae partis, das ist des

finften theils, jhnn hinder meine gnedige hern und obren lob[licher] stat Bern ziehen mechte, das ich nun mich gegen wolermeltem hern obersten erleitert und erklart hab, mich wegen obfermelter meiner ratae partis gedachter summen keineswegs des fertrags zu bedienen, sondern jme gleich als übrige miterben in hiesigen landen geburent an die handt zu ghen. Gegeben in Sitten, den 9 septembris 1666 stily novi. Petrus Mageran subscripsit propria manu.

NB: Anno 1666, 9 septembris, facit 320 pistol sein rata capital.

Jta est, Stokalper De Turre.

Peter Büeler von Turtman

[29v] hat anno 1673, den □ may, mit mir getauscht: er gibt sein hauslin hinder meinem wurtzhaus, sambt schurn, stall, pläzen; jtem sein theil im haus bey der bruggen mit dem hoff pro 755 lib; jch ime des Franz Im Walt haus, an der hern Meschleren, sampt schür, stall, hof und bergelen bis an den weg, der meinem haus zuhorig ist, um 610 lib. Rest im 145 lib.

Daran empfangen 6 sek salz, ist 67 $\frac{1}{2}$ lib. Rest im 77 $\frac{1}{2}$ lib. Teste instrumento per N. Zengafinen recepto.

Vide, ubi alibi anotar.

Johannes Willa, maior Leucaee

[30] jst mir schuldig von 15 pistolen 9 $\frac{1}{2}$, dieweil ich jme wie hern phiscal Gasner 5 $\frac{1}{2}$ ferehr von den 30 pistol, so sie empfangen in werbung jr compagnien aus meinem gelt. Facit hodie 10 pistol capital. Actum anno 1669.

Vide folio 19.

Jtem ist er schuldig $\frac{1}{2}$ der 100 franken, so er und her fiscal Gasner anno 1668 von mir empfangen. Totum 15 ⊗.

Vide folio 28 libri 6. Voca.

Et anno 1673, facit □.

*Credita mea in deseno
Sirri*

Credita mea in deseno Sirri

Antonius De Cabulo, locumtenens

[31] Anno 1665, den 16 augusti, in entliher salzrechnung, omnibus utrinque deductis, bleibt er mir schuldig 2533 $\frac{1}{3}$ skr, solvendos proximo sancti Martini die, abinde census, 6 per centum (teste manu sua), et interim nullum salem recipiet.

Vide folio 351 libri 3.

Et computato censu anni 1666, facit 2685 $\frac{1}{3}$ skr.

NB: A dicto computu 16 augusti 1665 ad 31 decembris anni 1666 recepit 633 saccos salis Briga. Jtaque hac die manet debens ultra 5533 skr. Was doran gwert ist, würt er durch mein singraphum aufweisen.

Anno 1667, den 7 july, in der salzrechnung bleibt mir her De Cabulo schuldig 1200 kr alt capital und deren zins, gefallen auf Martini 1668, eritque 1272 kr. Teste obligatione, sua manu facta.

Über das bleibt er schuldig alles salz, so er von hern Manhaft empfangen per totum annum 1667. Actum per nos. Teste eius manu.

Anno 1667 toto recepit 361 sak salz, so ich disem zalt hab.

Anno 1668, 1 january, hat er \square sek salz jn fundo gehabt, die er per 6 kr sol ferkauffen. Eodem anno recepit \square saccos.

Vide libro 2 salis folio 94.

Et computato censu 1200 kr pro anno 1669, facit haec summa 1344 kr, dico 1344,

et anno 1670, facit 1416, et anno 1671, facit 1488, et anno 1672, facit 1560.

[31v] 1669, den 18 aprilis, hat mir her De Cabulo zalt 12 $\frac{1}{2}$ skr ander confes des Bartlome Lovys von Ventona, so er in der salzrechnung mir geben, und das a comte der zinsen der 800 skr capital.

Vide folio 95 libri 2 salis computum finalem et folio 51 libri 6.

Antonius Tenzo, notarius

jst mir schuldig 212 skr ex remissione, per locumtenentem Decabulo mihi facta, isto cautore et principali debitore manente, deren zins falt auf Martini 1673. Vide folio 96 libri 2 salis. Teste manu utriusque.

Vide folio 52 libri 6.

Her meyer De Vinea von Siders

[32] jst mir schuldig pro anno 1672, die sancti Martini, 40 skr ex remissione locumtenentis Decabulo, isto cautore manente et principali debitore. Teste manu utriusque.

Vide folio 96 libri 2 salis.

Offert bona Gronae.

1674, den 10 novembris, in Bryg referirt mir her meyer, ich hab in ferlofnem meyen landrhat von jm kauff zu Grun 7 mamat matten und 10 fische aker, haus, hoff, garten, gebew etc. Totum pro 1200 lib, mit schulden zu zalen, pro anno 1675, stipulatore gubernatore Lambien, und soll das lybding volgen, wans falt.

An obgestelte 1200 lib gendt ab die obgestelte 40 skr capital und deren zins pro annis 1673, 74. Totum 45 skr minus \square gr.

Vide folio 72 libri 6.

1674, den 8 decembris, hab ich hern De Vinea ein zedel geben auf die erben castlan Tomas Savio zu Chaley um 380 kr alt; jtem auf Jean Cretta von Bremis 36 kr; jtem auf die erben hauptman De Lovina 66 lib, folio 37. Rest im 129 kr, salvo errore.

Doran gib folio isto auf hern Rota 18 pistol vel circa, ist 81 kr. Rest 48 kr. Doran

empfangen vom curial De Lovina 2 sek salz, 17 decembris 1674. Rest 36 kr. Solvi in 6 saccis salis Brigae, 29 decembris 1674. Also bliben wür mutuo quittantes. Actum per nos.

Tomas De Rota de Anivisio

[32v] jst mir schuldig 6 pistol, so ich jme in seiner not gelichen, 29 octobris 1669. Stet auf zins. Item 2 pistol zalt fir in hern Castelletti über die 18 pistol, so ich auch fir in zalt hab und jm fereheret wegen der thesen.

1670, den 12 novembris, hab ich ime denuo gelichen 6 Spanische pistol. Teste instrumento, per Petrum Jn Albion recepto.

Totum 14 pistol, stendt auf zins, so er gesezt auf alle sein gegenwertig und künftige muter- und vatter-, auch gewonne güeter.

Dorauf hat er gebetten, ich solle im die obgestelte 2 pistol fereheren. Feci, ne amplius esset importunus. Rest 12 pistol capital, deren zins falt, 6 per centum, auf Martini 1671. Actum per nos et teste manu sua, in minuta notary scripta.

Et computato censu annorum 1671 et 72, facit 13 $\frac{1}{2}$ pistol minus 13 baz.

1673, den 16 augusti, hat er denuo zu Meilant auf mich ausgenommen von hern Castelletti 2 pistol.

Vide folio 53 libri 6.

Cristian Velty de Ressay

[33] jst mir schuldig 12 kr, so er an 2 seken salz zu Chaley empfangen, den 2 aprilis 1674. Stet auf zins. Jst gesezt auf 2 fische matten gegen Chaley, es Plasches und en Perrig ob der gassen; item auf $\frac{1}{2}$ haus zu Ressay cum plateis et vineis ibidem (teste instrumento, per Theodorum Kalbermatter recepto), sol frey und ledig sein.

Dorum ist birg Cristen Holzer Montis Brigensis. Actum per nos praesente castlano Offel Perren.

Vide folio 53 libri 6.

Her Jacob Advocat, pfarar zu Sanct Mauris del Acquais

jst mir schuldig 15 Spanische pistolen, so ich jme bar gelichen. Stet auf zins. Und sindt birgen her castlan Delovina und Mauritius Moliter. Actum, 9 decembris 1669. Teste obligatione, per ipsos subscripta.

Et, 9 decembris 1670, facit 16 pistol minus 11 $\frac{1}{2}$ bz, et anno 1671, facit 50 skr 15 bz, et anno 1672, facit 53 skr 3 $\frac{1}{2}$ bz, et anno 1673, facit 56 skr minus 7 $\frac{1}{2}$ bz.

Vide folio 54 libri 6.

Bartlome Zindro de Sancto Leonardo

[33v] jst mir schuldig 18 kr, so mein lenman, Peter Schmit, jme gelichen, 2 july 1667. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Wilhlm Perret expedito.

Et 2 july 1669, facit 20 kr □ gr, et 2 july 1673, facit 24 kr □ gr.

Daran geben 112 $\frac{1}{2}$ klafter aker zu Sanct Leonart, im Zantplan. Solvit in pecunia.

Baltasar Zindro

hat mir verkauft zu Sanct Leonart in der Grossen Matten, an meinem und der Warniery, ein mamat matten anno 1667, den □ may. Daran hab ich zalt hern meyer Em[anuel] Meschler 60 kr. Item jme 3 kr. Also ist dis zalt.

1673, den 11 juny, in seiner not hab ich jm gelichen 13 $\frac{1}{2}$ kr alt bargelt. Stet auf zins. Praesente eius fratre, signifero.

Vide folio 56 libri 6.

Carolus Maschi de Anivisio

[34] jst mir schuldig pro anno 1664 25 $\frac{1}{2}$ skr, cautore signifero Abbe. Et anno 1665, facit 27 $\frac{3}{4}$ skr. Vide folio 329 libri 3 et 89 Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 30 skr.

Den 10 decembris 1666 solvit 6 pistolen. Dicit restare tantum 3, sed vide libro 3 folio 329.

1667, den 5 january, hat mir der Antonius Zuffere 245 lib käs, klein gwicht, geben. Er pretendirt 3 gr per lib.

Rest jtaque mihi 3 kr 15 gr laut seiner rechnung. Ist zalt.

Jean Alegro, trabant, de Chaley

jst mir schuldig pro anno 1664 50 kr □ gr. Et anno 1665, facit 52 $\frac{1}{2}$ kr. Vide 323 libri 3 et 27 Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 55 kr, et anno 1669, facit 62 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1670, 65 kr, et anno 1671, 67 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1672, facit 70 kr, et anno 1673, facit 72 $\frac{1}{2}$ kr.

Vide folio 56 libri 6.

Haeredes capitanei Wala

[34v] sindt mir schuldig pro anno 1664 236 kr. Was sie doran hern von Sanct Gulgulf gewert, sol abzogen werden.

Item ist mir sein dochter und dera man, Niclaus Plaschi, schuldig 20 kr und deren zins, gefallen anno 1663 und 64, facit 2 $\frac{1}{2}$ kr. Totum hoc 22 $\frac{1}{2}$ kr, totale 258 $\frac{1}{2}$ kr.

Et anno 65, facit 272 kr. Vide folio 323 libri 3 et 99 libri Sancti Leonardi computum finalem.

Anno 1665, den 13 marty, hat mich der Niclaus betten, hern Manhaft 1 sac salz zu zalen, so er ferdrigs jars malitiose fertriben, tragt in toto hoc 16 lib. Solvi enim domino Manhaft. Actum per nos.

Item tenentur isti haeredes mihi 15 kr et census ab anno 1660 cis. Kompt her von ▸Johan◁ Tomas Joris. Mir aber hat es geben der fender Zindro.

Totum, die sancti Martini 1665, 170 kr, darin des Plaschi wybs 20 kr und sein sak salz nit begriffen, so tragt 32 kr anno 1665.

Daran gwert ein rind per 4 kr und 1 fuor auf Bryg, 3 kr. Rest 25.

Anno 1667, den 15 novembris, hat mir der fender Zindro geben 142 kr alt an gelt. Also bleyben dise erben mir schuldig 42 $\frac{1}{4}$ kr, dorin des Plaschis 25 kr nit begriffen.

Et anno 1669, facit 47 $\frac{1}{4}$ kr, absque Plaschi.

Remisi hoc relictæ Johannis Tenen pro hereditate j[unke]r Jonas.

Rest 25 kr des Niclaus Plaschi, ut supra. Totum hoc anno 1673, facit 37 kr. Vide folio 61 libri 6.

Haeredes c[urialis] Mathiae Borkar de Chaley

[35] sindt mir schuldig pro anno 1664 200 kr, absque bonis Vercoren. Vide folio 322 libri 3.

Daran hat mir die oberkeit an zalnus geben 4 stuk matten zu Ressay und 3 stuk an Vercoren; jtem 2 $\frac{1}{2}$ theil in der grossen myly pretio 182 kr vigore distributionis, factæ 1662, die 1 augusti, signatæ per Johannem Tannio.

Rest mir 18 kr capital und deren zins ab anno 1664 ad annum 1673 inclusive, facit 27 $\frac{1}{2}$ kr, absque bonis in Vercoren. Et anno 1674, facit 28 $\frac{1}{2}$ kr.

Vide folio 60 libri 6.

Claudius Bulliet de Chaley

ist mir schuldig 100 skr und deren zins pro anno 1662, 63, 64, facit 118 skr, si non solvit per bona in Vercoren. Vide folio 310 libri 3 et 65 Sancti Leonardi, ubi ultra præmissa recepit 1 sak salz und 1 pistol Sirri, 16 novembris 1661.

E contra dedit domum, grangiam, stabulum et 2 mamat in 7 stuken in Vercoren. Adeoque sumus mutuo quittantes. Actum, 26 octobris 1661.

Jacobus Devanteri de Chaley

[35v] ist mir schuldig 36 $\frac{1}{2}$ kr und deren zins pro anno 1662, 63, 64, facit in toto 43 kr minus \square gr. Vide folio 309 libri 3.

NB: Colonus Rassiae asserit istum Jacobum tenere 200 tesias prati, mihi venditi, item alios rusticos 2 petias.

Et anno 1668, facit 52 kr minus \square gr. Vide folio 57 libri 6.

1672, den \square octobris, hat er dem Peter Schmit geben ein bercolen zu Ressay, 42 klafter, pro 8 kr.

NB: Der wein pro anno 1674 hat der Devanteri behalten (teste locumtenente Tannio), circa onus.

Jean Cottar et sorores

sindt mir pro anno 1663 schuldig 1214 lib, et anno 1664, 1256 lib. Vide folio 305 libri 3 et 65 Sancti Leonardi, ubi debet 30 kr capital et censum a 3 juny 1667 ultra 100 libras donatas.

Jacob Abbe, signifer Anivisy

[36] jst mir schuldig pro anno 1664 225 lib Sedunenses, et anno 1665, facit 235 lib, absque cautionibus. Vide folio 263 libri 3 et 94 Sancti Leonardi.

Totum, die sancti Martini 1666, facit 29 pistol capital propter decennium.

NB: Heredes negant ipsum \triangleright tantum \triangleleft hoc recepisce. Sed 50 lib et censum ab anno 16 \square fatentur.

NB: Teste capitaneo Gasner, cui remitte.

Franz Tavernier de Chaley¹

jst mir schuldig, 5 february 1664, 22 lib maur 10 gr, et 5 february 1665, facit 23 $\frac{1}{2}$ lib. Vide folio 250 libri 3.

Et anno 1668, facit 28 lib, et anno 1673, facit 36 $\frac{1}{2}$ lib, et anno 1674, 38 lib.

1675, den 12 may, offert an zalnus zu Ressay $\frac{1}{4}$ im haus, schür, stall, reben, plöz und 87 klafter matten, under dem weg an meinem, pro 20 skr, \triangleright petit \triangleleft dico 30 kr. Accepto cum petia agri sequente in Vercoren²; jtem 1 fischli aker an Vercoren, gut aker, pro 20 lib. Teste instrumento, per Melker Bircher recepto, 27 juny 1675²; 1674, den \square decembris, recepit 2 sac salz a credit, cauto-re Franz Alegro; jtem a me 1 skr in moneta, 12 may 1675. Vide folio 76 libri Sancti Leonart, ubi dedit plures petias, hic inserenda.

NB: Der Tavernier sagt, er hab an dise obgestelte 38 lib geben 2 stuklin reben zu Regrollion dem Peter Schmit, diser aber ein stuklin dem castlan Tannio, a quo repete, est enim optima petiola. Ist an meinem, dan es gehört mir (teste Franz Tavernier), weil es aus meim gelt zalt ist.

Obgestelte 30 kr hab ich zalt per 2 sek salz et 1 skr, wie oben. Jtem noch per 3 sek salz minus 1 skr per Jo[hannem] Ragin.

Teodorus Logget de Lenz

[36v] ist mir schuldig anno 1664 46 lib \square gr. Et anno 1665, facit 48 lib. Cautor est Jean Romalliet de Cherminion. Vide folio 248 libri 3.

Et anno 1668, facit 54 lib, et anno 1673, facit 64 lib.

1 Auf Fol. 48v findet sich noch folgender Eintrag zu diesem Konto: «**Franz Tavernier de Chaley**, vide folio 36. Deme hab ich zalt folgende guetter: \square .

1675, den 1 july, hab ich ime gelichen per Ragin 5 kr alt. Sint gesetzt auf ein weingarten zu Chaley, am Rodan».

2 Letzter Satz nachträglich angefügt.

Haeredes Petri Wildy de Sancto Leonardo

sindt mir schuldig pro anno 1663 76 lib,
et anno 1664, facit 86 lib. Vide folio 42
Sancti Leonardi.

Jtem 42 kr fir die hern des capituls und
deren zins pro anno 1665. Totum □.

Daran an zalnus geben: 1° ein stuklin
matten zu Sanct Leonart, $\frac{1}{2}$ mamat; jtem ein
aker bim Grossen Loch pro 40 lib, anno
1667. Soll 2 fisch sein mit dem saffergar-
ten.

Weybel Hans Tanio von Chaley

[37] ist mir schuldig pro anno 1664 59
lib, et anno 1665, 62 lib. Vide folio 164 li-
bri 3.

Et anno 1668, facit 71 lib. Vide folio 67
libri 6.

Et anno 1669, 74, et anno 1670, 77 lib, et
anno 1671, facit 80 lib.

Actum per nos, 23 decembris 1671, qua
die obtulit 4 vel 5 fisch aker jn Vercoren,
jedes per 15 lib.

1674, den 27 octobris, promisit currum
vini murarys meis jn Turtman pro castella-
nia Boveret et dicit, se solvisse 2 fisch bone
dem Peter Schmit und 2 dem Zindro, jedes
per 1 kr, ist 4 kr.

NB: Habet optimam viniolam apud Re-
grolion, quae mea est, et per Petrum Schmit
mihi ablata et sibi fraudulenter data. Teste
Franz Tavernier de Chaley.

Thomas Savio de Chaley et uxor

tenentur mihi ad 1 july 1664 154 $\frac{1}{2}$ kr,
et 1 july 1665, facit 161 kr. Vide folio 156
libri 3.

Et anno 1669, facit, 1 july, 187 kr. Vide
libro salis folio 89, ubi tenetur 237 skr, 25
juny 1669, pro sale, capital.

Et anno 1670, facit superior summa, 1
july, 193 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1671, 1 july, facit 200
kr alt.

Jn sale vero restat debens, 20 february
1670, skr videlicet 360 sive 540 kr alt, dico
360 skr.

Et anno 1671, die □, manet debens in sale
tantum □. Et anno 1672 in sale 952 skr.

Daran zalt 406 skr. Rest 546 skr et totum
salem receptum anno 1673. Teste manu sua.

Prior vero summa facit, 1 july 1673, 213
kr, et eodem die anno 1674, facit 219 $\frac{1}{2}$ kr,
absque computu salis.

Vide folio 55 libri 6 finalem computum.

Thomas Wiaco, Aniviensis

[37v] ist mir schuldig pro anno 1664 68
lib, et anno 1665, facit 71 lib. Vide folio 156
libri 3.

Et anno 1668, facit 80 lib, et anno 1671,
facit 89 lib, anno 1673, 95 lib. Cautor est
Johannes Cottar, salterus vallis. Vide folio
71 libri 6 et 44 huius, ubi allegatur solutio.

Johannes Delovina, Sirrensis castlanus

jst mir schuldig pro anno 1664 231 lib,
et anno 1665, facit 240 lib. Vide folio 153
libri 3.

Jtem recepit 12 duplas anno 1668, die 24
aprilis, pro sua $\frac{1}{2}$ cohorte. Jtem 30 kr Blanc.

E contra teneor illi tanquam comissario,
si ab abate et capitanea Quartery solvar, 40
vel circa duplas. Also blyben wür mutuo
quittantes, weil ich jme ferehr bey 12 pistol
wegen der halben compagney. Actum per
nos, 26 juny 1668.

Anno 1669, den 12 july, hab ich im geli-
chen auf sein bit 6 Spanische pistol. Stet auf
zins. Dedi has VI ⊗ de eius jussu famulo suo,
Jacobus Bizon.

Et computato censu ad 12 july 1675, facit
8 pistol □ bz.

Remisi majori De Vineis pro bonis Gro-
nae, folio 32.

Cristen Favry von Sanct Leonart

[38] jst mir schuldig pro anno 1664 74 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1665, facit 78 kr. Vide folio 152 libri 3.

NB: An dise summen hat der fender Zindro 40 kr auf Peter Duet gestossen und deren zins pro anno 1664, 1665. Rest der Favry 21 kr et censum annorum 1663, 64, 65. Actum per nos, 8 decembris 1665. Dorum ist nachwär der Zindro.

Et anno 1668, facit 27 kr □ gr.

Daran offerirt er 4 stuklin matten zu Ressay, ongfär $\frac{3}{4}$ mamat. Doruf sey $\frac{1}{2}$ fischikoren gilt. 2 stuk sind under dem weg zu Ressay, frey, 2 aber ob dem wasser und wäg, doruf ist das gilt, kan 66 lib wert sein. Sovil ist dise schult auf heit, 1 juny 1671. Also blyben wür mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per □.

Claudius Fabri de Sancto Leonardo

jst mir schuldig pro anno 1664 12 kr minus □ bz, et anno 65, facit 12 $\frac{1}{2}$ kr.

Vide folio 140 libri 3 et folio 30 libri Sancti Leonardi, ubi restat 6 kr, 8 decembris 1664.

Vide folio 40 huius. Solvit.

Claudius Fabri de Sancto Leonardo

[40v] ist mir schuldig pro anno 1665 22 kr minus □ gr. Vide folio 40 libri 3.

NB: Er fordert als avantarius $\frac{1}{2}$ fischibonen pro bonis der Morizen. Solvi pro anno 1665.

Petrus Duet de Sancto Leonardo

[38] ist mir schuldig fir fender Zindro 40 kr capital et censum anno 1664, 1665. Teste

jnstrumento, per Bartolomeum Mabiliar expedito. Dorum ist nachwer der fender.

Et anno 1669, facit 54 $\frac{1}{2}$ kr.

Um dise summen hat mir Antoni Delale ein confes auf Hans Kuchen von Lax geben um 44 kr 30 gr capital et censum a data confessionis. Dorum ist er, Antoni, nachwer. Actum per nos praesente castlano Lambien, 28 decembris 1668.

Fender Leonar Zindro

[38v] ist mir schuldig 150 kr capital, omnibus utrinque deductis, und deren zins pro anno 1661, 62, 63, 64, 65, facit 195 kr. Vide folio 138 libri 3 et cartam adjacentem, ubi solvit modo sequenti: primo dedit vineam en Garete 110 klafter pro 60 kr; jtem 40 sester wein pro 70 kr; jtem an hauptman Wala erben 20 kr.

NB: Vineam non valet 10 kr.

NB: Anstat der 60 kr, so er zuvor auff Cristen Favre geben, gibt er allein 21 kr auf denselben und 40 kr auf Piero Duet, fir das metilti 2 sek salz am Bastian Munterinus zu Moril; jtem fir den zins ein eyen en Rubergo, nebent unser, 3 mamat ongfär; et finaliter die waidt der 2 mamatten, so er hat von Piero Boven. Und fals man jm gut in gleicher schazung gibt, sol er solche tauschen, die resperey, so dorauf ist, auf seinem gut behalten.

Haeredes et relicta Wolf Jaggj

[39] tenentur mihi, 4 juny 1659, omnibus deductis, 200 kr capital. Vide folio 133 libri 3 et 163 Sancti Leonardi, ubi solvit circa 95 $\frac{1}{2}$ kr. Jtem Petro Schmit dedit 2 vaccas pro 16 $\frac{1}{2}$ kr utraque. Rest 88 kr.

Daran hat mir distributio juridica geben anno 1668, 9 marty: 1° ein stuk berglen zu Ressay, es Carro, 11 $\frac{1}{2}$ klafter, enent dem weg; jtem doselbst matten 54 klafter; jtem doselbst, nebent der wasserleyten, 13 klafter matten; jtem an Cornillon 96 klafter aker; jtem es Murasse 38 klafter garten; jtem en

la Courtille matten und sandt 60 klafter; jtem es Parties 126 klafter matten oder mos; jtem under dem dorf 68 klafter matten; jtem garten und haufort im Gradez, falt nebens dem Lenser weg, 180 klafter.

Teste jnstrumento, per Jacob Delovina expediendo.

Nota benissime

Census bonorum in Ressay solutus est modo sequenti: anno 1659, 1660, 1661, 1662 tenentur haeredes Cristen Bertschen, anno 1663 Cristen Menig und Bartlome Many. Solverunt per fenum, et Cristen Schizen. Die gereissi hat der Daniel.

Anno 1664 et 1665 recepi 100 klafter hew, das koren hat der Peter empfangen, solutis usagys 10 fiscilinarum per annum.

Caeterum bliben schuldig fir dise 2 jar pro Regrolion et bercolis et molendinis etc.: der Hilprant Mänig 7 pistol. Cautio est Bastian Zablo de Grona; Antoni Zenhsren 3 1/2 pistol; Jacob Schneper 3 pistol nach abzug, was er ferdient; Daniel 4 pistol.

Daran hat der Daniel zalt 6 kr dem Furer fir die schür zu Gradez, 6 kr fir des Holzers ros und 6 kr consumpsit castlanus Lambien.

Pro anno 1666 tenetur Jacob Schneper 5 pistol fir die obren 2 miline, sagen und blewy, Antoni Gozbon fir das under haus und garten, 1 mamat 3 pistol. Ubriges behalten wür.

Daran hat der Gozboner zalt 1 pistol, 31 octobris 1666.

[39v] 1666, den 29 may, solvit castlanus Delale 1 pistol dem P[eter] Schmit fir die alpen, so diser den zimerleyten zu Ressay geben.

1666, den 1 juny, hat Bastian Zablo zalt auf die 7 ein pistol.

NB: Der Cristen Holzer sagt, er hab zu Ressay 2 stralhowe, 2 schauffel, 1 reistysen, 5 fässer, 2 tinnen.

Vide folio 294 libri 4.

1668, den 21 novembris, dedit Jacob Schnieper 136 lib werch, das lib 1 bz. De caetero bleibt er schuldig finaliter pro anno 1668 20 kr. Daran zalt 2 1/2 kr, rest 17 1/2 kr. Et pro anno 1669, 22 1/2 kr. Totum 40 kr, teste

castlano Lambien, omnibus deductis. Dorum ist birg Hans Weginer de Brey.

Et pro anno 1670, solvet 6 pistol.

Baltasar Zindro

[40] ist mir schuldig pro anno 1665 20 skr. Vide folio 44 libri 3. Solvit.

Comunitas Chalesy

hat mir anno 1665 in comitys decembris, als sie denen von Sanct Leonart durch mein invention und mittel die wärinen zu Gradetz disen ubergeben, fersprochen, mein gut zu Ressay von gmeinen beschwerden zu freyen, ob und under der stras, dan, was ich vom hern oberst Ambüel undt frau Pfifferin kauft, war schon zuvor ganz frey und ledig, weil es in gmeinen eyen kein theil hatt, woll eigne eyen.

Disen haben die 2 gsante, castlan Jost Salamolar und □, bestet anno 1666, den 22 jener, als sie denen von Sanct Leonart in Bryg per castlanum Lambien ferschryben. Jta est, Stokalper.

NB: Fiat in forma solemnii, adito aliquali honorario illis.

Claudius Luiters de Sancto Leonardo

jst mir schuldig 2 pistol, so her De Cabulo an salz und gelt geben Petro Barra anno 1660, die 24 octobris. Stet auf zins. Et computato censu pro anno 1666, facit 12 kr 12 gr. Vide folio 29 libri 3 et 9 Sancti Leonardi.

Et anno 1668, facit 13 1/4 kr, et anno 1672, facit 15 1/3 kr. Voca.

1674, den 30 decembris, hat mir Martin Pot auf dise schult an zalnus geben ein confes von 21 lib Sedunensium auf Franz Tanio, filium castlani, deren zins falt auf Martini 1675. Teste confessione, quam habeo. Rest 5 kr capital, so der Pot fersprochen zu zalen praesentibus castlano Zindro et Antonio Delale et castlano Vergeris.

Jean Alegro de Chaley

[40v] hat mir anno 1669, den 6 aprilis, verkauft $\frac{1}{2}$ schür und bercolen zu Ressay, under dem weg, pro 4 pistol, 1 fisch salz. Teste castlano Lambien. Solvi per 13 skr anno 1669, den 15 aprilis, per Tomam Savio.

Her banerher Curten

[41] Deme bin ich schuldig 4000 tt, so er fir mich zalt hatt in Paris hern Delabel und Boune Viae, correspondenten hern Pontsampier in Lyon, anno 1664, den □.

Daran hab ich im zalt 2000 tt am hern De Cabulo, 16 octobris 1664; jtem am herrn Barberin, eodem die, 2000 tt. Also ist er ganz zalt.

Nota benissimo: Die 14406 tt 6 sols, so her Dabon mir schuldig war, hat her banerher Curten empfangen undt hern Delabel und Bonevie, correspondenten hern Pontsampier in Paris, auf mein befelch erlegt, dorum ich in gleichfals quittir.

Anno 1671, den 27 decembris, hat mir her banerher Curten ferert den halben theil des curial Gabrielis Guarratti haus zu Montey, des der ander theil mein ist; jtem $1\frac{1}{2}$ manschnit reben in Uffry, so er von viscal Dayers erben kauft hat, um 145 kr. Teste manu sua propria. Stost an meine reben, so ich von hern burgermeister De Torrente hab, ob meinem haus.

[41v] Debet pro pentione filiae □ ⊗.

1674, den 7 january, hat mir die frow Juliana Devantery, ehefrow hauptman □ Curten, an zalnus oder fereherung geben vier fossorier weingarten zu Martinacht, herwerz der vidonde ob der stras, so her banerher Curten von j[unke]r Hilprant De Montey um 50 pistol, diser aber von Glodo Kroff erkaufft hatt. Teste jnstrumento, per Nicolaum Werlen recepto.

Bartlome Moka de Lenz

[42] hat mir anno 1672, den 14 augusti, verkauft 394 klafter reben ob dem Regrolion en Bang, terrae von Lenz, pro 100 skr, frey,

ledig, salva guardia et decima. Teste instrumento, per castlanum Lambien recepto.

Daran receipt 10 sek salz zu Sanct Leonart und 10 sek zu ▸Sider◁ Sanct Leonart und 20 skr vom Peter zu Sanct Leonart. Also ist er zalt.

NB: Fir hiriges jar zalt er 4 sester zins, fir kinftige jar, so lang er lebt, soll er zalen 9 sester des besten resis oder $\frac{1}{2}$ teil des weines ad meam optionem, und kan ich den weingarten selber arbeyten oder einem andren geben alle jar.

Capitan Bonvin de Lenz

[42v] Anno 1669, den 23 decembris, hat er und sein son in namen dis weib, mit consens Bartolomey Moka von Lens, verkauft ein alpen sex küen im Ressaytal, en La Le de Loye, pro 90 kr alt, so ich vicecolonello Preux zalen sol. Jtem ein sak salz, so ich inen geben hab. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Her landtvogt Monderesy

[43] jst mir schuldig 225 kr alt capital, so ich jme bar gelichen, 171 kr am fender Lambien, 54 kr hab ich fir in zalt den patribus Jesuitis. Stet auf zins. Actum anno 1665, den 19 decembris. Actum per nos presente capitaneo Johanni De Riedmatten, socero suo. Ita est, Stokalper.

Et computato censu anni 1666, facit 238 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1667, 252 kr.

Nota benissimo: Anstat 171 kr hat der her lantvogt allein 150 kr empfangen von hern fender Lambien.

Rest also schuldig 204 kr capital und deren zins, gfallen auf 19 decembris 1666, facit 216 kr. Et anno 1667, facit 228 kr, et anno 1668, 240 kr □ bz. Fac fieri jnstrumentum.

NB: Ich verste, er hab dis gelt fersiglet seiner frow geben und hinderlassen. Teste fiscal Gergen et Defago.

Anno 1667, den 25 decembris, fersichert mich her De Chantoney, die erben des v[et-]te]r lantvogts Monderesy sollen mir zalen

die 30 kr der canzley pro hoc anno. Totum itaque anno 1667, facit 258 kr capital. Et anno 1668, 272 kr □ bz.

Anno 1668, den 19 february, hat mir frow Margret Von Riedmatten zalt auf gut rechnung $41\frac{2}{3}$ pistol; jtem ein confes geben um 12 pistol auf Catarinam Cave, relictam Johannes Jory von Orsiere. Rest also 4 pistol. Haec confessio non valet. Rest itaque mihi vidua et liberi 16 pistol, vide folio 112, capital, et folio 97 libri 2 salis et folio 59 libri 6.

J[unke]r De Chantoney

[43v] jst mir schuldig blyben in der salzrechnung anno 1672, den 8 february, videlicet $1416\frac{1}{2}$ kr alt, ohne das salz im fundo, deren zins gad in a futuro mayo vel concilio may ultra. Teste manu sua.

Et computato censu ad □ may 1673, facit ▷1501 $\frac{1}{2}$ ◁ kr, absque debito uxoris.

NB: Deduc 35 pistol, so er laufgelt zalt hat hern banerhern Curten. Rest mir finaliter 1259 kr capital und deren zins a 17 may 1672 jn ultra, absque fundo salis 130 seken et toto sale anni 1672 et uxoris debito.

Vide folio 97 libri 2 salis.

Et anno 1673, 17 may, facit capitalis summa, cenum portans, absque computu salis, $1334\frac{1}{2}$ kr, et, eodem die anno 1674, 1410 kr.

Vide folio 59 libri 6.

Jtem, anno 1672, recepit 193 sek salz.

Johan Cottar, vicecastlanus Anivisy

[44] ist mir schuldig fir Cristen Dupont erben 510 lib capital und 15 gr und deren zins, gefallen auf Martini 1665.

Vide folio 7 libri Sancti Leonardi et folio 24 eiusdem et 23 huius.

Anno 1665, den 6 decembris, hat Georgius Furny 6 lib zins zalt, Tonio Dupont auch 6 lib und Franz Melin auch 6 lib, in toto 18 lib zins, gefallen auf ferlofnen sanct Marti, summae capitalis 300 lib.

1665, den 11 decembris, solvit castlanus Cottar $12\frac{1}{2}$ lib 4 gr. Anno 1666, die 8 decembris, hat der castlan Cottar zalt 106 lib, dico 106 lib.

Anno 1666 solvit Gorg Furny 6 lib, Tonio Dupont 6, Franz Melin 6 lib zins pro anno 1666 und Franz Melin 40 lib capital. Jtem diser noch 20 lib.

Anno 1667, den 7 decembris, hat mir der castlan Cottar ferkauft ein may oder voralpen in Enfisch, loco dicto en Zinal Arolet, sol bey 12 mamatten sein etc., fast aller orten an meinem, pretio 900 lib. Teste instrumento, per Antonium Cotter expedito.

Daran ghendt ab, wie er angibt, fir Jean Dupont erben ▷oder Maria Cottar◁ 240 lib und $14\frac{1}{2}$ lib ▷9 gr◁ 11 gr cence; jtem fir Jean Rou 50 lib und 9 lib zins; jtem fir Jean Udriot 60 lib und 7 lib 5 gr zins; jtem fir Tomas Viaco 68 lib und 4 lib zins; jtem Tonio Taby vel Maria Cottar 100 lib und 66 lib zins; jtem ▷9◁ 10 sek salz, ist 101 lib. Totum 730 lib. Rest jnen 170 lib. Actum per castlanum Cotter, eius filium, et me, 18 decembris 1667.

Jtem recepit 2 sek salz. Rest itaque $147\frac{1}{2}$ lib. Daran empfangen an gelt $47\frac{1}{2}$ lib. Rest ime 100 lib, an fergicht oder salz zu zalen. Solvi per Decabulo, die 10 february 1668, in 9 saccis salis. Schedam misi per Zuffero, rotgerber.

[44v] 1669, den 8 juny, hat mir Cristen In Der Bünden, schuster von Sitten, und die nonnen von Columbey auf den castlan Cottar ein confes 100 lib capital an zalzus geben, deren zins falt auf Martini 1669. Teste instrumento, per Johannem Ansewy expedito.

Et computato censu pro anno 1669, 70, 71, facit 118 lib Sedunenses.

Voca. Ist zalt.

J[unke]r Hans Antoni From, zendenhauptman

[45] jst mir schuldig 735 franken 15 s, so ich hern Pontsampieren in Lyon fir sein son zalt hab a 30 octobris 1665 bis auff 8 octobris 1666, facit □ pistol, jede pistol per 10 tt

15 s. Item solvi provisionem hern Pontsampler, 2 per centum facit, ist 15 tt. Jst 71 pistol. Item 7 per centum zins, facit 10¹/₂. Totum 81¹/₂ pistol. Item fir den wexel 2 per centum, ist 1¹/₂ ⊗. Totum 83 ⊗.

Abinde recepit adhuc 1584 ▷pistol◁ lib usque ad 13 july ▷1666◁ 1667, totum 222 pistol, absque censu, ego vero 10 duplas vel circa a domino capitaneo. Teste manu mea, quam habet. Item noch 27, ni fallor.

Et computato censu annorum 1666 et 67, facit 83 pistol, cum agio et provisione.

Item die 1584 tt, deren zins pro anno 1667 ad sanctum Martinum. Item agium et provision. Totum 160 pistol. Totale 243 pistol.

Was doran gwert, hat er mein handtschrift.

Anno 1667, den 27 decembris, in Sitten promisit pater sumam capitalem, censum et agium soluturum ad proximam purificationem.

NB: Vineam in Uffry sol 24 manschnid sein, valet 2500 kr, dat censum 50. Si tu Musot dares, valeret 130 kr, si non esset desertum, vel det saltem partem mihi contingam.

1672, den 8 february, in entlicher abrechnung mit j[unke]r Bartolome From bleibt er und seine miterben mir schuldig 57 Spanische pistol und deren zins, 6 per centum, a 12 may 1670 cis, facit, 12 may 1673, 67¹/₃ pistol. Teste manu sua. Et, 12 may 1674, facit 70 pistol 2¹/₄ skr.

[45v] An obgestelte summen hat mir der j[unke]r Bartolome From fir sich und seine miterben auf gut rechnung an zalnus geben in einem fiertel des ganzen guts der Breitten zu Moril ein drittel, dico ¹/₃ von einem ganzen fiertel, pro 217 lib, ist 26 pistol. Teste instrumento, per castlanum Antonium Lambien recepto, 14 may 1672. Voca villicum et □.

Also hab ich der j[unke]rn From ¹/₄ ganz, si Joannes Georgius, castelanus, stet verbis. Item des lantshauptman Jnalbon ¹/₄ ganz. Dise 2 fiertel kosten mich 1300 lib. Rest allein hern Roten ¹/₄ und ¹/₈ [?] totius, ni fallor, banerhern Jn Alben.

Rest mir der j[unke]r Bartolome et coheredes auf 12 may 1674 52 pistol 2 skr capital

und deren zins, 12 may 1675, facit 55 pistol 2 skr □ bz.

Vide folio 63 libri 6, ubi solvit.

J[unke]r Stefan From von Sider¹

[46] jst mir schuldig uber alles, was sein her vatter oder er oder sein frow mir an zalnus geben, dry Spagna pistolen, so ich jme an hern Decabulo gelichen, er mir auf einer kuo alprecht in Welschigo sentum fersichert, 14 marty 1668. Teste manu sua. Vide folio 56, ubi est cautor 50 duplarum pro patre suo, mihi per reverendissimum in solutum datarum anno 1667. Item folio 91 haec et sequentia. ▷Et prius anno 1668, den 28 february, hab ich jme apud Decabulo auch 1 sak salz und 5 skr an minz auf dis alprecht in Bin gelichen, ist 9¹/₂ skr. Teste manu sua◁². Totum 18 skr capital, absque 50 ⊗, deren zins falt 14 january 1668.

NB: Die 50 ⊗ sint abzogen worden, ni fallor, in der rechnung seines vatters anno 1668, den 27 february, folio 91.

Sic est

J[unke]r Stefan ist mir schuldig 3 pistol, so er, 14 marty 1668, an gelt empfangen auf ein ku alprecht in Welschigo sentum; jtem prius anno 1668, den 28 february, recepit 1 sak salz und 5 skr an minz auf dise alpen. Teste manu sua pro utroque. Totum 18 skr und deren zins pro anno 1673, facit 24 skr □ bz.

Vide folio 74 libri 6.

1 Folio 91v findet sich zum gleichen Konto folgender Eintrag: «J[unke]r Stefan From et uxor. Anno 1668, den 14 marty, hab ich jmen gelichen 3 Spanische pistol auf jr kuo alprecht in Welschigo sentum. Teste manu sua.

Vide folio 46.

Vide folio 46, ubi plus est, ubi est cautor 50 pistolarum pro patre suo, per reverendissimum mihi in solutum datarum anno 1667. Dis ist ferrechnet.

Vide folio 74 libri 6».

2 Vor und hinter der gestrichenen Passage hat St. angemerkt: «Valet».

Bartlome Loy von Ventona

[46v] ist mir schuldig 165 kr alt und deren zins, gefallen auf Martini 1669. Teste jnstrumento, per dominum Decabulo mihi in solutum dato, jpso cautione manente, et per Philippum Julionart expedito anno 1663, 7 decembris.

Et computato censu annorum 1669 et 70, facit 185 kr minus 5 gr, et anno 1671, facit 195 kr minus □ gr.

1671, den 1 february, solvit dominus Decabulo censum annorum 1669 et 1670. Rest census annorum 1670, 71, 72, 73, facit totum 215 kr minus □ bz.

NB: Decabulo solvit censum annorum 71 et 72 et priores census etiam. Rest itaque pro anno 1675 195 kr minus 13 gr, deren sint 165 kr capital.

Vide folio 65 libri 6.

J[unke]r Hans Görg From

[47] hat mir anno 1668, den 20 marty et prius, fersprochen seines vatters teil, das ist $\frac{1}{3}$ des guts zu Moril, so her oberst From doselbsten gehabt; jtem seiner frow antheil jm Veltlinischen contracten; jtem Annae Franciscæ De Riedmatten fall, wan dise zu Bryg solt klosterfrow werden.

Dis alles, fals ich jme $\frac{1}{2}$ compagny in Franckrich thüe geben #oder cedieren, quod feci absque guerentia, id est cum honore et onere#. Teste manu sua, data Brigae, 19 marty 1668.

1669, den 8 novembris, hat er denuo, wie oft zuvor, dis alles an mich gesetzt. Also hab ich gesprochen, das her castlan Lambien mir gebe 54 pistol fir in, Feltlinisch gelt. Actum presente eodem castlano.

Dorauf recepit ▷20 pistol a Decabulo◁ 1000 tt laufgelt, ▷ni fallor. De 20 ⊗ pete a Decabulo, utrum solverit. Puto, quod non.◁ Ita fassus est, 8 novembris 1669, Octodurj presente castlano Lambien. #Von disen 1000 tt sol er zalen 100 skr dem j[unke]r Stefan Von Montey#.

Anno 1668, den 18 decembris, hab ich dem j[unke]r Hans Gorg gelichen 30 pistol, seine sportulas zu zalen, er mir fersezt ein

confes auf 2 mamat im Zanset 160 kr, so herkommen vom burgermeister Gunter oder castlan Denuce, sambt 13 jar zins. Dorum ist der junker nachwär.

NB: Dise 2 mamat hat der castlan Denuce ferkaufft der frow Chapet. Also ist dis nix. Vide folio 144.

Bleibt also mir der j[unke]r uber die 54 pistol noch 30 pistol und deren zins pro anno 1669.

Item ist er schuldig 200 skr capital den erben castlans Volu seligen pro N. Berta, Augstaller, und deren zins anno 166□ cis. Teste obligatione, quae est penes dominum Sancti Gingulfi.

[47v] 1669, den 13 decembris, zu Sitten hat mir der j[unke]r Gorg fersprochen den fiertel des hyslis zu Martinacht, des dry fiertel mein sindt, pro 720 ff seu 120 kr; jtem ubergeben 50 pistol auf castlan Lambien pro Valtelina; jtem 25 pistol pro j[unke]r Stefan De Montey. Das sol ich auf seinem gut zu Vovry nemen, seiner frow aber ein sak salt ferehern. Actum per nos presentibus domino Will, canonico, et castlano Lambien. Teste manu sua.

1670, den 25 aprilis, solvit 50 duplas castlano Lambien, ego saccum salis, 20 decembris 1670. Rest mir $\frac{1}{4}$ des heislins zu Martinacht, weil ich dem j[unke]r Stefan die 100 kr laufgelt zalt hab.

NB adjacentem schedam, ubi 10 ⊗ promisit propria manu, 10 may 1670.

Vide comp[endii] 2 folio 132 coloniam der Breitten zu Moril et folio 75 libri 6.

NB: $\frac{1}{2}$ des haus und garten zu Martinacht, im dorf, hab ich von den hern Fay um 1200 ff, folio 165; $\frac{1}{4}$, si spectavit ad dominum Michaellem Mageran, aut jpse aut eius tutor credo mihi remisit.

NB: Jpse dominus Michel Mageran cessit et donodedit mihi suam partem, id est $\frac{1}{4}$, cum litigaret cum suo affine, nobili Georgio Preux, isto teste, anno 166□.

1675, den 23 february, obtulerunt mihi nobilis Georg Probus, capitaneus, et eius frater jpsorum ratam bonorum Morgiae, si jste nubere possit dominae Volu. Hoc factum est connubium. Sic rata haec pars ad me spectat. Teste T[eodoro] Kalbermatter, ni fallor.

Rechnung Petri Schmit pro domo Sancti Leonardi et annis 166 □

[48] 1674, den □ february, hat er mir ein confes gemacht um 1000 kr, soll aber von meinen gelt- oder gutzinsen nix empfangen haben, alias erstatten und gutmachen.

Et computato censu annorum 1674 et 75, facit 1120 kr.

In der salzrechnung

hat er mir anno 1674, den □ february, an zalnus geben: auf Johan Ruby von Montana oder Lenz 6 kr fir 1 sac salz und deren zins pro anno 1672, 73, 74. Dorum ist er nachwer; jtem auf Teodor De Saxo et Petrum Chable de Nax um 8 $\frac{1}{2}$ kr und deren zins pro anno 1672, 73, 74. Dorum ist er nachwär; jtem auf Petrum Gilliet von Sanct Leonart um 10 kr et censu annorum 1672, 73, 74. Dorum ist er nachwär.

Vide folio 61 libri 6.

Johan Nanso von Lenz

[49] hat anno 1669, den 17 february, ein ordre empfangen an j[unke]r De Chantoney, 14 sek salz zu empfachen, die er in Lenz verkauffen sol, ich jme 6 baz fir die fuor oder ferkauf von jedem sak zalen. Actum per nos.

Über das hab ich ime noch gelichen 9 kr alt an gelt. Totum 62 skr. Stet auf zins a 6 mensibus cis; er mir $\frac{1}{4}$ reben zu Chansabe anbotten oder anderhalb manschnit. Petit 1 $\frac{1}{2}$ lib, sed sufficit 1 lib, wans gut reben und resy ist, per klafter. Voca.

Vide folio 66 libri 6.

Petrus Galliardi, prior in Lenz, et Petrus Nanso, eius fidejussor

[49v] sint mir schuldig 200 kr alt, so ich jnen gelichen an barem gelt. Stet auf zins a

15 augusti 1669 cis. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Et computato censu ad 15 augusti 1670, facit 212 kr, et anno 1671, 15 augusti, 224 kr, et 15 augusti 1672, facit 236 kr, et, 15 augusti 1673, facit 248 kr, et, 15 augusti 1674, facit 260 kr.

NB: Dise summen sol castlan Zindro einziehen und darvon zalen der gmeint Sanct Leonart pro Barbarae Gunter gutt 200 kr capital und 12 kr zins, gefallen auf Martini 1674. Dorum hat er ein ordre. Rest also mir 48 kr.

Vide folio 68 libri 6.

NB: ▷Ni fallor◁, remisi 48 kr dem Jost Burkart von Glarey pro bonis auf den Alpien des Reynmans. Ita est.

Bartlome Fourny de Sanct Leonart

[50v] jst mir schuldig pro anno 1669 6 kr. Daran zalt ein kes pro 3 annis 1670, 71, 72.

Vide folio 61 libri 6, ubi restat nix.

Comunitas Sancti Leonardi

hat mir anno 1673, den 11 juny, ferert ein kuo alprecht en Traquöy, bey Vercoren, soll 25 lib wert sein, propter litem cum capitulo. Teste instrumento, per □ Zillio recepto.

Debitores mei Sedunj

Debitores mei Sedunj

J[unke]r Hans Hilprand Von Montey

[51] ist mir schuldig ad 27 february 1665 9205 kr et ad 27 february 1666, facit 9610 kr. Vide folio 142 libri 3 computum.

Nota benissime census domus Octoduri anno 1665, quod ipse utitur, et anno 1666, 67, 68.

Item bona, quae vendidit Octoduri Ganio et matri et alys possum retrahere, cum ego sum semper primus in data et sequestro. Seduni vigeat¹.

Item uxoris eius ac sororis, Caeciliae, actio.

NB: Der doctor Gez nimpt mir den aker am haus defectu solutionis.

Item der j[unke]r ferderbt das haus, verkauft daraus, was er mag. Sein her vatter aber ist mir schuldig, disen verkauf zu Martinacht zu guerentieren.

NB: Der j[unke]r hat noch alhie schone reben. Teste jnstrumento, per dominum Barberinum recepto 1664.

Nota benissime

Factum tale:

Auff diese schuldt der 9205 kr oder 9610 kr hat mir der j[unke]r Hilprant und castlan Hilprant Waldy an zalnus geben 19 manschnit reben und 7 mamat matten, sampt schür, stall, plaz etc. in Uffry um 3500 kr alt.

1 Am Rande vermerkt St.: «Nota benissime».

Ist 1000 kr zu thür; jtem zu Martinacht Adriani II haus, garten, aker, stadel und alle andre jme, j[unke]r Hilprant, zuhorige gebew, plaz etc., so die officary 4500 kr geschetzt. Sint nit 2000 kr wert.

Also ferliere ich 3500 kr, si pro 8000 capiam, uti feci conditionate, si pro maximo et gratia factum intelligant et recognoscant, alias non.

Item, si pater guerens sit amborum locorum envers et contre tous, et bona dotis ac eius sororis, Ceciliae, jnventeritet; jtem dedit pater 290 kr super haeredibus Georgi Belini. Rest also 876 ¹/₂ kr und 38 ¹/₂ kr, so er von hern Roland empfangen.

[51v] Totum 915 kr capital und deren zins, gfallen 27 february 1666. Teste jnstrumento, per P[etrum] Barberin recepto, per quod contractus matrimony dicti Hildebrandi confirmatur.

Et anno 1667, facit 970 kr, et anno 1668, 1025 kr, et anno 1669, 1080 kr, absque censu domus, qua usus est, loco cuius mihi census 1000 duplarum pecunialis competit de jure, cum nec ipse nec uxor a domo recedere voluerint usque in annum 1668, ubi totam destructam et spoliata ex parte cesserunt, servatis sibi melioribus cameris et cellis, horto totaliter defecto et tectis. Adeoque, frangenti pactum, pactum frangatur eidem ultra lesionem bis terty.

Vide folio 85 libri 6, sed melius folio 42 et 43 libri 3.

NB: Weil die muter des jungen hern Von Montey mir das gut in Uffry wider genommen, so neme das haus zu Martinacht gleichfals.

Also bleibt mir schuldig 9610 kr capital und deren zins a 27 february 1666 cis, facit anno 1679, eodem die, 7494 ¹/₂ kr. Totum 17104 ¹/₂ kr.

Darvon zich ab den zins, so ich von disem haus und gut in 13 jaren gezogen, nempe vom haus ¹/₂ pistol, vom gut aber □.

Jedoch taxiere man 7 mamat und 19 manschnit gar geringer reben zins, die ich um etlih 100 kr verbessert hab durch nüwe mauren unt pflanzung reben und graben etc.

De caetero halte ich mich auf die ehezint des j[unke]r Hilprants seligen und seines hern vatter vilfeltige fersprechung.

Petrus Berto, locumtenens fily mei

[53] jst mir schuldig 50 pistol, gfallen 14 february 1670, si tantum 50 milites habeat; si plures, etiam pro rata numeri militum crescent duplae. Teste manu sua.

Anno 1669, den 2 marty, misi illi per N. Bacher 3 milites, quibus ultra expensas domesticas dedi 3 1/2 kr gelt et ensem.

Vide folio 200.

Petrus Berto, locumtenens Petermanni, fily mei

[200] Anno 1669, die 13 #february#, assumpsit cum honore et onere cohortem fily mei, Petri, cui promisit de 50 militibus annualiter solvere 50 duplas Hispanicas et vestem, et, si numerus militum crescat, etiam duplae proportionate crescent, et hoc quamdiu mihi placebit. Teste manu sua. Vide folio 53.

1669, den 22 octobris, hab ich jme auf sein bitt ein recruten von 8 oder 9 soldaten zugeschickt per Bartolomeum Perrig, cui dedi 9 kr ultra omnes expensas.

Et prius, 2 ▷aprilis◁ marty, etiam misi ▷4◁ 3 milites per N. Bacher, quibus ultra expensas dedi 3 1/2 kr et ensem. Vide folio 53 et folio 88 libri 6.

Totum anno 1672, die 13 february, facit 200 pistol et 3 ~ capital, et 13 february 1673, facit 253 pistol et quinque vestes, de quibus solvit unam filio.

NB: Solvat Guelpae pro saccis, si commodum est. Ita sibi scripsi, 7 aprilis 1672. Doruf hat er dem Guelpa zalt 165 skr auf mein schriftliche ordre.

Anno 1672, in augusto, misi 35 milites pro augmentatione cohortis ad numerum 120. Faciunt expensae 29 duplas, absque Octodurensibus, quae faciunt in computu Daleves 6 skr, Casparo Am Hert datos¹.

1674, den 18 july, dedi 7 skr Antonio Zuber de Terbil pro recruta.

Vide folio 88 libri 6.

Totum □.

1675, den 3 juny, misit per Gezboner vestulam filio nimis parvam. Dedi latori 1 skr, ut milites inscribat.

Johan Mabilliar de Grimisua

[53v] hat mir ferkauft zu Sanct Leonart ob der Lienen, bim wachthisly la Garitta, 30 klafter reben, jedes per 1/2 skr, so im der Peter Schmit zalt hat, 21 decembris 1671. Teste jnstrumento, per □.

J[unke]r Bartlome From

[54] jst mir schuldig ad 19 juny 1664 3972 skr, et ad 19 juny 1665, facit 4197, et ad 19 juny 1666, 4422 skr. Vide folio 131 libri 3, ubi ▷plus est◁, vel litera B libri Sancti Leonardi.

Über obgestelte summen ist mir der j[unke]r Bärtlome schuldig auf Martini 1665 981 skr von der fergicht, so er allgmeinen Mageranischen erben gemacht, von welchen 981 skr gehört der halbe theil dem v[ette]r Hans Franz.

Die hat er bestetet, den 19 decembris 1665, zu Sitten in meim haus presente domino ballivo Supersax et filio suo meque, Stokalper.

Et ad 19 juny 1667, facit 4647 skr. Adde 981 skr capital und deren zins pro anno 1666, facit 59 skr. Totale ad 19 juny 1667, facit 5717 skr. Was doran zalt ist, do hat er mein confes.

NB: Meine karrer haben empfangen 5 wegen wein, in toto 74 1/2 sester, jeden per 27 bz.

NB: Von den 300 pistolen gehort mir bey 50 pistol.

1666, den 10 septembris, in Sitten hat mir j[unke]r Bartlome From auf gut rechnung an zalnus geben folgende stuk zu Bremis: ein baumgarten, genambt es Lexes, 4 1/2 mamat,

¹ Das Konto des Petrus Berto auf Folio 53 gibt dazu noch folgenden Eintrag: «Anno 1672, den □ augusti, tragt der kosten der recruten □ soldaten 19 pistol zu Bryg, absque expensis cibarys. Item zu Martinacht 2 pistol. Vide folio 88 libri 6».

jedes per 200 kr, ist 850 kr; jtem doselbst, es Condemines, am baumgarten 548 klafter, ad ratam 150 kr das mamat, facit 102 kr; jtem ein stuklin matten, es Condemines, 168 klafter, facit 20 kr; jtem in fine jnferiori 7 fiscil agrj a Johanne Verno, Francae, 200 kr; [54v] ager apud Crucem tesiarum 272, taxatum 31 kr; ager, es Franches supra Crucem, tesiarum 323, taxatum 40 kr; ager du Clou de Wys tesiarum 377, taxatum 47 kr; pratum, situm in glareto du myten, tesiarum 434, falcata pro 120 kr, facit 63 kr; jbidem alia tesiarum 484, facit 85 kr; jbidem, paulo superius, petia □ tesiarum 638, taxata 130 kr; paulo superius tesiarum 258, taxata 52 kr; jbidem, paulo superius, petia □ tesiarum 936, taxata 189 kr; jbidem alia petia □ tesiarum 84, taxata 13 kr; pratum, es Quartes prope Munenam, tesiarum 176, taxatum 32 kr; curtile en la Blanzeta et frustulum bercolae tesiarum 51, taxata 25 kr; jbidem, es Quartes Superioribus, tesiarum 437, taxatum 85 kr; viridarium en Pecatioux, strata regia a septentrione tendente Bramosio Sedunum, □ falcata, taxata forma acquisiti 400 kr; viridarium domui contiguum tesiarum 1469, taxatum 400 kr; curtile, ibidem situm, tesiarum 119, taxatum 110 kr; domus cum bercolis, grangia, plateis, curtinis adjacentibus, absque rastardo, taxata 1200 kr; domus, in pago Bramosj sita, 250 kr; [55] bercula adjacens a parte meridionali thesiarum 185, taxata 150 kr; grangia prope coemeterium, taxata 200 kr; quatuordecim fiscilinos in fine superiori, taxantur insimul 350 kr; jtem 7 fiscilinos, es Cleves in sumitate camporum, taxatos 100 kr; jtem 2 weingärten en Lonzebornie, ongar 4 manschnit, 300 kr.

Summarium 5424 kr.

Darzu sol ich seiner frow 2 pistolen, jme aber 2 sek salz geben, auch die kosten und vacation der schäzeren zalen, so tragt 54 kr. Totale 5500 kr. Teste instrumento, per dominum Barberinum recepto, 10 septembris 1666.

NB: Allein hat er vorbehalten eines jars ablosung mediante bares gelts, was er mir schuldig, erlegung fir sein person allein, absque dolo et fuco.

Jtem bleibt jme der hirige raub, mir aber der geltzins.

1666, den 14 septembris, hat mir der j[unke]r From noch uber obgestelte stuk geben an zalnus: 1° curtile cum bercolis, tangentialia pratum quaestoris Kuntschen et Fr[ancisci] A Riedmatten, majoris, tesiarum 125 pro taxa 100 kr; petiam agri, in fine jnferiori subtus Crucem, tesiarum 312, juxta agrum sindici Kuntschen et campum Salameae Am Büel et Johannis Burdin, taxatam 22 kr $\frac{1}{2}$; [55v] jtem petiam prati en Mabogel tesiarum 240, tangit campum ballivi Jnalbon, jtem tendens ad insulam, pratum Stefani Pellisier et gubernatoris Curten, taxatam 50 kr; jtem platea, in pago sita prope cimiterium, tesiarum 5, taxata 5 kr; jtem en Plendammon 4 fiscilina et 100 tesiae, taxata 12 $\frac{1}{2}$ kr.

Summa 190 kr, totale 5614 kr, absque laude et expensis.

Eodem die hat er und sein frow, Margareta Bellini, mir an zalnus geben: 1° petiam prati in Glaretis Inferioribus tesiarum 1712, juxta pratum vicedomini Quartery, Antoni Sierro et Antony Perren, taxatam 170 kr; jtem petia prati, sita es Quartes, tesiarum 564, juxta pratum Cristophori Moren, colonelli Stokalper et Johannis Ter et locumtenentis Boy, taxata 110 kr; petiam prati en Condemines tesiarum 612, juxta pratum Bertto, bandereti Glassier, Teodoli Nigeli, ballivi Mageran, Antoni Boy et Burdin, taxatam 97 $\frac{1}{2}$ kr; pratum es Blanzet tesiarum 460, taxatum 86 kr; in fine superiori ager Corban tesiarum 1200, juxta cabulum campum Johannis Grandis, Maurity Bertto, Stefani Blatter et locumtenentis Dorscha, taxatum 120 kr.

Summa bonorum uxoris 583 $\frac{1}{2}$ kr. Petrus Udret, notarius.

[56] Jtem zu Möril tragt das gut in toto 2600 lib. Darvon gehort landtshauptman Rhoten sons dochter 650, obersten From erben 650, j[unke]r Stefan From fir sein frow 650, ritter Jn Albon erben 650 lib.

Von disen theilen hat mir der j[unke]r From an zalnus geben $\frac{1}{4}$ ganz und $\frac{1}{3}$ eines andren fiertels, facit 867 lib diser fiertel und $\frac{1}{3}$ fiertels; jtem ein ku alprecht in Bin, jn Welschigo sentum, per 150 lib.

Totum hoc 544 kr. Doruf behalt er ablosung 1 jar fir sich allein, ohne supposition.

NB: Hoc valet, licet deletum sit.

Teste procura, per dominam uxorem nobilis Stefani datam et scriptam per dominum Devinea et Burgener, notarios, quae est penes dominum castlanum Lambien.

1666, den 20 decembris, in getaner rechnung mit j[unke]r Stefan From und hern Barberin, sich firtragende fir j[unke]r Bartlome From, befindet sich, das diser mir schuldig bis auf den 19 juny 1667 8778 kr, darin 45 pistol fir mein kosten oder sportulen hern Mageran begriffen.

Darvon ghendt ab fir alles gut, so er, j[unke]r Bartlome, oder sein frow mir zu Bremis geben, 6197 $\frac{1}{2}$ kr; jtem 103 pistol an golt- oder silbergschir zalt, ist 309 skr, den 31 decembris 1664; jtem fir die alpen in Ganter, so sich nembst auff Rik, die mir her familiar In Alben ferkauft hat per 83 pistol, 10 septembris 1666; jtem 5 wägen wün, machen 74 $\frac{1}{2}$ sester, jeden per 27 bz, facit 81 kr minus 12 $\frac{1}{2}$ bz.

Totum 7114 $\frac{1}{2}$ kr. Actum per dominum Barberinum, j[unke]r Stefan From praesente domino Sancti Gingulfi et castlano Lambien.

Adde 117 kr fir das gut zu Moril und 1 ku in Bin. Totum \triangleright 7658 $\frac{1}{2}$ \triangleleft kr. Rest mir \square .

[56v] NB: Zu obgesteltem gewerten oder zalten mus man den zins a data solutionis usque ad 19 juny 1667 auch rechnen. Das ist ongfer $\frac{1}{2}$ jar, facit 230 \triangleright lib \triangleleft kr alt. Rest mir 890 kr capital, salvo errore.

NB: Est error contra me 110 kr. Adeoque rest mir 1000 kr net \triangleright minus $\frac{1}{2}$ \triangleleft , sed recalcula totum et hoc omnibus utrinque deductis.

NB: Ratio erroris haec est: quia in 7658 $\frac{1}{2}$ kr deduco summas, per me solutas pro laude vel expensis et non mihi bonificatas, ergo non debent detrahi de summa, quam recepi effective.

Anno 1667, den 13 marty, hat mir jr f[ürstlich] gnaden pro Jesuitis an zalnus geben auf j[unke]r Bartlome undt sein son, j[unke]r Stefan, 50 pistol Spagna capital, deren zins falt 14 january 1668. Teste instrumento, quod habeo.

NB: Jr f[ürstlich] gnaden sagt, sie habe auf mein gut zu Bremis sazung von j[unke]r Bartlome um 300 kr; jtem auf dem zu Möril

sint 25 pistolen; caetera inquire oder fier in bewert.

Anno 1667, den 27 decembris, sagt mir her Barberin, der j[unke]r Bartlome geb mir 300 kr auf den Feltlinischen dienst; jtem $\frac{1}{4}$ seiner schuuren[?] zu Moril; jtem 83 pistol hern burgerern alpen Rik. Hoc confirmavit j[unke]r Stefan adesse laudem suae uxoris. Ita est. #Ratificationem uxoris scripserunt Devinea et Burgener, notary, et penes est castlanum Lambien.

Vide folio 91#.

NB: Das zu Möril tragt 650 lib $\frac{1}{4}$.

NB: Anno 1668, den 31 january, refert mihi colonus istorum bonorum et w[eibe]l Werlen asserit gubernatorem Birker etiam asseruisse omnia haec bona taxata fuisse 2500 lib, darin zenden, gilti etc. begriffen. Ita est, Stokalper.

J[unke]r Bartlome From

[91] Wie folio 56 zu sechen.

Computus finalis, initus inter nobilem et illustrissimum dominum collonellum Stokalper De Turre et nobilem Bartolomeum Probum anno 1668, 27 february. Dominus Probus debet:

summam capitalem tenore obligationis	skr 3747
pro censu 3 annorum ad annum 1666, die 19 juny,	skr 674 $\frac{1}{2}$
pro decima parte summae et censuum debitorum haeredibus ballivi Mageran conveniunt domino collonello et eius pupillo, Johanni Francisco De Riedmatten,	skr 860
pro censu dimidy anni supra-scriptae summae	skr 374
pro reverendissimo Sedunensi episcopo	skr 150
pro censu unius anni	skr 9
pro sportulis 45 pistol, ist	skr 135
Summa	5688 $\frac{2}{3}$ skr
Faciunt scuta patriae	8532 kr
E contra solvit:	
in bonis proprys Bramosy sitis	kr 5614
in bonis uxoris ibidem	kr 583 $\frac{1}{2}$
in vasis argenteis	kr 463 $\frac{1}{2}$
jn vino	kr 80 $\frac{1}{2}$
in alpe Rik in Ganter	kr 373 $\frac{1}{2}$

in sua rata bonorum in Moril	117
Summa	kr 7232
Rest itaque debens	kr 1300
De quibus deduc:	
pro Christ[an]o Bertschen	kr 50
jtem pro rata bonorum in Moril Mariae	
Catarinae In Albon, uxoris nobilis Stefani	
Probi	kr 346 ^{1/2}
jtem pro tertia parte contractus	
Vallis Tellinae	kr 300
Summa	kr 696 ^{1/2}

Quae deducta ex 1300 kr, rest idem nobilis debens kr 600 et eorum censum, devolutum die sancti Martini 1668. Actum Seduni anno et die praemissis.

Jta est, Stokalper De Turre.

Bartolomeus Probus affirmo promittoque, ut supra.

Barberinus testis.

Desumptum ab originali.

[91v] Inde idem nobilis Probus in solutum 600 kr obtulit nobili domino collonello omnia sua bona, Chalesy sita, ad formam taxae juramentaliter fiendae, super quibus, et eorum defectu super alys suis plus licitis bonis, dominus collonellus poterit habere plenum recursum usque etc., reservando semper prioritatem datae primae obligationis. In quorum fidem etc., Barberinus, notarius.

Anno 1668, die sancti Martini, erunt 636 kr, et anno 1669, 672 kr.

Vide folio 340 libri 3, ubi Cristian Bertschen negat recepisse 50 kr a j[unke]r Bartolome, cui ego bonifeci tamen.

Anno 1668, den 21 decembris, in Sitten hab ich dem v[ette]r Hans Franz Von Riedmatten ein zedel geben, obgestelte 672 kr pro anno 1669 oder 636 kr pro anno 1668 sambt folgenden 3 pistol des Stefan einzuziehen als fir sein anspruch diser summen.

Confirmavi, 7 february 1670.

Her von Sanct Gingulf

[57] Mein schwager jst mir schuldig, wie folio 111 libri 3 zu sechen, videlicet:

600 kr, so ich ime bar gelichen anno 1656, den 9 aprilis;

jtem 36 kr, so ich per castlanum Devanterj zalt hab Claudio Forma;

jtem 54 kr, so ich per castlanum Devanterj zalt hab Andreae Pellisier;

jtem 38 kr, so her bruder an ysen empfangen;

jtem Claudio Huget 34^{1/2} pistolen, so diser jme gelichen;

jtem noch 50 pistol hab ich zalt jme, Huget, auf hern bruders zedel;

jtem virtute testamenti dominae de Sancto Gingulfo pro missis solvi 50 kr;

jtem Antonio Lambien, durante morbo illius dominae, solvi 90 kr, absque equorum et sua et aliorum fatica;

jtem pro aductione huc jnfantum 4^{1/2} kr;

jtem Nicolao Jaquier 15 kr;

jtem Adriano Rubini 100 kr;

jtem hern Dorscha fir die schizen 21^{1/2} kr;

jtem fir kleid und kappen der damoisellen zalt 19 kr;

jtem hat her bruder empfangen von castlan Wala 50 kr capital auf die confes, so meinem weib worden anno 1650, 8 marty;

jtem hern Vontet hab ich zalt fir des hern bruders bagagy und brief 160 franken anno 1660;

anno 1662, den 28 decembris, hab ich jme gelichen per Barberinum 250 skr. Doruf hat er mir 13 mamat matten in Sanct Leonart fersprochen;

1658, den 22 july, schreibt mir mein leitenamt Blanc, er hab dem hern bruder 100 pistol gelichen von meiner compagny gelt;

[57v] jtem von hern Roland hat er empfangen □, wie in des rechnung zu sechen;

anno 1650, den 18 february, hab ich ime geben jura fiscalia, a multis retrahenda et heredibus reverendissimi Adriani III computanda;

anno 1662, 27 decembris, solvi jpsi 325 skr pro 100 saccis salis dominis Mageran sicut domino Fay et caeteris coheredibus femineis;

jtem gehörte mir von den 1600 pistol, so gmeine erben Mageran mir anno 16□, den □, schuldig bliben laut meiner hern anspruch im rathaus zu Sitten, von jedem stok 320 pistol capital.

Vide folio 111 libri 3.

Die rechnung der frey compagny, so er und mein son, Caspar Moriz, sambtlih gehabt oder jch envait[?] jme, ist also:

[58] die compagney ware mein, jch aber sub nomine filij hab jn pro medietate associert undt folgende posten fir die werbung zalt, welche mir vor aller rechnung sollen erstattet werden, als:

1° 440 pistol, wie folio 111 libri 3 zu sehen.

Item anno 1658, den 22 july, schrybt mir mein leytenamt Blanc, er hab dem hern von Sanct Gingulf 100 pistolen aus meiner compagney gelt gelichen. Vide supra.

Um das übrig, sol mir her bruder rechen-schaft geben und den halben profit zalen a data des aufbruchs oder eingang des diensts bis auf den conge oder monat de retour wie breychlich, tragt in toto diser dienst □ monat, der nuz aber □ kr.

Was ich hingegen empfangen auf gut rechnung, vide folio 111 libri 3.

[58v] Jn der salzrechnung sindt wür mutuo quittantes, weil her Barbelin solche auf sich genomen und ich dorum dem hern bruder ein quittanz gemacht.

Allein bleibt er mir fir die comission zu Martinacht schuldig 144 skr capital und deren zins pro anno 1665. Daran hat Cristen Kalbermatter angenommen 200 lib maur eodem anno, wie folio 78 zu sehen. Rest 108 kr $\frac{1}{4}$ capital. Vide folio 67.

NB: Jm fall sein dochter, Anna Francisca, ohne leiberben solte sterben, so hat jr fraw muter selig meiner frow und kindren schone sachen gegabet, sogar jr rechte auf die herschaft Sanct Gingulf. Vide testamentum, per Antonium Lambien receptum.

NB: Jn der erbschaft j[unke]r Jonas sol er mir zalen wegen der alpen Arola, so □ kr wert ist, □ kr, nach abzug seiner rata der erbschaft. Vide folio □.

1671, den 9 septembris, hab ich fir mein und son dem hern legaten zugeschikt um 12 ⊗ capital, tragt sein halbteil 6 pistol laut seinem brief.

NB: Her bruder von Sanct Gingulf ist mir schuldig fir □ mamat matten im Zanset, so er jr f[ürstlich] gnaden Adriano IV geben fir ein schur in der statt. Die matten aber war

Annae Catrin De Riedmatten, die sie jrem man gegabet, diser aber mir schuldig.

[59] 1672, den 27 decembris, in Sitten hab ich mit hern bruder hauptman wegen seiner dochter, Anna Francisca, folgenden tractat gemacht:

1° weil die dochter rundauss Ursulina sein will, sol ich sie annemen mit einem erlichen trosset, auch den kleidren oder kleynoden, so jr fraw muter selig an die kirchen conditio-nate gegabet. Soll 1000 kr ertragen.

De caetero weil er mir ein ansechliche summen schuldig, sol ich solche cedieren, er mir das gut zu Leig, Montey und Ardon, bis auf 5000 kr tax; jtem partem in Savoy und Pemont lassen $\frac{1}{2}$, ein matten zu Sanct Brancher, valoris deren, so ich jm in Marti-nacht acordirt, geben. Hierin seiner fraw seligen testament ganz und gar nit begriffen, sondern reservirt. Actum per nos (teste manu sua), in duobus originalibus expedita. Vide folio 93 libri 6.

Nota benissime: Abinde hat aus instiga-tion etc. dis kurz umdefinieren wollen, das die 5000 kr sollen notirt werden: 4000 pro dote Annae Franciscae, 1000 fir mein ansprach anstat, das er mir allein solche summen schuldig were laut meinen rechnungen. So hab ich ex necessitate virtutem machen müssen und solches, obwol unbilllich, volens nolens einghen.

Sed NB: Sie haben den pact selbst gebrochen, dan anstatt der schonen farenden hab, so sie fersprochen herzugeben und uber 200 pistol solt wert sein, haben die Ursulinere gesagt, die koffren seyen mher wert, als was dorein gewesen sey.

Nota benissime: Bona quondam castlani Volu in Sancti Branchery, nondum taxata, et obligationes vallis Augustanae et alibi, ubi nihil recepi pro Anna Maria Volu, tragt ultra □ duplas.

Item gehört mir der zins der 5000 kr, 6 per centum, a data tractatus nostri, facit pro anno 1673, 74, 75, 76 1200 kr, dan eodem hat die dochter vestem Ursulinam angenomen¹. Et anno 1677, facit 1500 kr, allein der zins.

1 Vgl. dazu auch das Konto der Anna Maria Catharina Volu, Sp. 279 - 308.

fact tale
 Ich bin zu Sitten
 gebat worden in gegenwert
 in allem zorn gesagt: er frag
 mich, hab mit mir nix zu schaffen,
 sondern mit den Ursulineren; er sey ebenso
 gut als ich; er woll das gelt hinder recht
 legen, ich wert ia nit richter und theil sein;
 und im auslauf uber die stegen ab geschrou-
 wen und brillet, ich tractir jn wie ein (reve-
 renter) huntsfot, und anders mher in menig-
 klih ergernus etc.
 Was ich jme darzu ursach geben hab, ist,
 das ich nit annemen wollen 1000 kr auf
 v[ette]r Hans Franz oder sein agent, Rapet,
 sonder er solle selbst seine schulden einzie-
 chen, er ken mich darzu nit zwingen etc.
 Also lasse ich die sach bey diser seiner
 resolution stän. Was die confes von Marti-
 nacht und gut anlangt, würt ich jme solches
 erstatten, wan er mein confes vom curial
 Terra mir gleichfals erstattet, das ich nix
 empfangen hab. Wo nicht, so behalte ich die
 9 confes undt 3 stuk gut auf redliche kinftege

Factum tale

[59v]▷Anno 1666, den 19 juny, zu Sitten
 hat mir her bruder offentlich in gegenwert
 viler personen in allem zorn gesagt: er frag
 mir nichts nach, hab mit mir nix zu schaffen,
 sondern mit den Ursulineren; er sey ebenso
 gut als ich; er woll das gelt hinder recht
 legen, ich wert ia nit richter und theil sein;
 und im auslauf uber die stegen ab geschrou-
 wen und brillet, ich tractir jn wie ein (reve-
 renter) huntsfot, und anders mher in menig-
 klih ergernus etc.◁

Was ich jme darzu ursach geben hab, ist,
 das ich nit annemen wollen 1000 kr auf
 v[ette]r Hans Franz oder sein agent, Rapet,
 sonder er solle selbst seine schulden einzie-
 chen, er ken mich darzu nit zwingen etc.

Also lasse ich die sach bey diser seiner
 resolution stän. Was die confes von Marti-
 nacht und gut anlangt, würt ich jme solches
 erstatten, wan er mein confes vom curial
 Terra mir gleichfals erstattet, das ich nix
 empfangen hab. Wo nicht, so behalte ich die
 9 confes undt 3 stuk gut auf redliche kinftege

rechnung capitals und zins etc., was er mir,
 mein person, schuldig ist.

Antonius Wys

[60] jst mir schuldig pro anno 1664 1597
 kr, et anno 1665, facit 1687 kr. Vide folio
 166 libri 3.

1664, den 28 decembris, hat mich her
 Antoni Wys gebetten, das ich jme warte bis
 auf Martini künftig. Alsdan wel er obgestel-
 te summen 1687 kr capital bar zalen an gelt,
 gut oder sazungen mit gnugsamer birg-
 schaft. Actum per nos. Ita est, Stokalper.

Nota benissime: Defectu solutionis ghadt
 der zins ein a sancto Martino ultra facietque
 anno 1666 1788¹/₂ kr.

NB: Her Dorscha offerirt mir auf hern
 Wys bey 600 kr, wan ich jme andre gute
 fergichten gib. Actum per nos, 28 aprilis
 1665, Octodurj.

NB: Anno 1666, den 31 may, hat mir her
 Dorscha auf hern Wys ubergeben 617¹/₄ kr
 alt capital, gefallen auf Martini 1666, dico
 617¹/₄ kr. Daran sol ich jme geben fergich-
 ten in Martinacht. Actum per nos.

NB: Voca dominum Wys, ut novam con-
 fes faciat. Hoc nihil est¹.

Et anno 1667, facit 1890 kr, non compu-
 tata summa domini Dorscha. Et anno 1668,
 facit 1991¹/₂ kr, et anno 1669, facit 2093 kr,
 et anno 1670, facit 2194¹/₂ kr, et anno 1671,
 facit 2296 kr, et anno 1672, facit 2397¹/₂ kr,
 et anno 1673, facit 2499 kr.

1671, den 24 aprilis, hat mir her Kunt-
 schen fersprochen, 4 mamat im Kleinen
 Zansek zu geben von hern Wys gut auf
 rechnung der zinsen, jedes mamat per 100
 skr. Das hab ich anno 1672 geraubet. Teste
 jnstrumento, per gubernatorem Lambien re-
 cepto, 30 decembris 1672; jtem ein entlihe
 rechnung zu thun und um das restierent
 seiner fraw gut mit jr consens ganz einzuse-
 zen fir dise sum hern Wys.

Doruf gibt er an zalnus 6¹/₂ manschnit
 reben in Uffri, ob Belinis haus, pro 600 kr
 alt. Sed reservo ocularem visionem ad an-
 num. Actum per nos, 30 decembris 1672.

1 Nachträglich angefügt

Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto. Vide folio 96 libri 6.

Item ist er mir schuldig fir Peter Ruffy 45 kr 18 gr capital und deren zins pro anno 1673. Teste manu sua.

Vide folio 96 libri 6 finalem computum.

Hans Ruppo, kappenmacher zu Sitten #vel zu Bremis#

[60v] hat mir anno 1670, den 23 decembris, ferkauf 128 klafter matten▷in Zanset◁ zu Bremis, an meinem, so ich vom j[unke]r Bartlome From hab, pretio 3 sek salz, so er empfangen. Teste instrumento, per Vincen- tium Dayer recepto.

Joseph Brunier und Wilhelm Perey, sein dochterman

[61] sindt mir schuldig pro anno 1664 88¹/₂ skr, 23 augusti. Et, eadem die anno 1665, facit 93 skr. Vide folio 365 libri 3. Et, eadem die anno 1666, facit 97¹/₂ skr, et anno 1667, 23 augusti, 101 skr.

1666, den 29 juny, in Bryg hat mir der Joseph Brunier ferkauf sein turen oder lust- haus in Uffry, so her decan Wolf gebawen, sambt allen umschwenken und pläzen bis auf hern Kuntschen tach; jtem alle weingär- ten doselbst, so 350 klafter sein sollen; jtem ein manschnit reben au Ban; alles fry und ledig, sauf la garde, pretio ▷306◁ 300 skr und 6¹/₂ skr firs glipt, also zu zalen: 97¹/₂ skr gendt ab wie oben stet, 100 skr zalt im her Barberin bar, 100 skr sol ich jme an Italie- nischem salz in Sanct Leonart erstatten und noch 2 sek salz zu Sitten.

Also blyben wür mutuo quittantes, fals ich zale das salz, und er in erstem pact die wilde am weingarten des turen nit ferspro- chen hat. Actum per nos.

Dise question sol castlan Antonius Lam- bien und Peter Schmid declarieren. Den hi- rigen raub teylen wür per medium. Hiemit

seze ich mich jezo in posses. Jta est, Stokal- per De Turre.

Dorauf hat er ein zedel um 150 kr alt, 2 sek salz empfangen auf hern Barberin.

NB: Man mus die reben au Ban messen. Des den defect sol er gutmachen, uber 6 klafter.

1666, den 4 septembris, hat er an salz empfangen 100 skr von hern ▷Barberin◁ fender Lambien (teste manu sua) an 22 se- ken salz. 1 skr minz hab ich jme alhie in Sitten geben. Also ist er totaliter zalt.

NB: Er fordert, 20 klafter solle der wein- garten au Ban, gute reben; wan solches sich befindt, sol ich ime noch 2 sek salz geben. Actum per nos praesentibus domino doctore Rar, signifero Lambien, castlano Lambien, Petro Schmit et equite Stokalper et famulis meis.

Johannes Nanschen, senior

[61v] ist mir schuldig pro anno 1664 50 kr minus □ bz. Jtem pro nepte sua, Anna Maria Gerardis, 45 kr eodem anno.

Dise summen hat mir her Will zu zalen fersprochen, 12 may 1664. Vide folio 318 libri 3 et 105 Sancti Leonardi, ubi mihi vendidit 1¹/₂ mamat im Zanset anno 1658, die 31 may, pretio 222 kr, so ich bar zalt hab. Vide, quis haec et alia ibidem bona mea habeat.

Anno 1665, den 22 decembris, in entli- cher rechnung mit hern w[eibe]l Nanschen, dem elteren, ist er mir schuldig 54 kr alt capital. Teste instrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu anni 1666, facit 57 kr 6 bz, et anno 1667, facit 60¹/₂ kr, et anno 1668, facit 63 kr ³/₄, et anno 1669, facit 67 kr.

Die sol er zalen dem Johanni Grandis, notario, pro bonis, mihi venditis Bramosy anno 1669.

Johannes Nanschen junior, w[eibe]l

jst mir schuldig pro anno 1664 148 skr, et anno 1665, facit 154 kr. Vide folio 318 libri 3.

Et anno 1666, facit 160 skr, et anno 1667, den 9 juny, facit 166 skr.

Dise summen hat mir fersprochen her burgermeister Kuntschen, 21 may 1667, folio □.

Johan Grandis, notarius de Vernamiesy

hat mir anno 1669, den 7 juny, verkauft zu Bremis ein mamat matten und 4 fisch aker pro 220 kr. Dorum ist er zalt. Teste instrumento, per Johannem Anzeves recepto. Vide folio 62 libri Sanct Leonart.

1672, den 23 juny, petit 5 kr pro viancys et 20 bz pro grangia. Solvi in pecunia.

Burgermeister De Torrente

[62] ist mir schuldig pro anno 1664 300 kr. Vide folio 317 libri 3.

Daran geben 2¹/₂ manschnit reben, so der Peter Schmit jedes per 50 kr achtet. Rest also 200 kr capital undt deren zins pro anno 1665.

NB: Anno 1665, den 19 augusti, sagt mir der Peter Schmid, ich solle recht 75 kr geben vom manschnit. Rest ergo 112¹/₂ kr capital et censum pro anno 1665, 66, 67. Totum 127 kr.

Anno 1669, den 9 juny, in entlicher rechnung mit den hern erben hern Detorrente blyben sie mir schuldig 140 kr alt.

Daran hent sie an zalnus geben auf weybel Piamont 79 kr, auf frow statschibre De Torrente 33 kr, auf jr son, Michel, 36 kr. Rest jnen 8 kr. Die soll zalen gesagter her weybel Piamont. Actum per nos.

Major Udrisard de Nax

[62v] tenetur mihi 177 lib maur capital, per reverendissimum Adrianum IV in solutum mihi remissas anno 1650, die 14 february, et censum earum ab anno 164□ cis. Totum anno 1660, facit 300 lib et earum censum. Abinde vide folio 308 libri 3 et littera A Sancti Leonardi.

Jtem haeredibus Adriani III tenetur 36 kr. Teste obligatione, expedita per Mauritium Brutin 30 aprilis 1650. Voca.

Vide folio 90 libri 6.

Petrus Faber de Savisia

tenetur mihi pro anno 1664 23 skr □ gr, et anno 1665, facit 24¹/₄ skr. Vide folio 41 libri Sancti Leonardi et 306 libri 3.

Et anno 1666, 25¹/₂ skr, et anno 1667, 26³/₄ skr, et anno 1668, facit 28 skr, et anno 1669, facit 29¹/₄ skr.

Solvit Petro Schmit, cuius vide computum.

Johannes Heretier de Savisia et Jan Fer

[63] jst mir schuldig ad 16 may 1664 170 kr, et ad 16 may 1665, facit 177¹/₂ kr. Vide folio 306 libri 3 et 24 Sancti Leonardi.

NB: Audio Johannes Fer obligari.

Et anno 1666, facit 185 kr.

NB: Dedi schedam Mariae Brinlen et illi remisi hanc summam, sed credo denuo reassumsi pro bonis Bramosy.

An diese summen hat mir der Jean Fer zu Bremis an zalnus geben: erstlich 600 klafter matten en Maboursey um 110 kr; jtem finf fisch aker in 3 stuken, messen 1008 klafter, der erst 385 klafter a la Cruse, der ander bim Kryz 240 klafter, der 3. es Jalu mist 375 klafter. Dis alles um 100 kr.

Jtem ¹/₄ im stadel um 20 kr. Rest also im 45 kr. Jtem 6 kr, so er zalt hat. Jtem 6 kr fir wasser. Totum 57 kr. Darvon gend ab 3 kr pro sententia. Rest 54 kr. Die hab ich zalt an hern Barberin in salz, obgleich diser propter

contrabandam 3 seken weis salz nur 150 skr zalen sol.

Vide folio 194.

Jean Fer, incola zu Sitten

[194] Wie folio 63 zu sechen, ist er zalt um das gut, so er mir zu Bremis an zalnus geben. Teste instrumento, per Antonium Lambien recepto, 31 may, anno 1667.

Inventarium bonorum alibi jnvenies, nempe folio praedicto 63, sed vide instrumentum.

Anno 1671, den 29 may, hat er mir fersprochen, an des Lengen Hans gut im Zanset oder zu Ressay zu geben, was 2 man erkennen werden. Actum per nos praesente Petro Schmidt.


Pete, utrum venalia habeat bona in Grona eius frater Bartolomeus.

▷ Jean Cottar et sorores◁

[63] □.

Antonius Boven, sartor

ist mir entlich schuldig 20 kr et census pro anno 1657 et cis. Daran gearbeitet, das anno 1658 es bliben ist 15 kr capital.

Daran sagt er, dem Hans Franzen  ¹ geben haben 3 kr anno 1666. Rest also finaliter capital und zins pro anno 1664 20 kr et plus. Vide folio 23 Sancti Leonardi et 269 libri 3.

Et anno 1666, facit 22 1/2 kr, et anno 1667, 68, 69, facit 26 1/4 kr, et anno 1670, 71, 72, facit 30 kr minus 1/4. Voca. Actum per nos. Et anno 1673, facit 31 kr.

Vide folio 116 libri 6.

Remisi curiali Terra in solutum, 8 septembris 1673.

NB: Remisi Johanni Heinzen, murario, Seduni et solvi curiali Terra per □.

Stefanus Udret, notarius

[63v] jst mir schuldig fir sein person, 11 juny 1664, 148 kr, et, 11 juny 1665, 154 kr, et anno 1666, 11 juny, 160 kr, et anno 1667, 11 juny, facit 166 kr. Vide folio 28, ubi 70 kr dedi Petro In Der Kummen, 23 aprilis 1666. Rest also pro anno 1667 kr □.

Item als vogt der kindren burgermeister Julliets ist er mir schuldig, 8 juny 1665, 106 Spanische pistolen, et, 8 juny 1666, facit 112 pistol. Vide cartam distributionis, ubi □ kr perdo. Gran mersi domino Sancti Gingulfi.

Totum vero, 8 juny 1666, facit 666 kr minus 50 bz.

Vide folio 304 libri 3.

An obgestelte 112 pistol hern von Sanct Gingulf, der sie mir auf Abraham Julliet de sa grace gestossen, hab ich juridice in distributione empfachen müssen wie volgt:

Pro copia ab originali.

Anno 1666, die 23 marty, vigore solutionis, creditoribus factae debitorum quondam consulis Abrahami Julliet ex bonis fundalibus tam paternis quam maternis, fuit strenuo domino collonello et cancellario Casparo Stokalper De Turre etc. pro eius consignata summa centum duplarum Hispanicarum et censu eiusdem 2 annorum, facientium scuta patriae kr 504, remissum pratum, situm in medio Campo Sicco juxta pratum capitanei Ambüel ab ortu, continentiae tesiarum 930, taxatum kr 154. Item vinea, sita in baronia Sedunensi supra pagum Sancti Leonardj, loco dicto en la Maya, proveniens a capitaneo Martino Kuntschen, juxta vineam egregii Pauli Gröly, civis Sedunensis, a meridie et tesiarum 702, taxata 350 kr, qua solutione mediante spectabilis dominus judex et castlanus Hildebrandus Waldin cum consilio suorum dominorum arbitratorum ad haec convocatorum, apodixam et actionem praetactam in prefatum dominum consulem extantem cancellandam fore ordinavit. In cuius fidem □ Martinus Kuntschen, notarius, curialis.

Anno 1671, den 24 may, in abrechnung mit der witfrow und Adriano Jn Albon bleibt sie mir schuldig 120 kr, jch jr 21 1/2 bz. Actum per nos. Offert 1 manschnit in Uffry, an meim baumgarten, pro 160 kr. Ego obtuli

1 Wappen der De Riedmatten.

130 kr, sed non da plus quam 100 kr ob varias rationes.

Et ad 24 may 1672, facit 127 kr minus bz 17, et, 24 may 1673, facit 134 kr minus $\frac{1}{2}$, et anno 1674, den 24 may, facit 140 minus 8 bz.

Vide folio 98 libri 6.

Martinus Kuntschen, castlanus

[64] jst mir schuldig ad 1 juny 1664 444 kr, et, 1 juny 1665, facit 462 kr. Vide folio 303 libri 3. Et anno 1667, 1 juny, facit 498 kr. Jtem promisit dominus Kuntschen pro Johanne Nanschen 250 kr, die 27 may 1667.

NB: Her Kuntschen hat 100 oder 200 skr vom Defago fir empfangen pention, wie solches der zedel aufweisen wurt.

Anno 1667, den 31 may, in entlicher rechnung mit hern burgermeister Kuntschen ist er mir schuldig fir Madalena Perren 498 kr.

Jtem fir Johannes, ein son Petri Nanzer, 250 kr. Totum 748 kr. Jtem fir hern Johannem Columbinum, den alten, wie ad latus zu sechen, 210 kr. Totum 958 kr.

Hergegen fordert er fir castlan Johannes Denuce und sein frow auf mich 758 kr. Rest im 10 kr, so ich in salz zalt hab, 31 may 1667. Teste manu sua.

Anno 1666, den 15 decembris, hat mir her Kuntschen fersprochen 200 kr alt fir hern Columbin, der solche mir fersprochen hat fir hern Emanuel und Wilhelm Meschler, deren zins falt auf Martini 1667.

▷NB:◁ Ich bleib auf dem Meschler als principal, mein schuldner. Nihil est.

Noë Mabillar von Grimslen

[64v] jst mir schuldig 9 skr capital und deren zins pro anno 1667, 68, 69, 70, 71, 72, 73. Teste obligatione, per Cristen Miller mihi remissa, quae penes me est.

Totum anno 1674, facit 13 $\frac{1}{2}$ skr minus 10 gr.

Vide folio 91 libri 6.

Remisi capitaneo Mabillar pro bonis quondam capitanei Stokalper cum obligatione.

Banderetus Berto de Savisia

jst mir schuldig 6 pistol wegen ferkaufes salz per contrabanda sub Morgia, 1 pistol famulis und 1 pistol familiari Riedmatten. Actum per nos, 17 decembris 1670, in Sion.

Pete a castlano Lambien, utrum solverit. Solvit.

Sara Gerardis

[65] jst mir schuldig ad 9 juny 1664 106 kr. Et, 9 juny 1665, facit 112 kr. Vide folio 270 libri 3. Et hoc absque 45 kr suae sororis, monialis, quos dominus Will, canonicus, solvere promisit uti tutor.

Nota benissime: Vide folio 47 libri 4, ubi Margariae Brinlen remisi pro 220 lib. Solvi hoc per dominum Rar.

1668, die 18 septembris, hat mir her gubernator Gasner rechtlih an zalnus geben den halben theil des ganzen haus der Garatti auf dem plaz zu Montey pro □; jtem ein weingarten doselbst pro □. Doruf haben die hern von Sitten □ kr. Testibus jnstrumentis, quae penes me sunt.

Auf dem andren halbtheil hab ich 10 pistol, so der ander Garatti zu Paris empfangen. Vide folio 161.

Sara Gueratti, alias Gerardis

[161] uber das, so folio 65 begriffen, hat sie mir anno 1673, den 29 marty, ubergeben ein confes um 57 $\frac{1}{2}$ kr alt capital auf notarium Petrum Zum Stein de Turtman, gefallen 6 may 1673, abinde censum, cum solita guerentia.

Dorauf recepit hic 3 $\frac{1}{2}$ an minz. Jtem vom Peter Schmit zu Sanct Leonart □. Jtem pro domo Seduni censum □.

Vide folio 30 libri 6.

1678, den 29 july, hab ich dem Carolo Rei Mermet fir sich undt seine geschwister-te, brüeder und schwester, geben 9 skr fir alle jr ansprach auf den halben theil des haus Sarae Garatti zu Montey. Teste instrumento, per Theodorum Kalbermatter recepto.

Johannes Columbinus, salterus

[65] ist mir schuldig pro anno 1664 126 skr. Et anno 1665, facit 132 skr. Vide folio 265 libri 3 et 81 Sancti Leonardi. Et anno 1666, facit 138 skr.

An dise summen sol er zalen Cristen Letschers schwestren fir sein ferkaufte alpen auf Furgen 100 skr und deren zins, die sancti Martini 1667.

Rest also ad sanctum Martinum 1667 $40\frac{1}{3}$ skr capital, et anno 1668 $42\frac{1}{2}$ skr, et anno 1669, 45 skr □ bz.

Anno 1669, den 2 augusti, sagt mir Maria Zerwerren, uxor Jacobi Rees, dominum Udret dixisse sibi Columbinum mihi restare ▷57◁ 47 skr, quam summam haec mulier mihi promisit soluturam ad comitia proxima. Actum per nos. Dorum ist birg jr muter, Jinita Zerwerren.

Teste litera, per curatum Sempronensem, Johannem Mathien, scripta, 3 augusti 1669. Vide folio 312 libri 4.

1673, den 19 decembris, hat mir der Jacob Rees geben 9 Spanische pistol; jtem 1 zedel 5 pistolen, so er mir zalt hat, 22 decembris 1669; ein andren 3 pistolen, zalt 22 octobris 1669. Sagt also, zalt haben, was sein wyb mir schuldig. Vide libro 4 folio 312.

Cristen Miller von Eschi, incola Seduni

[65v] ist mir schuldig pro anno 1664 30 skr und deren zins pro anno 1665, facit cum censu alpis 35 skr. Vide folio 201 libri 3.

NB: Obligationem dedi Cristiano Gipsten, incolae Seduni, cui 2 annorum censum

et $\frac{1}{4}$ capitalis donodo, si caeterum receperet et mihi solvat, 16 decembris 1666.

1668, den 7 decembris, dedit interim obligationem super Noë Mabilliar 9 skr capital et census anni 1667 etc. Vide folio 95.

Abinde habuit alpem istam Johannes Gaspo de Contegio usque ad annum 1672, quo anno eam habuit Petrus Udret.

Vide folio 116 libri 6.

Franz Siero et Niclaus Bue, notarii d'Eremensj

sindt mir schuldig pro anno 1664 39 kr, et anno 1665, 41 kr. Vide folio 183 libri 3.

Et anno 1666, 43 kr, et anno 1667, 45 kr, et anno 1668, 47 kr. Actum per Piero Bue et Martinum Anzevo et me, 3 juny 1668.

Et anno 1669, facit 49 kr, et anno 1670, facit 51 kr.

Item dedi Nicolao Bue 1 skr an minz, 8 juny 1669.

Anno 1669, den 8 juny, hat mir der Nicolaus Bue und Petrus Bue, sein ettren, ein confes gemacht um 200 kr alt. Teste hypoteca, per Guilielmum Perey recepta.

Doruf hent sie uber obgestelte summen empfangen $29\frac{1}{2}$ kr an minz undt ▷8 sek◁ 20 sek salz. Totum 200 kr. Stet auf zins.

Et computato censu ad 8 juny 1670, facit 212 kr.

Voca cito, quia soror hipoteca pretendit.

Et anno 1672, facit, den 8 juny, 236 kr. Daran sol mir zalen Petrus Brunier 112 kr, wie folio 194 zu sechen et folio 206.

Petrus et Nicolaus Bue d'Eremenzia

[206] Über die 112 kr, so sie per Petrum Brunier, der es schuldig mir bleibt, zalt haben, hatt des Petri son fersprochen, fir 6 kr leden in Sitten zu erstatten. Restierent also mir ad 8 juny 1672 118 kr. Actum per nos. Vide folio 65. Et ad 8 juny 1673, 125 kr.

NB: Vide folio 118 libri 6.

NB: Darin die 12 sek Adami Kalbermatter, majoris, nit begriffen, so der Bue anno 1668 empfangen, und ich mit obgestelter

summen dem Vincentio Dayer einzuziehen befelch geben hab.

1673, die 9 augusti, Vincentius Dayer, procurator meus, taxavit de bonis Nicolay Bue, notary, et Pernetæ Sirro, eius uxoris, uti cautricis sequentia, nempe: pratum en Mas □ thesiarum pro 12 $\frac{1}{2}$ kr; jtem superius, au Large, pratum □ thesiarum pro 8 kr; jtem sub Mas, au Severin, 6 $\frac{1}{4}$ falcatas prati pro 180 kr, computato tertio de pluri. Also soll die alt summa zalt sein der 146 kr, so folio 118 libri 6 zu sechen.

Obgestelte ▷16◁ 12 $\frac{1}{2}$ kr und 8 kr aber sollen abgezogen werden von den 12 seken salz, hienach begriffen.

Rest also der notarius Bue schuldig die 12 sek salz, so ich dem meyer Adam Kalbermatter gelichen anno 1668, und deren zins, so machen pro anno 1677 108 kr. Deduc 24 kr suprascriptos et pro censu eorum 5 kr. Rest itaque mihi 79 kr capital et census pro anno 1678 dominus major.

Dise summen ist hipotecirt auf ein haus in Vex, so der notarius Bue kauft hat ab uxore Sebastiani Ruda pro 60 kr. Idem Bue tenetur adhuc 60 kr, ▷pro quibus recepit 11 saccos salis a me, ut possit solvere. Sic est mihi hipotecata domus pro 145 kr. Teste jnstrumento, per Theodorum Kalbermatter recepto 28 may 1677◁ dicto Ruda et census, 5 kr.

Wolfgang Spilman, goltschmit zu Sitten, et eius socer

[66] jst mir schuldig pro anno 1664 65 kr, et anno 1665, 19 augusti, 68 $\frac{1}{2}$ kr. Vide folio 176 libri 3.

Et anno 1666, facit 72 kr.

Nota benissime: Socer eius solvit capitale dem Schonbüel, sed non census. Rest itaque □ kr.

Antonius Loyet de Savisia

jst mir schuldig pro anno 1664 30 $\frac{1}{4}$ skr, et anno 1665, facit 32 skr. Vide folio 152 libri 3.

Et anno 1666, facit 34 skr minus $\frac{1}{4}$, et anno 1667, facit 36 skr minus $\frac{1}{2}$ et anno 1668, facit 38 skr minus $\frac{3}{4}$.

1668, den 9 february, solvit 6 skr pro censu. Et pro reliqua summa, so 32 skr tragt, hat er mir $\frac{1}{4}$ manschnit reben in Maseiry fersezt, zu rauben anstat des zins, solange es mir beliebt. Kompt her von Mauriz Delale.

Eodem die, 9 february 1668, recepit 2 sek salz in Sanct Leonart, ist 8 skr.

1668, den 14 augusti, recepit a Nicolao Pauli Bramosj 7 saccos salis. E contra solvit 10 kr alt.

Anno 1668, den 21 novembris, solvit mihi 38 kr. Adeoque restat debens 1 sak salz novi computus et in veteri computu 32 skr, die sancti Martini 1668. Actum per nos presente suo filio.

Doruf empfangen in Bremis 5 sek. Jtem ein ordre, mher doselbst zu empfachen, wan er will. Allein, puto an die 38 skr solutos esse 6 skr. Rest 32.

Vide folio 99.

Antoni Loyet von Chaviesy

[99] jst mir schuldig, wie folio 66 zu sechen, nempe: 6 sek salz, 21 novembris 1668; jtem, was er abinde zu Bremis empfangen. Die hat er zalt, 22 july, in Monte Hiperboreo anno 1669.

Jtem 32 skr capital pro anno 1668, fir welches zins ich ein viertel manschnit reben im Maseyre kan brauchen ad optionem meam. Pete a Petro Schmit valorem.

1669, den 22 july, hab ich geben 1 sak zu Bremis, 3 zu Sanct Leonart, 12 sek zu Martinacht, jeden per 5 $\frac{3}{4}$ kr (actum per nos presente castlano Lambien), cum pacto, ut in Savisia vendat.

Jtem anno 1669, in septembri, recepit ein zedel a castlano Lambien pro 3 saccis salis, Bramosy recipiendis. Et recepit.

1669, den 8 decembris, solvit 40 kr alt. E contra dicit se recepisse 7 saccos Bramosy

et ita putat se tantum 12 saccos Octoduren-
ses teneri. Et hodie recepit denuo schedam
pro 6 saccis Bramosy, quos recepit.

1670, den 12 may, solvit 90 kr alt et
recepit 6 sek zu Bremis und 6 sek zu Marti-
nacht.

Den 13 juny 1670, recepit 6 sek salz zu
Bremis vom Pauly.

Den 28 octobris 1670 recepit zu Bremis
6 sek.

1670, den 16 decembris, in entlicher ab-
rechnung mit dem Loyet bekent er, schuldig
zu sein: 1° obgestelte 32 skr capital und
deren zins pro anno 1668, 69, 70, assigna-
tum super vinea; abinde ist er schuldig salz,
so er empfangen: primo 8 decembris 1669 6
sek salz zu Bremis; et anno 1670 zu Bremis
18 sek; jtem a Mauris Gros zu Martinacht
12 sek. Totum □.

Daran zalt auf heit 68 skr. Rest mir 16 skr,
32 skr ut supra.

NB: Pro 36 saccis da illi 1 sak pro vectu-
ra.

Anno 1670, den 17 decembris, recepit
Loyet 6 sek salz zu Bremis a Pauli. Jtem
noch 12 sek zu Bremis. Den 17 january 1671
sex und, den 30 january 1671, sex sek. Jtem
zu Martinacht 12 sek, den 17 january 1671.
[99v] Rest also der Loyet 16 skr und 32 skr
capital. Jtem 18 sek zu Bremis und 12 sek
zu Martinacht.

NB: ▷Jtem noch 12 sek zu Bremis, ut
supra. Totum 40 sek, 32 skr.◁

Anno 1671, den 24 decembris, solvit 100
skr an minz, golt, silber.

Doruf recepit 6 sek salz zu Bremis, eo-
dem dato.

1672, den 8 may, recepit 12 sek salz zu
Sanct Leonart und 12 sek zu Bremis. Rest
also ▷45◁ 33 sek et 32 skr capital und deren
zins a □.

1672, den 31 decembris, in entlicher ab-
rechnung ist mir der Loyet schuldig: 1° 32
skr capital und deren zins ab anno 1668
inclusive cis. Ist gesezt auf ein weingarten
zu Sanct Leonart, facit pro anno 1673 □;
jtem 16 skr alte rechnung und 30 sek salz;
jtem noch 6 sek und 24. Totum 60 sek, facit
240 skr. Totum 256 skr.

Daran zalt dem Jean Du Boun fir gut im
Zanset 65 kr alt; dem Willem und Antoni

Roten 44 kr; jtem auf hyt zalt 50 kr; jtem fir
den ferkauf des salz bis dato 17 kr. Totum
176 kr, facit $117\frac{1}{3}$ skr; jtem obgestelte 100
skr zalt, den 24 decembris 1671. Rest $217\frac{1}{3}$
skr. Rest also mir 39 skr und die obgestelte
32 skr und deren zins. Actum per nos. Vide
folio 100 libri 6.

NB: Offert in Ufry $7\frac{1}{2}$ Sitner fischj weiz
pro 1 sak salz. Accepto usque ad comitia
may 1673. Abinde pretendo 8 fisch. Actum
per nos.

An obgestelte 39 skr hat er zalt dem
Antonio Lore 27 skr 1673, den 21 octobris.
Rest 12 skr capital und □ zins. Jtem □ skr.
Totum $55\frac{1}{2}$ skr.

1674, den 8 january, dedit in Uffry $16\frac{1}{2}$
kr. Rest also $44\frac{1}{2}$ skr capital, de quibus
pretendit 1 skr pro 7 vel 10 saccis venditis,
sed etc.

Vide.

Et anno 1674, computato censu, facit
 $47\frac{1}{6}$ skr, et anno 1675, facit 50 skr minus 6
bz.

Vide folio 100 libri 6.

Franz Moren, w[eibe]l

[66v] ist mir schuldig pro anno 1664 580
kr capital und deren zins pro anno 1665,
facit 615 kr. Vide folio 151 libri 3.

Et anno 1666, facit 650 kr.

Dorum ist birg her burgermeister De Tor-
rente, so mir die zalnus fersprochen, 11 sep-
tembris 1666. Vide folio 10 libri Sanct Leo-
nar.

Et anno 1667, facit 685 kr minus 6 bz.

Anno 1666, den 21 decembris, hat w[ei-
be]l Moren 5 stuk weingarten zu Gundis,
Vetro und Magniot an zalnus geben, so 728
kr geschetzt worden, sol 1744 klafter sein.
Ist aber gar zu thür.

NB: Die officier von Gundis sagen, si
capiam tertium de pluri, so mög dise scha-
zung fast besten. Das were 243 kr der drittel.
So zalt er allein 485 kr an die 650.

Jtem dedit circa $\frac{3}{4}$ putatory en Maseira,
ob Sanct Leonart, kan auf das hochst 75 kr
tragen. Teste Petro Schmit. Itaque hat er zalt
560 kr.

Rest 90 kr capital.

Item, computato censu pecuniali, rest mir ad sanctum Martinum 1667 totum 685 kr, wan er das gut behalt.

Doruf hab ich jme zil geben ad sanctum Martinum 1667. Fals er alsdan nit zalt, behalt ich das gut, und bleibt er mir noch 125 kr schuldig capital, so er auf ubriges sein gut sezt, servata antidata mea. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto, 31 may 1667.

Anno 1668, den 27 february, in entlicher abrechnung ist mir her w[eibe]l Moran schuldig 864 kr alt.

Doran gibt er an zalnus sein gut oder reben zu Gundis, geschezt um 728 kr; jtem ein weingarten zu Sanct Leonart um 75 kr. Totum 803 kr. Rest mir 61 kr capital. Teste manu sua, domini Barberin et mea.

Disen confes hab ich dem Cristen Gibsten als meinem procuratori einzuziehen zuhanden gestellt presente domino Sancti Gingulfi, die 24 decembris 1668. Actum per nos.

Vide folio 95.

1669, den 13 decembris, hab ich jme gelichen 16 kr alt. Also bleibt er mir schuldig 80 kr capital pro anno 1670 und des jars zins. Teste manu sua.

Vide folio 92.

Franz Moran

[92v] Wie folio 66 zu sechen, ist er mir schuldig pro anno 1670 85 kr.

Daran hat er an zalnus geben ein mamat matten zu Bremis pro 79 kr; jtem 4 fischiker, doselbst under der stras. Doruf ist $\frac{1}{2}$ fischiker koren, so der kur zu Bremis gehört. Teste Petro Schmit et jnstrumento, per □.

1671, den 2 marty, hab ich dem Moran gelichen 15 kr in Sanct Leonart.

NB: Totum potest valere ad summum 140 kr vel 136.

▷ Anno 1671, den 31 may, dedit $\frac{3}{4}$. ◁

NB: Die matten ist allein $\frac{3}{4}$ mamatt und □ klafter, fry und ledig.

Anno 1671, den 31 may, recepit adhuc 40 kr per Petrum Schmit. Also ist dis zalt. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Maria Allet, statschribry

[67] ist mir schuldig pro anno 1664 $27\frac{1}{4}$ kr. Et anno 1665, facit $28\frac{1}{2}$ kr. Vide folio 145 libri 3.

Et anno 1666, facit $29\frac{3}{4}$ kr, et anno 1667, facit 31 kr, et anno 1668, facit $32\frac{1}{4}$ kr.

NB: ista domina tenetur capitaneo Stokalper, suo nepoti, 150 kr capital, assignatum super domo sua ipso teste 14 marty 1667, quam summam in solutum cape a capitaneo. Feci. Nihil est.

Anno 1669, den 9 juny, hent mir die erben hern burgermeister De Torrente auf frow statschibri an zalnus geben 33 kr capital und zins. Teste confessione, per Jo[hannem] Pepin expedita. Item auf ir son, Michaellem De Torrente, 36 kr. Teste manu huius.

Totum anno 1671, den 29 may, 360 kr alt, quia addidi 1 kr, non computatis 150 kr capitanei Stokalper, quos eius amita negat.

Et computato censu ad 29 may 1672, facit totum $381\frac{1}{2}$ kr.

Vide folio 195.

Michael De Torrente et eius mater, Maria Allet

[195] Wie folio 67 zu sechen, sint mir schuldig 360 kr alt capital und deren zins, gefallen 29 may 1672. Et computato censu ad 29 may 1673, facit 403 kr. Teste jnstrumento, per Franz De Riedmatten recepto anno 1671, 29 may. Et anno 1674, die 29 may, facit $424\frac{1}{2}$ kr.

Anno 1671, den 26 decembris, in Sitten hab ich auf bit hern Michel De Torrente fir jn zalt dem Jean Devantey von Montey an salz elf pistol und 15 baz, dico 33 skr 15 baz, das ist 7 sek und $\frac{1}{2}$ pistol 15 bz minz. Totum 482 kr.

Uber das hab ich dem selben hern gelichen, seine schulden zu zalen, noch 50 kr an gelt und salz, so ime Peter Schmit zu Sanct Leonart geben. Totum 540 kr minus $12\frac{1}{2}$ baz, dico 540 kr minus $\frac{1}{2}$ kr. Teste jnstrumento, per Johannem Battistam Galliart, notarium, recepto pro 100 kr, dico 100 kr.

Pro hoc totum inquam. Ad 29 may 1674, facit 539¹/₂ kr.

Anno 1673, den 20 marty, schreibt mir her Berto, leytenampt, von Vercell, er hab hern Michel De Torrente in seiner not gelichen 8 pistol, die er mir an zalnus gebe. Acceptavit De Torrente, 14 juny 1673.

Vide folio 101 libri 6 et folio 217 huius, ubi banderetus Alet, eius frater, remisit super ipsa 246 kr capital, comprehensos in eadem summa.

Totum 578 kr minus □ gr, 29 may 1674. Totum, 29 may 1675, facit 607¹/₂ kr. Eodem folio.

Martinus Lambien, signifer

[67] ist mir schuldig ex computu, facto cum meo locumtenente Parisys 25 novembris 1663 in mea presentia, 3367 franken capital. Was er mher empfangen, so etlih 1000 franken tragt, schenke ich jme wegen seiner nepten zusag. Solvit mater, 26 decembris 1664, hoc, sed restat, quod sequitur.

Item solvit dominus Manhaft Bocardo, mulatier, pro eius balla, Parisys Sedunum translata, 5 pistol 45 baz, quos ego solvi domino Manhaft. Actum, 11 february 1664. Stet auf zins.

Totum ▷3422◁ 3469¹/₂ lib capital.

Vide folio 97 libri 3 et folio 444 libri 6.

Et hoc absque computu salis Octoduri, ubi pro anno 1665 restat debens 191 currus salis, 1 sak. Vide folio 128 libri 2 salis.

Sed restant 108 kr domini Sancti Gingulfi ex priori computu, et abinde recepit dominus Lambien.

[67v] Item tenetur mihi solve 4 currus salis, quos credebat se dedisse Johanni Battistae Galiart, qui eos non recepit. Ego vero solvi signifero illos anno 1665 in computu salis. Solvit hoc Johanni Battistae Galliart et ille mihi.

J[unke]r Franz Von Montey, seneschal, et uxor

[68] sindt mir schuldig 300 Spanische pistol capital und deren zins pro anno 1669, facit 18 pistol. Totum 318. Et anno 1670, facit 336 pistol. Teste hypoteca, per capitaneam Quartery mihi in solutum data anno 1669, die 7 juny. Vide folio 138.

NB: Sunt plures census restantes, et dominus seneschalles debet quittantias solutorum producere.

Interim juridice sibi et uxori jnhiberi feci per salterum Piamont, ne cuiquam solvat de capitali vel censibus sub poena perditae solutionis, 16 augusti 1669.

Anno 1671, den 21 decembris, solvit auf gut rechnung zwey hundert Spanische pistol.

Vide folio 103 libri 6.

Hergegen sol ich dem j[unke]rn zalen fir Michel Damey de Borzo 850 florin p[arvi] p[onderis], wie folio 186 zu sechen. Actum anno 1673, den 30 juny.

NB: Sunt 910 ff, facit 145 kr 5 gr. Item fir Jean Du Bon von Saviesy 37 kr. Rest also mir in entlicher rechnung anno 1674, den 22 decembris, 17 Spanische pistol. Teste manu sua.

Her castlan Bartolomeus Waldin

[68v] hat mir anno 1668, den 23 february, ferkaufft 2 manschnit reben in Uffry, an deme, so mir her Barbelini geben hat an das haus hern Antoni Wys, pretio 18 sek salz, die er also bar empfangen von hern Barberin. Teste jnstrumento, per Franz De Riedmatten, oeconomum, recepto.

Petrus Barberinus, castellanus

[69] jst mir schuldig ausser der salzrechnung, die folio 105 libri 2 salis zu sechen,

pro anno 1663, omnibus utrinque deductis, 5076 $\frac{1}{2}$ skr capital und deren zins pro anno 1664, facit 5380 skr. Vide folio 73 libri 3.

Et anno 1665, facit 5684 skr.

Item pro maiore Eyster 152 kr ab anno 1659 cis. Totum, anno 1666, facit 6131 $\frac{1}{3}$ skr.

Was doran gwert mag sein, dorum zeiche er mein handtschrift, uber die 200 pistol, so ich schon abgezogen anno 1662 vel 63.

NB: In conto corrente anno 1657, 29 juny, ist error calculi manifestus um 100 skr, die er mir sol gutmachen cum censu abinde.

Vide folio 105 libri 6.

Johan Bournissen, alias major Erementiae vel locumtenens

[70] hat mir anno 1670, den 20 decembris, ferkauf in seinem haus doselbst ein sal und keller, stuben und kuchi pro \square kr. Petit 200 kr, sed reservo visionem; jtem ein mayen doselbst. Petit 80 kr; jtem ein aker, 2 fischu ongar, petit 30 kr sambt dem stadel. Darfir wil er jarlich 6 fischu haber in Sanct Leonart erstatten, fir das mayen aber 3 kr und fir das haus 7 kr ad minus pro domo. Dorum alles sol er gnugsam birgen stellen, uxorem suam et fratrem etc. Fecit. Teste instrumento, per Anseve, notarium, recepto.

Doruf recepit 4 pistolen vom castlan Lambien und 6 sek salz zu Sanct Leonart. Actum per nos presente castlano Lambien et Petro Schmit eodem die, 20 decembris.

Den 23 decembris 1670 recepit denuo 12 sek salz zu Bremis.

NB: Audio notarium Bue, mihi debentem, habere $\frac{1}{\square}$ partem in huius domo, mihi inpignorata.

1671, den 1 marty, recepit a Petro Schmit 10 sek salz prius vel postea, darin obgestelte 6 sek begriffen. Item, 1 juny 1671, a Niclas Pauly 18 sek. Totum 43 sek, dan die 6 sek salz, 20 decembris 1670, sagt er, zalt haben dem Peter Schmit.

1671, den 6 octobris, solvit 10 kr censum huius anni 1671 pro domo et mayen.

NB: 1671, den 6 octobris, asserit iste major se mihi vendidisse pro 300 kr ratam domus und ein mayen et agrum et rastardum, pro quibus solvere debet annualiter 10 kr et 6 fiscilinos avenae in Sancto Leonardo consignare. Teste jnstrumento, per notarium Anseve recepto.

An dise 300 kr recepit 40 sek salz et 4 duplas. Rest im 7 sek. Die hab ich jme auf heit zalt zu Sanct Leonart an salz. Also ist diser kauf auszalt. Actum per nos.

1671, den 26 decembris, hab ich jme und seiner frow gelichen 6 sek salz, so er zu Sanct Leonart empfangen. Stet auf zins. Teste hypoteca, per Baltasar Pralong expedita anno 1672, die 8 january, in qua uxor se cautricem constituit pro 12 saccis salis.

Doruf hab ich inen noch 6 sek gelichen. Stet auf zins. Actum, 27 january 1672. Adeoque totus census anni [70v] 1672 et sequentium facit annualiter 14 $\frac{1}{2}$ kr, 6 fischu haber minus 6 gr. Dorum ist sein weib birg, wie oben.

Anno 1672, den \triangleright 20 may \triangleleft 9 january, hab ich jme und seinem wyb noch andre 6 sek salz gelichen. Stendt auf zins wie obgestelte 12. Dorum ist birg die frow. Teste jnstrumento, per capitaneum Mabillar recepto.

1672, den 27 decembris, hab ich disem meyer gelichen 8 sek salz zu Bremis, den zedel aber dem Vincenz Dayer geben, solchen einzuhalten, bis der meyer jme deswegen gnugsame birgschaft geben hab. Als dan sten sie auf zins a data. Fecit, et uxor eius ac frater sunt cautores. Teste jnstrumento, per ipsum Dayer expedito, quod penes me est.

Vide folio 129 libri 6.

1673, den 31 july, hat mich der maior gebetten, fir in zu zalen 6 sek salz, die er \triangleright von jme \triangleleft empfangen im 1672 jar von Niclaus Pauly, cui solvi. Teste confes, per Michel De Torrente recepto.

1673, den 20 decembris, recepit Bramosy de meo ordine 20 sek.

1674, den 27 april, recepit Bramosy 5 saccos salis. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Theodorum Kalbermatter recepto.

Vide folio 129 libri 6.

J[unke]r Baltasar Supersax

[71] jst mir schuldig pro anno 1664 63 pistol Spagna minus 45 bz. Et anno 1665, facit 66 pistol. Vide folio 72 libri 3.

Et anno 1666, facit 69 pistol 45 bz. Actum per dominum Baltasarum Supersax et me, 17 may 1666, qua die obtulit vineam y Reye, territory de Lens, 3^{1/2} putatoriorum, pro 1 skr tesiam. Sed nolui. Vide tamen, utrum valeat hanc summam. Alias erit pro anno 1667 73^{1/2} pistol sive 331 kr. Non valet has 73^{1/2} duplas, quia longe distat.

Itaque anno 1668, facit 77 pistol, et anno 1669 erit 80^{1/2} pistol, et anno 1670, facit 85 pistol 1 skr propter decennium elapsum, voca, 84 pistol, et anno 71 et 1672, facit 88 pistol, et anno 73, facit 91^{1/2} pistol, et anno 1674, facit 95 pistol.

Vide 107 libri 6.

Baltasar Zindro

[71v] jst mir schuldig pro anno 1664 20 skr. Vide folio 44 libri 3.

Abinde solvit.

Claudius Luiters de Sancto Leonardo

jst mir schuldig anno 1664 7^{1/2} skr, et anno 1665, facit 8 skr. Vide folio 29 libri 3.

Et anno 1666, 8^{1/2} skr, et anno 1667, 9 skr, et anno 1668, 9^{1/2} skr, et anno 1669, facit 10 skr, et anno 1671, facit 11 skr, et anno 1672, 11^{1/2} skr. Voca.

Vide folio 91 libri 6.

Hilprand Waldin, statschreiber

[72] jst mir schuldig ad 1 february 1665 102 skr minus 30 bz, et ad 1 february 1666, facit 107 skr. Vide folio 43 libri 3.

Et, 1 february 1667, facit 111 skr 7^{1/2} bz, et, 1 february 1668, facit 117 skr >minus< □ gr.

NB: Capitale est 90 skr bargelt, gelichen, 1 february 1663, in summa necessitate. Dico 117 skr.

Et ad 1 february 1669, facit 122^{1/2} skr minus □ gr, et anno 1670 facit, 1 february, 128 skr, et, 1 february 1671, facit 133^{1/2} skr □ gr, et, 1 february 1672, facit 139 skr, et anno 1673, 1 february, 144^{1/2} skr □ bz. Voca. Et, 1 february 1674, facit 150 skr.

Vide folio 108 libri 6.

Remisi in solum curiali Terra, 8 septembris 1673, pro 220 kr.

NB: Dise summen der 220 kr, so ich meinem curiali Terra hab ubergeben, hat schon zuvor her landtschreyber Peter Von Riedmatten ohn mein wissen eingezogen.

Vide folio 69 libri 3.

Hiltebrandus Leviodi et uxor

[72v] sindt mir schuldig ad 9 juny 1664 44 kr, et ad 9 juny 1665, facit 46^{1/2} kr. Vide folio 30 libri 3.

▷NB: Habent schedam 200 kr super Barberino, mea manu subscriptam. ◁

Et anno 1666, facit 49 kr, 9 juny, et anno 1667, 9 juny, facit 51^{1/2} kr, et anno 1668, facit 54 kr, et anno 1669, facit 56^{1/2} kr, et anno 1670, facit 59 kr, et anno 1671, facit, 9 juny, 61^{1/2} kr.

Daran geben 1 klafter hew zu Turtman meinen karreren hoc anno, ist 2 kr. Rest also pro anno 1672, 9 juny, 62 kr, et, 9 juny 1673, facit 64^{1/2} kr, et anno 1674, 9 juny, facit 67 kr.

NB: 24 decembris 1672 obtulit 9 mamat gute matten zu Turtman gegen 6 mamat zu Sitten, et sic de reliquis.

Vide folio 109 libri 6.

Antonius Maria Stokalper, eques auratus

[73] jst mir schuldig anno 1667 in particulari receptura uber 300 pistolen nach abzug der 1800 pistolen, so ich jm oder seiner frow selig zalt hab, absque Gallia, laut unserem tractat, wie zu sechen folio 40 libri 3. Nemblich also: Anno 1657, den 17 septembris, in entliher rechnung bleibt mir v[ette]r hauptman und sein frow seligen erben schuldig 1200 pistol, darin vil stuk und posten, so ich zalt hab fir sie, nit begriffen; worauf ich jme noch sexhundert pistolen, in 3 jaren zu zalen, acordirt, er mir aber, was in unserem tractat, so er geschriben, ad longum begriffen, ultra stipulationem Antonii Lambien 1657, den 18 septembris.

NB: Was dem v[ette]r hauptman von seiner frow seligen, Anna Catrin, testament mher gebürt als mein spruch inhalt, gehört nit jme, sondern mir zu, dan er solches ganz cedirt vermittelst 1800 pistol des guts zu Siders und farender hab im haus.

Anno 1657, den 21 decembris, hab ich dem v[ette]r hauptman a conto der 60 pistol geben 10 pistol.

Anno 1658, den 31 marty, hat er mir fir die statschreibry De Torrente 42 kr, so ich diser gelichen. Eodem die hab ich jme geben 8 pistol bey hern Barberin.

Den 21 may anno 1658 hat er empfangen 175 pistolen auf sein ersten reis in Frankreich. Rest also jm 397 pistol 2 skr entliher rechnung. Reliqua vide folio 39 libri 3, bene notatu digna.

Auf obgestelte 397 pistol 2 skr hab ich anno 1668, den 29 juny, auf ein zedel v[ette]r hauptmans hern Barberin zalt 34 skr, so er Jean Jaco und Teodor Brutin de Nax schuldig war. Item den hern burgeren von Bryg 84 lib maur, so er denselben schuldig blyben.

Anno 1658, den 2 july, hat er zu Paris von hern Rolant von meim gelt empfangen 1000 franken.

1659, den 15 january, hab ich hern Fouet auf ein confes v[ette]r hauptmans zalt 25 Spanische pistol, so er bey jme a meo discessu jn Lyon ferzert hat.

[73v] ▷1665, den 22 aprilis, hab ich in Sitten dem v[ette]r hauptman gelichen in sua necessitate 12 pistol◁.

Jn werender aber meiner gegenwert in Lyon hat er ferzert □ pistol, so ich auch zalt hab, eodem pene dato.

Dorauf hat er volgenz zu Paris empfangen 1247 franken, teste domino Sancti Gulgufi, usque ad 22 july 1659, qua die Pariseis discesserunt. Obgestelte summa der 1247 tt ist in 3 zedlen begriffen. Doruber sol der Blanc fir in noch zalt haben dem Bussilier □ franken.

Anno 1659, den 13 septembris, hab ich jme ein quadruplen gelichen, ist 12 skr.

Anno 1660, den 29 marty, hab ich fir in zalt dem v[ette]r leytenampt Peter Stokalper 500 franken. Teste manu utriusque.

Anno 1661, den 21 february, in Sitten hab ich dem v[ette]r hauptman geben 100 pistol Spagna, so er hern Allet geben wellen. Teste manu sua.

Item ist er mir schuldig fir hern banerher Supersax 200 lib, der jme ein weingarten geben, mir aber dis ferrechnet. Acceptavit capitaneus.

Dorauf hab ich jme noch geben, 1 july 1661, in Sitten 10 pistol. Anno 1661, den 14 octobris, hab ich jme geben 6 Spanische pistol. Item possidet bona uxoris suae defunctae Seduni, quae mea sunt.

Anno 1662, den 31 janaury, ist er auf Paris ferreist, mein compagnei als ein leitenampt zu ferwalten under conditionen, wie andre meine leytenampt es fertretten haben.

Dorauf recepit uber die 21 tausent franken in Paris, ferfallen tempore prioris locumtenentis. Teste domino Devantery. Item abinde singulis mensibus usque ad 1 january 1664 2102 tt. E contra habuit 80[?] milites vel minus, postquam misi reclutam prius tantum 60.

[74] Anno 1664, den □, recepit Seduni □ skr; 1665, 31 marty, 10 pistol, 2 sek salz a Barberino, et anno 1665, den 22 aprilis, 12 pistol.

Den 23 decembris 1665, solutis prius omnibus expensis meis, hab ich jme gelichen 18 kr und 1 sak salz.

Anno 1666, 2 juny, Octoduri 30 skr; 4 octobris, Seduni 24 skr gelichen; 1667, 16

marty, Seduni 18 kr; 1 juny, 2 sek salz a Decabulo; 27 juny, 27 kr a Barberino recepit.

1667, den 18 july, zu Bryg hab ich mit dem v[ette]r hauptman also tractirt: 1° soll er under dem titul eines hauptmans mein compagney, so jr durchlauchtt mir geben, von 100 mannen regieren und erhalten, alles in seiner waag, kosten und arbeit, mir aber jarlich darvon frey undt ledig zalen 100 pistol, und bleibt die compagney allezeit in meinem gwalt und disposition, so lang sie dort bestett. Und was ich jme zum auffbruch firseze, kompt zu fordrer seiner rechnung der 300 ongfir pistolen, so er mir schuldig bleibt, darin die rechnung meiner compagney jm Frankreich nit begriffen der 23 monaten, so er als leytenampt comandirt, darin er in 1000 pistol auch schuldig bleibt, actum per nos, et plus.

Hierauf hab ich firgesezt fir aufrichtung diser compagny □, die er □ monat possedirt hat. Item, durante morbo eius et post mortem zalt □.

[74v] Anno 1667, den 20 july, hab ich jme auf disen Pemontesichen zug gelichen 18 pistol bey hern Barberin.

1667, den 22 augusti, hab ich jme 34 pistol gelichen, 20 bey hern ▷Barberin◁ Lambien, 5 1/2 dem Claudy, 6 1/2 bargelt; jtem noch 2 pistol. Dico 34 pistol; jtem 6 pistol, so ich pour la levee zalt. Totum 40 pistol, absque censu domus et bonis primae uxoris Seduni, quae mea sunt.

Anno 1668, den 3 april, solvi dem Brendle fir Hans Jacob Strak und Hans Stumpfe, quem occidit, 77 tt 19 s 6 denarios; jtem dedi illi Orserys 7 tt. Totum 84 tt.

Vide tractatum nostrum substitutionis defectu lineae masculinae.

NB: 1668, den 18 decembris, hab ich der witfrow 3 stab 3/4 schwarz thuch, fasson Holande, kauft, kost 10 skr.

1668, den 23 decembris, hab ich fir den v[ette]r hauptman selig und sein frow als birgin gegen hern Bartlome Waldin zalt 110 1/2 kr alt bargelt wegen kaufftes mayens; jtem 1 1/2 kr pro lege instrumentorum. Totum 112 kr.

1669, den 4 january, hab ich der frow ein wulhembt oder underrok von guter ratinen

machen lassen, doran 6 lot silbergalun getan, kost samptlih 9 1/2 skr und □ bz macherlon.

1669, den 14 marty, qua die recessit Brigga, dedi illi, id est viduae, 18 kr bargelt apud Petrum Schmit in Uffry.

1669, den 8 may, in Martinacht, solvi Antonio Farinet uti cautore pro capitaneo Antonio Maria summam, 27 1/2 duplas capital, ratione medicinarum et expensarum, in Augusta factarum.

1669, den 20 may, dedi dominae capitaneae quadraginta ducatonos mutuos apud Mauris Gros, dico 40 skr, in moneta, ad solvenda debita patris sui.

Item, 9 juny 1669, Petro Schmit, rosso-lymacher zu Turin, fir 24 flaschen rossolis und entlent gelt solvi 3 1/2 pistol 14 1/2 bz presente domina.

Den 11 juny 1668 hab ich der frow vom Pedevilla kauft 8 steb raz de Chalon, per 35 bz den stab; jtem der frow geben ▷60◁ 64 kr fir zergelt und 4 kr in die kuchi.

Vide folio 262 et folio 110 libri 6.

V[ette]r hauptman und ritters Antony Mariae Stokalper erben et vidua

[262] Wie folio 74 zu sechen und 108, sint sie mir schuldig: □.

Abinde, 21 juny 1669, recepit vidua 1 sak salz a Petro Schmit.

Item restituere debet lectum, per me Seduni emptum a relictis Adriani In Albon.

Item solvit locumtenenti Berto anno 1671 Taurini 72 Ⓢ, pistol □ dem Gertschen et 42 dem lautenmacher, 30 pro capitaneo Stokalper, argent content rescu et paye. Tes-te computu domini Berto, cui satisfeci.

NB: Folio 108 solvi Claudio Pyt 10 kr pro domina capitanea, et tenetur illa mihi 20 kr pro alpe Arpilli anno 1670.

Item tenetur 8 klafter hew und 18 sester wein zu Martinacht.

Vide folio 108.

Nicolaus Lengen, Sedunensis

[75] ist mir schuldig pro anno 1664 893 kr. Et anno 1665, facit 935 kr. Vide folio 29 libri 3.

1664 et die 31 decembris, Seduni Nicolaus Lengen dedit mihi octo putatoria vineae, en Clavo, in solutum pro 500 kr 1 pistol et fecit hypotecam 400 kr, quorum census cadit in annum. Dictam vineam potest redimere de hinc ad sanctum Martinum proximum, si etiam 400 kr cum censu solvat. Teste instrumento, per dominum Barberin recepto.

Anno 1665, die 29 aprilis, domini Sedunenses in distributione bonorum colocarunt me super domo sua pro 400 kr; jtem cessit mihi reverendus dominus sacrista De Sepibus super eadem domo □ kr; jtem Andreas Avocat cessit mihi super hac domo 25 kr, sibi judicialiter desuper ordinatos, mediantribus 2 saccis salis et 4 kr, ipsi solutis 13 aprilis 1668.

Anno 1671, den 23 decembris, hat Peter Schmid dises haus fertauschet mit hern doctor Kuntschen um ein weingarten von acht manschniden, an der Quarteria, theils in der barony, theils hinder Saviesy hut, und sol ich 100 skr noch zalen hern Adrian Gergen (der mir solche und mer schuldig). Teste jnstrumento, per Petrum Zero, notarium, recepto. Vide folio 116 libri 4 et folio 205 huius.

Hans Perra, deker zu Sitten

NB: Disen weingarten und 4 mamat maten im Zansek, so ich von hern Johanne Kuntschen hab, hat zu len Hans Perra, deker, pro anno 1672, die matten per 12 kr, die reben per $\frac{1}{2}$.

Vide folio 356 libri 6.

Junker Michael Wolff et eius uxor, Ursula Von Riedmatten

[75v] hent mir anno 1667, den 2 juny, ferkaufft finf manschnit reben in Uffry, stost an mein matten doselbst, sampt dem brunlen darin und circa 200 thesias vasirei, pretio 500 skr; jtem $\frac{1}{4}$ des ganzen haus des alten hauptman Belini zu Sitten, videlicet: ein stuben, ein nebentkamer, ein kuchy, 2 seltin, jtem noch ein seltin.

Zu oberst das undertach ist gmein, $\frac{1}{2}$ theil des kellers oder grossen crotten gegen der stras oder port der crotten; die secreta sint auch gmein.

Jtem $\frac{1}{2}$ schür und stall, dico $\frac{1}{2}$. Das tenn der schur ist gmein. Jtem $\frac{1}{4}$ im tryel und bawhoff. Jtem ein garten bey Sanct Georgi capel, mist □ klafter, sambt einem weingartlin doran, stost an der hern Mageran garten.

Dis alles fry und ledig, ausser la garda und aqua ex Clavo, pretio 500 skr. Totum 1000 skr, so ich ohne zins bis auf Martini fertretten soll an hern ballivo Supersax vel eius profilia, Anna Maria Roten (teste jnstrumento, per Antonium Lambien), vel heredibus bandereti Curten. Dorum hat junker Wolf mein hantschrift.

Vide folio 89, ubi hos 1000 skr solvi Wilhelmo Perey pro viridario. Solvit tantum 100 kr.

Anno 1668, den 30 septembris, hab ich dem junker Michel Wolf 250 sek salz vom comis zu Martinacht in Sitten erstattet fir obgestelte 1000 skr anstatt des Wilhelm Perey. Also ist diser kauf zalt, und sol er mein confes wider ausgeben.

Über das hab ich jme, junker Wolf, noch gelichen hundert alte kronen bey hern Barberin, stet auf zins, eodem dato. Ist nix.

NB: Tenetur 50 kr familiari Johanni De Riedmatten et iste mihi pro j[unke]r Jonas erbschaft.

Jtem tenetur 4 skr pro censu horti anni 1668. Jtem 36 kr 28 gr. Jtem 11 kr. Totum 53 kr 28 gr, wie folio vel carta adjacente zu sehen.

Et anno 1669, facit 56 kr 36 gr. Actum per nos presente Petro Schmit, factore meo,

et castlano Vergeris de Contey. Dico 56 kr 36 gr. Et anno 1672, facit 66 kr □ gr.

NB: Offert usagia sua venalia in Inter-
montio, sed sub rosa indivisa cum Mageran.

Vide folio 113 libri 6.

Johannes Gabriel Jn Albon

[76] jst mir schuldig pro anno 1665 22 Spanische pistol, computato agio.

Et anno 1666, facit 23 pistol. Vide folio 357 libri 3.

Et anno 1667, facit 24 pistol, et anno 1668, facit 26 pistol, et anno 1669, facit 26 pistol, et anno 1670, facit 27 pistol, et anno 1671, facit 28 pistol, et anno 1672, facit 29 pistol. Vide libro 4 folio 180, ubi solvit 21 Ⓢ, rest 7, capital anno 1671, 10 novembris. Teste manu sua.

Et computato censu anni 1672 et 1673, facit 8 pistol minus 20 bz.

1673, den 17 january, solvit 47 bazen seu census unius anni.

Vide folio 189 libri 7.

Capitaneus Petrus Jn Alben

hat mir anno 1675, den 25 may, verkauft ein haus, garten, reben, plaz zu Bremis um 54 kr alt, so jme Niclaus Pauly zalt hatt. Teste jnstrumento per Vincenz Dayer recepto.

Reverendus dominus Cristianus Ryteller, canonicus Sedunensis

[76v] hat mir anno 1668, den 23 february, verkauft ein stuklin weingarten 150 klafter, geziert, sambt einem hubel zu Sanct Leonart, sur la Cretta de Varda, pretio 150 lib maur und 1 sak salz und 3 jaren zins, 50 lib, an hern Roten, pfarer zu Raren.

Daran soll ich zalen pro collegio Jesuitarum zu Bryg 50 lib, andre 50 lib und 3 jaren zins abrechnen von der schult, so mir her Roten selig, pfarer zu Raren, schuldig. Des

rest, so 50 lib trag, hab ich an barem salz zalt per Petrum Schmit. Teste jnstrumento, per dominum Franz De Riedmatten, notarium apostolicum, recepto.

Thomas Sterro, jncola Seduni

[77] jst mir schuldig 97 kr alt fir ein ferkaufte hislin capital, deren zins falt auf 2 february 1664. Et computato censu ad 2 february 1666, facit totum 115 kr minus 27 gr. Teste jnstrumento, per Cristianum Kalbermatter expedito. Vide folio 271 libri 3 et folio 44 libri 4.

Et computato censu ad 2 february 1667, facit 120 kr.

Daran offerirt er ein aker 7 fisch, en Corbassiere; jtem reben und schür doselbst pro 100 kr; jtem hab ich das heislin zum underpfandt, sampt disem aker. Actum per nos praesente Petro Schmit et Petro Imoberdorf. Ita est, Stokalper. Actum, 11 septembris 1666, in Sitten.

NB: Ager vix 50 kr valet, uti audio. Petrus Schmit vendidit pro 28 kr.

Anno 1668, den □ may, hat mir der castlan Adrian Lambien als richter fir finf jaren zins ▸oder◁ und 3 kr 30 gr kosten von disem aker dargeschezt □ klafter. Teste □.

Auf diesen confes hat mir der Johannes Branschen, incola Seduni, ein confes gemacht um 28 kr gut minz fir den aker des Sterren, deren zins falt die 3 regum anno 1670. Teste instrumento, per Humbertum David expedito. Vide folio 91 libri 6.

NB: Totum, anno 1675, facit 37 kr minus 6 bz.

J[unke]r Antoni Wolf

[77v] ist mir schuldig 33 franken capital, so mein fendrich Joss Brendly jme gelichen, den 10 july, in Charle Roy anno 1667. Teste littera huius.

Daran hat er an zalnus geben 18 klafter reben zu Sanct Leonart, by dem hut haus, stost morgenhalb an Jean Mabillars, mittag

an Piero Brischon, abent an □, mitnacht an
meines, das klafter per $\frac{1}{2}$ skr. Also bin ich
zalt. Actum per nos, 28 february 1668, pre-
sente Petro Schmid in Uffry et junker Mi-
chel Wolf.

Ita est, Stokalper.

Vide folio 236.

J[unke]r Antoni und Aymo Wolf, fratres

[236] hendt mir anno 1673, den 30 de-
cembris, ferkaufft 2 manschnit reben in Uf-
fry, ob meiner matten, stost an meine reben
auf dem felsen, pro 90 kr alt; jtem 2 mamat
matten in Uffry, bey hern Kalbermattern
haus, pro 90 kr. Totum 180 kr, halb mit gelt,
halb mit confes zu zalen. Teste jnstrumento,
per gubernatorem Lambien recepto.

An obgestelte summen hab ich zalt also:
bar die 180 kr an minz auf heit, sie mir aber
wegen diser barschaft noch geben $\frac{5}{4}$ eines
mamats mos in Uffry, sambt einem halbtheil
der schür und stall und plazen. Actum per
nos, ut supra, bleiben also mutuo quittantes.

NB: Peter Schmit solvit 35 pistol, guber-
nator Lambien 5 pistol.

Cristianus Kalbermatter, notarius

[78] jst mir schuldig 150 kr capital, so er
von j[unke]r From fir mich empfangen. Da-
ran hat er mir 7 confes zu Turtman geben,
so tragen in toto 115 $\frac{1}{2}$ kr. Rest mir 34 $\frac{1}{2}$ kr,
bis auf Martini 1664 an confessen zu zalen,
abinde cenum. Teste manu sua.

1665, den 2 january, hat mir der s[schrei-
be]r Kalbermatter an zalnus geben 9 kr am
Franz Im Walt zu Turtman; jtem am Antoni
Meschler 12 kr; jtem am Hans Bueler 7 kr;
jtem noch 4 kr 10 bz am selben, am Cristen
Borter 1 kr 17 bz.

Item tenetur ipse mihi 144 skr pro sale,
vendito Octoduri, et cenum eorum ab anno
1664 exclusive. Teste domino Sancti Gin-
gulfi, qui hanc summam mihi remisit, 19
may 1665, Seduni.

NB: Negat et tantum 108 kr alt fatetur.

Item asseruit se mihi dedisse suam quar-
tam partem suorum bonorum in Turtman
pro dictis 108 kr. Competit ergo mihi census
bonorum pro anno 1665 a Curto, jncola.
Item 108 \triangleright skr \triangleleft kr capital et census pro anno
1665, 66, 67, 68, 69, 70.

NB: In disen 115 $\frac{1}{2}$ kr sint 27 kr capital
und deren zins auf Peter Feyro erben. Dise
aber non sunt solvendo. Der zins solte ge-
fallen sein anno 1665. Voca. Item alia debet
guerentire in Turtman.

Vide folio 97 libri 6 et voca.

Catrina Waldin, ferlasne hern Stefani Belini

[79] hat mir anno 1666, den 29 may,
fertauscht jr reben an meinem bawgarten jn
Uffry, 4 manschnit, jedes per 100 skr.

Hergegen gib ich jr ein manschnit im
Chuterey, so ich hab von den erben Barbi-
liae Supersaxo, um 100 skr; jtem 1 $\frac{1}{2}$ mamat
im Zanset, so ich hab von Jean Heretier und
German Julliet aus Saviesy, um 150 skr.
Rest 150. Die hab jch jr an barem gelt zalt.
Teste jnstrumento, per Petrum Zirod recep-
to.

NB: Solvi adhuc 2 sek salz und 3 pistol
pro laude etc. Item $\frac{1}{2}$ pistol dem messer,
Antonio Kalbermater.

Jacomo Teodulo, filius Maurity, de Nax

[79v] hat anno 1668, den 8 decembris,
empfangen von mir sex sek Italienisch salz
zu Bremis a credit auf $\frac{1}{2}$ jar, abinde zalnus
oder zins.

Actum per nos presente gubernatore
Gasner.

Dis sol er zalen Johanni Grand, notario,
pro bonis Bramosy. Vide libro Sancti Leo-
nardi folio R.

Das ist 1 mamat matten und 4 fische aker,
so diser mir ferkaufft hatt pro 220 kr anno
1669, die 7 juny, stipulatore Anseve, in Bre-
mis, en Glarey und Lonzeborne.

Haeredes Georgi Belini, civis Sedunensis

[80] sindt mir schuldig 290 kr alt capital, dico zwey hundert nünzig kronen, und deren zins, gefallen uber ein jar. Teste instrumento, per dominum Venetum expedito et per nobiles Johannem A Monteys et filium Hilprandum mihi in solutum dato et per dominum Barberinum indossato, die 5 january 1665.

Et computato censu anni 1665, facit 307 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1666, facit 325 kr, et anno 1667, facit 343 kr minus $\frac{1}{2}$, et anno 1668, facit 361 kr minus \square bz, et anno 1669, facit 378 $\frac{1}{2}$ kr, et anno 1670, facit 396 kr, et anno 1671, facit 414 kr minus $\frac{1}{2}$, et anno 1672, facit 431 kr, et anno 1673, facit 450 kr minus 1 skr.

Cape vineam in Uffry. Pro 100 kr das manschnit satis est.

Vide folio 114 libri 6.

Stefanus Jacquemod de Salens, vel magister Johannes Du Perret, eius cautor

[80v] ist mir schuldig 36 kr capital an salz, deren zins falt auf 2 february 1672. Teste instrumento, per Johannem Pipinum, notarium, expedito anno 1671, 3 january. \triangleright Solvit, 31 may 1671, castlano Lambien \triangleleft . Remisi Francisco Berta folio 199 pro bonis jn Creteletta.

NB: Vendit salem meum in Nenda et habet de 100 saccis venditis tres pro vectura et salario.

Anno 1671, die 27 decembris, recepit pro hoc opere et anno, in quo dicit se 100 saccos vendidisse, 3 saccos a Pauli.

Anno 1672, den 26 marty, hab ich dem Stefan Jaquemo gelichen 10 sak salz, ad gratiam meam retrahendos. Teste obligatione vel hypoteca, per castlanum Lambien recepta.

Et abinde recepit, 24 decembris 1672, alios 3 saccos pro salario a Niclas Pauly. Pro anno 1673 petit 1 sak pro 66 venditis. Solvi.

Posthac offert se venditurum pro 1 sacco 50 et solvet annualiter 2 fischei weiz, 2 erbs und 5 kr pro bonis Meseriae. Actum, 8 decembris 1673, per nos.

Vide folio 6 tezae. Vide folio 95 libri 3 salis, ubi manet debens ad \square july 1674, nempe \square .

M[eiste]r Michael Brenysen et Peter Ruffi

[81] Folio [202].

Ist mir schuldig altes 18 kr. Item pro anno 1663, 64, 65 150 kr. Totum 168 kr.

Daran zalt jn toto bis auf hyt diversimode 94 kr. Rest 74 kr.

Darvon ghend ab fir schür und weingarten 20 kr. Rest 54 kr capital und der gutzins pro anno 1666 per 36 kr. Totum 90 kr. Actum, 23 decembris 1665.

Anno 1666, den 29 may, hat er ein nusbauminen kasten geben, beschlagen, um 9 skr. Item hend die erben geben anno 1667, den 28 decembris, 1 wagen wein per 15 kr alt.

Pro anno 1668 hat es der küeffer per 30 kr alt gehabt. Ita asserit Petrus Schmidt. Rest mir der Brenysen 97 $\frac{1}{2}$ kr, incluso anno 1667.

Doruf fordert sein son 29 kr fir unterschiedlihe arbeit. Rest mir 68 $\frac{1}{2}$ kr. Item petit 1 wagen wein, geben anno 1669, ist 15 kr. Rest mir 54 kr.

Darvon ferert 4 kr. Rest mir entlich 50 kr, #dico 50 kr capital, so Stefan Brenysen et coheredes mir schuldig bleiben. Actum per nos praesente Petro Schmit et Cristen Kryzer, auriga. Stet auf zins a sancto Johanne Baptista 1672 cis#.

NB: Iste vilicatus continet:

1° des Antonii Weis baumgarten;

2° 2 manschnit weingarten in Pilier und Lentina;

3° 5 mamat im Zanset von Weis und Chaviesy.

Pro anno 1668 hat Peter Ruffi dis len gehabt, der küeffer, facit pro anno 1672 150 kr. Vide folio 202 hoc.

Anno 1672, den 11 novembris, hab ich dem Stefano et fratri gelichen 3 centner ysen, ist 24 kr. Totum 74 kr capital.

Et computato censu pro anno 1673, facit totum 80 kr alt minus $\frac{1}{2}$, die sancti Martini. Teste jnstrumento, per Petrum Jnalbon recepto. Jst auf das haus zu Sitten gesetzt. Vide folio 125 libri 6.

Vide folio 188¹.

Peter Ruffy, jncola Seduni, und kieffer

[202] Wie folio 81 zu sechen, ist er mir schuldig pro censu bonorum annorum 1668, 69, 70, 71, 72 videlicet 150 kr; jtem fir Wolfigo garten pro anno 1672 $4\frac{1}{2}$ kr. Totum $154\frac{1}{2}$ kr.

Daran fordert $79\frac{1}{2}$ kr fir arbeit oder nūwe fesser. Rest mir 75 kr. Actum per gubernatorem Lambien, Petrum Schmit et ipsum, 21 january 1673.

Zu disem lhen, so inhalt 1° Antoni Wyss baumgarten, 2 manschnit weingarten im Pillier oder Lentina, jtem 5 mamat matten im Zanset vom Wys oder Chavieseren, hab ich pro anno 1673 noch darzu getan 2 mamat optimo loco im Zanset und □ klafter, so mir andre Chaviesner doselbst verkauft haben, als Deboun und Rhoten, folio 191. Tragt also das lhen nunforthin 36 kr □ bz. Jtem $4\frac{1}{2}$ kr pro horto Wolf. Totum $40\frac{1}{2}$ kr zins. Actum per nos.

Also ist er schuldig pro anno 1673 erstlich 75 kr capital und deren zins, facit $4\frac{1}{2}$ kr. Jtem $40\frac{1}{2}$ kr fir des guts zins. Totum 120 kr. Vide folio 121 libri 6.

1673, den 3 decembris, hat mir der Ruffy auf hern Antoni Weis an zalnus geben 45 kr und 1 jars zins, dorum er nachwār ist. Actum per nos. Vide folio 60.

1674, den 26 decembris, hat mir der Ruffi verkauft 4 fisch matten oder aker, $\frac{1}{12}$ haus, gebew, plaz etc. in der Hokmatten. Vide folio 167 libri 7. Jtem im schür und stall $\frac{1}{4}$

gegen aufgang und mitnacht. Pretio 80 kr alt. Solvi.

Hergegen ist er schuldig gutzins pro anno 1674 $40\frac{1}{2}$ kr. Darvon zicht er ab 4 mamat matten im Zanset, der Niclas Pauli gebrucht pro 12 kr. Jtem fir $1\frac{1}{2}$ manschnit im Pillier 6 kr. Jtem fir arbeit zu Sanct Leonart in den fessren anno 1673 10 kr. Jtem fir 6 lerschine nūwe fuorfas 23 kr. Jtem fir 1 dannis 3 kr. Jtem binderlon zu Sanct Leonart anno 1674 10 kr.

Totum □. Rest im $28\frac{1}{2}$ kr. Actum per nos, 18 january 1675. Teste Theodoro Kalbermatter.

NB: Jtem hat der Ruffy von mir zum lhen pro anno 1675, ut asserit, $3\frac{1}{3}$ mamat im Zanset, so frow Denuce mir geben loco 4 mamat.

[202v] Jtem $1\frac{1}{2}$ mamat vom Folken ab anno □. Jtem im kleinen Zanset 2 mamat, so ich hab vom Denuce etc.

Meister Hans Kalbermatter, rotgerber in Sitten, et uxor

[81v] hend mir verkauft den andren halbtheil des Adam Rindfleischs haus, des ersten $\frac{1}{2}$ ich von den nunnen zu Columbey kauft hab, pretio 300 kr, zu zalen mit fergichten, wie ich die nunnen zalt hab.

Teste jnstrumento, per Johannem Anzewy recepto anno 1669, den 7 juny. Das glipt ist an mich gesetzt. Da 1 ▷ ⊗ ◁ skr vel valorem.

Anno 1670, den 21 july, hab ich auf bitt diser eheleyten zalt dem Johan Nanschen von Genoa hundert kronen alt, dico 100 kr. Teste jnstrumento, per Johannem Anzewy expedito, loco quod in confes potuisssem solvere.

1672, den 21 ▷ january ◁ may, receptit schedam auf Petrum Schmit pro ▷ 100 ◁ 65 kr ▷ et plus ◁, in confes solvendis virtute pacti.

Jtem receptit 54 kr, computato censu, a Lorentio Duc de Acere, a Jaquemodo Brutin 77 lib, a Georgio Passy de Chaviesy 77 lib,

1 Auf Folio 188v findet sich in der Aufzählung «Sedunum» nur der Name «Stefan Brenysen» ohne Einträge.

wie folio 188 zu sechen. Also ist er zalt. Pro laude dedi 1 skr.

Item addidi 3 skr pro censu, 29 decembris 1672, per gubernatorem Lambien in mea moneta. Also ist er totaliter zalt.

Obgestelte 65 kr hat Peter Schmit aus meim salzgelt zalt.

Johan d'Orsiere, lhenman

[82] jst mir fir des Mizelets guts zins pro anno 1663, 64, 65 und 66, jarlich 4 pistol, 16 pistol. Actum, 23 decembris 1665.

Daran zalt an wein 17 kr alt, den 20 may 1666. Item fir 12 räder der wagneren 32 kr anno 1668. Item 1 wagen wein, uti asserit castlanus. Item solvit dem Peter Schmid und diser dem junker Hans Stefan Von Montey fir das laufgelt 40 kr alt.

Rest also pro anno 1673 24 pistol vel circa.

Vide folio 92 libri 6.

NB: Dis lhen hat jn: pratum apud pontem Rodani in Zanset; jtem ibidem hortum; jtem apud grangiam vel pratum reverendissimi in Zanset $\frac{1}{2}$ falcata; jtem in Marennina pratum \square thesiarum; jtem retro sustam \triangleright in urbe \triangleleft Rodani \square tesias viridary; jtem apud Patibulum pratum, canaberiam et campum; jtem in Montorso petiam campi; jtem in urbe grangiam, stabulum, curias; jtem vineam en Clavo et aliam en Zuppy.

Vide folio 206 libri Sanct Leonart et folio 90 huius.

Johan Branschen, incola Seduni

[82v] ist mir schuldig 28 kr alt cum censu, 6 january \triangleright 1669 \triangleleft 1670, pro agro, sibi dato. Teste jnstrumento, per Humbertum Davidis expedito, 30 may 1669.

Et computato censu pro anno 1673, facit 35 kr. Voca.

Vide folio 116 libri 6.

Johan Marcley

[83] jst mir fir des Lengen weingarten, des castlan Denuce matten und $1\frac{1}{2}$ manschnit vom Mizelet jarlich 29 kr. Pro anno 1665 et anno 1666, facit totum 58 kr, et anno 1667, facit 87 kr, et anno 1668, facit 116 kr, et anno 1669, facit 145 kr.

Daran zalt dem Peter Schmit 2 jaren zins. Item noch 1 jar fir des Peters blonung.

NB: Nil habet.

Item solvit Petro Schmit et jste j[unke]r Hans Stefan De Montey laufgelt 31 kr. Item noch 30 kr alt.

Voca.

Vide folio 357 libri 6.

Humbertus Davidis et Maria Escher, eius uxor

[83v] sindt mir schuldig 50 lib maur capital pro censu \square annorum domus j[unke]r Jonas und deren zins, gefallen auf Martini 1672.

Ist gesezt auf des wybs erbschaft. Teste instrumento, per castlanum Lambien recepto.

Vide folio 92 libri 6.

Dominus doctor Rar, curatus Ardonis

[84] Deme hab ich anno 1666, den 25 may, fertrawt zwelf sek salz, ist 18 pistol. Doran hat er fersprochen, mir zu zalen guten rhoten wein von Ardon, den sester per 30 bz.

14 july 1666, sagt her doctor, er habe mir 2 wägen wein geben, jeden per \triangleright 30 \triangleleft 15 sester, ubriges wöll er an gelt zalen.

Anno 1666, den 21 decembris, hab ich hern fender Lambien zalt fir hern doctor Rar acht wegen salz, facit 72 pistol, wan er sie zu Ardon verkauft hat, sonst were es 80 in Martinacht.

Anno 1667, den 28 january, hat er mir durch meine karren geschikt 2 wägen roten guten wein, sollen $30\frac{1}{2}$ sester sein, uti as-

serunt aurigae, den sester zwyschen 30 und 25 baz.

Teste manu sua.

1667, den 26 marty, hat mir her Rar 2 wegen wein per mein karrer geben, 16 sester von Ardon, 14 $\frac{1}{2}$ von Chamoson, in toto 30 $\frac{1}{2}$ sester.

1667, den 6 aprilis, schreibt er, meinen wagneren 34 sester weissen wein und 1 mas geben haben auf 2 wägen.

An obgestelte schult hat her Rar fir mich zalt der Greti Brinlen und jrem man, Pellsier, aus den confessen castlan Volu 126 kr. Do gehört mir 30 kr aus. Hat also zalt an die 72 pistol allein 96 kr. Item 8 wagen wein. Er sagt, es sey 10 wegen. Rest mir 58 kr, si 10 currus per 15 sester computem. Rest finaliter computu 41 kr. Die hat er zalt. Also blyben wür mutuo quittantes hierein.

Vide folio 350 libri 3, ubi tenetur restituere schedam 250 duplarum super domino De Gryly.

NB: Was er wegen Tarantese empfangen oder zu Lyon und Genf, tragt in 345 pistol.

Item Burlamachi petyt adhuc 80 duplas et plus. Item pro domino De Sepibus 18 $\frac{2}{3}$ duplas.

[84v] Tenetur restituere haec.

Anno 1661, den 6 novembris, hab ich jme gelichen, hern Rar, 27 büechlin, opera Drexy, 3 tomos Briezy, Moysem viatorem etc. Item promisit saepius se bibliothecae domus 3 regum daturum omnes suos libros.

Vide folio 445 libri 6.

Niclaus Pauli, lenman zu Bremis

[85] hat mein gut doselbst angenommen pro anno 1667 also: die matten per $\frac{1}{3}$, das ist hew und amet; aker, weingarten, bercolen und hanfort per $\frac{1}{2}$, fir die hyser nix. Vide admodiationem, per castlanum Lambien scriptam, anno 1667.

Hergegen soll er geben jarlih 2 seim obs und 2 fischli nussen, auch alle gmeine werk thun und die gilte zalen.

NB: Den halben samen fir die aker hab ich fir zalt.

Vide folio 111 libri 2 salis.

Salem recepit sequentem: 1° □.

Die gmeindt von Eremenzi

[86] ist mir schuldig 39 Spanische pistolen fir sportulen, so ich meinen gändigen hern auf jr bit zalt hab. Stet auf zins a data hodie. Actum per nos praesente domino ballivo et alys dominis Seduni in domo mea, 20 decembris 1666. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu anni 1667, facit 41 $\frac{1}{3}$ pistol, et anno 1668, facit 43 $\frac{2}{3}$ pistol, et anno 1669, facit 46 pistol sive 138 skr, et anno 1670, facit 145 skr, et anno 1671, facit 152 skr, et anno 1672, facit 159 skr, et anno 1673, facit 166 skr, et anno 1674, facit 173 skr.

Vide folio 115 libri 6.

Ist zalt.

Johan Cleva, hauptman der 4 dorfen, gmeinder zu Bremis

[86v] hat mir anno 1672, den 27 decembris, ferkauft 4 stuk aker zu Bremis, deren 3 stuk im underen felt 1400 klafter, 1 aber jm obren felt 300 klafter sein sollen, alles frey und ledig, pro 33 sek salz, die er bar empfangen zu Bremis. Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto. Also ist er zalt. Dico 33 sek. Item 2 kr pro presia¹.

Vide folio 120 libri 6, ubi tenetur 36 kr capital pro curato Bruny.

Die gmeindt Nenda

[87] jst mir schuldig 39 Spanische pistol, so ich fir sie zalt hab in sportulen meinen gnädigen hern auf bit diser gmeindt. Stet auf zins a data hodie, 20 decembris 1666. Praesente domino ballivo et alys. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

1 Am Rand von fremder Hand: «per 1700 klafter».

Et computato censu anni 1667, facit $41\frac{1}{3}$ pistol, et anno 1668, facit $43\frac{2}{3}$ pistol, et anno 1669, 46 pistol Spagna sive 138 skr.

1667, den 20 decembris, hent sie zalt $10\frac{1}{2}$ kr alt zins. Dorum ein quittanz.

Rest also pro anno 1670, skr 138, et anno 1671, skr 145, et anno 1672, skr 152, et anno 1673, skr 159, et anno 1674, facit 166 skr.

Vide folio 117 libri 6.

Die 5 banner vor Sanct Morizen herauf

[87v] hent mir anno 1670, in augusto, fersprochen, 6 wägen nusbaumin leden in Sanct Leonart zu erstatten per castellanum Contegy. Actum apud Sanctum Jacobum. Inquire, si fecerint.

NB: Tantum 2 currus dederunt, sed castellanus Contegy, Vergier, rationem reddere debet.

Burgermeister Antonius Waldin

jst mir schuldig pro censu domus Belini jarlich 11 kr ab anno 1667 cis, facit 55 kr anno 1672.

Doran fordert er pro usagys in Uffry und Zanset et 24 annis cis \square kr.

Vide folio 95 libri 6.

Petrus De Fonte et Hiltebrandus De Vergerys, officiary Contegienses

[88] sindt mir schuldig fir 12 sek salz, so sie zu Martinacht empfangen und zu Gundis ferkauffen sollen, 48 skr. Actum per nos, 23 february 1668.

Vide folio 96.

Anno 1672, den 24 decembris, in Sitten und entlicher rechnung mit obgestelten debitoren haben sie empfangen vom fender Lambien 6 wägen, 1 sak sal, 5 may 1668.

Item vom Moriz Gros 13 wägen, 25 may 1669. Facit 460 skr.

Daran gwert, 6 juny 1668, $59\frac{1}{6}$ skr; jtem, 17 decembris 1668, $162\frac{2}{3}$ skr; jtem 49 sester wein, per 1 skr den sester; jtem travail des vignes 14 skr; jtem voicturae 12 skr; jtem paye augiurdhuit $42\frac{2}{3}$ skr. Facit $339\frac{1}{2}$ skr. Rest mir $120\frac{1}{2}$ skr.

Darvon sol zalen castlan Vergeri 26 skr, die erben des Fontana 95 skr. Item dicit esse solutum 8 kr alt in vino. Item dedit 12 skr. Rest also mihi heredes Fontanae 77 skr capital. Teste instrumento, per gubernatorem Lambien recepto. Vide folio 131 libri 6.

1673, den 14 juny, hat mir Joan Cretta von Bremis fir die erben castlan Fontana zalt $46\frac{1}{2}$ kr alt.

Castlanus vero Vergeri tenetur 26 skr, ut supra, veteris computus. Item, 20 decembris 1670, 44 sek a Maurizio Groz. Totum hoc 202 skr.

Daran zalt anno 1669, 8 novembris, $22\frac{2}{3}$ skr. Item anno 1670, die 7 may, an wyn 65 skr. Item, 12 february anno 1670, 78 skr. Item pro vectura et labore 11 skr. Rest also 26 skr. Actum per nos.

Anno 1671, recepit a Petro Schmit 68 sek. Die hat er zalt bis an 6 sek.

Anno 1672 recepit a Petro Schmit 82 sak, quos solvit bis an 24 skr. Actum per nos. Vide folio 132 libri 6.

Totum 74 skr capital anno 1672, den 19 decembris, deductis $20\frac{1}{2}$ skr pro eius salario.

[88v] Pro anno 1673 dicit castlanus Vergeri recepissee a Petro Schmit 75 saccos. Daran hat er zalt, den 21 decembris 1673, 102 pistol, also 6 skr auf die alte schult zalt. Item deduc 18 skr pro vectura vel venditione. Rest also finaliter 50 skr. Actum per nos praesente gubernatore Lambien.

NB: Offert $\frac{1}{2}$ trium vinearum, indivisarum cum Barbara Gunter, pro 11 kr, 2 kes. Item aliam vineam, adiacentem meae de Vetro, quam habeo a Moran. Petit 8 skr.

Vide folio 132 libri 6 et 96 huius.

Guilielmus Perret, notarius, Seduni

[89] jst mir schuldig 80 kr alt, so ich jme in seiner not bar gelichen an gelt und salz, deren zins falt uber ein jar von hytt an. Teste manu sua, 21 marty 1668.

Ist gsezt auf sein haus zu Sitten und alle seine güeter.

Abinde, den 11 septembris, hab ich jme noch 20 kr gelichen apud Barberinum, stet auch auf zins, anno 1668.

Vide computum domini Wolf, ubi solutum est.

NB: Voca.

Barbara Prala, uxor Johannis Alegro, de Chaley

jst mir schuldig fir Joan Cretta von Bremis 43 kr 40 gr capital und deren zins pro anno 1672, 73, 74. Teste instrumento, per Johannem Waldin expedito, quod penes me est.

Totum, anno 74, facit 51 kr 30 gr, et anno 1675, facit 54 kr 13 gr.

Vide folio 111 libri 6.

Antonius Ruffin, Augustanus, habitans Bramosy

[89v] vendidit mihi centum et plus tesias horti et percolarum Bramasio, intra bona mea, quae emi a Frazibo en Ales pretio 27 kr antiquorum, quos solvi in 4 pistol dem Jean Cretta et jpsj 2 pistol. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto, 20 may 1672. Der hirig raub ▷zins◁ ist mein.

Johannes Mizelet, notarius, de Vesona

[90] jst mir schuldig 15 skr in specie und deren zins, gfallen 26 february 1669. Teste manu sua. Item noch 3 pistol, ist 9 skr. Totum 24 skr capital. Teste manu sua.

Et, 26 february 1670, facit 27 skr, et anno 1671 et 72 ad 26 february, facit 30 skr.

Item tenetur bonificare: zu Monthorsen $\frac{1}{4}$ aker, quia dedit pro 1 fisch. Est tantum $\frac{3}{4}$; jtem den ganzen plaz in der statt und die schür des Johannes Nanschen entrichten, kan 200 kr gelten et plus; jtem 1 fisch aker bim Galgen, so sein schwer ferkauf hat den hern burgeren; jtem hat er geben im Croset 4 fisch hanffort, ist aber 40 klafter minder. Voca.

Vide in alys libris, maxime Sancti Leonardi, cambium nostrum, per Antonium Lambien receptum.

1672, den 17 may, hat der Mizelet fir mich zu zalen angenommen dem Pauli Franzibo 44 $\frac{1}{2}$ kr. Solvit.

De caetero bleibt er, Mizelo, mir schuldig: 1° uber 200 kr pro grangia.

NB: Dise schür ist richtig mir zuerkent. Teste manu notary Zyro.

Item fordert her burgermeister Waldi in namen der stat auf der matten und garten im Zanset 5 kr 38 gr, feudum 8 solidorum annualium a 24 annis cis, et hoc anno 1672. ▷Restitue pratum◁.

Vide folio 82 et folio 206 libri Sancti Leonard.

Paulus Frazibo¹

[90v] hat mir anno 1672, den 21 may, ferkauf ein mamat matten zu Bremis an deme, so ich vom weybel Moran hab; jtem ein stuk berglen oder garten bas auf ongfer 100 klafter; pretio hundert kronen, so jme der Mizelet oder ich zalen sollen. Teste Petro Schmit et instrumento, per #castlanum Lambien recepto#.

1 Auf Folio 92v findet sich folgender Eintrag: «Paulus Frassbou, schnider, des Morans schwager ▷».

Doran empfangen vom selben Peter Schmit ▷13◁ 31 1/2 kr. Jtem vom Johan Mi-zelet 45 kr. Rest im 23 1/2 kr. Actum per nos.

Obgestelte 23 1/2 kr hab ich bar zalt in 24 kr, so Peter Schmit jme geben.

NB: Doruf ist 1/4 fischi koren pro capitulo.

Jtem tenetur pro censu bonorum anni 1674 □ kr.

NB: Dicit se anno 1674 habuisse 4 falcatas in Zanset de Wys; jtem campum Burlafer, 7 fiscilinas, 2 putatoria vineae en Molignon du Gunter; jtem viridarium et glaretum en la Soutery.

Totum pro 30 kr.

Obgesteltes lhen, so er pro anno 1674 per 30 kr gehabt. Darvon sagt er, zalt haben 5 kr per refectionem vineae doctoris Kuntschen. Hat anno 1675 der Antonius Kalbermatter, messor.

Rest mir der Frazibo 25 kr et censum pro anno 1675.

Teste Ragin.

Vide folio 450 libri 6.

Nicolas Palletta de Eremenza, filius Antony, et eius uxor

[92] vendiderunt mihi duo sectoria prati ibidem, loco au Mayen de la Porta, juxta meum, pro 86 kr ambo et 1/2 skr et expensis.

Dorauf solvi Vincentio Dayer 6 pistol; jtem 31 kr pro censu bonorum anni 1674; jtem per Petrum Ruffy, doliarium, 30 kr, et ego dedi 1/2 skr; jtem solvi 1 sak salz. Also sint dise 2 mamat zalt, sed mensurari debent. Teste jnstrumento, per Vincenz Dayer recepto, 15 decembris 1674.

NB: Das mamat soll 900 klafter sein. Fals dis gut mer mist, soll ich zalen, ist es minder, sol er mir zalen. Actum per nos.

NB: Est de feudo plano ecclesiae et tenetur 7 s annualiter, redimibiles per tot lib. Teste Vincenz Dayer.

Der Palletta sols ledigen.

NB: An stat 2 mamatten hat der Dayer allein 1 1/4 mamat matten und 1/4 schür genomen #per 36 kr#, hergegen die 30 kr des

Ruffi nit inzogen, wyl dises alibi es zalt hat #per 1 1/4 matten gar gut in Eremenzi#. Also blyben wür mutuo quittantes.

Haeredes filiae nobilis Jonae Supersaxo, Barbarae

[93] Vide folio 182 libri Sanct Leonard.

Hendt mir anno 1664, den 8 juny, ferkauf alles und jedes ligent undt farent mutergut, so sie die obitus sui hinterlassen, nemblich: jr theil jm haus Adriani secundi, ist geschezt □ kr; schur und stall zu underst in der statt um 150 kr; 3 1/2 manschnit und etwas vasiuum in Uffry □ kr; das gut zu Martinacht □ kr; 1 1/2 mamat im Zanset □ kr.

An obgestellten merkt, so tragt 3150 kr, wan 21 erben oder stök sindt, wan aber allein 16 stök sint, 3200 kr.

NB: sunt 22 haeredes, cuilibet ergo venit 143 kr 4 bz.

Hab ich zalt:

Dem v[ette]r familiari Johanni Von Riedmatten fir jn und sein schwester 336 kr. Teste manu sua;

NB: Also hat er 50 kr zu vil empfangen. Solvit j[unke]r Michaeli Wolf.

Vide folio 199, ubi vendidit decimam de Zarat;

Dem v[ette]r castlan Denuce 200 kr. Also hat er 57 kr zu vil empfangen;

Dem castlan Adrian Lambien, 21 decembris 1664, 100 skr. Jtem, 3 january 1665, noch 100 skr pro grangia.

NB: Hanc grangiam remisit denuo mihi; Jtem zu Paris dem Adrian Jn Albon pro castlano Adriano Lambien zalt, 20 may 1665, 90 skr;

[93v] 1665, den 19 may, zalt dem castlan Adrian Lambien in Sitten 100 kr;

Anno 1668, den 1 marty, hab ich hern castlan Adrian Lambien fir sich und seine miterben zalt 170 kr.

Jtem jme selbst fir pretendirte kosten 18 kr;

Jtem Antonio De Riedmatten solvi, 28 decembris anno 1664, 50 kr; jtem, 14 may 1665, 50 kr; jtem, 21 decembris 1665, 50 kr. Rest mir 7 kr;

Hern hoffmeister Franz Von Riedmatten ist ausschuldig uber sein antheil der erb-schaft 57 kr et plus, nempe 72 kr, so er zu vil empfangen hat über die fergicht, so tragt □ kr anno 16□, stipulatore □;

Der j[unke]r Michel Wolf hab ich zalt 150 kr, 29 decembris 1664. Rest mir 7 kr minus $\frac{1}{4}$;

Peterman Von Riedmatten de Sancto Petro solvi, 29 decembris 1664, 150 kr. Rest mir 7 kr minus $\frac{1}{4}$;

J[unke]r seneschal solvi, 3 january 1665, 150 kr. Rest mir 7 kr minus $\frac{1}{4}$;

[94] Antonio Von Riedmatten de Sancto Petro solvi □;

Hauptman Johannes Von Riedmatten hat empfangen in ligendem und farendem mher als jme gehört. Teste Petro Schmit. Sed inquire;

Relicta Hans Tenen zu Sanct Leonart recepit a me vel Petro Schmit 100 skr anno 1668. Jtem adhuc 41 kr. Teste manu sui fratris, Johannis Gergen. Also ist diser stok zalt.

Vide folio 182 libri Sanct Leonart et 112 libri 6.

Haeredes Nicolay Jory, habitantis in Chalen vel Nenda

[95] sindt mir schuldig 260 skr fir 65 sek salz.

Daran fermeinen sie, er hab zalt 30 pistol dem Philipin Lore. Si hoc est, restant mir 170 skr capital. Actum per nos, 26 decembris 1670, in Sitten praesente Vincenzio Dayer. Ita est, Stokalper De Turre.

Et computato censu anni 1671, facit totum 180 skr.

Daran sagen sie, zalt haben 25 ⓧ, den 18 juny 1671. Rest mir 103 skr. Anno 1671 et anno 1672, facit 109 skr, et anno 1673, facit 115 skr 20 bz.

Vide folio 165 libri 6 computum finalem, ubi 77 skr manent capital et cenum pro anno 1676.

Antoni Gre de Grion

hat mein gut under Apro, en Cretela, ongfär 12 mamat matten und 5 Sitner fisch aker etc., die matten pro $\frac{1}{3}$, die aker pro $\frac{1}{2}$. Sol es wol arbeyten, quamdiu mihi placebit, cum marescys, lignis et rapis etc. Actum per nos, 13 january 1670. Vide folio 199.

Anno 1671, den □ decembris, hat der Peter Schmit dem Gre gelassen die matten, so ich von Jacob Galliardj kauft hab, jählich um 3 pistol, die aker um 20 Sitner fisch, des jedes fisch aker um 2 koren.

Abinde hab ich kauft doselbst von Franz Berta de Nenda 6 fisch aker, wie folio 199 zu sechen. Totus itaque census est annualis 3 pistol gelt, 32 fisch koren.

Vide folio 149 libri 6.

Vide folio 205, ubi emi adhuc 1046 tesias prati cum fructibus anni 1673 a Claudio De La Loye pro 65 kr, 1 sak salz, et folio 207, ubi emi a Johanne Possee 2 $\frac{1}{2}$ mamat und 3 fisch aker, $\frac{1}{3}$ schur pro 162 kr. Jtem emi a Lorentio Mizelet □. Vide folio [199/1v]¹.

Sindici banderiae Ardonensis

[95v] tenentur mihi 340 ff p[arvi] p[on-deris] ex remissione, mihi facta per Agau-nenses, solvendo die sancti Johannis Battistae anno 1668, abinde cenum. Teste scheda, per Johannem Cudreri, notarium, scripta.

Et ad diem sancti Johannis Battistae anno 1669, facit 360 ff, et ad diem sancti Johannis anno 1670, facit 380 ff, vide obligationem, dico 380 ff □ gr. Solutum est.

Gibsten, procurator meus

habet obligationem super Cristen Miller, folio 65; jtem aliam 61 kr capital super Franz Moren. Ist zalt; jtem aliam procuram contra Johannem Mizelet 200 et plus kr et □

1 Follierung 199 steht auf zwei Blättern.

petiarum bonorum. Vide folio 90; jtem aliam □.

Vide Sedunum folio 188.

Petrus Fontana, notarius, de Contegio

[96] ist mir schuldig 100 kr bonae mone-
tae capital, vel vineam Contegy majoris pre-
ty, ad optionem meam capiendam. Teste
capitaneo Gasner. Actum, 18 may 1665, Se-
duni.

Modo tenetur hos 100 kr Franz Udry
anno 1672.

Vide folio 88 et infra.

Haeredes Petri Fontana uti cautores
Franz Udry tenentur mihi ad 18 may 1673
148 kr, ut supra #.

Vide folio 88 et infra.

NB: Anno 1668, in martio, receperunt
aurigae mei 32 sextaria vini Contegy a Franz
Udry.

Anno 1668 haben mein 8 manschnit vom
w[eibe]l Moren 21 sester wein geben. E
contra petit der castlan Fontana 21 kr fir die
arbeit. Actum, 21 decembris 1668.

Idem Fontana et Hilprand Vergier tenen-
tur mihi 6 currus 1 sac salis, recepti a domi-
no Lambien et Mauritio Gro Octodurj, facit
148 skr usque ad 5 may 1668. Daran zalt 88
kr alt und 20 bz. Dico 88 kr alt 20 bz. Teste
manu mea.

Abinde receperunt a Mauritio Groz us-
que ad 21 decembris 1668 9 currus, dico
novem currus, sunt 54 sac.

Et abinde ad 25 may 1669 receperunt a
Groz 24 sek. Jtem a Petro Schmidt Sancti
Leonardj receperunt 12 saccos, quos dicunt
se illi solvisse.

Anno 1668, den 21 decembris, castlanus
Fontana promisit mihi pro 8 putatorys vi-
neae meae apud Vetro 12 skr in pecunia vel
 $\frac{1}{2}$ presiae annualiter. Dise reben komen
vom w[eibe]l Moran.

1669, den 25 juny, recepit Hiltprand Ver-
geri a Mauritio Gros 38 saccos salis et, 8
novembris 1669, a domina Ganio 6 saccos.
In toto 44 sac, quos ego solvi Mauritio Gros,
20 decembris 1670. Vide folio 88.

Andres Gyrad, württ zu Sanct Peter

[96v] sagt mir, den 12 decembris 1666,
er habe im 1665 jar von Cristen Gallart
empfangen 93 sek salz, dico 93.

Daran habe er zalt: primo 72 pistol. Jtem
54 pistol. Teste manu mea. Totum 126 pis-
tol. Rest mir $13\frac{1}{2}$ pistol capital. Actum per
nos.

Vide, utrum non teneatur frumentum pro
anno 1665.

Anno 1666, den 21 decembris, hab ich fir
in zalt dem fender Lambien 17 wägen salz
und 3 sek, facit 105 sek.

NB: Anno 1665, den 20 may, hab ich in
der salzrechnung fir disen Andres zalt dem
fender Lambien 2 wagen salz.

Voca, ut producat schedas et computum
faciat.

Pro anno 1668 recepit □. Sol ad interim
das mesli per 8 gr ferkaufen one conse-
quenz. Kan er nit besten, wil ich etwas jm
fereheren, wan schonen weiz in Sanct Leo-
nart erstattet, per 20 vel circa bz das fische,
will etlihe 100 nemen.

Anno 1668, den 5 may, hab ich fir den
Andrey zalt dem fender Lambien 17 wagen
salz 4 sek.

Abinde recepit anno 1668 □.

Et anno 1669, den 25 may, solvi Mauritio
Gros pro Andrea et uxore 26 currus 3 saccos.

Et anno 1670, den 10 decembris, solvi
pro Andrea et vidua Mauritio Gros 22 currus
1 sac.

Anno 1670, den 13 decembris, hab ich
der witfrow bim D'Aleves gelichen 1 wagen
salz.

Vide folio 121 libri 2 salis et folio 134
libri 6.

Johan Battista Galiart von Leytron

[97] Anno 1665, den 18 aprilis, hab ich
jme ferwilliget, zu Leytron salz zu ferkauf-
fen by kleinem den leiten doselbst oder bas
herauf, aber nit von Leytron ab, sub pena

controbandae. Sol jarlih 12 fischu weiz darfir zalen.

Anno 1665, den 20 may, hab ich dem fender Lambien fir in zalt 4 wägen salz.

NB: Dise 4 wägen laugnet der Gallart, er hab sie nit empfangen.

Anno 1666, den 21 decembris aber 20 wägen 1 sak. Totum 24 wägen 1 sak.

Anno 1667, den 23 decembris, bekent der Gallart, er hab allein 20 wägen 1 sak empfangen vom fender Lambien, so tragen 181 $\frac{1}{2}$ pistol. Daran zalt in 5 zedlen 144 $\frac{1}{3}$ pistol. Rest mir 37 $\frac{1}{6}$ pistol capital und zins pro anno 1667, facit 39 pistol $\frac{1}{4}$, dorin die 4 wägen nit begriffen.

Et computato censu annorum 1667 et 1668, facit 41 $\frac{1}{3}$ pistol, absque 4 curribus Martini Lambien.

Abinde, anno 1668 usque ad 5 may, recepit a signifero Lambien 49 säc salz. Item a Mauritio Gro □. Anno 1668, den 11 juny, sol □.

1670, den 12 decembris, offert Johannes Battista bona Ardonis 4 $\frac{1}{2}$ seyteur matten, 5 $\frac{1}{2}$ fischu aker, 5 stuk reben □ klafter, haus und bercolae pro 600 kr, sed valet 500 kr, in sale solvendum. Sed, si addas 1 sak salz, est plus quam satis. Nihil est. Non valet 400.

Compte du sel, rendu par le s[eigneu]r Johannes Battista Gallart de Leytron, le 20 decembre 1670

[97v] Il resta par son dernier compte du 23 decembre 1667 37 pistol, fait skr 111 $\frac{1}{2}$. Depuis a receu du s[eigneu]r Lambien 8 cherets 1 sak, a 8 pistol, fait skr 196, et de Mauris Gros 11 cheriots, le 25 may 1669, et anno 1670, 10 decembre, adhuc 21 char 1 sac, et anno 1671 usque ad 14 juny 16 char a Deleves. Abinde usque ad □.

Vide folio 118 libri 2 salis et folio 137 libri 6.

Antoni Martig von Sanct Peter

[98] ist mir schuldig dry wägen salz, so ich ime firgesezt, 6 february 1668. Sol ieden sak per 6 $\frac{1}{2}$ kr ferkauffen. Actum per nos. Abinde recepit adhuc □.

1668, den 15 octobris, solvit 108 kr. Also sint die 3 wägen zalt.

Doruf hat er widerum 6 sek empfangen a credit zu Martinacht, ist 24 skr. Solvit, 7 decembris 1668.

Dorauf recepit denuo 2 wägen zu Martinacht, eodem die. Item, den 18 decembris, hat er 14 sek salz empfangen zu Sanct Leonard vom Peter Schmit, Italienisches salz, a credit, so ich jme in Sanct Peter gewert anno 1668. Totum hoc facit 104 skr.

1669, den 17 augusti, recepit Octoduri 18 sek.

Anno 1670, den 22 february, solvit Brigae obgestelte 104 skr. Rest also obgestelte 18 sek (actum per castlanum Lambien et ipsum), facit 72 skr, quos restat debens. Doruf recepit denuo Octoduri □. Voca.

Vide folio 123 libri 2 salis.

1673, die 27 decembris, dedi procuram Vincentio Dayer debitum exigendi coram domino majore Ardonis.

Solvit, 25 augusti 1670. Teste scheda.

Johannes Vergery, banderet zu Gundis

[98v] ist mir schuldig 52 $\frac{1}{2}$ kr alt capital, so ich jme an 5 seken salz und 5 pistol gelt gelichen, auf mein gratiam zu erstatten cum censu pro rata temporis. Teste jnstrumento, per castlanum Antonium Lambien recepto, 15 octobris 1668.

Nihil est, quia non invenit cautionem.

Chalion

Anno 1669, den 21 decembris, in Sitten hat mir castlan Julionart undt weybel Julionart von Leytron und Luet (deletum valet)

fersprochen das burg- und gmein recht zu Chalion und Leytron in namen der gmeindt fir mich und meine erben presente Petro Schmit.

Teste jnstrumento, per Hilprant De Molondino recipiendo et mihi tradendo. Ita est, Stokalper de Turre.

Adest.

Anno 1670, den 11 decembris, hab ich diser gmeindt gelichen 100 skr in specie pro solvendis laudibus 7 desenis. Dorum ist birg banerher Maxen. Stet auf zins. Teste instrumento, per Carolum Du Ter expedito.

Et anno 1673, facit 118 skr, et anno 1674, facit 124 skr.

Solverunt per Julionart census annorum 1671 et 72. Rest 1673 et □.

Vide folio 141 libri 6.

Vincentius Dayer

[100] ist mir finali computu salis, in Nenda venditi usque ad 21 decembris 1668, schuldig 18 sek salz sive 3 wägen. Teste manu sua.

NB: Convenimus, ut de 31 sacco, in Nenda et Eremenzi vendito, habeat unum saccum pro vectura et salario, facit decem grossos per sack, et tantum in comitys solvet venditum salem. Actum per nos.

Dorauf hat heytiges tags noch 40 sek zu Sitten empfangen. Rest also noch doselbst in der susten 500 sek.

Den 24 decembris 1668 hat er 6 sek zalt per 8 pistol minus 15 bz, die er abzogen wegen der fuor.

1669, den 3 may, hab ich jme ein zedel geben auf Niclaus Pauli und 12 sek salz.

1669, den 7 juny, solvit 47 duplas. Jtem 3 saccos castro episcopali, facit 12 skr. Jtem 2 pistol fir den ferkauf. Jtem 1 skr pro butica. Totum 160 skr sive 40 sacci. Rest also mir von obgesteltem salz 12 sek noch schuldig.

Anno 1669 recepit von Niclas Pauli 78 sek. Daran zalt dem Antoni Lore 30 pistol. Jtem hodie mihi 69 pistol 2 skr. Jtem fir 90 seken fuor von Bremis an Nenda und Eremenzi, von jedem sak 5 baz, facit 4 pistol. Jtem pro butica 1 skr. Rest also mir 12 sek, deren fuor auf die berg zalt ist. Facit 48 skr,

so er schuldig blibt pro annis 1668 et 69. Actum per nos, 29 january 1670.

Abinde recepit a Niclas Pauli hoc anno 1670 30 sek. Totum 168 skr.

Daran zalt 20 pistol Antonio Lore, 24 octobris 1670. Jtem mir 30 pistol minder 30 bz. Rest also 15 skr. Actum per nos, 20 decembris 1670. Teste manu sua. Stet auf zins.

Jtem sol er rechnen 64 säk, per Nicolas Zory receptos. Jtem noch 1 sak. Teste procura et mandato a me recepto.

NB: ▷Defectu Petri Schmit, esset pro Sancto Leonardo □.◁

Et computato censu pro anno 1671 et 72, facit 17 skr minus 4 bz.

Vide folio 123 libri 6.

Jacobus Galliard, salterus Leytroni

[100v] Anno 1669, 21 decembris, vendidit mihi predium suum en Cretela, territory Nenda sub Apro, 9 mamat matten, □ fisch aker und anders ungezirt, pretio 600 kr, deren ich sol zalen: 500 kr den erben castlan Johannis Lergen, 100 an confes oder salz; jtem 6 sek salz und 1 sak 2 arbitris. Teste jnstrumento, per Hilprant De Molondin recepto.

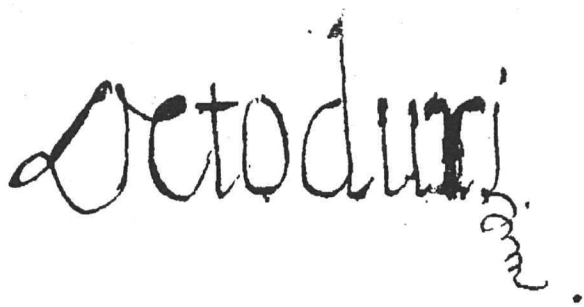
Doruf zalt 7 sek salz, eodem die, per Mauris Gros.

Anno 1670, den 12 decembris, recepit jdem Jacobus Octoduri 12 saccos salis a Deleves.

Rest im 28 kr. Die hat er empfangen, 29 may 1671, an salz zu Martinacht. Also blyben wür mutuo quittantes. Actum per nos praesentibus domino Rar et Sancti Gingulfj.

Daran hab ich zalt dem erben des castlan Johannis Lergen 350 lib capital, den 29 septembris 1673, per haeredes Cristiani Ruppen, folio 106 libri 7. Dico 350 lib.

Vide folio 188 et folio 198 et Cretelet folio 205.



Octoduri

Stefanus Ganio, curialis meus

[101] 1664, die 20 juny, Brigae in com-
putu nostro generali restat mihi debens do-
minus Ganio ducatonos 1539, dico mille
quinque centum triginta novem skr capital,
denuo dico mille quinque centum triginta
novem.

Vide folio 163 libri 3.

NB: Fac inventarium omnium meorum
bonorum Octoduri, per me emptorum vel a
domibus Volu et Ganio acquisite, ex isto
libro et praecedentibus, nec non Sancti Leo-
nardi, vadente et inventarys prius confectis,
additis obligationibus in annum 1673 direc-
tis et in separato huius loci libro punctuatim
annotatis.

Daran hat er mir an zalnus geben:

1° auf die ganze gmeindt der castlany
Martinacht 100 pistolen und deren zins, ge-
fallen auf Martini 1664, macht florin
▷2968◁ cum censu anni 1665 3150, folio
106;

2° auf die erben Bartolomeae Malluat,
einer fraw von Liddes, ff 1983, folio 116;

3° auf Hans Gabriel Gyrod von Marti-
nacht ff 1165, folio 117. Ist zalt;

4° auf schreiber Franz Terra du Bourg et
son frere ff 2067;

5° auf Jean Dupont du Bourg ff 1379;

6° auff Aymo Creton ff 2120, vide folio
118;

7° auff Jean Lysod, hubschmit in Marti-
nacht, ff 672;

8° auff Henry De Vau ff 302. Diser laug-
net. Dicit se solvisse Ganio. Sequitur infe-
rius;

9° auf Jean Antoine Piemont, schreiber,
ff 560;

10° auf Michel Du Pont ff 159;

11° auf die erben j[unke]rn Von Diesbach
ff 239;

12° auf Jean Michelod, notaire, 13^{1/2}
pistol, ist ff 378.

[101v] Item fordert er auf mich fir ein
steinbok, ein gemsgizlin und 2 geiss ff 258.

Item fir 16 midt kalch, so ich in der Burg
hab schwellen lassen, ff 128.

Item fir ein fuor auff Sanct Leonart ff 12.

Item fir den Pariser reis oder sunst aus-
geben trinkgelt ff 66.

Totum 14456 ff, ist 57824 bz, facit □ skr.

NB: Henry De Vau laugnet 302 ff capital
supra. Sequitur inferius.

Nota benissime: Um alle obgestelte, auch
in der fordren rechnung mir an zalnus ge-
gebne summen, so hienach anotirt sich fin-
den werden, ist und bleibt er birg und dro-
stung undt principalis debitor um capital
und zins, bis auf entlihe auszalzus. Teste
manu sua.

Nota benissime: In der fordren rechnung,
so wür anno 1657, den 30 juny gethan
haben, bleib er mir schuldig 1768 skr.

Daran hat er mir an zalzus domalen
geben:

1° auf j[unke]r Hilprant Von Montey skr
600;

2° auf Claudium Piamont skr 150;

3° auf Cristen Bertschen skr 78;

4° auf Jean Magnin de Zarat ff 600;

5° auf Jean Adi doselbst ff 500;

6° auf Jean Cottar et uxorem ff 400.

Dorum ist er in allem birg bis auf entlihe
auszalzus. Actum per nos.

Vide folio 163 libri 3.

[102] Denuo, 1664, den 31 decembris,
hab ich auf sein instendiges bitten jme geli-
chen und seinem bruder Galliard zugestellt
aus seinem befehl 130 Spanische pistolen
an minz. Stendt auff zins. Sol sie in 6 mona-
ten unfehlbarlich erstatten, si velim. Teste
utriusque fratris manu propria.

Et computato censu anni 1665, facit to-
tum 414 skr minus ¹/₂.

1665, den 24 aprilis, hat mir der s[schrei-
be]r Ganio fersprochen fir Henry De Vaux
442 ff capital und deren zins, gefallen auf

Martini 1665. Teste manu sua. Totum 464 skr.

1665, die 30 aprilis, hat mir her leytenampt Frank an zalnus geben auf curialem Ganio 400 ff capital und deren zins pro anno 1663, 64, 65. Teste manu huius. Vide folio 137.

1665, den 1 may, hab ich zalt dem s[schreibe]r Defago fir 2 feslin Burgundersalz, so der s[schreibe]r Ganio empfangen, 45 kr $\frac{1}{2}$ gut minz.

NB: Sunt 1135 lib salz, per 1 bz. \triangleright Adeoque plus est. \triangleleft

Item ist mir der curial Ganio schuldig fir hern leytenampt Frank 400 ff capital und deren zins, gefallen die sancti Martini 1664. Teste manu sua.

Vide supra.

1665, den 20 may, hab ich zalt dem hern fender Lambien 2 faslin weis salz, so gewegt haben 1083 lib, ist 43 kr 8 bz.

Totum anno 1666, facit 580 skr, dico finf hundred und achtzig ducaton, absque guarentiae et admodiatione bonorum Hans Franz etc. anni 166 \square et filia.

1666, den 13 may, hab ich dem s[schreibe]r Ganio geben 43 pistol an minz, so er in gelt wexlen sol. Teste manu sua.

Dorauf hat er mir geben, den 14 july, in Sitten 39 pistol. Rest 4.

1666, den 29 augusti, in Burg hat er fir tischkosten seiner dochtren, Annae Mariae, 26 monaten gesprochen 50 skr.

[102v] NB: 100 \otimes recepi a Barberino in moneta, convertendas in aurum, anno 1666. Sed tantum $\square \otimes$ adhuc dedit, 1 january 1667. Ordo verbalis fuit pro his 100 duplis, 9 augusti 1666, uti asserit dominus Barberinus sua manu.

Anno 1667, den 21 decembris, in Sitten sagt mir her coadjutor Montis Jovis, der her Ganio solle fir diese probstey oder hern Cornu selig mir zalen 1000 ff, so auf die mülinen gesetzt, capital.

NB: Quaere obligationem super isto priore et computum, alicubi anotatum. Est folio 254.

NB: Sunt 1015 ff capitales et eorum census pro anno 1668. Teste domino coadjutore et domino locumtenente Galliard. Actum per nos, 13 juny 1668.

1668, den 14 juny, in Martinacht undt entliher rechnung mit der wittfrow und leytenampt Galliard als vogt, jn bysein hern cap[itai]ne Grossi und N. Copt von Orsiere, bleiben mir die erben, omnibus deductis, schuldig 946 $\frac{1}{2}$ skr capital ad sanctum Martinum 1668, darin doch aller mir vor disem an zalnus gebner fergichten, birg- undt nachwerschaft nit gerechnet. In fidem etc. Salvo errore.

Deduc 16 $\frac{1}{2}$ skr pro expensis. Rest 930 skr capital, licet donodent.

Et computato censu anni 1669, facit 986 skr, si 16 $\frac{1}{2}$ pro expensis servant. Et anno 1670, facit 1042 skr.

1669, den 26 may, hab ich dem Mauris Gros zalt fir die fraw wittib Ganio 12 sek salz, ist 18 pistol.

Die hat sie Ambrosio Travy zalt bis an \square .

1671, den 14 juny, solvi pro domina vidua 5 currus salis Defago.

NB: 1672, den 25 may, hat der banderet Ganio mir geben sein stadel bim haus Adriani II, ich jme mein stadel in seinem garten.

[103] 1669, den 28 novembris, hat mir die frow Ganio, leytenampt Galliard und Joseph Ganio geben:

ein stuk \triangleright matten \triangleleft aker, gelegen en la Deles, 20 quartanae, jede per 45 kr p[arvi] p[onderis], facit 4450 ff;

jtem le pre es Eschelettes, 33 quartanes und 66 toyses, chascune par 150 ff, fait 5049 ff;

la vigne es Bans de 340 toyse, taxe un ducaten la toyse, fait 3187 ff 6 s. Totum 12686 ff.

Dise 3 stuk gut hab ich an zalnus empfangen der summen, so her Ganio selig mir schuldig ferbliben, darin die guerenz ubriger summen, so er an zalnus geben, nit begriffen, und dis mit condition, das die Anny Mary Ganio sich jn mein haus ferheyrate. Actum per nos, viduam, Galliard, Ganio, anno 1669, 28 novembris Octodurj. Ita est, Stokalper De Turre.

1671, den 14 juny, solvi Defago 5 currus salis pro dicta vidua Ganio. Solvit.

Anno 1671, le 22 juin, fecit juramentum locumtenentis officij dominus Johannes Josephus Ganio, banderet Octodurj.

Hoc anno 1671 habet domina vidua ultra bona praemissa etiam alpem meam Arpily pro 20 kr bonae monetae. Pete, quis prius habuerit.

1672, den 27 may, solvi Defago pro domina Ganio 11 currus salis, facit 99 pistol. Solvit.

E contra teneor pro prandio juratorum ratione translationis hospitalis □ ff.

1673, den 5 july, hat mir her fendrich verkauft 64 klafter hanfacker, am berg gegen Sanct Michels capellen, pro 90 ff.

1673, den 18 july, hab ich mit dem hern fendrich disen tausch getan:

Er gibt mir ▷Annae Mariae◁ vel seiner schwester sein ganzen theil im haus # zuvorderst in der Burg #, nüwen schür und ställen, auch garten und pläzen an curialis Terra garten bis an das ober haus, sampt 3 mamatt und 100 klafter matten under dem spital; jch jme in namen der Annae Mariae jr vierten theil im alten würtzhaus im dorf, schür, ställ, stadel, 2 garten und baumgarten doran.

Item noch 2000 ff und 3 sek salz. Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto et Terram.

[103v] Obgestelte 3 sek hab ich jme zalt, 18 july, per D'Aleves, 1673.

NB: # An obgestelte 2000 ff, so die Anna Maria jrem bruder ausgeben soll, ist er jr laut seiner handschrift schuldig bliben in 4 confes ▷mher als dis tragt◁ oder mir pro anno 1674, nempe 2477 ff. Ita est, Stokalper.

Hergegen fordret er uber die 2000 ff 95 ff fir das gärtly bey der capellen am berg. Item fir Franz Magnin 140 ff. Item fir Piero Volant 150 ff. Item des 1673, 1674 jars kosten an sanct Barnabae tag 50 ff. Totum hoc 435 ff #.

NB: Die erben j[unke]r Baltasar Fabri sint hern Ganio selig anno 1662, den 16 augusti, schuldig worden 63 pistol cum censu abinde. Vide cui solverint. Credo esse et est summa 1983 ff, mihi in solutum datorum super haeredes Bartolomeae Malluat, folio 101.

De caetero vide computum filiae Annae Mariae libro 6 folio 151, ubi eius bona jmmobilia et mobilia et confessiones cum matrimoniali contractu notata sunt.

Nota bene: Was die Anna Maria Ganio schuldig worden auf fraw mutter hinscheidt, jst eines theils in dero testament begriffen, so ich alles zalt hab, tragt □ ff. Item in des Daleves salzrechnung folio 135 libri 2 salis et alibi.

Item hat mir die gmeint zu Martinacht anstat der 100 pistol allein 44 gut gemacht. Rest mir von seinen erben in hoc 56 pistol capital und deren zins pro anno 1664 et cis. Vide folio 157 libri 6.

Anna Meschler, mater Stefani Ganio

[104] jst mir schuldig fir ihren son selig, Hans Niclaus Galliard, computato censu anni 1664, 2197 ¹/₂ skr laut der abrechnung, so anno 1659, den 31 augusti geschechen, uber welche rechnung der Galliard mir noch 81 pistol schuldig bliben und deren zins pro anno 1659, facit 86 pistol.

Daran hab ich fir in empfangen 62 pistol oder cedirt dem castlan Denuce. Rest also mir 24 pistol et earum census pro anno 1660, 61, 62, 63, 64, facit 6 pistol. Totum hoc 30 pistol.

Item ist mir der Galliard schuldig 100 ff fir Baltasar De Champs und deren zins pro anno 1657, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, facit 148 ff.

Totale, so sie mir schuldig ad sanctum Martinum 1664, facit, omnibus deductis, 2303 ¹/₃ skr capital. Was sie daran zalt hat, dorum hab ich jr mein handschrift geben. Vide folio 198 libri 3 et folio 5 libri Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 2411 skr ¹/₃, et anno 1666, facit 2580 skr, et anno 1667, facit 2718 ¹/₃ skr.

1665, den 30 aprilis, hat mir her leytenamt Frank an zalnus geben auf curial Ganio 400 ff capital und deren zins pro anno 1663, 1664. Teste manu propria dicti curialis Ganio, quam dominus Frank mihi mittere □. Hoc spectat ad folium 102, ubi insere.

NB: 19 marty 1666 solvit Galiart 25 duplas, computatis expensis Ursularum, fily mei et servorum.

Et anno 1668, facit $2856\frac{1}{2}$ skr, et anno 1669, facit $2994\frac{1}{2}$ skr.

Anno 1668, den 7 augusti, hab ich dem s[chreibe]r, lieutenant Gallart, folgende rechnung eingeben, darin sein muter anno 1668, die sancti Martini schuldig bleibt pro Nicolao, filio, 1724 skr capitall, absque censibus pecuniae et grani Sarqueni. Teste manu mea, quam habet.

[104v] Madame Meschler doit pour son fils, Nicolas, ducats 1690, le 31 aoust 1659, capital et la cence d'un annee, fait $1791\frac{1}{2}$ skr, a compte de quoy j'ay reçu la mesme annee 1660, le 6 juillet, 30 skr. Rest $1761\frac{1}{2}$ skr capital et la cence de l'annee 1661, fait 1867 skr. Sur ce receu, la mesme annee en juillet, 27 pistoles, et, le 26 decembre, 61 pistoles 23 florin. Rest 1600 skr et la cence de l'annee 1662, fait 1696 skr. Receu la mesme annee, le 28 septembre, 50 pistoles. Rest 1546 skr et la cence de l'annee 1663, fait 1639 skr, et de l'annee 1664 en tout 1732 skr. Receu la mesme annee en may, juin et 31 decembre 56 pistoles. Reste 1564 skr et la cence de l'annee 1665, fait 1657 skr. Sur ce reçu la mesme annee, le 30 avril, 14 pistoles, reste 1615 skr et la cence de l'annee 1666, fait 1712 skr. Receu en mesme annee, 19 marty, 25 pistoles, et, 13 may, 44 florin. Rest 1632 skr et la cence de l'an 1667, fait 1730 skr. Reçu la mesme annee par Margret Brinlen 200 skr. Reste 1530 skr et la cence de l'an 1668, fait 1622 skr. Deduc 3 skr pro vectura vini in Sanct Leonart per locumtenentem Gallart. Rest finaliter 1619 skr capital, dico 1619 skr, sauf erreur.

Outre celas ladite dame doit 81 pistoles pour son dict fils, a compte dequoy j'ay pris en payement sur le s[eigneu]r chatelain Denuce 62 pistoles. Restent 19 pistoles et la cence des annees 60 et cis. Totum, anno 1668, fait 87 skr.

Item pour Baltasar Deschams 100 ff et census ab anno 1657 inclusive cis, facit anno 1668 18 skr. Totum 105 skr capital. Totale 1724 skr capital et hoc absque censibus pecuniae et grani Sarqueni, per ipsum filium retractis, de quo inquire ibidem. Sauf erreur.

Et computato censu anni 1669, facit $1827\frac{1}{2}$ skr, et anno 1670, facit 1931 skr, et

anno 1671, facit $2034\frac{1}{2}$ skr, et anno 1672, facit 2168 skr, et anno 1673, facit $2271\frac{1}{2}$ skr, et anno 1674, facit 2375 skr. Totale cum sequenti computu $\triangleright 2437\frac{1}{2}$ skr $\triangleleft 2537\frac{1}{2}$ skr, dico $2537\frac{1}{2}$.

Locumtenens Cristian Gallart

[105] Anno 1670, 15 decembris, solvi pro ipso Mauritio Gros 4 currus et 5 saccos salis, ab isto a credit receptos. Teste manu sua. Sol auf zins sten. Facit $\triangleright 37\frac{1}{2}$ $\triangleleft 43\frac{1}{2}$ duplas capital.

Et computato censu anni 1671, facit \square , et anno 1672, facit 49 pistol minus $\frac{1}{2}$ skr, et anno 1673, facit 52 \otimes minus 1 skr, et anno 1674, facit 54 $\otimes \frac{1}{2}$ skr. Totale cum superiori $\triangleright 2437\frac{1}{2}$ skr $\triangleleft 2537\frac{1}{2}$ skr. Vide folio 154 libri 6.

Hergegen bin ich dem s[eigneu]r Gallart schuldig fir Michel Damey 53 ff. Vide folio 186.

Item ist er der A[nna] M[aria] G[aniox] schuldig 12 pistol Spagna capital (teste manu sua, 29 novembre 1670) pro comunitate, ut asserit. Dico 12 pistol.

Item teneor illi pro Franz De La Zeur vel eius $\frac{1}{2}$ rascardi 125 ff, folio 255, anno 1673.

Item pro Johanne Petro Gay, folio 270, 220 ff. Deduc ex 12 duplis. Rest sibi in hoc 10 kr.

E contra ist mir der Gallart als erb Bartolomeae Malluat schuldig pro anno 1673 nempe: 610 ff capital und so vil seines bruders, Nicolay, dochter. Totum 1220 ff capital, deren zins falt anno 1674. Vide folio 248.

NB: Offert 20 quartanas prati, 20 quartanas agri in Bagnes pro \square ff. Vide folio \square .

1675, die 4 aprilis, dedit in solutum 200 Spanische pistol, cum censu devoluto die sancti Martini 1675, super Valle Bagnes.

NB: Quere confes Baltasari De Champs, cui Gallart debebat \square ff. Teste Terra.

Communitas Octodurensis

[106] jst mir schuldig hundert pistolen Spagna und deren zins, gefallen auf Martini 1664 ex remissione, mihi facta per Stefanum Ganio, jpsio cautore manente. Vide folio 101.

Et computato censu annorum 1664, 65, 66, facit 118 pistol, et anno 1667, facit 124 pistol, et anno 1668, facit 130 pistol, et anno 1669, facit 136 pistol, et anno 1670, facit 142 pistol, et anno 1671, facit 148 pistol, et anno 1672, facit 154 ⊗, et anno 1673, facit 160 ⊗. Vide folio 117 et folio 249 hospitale.

Item ist mir dise comunitas schuldig fir die wirtin Bovart jm grossen haus oder jr son 2010 ff capital, gfallen anno 1668, die 2 marty et 27, laut 2 fergichten, expedirt per Joannem Contar, notarium.

Et computato censu pro anno 1669, facit totum 2200 ff. Totale 215 pistol 56 bz seu 215 1/2 ⊗. Et anno 1670, facit 226 ⊗, et anno 1671, facit 236 1/2 ⊗.

1667, den 9 decembris, solverunt officia-ry mei 15 1/2 pistol 6 bz pro censibus.

▷E contra anno 1670, den 14 decembris, hab ich □.◁

Et anno 1672, facit, deductis 15 1/2 ⊗ 6 bz, 231 1/2 pistol, et anno 1673, facit 242 pistol, et anno 1674, facit 252 1/2 pistol.

1672, den 4 juny, solvit mihi Petrus De Ponte pro genero suo, Petro Lugon, centum ff p[arvi] p[onderis], deducendos comunitati Octoduri. Vide folio 259.

Vide folio 157 libri 6.

1673, den 23 july, donodedit mihi comunitas Octodurensis silvam suam comunem en Testa cis Levrorum [!]. Teste saltero Abet et jnstrumento, per Franz Terra recepto.

Hergegen will ich jnen gratis, weil sie gar nix begeren als allein mein gunst, geben tempore oportuno ein trunk. Receptum in hospitali¹.

Item soll ich der gmeindt zalen fir Henry De Vau, folio 198, nempe 350 ff et 21 ff zins. Dorum hat die gmeindt mein confes, anno 1672, den 30 january datirt.

[106v] 1674, die 13 juny, banderetus Ganio, c[urialis] Terra et Petrus Niclas assecurant me Octodurenses 2 generales dietas currus facturos pro novo hospitali.

Vide folio precedenti, ubi locumtenens Galliardi pro comunitate recepit 12 pistol anno 1670, die 29 novembris, si in computu invenitur. Non invenitur, itaque adde summae.

Burgenses Burgi Martiniaci

[107] tenentur mihi centum ducatonnes et eorum censum, devolutum die 21 aprilis 1665. Teste instrumento, per Stefanum Ganio expedito. Vide folio 160 libri 3.

Et anno 1666, die 21 aprilis, facit 112 skr, et anno 1667, die 21 aprilis, facit 118 skr, et anno 1668, facit, 21 aprilis, 124 skr, et ad 21 aprilis 1669, facit 130 skr, et ad 21 aprilis 1670, facit 136 skr, et ad 21 aprilis 1671, facit 142 skr.

Anno 1670, den 14 decembris, hab ich den burgeren gelichen 15 Spanische pistol capital bar. Teste jnstrumento, per □.

▷Totum anno 1672, 21 aprilis, facit 190 skr.◁

Anno 1670, den 15 decembris, hab ich diser burgerschaft gelichen an barem gelt 45 skr sive 15 ⊗, so mein leytenamtb, c[urial] Galliart, empfangen. Stet auf zins. Teste manu sua. Solutum hoc.

Totum anno 1672, den 21 aprilis, facit ▷190 skr, ut supra◁ 197 1/2 skr.

Dise 15 ⊗ hat her curial Terra mir zalt. Rest 142 skr, 21 aprilis 1671.

Et, eodem die 1672, facit 148 skr, et anno 1673, die 21 aprilis, 154 skr, et, eodem die anno 1674, facit 160 skr.

Vide folio 160 libri 6.

Et anno 1675, facit ▷166◁ 176 skr.

Banderetus Piamont

[108] ware mir etliche hundert kronen schuldig, sagt aber, 7 juny 1664, jch oder meine diener haben das ganz bey jm ferzert. Also sint wür mutuo quittantes, allein ist er schuldig den zins meiner alpen pro anno

1 Letzter Satz nachträglich angefügt.

1664, facit 20 kr p[arvi] p[onderis]. Vide folio 130 libri 3 et folio 152 libri Sancti Leonardi.

1666, den 30 septembris, hab ich jme gelichen auf sein bit 2 sek salz, ist 15 kr alt. NB: Anno 1665 in assisys hat die gmeindt den ganzen posten zalt. Vide folio 119 et folio □.

Also bleibt er schuldig den zins der alpen pro anno 1664, 65, 66, 67, ist 80 kr. Item 2 sek salz. Vide folio 119. Solutum.

1669, den 30 novembris, solvi, rogatus per dominam capitaneam, 10 kr p[arvi] p[onderis] Claudio Pyt du Vivier pro labore, facto in vineis, pratis, sepibus. Vide folio 262 et folio 74, ubi alia solvi.

Anno 1670 hat die basy hauptmanni gehabt die alpen Arpilly pro 20 kr gut minz. Teste curiali Terra. Voca.

Vide folio 163 libri 6.

Franz Berar de Volege

[109] jst mir schuldig 4 Spanische pistolen, die er mir zu zalen fersprochen, 19 may 1665, in Sitten praesentibus capitaneo Grossi, locumtenente et notario Bruze. Ita est, Stokalper.

Vide hoc latus.

Comunitas de Bagnes

jst mir schuldig 16 Spanische pistolen, zu zalen auf Martini 1665, abinde cenum statutarium. Teste jnstrumento, per capitaneum Grossi expedito, 19 may 1665. Et computato censu anni 1666, facit 17 pistol, et anni 1667, facit 18 pistol.

Anno 1667, den 26 may, hab ich den procuratoribus von Bagnes gelichen 27^{1/2} pistol, macht mit obgestellten 18 und 4 des Franz Berars in toto 50 pistol, deren zins falt von heit uber ein jar. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu ad 26 may 1668, facit totum 53 pistol, et ad 26 may 1669, facit 56 pistol.

NB, ut solvant mihi 150 duplas pro domino abate et conventu Sancti Maurity et

cenum a 12 may 1668, quod acceptarunt capitaneus et locumtenens. # Teste instrumento, per Johannem Franz Grossi expedito#.

Item rogarunt, ut 500 kr illis concredam, pro solvendis dominis patriotis. Feci, 27 may 1668.

Et computato censu ad 12 may 1669, facit totum 215 pistol. Totum, 12 may 1669, facit 341^{1/9} pistol Spagna, et anno 1670, die 12 may, facit 360 pistol Spagna ▷13 baz◁.

Den 11 juny 1668 solvit locumtenens Bruze 3 duplas et census.

[109v] 1669, den 30 may, solvit locumtenens Bruze 50 pistol capital und 84 kr alt zins. Rest mier 150 pistol capital und 500 kr alt capital und deren beyden zins, gefallen auf 12 may 1670, facit ▷70^{1/2}◁ 75^{1/2} kr. Totum ▷1245^{1/2}◁ 1249^{1/2} kr alt gut, dico 1250 kr. Vide folio 227, ▷ubi dominus abbas vult in solutum remittere 4000 ff super Valle de Bagnes. Nihil est.◁

Et anno 1671, facit totum, 12 may, □ kr, et anno 1672, 12 may, facit 1387 kr.

Anno 1671, den 18 juny, haben sie zalt obgestelte 500 kr capital und deren □ fir 2 jar, restieren also 150 pistol, deren zins sie auch zalt fir 2 jar. Falt also der erst zins diser summen auf den 12 may 1672 eritque 159 pistol, et, 12 may 1673, facit 168 pistol.

Daran zalt, den 10 juny 1672, 69 pistol. Restierent also 90 pistol und deren zins, gefallen 12 may 1673, eritque 95^{1/2} pistol.

Vide folio 166 libri 6.

1673, den 27 juny, solverunt 50 pistol capitale et 16 skr 7^{1/2} bz cenum. Item deduxerunt mihi 10 duplas pro Johanne Du Pont. Rest mihi 30 duplas capital. Actum per nos. Item 20 duplas anno 1674, die □ juny, promissas. Totum die sancti Barnabae anno 1675, facit 55 ⊗ minus □ bz.

Vide folio 234 plura et totum.

Communitas Bagnensis

[234] 1674, den 3 july, im ferglich diser gmeindt mit dem leit[enamp]t Bruze sol sie zalen 40 ⊗ hern abt, 30 mir, 16 den 2 landtvogten, 6 hauptman Franc, 8 familiae etc., totum 100.

Dorauf hat mir her abt pro penzione patrum societatis et anno 1672 et 1673 geben 36 Ⓢ an der gmeint. Rest also dise mir 66 Ⓢ capital. Stet auf zins. Teste instrumento, per ▷Petrum◁ Ma[uritiu] Grelo, notarium, recepto.

Vide folio 109 libri 5.

Item alibi, folio 109, ist mir dise gmeindt schuldig ad sanctum Barnabam 1675, 55 pistol. Totum, eodem die, 125 Ⓢ, et anno 1676, die sancti Barnabae, erit 132 pistol.

Vide folio 166 libri 6.

J[unke]r Baltasars Fabri erben

[110] sindt mir schuldig finali computu, facto 21 may 1664, 84 $\frac{1}{2}$ pistol capital, deren zins falt auf Martini 1665 eritque 90 pistolen 2 kr, darin nit begriffen, was mir gebürt gut- oder koren zins fir den 5^{ten} stok der Mageranischen erbschaft. Dorum sollen des j[unke]rs erben mir rechenschaft erstatten wie zugleich um die tratten der susten zu Sanct Brancher und küren der landtschriberrey. Actum per banderetum Volu, Franz Fabri meque. Teste eorum manu. Ita est, Stokalper.

Vide folio 57 libri 3 et 91 libri Sancti Leonardi.

Item tenentur census decimae de Liddes pro anno 1665, ist 100 ff, et anno 1666 totidem, et anno 1667 pariter. Item anno 1668, 69, 70, 71, 72, 73, facit 900 ff capital.

Anno 1666, den 28 septembris, hab ich dem j[unke]r Franz Fabri gelichen 6 pistol Spagna. Teste manu sua. Stet auf zins.

Anno 1666, die 15 novembris, hat jme, j[unke]r Franz, aus meinem gelt gelichen her fendrich Lambien 14 Spanische pistol. Stet auf zins.

Teste manu sua.

Totum, anno 1667, facit in pecunia 122 pistol, absque decima Liddensi, quae facit annis 1665, 66, 67 300 ff sive 32 skr.

Totum 133 pistol, darin nit begriffen mein finfter theil jn Mageranischer erbschaft, der lantschrybery und tratten rechte jedes jars.

Et anno 1668, facit 144 pistol, absque rata Mageran, cancellariae et trattae pro anno 166□.

[110v] Anno 1668, den 28 may, hab ich jme gelichen 18 pistol an gelt. Stet auf zins. Teste manu sua. Totum pro anno 1669, facit □ pistol, absque reservatis supra.

1669, den 10 novembris, hab ich jme gelichen 12 Spanische pistol per Mauris Gro. Teste manu sua. Totum pro anno 1670 et 71, facit 200 Ⓢ, absque reservatis decima, Mageran, ▷tratta◁, cancellaria. Voca.

NB: Computato censu pro anno 1673 et decima in Liddes, facit totum 233 pistol, dico 233, absque Mageran, cancellaria et tratta.

1672, den 19 juny, hab ich dem j[unke]r Franz denuo gelichen 25 Spanische pistol apud D'Aleves. Stet auf zins. Teste manu sua.

Totum 260 pistol. Et anno 1674, facit 273 pistol.

Vide folio 169 libri 6.

Item tenetur census bonorum Ettiaci pro anno 1673, id est 30 quartanas siliginis, et 2 skr pro bonis. Vide folio 123 et vide, si nihil mihi competit de bonis annualiter.

NB: Estiaci habeo $\frac{1}{30}$ totius tam bonorum quam feudorum, in Bagnes $\frac{1}{10}$ totius et Bovarnier pariter, id est ratam Annae Catrin et castellanae Denuce.

Hergegen hat er fir mich fersprochen den schrybren Copt, Joris und Bruze pro bonis et domo, venditis Octoduri anno 1673, die 18 july, 600 ff, folio 214.

Nota benissime: Vide, ut solvat vel saltem assecuret per bona Ettiaci et decimam Liddensem.

Dorauf hat mit der v[ette]r junker aus befelch seiner frow verkauft und an zalnus geben zu Martinacht: 1° ein baumgarten zwyschen der Burg und dorf, an 357 klafter, pro 700 ff; jtem bas ab gegen der linken hant ein matten ob unser myly, 180 klafter, per 270 ff; jtem 1 weingarten a la Croix, 122 klafter, per 488 ff; jtem plateam apud Crucem ultra Dranciam, juxta vineam praemissam, 10 tesiarum, pro 100 bz. Totum ▷2100◁ 1484 ff, facit ▷75◁ 53 Ⓢ. Rest mihi 207 Ⓢ pistol capital et census pro anno 1674, dico 207. Item pro bonis Estiaci, Bagnes, Volegy

etc. Item pro prato Antoni Rar, Ettiaci, sol
er jarlih zalen $\frac{1}{2}$ pistol. Actum per nos, 19
juny 1673.

Vide folio 116, ubi j[unke]r Franz et eius
consortes tenentur mihi pro anno 1674
3171 ff, de quibus, uti asserit, debet ipse
Franz solvere $\frac{1}{5}$ partem, facit 634 ff.

Vide folio 248.

J^r Franz fabri & confortes.
Wie fol^o 110 zu sehn. siende mir als erben.
Bartolomee Malluach von hiddes p^o al. 1673³
Nempe ~~3054~~ ff. facit idem Stok den
fing /int ~~634~~ ff. ~~634~~ ff. ~~634~~ ff
J^r ipa den banderine volu. also ipa ~~634~~ ff
p^o al 1675 p^oguldig ~~634~~ ff ~~634~~ ff
J^r Lij^o Galliar. auz ~~634~~ ff ~~634~~ ff
Capital ders zins kation^o falkauf martini
al 1674.
J^rimp but nider loughr. parier ~~634~~ ff
~~634~~ ff 610.

J^r Franz fabri. auz ~~634~~ ff 610 ultra alia

J^rimp bruder Galliar. auz ~~634~~ ff 610
Vide infra.

Sed p^o al. 1673. facit cuilibet ~~634~~ ff 610
Capital & censur cadit al 1674 610.
N^o est error contra ^{me} ga 3454 ff pro
al 1673 in qua diuinit^o facit cuilibet ~~634~~ ff
Vide fol^o 180 li 6

J^r Franz

al 1673 den 27 Julij in Entbigen
Zugnung für sei priuac p^oson allii
bliebe er mir p^oguldig ~~634~~ ff 3000
ff den zins falk auz Martini 1674.
eritz 3180 ff.

als es falk auz den zins 3^o lilla etig
~~634~~ ff auz p^onot q^oante Eig fratre

Hadde 81 ff ~~pp~~ erroren ~~alculi~~ su p^om
notah. & censur p^o al 1674

Vide fol^o 500 libri 6.

1674 den 19 Junij dederunt mihi en fol
uf hereder Franz p^ojein sup J^r Franz
fabri ~~634~~ ff Capital fol 113 & 211

J[?] Baltasar fabri.

248

2^o 1673 den 25 July in abteylung der
alten schult seines vatters selig. tragt si
rata a^o 1673 - 33¹/₄ pistol capital & censu
ab a^o 1665 inclus^e facit 1435 ff.

H^{ist} freywillig ¹/₅ teil der schult Bartolome
Malluat facit 690 ff 6 gr. reste

J^h a. m. g^o 354 ff. ~~107 2400 ff~~

Capital adde 12 ~~107 ein 2400 ff~~

von zins falt auf Martini 1674. ach
p^{er} nos & a^o 1674 facit 2688 ff.

J^h adde 81 ~~ff~~ propter errorem calculi supra
notat^{um} & censu ann^o 1674

Vide fol^o 180 libri 6.

& fol^o 169. Eundem.

& fol^o 182 huius.

J^h Tenet^{ur} J[?] Franz reddere Comput^{um}
decime d^e Ettie p^{er} a^o 1673 id est
¹/₁₀ huius decime ~~facit~~. ach p^{er} nos facit

J[?] Franz

Zu obgen^{annten} 3180 ff adde 130 ff

Capital soig^{en} für in ost^{en} für von Jahr fab
heredit^ä mer^{it} her^{it} vel Franz Peyrin

3 apr 1674 teste J^h p^{er} p^{er} huius. Exp

edito ~~107~~ 3330 ff.

J^h Tenentur mihi ambo fratres de
112 Dupli^c p^{er} Liddenset p^{er} introgio dei
me p^{er} mi^{hi}. 100 ~~ff~~ stet auf zins
ach p^{er} nos.

J[unke]r Franz Fabri et consortes

[248] Wie folio 110 zu sechen, sindt mir
als erben Bartolomeae Malluat von Liddes
pro anno 1673¹ nempe 3054 ff, facit iedem
stok, deren finf sint, 610 ff. Das ist dem
banderet Volu. Also ist diser pro anno 1675
schuld^{ig} ff 610; dem leyt[enamp]t Galliar
auch ff 610 capital, deren zins et aliorum falt
auf Martini 1674; seiness bruder Niclas
dochter pariter ff 610; dem j[unke]r Franz
Fabri auch 610 ff ultra alia; seinem bruder,
Baltesar, auch 610 ff. Vide infra.

Sed pro anno 1673, facit cuilibet 610 ff
6 gr capital, et census cadit anno 1674 om-
nibus.

▷NB: Est error contra me, quia 3454 ff
pro anno 1673, in quinque divisus, facit
cuilibet 691 ff.◁

Vide folio 180 libri 6.

J[unke]r Franz

Anno 1673, den 27 July, in entlicher rech-
nung für sein privat person allein bleibt er
mir schuld^{ig} entlich 3000 ff, deren zins falt
auf Martini 1674 eritque 3180 ff. Als dan
falt auch der zins zu ▷Liddes◁ Ettiae ▷und
Bagnes◁. Actum per nos praesente eius fra-
tre. Item adde 81 ff propter errorem calculi,
supra notatum, et census pro anno 1674.

Vide folio 500 libri 6.

1674, den 19 juncy, dederunt mihi in so-
lutum heredes Franz Peyrin super j[unke]r
Franz Fabri ▷150, 137◁ 150 ff capital, folio
▷113◁ et 211.

J[unke]r Baltasar Fabri

Anno 1673, den 25 July, in abteylung der
alten schult seines vatters seligen, tragt sein
rata anno 1673 33¹/₄ pistol capital et census
ab anno 1665 inclusive, facit 1435 ff. Item

1 Für die nicht transkribierten zahlreichen Streichungen, vgl. Faksimile.

ist er schuldig $\frac{1}{5}$ theil der schult Bartolomeae Maluat, facit 610 ff 6 gr. Teste □. Item A[nnae] M[ariae] G[ani]o 354 ff. Totum 2400 ff capital, > adde 12 bz, totum erit 2400 ff <, deren zins falt auf Martini 1674. Actum per nos. Et anno 1675 facit 2688 ff.

Item adde 81 ff propter errorem calculi, supra notatum, et censum anni 1674. Vide libri 6 folio 169 et folio 182 huius.

Item tenetur j[unke]r Franz reddere computum decimae d'Etiae pro anno 1673. Id est $\frac{1}{10}$ totius decimae. Actum per nos. Facit □.

J[unke]r Franz

Zu obgestellten 3180 ff adde 150 ff capital, so ich fir in oder sein frow zalt hab heredibus Mermeti Hero vel Franz Peyrin, 3 aprilis 1674. Teste instrumento per Petrum Goy expedito. Totum 3330 ff.

Item tenentur mihi ambo fratres de 112 duplis, per Liddenses pro introgio decimae promissis, 100 skr. Stet auf zins. Actum per nos.

[248v] 1674, den 18 july, hent mir die 2 junker ubergeben auf gut rechnung jr ansprach an den 112 pistol capital, so die von Liddes uns schuldig sein. Darvon gehört mir $33\frac{1}{3}$ pistol. Rest jnen jedem 40 pistol, quia donodo jedem bruder 2 skr, welke von jr sommen a sancto Martino proximo in ultra sollen ferrechnet werden. Teste eorum manu.

Vide folio 169 libri 6.

Antonius Magnin de Zarat¹

[111] jst mir schuldig sechzig kronen alt, deren zins falt pro anno 1665. Teste jnstrumento, per Franz Fabri recepto, 19 may 1664. Cautor est frater eius, Franciscus. Vide folio 328 libri 3 et folio 159 libri Sancti Leonardi et 129 huius.

Et computato censu annorum 1665 et 1666, facit 67 kr 1 ff bonae monetae, et anno 1667, facit $70\frac{1}{4}$ kr bonae monetae, et anno 1668, $73\frac{1}{2}$ kr bonae monetae.

Anno 1666, die 9 juny, dedit vaccam pro 10 kr p[arvi] p[onderis]. Remisi saltero Piamont Seduni.

Communitas Wullegy

tenetur mihi XI duplas Hispanicas capital et earum censum, devolutum die sancti Martini 1671. Teste jnstrumento, in favorem Caroli Berodi expedito, qui hanc summam Mauritio Gros, iste mihi jn solutum dedit anno 1670, □ decembris.

Et computato censu annorum 1671 et 72, facit totum 12 pistol 1 skr, et anno 1673, facit 13 pistol.

Item 12 oves pro banca locumtenentis et curialis, salvo pluri.

Vide folio 126, ubi repetitur totum, et folio 171 libri 6.

Comunitas Vollegy

[126] tenetur mihi summam undecim duplarum Hispanicarum capital et censum, devolutum die sancti Martini 1671. Teste obligatione, per Carolum Berodi, Mauritio

1 Folio 129v findet sich folgendes Konto: «Antonius Magnin ist mir schuldig pro anno 1665 64 kr gut minz. Vide folio 159 libri Sancti Leonardi. Vide folio 111 et folio 258.

Et anno 1666, facit 67 kr.

Item est cautor Petri Magnin, sui fratris, folio 115, pro 170 ff. 1668, den 12 juny, dedit Petro Schmit 1 vaccam pro 2 duplis et □ bz sive 11 kr p[arvi] p[onderis]. Totum 100 kr bonae monetae. Vide folio 111, ubi remisi saltero Piamont, Sedunensi, priorem summam 67 kr. Rest posterior Petri Magnin 170 ff et plus. Vide folio 195 libri 6».

Gros et ab isto mihi in solutum data, 18 decembris 1670, in computu salis.

Et computato censu anni 1671, facit 35 skr, et anno 1672, facit 37 skr, et anno 1673, facit 39 skr et 12 oves pro banca locumtenentis et curialis, salvo pluri.

Vide folio # 171 libri 6 et folio 111 huius.

1673, den 21 juny, promisit mihi novus locumtenens 12 oves pro introgio. Mitte illi sigillum.

Remisi haeredibus Antony Rar, folio 123.

E contra dedit mihi ista comunitas jus comune suum in omnibus et per omnia. Teste instrumento, per Medices recepto et mihi per locumtenentem meum et salterum et □ relato, 3 july 1673.

Franz Bordon de Zarat

[111v] ist mir schuldig ad annum 1664 inclusive 310 ff. Teste jnstrumento, per Cristen Galliard expedito. Vide folio 267 libri 3 et folio 139 libri Sancti Leonardi.

NB: Fecit novam confessionem et assignavit super omnibus bonis suis et sic; ad 6 juny 1665, totum facit 329 ff minus 2 bz.

Et anno 1666, 6 juny, facit 347 ff, et anno 1667, 6 juny, 363 ff, et anno 1668, 6 juny, 379 ff, et anno 1669, 6 juny, facit 397 $\frac{1}{2}$ ff, dico 397 $\frac{1}{2}$ ff, et anno 1670, facit, 6 juny, 416 ff, et anno, 6 juny, 1671, facit 434 $\frac{1}{2}$ ff, et anno 1672, 6 juny, facit 451 ff, et, eodem die anno 1673, facit 476 $\frac{1}{2}$ ff, et anno 1674, facit 495 ff.

Vide folio 172 libri 6.

Johannes Bozar, notarius, et eius uxor

[112] tenentur mihi centum triginta sex coronatos ▷bonae◁ parvae monetae anno 1663 et pro anno 1664 142 kr. Teste hipoteca, per Stefanum Ganio recepta.

Vide folio 328 libri 3 et folio 162 libri Sancti Leonardi. Solvit per 4 quartanas agri Octoduri, es Bounes Luyetes, pretio 30 kr p[arvi] p[onderis] quartanam, reliquum do-

nodedj. Teste instrumento, per Stefanum Ganio recepto anno 1665, die 27 aprilis.

Catharina Cavex, relicta Johannis Jory, von Orsiere

jst mir schuldig 12 Spanische pistolen und deren zins, gfallen auf Martini 1668. Kompt her von landtvogt Monderesy erben. Die sint dorum guerentes. Teste instrumento, per Mauritium Greylo expedito.

NB: Audio nil debere.

Vide folio 43 et folio 59 libri 6.

Johan Berto, fender an Saviesy

sol mir zalen 16 pistol auf Martini 1668 an stat obgestelter Cavex. Teste domino De Chantoney. Ita promisit mihi dominus Berto, 2 juny 1668, in castro Majoriae.

Solvit, 22 decembris 1669, dominus Berto.

Jacobus Brunet du Tryen

[112v] tenetur mihi uti fidejussor Nicolay De L'Acquis, Sabaudi, pro anno 1664 duplas sexdecim. Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio recepto anno 1660, die 27 marty.

Vide folio 328 libri 3 et folio 138 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1665, 66, 67, facit 19 pistol, et anno 1668, facit 20 pistol.

NB: Ipse Jacobus solutus est totaliter uti cautor. Teste Johanne Gontar, notario. Actum presente curiale Terra, 19 may 1668.

Offert 96 tesias vineae pro 300 ff.

Anno 1668, die 24 may, dedit ad computum solutionis vineam 90 tesiarum in loco, vocato Super Saxa Divi Teodori, retro castrum supra iter, pretio 10 baz tesiam, facit 8 duplas. Rest mihi 12 duplas capitales et earum censum anno 1669. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

Anno 1668 et die 25 may, dedit jdem Brunet adhuc 44 tesias vineae, non longe a dicto loco Sancti Teodori versus occidentem, pretio 10 baceorum per tesiam. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto. Rest 8 duplas capital.

NB: Non valent laborem. Teste Michel Prayer. Voca.

▷Antonius Sudan, Octodurensis◁

vide folio 172 libri 6 et revide totum.

Johannes Gontar, notarius, et uxor

[113] tenentur mihi pro anno 1663 ff 592, dico florenos quingentes nonaginta duos, et anno 1664 ff 616. Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio mihi jn solutum dato, ipso cautione manente. Vide folio 320 libri 3 et folio 95 libri Sancti Leonardi.

Daran hat er mir an zalnus geben 220 ff auf Johan Gabriel Zirod. Actum, 6 may 1665.

Totum, anno 1665, facit 414 ff capital, et anno 1666, facit 439 ff, et anno 1667, facit 464 ff, omnibus prius deductis, et anno 1668, facit 489 ff.

Anno 1668, die 27 may, fecit Contar et uxor novam confessionem 500 ff, quia dedi sibi 11 ff in moneta, cuius cenus cadit de hodie in annum eritque 530 ff, servata pro me veteri data et cautione, si necesse sit. Teste jnstrumento, per Moriz Gros signato.

Et, 27 may anno 1671, facit 590 ff, et anno 1672, 27 may, facit 620 ff, et anno 1673, 27 may, facit 650 ff, et anno 1674, 27 may, facit 680 ff.

Vide folio 173 libri 6.

Johannes Magnin und Franz Peyrin, de Zarat ambo

[113v] sindt mir schuldig anno 1664 ff 874 capital, et anno 1665 ff▷926◁927. Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio mihi jn solutum dato, ipso cautione manente. Actum per Antonium Magnin et Michaellem Zedo, tutores, et me, 19 may 1664.

Vide folio 320 libri 3 et folio 168 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit▷979◁980 ff, et anno 1667, facit▷1038◁1033 ff, et anno 1668, facit 1086 ff, et anno 1669, facit 1139 ff, et anno 1670, 1192 ff.

Den 11 juny 1668 hat Johan Hero zalt fir Franz Peirin erben 21 kr p[arvi] p[onderis] zins, ist 105 ff, rest 1035 ff.

1669, den 19 novembris, hat Jean Hero zalt fir Franz Peyrin 15 kr p[arvi] p[onderis]. Rest also mir▷1040◁1065 ff usque ad 19 may 1671, dico 1065 ff.

Actum per nos.

Anno 1672, den 29 may, solvit Jacobus Mizelo pro Johanne Magnin 240 bazen, ist 12 kr p[arvi] p[onderis].

Et, 19 may 1672, facit 1057¹/₂ ff, et, eodem die anno 1673, facit 1110 ff, omnibus deductis, et anno 1674, facit 1162¹/₂ ff. Vide folio 185, ubi plura sunt.

Vide folio 174 libri 6.

Anno 1674, den 11 july, hat mir der Tonio Sarrasin de Bovarnier fersprochen fir Jean Hero de Zarat oder dise obgestelte summen 300 ff capital und deren zins uber 1 jar. Acceptavi absque prejuditio. Solvit Sarrasin per 4 petias vineae et prati Bovarniaci, 20 juny 1675.

1674, den 19 juny, dedit mihi Johannes Magnin vel eius haeredes in solutum 300 tesias prati en Zatro, cis Gerset, pro 269 ff. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

Item haeredes Franz Peyrin dederunt etiam in solutum obligationem▷150 137◁150 ff capital super nobili Franz Fabri eodem die, 19 juny 1674. Teste jnstrumento, per Petrum Gay recepto.

NB: Jsti haeredes alibi debent 600 ff capital, folio 211.

Ex priori summa restant 425 $\frac{1}{2}$ ff capital, quos Michel Prayer solvere debet, ut asserunt. Vide folio 260 et 211.

Folio 211 solverunt 744 ff in confes et bonis, salvis 150 ff capital, quos restant debentes.

Piere Magnin et Franz Peyrin

[211v] tenentur mihi anno 1674 summam 744 ff. Teste Terra.

Daran geben sie an zalnus auf j[unke]r Franz Fabri $\triangleright 37$ ff $\triangleleft 150$ ff capital vel eius uxorem; jtem vineae supra Zan Portey 42 tesias, pro 20 bz tesiam; jtem maretum es Finettes \square tesiarum pro 20 kr p[arvi] p[onderis]; jtem super Petro Sudan de Zarat 250 ff. Rest mihi 150 ff capital et censum pro anno 1675.

Teste instrumento, per c[uriale]m Terra recepto, 25 juny 1674.

Vide folio 113 et folio 174 libri 6.

NB: Franz Torney de Saxon promisit uti tutor liberorum Johannis Franz Perey soluturum has 150 ff cum censu. Actum per nos. Si solvat \square .

1675, 17 juny, solvit Johannes Franz Perey, pupillus Francisci Torney, 9 ff census.

Vide folio \square libri \square et anota eos, qui assumpserunt de summa 1162 $\frac{1}{2}$ ff.

Johannes Ady, Petrus Provenzo et Petrus Crot, Octodurenses

[114] tenentur mihi ad annum 1663 704 ff, et anno 1664 746 ff. Teste obligatione, per Ganio mihi remissa, ipso cautione manente.

Et anno 1665, facit 788 $\frac{1}{2}$ ff, et anno 1666, facit 831 ff.

Ultra hoc tenentur mihi Petrus et Stefanus Ady de Zarat ad 9 july 1664 ff 77 capital. Teste jnstrumento, per Michaellem Piamont expedito. Vide folio 320 libri 3 et folio 168 libri Sancti Leonardi.

10 may 1666, receperunt 2 sac salis a signifero Lambien.

Anno 1666, den 10 may, hab ich mit disen partyen gerechnet und befunden, das sie mir in toto schuldig sein 917 ff. Doruf hab ich jnen geben 83 ff. Totum 1000 ff capital, welche sie mir gestossen auf hern Cornu, prior zu Martinacht. Vide folio 254, ubi dominus Ganio assumpsit summam pro domino Cornu.

Franz Abbe, Fontis, Cumbae Martigniaci

[114v] tenetur mihi ad annum 1663 36 skr, et anno 1664 38 skr. Teste obligatione, per Nicolaum Volu recepta, 6 july 1660. Cautio est Petrus Soudan du Sernieu. Vide folio 289 libri 3 et folio 167 libri Sancti Leonardi.

Jtem tenetur censum bonorum castellaniae Octodurensis 30 kr p[arvi] p[onderis] pro anno 1663 et totidem pro anno 1664 et plus quam 100 banna capitalia.

1665, den 2 may, hat der Franz Abet mit mir acordirt um 8 oder 9 schwere puncten, in den assisen notirt, mediantibus 25 duplis, so Peter Soudan abermalen uber obgestelte alte schult ferbirget.

Teste jnstrumento, per Carolum Duter recepto.

1665, den 4 may, hat mir Aymo Creton 3 pistol auf den gut zins geben pro anno 1663 und 1664. Jtem relictas Aymonis Abet 2 pistol. Jtem solvit Aymo Creton in una vacca 2 pistol, 9 juny 1666.

1665, die 5 may, solvit Franz Abet 4 pistol et 30 bz pro prato, ist 24 kr p[arvi] p[onderis]. Jtem anno 1666, 9 juny, 2 vaccas pro 20 kr p[arvi] p[onderis]. Jtem solvit 24 kr p[arvi] p[onderis], adeoque dicit se solvisse pratum per 12 kr p[arvi] p[onderis] annualiter usque ad annum 1667 inclusive.

NB: 18 kr p[arvi] p[onderis] pro prato solvere debent Aymo Crot et relictas Aymonis Abet. Vide folio 255.

Rest also der Franz Abet mir schuldig die 2 obligationes der 38 skr und 25 pistol capital, dorum Petrus Soudan birg ist. Facit, die sancti Barnabae, totum hoc 134 $\frac{1}{2}$ skr, anno 1668.

Eodem anno tenetur 12 kr p[arvi] p[onderis] pro prato.

Actum per nos presentibus curiali Terra et saltero Abbet.

Daran hat er zalt 150 ff. Item, 18 may 1669, solvit 12 kr p[arvi] p[onderis]. Item petit pro omnibus lignis, per ipsum datis pro magasinio usque ad 1 decembris 1669, 342 ff.

1670, den 12 juny, recepit 1 sak salz von der frow Ganio. Item vom D'Aleves 1 sak salz, den 21 juny 1671.

Item tenetur mihi 4 ⊗ ban, 1 expensarum, die 2 juny 1672 accorde Terra, notario.

4 juny 1672 recepit Franz Abbe 2 saccos salis a domina Ganio.

Vide folio 274.

Franz Abet de Comba

[274] ist mir schuldig, omnibus deductis, usque ad 4 juny 1672, nempe 170 kr gut minz capital.

Vide folio 175 libri 6 et folio 114 huius.

Anno 1673, den 3 july, hab ich jme, Franz, 2 sek salz gelichen, ist 3 pistol. Stet auf zins.

NB: ▷Item tenetur Annae Mariae Ganio 6 kr p[arvi] p[onderis] et 5 bz◁ ultra vineam 16 tesiarum, quam dedit eius matri in solutum. Solvit hos 6 kr et 5 bz et vineae pactum stipulavit Terra, 5 july 1673, pro 120 ff.

Teneor illi 295 ff pro Claudio Crot, folio sequenti.

6 decembris 1673, dedit mihi Abet 50 kr super Claudium Crot et 4 annorum censum, est jnfra in 295 ff notatum.

1674, den 29 juny, recepit Franz 1 sac salis Italici, ist 4 1/2 skr 6 bz. Item adhuc 1 sak, eodem die. Totum 9 skr 12 bz.

Vide folio 175 libri 6.

Claudius Piamont

[115] ist mir schuldig pro anno 1664 77 pistol, et anno 1665, 80 pistol. Teste jnstrumento, per dominum Ganio mihi remisso, ipso cautore manente. Vide folio 319 libri 3 et folio 151 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 83 pistol, et anno 1667, facit 86 pistol, et anno 1668, facit 89 pistol, et anno 1669, facit 92 pistol.

Anno 1668, die 21 may, hat mir Claudius Piamont fir Franz Zapelet de la Bastia fersprochen 30 kr p[arvi] p[onderis], deren zins gefallen die sancti Martini ▷1669◁ 1668. Totum 98 pistol.

Et anno 1670, facit 102 1/2 pistol. Et anno 1672, facit 109 ⊗ 1 skr.

NB: Revide.

Vide folio 185, ubi tenetur mihi pro Anna Maria Volu 685 ff capital et censum pro anno 1661.

Totum, anno 1672, facit 133 1/2 pistol, non computato censu 685 ff, qui facit □ ff. Totum itaque erit □ ⊗ □ ff. Et anno 1673, facit 161 ⊗, absque censu plurium annorum 685 ff capitalium, ut supra. Quaere obligationem.

NB: Obligationem fecit, ipse confitens, anno 1654, die 5 decembris, 500 fflorenorum[!]. Vide papirum magnum n° A. Totum itaque erit anno 1673 180 pistol □ ff. Voca, revide.

NB: In solutionem 685 ff capital, ut supra, dederunt haeredes in solutum super Petro Sudan 375 ff capital. Vide folio 271; super Petro Crot Crucis Platearum 135 ff capital, folio 124; super Johanne De Ponte 300 ff capital. Vide folio 273; super Michaele De Joria 100 ff capital, folio 250; ipsi cautoribus in omnibus manentibus.

NB: Hoc ita stante, rest mihi Claudius Piamont pro anno 1673 ▷112◁ pistol 2 skr, et anno 1674, facit 114 pistol 1/2, et anno 1675, facit 118 pistol minus 1/2 skr.

Vide 176 libri 6.

Petrus Magnin de Zarat

[115v] jst mir schuldig pro anno 1664 124 ff, et anno 1665 130 ff. Teste jnstrumento, per Ganio recepto. Cauter est Antonius, eius frater. Vide folio 24 libri 3 et 171 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit □, et anno 1667, facit 142 ff, et anno 1668, facit 148 ff, et anno 1669, 70, 71, facit totum, 14 aprilis 1671, 166 ff▷capital propter decennium◁. Et

computato censu ad 14 aprilis 1672, facit $\triangleright 170 \triangleleft 172 \triangleright$ ff minus 2 bz \triangleleft . Actum per nos, id est: me et Teodolum Magnin, filium Petri, praesente Franz Magnin et alys huius nominis, 15 juny 1671, in domo Ganio.

Vide folio 129, ubi Antonius, eius frater, cautor est.

Et, 14 aprilis 1673, facit 178 ff. Voca.

Vide folio 177 libri 6 et folio 195.

Petrus Creton vel Roletus Chedaux

tenetur mihi 200 ff pro Antoni Viola, qui rotam currus abstulit. Actum, 19 septembris 1666. Teste jnstrumento, quod penes me est.

Et computato censu anni 1666, facit 272 ff, et anno 1667, facit 284 ff, et anno 1668, facit 296 ff.

Voca et vide instrumentum, cuius sit dati.

Et anno 1669, 70, 71, 72, facit 344 ff, et anno 1673, facit 356 ff, et anno 1674, facit 368 ff.

NB: Hypoteca erecta est anno 1660 per Gay, notarium. Sunt itaque hactenus 14 annorum census.

Vide folio 179 libri 6.

Renovatur.

Michael, filius Jacobi Ziro, Combae Martiniaci

[116] tenetur mihi pro anno 1664 ducationes $37\frac{1}{2}$ et anno 1665 $39\frac{1}{2}$ skr. Teste instrumento, per Nicolaum Volu recepto. Cautor est Petrus, filius Johannis Soudan, eiusdem loci. Vide folio 24 libri 3 et 167 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit $41\frac{1}{2}$ skr, et anno 1667, facit $43\frac{1}{2}$ skr, et anno 1668, facit $45\frac{1}{2}$ skr, et anno 1669, facit $47\frac{1}{2}$ skr, anno 1670, facit $49\frac{1}{2}$ skr, et anno 1671, facit $51\frac{1}{2}$ skr.

Anno 1670, den 8 july, officii Octodurenses in distributione bonorum Michaelis Ziro, ordinatae sunt mihi 3 petiae vineae, sitae en le Cotten Superiore, continentiae

duae 40 tesiarum, tertia, sita en Croso Piry, continentiae 21 thesiae, pretio 366 ff. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Also ferliere ich 3 pistol, si accepto. Remisi arbitrio curialis Terra cum obligatione.

Voca cautionem, Petrum, filium Johannis Soudan.

Vide folio 179 libri 6.

Haeredes Bartolomiae Malluat, dico Malluat, de Liddes

[116v] tenentur mihi 1983 ff capital et eorum censum, devolutum anno 1665, ex remissione, mihi facta per dominum Ganio, ipso cautore manente, uti folio 101 videre est et folio \square libri 3 et folio \square libri Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 2102 ff, et anno 1666, facit 2221 ff, et anno 1667, facit 2340 ff, et anno 1668, facit 2460 ff, et anno 1669, facit 2577 ff minus 4 bz, et anno 1670, facit 2700 ff minus 20 baz¹, et anno 1671, facit 2814 ff, et anno 1672, facit 2933 ff, et anno 1673, facit $\triangleright 3459 \triangleleft 3054$ ff, et anno 1674, facit $\triangleright 3171$ ff \triangleleft .

Vide folio 180 libri 6.

NB: Haeredes huius mulieris sunt: banneretus Casper Volu, Cristianus Galliard et eius neptis, filia Johannis Nicolay, nobiles Franz et Baltasar Fabri, quilibet pro quinta parte. Teste j[unke]r Franz.

Johan Wullio, Burgj, cautor Nicolay Joris, Orseriensis

[117] tenetur mihi 4 duplas Hispanicas ratione falsae monetae et injuriae, comisso factae. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Petrum Niclas Piamont recepto, 14 may 1669.

1 Am Rand hat St. vermerkt: «NB».

Et anno 1673, 14 may, facit 5 pistol, et anno 1674, 14 may, 5 $\frac{1}{4}$ ⓧ. ▷Item pro Anna Maria Volu □.◁

Vide folio 181 libri 6.

Remisi Franz De La Zeur pro $\frac{1}{2}$ rastardo.

Eius uxor

1674, die 18 july, uxor Johannis Vullio cum consensu sui mariti convenit mecum propter mobilia Baltasaris De Champs pro 16 duplis. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

NB bannum mariti, hic non comprehendit, nec jus reverendissimi et assessorum, quae ultra hoc solvere debet.

Vide folio 181 libri 6.

Franciscus Terra, notarius, Octodurensis

[117v] jst mir schuldig cum fratre suo 2067 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, ipso cautore manente. Vide folio 101 libri 3 et □ libri Sancti Leonardi et folio 152 huius.

Et computato censu anni 65, facit 2191 ff, et anno 1666, facit 2315 ff, et anno 1667, facit 2439 ff, et anno 1668, facit 2563 ff, et anno 1669, facit 2687 ff.

Item tenetur 20 kr bonae monetae pro alpe Arpiglia anno 1668. Actum per nos. Totum 2937 ff.

An obgestelte 2563 ff, gefallen auf Martini 1668, ghendt ab 500 ff capital und 120 ff zins, auch gfallen auf Martini 1668, so mir der Terra an zalnus geben am fender Grelo von Sanct Moriz. Rest also auf Martini 1668 1943 ff capital, quibus adde 56 ff, quos tenetur pro grangiae admodiatione, quae fuit Baltasaris De Champ, annualiter 14 ff pro annis 1665, 66, 67, 68. Totum 2000 ff, quibus adde 20 kr bonae monetae pro alpe castellaniae.

Anno 1668, den 27 may, dedit mihi jn solutum curialis Terra duas hypothecas, unam super Margaretam Rolier, uxorem Johannis Magnin, Villae, 800 ff et eorum cen-

suum, cadentium proximo die sancti Martini, alteram 930 ff capital et census, proximo die sancti Martini, super Janam Franciscam, uxorem Claudy Crot, ipso curiale cautore manente. Facit ad diem sancti Martini 1668 totum 1834 ff.

Anno 1668, den 28 may, hat er mir 5 wägen wein von Martinacht auf Sanct Leonart geführt, kost □ ff, dargegen doselbst vom Peter Schmit empfangen 12 sek salz. Darfon sol er einen geben der wirtin zu Martinacht. Rest 11, facit 16 $\frac{1}{2}$ pistol.

Vide folio 252.

Anno 1669, den 18 january, hat der curial Terra an zalnus geben um Jean et Jaqueme Crott, brueder du Sernieu, 300 ff, deren zins falt auf Martini 1668. Teste instrumento, quod habeo.

Dorum ist er principalis cautor et debitor et guerenz.

Vide folio 252.

Franz Terra, notarius, et frater

[252] tenentur mihi usque hodie summam 2125 $\frac{1}{2}$ ff capital, proveniente ex remissione curialis Ganio, folio 101. Item tenetur pro grangiae meae censu ▷a morte Baltasaris◁ De Champs □ ff. Daran geben $\frac{1}{2}$ pistol censum anno 1665.

Daran haben sie mir an zalnus geben auff fender Grelo von Sanct Morizen 500 ff capital und deren zins, gefallen auf wienacht 1665. Dorum bliben sie birgen et principales debitores bis auf entlihe auszalung und restieren mir, fals der Grelo zalt, 1625 $\frac{1}{2}$ capital und deren zins, gefallen uber ein jar a data hodie. Actum per nos, 5 may 1665. ▷Sed, si Grölo non solvat, restant mihi □ ff.◁ Et anno 1666, 5 may, facit 1723 ff.

Doran büeten sie gut feil, wie der Ley □ tag inhalt.

Et anno 1667, facit, 5 may, 1820 $\frac{1}{2}$ ff, et anno 1668, 5 may, facit 1918 ff, et anno 1669, die 5 may, facit 2015 $\frac{1}{2}$ ff, darin der schür Baltasaris De Champs zins nit begriffen, wie oben, facit □ ff.

Vide folio 117, ubi tenetur et dedit in solutum pro 2563 ff, quos debet.

Also bleibt mir finaliter der curial Terra schuldig 16^{1/2} pistol fir 11 sek salz und 20 kr gut minz pro alpa castellaniae anno 1668, ich jme die fuor 5 wagen wein von Martnacht auf Sanct Leonart, nisi loco salis melioris cedat, si dedit 1 saccum salis hospitaе.

1669, den 8 novembris, solvit pro me Johanni Pilliet pro agro libero 175 ff.

E contra promisit mihi pro Claudio Soudan de la Croix 702 ff, uti videre est folio 124 et 184, 30 novembris 1669.

Item solvit pro me haeredibus Petri De Zoria 120 ff.

1672, den 16 juny, hab ich fir in zalt dem D'Aleves 24 skr. Stet auf zins.

Anno 1671, den 15 july, sequentem computum generalem mihi exhibuit. Je dois: a son excellence pour 12 sacs sel d'Italie 18 pistoles sont 506 ff; pour la ferme de la Grange, 5 ans, compris le courante, 75 ff; pour la montagne Arpilly, 2 ans, 250 ff; pour Claude Soudan de la Croix 702 ff. Sommaire 1533 ff.

Avoir: pour Francois Guex 540 ff; pour Jean Rollier ou son champ 175 ff; pour les hoirs de Piere De Joria 120 ff; [252v] pour 5 voitures a Saint Leonart 62 ff; a l'ostesse de la gran maison 42 ff; obligation remise sur Jean Crot 333 ff. Sommaire 1272 ff.

Rest mir 261 ff. Die ferehr ich jme pro servitys factis (actum per nos Brigae), hier ein nit begriffen obgestelte 24 skr, so ich fir in zalt hab dem D'Aleves. Item birgschaften, die er schuldig.

Anno 1671, den 19 decembris, in Sitten hab ich jme gelichen bey dem Aleves 8 Spanische pistol. Stet auf zins. Teste manu sua.

Vide, si forte sunt 24 skr supra vel 2 obligationes.

Anno 1672, den 25 may, hat er mir geben sein nüwen stadel bim salz magasin am berg. Item 4 quartane aker under meinem baumgarten Adriani II haus, ich jme mein alte schür und hofstatt bey seinem haus; jtem noch 600 ff in confes. Teste castlano Lambien, stipulatore Petro Nicolao Piemont, uti asserit curialis Terra, # von welken 600 ff zicht sich obgestelte zwey mal 8 pistol, facit cum censu 18, so machen 505 ff. Rest im 95 ff finaliter #.

Anno 1672, den 18 juny et prius, remisi ipsi directionem omnium bonorum meorum mobilium et imobilium in tota castlania Octodurj, de quibus computum reddet fidelem etc. Actum per nos.

Vide computum salis D'Aleves, cui solvi 15 saccos salis, per Terra receptos anno 1672, de quibus fatetur, 6 july 1671, se unum recepissee pro se et alterum, 25 aprilis 1672, jtem 12 pro Claudio Crot, 1 pro Julionart.

1673, den 20 aprilis, misit mihi per meos aurigas 54 fiscilina avenae. Fecit hic. Item 26 fischi koren, hat hie □ fischi gemacht, per □. Item □ sester wein.

Vide folio 200 libri 6 et computa.

1673, den □ july, recepit ab Antonio Grez, Octoduri 4^{1/2} kr.

Vide computum generalem folio 200 libri 6 et adde.

Johannes Dupont, burgensis Burgi Octodurensis

[118] jst mir schuldig 1379 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, jpso cautore manente. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 1665, facit 1462 ff, dico 1462 ff, et anno 1666, facit 1545 ff, et anno 1667, facit 1628 ff, et anno 1668, facit 1711 ff.

Anno 1666, den 17 septembris, in Martnacht hat mir Johan Dupont an zalnus geben 12^{1/2} quartanas aker under meim haus, zu underst in der Burg, en Zebres, sol 1260 klafter messen.

Nota benissime: Anno 1668, den 13 juny, hat er disen aker per 1260 klafter zu weren fersprochen und geben wollen um 2000 ff, ich jme aber obgestelte sein schult der 1711 ff. Doruber hab ich jme noch ferert 200 ff, also iez den aker zu handen oder mein comis Mauriz Gros genomen. Actum per nos. Teste jnstrumento, per locumtenentem Cristen Galliard recepto.

An obgestelte 200 ff dedi 5 pistol auf Michel Zoren, folio 255. Item 1 sak salz und

18 ff an gelt. Also blyben wür mutuo quit-
tantes.

NB: Der aker nixt nix, ist schwächer als
zu Zarat. Also bin ich vil betrogen und mus
jn zu matten lassen werden. Teste vilico
meo, Prayer.

NB: 30 novembris 1669 obtulit se reas-
sumpturum agrum et pro pretio daturum
vineas presente saltero Abbet.

NB: Converte in pratum hortum vel revi-
de et cura mensurari.

Vide folio 273.

[Johannes Dupont]¹

[273] Anno 1672, den 15 juny, dedit mi-
hi tesias 65 in duabus petys, adiacentibus
magnae vineae meae des Spiegels, ego sibi
 $\frac{1}{4}$ partem rastardi in Burgo ad septentrio-
nem cum plateola. Teste jnstrumento, per
Terra recepto.

Item vendidit mihi jus suum, quod asserit
esse $\frac{1}{2}$ totius plateae vel glareti, retro Bur-
gum, secundum confines, pretio 100 ff. Tes-
te jnstrumento, per eundem notarium eodem
dato receptum. Hoc donodedit mihi.

Item teneor illi pro ▷Aymone◁ Michaelae
Damey, folio 186, nempe 200 ff, 30 juny
1673. Item, folio 244, teneor pro Jacobo
Contar 30 ff, 18 july 1673. Item, folio 259,
pro Johanne Piamont 532 ff anno 1672, 16
juny. Solutus est census huius summae us-
que ad 21 july 1673. Actum per nos.

1674, den 18 july, dedi sibi confes auf
Franz Mottier de Salvan pro 2 ⓧ, ist 56 ff.

Vide folio 501 libri 6.

1674, die 17 septembris, solvi pro ipso
Petermano Odet 400 ff.

Aymo Creton de Rapes, Octodurensis

[118v] jst mir schuldig 2120 ff capital ex
remissione domini Ganio, ipso cautione ma-
nente. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti
Leonardi.

Et computato censu anni 1665, facit 2247
ff, et anno 1666, facit 2374 ff □ gr, et anno
1667, facit 2501 ff, et anno 1668, facit 2628
ff, et anno 1669, facit 2755 ff, et anno 1670,
facit 2882 ff.

1669, den 9 novembris, dedit in solutum
4 petias vineae: 1° en Lambaroy 30 $\frac{1}{2}$ tesia-
rum; 2° en Locotin 59 $\frac{3}{4}$ tesiarum; 3° en
Püry 25 tesiarum; 4° en Romptin 65 tesia-
rum; pro 1050 ff.

Rest mir 1705 ff capital et censum anno
1670.

Teste instrumento, per Terra recepto.

Item tenetur pro bonis castellaniae anno
1670, 1671, 90 ff. Totum 2000 ff minus 4,
anno 1671.

Dedit in solutum pratum vel campum en
Arbignon, prope vicedominatum, 783 tesia-
rum pro □; jtem aliud pratum in Raspis,
continentiae 450 tesiarum, haec 2 pro 2000
ff. Sic manemus mutuo quittantes. Teste jn-
strumento, per curialem Terra recepto, 20
decembris 1671.

1675, den 4 juny, hab ich dem Aymo
gelichen 1 sak salz. Franz Abet debet.

Vide folio 255 et folio 182 libri 6.

Aymo Cröton et relictia Aymonis Abet des Rapes

[255] tenentur mihi pro censu bonorum
castellaniae, computato anno 1667, 253 ff.
Item pro anno 1668 18 kr p[arvi] p[onderis].
Actum per nos presentibus curiali Terra et
saltero Abbet, vide folio 114, die 19 may
1668.

Anno 1668, den 24 □, solverunt a boun
compte 25 kr p[arvi] p[onderis] in moneta.
1669, den 18 may, solvit Aymo Cröton 18 kr
p[arvi] p[onderis]. Voca. Item pro banno
tenetur Aymo, teste Terra, □ ff.

Vide folio 118.

1 Zuweisung unsicher, weil der Titel des Kontos weggerissen ist.
Der folgende Eintrag ist jedoch der einzige auf Fol. 273. In der
Spalte rechts hat St. zu einem Konto von «Mauris Gros» angesetzt,
aber nichts aufgezeichnet.

NB: Relicta Aymonis Abbet tenetur, si quid est debiti. Voca. Licet deletum sit, valet.

Johannes Lyso, hubschmit in Martinacht

[119] jst mir schuldig 672 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, ipso cautione manente. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 712¹/₂ ff, et anno 1666, facit 753 ff, et anno 1667, facit 794 ff, et anno 1668, facit 835 ff. Actum per nos, 23 may 1668. Et anno 1669, facit 876 ff, et anno 1670, facit 917 ff.

Item tenetur pro An[na] Mar[ia] 350 ff et 7 annorum census anno 1669, 6 novembris, uti asserit. Totum 1373 ff. Actum per nos presentibus officiariis meis.

Daran solvit 200 ff capital per Johannem Piamont Bastidae, et census cadit die sancti Martini 1669, ipso cautione manente. Vide folio 259.

Item per haeredes Petri Rabod de Villa 200 ff, 7 novembris 1669. Vide folio 264.

Rest mihi ▷973◁937 ff capital et census anni 1670, facit 1032 ff minus 1 bz, et anno 1671, facit 1090¹/₂ ff.

NB: Census 200 ff Johannis Piamont pro anno 1669, ut supra, deducendus est, 12 ff. Restaret itaque ▷1088¹/₂ ff◁ pro anno 1671 ▷993 lib◁ finaliter 1036¹/₂ ff capital.

NB: Sunt 9 anni census loco 7, quos debitor supra fassus est anno 1670. His adde anni 1671, erunt in toto 10 annorum census. Facit totum 1100 florin anno 1671. Actum per nos, id est heredem, praesente curiali Terra Brigae.

Et anno 1672, facit 1166 ff, et anno 1673, facit 1232 ff, et anno 1674, facit 1298 ff. Vide folio 261 signo # et folio 183 libri 6, ubi Claudius Crot in solutum dedit rakar et hortum in Burgo pro 650 ff, item alpem Combae Emenzet pro 700 ff, servata informatione, quam □. Actum.

Johannes Antonius Piamont, notarius

[119v] jst mir schuldig 560 ff capital, undt deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, ipso cautione manente. Vide folio 101 et □ libri 3 et Sancti Leonardi □.

Et computato censu anni 65, facit 594 ff minus 1 bz, et anno 1666, facit 627¹/₂ ff, et anno 1667, facit 661 ff, et anno 1668, facit 694¹/₂ ff, et anno 1669, facit 728 ff.

1668, den 14 juny, hat er mir verkauft 1300 klafter aker sive 13 quartanae, item 600 klafter matten doselbst, en Chebres, under der Bourg, ist 6 quartanae, pretio 2800 ff. Item ein weingarten au Brocart, ongar 100 klafter, ist 1 fosserey, pro 200 ff. Totum 3000 ff p[er] arvi p[er] onderis, zu zalen bis auff Martini 1668, abinde census.

Darvon gendt ab 694¹/₂ ff. Rest 2305¹/₂ ff, zu zalen an fergichten und etwas ongar 100 kr, und behalt er den hirigen raub des akers, ich der matten und reben. Reservo ocularem visionem.

Doruf hab ich jme gelichen 30 Spanische pistolen, dico drissig pistol, an gelt et apud Moris Gros, 14 juny 1668. Caeterum zal ich in Martinachter fergichten.

Item sol er mir zalen 80 kr p[er] arvi p[er] onderis und 2 sek salz pro bandereto Piemont. Actum per nos. Rest im □.

Item soll er zalen fir ein stuklin aker zu Monthorsen 23 kr alt. Rest jm 820 ff.

Daran hab ich jm geben auf Antoni Magnin oder Franz, sein bruder, als birgen 412 ff; item auf Franz Bordon de Zarat 379 ff. Dorum bin ich nach landrecht guerenz. Rest im 1 pistol. Solvi, 7 juny 1669.

NB: Die matten ist nit fry, sondern 3 quartanas bladi jerlich schuldig.

NB: Sein baumgarten by der mülinen kauf.

Anno 1669, den 9 juny, hat mir der Johannes Antonius Piamont fersprochen 6 kr 15 baz pro heredibus burgermeisters De Torrente.

Nota benissime: Sunt 79 kr, de quibus 8 kr competunt haeredibus domini De Torrente, folio 62. Voca.

Henricus De Vau, Octodurensis

[120] jst mir schuldig 302 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, ipso cautione manente. Vide folio 101 et □ libri 3, et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 320 ff, et annis 1666, 67, 68, 69, facit 392 ff. Vide infra hoc.

Item tenetur mihi census bonorum, per locumtenentem Franc Octoduri venditorum, pro anno 1663, nec non bonorum quondam Jonae Supersaxo et prati, per Johannem Magnin mihi venditi, pro anno 1664.

Item census domus, officinae, stabuli, grangiae, ac horti Baltasaris De Champs pro anno 1660 cis et ultra.

1665, den 24 aprilis, hat s[chreibe]r Ganio mir fersprochen fir Henry De Vau 302 ff, wie oben stat. Item 140 ff fir zins des guts anno 1664. Also sagt er, zalt haben dis jar, jedoch ist des Baltasars De Champs haus und gut hie nit begriffen. Item census bonorum Barbarae Supersaxo pro anno 1664.

NB: Von Baltasar De Champs gehort mir das haus, die schür und das gartlin.

Item tenetur census 4 quartanarum campi, quem dedit relictia Johannis Bozar pro anno 1665. Item 3 sexteriorum prati, mihi venditi per Petrum Odet, pro anno 1665. Item tenetur presiam pro anno 1666 4 quartanarum et 21 tesiae campi es Champneuf, quas emi ab vidua Leonardj Farquo. Item presiam prati 532 tesiarum es Sirisier, quod emi a Johanne Abbet, saltero, 7 may 1666. Item presiam vineae Jacobi Brunet apud castrum 90 tesiarum pro anno 1668. Item census bonorum □.

[120v] Item tenetur census bonorum, quae emi ab haeredibus domini Fay, pro anno 1666 et 1667, 1668, quia census anni 1665 horum bonorum tenentur Claudius Duchod et Petrus Petri, qui vinum mihi abstulit 9 sextaria, et vas destruxit.

NB: Ipse Henricus tenetur hunc census anni 1665, uti asserit.

Item habet Henricus bona, per locumtenentem Franc mihi vendita. Sunt haec: □.

Item bona domini Fay sunt haec: XI quartane et XI tesiae campi en la Moya, jtem 3 seyteur pre es Novilles, vide folio 166, XI fossorier.

▷Item a Johanne Magnin◁ jtem ein grosser plaz von einer gassen in die andre vor Jean Vullio haus, den diser usurpirt, ist mein und gehort zu Baltasar De Champs haus.

▷Item a saltero Abet en Sirisier.

Item campum Johannis Bozar.

Item campum Leonart Farquo.

Item bona Jonae Supersax.

Item pratum Petri Odet◁.

Item 2 vineas Jacobi Brunet 90 et 44 tesiarum.

Item domus et hortus Baltasari De-champs.

Item domus, hortus, campus aut ager j[unke]r Hilprand.

[121] Item bona castellaniae.

Item alpis castellaniae.

Item bona Johannis Franz De Riedmatten sunt jsta: 2 falcate prati, es Chebres, pro 1000 ff; 1 1/2 falcata, es Prastrens, 750 ff; 5 quartanae campi, es Taurasses, 400 ff; torcula, domus, 2 tinae 1000 ff; vinea, es Rossetan, 2 fossorier pro 1000 ff; vinea, es Chablet, 2 1/2 fossorier 1000 ff.

Item grangia Bartolomei De Champs, pro qua curialis Terra solvit census in 14 ff pro anno 1668.

Item ager Johannis Dupont 12 1/2 quartanae, ist 1260 klafter, sub Burgo. Presia ist mein, anno 1668.

Item bona, per Johannem Antonium Piemont, folio 119, mihi vendita.

His adde bona haeredum bandereti Jm Eych, 3 vineas, 1 matten, sint 400 kr alt geschetzt worden, pro anno 1669.

Anno 1668, die 26 may, in entliher abrechnung mit dem Henry De Vau bleibt er mir fir der Fay, Franc, Jan Magnin, w[eibe]l Abets, Bozar, Farquo, j[unke]r Jonas und Odets gut schuldig 745 1/2 ff pro annis 1665, 66, 67, darin nit begriffen der Fay reben, so tragen ongfir 12 sester jarlih. Darfir gibt er albereit 20 sester guten wein.

An obgestelte 745 1/2 ff fordert er 30 ff fir ferbesrung in den reben, jtem fir 4 weinfas

34 ff, jtem 18 sester seines weins, facit totum 214 ff. Rest mir 531 $\frac{1}{2}$ ff. Actum per nos.

Daran offerirt er ein weingarten und 2 kue. Actum per nos presentibus curiali Terra et saltero Abet.

Hergegen fordert er fir 1 kuo, so er geben hab anno 1666, 9 juny, dem Peter Schmit, 56 ff et 40 ff pro alia vacca, data Petro Schmit, eodem die, per Antonium Du Chod. Pete a Petro Schmit hoc, utrum 10 vaccas eo die receperit.

Anno 1668, den 12 juny, dedit 2 vaccas Petro Schmidt pro 22 $\frac{1}{2}$ kr p[arvi] p[onde-
ris], ni fallor, vel 2 ☉.

Rest also mir ad 26 may 1669 343 ff, computato censu ad hanc diem. Et anno 1670, facit 363 ff, et, 26 may 1671, facit 383 ff.

[121v] Anno 1671, den 20 juny, hat her doctor Rar, her hauptman Ambüel und her castlan Lambien den Dewaux auf vilfeltige klag und sein bittlihe submission condemnirt ad 24 pistol mir, 7 pistol sportulen pro ipsis et domino Sancti Gingulfi, 2 pro expensis, 1 skr pro famulis.

NB: So vil kan sein weingarten zu Fullie wert sein. Teste.

NB: Ist 2100 ff taxirt.

NB: Noluit acquiescere, sed vult cum testibus esse in jure, quasi hoc licitum sit scilicet.

NB: Plura possunt >capi< sumi examina.

NB: Anno 1671, die 25 july, refert curialis Terra Brigae Henricum De Vau acquiescere pronuntiationi praedictae, cupere vineam, laborare et censum solvere et sibi similes, alios in furtis convincere, quod acceptavi.

Anno 1671, den 19 decembris, dedit in solutum vineam Fulliaci 364 tesiarum Fulliacensium pro 2000 ff et manet mihi huius anni presia. Jtem aliam vineam, en Glapey, 45 thesiarum pro 250 ff. Teste instrumento, per Terra recepto.

Vide folio 198.

Henry De Vau

[198] Vide folio 121.

Hat mir ferkaufft ein weingarten zu Fullie 364 klafter, ist zenfry, licet esset ager, pro 2000 ff; jtem aliam vineam zu Martigny, en Glapey, 45 klafter pro 250 ff. Totum 2250 ff.

Daran sint zalt: 1° 937 $\frac{1}{2}$ ff concordy; jtem tenetur mihi 383 ff, 26 may 1671; jtem sol ich fir in zalen comunitati Octoduri 350 ff # und 21 ff zins #; jtem comunitati Fulliaci 350 ff; jtem recepit hodie 2 sek salz, ist 84 ff. Rest im 116 ff, mir aber hiriger raub beyder vinearum. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

Anno 1672, den 30 january, dedi schedam comunitati Octoduri pro 371 ff, illi debitis pro De Vau.

Obgestelte 350 ff comunitatis Fulliaci solvit pro me Franciscus Magnin folio 128, anno 1672. Jtem adhuc 75 ff eidem comunitati de jussu Henrici Devo, per consequens resto huic 41 ff. Actum, 17 juny 1672, praesente curiali Terra.

An obgestelte 116 ff hat Henricus empfangen 3 sek salz, 30 january 1672. Rest mir 10 ff.

E contra petit pro cultivatis bonis 3 duplas. Rest 75 ff. Actum per nos. Jtem petit 14 quartanas siliginis seminati.

Computus finalis

Henry De Vau demande pour la vigne de Fullie ff 2000; pro vinea en Glapey Octoduri 250; pour divers travaux 145. Sommaire ff 2395.

Daran ist zalt: 1° pro conventione ff 962; comunitati Octoduri solvi 371; in sale ipsi Henrico 211; vetus eius debitum 383; vinum, ab eo receptum 60; comunitati Fulliaci solvi 425. Summa ff 2412.

Also bleibt er schuldig 17 ff, die ich jme fereher. Actum per nos, 17 juny 1672, praesente curiali Terra, qui, uti testit, subscripsit Terra, notarius.

NB: Obgestellten weingärten hat er zu lhen und $\frac{1}{2}$ raub auf dem garten, zu teylen in Fulliae.

Michel Prayer

[121v] hat anno 1668, den 26 may, alles dis obgeschribne gut zu len angenommen und darin kein arbeit getan bis an das meyen undt schnyden, teste jnstrumento, per Mauris Gros recepto, uti asserit Henry De Wau. Also mus er es auch erstatten mit der zeit.

1669, den 29 novembris, sagt der Prayer, er hab anno 1668 zu len gehabt 14 mamat matten und 3 quartanas sive 300 klafter. Anno 1669 aber 15 mamat 1 quartanam, facit 296 ff.

Daran fordert er 140 ff fir fuor. Jtem fir 13 1/2 sester wein 135 ff. Jtem 20 ff fir ferbesrung im haus und stadel. Rest 6 ff fir haus und garten, wil er nix geben, cum nihil valeat. Reben hat er >19< 16 fossorier gehabt, anno 1668 11 sester, anno 1669 6 sester. Dise hab die frow hauptmanni empfangen. Aker hat er 54 1/2 quartanas, facit duplum 109, uno et duobus 218. Darvon zalt m[eiste]r Leonart 3 sek, m[eiste]r Antoni Murer 2 sek, nobis 2 fisci haber. Rest □ quartanae. Pone 145 quartanas.

8 aprilis 1672 recepit 20 bz Brigae.
Vide folio 260 et 198.

Johan und Michel Prayer, burgenses Octoduri

[260] vendiderunt mihi certa aedificia cum plateis, hortulo, terris, contiguis stabulis, grangys in dicto burgo, sub domo mea Adriani II, reservata 1/4 parte Petri Aubert, de caetero nil reservant, pretio mille ff p[ar]vi] p[on]deris] et unius sacci salis, quem solvi. 1000 ff vero solvam in confessionibus curiali Terra, stipulatori huius actus anno 1669, die 27 may.

Anno 1669, den 6 juny, hab ich auf disen mert zalt per Mauris Gros 20 pistol. Jtem remisi jn solutum XI duplas super Johanne Genod, folio 126. Jtem 124 ff recepit a Michel Joran. Rest sibi 6 ff, quos solvi in promptis.

Michel Prayer, mein lenman

[260v] hat folgende güeter ein zu lhen, vide folio 121: 1° 16 mamat matten, jedes per 10 ff. Jtem noch 1 mamat pro anno 1672 vom Jean Dupon. 2° 56 quartanae aker pro anno 1670. Jtem noch 4 quartanae vom Granjean pro anno 71. Jtem noch 13 quartanae vom Jean Magnin pro anno 72. 3° □.

Vide folio 206 libri 6 et computa.

Anno 1672, den 14 juny, in entlicher abrechnung bleibt er 145 ff fir die matten, das hirig jar gerechnet; jtem 338 quartanae kiren, computato anno 1672; jtem 2 1/2 sester wein von □ fossorier.

Entlich ist man mit jm ferbliben, das das hyrige halbe hew und wein mir ferbleibt sampt 320 quartanae küren.

Um das übrig ist quittiirt. Actum, 22 juny 1672, in Sitten.

Jtem tenetur pro haeredibus Johannis Magnin und Franz Peyrin 462 ff. Vide folio 113. Jtem tenetur pro bannis assisiarum 4 duplas Hispanicas, 12 julii 1674.

Vide folio 206 libri 6.

Franz Massard, notarius

[122v] jst mir schuldig pro compositione vel suspensione examinum 18 pistolas, pronuntiatas per dominum Rar, oder wan ich lieber die hofstatt bey Baltasar De Champs, jez mein haus, beger, kan ich dieselbe nemen. Actum per nos, 29 septembris 1666. Teste manu sua.

Dorauf hat er mir an zalnus geben: auf Stefan Bastian um 5 pistol, jtem 35 ff capital et census; pete; auff Johan Galliard 5 1/2 pistol capital et □ census. Pete; auf Johan Ady d'Orsiere 68 ff capital □ zins. Pete.

Um obgestelte summen ist er, Massard, birg bis auf letsten kryzer.

Totum, quod tenetur, facit 21 pistol, et anno 1670, 22 ⊗ □ bz, si reddam praemissas 3 obligationes fratri suo, quod obtuli, 2 decembris 1669. Feci, 10 decembris 1669, per Galliard et Terra, officarios meos.

Jtem tenetur 250 ff filiabus Volu. Tes-te obligatione, quae est penes >dominum Sancti Gingulfi< me. Totum 30 pistol.

Daran hat sein bruder als vogt mir geben ein chesal oder hofstat an Jean Magnin, hubschmits, haus pro 18 pistol. Rest mir 300 ff, dico dryhundert, und deren zins pro anno 1670. Teste jnstrumento, per Terra recepto anno 1669, □ decembris.

An obgestelte 300 ff hab ich in fersaz 1 oblig auf Johan Galliart um 5 1/2 pistol und 1 auf Stefan Bastian um 5 pistol vel vendat torcular retro domum meam. Voca.

Vide folio 185 libri 6.

Michael Du Pont, Octodurensis

[123] ist mir schuldig 159 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione, per dominum Ganio facta. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 168 1/2 ff, et anno 1666, facit 178 ff, et anno 1667, facit 187 1/2 ff, et anno 1668, facit 198 ff, et anno 1669, facit 207 1/2 ff.

NB: Nolunt vendere heredes racardum, hortum etc.

Interim, computato censu pro anno 1672, facit 236 ff, et anno 1673, facit 245 1/2 ff.

Vide folio 186 libri 6.

J[unke]rn Von Diesbach fraw und erben von Freiburg

sindt mir schuldig 239 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissione domini Ganio, ipso cautore manente. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 253 ff, et anno 1666 267 ff, et anno 1667, facit 282 ff, et anno 1668, facit 296 ff, et anno 1669, facit 310 ff, et anno 1670, facit 324 ff.

Jpsa mihi solvere debet 160 duplas pro moniali Tochterman capital et censum anni 1668, den 10 augusti devolutum. Vide folio 220. Accepto.

Et computato censu anni 1669, facit 190 pistol totum. Adest confes.

Über das ist diese frow mir schuldig 50 pistol, acordirt per Petrum Persod, eius procuratorem, presente locumtenente Franc anno 1668, die 15 decembris, in Sitten.

Totum, anno 1669, facit ▷243◁ 215 pistol. Dise 50 ⊗ hat er, procurator, nachmalen oft ratificirt proprio ore et locumtenentis Franc.

Vide folio 220.

Antonius Rar, colonus Ettiaci

[123v] Anno 1668, den 16 aprilis, hat er mir fersprochen ▷dry pistol◁ 12 skr fir ▷4◁ 5 jaren küren zins, so mir gehört zu Ettie, jedoch meint er, es mog 5 jar sein. Sunt 5. Jarlich 90 bz. Actum per nos. Dico 12 skr, computato anno 1667. Et pro anno 1668 et 69, facit totum ▷14◁ 17 skr minus □ gr, et anno 1670, 19 1/2 skr. Vide, pro quibus heredibus computet.

NB: Obgestelte rechnung ist lez, dan mir gepüren fir Annam Catrin und Mariam De Riedmatten, so 1/2 stok fon finfen machen, 1/10 theil totius. Das ist an küren jarlich 3 säk. Facit in 10 jaren, computato anno 1672, 30 sek, jeder per 10 quartanas, ist □ kr □ bz, absque bonis ruralibus. Actum per me et Antonium Rar, 3 juny 1672.

NB: similiter jnquire a multis annis cis et retrahe ratam usagiorum Wolf, jd est 1/10 totius, facit annualiter 5 quartanas.

Vide folio 187 libri 6 et computa cum haeredibus.

1673, den 20 juny, hab ich in gegenwart des stathalters von Volege den vögten der kindren Antony Rar obgestelte rechnung forgelegt, durch welche sie mir 300 quartanas küren und 20 skr fir 10 jar hinderstenden zins der guetren schuldig bleiben. Actum per nos. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

Dorauf zalt 5 skr an gelt. Rest mir 100 kr p[arvi] p[onderis].

Pro anno 1673 competit mihi 3 sack sili-ginis, jeder per 10 quartanae, und 2 skr pro censu bonorum, quae hoc anno possidet j[unke]r Franz Fabri, qui computum reddet.

Sed vide, si nihil mihi competit de bonis. In tali casu reddam 11 1/2 skr >ut supra, re- vide et corrige totum< seu 18 kr p[arvi] p[onderis]. Ita retulit mihi salterus Volegy ideo, quod in bonis ruralibus Ettiaci nil ha- beam. Actum per nos praesente notario Ri- bordi, 30 juny 1673. Rest 82 kr p[arvi] p[on- deris], de quibus rogat, ut 2 kr pro usagys dealeam.

An obgestelte summen der 80 kr hatt mir der w[eibe]l De Truzys geben ein baumgar- ten zu Ettiae, 5 1/2 quartanas statlih gut mit vil baumen. Petit 40 kr p[arvi] p[onderis] per quartanam, sed convenimus pro 35 kr p[arvi] p[onderis], salva mea visione. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra >Ribor- dy< recepto, 30 juny 1673. Rest illis 112 1/2 kr p[arvi] p[onderis]. Actum per nos.

NB: In disem baumgarten haben die hern Mageran 1 quartanen. Die kauff, si sit vena- lis pro 35 kr p[arvi] p[onderis]. Sed est tantum 86 tesiarum. Rest itaque 30 kr p[ar- vi] p[onderis] allein.

NB: Im baumgartlin des Tonio Rar bre- sten bey 33 klafter. Teste D'Aleves. Rest also inen 475 ff.

1674, den 28 juny, in entlicher rechnung bleib ich jnen 475 ff. Daran zalt per comu- nitatem Vollegy 395 ff. Rest 80 ff. Solvi per haeredes Michaelis Perro Octoduri. Sic su- mus mutuo quittantes. Actum per me et salterum Truze praesente curiali Terra.

Johannes Michelod, notarius

[124] jst mir schuldig 378 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex remissio- ne domini Ganio, ipso cautore manente. Vi- de folio 101 et □ libri 3 et folio □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 401 ff, et anno 1666, facit 423 ff, et anno 1667, facit 446 ff, et anno 1668, facit 469 ff, et anno 1669, facit 491 ff, et anno 1670, facit 514 ff, et anno 1671, facit 537 ff, et anno 1672, facit 560 ff, et anno 1673, facit 583 ff.

Anno 1672, die 15 juny, hat mir der jung Michelod an zalnus geben ein confes auf die

algmeine erben Francisci Salteri, burgeren zu Martinacht, einer summen von 589 ff capital und deren zins, gefallen auf 20 octo- bris >1672< 1671. Teste jnstrumento, per dominum Ganio expedito et in mei favorem indossato.

Rest also im aus 100 ff. Die hat er auf heit an salz empfangen. Vide ad latus infra.

Haeredes Francisci Salteri, burgenses Octoduri

tenentur mihi 589 ff capital, hic ad latus notatos, et censum pro anno 1671, 72, 73, 74, facit totum 731 ff.

Vide folio 188 libri 6.

Remisi curiali Terra, 8 septembris 1673, jn solutum.

Claudius Soudan de la Croix, Octodurensis

[124v] jst mir schuldig 6 pistol Spagna und deren zins, gefallen 24 aprilis 1664. Teste confessione, per Stefanum Ganio ex- pedita.

Et ad 24 aprilis 1665, facit 6 pistol 3 kr 5 bz, vide folio 118 libri Sancti Leonardi; et ad 24 aprilis 1666, facit 7 pistol 15 gr, et ad 24 aprilis 1667, facit 7 1/2 pistol minus 8 baz, et ad 24 aprilis 1668, facit 7 2/3 pistol, et ad 24 aprilis 1669, facit 8 pistol.

Vide folio 184, # ubi jste Claudius tene- tur mihi 450 ff, totum 702 ff, quos curialis Terra promisit et fecit # et 252, ubi curialis Terra promisit solutionem.

Claude Crot des Rapes

tenetur mihi 5 pistol pro compositione re- bellionis, solvendas ad sanctum Barnabam proximum, abinde censum. Teste obligatio- ne, per Carolum Duter receptum, 2 may 1665.

NB falsitas in Sabaudia cum Borel, anno 1664. Teste domino Sancti Gingulfi.

Et ad sanctum Barnabam anno 1668, facit 6 pistol. Vide folio 257, ubi plus tenetur, et finalem computum.

**Jana Francisca Gex,
uxor Claudy Crott, de Rapes**

[257] tenetur mihi 930 ff capital et eorum censum, devolutum die sancti Martini 1668, ex remissione, facta per curialem Terra, ipso cautore manente anno 1668, die 27 may.

Et computato censu annorum 1668 et 1669, facit totum 1042 ff, dico 1042 ff. Vide folio 124, ubi Crot alia tenetur 180 ff.

Item An[nae] Mariae Volu 100 ff capital.

Anno 1669, den 16 novembris, hat mir Claudius Crot an zalnus geben 1332 ff, so er und sein weib schuldig, ein stuk weingarten en la Cottin 97 klafter, per 6 ff das klafter. Item aliam au Glapey 93 tesiarum, pro 6 $\frac{1}{2}$ ff, facit 1186 $\frac{1}{2}$ ff. Restat mihi 29 kr p[arvi] p[onderis] capital (teste obligatione, per Terra recepta), et promisit has et omnes alias vineas, hoc vice a me in solutum receptas, fideliter laborare pro $\frac{1}{3}$ et dedit pro hoc cautores curialem Terra et salterum Abbe. Actum per nos 4.

Et computato anni 1670, tenetur 31 kr p[arvi] p[onderis] minus \square bz; vinum $\frac{1}{3}$ dabit in cella sua.

NB: ist gar zu thür. Teste Michaelae Prayer.

Jdem Claudius Crot

dedit pratum en Vorge tesiarum 558, dico 558 seu 5 $\frac{1}{2}$ quartane 8 tesias, jede quartana per 24 kr p[arvi] p[onderis], facit 104 kr p[arvi] p[onderis] 12 bz. Actum per nos. Teste jnstrumento, per Terra recepto, 17 novembris 1669.

Per 190 tesias vineae et 558 tesias prati.

An obgestelte 104 kr p[arvi] p[onderis] 12 bz dedi in solutum 130 ff super Claudio Walen. Rest 78 kr p[arvi] p[onderis] 12 bz. Solvi totum.

Pete ab ipso, quomodo solverim, et si deduxi 31 kr, supra mihi debitos.

Vide folio 261.

Claudius Crot de Rapes

[261] vendidit mihi, 7 novembris 1671, campum, situm in Cruce ultra Dranciam, 318 tesiarum. Vide folio 124 et 257.

Item unum pratum, situm in Raspis, 1177 tesiarum pretio 2400 ff et 1 sak salis.

Desuper recepit praedictum saccum salis. Item 465 ff in sale a D'Aleves. Item \triangleright a Cristiano Galliardi \triangleleft haeredibus locumtenentis Ganio vel Annae Mariae 840 ff. Debet illis 695 ff ipse Crot. Rest im 154 ff propter censum 1 anni. Actum per nos. Item ab haeredibus Aymonis Abbet 424 ff.

NB: Capitale 465 ff cum censu unius 493 ff.

Item sol ich zalen Georgio Bovart, hospiti, 300 ff. Anotavi 257. Item dem leytenampt Dorscha in obligatione 250 ff. Solvi ipsi Creton in 2 saccis salis et 56 bz, deducendo 37 ff, infra mihi debitos, 30 january 1672.

Item a Michaelae De Joria 159 ff. Solvi. Rest mir 37 ff. Actum per nos praesente curiali Terra et locumtenente Berodi. Vide folio 276.

Anno 1672, die 16 juny, in finali computu resto debens Claudio Crot, omnibus deductis, 45 ff, ille mihi pro prato castellaniae anni 1672 150 ff. Actum per nos praesente curiali Terra et castlano Lambien. Rest itaque mihi 105 ff. Item habet pratum castellaniae anno 1672 pro 30 kr p[arvi] p[onderis], actum per nos, et totidem pro anno 1673.

Offert circa 100 tesias ad Crucem, agrum, pro 35 kr p[arvi] p[onderis], sed ego tantum 3 quartanas siliginis pro hoc anno 1673 retraho ab ipso. Teste jnstrumento, per Terra recepto, 30 juny 1673.

Dorauf recepit 1 sak salz. Rest jm pro anno 1673 32 ff, omnibus utrinque deductis. # Hergegen bin ich im schuldig 53 ff fir entliche auszalung des ferkaufs. Daran empfangen 1 sak salz, ist 42 $\frac{1}{2}$ ff. Rest im finaliter 11 ff. Actum per nos. Dico 11 ff. Correctum. Absque pupillorum. Item tenetur $\frac{1}{2}$ saccum salis A[nnae] M[ariae] G[ani]o. Rest mir 10 ff finaliter. Item 22 ff #.

1673, den 30 juny, hat er mir als vogt der kindren Johannis Lyso ferkauft ein schür und garten ob der susten burgessiae pro 650 ff. Teste jnstrumento, per curialem Terra

recepto. Vide folio 119 [signum] #¹ et folio 276.

Item hat er mir ferkauft ein voralpen an der Furken derselben vogtkindren pro Emenzet pro 700 ff, sol 10 quartanas mäyg matten haben et totidem ezweid, sampt den gebewen und 30 ff zins geben. Vide folio 276. Inquire praecunctis.

Offert 1 mayen apud Furculam, $\frac{1}{4}$ totius pro 500 ff, au Plan Crou vel jnferius Emenzet, pro 600 ff \triangleright aequale, si volo. Tenetur Claudius $\frac{1}{2}$ sac salis An[nae] Mariae Ganio.

Vide folio 276.

Claudius Crott

[276] wie folio 261 videre est.

1673, die 21 july, in entliher rechnung mit jme, Crott, bleibt er mir schuldig, omnibus deductis, 32 ff, und ist hyriger zins der castlaney matten abgezogen.

Dorauf offert praealpem Emenzet en la Comba, juxta meum, quod Lyso vendidit mihi vel ipse uti tutor, via jntermedia, 6 quartanas prati et \square pastoragy et pulchra edificia pro 532 ff, 1 sak salz. Reservo jnformationem. Actum per nos. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto 1673, die 26 july.

Rest sibi 500 ff, 1 sak salz. Actum per nos.

Daran sol ich zalen dem Franz Abet Fontis 295 ff. Annotavi folio precendenti. Rest sibi 205 ff. Solvi 295 ff. # 1673, den 30 decembris, hab ich dem Claudio Crot die confes der 50 ...[?]¹, so auf jn hatte Franz Abet ausgeben, disem aber 295 ff anotirt, so ich jm schuldig pro Crot. Rest also mir der Crot \square ultra bannum violationis libertatum #.

Eodem die, 26 july, dedi sibi in solutum 206 ff super Franz Gay de Letro. Sic solutus est, actum per nos, quia solvi etiam saccum salis.

Item infantibus Lyso resto finaliter 118 ff, solutis rastardo et alpe. Actum, 26 july 1673.

NB: Anno 1672, die 5 juny, solvi D'Aleves pro Claudio Crot 10 $\frac{1}{2}$ skr, quos nullibi deductos invenio.

Item 1671, die 15 july, dedit mihi curialis Terra in solutum 333 ff super Johanne Crot. Item, folio 185, tenetur An[nae] M[ariae] Volu 106 ff capital et multos census negat.

1673, den 6 decembris, hat mir Franz Abet auf den Crot ein confes geben 50 kr p[arvi] p[onderis] et cenum anni 1670 et plus, facit 295 ff, ut supra. Summa, quod debet, facit \square ff.

1674, den 16 aprilis, recepit 1 sak salz. 1673, die ultima juny, vendidit mihi Crot 100 tesias agri en Crosat, pretio 175 ff, stipulatore Terra.

Item tenetur 150 ff pro censu prati castellaniae anni 1674. Totum 278 ff, ego illi 118 ff pro Lyso, jtem 175 ff pro 100 tesys agri en Crosat. Rest itaque sibi 35 ff. Actum per nos.

Item pro anno 1675 debet ultra predicta ff pro magali, empto per me a Johanne Josefo De Prato, pro hoc anno \square .

Vide folio 526 libri 6.

Petrus Crot, vilicus meus

[124v] tenetur mihi pro haeredibus Claudy Piamont 135 ff capital et cenum pro anno 167 \square , vide folio 115, ipsis cautoribus manentibus.

Vide computum curialis Terra, folio 200 libri 6, ubi hoc ipsi in solutum dedi, vel melius ipse retraxit.

1 Rand fehlt.

Maria Abbet, mater Jaquemodj Wullio de la Battia¹

[125] jst mir schuldig 100 kr p[arvi] p[onderis] und deren zins, gefallen auff Barnabae 1664. Teste instrumento, per Ganio recepto.

Daran zalt 120 bz zins. Vide folio 13 libri Sancti Leonardi.

Daran gwert, den 19 may 1665, 4 küe um 34 kr, zu 25 bz jede. Rest mir pro anno 1667, die 6 decembris, 78 $\frac{1}{2}$ kr p[arvi] p[onderis]. Actum per nos, Claudium et me, in Uffry.

Daran zalt 21 kr 6 baz p[arvi] p[onderis]. Item 34 bz ferehr ich jme. Rest also mir 55 kr capital p[arvi] p[onderis], actum per nos, deren zins falt halber auf Barnabae 1668.

Anno 1668, den 25 may, hat Petrus De Ponte du Tryent 40 kr p[arvi] p[onderis] capital fersprochen zu zalen, deren zins falt auf Martini 1668. Das ubrig will Claudius Wullio zalen an 2 schonen küen, die sancti Barnabae 1668. Hoc solutum est per Mariam Wullio, den 27 may 1668, in 16 $\frac{1}{2}$ kr p[arvi] p[onderis]. Sic fit quittatio.

Johan und Jacomo Crot, brueder

sind mir schuldig 300 ff capital und deren zins, gfallen auf Martini 1668, ex remissione, mihi facta per Franz Terra, curialem, jpso cautore manente semper. Vide folio 117.

Et computato censu anni 1669, facit 336 ff, et anno 1670, facit 354 ff, et anno 1671, 372 ff, et anno 1672, facit 390 ff, et anno 1673, facit 408 ff. Vide folio 189 libri 6 et folio huius 185, ubi Jean Crot tenetur 590 ff capital A[nnae] M[ariae] Volu, 5 july 1671. Totum, anno 1673, facit 1059 ff, et anno 1674 ad sanctum Martinum 1140 ff; eodem folio libri 6.

Leonardus Farquo, jncola Octoduri

[125v] jst mir schuldig 18 pistol capital und deren zins, gefallen über ein jar.

Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio, expedito anno 1664, die 5 juny.

Et computato censu ad 5 juny annorum 1665 et 66, facit 20 pistol $\frac{1}{3}$.

An obgestelte summen hat mir die witfrow an zalnus geben 421 klafter aker aux Champs Neuf, pretio 400 ff, ist 14 pistol 25 bz. Rest 6 pistol $\frac{1}{2}$ kr.

Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio recepto, 7 may 1666.

NB: Der hirig raub ist mein ganz. Der lenman sol in austreschen um das stro.

Zu obgestellten 400 ff hat die witfrow mir noch ein confes geben auf Johan Piamont um 121 ff capital, deren zins falt anno 1667, die 20 february. Item sol sie zalen 1 pistol meim weybel pro laude seiner ferkaufften matten. Caetera donodo. Also bleiben wür mutuo quittantes, das ist: vidua Farquo et ego, 1673, den □.

Vide folio □.

Johannes Piamont, burgensis Burgj, habitans Bastidae

jst mir schuldig 121 ff capital und deren zins, gefallen 20 february 1667, pro vidua Farqua.

Teste confessione, per Stefanum Ganio expedita et jndossata.

Et anno 1668, facit 135 ff □ bz, et anno 1669, 143 ff. Vide folio 259. Et anno 1672, facit 164 $\frac{1}{2}$ ff. Hoc et folio 259 debet isto anno pro Johanne Lyso 250 ff. Totum 414 $\frac{1}{2}$ ff. Et anno 1673, facit 435 ff minus □ gr, et anno 1674, facit 455 ff.

Actum per nos.

Offert pratum intra Burgum et Villam, in pratis Rigou, 11 $\frac{1}{2}$ quartanarum pro □ ff.

Vide folio 190 libri 6.

NB: Vide folio 259, ubi solvit per pratum juxta meum molendinum.

¹ St. hat dem Titel nachträglich angefügt: «Hodie Petrus De Ponte».

Johannes Piamont Bastide

[259v] tenetur mihi, die sancti Martini 1669, 212 ff, mihi in solutum datos per Johannem Lyso, folio 119, ipso cautione manente. Vide folio 125, ubi plus debet, nempe 414 $\frac{1}{2}$ ff pro anno 1672, et anno 1673, facit 435 lib minus \square gr.

Vide folio 190 libri 6.

Anno 1672, die 16 juny, vendidit mihi pratum juxta molendinum dominae Ganio et pratum meum, emptum ab haeredibus bandereti Jm Eych, 1150 tesiarum, pretio 1500 ff, de quibus deduc 414 $\frac{1}{2}$ ff, supra debitos. Rest illi 1085 $\frac{1}{2}$ ff, pro quibusolvere debeo 532 ff Mauritio Gros.

Solvi census ad 21 july 1673. Anotavi folio 274; a Jean George Bovart 300 ff, solvi folio 257; item dedi illi super Jacobo Sudan 109 ff et super Claudiam Crot, relictam Johannis De Ponte 86 ff und 1 sac salz. Ita sumus mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

1673, den 21 july, solvi Johanni Piamont 1 sacum salis Italici pro censu elapso.

Johan Genod, jncola Octoduri

[126] tenetur mihi 12 duplas loco banni 180 lib et earum census, devolutum uber ein jar. Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio expedito, 5 juny 1664.

Et computato censu ad 5 juny 1666, facit 13 $\frac{1}{2}$ pistol.

1666, den 22 septembris, solvit 3 duplas. Rest 10 $\frac{1}{2}$ capital et earum census, 5 juny 1667 devolutum, quo computato, facit XI pistol capital, deren zins falt 5 juny 1668, eritque 11 $\frac{1}{2}$ pistol \square bz.

Anno 1668, die 23 may, Franciscus Exky de Raspis hanc summam promisit se soluturum, de qua viduae donodedj 1 $\frac{1}{2}$ duplam. Rest itaque 10 duplae capital, et census cadit de hodie in annum.

Actum per nos praesentibus curiale Terra et Joan Vullio.

Vide folio 260, ubi remisi Johanni Prayer pro domo.

Franz Zapelet, Michel et Johannes De la Jour, fratres, Bastidae

[126v] Pro hac comunitate Bastidenses tenentur mihi 60 duplas virtute sententiae, latae 4 juny 1664, de quibus reverendissimo 30, mihi \square , officariis et assessoribus 8 pistol et \triangleright 12 pacti lesae ordinantur \triangleleft .

1664, den 23 decembris, hat mir die gmeindt de la Battia ein confes gemacht um 75 pistol capital, deren zins falt auff Barnabae anno 1665.

Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio recepto.

Et computato censu eodem, facit 79 pistol.

NB: Assessores fuere Monteolenses quasi omnes.

Et usque ad sanctum Barnabam anni 1666, facit 84 pistol.

NB: Anno 1666, den 28 february, hab ich jr f[ürstlich] gnaden per Barberinum zalt 33 $\frac{1}{3}$ pistol fir dise kärlis, ist 150 kr.

Et computato censu ad sanctum Barnabam anni 1667, facit 88 $\frac{1}{2}$ pistol, et ad sanctum Barnabam anno 1668, facit 93 pistol, et ad sanctum Barnabam anno 1669, facit 97 $\frac{1}{2}$ pistol.

1668, den 12 juny, dederunt 3 vaccas Petro Schmit pro 29 kr p[arvi] p[onderis]. Rest 93 pistol capital minus 2 skr. Et ad sanctum Barnabam anno 1670, facit 98 pistol 2 skr.

Item, 9 juny 1666, solverunt in 3 vaccis 22 kr bonae monetae. Rest anno 1670, die sancti Barnabae, 88 pistol 53 baz.

Actum per nos presentibus officariis meis. Et anno 1671, 11 juny, facit 94 \otimes capital.

Actum per nos. Vide folio 251, ubi Zapelet debet 35 kr p[arvi] p[onderis] pro se.

Et anno 1672, die sancti Barnabae facit 100 pistol minus 1 skr.

Vide folio 251, ubi Zapelet a parte aliam tenetur summam.

Et anno 1673, die sancti Barnabae facit comunitatis 106 pistol minus 2 skr, et anno 1674, die sancti Barnabae, facit 111 pistol.

Vide folio 192 libri 6.

Item tenetur ista comunitas Annae Mariae Ganio ad sanctum▷Martinum◁Laurentium proximum 1673 680 ff. Actum per nos. Et anno 1674, eodem die 10 augusti, facit 721 ff.

NB: Offerunt circa 300 quartanas jnsularum versus Ottan, liberas et francas ab omni onere. Credo parum valere et vel barrerys vel granis subesse.

Vide folio 222.

Franz Zapelet

[251] jst mir schuldig 50 kr p[arvi] p[onderis] ob rebellionem et litem burgensium Burgi Martiniaci, solvendum die sancti Barnabae proxima, abinde census. Teste jnstrumento, per Carolum Du Ter recepto, 4 may 1665.

Et anno 1666, die sancti Barnabae, facit 53 kr p[arvi] p[onderis], et anno 1667, die sancti Barnabae, facit 56 kr, et anno 1668, eodem die sancti Barnabae, 59 kr.

Daran hat mir Claudy Piamont fersprochen 30 p[arvi] p[onderis], 21 may 1668.

E contra recepit Zapelet 15 baz. Rest also mir anno 1669, die sancti Barnabae, 31 kr p[arvi] p[onderis] capital. Vide folio 126.

Item tenetur mihi pro Anna Maria Volu 400 ff capital et census anno 1671. Item pro prato bandereti Jm Eych jarlich 6 ff et pro vinea eiusdem ad $\frac{1}{2}$.

Anno 1671, die 14 juny, dedit ad computum censuum 5 skr. Item 600 bz in calce.

Retrahe cito, vel det cautionem.

Anno 1672, die 18 juny, in computu finali restat mihi debens, omnibus utrinque deductis, 433 ff capital. Actum per nos praesente curiali Terra.

Vide folio 192 libri 6.

Item bannum fugae, 17 juny 1674.

Vide folio 222.

Franz Zapelet

[222] ist mir schuldig, folio 251, 500 ff minus □ bz. Item pro banno fugae □ ff.

Doran haben mir die officary geben ein weingarten hinder dem schlos 390 klafter,

iedes sol 4 ff wert sein, in distributione eius bonorum. Also sol ich jn quittieren. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto, 10 july 1674.

Communitas Bastidae

[222v] tenetur mihi folio 126 finali computu, hodie facto, 3843 ff, facit 615 kr alt. Doran zalt curiali Terra 220 kr anciens, 30 decembris 1673. Rest mir 395 kr bons capital et census a die sancti Barnabae 1674 cis. Deduc $\frac{1}{2}$ annum pro censu 220 kr, facit $6\frac{1}{2}$ kr.

Vide folio 192 libri 6, ubi factus est computus¹.

Franze Gez de Letro, au dela du Tryent

[127] ist mir schuldig 15 Spanische pistolen und 5 pistol den officieren pro jnjuria facta. Dorum sind 3 birgen, als Piero Dupont, Piero Zapod de Jour et Claude Vullio. Teste instrumento, per Stefanum Ganio recepto anno 1665, 29 aprilis. Stet auf zins.

Item tenetur 10 duplas pro alia gratia, sibi admissa. Totum 30 pistol, solvendas ad▷sanctum Barnabam◁ 29 aprilis 1666 cum censu devoluto. Teste eodem jnstrumento. Totum 32 pistol minus □ bz.

Et computato censu ad 29 aprilis 1667, facit 34 pistol minus $37\frac{1}{2}$ bz, et, 29 aprilis anno 1668, facit $35\frac{1}{2}$ pistol, et ad 29 aprilis 1669, facit $37\frac{1}{2}$ pistol moins 10 bz.

Daran zalt 100 klafter reben gar gut au Perey und 50 klafter ein andren weingarten au Glapey. Ist nit so gut. Also blyben wür mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto, 27 may 1669.

NB: Die 100 klafter sind 100 skr wert.

Per 150 klafter reben.

1 Nebensatz von fremder Hand angefügt.

Petrus Murisier de Ridda

tenetur mihi 25 vecturas salis Octoduro Sedunum loco compositionis factae contra-bandae. Teste jnstrumento, per Stefanum Ganio recepto, 2 may 1665.

NB: Cristen Galiard sol jm die zalnus aufhalten, ist 24 bz per vecturam, facit 24 kr. Actum per Cristannum et me. Non solvit.

NB: Abinde deterior fuit.

Voca vel gubernatori remitte. Vide par-cellas.

Petrus Soudan de Sernieu

[127v] jst mir schuldig 10 Spanische pi-stolen pro compositione facta rebellionis, solvendos ad sanctum Barnabam 1665, abinde cenum. Cautio est Franz Abet. Teste jnstrumento per Carolum Du Ter recepto, 2 may 1665.

Et, 2 may 1666, facit totum 32 skr minus □ gr, et anno 1667, 2 may, facit 34 skr minus □ gr, et anno 1668, 2 may, facit 36 skr minus □ gr, et, 2 may 1669, 38 skr minus □ gr.

E contra petit 136 ff pro lignis, datis pro magasin, die 1 decembris 1669.

Anno 1671, 20 juny, in computu facto rest mihi 27 $\frac{1}{2}$ skr, deductis 135 ff. Actum per nos praesente curiali Terra. Deren zins falt 2 may 1672.

1671, die 20 juny, dedit in solutum 3 vineas: prima en Plano Celuisier 20 thesiarum; jtem aliam ou Perey, juxta Spiegel, 16 thesiarum; jtem aliam en Cretta de Vex, es Marques, 44 tesiarum. Totum pro 480 ff. Rest sibi 210 ff. Doruf recepit 5 saccos. Also ist er zalt. Teste instrumento, per curialem Terra recepto.

Michel Vauthyer de Villa Octoduri

ist mir 15 pistol Spagna pro compositione facta rebellionis, solvendas ad festum sancti Barnabae proximum, abinde cenum. Teste jnstrumento, per Carolum Du Ter recepto, 2 may 1665.

Et computato censu ad 2 may 1666, facit 16 pistol.

20 septembris 1666, solvit 2 pistol d'Es-pagne et 2 pistol d'Italliae, calentes 8 gran. Item solvit 3 pistol minus 1 gran. Item 1 skr und 33 $\frac{1}{4}$ bz. Item dedit super Antonium Pellisier 8 pistol, wie folio 251 zu sechen. Rest itaque mihi 1 pistol. Actum per nos, 28 septembris 1666, praesente domino Pia-mont, cautore huius duplae. Item tenetur 9 bz. Actum per nos anno 1668, den 17 may. Solvit hanc duplam et 9 baz.

Franz Magnin de Zarat

[128] jst mir schuldig pro compositione facta rebellionis 20 Spanische pistol, zu za-len auf Barnabae kinftig, abinde cenum. Teste jnstrumento per Carol Du Ter recepto, 2 may 1665.

Item tenetur mihi pro Michaelae Magnin, suo nepote, 3 duplas et earum cenum a 6 juny 1664 cis. Vide folio 162 libri Sancti Leonardi.

Et computato censu ad 2 may 1666, facit 24 pistol 2 skr, et ad 2 may 1667, facit 26 $\frac{1}{3}$ pistol, et ad 2 may 1668, facit 28 pistol minus $\frac{1}{2}$ skr, et ad 2 may 1669, facit 29 $\frac{1}{3}$ pistol minus 12 baz.

1668, den 12 juny, dicit se dedisse 3 vaccas Petro Schmit pro 8 duplis, sed nimis est. 7 sufficiunt.

NB: Petrus Schmit dicit esse 32 kr p[arvi] p[onderis] pro 3 vaccis.

Vide folio 255, ubi Franz Magnin solvit 100 ff Johanni Crot pro calce. Item solvit 200 ff pro 25 modys calcis, solutis Joan Crot, Antoni Torsat, Michel Magnin. Rest mihi 13 ⓧ, dico 13 pistol et cenum anni 1670. Actum per nos presentibus officiariys et alys de Zarat, facit 44 skr $\frac{2}{3}$ usque ad 2 may 1671. Actum per nos.

Item pro Anna Maria Volu 400 ff. Facit cum censu 3 annorum 50 skr $\frac{1}{3}$. Totum 95 skr capital. Actum per nos. Voca.

Et ad 2 may 1672, facit totum 100 skr $\frac{1}{2}$. His addat 12 skr, si illi remittas computus suos et procuras comunitatis.

Daran hat er zalt fir mich oder Henry De Vaux der gmeindt zu Fullie 425 ff. Wide

folio 198. Rest mihi 100 kr bonae monetae capital. Teste obligatione, per curialem Terra recepta, 21 juny 1672.

Vide folio 193 libri 6.

Et computato censu ad 21 juny 1673, facit 106 kr bonae monetae, ist 663 ff.

Dorauf hat er mir ein foralpen ferkaufte auf dem Levron, hatt 44000 klafter matten, dorin □ klafter aker begriffen, es Planars de la Testa, pretio 2840 ff, zu zalen: hern Semblanet 800 ff cum censu ab hodie ultra; hospitali Octoduri 700 ff cum censu hodie ultra; ▷locumtenenti Dorsa 500 ff cum censu hodie ultra; ◁Johanni Magnin, fabro, 300 ff, nullum censum; Georgio Bovart, notario, 160 ff et censum hodie in ultra. Bovart donodedit mihi, 3 july 1673; Annae Mariae Ganio 100 ff; au banderet Ganio 140 ff.

▷Revide. Nimis est. ◁

Vide folio 215.

Franz Magnin de Zarat

[215] Wie folio 128 zu sechen, hat er mir anno 1673, den 24 juny, ferkaufte sein alpen, ob seinem haus es Planars de la Teste, pretio 2800 ff.

Daran ist er mir schuldig 663 ff. Dise hat curialis Terra empfangen und ferrechnet pro bonis Johannis Magnin; jtem soll ich zalen hern Semblanet 800 ff auf Martini 1673 cum censu. Doran 400 pro Claude Rollier et 48 ff census, folio 184. Rest 400 ff ad sanctum Martinum 1673, in confes solvendos. Solvi per Franz Lugon de Servan; dem spital zu Martinacht 700 ff auf Martini 1673. Solvi per Petrum Soudan de Zarat in 2 obligationibus, facientibus 739 ff. Rest hospitalj 3 ff, 29 juny 1674. Teste curiali Terra; ▷magistro Johanni Magnin 300 ff cum censu in annum ◁. Rest sibi 1300 ff, pro quibus solvi:

Georgio Bovart 160 ff cum censu ad sanctum Martinum 1673. Donodedit mihi creditor hanc summam, 3 july 1673. Est plus in obligatione; Annae Mariae Ganio 100 ff. Dicit solvisse ecclesiae; dem fender Ganio 140 ff. Habet meum singraphum Ganio. ▷Totum 2873 2200 ff, rest mir 73, im 600 ◁; jtem census mihi alpis anni 1673, facit 80 ff. Totum, quod ▷mihi ◁ sibi ▷debet ◁ debeo,

facit ▷153 ff 520 ff ◁. Rest sibi 820 ff. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto.

NB: Dise alpen hat 44000 klafter weyte.

Rest sibi 820 ff, pro quibus solvi 3 saccos salis, ist 130 ff, censum alpis anni 1674, facit 80 ff. Totum hoc 210 ff. Jtem per Petrum Piero 280 ff et per Claudium Pachy 330 ff. Totum 820 ff. Also bliben wür mutuo quitantes. # Actum per curialem Terra, Mauris Gros et me, 13 july 1674.

NB: Franz Magnin petit 100 ff super domina Ganio et censum 3 annorum, ist 118 ff #.

1673, den 11 july, hab ich dem Franz Magnin gelichen 1 sak Italienisches salz, ist 1 ½ pistol 1 dik. Rest im ▷477 ff ◁.

NB: Petit adhuc 100 ff pro Anna Maria Ganio.

E contra dicit se debere mihi pro Petro Sudan de Zaret 400 ff et □ annorum censum uti fidejussor.

Jtem, 27 decembris 1673, recepit 1 sac salz Italie et 1 Galliae, facit 2 sacs. Facit cum sacco superiore 129 ff 2 bz. Rest im ▷gar wenig, circa 20 ff ◁.

E contra tenetur mihi 80 ff pro censu alpis anno 1674. Rest itaque sibi ▷1300 900 ◁ 800 ff, pro quibus dedi super Petro Perro confes 280 ff, computato censu; jtem 3 obligationes super Claudium Pazi, Bastidae, facientes 330 ff; jtem 3 saccos salis et censum 2 annorum alpis, facit 290 ff, et 140 ff per dominum Ganio.

[215v] Jtem petit censum 4 obligationum unius anni, facit 36 ff. Totum 154 ff. Daran solvi per 2 obligationes in Petrum Pierro 172 ff. Rest itaque mihi 18 ff. Actum per nos, ut supra.

Jtem tenetur mihi 36 ½ ff capital et censum annorum 1673, 74. Teste obligatione in favorem Francesiae Mermet expedita per Carli Duter et mihi remissa.

NB: Franz Magnin retrahat 300 ff cum censu a 24 juny 1673 cis a Johanne Magnin, sicut pactum nostrum continet, et reddat mihi curialis Terra obligationes, pro hac summa a me receptas, et alias, si habet, Annae Mariae Ganio cum jnventario earundem.

Jean Magnin, Villae

[128v] Deme bin ich schuldig fir 1620 klafter matten 1600 ff, er mir erstlih fir sich oder sein vatter 31 pistol 1 skr. Daran zalt 2 pistol 1 kr. Rest 29 pistol $\frac{1}{2}$ kr, ist 815 ff. Item 764 ff fir hern von Sanct Gingulf. Also blyb ich im 21 ff, er mir die bus des groben schlagens, so uber 2 oder 300 ff ertragt. Hiemit ferbliben mir die 4 confes, so ich jme ubergeben hat, nemblih 60 kr gutzins auf Antoni Magnin, 154 ff auf Antoni Sudan, 112 $\frac{1}{2}$ ff auf Antoni Torny, 229 ff auf Jean Durant.

Vide folio 162 libri Sancti Leonardi.

Nota benissime: Er fordert 6 pistol an stat 21 ff laut des Ganio anotation, do ich solche auf Antoni Magnin gelegt, gegen deme ich aber die confes 60 kr behalt.

NB: Stat in hoc, quod ego has 6 duplas loco 21 ff pro banno intellexerim servare, quod bannum multo plus valebat. Vide folio 256, ubi tenetur 1044 ff.

NB: Tenetur 690 vel plus ff hospitae magnae domus. Item domino Quartery 25 \otimes . Item saltero Abet \square ff. Totum \square ff.

E contra dabit pratum de la Croix \triangleright 24 \triangleleft 15 quartanarum, jedes per ff 125, facit \triangleright 3000 \triangleleft ff.

Vide folio 265.

Johannes Magnin, Villae, et uxor

[265v] Wie folio 128 zu sechen, sind sie mir schuldig pro anno 1670 1068 ff, vicedomino Quartery 900 ff, jtem pro hospita magnae domus 700 ff vel circa, # sunt 633 ff, et census 17 marty 1670 cadit. Teste jnstrumento, quod penes me est. Facit 709 ff #, jtem pro castlano Jullionart 300 ff. Solvi castlano, 19 juny 1672.

Vide folio 256¹.

1 Folio 256v findet sich folgender Eintrag: «Margareta Rollier, uxor Johannis Magnin, Villae, tenetur mihi 800 ff capital et eorum censum, devolutum die sancti Martini 1668, ex remissione curialis Terra, jpsa cautore manente anno 1668, die 27 may. Et computato censu annorum 1668 et 1669, facit totum 996 ff. Vide folio 128 et 265. Et anno 1670, facit 1044 ff, et anno 1671, facit 1092 ff, et anno 1672, facit 1140 ff. Voca. Vide folio 208 libri 6».

Item dominae Ganio 400 ff. Habet schedam super D'Aleves, qui solvit pro me hoc. Item Mauritio Groz 300 ff, vide folio 251, D'Aleves 60 ff.

Summa 3737 ff.

1671, die 20 juny, vendidit mihi jdem Johannes Magnin, autorisatus curiali Terra, tutore suo et uxoris suae, sequentia: et 1° unum pratum, situm in patris[!] de Cruce 1517 tesiarum, taxatum quartana per 150 ff, 2275 ff 6 gr; jtem aliud pratum, situm in Pratis Prens, 600 tesiarum, per 90 ff quartana, facit 540 ff; jtem aliud pratum es Epinay 550 tesiarum, per 100 ff quartana, facit 550 ff; jtem petia agri, sita en la Moyal, 600 tesiarum, per 100 ff quartana, facit 600 ff; jtem petia vineae en Glapey 105 thesiarum, per 6 ff 6 gr tesia, facit 682 ff 6 gr. Summa 4648 ff.

Totum pro 4000 florenis.

Rest itaque sibi 263 ff. His addidi donum 137 ff. Totum ergo facit 400 ff, quos petit.

Daran zalt per haeredes Petri Rabo 200 ff, folio precedenti; jtem 100 ff super Collecto Pillier, folio 184, et 100 ff in sale et nummis, et sic sumus mutuo quittantes. Actum per nos praesente curiali Terra et saltero Abet, 23 juny 1671.

NB: Loco 300 ff, quos ille Mauritio Groz debebat et ego huic solvere debebam, solvi 280 ff per Jsabellam Bozon, folio 251, et 20 ff per D'Aleves, 11 septembris 1671.

Denovo tenentur jdem Magnin et uxor censum pratorum pro anno 1671, facit 4 skr, et agrorum, 12 quartanas.

Vineam en Glapey dicit habuisse Claudium Crot de Rapes 3 annis, videlicet anno 1669, 70, 71, et anno 1672, quorum census mihi competit, facit \square ff. Item habet multas alias vineas meas pro $\frac{1}{3}$. Vide folio 261.

Vide folio 208 libri 6.

Johannes Abbet, salterus

[128v] vendidit mihi nomine Petri Moret, sui soceri, per quem etc., petiam prati, meo contiguam, sitam es Sirisier, continentiae 532 tesiarum, pretio quingentorum ff. Teste instrumento, per Stefanum Ganio recepto, 7 may 1666.

An dise 500 ff hab ich zalt: 1° per Antonium Soudan 39 kr bonae monetae; per Antoni Tourni 30¹/₂ skr. Vide folio haec sequenti; jtem dedi illi 10 kr apud signiferum Lambien. Also ist er zalt. De plus donodedi 1 pistol apud Farquam.

E contra tenetur census domus et horti in fine Burgi pro anno 1674.

Teneor illi 50 ff pro Josef De Prato, 1675. Jtem habet bona □.

Antonius Soudan

[129] jst mir schuldig pro anno 1664 25¹/₂ kr bonae monetae; jtem 9¹/₂ kr pro lite, quam habuit cum Antonio Tourny. Totum, anno 1665, facit 37 kr gut. Vide folio 167 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 39 kr bonae monetae.

NB: Petrus Provenzo, qui alibi mihi debet, est haeres. Vide folio precedenti Johannis Abbet computum, cui remisi.

Petrus De Joria, burgensis Octoduri

jst mir schuldig 100 kr p[arvi] p[onderis] ex remissione, mihi facta per locumtenentem Franc, cum censu annorum 1668, 1669. Teste hipoteca, per Ganio expedita.

Et computato censu pro anno 1672, facit 130 kr p[arvi] p[onderis]. ▷Voca◁.

Vide folio 271 et folio 263. Vide folio 194 libri 6.

Curialis Terra dicit haeredes solvisse in 2 vineis en Zanportey et en le Cottin.

Haeredes Petri De Zoria, burgensis Octoduri

[271] tenentur mihi 250 ff capital und 13¹/₂ annorum census, facit 202¹/₂ ff. Totum 452¹/₂ ff. Vide folio 184. Jtem tenentur 4 duplas et census ▷unius◁ anni 1669, mihi remissas per Johannem Gex, notarium, facit 118 ff.

Totum 570¹/₂ ff.

Daran geben 160 tesias vineae en Zanportey, per 4 ff, facit 640 ff. Rest illis 70¹/₂ ff.

Teste jnstrumento, per Terra recepto, 9 novembris 1669. Vide folio 129.

Haeredes Petri De La Jeur

[263v] hent mir ferkauft 111 klafter reben en la Cotten, an meinem, pro 6¹/₂ ff das klafter.

Teste jnstrumento, per Terra recepto, 17 novembris 1669. Offerunt admodiare per ¹/₃.

Jtem aliam vineam en Zanportey 160 tesiarum, pro 4 ff tesiam. Teste instrumento, per Terra expedito, 9 novembris 1669. Totum 1361 ff.

Daran empfangen in 3 obligationibus 1072 ff. Rest illis 289 ff, nempe Petri De Zoria 100 kr p[arvi] p[onderis], item 100 ff, jtem 250 ff capitalium, jtem a Johanne Durant 297 ff. Also ist dis zalt.

Antonius Tourny

[129] ist mir schuldig pro anno 1665 19¹/₄ skr. Vide folio 167 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 20¹/₄ skr. Vide folio precedenti.

Et anno 1667, facit 21¹/₄ skr, et anno 1668, facit 22¹/₄ skr, et anno 1669, facit 23¹/₄ skr.

Remisi saltero Abbe pro prato, folio precedenti.

Jean Durant

[129v] jst mir schuldig pro anno 1665 25¹/₂ skr. Vide folio 158 libri Sancti Leonardi.

Et anno 1666, facit 26¹/₂ skr.

Dise summen hat mir zu zalen fersprochen der junge schreiber Terra, in namen der erben des seligen Nicolai Volu, als sein dochterman, 6 may 1666; wan das geschicht, so ledige ich den Jean Durant. Acum per nos, praesente saltero meo.

Et anno 1667, facit 27¹/₂ skr, et anno 1668, 28¹/₂ skr □ bz, et anno 1669, 29¹/₂ skr □ bz.

Solutum haeredibus Petri De Zoria pro 2 vineis, folio 263.

Philibertus Gay et frater

tenentur mihi 2 duplas, acordatas 20 juny 1672, propter glaretum, per dominos comisarios, quibus totidem venit. Credo esse solutum. Vide parcellas.

Johan Gex, Crosier, de Finio

[130] tenetur mihi 6 duplas ratione clammae, factae in filium suum de bove et lapidibus, solvendas die sancti Barnabae 1665, abinde cenum. Teste jnstrumento, per Ganio recepto, 4 may 1665. Remisi officarij pro labore assisiarum anni 1665, in aprili.

Piero et Michael Closuit de Ravoria, pater et filius

sindt mir schuldig pro debato pessimo cum Teodoro Sarrazin 10 pistolas, solvendas ad gratiam, interim cenum, 1 skr famulo (actum, 21 septembris 1666. Teste jnstrumento, per Petrum Gez expedito), parti laesae 2 pistol, 2 skr locumtenenti, 1 skr saltero.

Et computato censu pro anno 1669, facit mihi 12 pistol, absque officiariorum.

Anno 1669, den 30 novembris, solverunt 4 duplas.

Et computato censu pro anno 1672, facit 14 pistol. Deduc 4. Rest 10 capital. Voca.

Vide folio 196 libri 6.

Johannes Gabriel Girodt, Villae

[130v] tenetur mihi 10 duplas Hispanicas, solvendas ad diem sancti Barnabae proximum, abinde cenum, ratione compositionis judicialis. Teste jnstrumento, per Carolum Du Ter recepto, 4 may 1665.

Jtem tenetur mihi 220 ff capital cum censu, devoluto in januario 1666, ex remissione, mihi facta per Johannem Contar, cautore manente huius summae. Vide folio 117, ubi debet 2130 ff.

Totum, anno 1666, facit 540 ff, et anno 1667, die sancti Barnabae, facit 567 ff, et ad sanctum Barnabam anno 1668, facit 594 ff, et ad dictum diem anno 1669, facit 621 ff, et ad diem sancti Barnabae anno 1670, facit 647 ff. Jst begriffen in den 2029 ff, folio 117.

Johannes Gabriel Zirod, Octodurensis

[117] jst mir schuldig 1165 ff capital und deren zins, gefallen anno 1665, ex in solutum datione domini Ganio, ipso principali debitore manente. Vide folio 101 et □ libri 3 et □ Sancti Leonardi.

Et computato censu anni 65, facit 1235 ff. Vide folio 130, ubi tenetur ad 522 ff ad diem sancti Martini 1665. Totum 1757 ff. Et anno 1666, facit 1827 ff, et anno 1667, facit 1928 ff, et anno 1668, facit ▷1200◁ 2029 ff ▷minus 8 bz◁, et anno 1669, facit 2130 ff.

Obgestelte summen der 2029 ff hat mir zalt der wirt Bovart und sein muter jm grossen haus per duas obligationes auf die gmeindt Martinacht um 2010 ff, wie folio 106 zu sechen, anno 1668, den 13 juny.

Petrus Moret, Burgj Sancti Petri

[130v] tenetur mihi 9 duplas Hispanicas uti cautor pro Nicolao Laffrey ratione rupturae ensis custodi vectigalis (teste jnstrumento, per Terra recepto, 22 novembris 1669), solvendas kalendis anni 1670.

Voca per gubernatorem.

Vide folio 197 libri 6.

NB: Salterus Abet dicit me dedisse Stefano Denier de Liddes pro campo in Villa Octoduri.

Vide folio 266.

Nicolas L'Affrey et Petrus Moret du Bourg Saint Pierre

[266v] tenentur mihi 9 duplas Hispanicas. Stet auf zins pro anno 1670. Teste obligatione, per Terra expedita, 22 novembris 1669.

Vide folio 130. Vide folio 248 libri 6.

Remisi in solum Stefano Denier pro 2 campis en Zebres et Bounes Leytes, folio 239.

Comunitas Bovarniae

[130v] Anno 1673, den 18 july, hat mir dise gmeindt sponte et gratis ferert jr gemein recht und mich und meine erben angenommen fir jre mitgemeiner. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto.

Vide Octodurum folio 251.

Debita Agauni.

Debita Agauni

Petermannus Odet

[131] jst mir schuldig ad sanctum Martinum 1664 475 $\frac{1}{2}$ skr capital. Actum per nos, 19 may 1664, Octoduri. Vide folio 95 libri 3 et littera K libri Sancti Leonardi et folio 126.

Et computato censu anni 1665, facit 504 skr, et anni 1666, facit 532 $\frac{1}{2}$ skr. Actum per nos.

Anno 1665, die 28 aprilis, promisit mihi Odet 14 duplas Hispanicas pro domino De-

fago vel sale, recepto per Catelani. Totum, die sancti Martini 1665, facit 547 skr capital. Actum per nos praesente locumtenente Franc.

Doruf hat er mir 3 $\frac{1}{3}$ mamat matten geben zu Martinacht, an meinem, so mir leitenampt Frank ferkaufte, pro 2000 ff; jtem sein halben teil des alten baws in der Burg, sampt beyden stazunen utrinque viae publicae et edificia utrinque pro 300 skr. Rest also mir 250 skr capital und deren zins, gfallen anno 1666.

Er hat die ablosung dises ferkaufs bis auf Martini 1665, si totum solvat. Teste jnstrumento, per Duter recepto.

[131v] Jtem tenetur mihi dictus Petermannus Odet 200 ff capitales, eo quod pratum mihi venditum, sit tantum 3 sextoria loco 3 $\frac{1}{3}$, facit 21 $\frac{1}{3}$ skr. Totum 271 $\frac{1}{3}$ skr ad diem sancti Martini 1665. Et anno 1666, facit 287 $\frac{2}{3}$ skr.

Anno 1665, den 17 decembris, hab ich dem Peterman Odet und herren De Macognino gelichen 26 Spanische pistolen, so sie dem Pierre Moret geben, meiner hern rechte zu zalen. Stet auf zins. Teste eorum manu. Remisi hoc Georgio Catelani, folio 229, anno 1672.

Totum 370 skr. Et anno 1667, facit 391 skr \square bz, et anno 1668, facit 412 $\frac{1}{4}$ skr, et anno 1669, facit 433 $\frac{1}{3}$ skr, et anno 1670, facit 454 $\frac{1}{2}$ skr.

Corrige. Facit tantum 353 propter 26 duplas deletas supra.

Anno 1669, den 7 juny, hat mir der Petrus Odet fir die nunnen zu Columbey fersprochen 100 kr gut minz. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Mauritium Grelo recepto. Totum $\triangleright 530 \triangleleft$ skr, et anno 1671 \square .

1670, den 10 decembris, hab ich auf sein bit fir jn fersprochen hern landvogt Zen Zünen 75 skr. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Totum anno 1671, facit 635 skr, et anno 1672, facit 661 skr $\frac{1}{3}$, et anno 1673, facit 690 $\frac{1}{2}$ skr, et anno 1674, facit 721 skr.

Corrige.

1672, den 20 juny, hat mir der Odet geben $\frac{1}{4}$ des grossen stadels zu Martinacht, dorin ich zuvor auch $\frac{1}{4}$ hab vom leytenampt Frank; jtem sein ratam des plazes doran,

gegen Sitten, welken plaz ich auch kauft hab vom gesagten Franc und Mauritio Gros.

Dise 2 stuk gibt mir der Odet um 300 florin p[arvi] p[onderis], teste instrumento, per castlanum Lambien recepto, und 1 sac salz. ▷Solvi◁.

NB: Hoc nihil est, sed ipse vendidit mihi ratam suam platearum pro 2 saccis salis, quos recepit a Defago, 20 juny 1672. Actum per nos.

NB: Totum, die sancti Martini 1673, facit, omnibus utrinque deductis, 573 skr. Deren sint 302 capital. Et anno 1674, facit 591 skr.

Vide folio 251 libri 6.

1673, den 27 juny, hat mir der Odet verkauft sein alpen en la Testa, wie hauptman Frank, sein schwager, pro 400 ff p[arvi] p[onderis], facit 42 skr $\frac{2}{3}$; jtem 3 gärten ob der susten Martinachter Burg pro 850 ff; jtem 500 klafter matten, an meiner matten les Latte, pro 750 ff.

Vide folio 221.

Peterman Odet

[221] Wie folio 131 zu [sechen], ist er mir schuldig auf Martini 1673, omnibus utrinque deductis, 573 skr oder silberkron. Et anno 1674, facit 591 skr. Daran sint 302 skr capital. Et anno 1675, facit 610 skr minus 34 $\frac{1}{2}$ bz.

Darvon ghent ab: erstlich fir 500 klafter baumgarten oder matten zwysen der Burg und dorf Martinacht, ongefär auf mitte der stras gegen mittag, 750 ff, ▷vel 600 klafter◁; jtem fir die alpen la Testa 400 ff, si det confessionem auf Martin Torney, jpsio Odet cautore manente; jtem fir 40 klafter garten by der susten, per 7 ff, und 60 klafter garten, firuber an der stras bim grossen stein, vel 72 klafter, per 7 ff vel 6; jtem bey der färby 100 klafter plaz per 100 ff.

Totum 2000 ff et non plus, sed necdum conclusimus harum petiarum pactum, quas ipse jnterim servat, et ego summam meam, facientem anno 1675 609 skr 2 $\frac{1}{2}$ bz.

Vide folio 251 libri 6.

Teneor Odeto pro Johanne Petro Gay vel eius castanea 140 ff, folio 270 verso, anno 1673, 9 july.

NB: Habet pratum in Bagnes, au Zablo prope domum curialis Bruze, qui cupit emere, potest valere 700 ff. Teste domino capitaneo Frank.

Jtem pro Mauritio Groo petit 400 ff anno 1674, den □ septembris. Solvi.

Jtem hat er ein hanfacker oder zenevaire bim Gros Ormo, allant a Sion, 30 klafter.

Jtem putat adhuc aliam petiam canapis ibi habere pro 40 ff.

Jtem 2 marets oder mos pro ▷30 ff◁, sunt 1250 thesiae, pro 50 ff.

▷Jtem petiam prati, es Epinay, 1 seyteur pro 400 ff◁.

Jtem prata en Ottan ▷ $\frac{1}{3}$ et $\frac{1}{2}$ alterius[?], totum □ thesiarum pro 1250, pro 50 ff◁, primum 375 thesiarum, secundum 22 thesiarum, tertium 450 thesiarum, totum pro 75 ff.

Est jndivisum cum capitaneo Frank, qui etiam tot habet tesias.

Testibus Terra, Groz et Henry De Vau, 6 juny 1675.

Et Mauritius Gros habet etiam tantundem, id est $\frac{1}{3}$ totius.

Vide folio 251 libri 6, ubi restat 100 skr, 19 juny 1675.

Phiscalis Grelio

[132] ist mir schuldig als teyler zu Sanct Morizen fir jeden wagen whar ein diken, ist 6 $\frac{1}{4}$ bz, wegen meines canals, und das a tempore seines befehl der susten, so er dem hern Defago abgejagt.

Doruf hat er zalt pro anno 1660 12 pistol, der leytenampt Frank pro anno 1661 33 skr, der Grelio pro anno 1662 denuo 12 pistol. Rest mir annus 1663, 1664 et sequentes.

1665, den 2 may, sagt der Grello, er hab pro anno 1663, 64, fir mich empfangen 10 pistol. Die wöl er zalen ad gratiam. Stet auf zins. Teste manu sua.

Undt empfache ich solches ohne prejudiz meines tractats des canals und ohne ac-

ceptierung jr fermeinten¹ urtheil, die mein gesagten tractat nit rumpieren kan noch soll. Jta est, Stokalper.

Vide folio 320 libri 3.

Über obgestelte 10 pistol ist mir der fender Grölo schuldig 500 ff capital und deren zins, gefallen auf wienacht kinfutig, ex remissione, mihi facta per eius nepotes Terra, qui manent guerentes et principales in hoc debitores.

Totum auf wienacht 805 ff.

Item tenetur trattam pro anno 1666, quia pro anno 1665 solvere debet Defago. Item pro anno 1667 vidua. Teste fisco Grelio. Item pro anno 1668.

Anno 1668, den 16 may, facto computu cum vidua, tenetur illa mihi 870 ff. Item annorum 1666, 67, 68 trattam, facit □ ff.

E contra teneor illi 600 ff pro expensis, factis in domo sua per dominos comissarios. Rest mihi 270 ff capital et trattam annorum 66, 67, 68. Actum per nos presente locumtenente Franc, equite Odet, fisco Grelio et Defago, domino Demaconino.

Über obgestelte 600 ff hab ich der würtin fir meine hern comissarios 100 ff zalt. Rest mir 170 ff und obgestelte 3 jar tratten, jedes per 12 pistol incirca. ▷Item pro anno 1669, 70, tenetur trattam Defago, uti Agaunenses assecurant◁. Voca.

Abinde vero nobilis De Maconino. Vide folio sequenti trattam.

[132v] Anno 1672, die 15 juny, jn computu finali cum vidua presentibus dominis Agaunensibus manet illa mihi debens 1000 ff capital. Stet auf zins. Remisi Georgio Cattelani pro vineis in Bonier, folio 229. Rest itaque tratta anni 1672, circa 12 pistol, et anni 1673 totidem; sed voca et pete, utrum non plus debeat.

Vide folio 252 libri 6.

Haeredes quondam locumtenentis Caspari Defago

[133] tenentur mihi absque computu salis, quem folio 153 libri 2 salis vide, nempe in computu corrente, facto 27 may 1664, summam 505 skr capitalium, quorum census cadit 27 may 1665, eruntque 535 skr. Et, 27 may 1666, facit 565 skr □ bz, et, die 27 may 1667, facit 596 skr.

Anno 1666, den 10 july, hab ich fir den jungen N. Defago zalt dem hern hauptman Owlig 5 1/2 pistol bargelt. Stet auf zins. Ist zalt.

▷1666◁ 1664, den 2 tag augusti, hat her Defago fir mich empfangen von hern Rapet elf Spanische pistol. Teste manu sua.

Item tenetur trattam pro susta, et anno 1665, facit 10 vel 12 pistol, et priorum annorum □.

Voca.

NB: vineas Agauni possideo sequentes:

[133] 1° au Bois Noir:

a Mauritio De Pra, exule, 12 fosserata per 30 tesias pro 1800 ff, folio 75 libri 2;

ab Amedeo Zappuy de Verossa □ tesias pro 350 ff, ist □;

a Petro Pozon 11 fossorier pro 1700 ff;

a Perona Gerod □ tesias pro 800 ff;

a Francisco Esquier 6 fossorier pro 660 ff;

a gubernatore Morenzi 8 fosseratas seu 320 tesias pro 100 skr, folio 139;

a Jacobo Terra, sindaco, 4 fosseratas seu 120 tesias pro 400 ff, folio 140;

a Georgio et Nicolao Catelani 26 fossorier, jedes per 30 klafter, ist 780 klafter, pro 2400 ff, folio 229;

a Franz Zarpillon □ tesias pro 1000 ff;

a Petro Battalliar 5 1/2 fossorier pro 800 ff, sunt 165 tesiae cum muro;

a Bernardina Charleti, relictas phiscalis Catelani, 4 fossorier pro 700 ff, 1 sak salz;

1 Evtl. fermeinten.

ab Andrea De Pra, folio sequenti, tesias Agaunenses 9 pedum 458 in 2 petys, pro 970 ff 1 skr¹.

[133v] Nota benissime: Anno 1665, den 1 may, ist er 227 skr in der salzrechnung schuldig bliben loco 505. Abinde, 20 decembris 1666, blybt er 100 skr. Die assignirt er auf seines schwers, obersten Fay, rechnung. Vide computum salis, ubi deduxi anno 1666.

Anno 1669, den 7 juny, sagt her Defago, er sey schuldig pro anno 1665 fir die susten zu Sanct Moriz 163 wägen, jeden per 1 dik. Item pro anno currente □ wagen. Actum per nos presentibus Carolo Berodj, Petro Odet et Mauritio Grelo, fisco. ▷ Voca. Item tenetur trattam anni 1670. Teste capitaneo Franc.

NB: Dis 1669 jar bleibt er die tratten schuldig, facit ad minus 12 ⊗. Teste capitaneo Franc et alys Agaunensibus. ◁

Vide folio □ libri 2 salis et folio 253 libri 6.

NB: Vide et inquire, quot tesias Agauni. Fosserrata faciat: quidam 30, aly 40, aly plus asserunt.

NB: Sed est novem pedum regis #.

▷ Relicta ◁ Andres De Pra et uxor, Agaunenses

[134v] hat mir anno 1673, den 4 july, ferkauf au Bonier 273 klafter reben, Sanct Morizer mes, au Rang du Milieu, pretio 600 ff p[arvi] p[onderis] et 1 skr foripotus, an confes zu zalen. Teste jnstrumento, per Mauritium Gros recepto.

NB: 30 klafter zu Sanct Morizen, per 9 schuo, machen 45 klafter zu Martinacht. Diser kauf ist 8 bz per klafter zu Sanct Morizen.

Daran hatt er empfangen auf Mauriz Cattelani 709 ff von hern Ganio schult, dico 709 ff. Item auf hern Defago 200 ff receptit, 4 july 1673.

Eodem jnstanti vendidit mihi jdem Andreas uti tutor Margaretae Vouta, relictæ Bartolomey Depra, in dicto loco adhuc, 185 tesias mensurae Agaunensis, pro 8 bz, facit 370 ff, sive eiusdem Bartolomey et Margaretæ liberorum tutor, eodem Groz stipulatore.

Totum 970 ff. Darvon gendt ab obgestelte 709 ff hern Ganio. Item 200 ff zalt per Defago. Rest 70 ff, ▷ computato 1 skr ◁. Die hab ich zalt Margaretæ Vouta per D'Aleves und 1 skr ego. Also blyben wür mutuo quitantes. Actum per capitaneum Frank, curialem Terra, Mauritium Cattelani et me, 10 july 1673, Octoduri.

Antonius Rapet, doctor

[135] jst mir schuldig fir mein ansprach auf Savillian, wan gleichwoll nur der dritte theil, wie oft anerbotten worden, des capitals von 8000 skr und deren zinsen ab anno 16□ ervolgt, videlicet □ skr. Teste procura, quam sibi dedi, manu mea signata anno 1664, 22 july et prius. Vide folio 349 libri 3, ubi tenetur 20 pistolas receptas.

NB: Die stat Quier zalt $\frac{1}{2}$ des capitals, $\frac{1}{3}$ aller zinsen, $\frac{1}{5}$ deren zinsen, so jr durleicht inzogen. Mher würt Savillian thun, uti asserit dominus Rapet.

1664, den 2 augusti, hat er zalt dem hern Defago 11 pistol anstat 20 und sagt, 9 pistol habe der castlan Denuce fir mich inzogen.

Anno 1666, den 2 septembris, hat mir her Rapet geben 21 Italienische pistol. Die sagt er, sügen der halbe zins, so jedem Mageranischem stok gepur auf Savillian pro anno 1665 und $\frac{2}{3}$ des 1666 jars. Den andren halbtheil behalt er fir sein arbeit. Rest $\frac{1}{3}$ pro anno 1665 vel 66. Von disen gehort dem Hans Franz $\frac{1}{4}$, frow Tornery $\frac{1}{4}$, sed prius Gunterus pro nobis saepius retraxit et nos nihil, nisi annum 1664, in toto □.

NB: Er sol vor 3 jaren des hauptman Schiners ansprach auf Quier ad plenum empfangen haben mit der fraw Diesbach, weil anderst als $\frac{1}{2}$ capital, $\frac{1}{3}$ zins, $\frac{1}{5}$ ingezogne zinsen, tractirt haben.

Anno 1668, den 15 january, hat mir her Rapet 6 Italienische pistolen geschikt fir

1 Folio 133v hat St. zu einer Fortführung des Inventars angesetzt, aber keine Einträge vorgenommen.

den Tas zu Savillan pro anno 1667, wie er schreibt, per Philibert Gex.

Vide folio 258 libri 6.

Burgisia Agauni

Burgesia Agauni

[136] ist mir schuldig: primo 52 pistol und 15, so ich jhr gelichen, pro sportulis solvendis anno 1669, 6 juny. Totum 67 pistol. Stet auf zins. Solvi ego desenis; jtem noch 104 pistol, von denen ich zalen soll: mir 13, dominis commissarys jedem 13, facit 104 pistol. Totum 171 ⊗.

NB: Hergegen sollen mir die hern commissary mein ratam geben der glipten, so sie zu Sanct Moriz, Sanct Brancher und Orsiere ziechen werdent, tragt □ ⊗.

Über obgestelte 171 ⊗ sindt mir die burger von Sanct Maurizen schuldig noch 4 pistolen. Totum 175 pistol. Stet auf zins. Teste eorum manu.

Totum, 5 juny 1670, facit 185¹/₂ pistol, et, 5 juny 1671, facit 196 ⊗, et anno 1672, 5 juny, facit 206¹/₂ pistol, et anno 1673, 5 juny, facit 217 pistol, et, 5 juny 1674, facit 227¹/₂ ⊗.

Vide folio 267 libri 6.

Daran zalt pro censibus annorum 1669, 70, 71, 31¹/₂ pistol. Rest census 1672, 73, 74, 75, facit totum, deductis 31¹/₂ pistol, adhuc 217 pistol, deren sint 175 capital. Jtem cenum annorum 76, 77, 78, 79, 80.

NB: 1675, den 20 may, sagt mir hauptman Frank, von den 104 pistolen, wie oben notirt, haben mir die burger 33¹/₃ ferert, so ich gegen hern commissarys nit soll ferrechnen. Rest jedem commissario 9 pistol minder ¹/₂ pistol loco 13 pistol.

Der cavallier Cristen Odet

[136v] ist mir schuldig 28 pistol pro remissione, per dominos commissarios mihi facta. Daran zalt 4 pistol soldaten kosten, 300 ff und 2 skr hern Franc pro expensis meis. Rest 12¹/₂ pistol capital. Actum per

nos, 16 may 1668. Stet auf zins. Teste manu sua.

Et computato censu ad 16 may 1669 et 1670, facit 14 pistol.

Jtem tenetur uti fidejussor N. Tavernier 100 duplas et equum totidem skr vel constituere hunc monetarum mihi Octoduri vel gubernatori Agauni. Actum, 14 septembris 1668, in Sanct Brancher. Pete locumtenentem Franc.

Anno 1668, den 28 octobris, hat er mir fir den Tavernier 2 pferd geben fir mein schmach der evasion zu Martinacht. Jtem fersprochen 50 pistol, und disen falschminzer zu stellen 3 decembris proximi oder auf quasimodo anno 1669 in Martinacht, die autores diser falschen minzen und die expositores in aller warheit anzuzeigen. Ohne das ist diser abbunt nix und bleibt er allezeit birg, salva actione guerentis. Actum per nos praesente castlano Lambien. Teste manu sua.

1669, den 6 novembris, dedit 3 equos seu pullos. Dicit valere 20 pistol. Quittavi gratiose dominum equitem, 9 juny 1671, pro fidejussione Tavernier, sed non jstum. Rest mihi eques Odet ad 16 may 1671 15 pistol minus □ bz.

Et computato censu 12¹/₂ duplarum pro anno 1669, 70, 71, 72, 73 ad 16 may, facit totum 16 pistol. Actum per nos.

An dise 16 pistol hat er mir an zalnus geben sein theill des guts, so mir und jm ist per distributionem geben worden auf Johanni Combi du Levron, wie folio 256 zu sehen, pro 10 pistol.

Rest also mir schuldig 6 pistol capital, und deren zins uber ein jar. Actum per nos, 29 juny 1673. Teste jnstrumento, per Mauritium Gros, recepto.

Vide folio 268 libri 6.

Locumtenens Antonius Franc

[137] tenetur mihi 200 ff pro ¹/₃ sextory prati, Octoduri venditi, quod in petia non invenitur. Actum anno 1663, 10 july. Vide folio 170 libri Sancti Leonardi. Transeat.

1665, den 30 aprilis, hab ich dem leütenampt Frank gelichen 15 Spanische pistolen in moneta per Michaellem Denuce, ist 45 skr, er mir ubergeben auf s[chreibe]r Ganio 400 ff capital und deren zins pro anno 1663, 64 etc. Vide folio 102.

Item ist er mir 150 pistol schuldig, so ich den hern commissarys oder fir kosten zu Sanct Morizen zalt hab.

Daran hat er mir auf hern apt ein confes geben um 150 pistol, deren er nachwär und guerents ist. Teste manu sua. Vide folio 109.

Anno 1669, den 23 septembris, hab ich seinem son Petro, dem hauptman, 20 Spanische pistol gelichen, sein compagny fort zu bringen, weil er nit ein bazen mher hatte. Teste manu sua.

Doran hat er mir geben ein confes auf Petrum De Joria von Martigny 100 kr p[arvi] p[onderis] et censuum annorum 1668 et 1669. Totum 112 kr p[arvi] p[onderis]. Also sint dise 20 pistol zalt.

Anno 1672, den 2 juny, hat mir der altt hauptman Franc offerirt $\frac{1}{3}$ der ganzen plätzen zu Martinacht in der Burg, hinder des Zoyats und □ haus, und fersichert, das der Peterman Odet sein $\frac{1}{3}$ auch geben woll, so ich auf schazung acceptirt hab praesentibus bandereto Ganio, saltero Abbe et alys pluribus. Er hat es an mich gesetzt. Dedi 2 saccos salis, 20 juny 1672.

Item, 20 juny 1672, obtulit pratum et grangiam sororis suae in Verollie pro 4500 ff, in confes solvendos, soll 10 mamat sein und die schür halb, gar schön, jedes mamat per 500 klafter Sanct Morizer mes, ist 9 schuo.

Item ibidem agrum journale seu un seigneur vel 500 klafter pro 650 ff. Darvon gehört 560 ff heredibus collonelli Burgener, # des sons kindren, die 100 ff aber sol ich zalen hern Franc #.

Reservavi ocularem visionem domini castlani Lambien. De caetero pactum est conclusum, si volo. Actum per nos.

NB: Dominus gubernator Lambien dissuadet.

Hauptman Joseph Quartery et eius mater

[138] sindt mir schuldig 70 pistolen, so ich jnen gelichen, meiner hern sportulas zu zalen anno 1667, den 27 may, dico sibenzig Spanische pistolen, deren Sitten, Sider, Leig, Raren, Bryg, Goms und ich als canzler jeder 10 empfangen. Promiserunt restitutionem promptam quantocius. Ita est, Stokalper.

Doruber hab ich noch fir in fersprochen 20 pistol jr fürstlich gnaden sportulen, so von der patren Jesuiten sommen sol abgen. Totum 90 pistol. Stet auf zins. Teste manu sua.

Quo computato ad 27 may 1668, facit totum $95\frac{1}{2}$ pistol, et anno 1669, 27 may, facit 101 pistol.

1668, den 13 juny, hat mir die frow hauptmanni mit consens hern obersten leitenampt From und leitenampt Berodj fersprochen, zu zalen 400 skr wegen bewuster sachen jr und jres sons oder gelichen gelt. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Carolum Duter recepto. Totum, 27 may 1669, facit $242\frac{1}{3}$ pistol.

Doruf hat sie mir eingesezt ein hypotek auf j[unke]r seneschal und sein frow 300 pistol capital, stipulirt per dominum Columbin anno 1661, 27 january, und mich gebeten, 20 pistol noch zu zalen hern ballivo pro suis sportulis. Actum per Carolum Berodi et me. Totum anno 1669, 27 may, facit $264\frac{2}{3}$ pistol, et anno 1670, 27 may, facit 280 pistol.

NB: Die confession auf j[unke]r seneschal hat leytenampt Berodj mir zugestellt anno 1669, den 7 juny, in gegenwert junker seneschals, der mir die zalnus fersprochen capital und zins forthin, und falt der erste auf wienacht 1669. Actum per nos. Teste jnstrumento, per Nicolaum Defago recepto presente eodem Berodj, domino seneschallo, Antonio Grez, Johanne Grandis, notario, et alys.

[138v] Rest also der frow Quartery aus $35\frac{1}{3}$ pistol.

Daran hab ich zalt aus befelch gemeltes Berodi als gwaltshabers diser frow 23 pistol dem Daniel Rosselet ▷Redar◁, silberkrä-

mer, laut der frowen und seines, Berodi, confes und handtschrift. Rest jr 55 1/2 kr alt und von den 300 pistolen zins noch 6 pistol. Teste manu eiusdem Caroli Berodj. Solvi per actum, expeditum 18 decembris 1669, a Carolo Du Ter.

Insuper pretendo pro jnjuria 150 ⌘. Offerrunt 50 ⌘.

Anno 1669, den 18 decembris, Casparus Quartery, capitaneus, multis amicis associatus, submitit se Octoduri mecum componere pro jnjuria ad libitum et gratiam meam jdque ratificare in januario vel februario Brigae anno 1670.

Ita promisit locumtenens Berodj multoties pro jpso.

Interim ratificavit cessionem, per eius dominam matrem mihi factam, 300 duplarum super domino seneschallo. Teste jnstrumento, per Carolum Du Ter recepto, eodem die.

NB: Debitum sororis suae 130 duplarum vel plus, folio □ libri 6.

Dominus castelanus De Maconino vel Petra

[139] promisit mihi 300 ff et 2 skr solvere pro comunitatibus castellaniae Sancti Maurity sive expensis dominorum comissariorum, in domo domini locumtenentis Franc factis anno 1668, die 16 may. Actum per nos pluribus praesentibus. Ita est, Stokalper. Stet auf zins.

NB: Pete a domino Franc et Berodi, utrum solutum sit hoc. Credo sic.

Filius eius tenetur trattam pro susta et anno 1671 et 1672 et prius 1669, 1670 vel dicat alium. Vide folio 255 libri 6.

Vinea Pernettae Carro, alias Coliardae, fugitivae

[139v] Anno 1668, die 23 may, dominus gubernator Morenzi vendidit mihi vineam huius mulieris, en Bois Noir sitam, 8 fossoratarum seu ▷340◁ 320 tesiarum pretio 100

skr, solvendorum dominis comissarijs. Teste jnstrumento, per Mauritium Grelo recepto¹.

Jacobus Terra, sindicus Agauni

[140] ist mir schuldig 12 Spanische pistolen, so ich jme gelichen, meiner herren sportulas zu zalen. Dorum ist birg her gubernator Morenzi. Stet auf zins. Actum per nos, 9 juny 1668. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Et computato censu ad 9 juny 1669, facit 13 pistol minus 32 1/2 baz, et, 9 juny 1670, facit 13 pistol 1/2, et anno 1671, facit 14 pistol □ bz, et anno 1672, 9 juny, facit 15 pistol minus 12 baz, et anno 1673, 9 juny, facit 131 1/2 lib maur, et anno 1674, 9 juny, facit totum 138 lib maur.

Daran hat er an zalnus geben 4 fossorier weingarten jm Bonier, an meinem, deren jedes 30 klafter ist Sanct Maurizer mes, pretio 400 ff. Rest also mir 2 skr. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto. Solvit.

Vicedominus Quartery

ist mir schuldig 78 pistol Spagna, so ich fir jn zalt hab meinen gnädigen herren sportulas anno 1670, X decembris. Teste obligatione, per Carolum Du Ter recepto pro 80 duplis, stet auf zins, quo computato, anno 1671 facit 85 pistol, et anno □.

Über das hat man mich ferdröst, mir ein schone tapizerey zu ferehren, so in die 100 pistol wert sey. Hoc deficiente, geburt mir von den 500 kr, so im spruch reservirt, 300 kr.

Den 31 may 1671 promisit Berodi primum daturos in meo adventu Agaunj.

NB: Dedit Octoduri 1 tapet, 21 juny 1671, et juravit adhuc 1 missurum, defuncto domino vicecollonello Preux.

1 Am Schluss des Kontos hat St. angefügt: «NB».

Anno 1671, den 20 decembris, hat mir der vogt Quartery ferkaufte sein haus, höff, garten, baumgarten, plaz, aker, matten, schür, stall, gebew, sambt der farender habb im ganzen haus zu Martinacht, so des Conrad Spiegels gewesen, und sein vatter selig darzu noch kauft und gebawen hat, nix forbehalten als ein puffet und ein kasten, so seiner fraw muter sein, pretio 400 pistol.

[140v] Daran gib ich auf der fraw Von Diesbach 222 pistol; jtem ist er, vogt, mir schuldig 85 pistol; jtem noch fir sportulen 43 pistol; jtem gib ich jme noch 50 pistol bargelt.

Also ist diser kauff ganz zalt (teste jnstrumento, per castlanum Lambien et Barberinum, notarios, recepto), und sollen mir auf erste jr möglichkeit den grossen stuk tapezerey, wie das zu Bryg, schiken, jch jnen widerum 100 pistolen lychen, so auf zins stän. Fecit, 21 decembris 1671. Teste jnstrumento, per Cristianum Schillig expedito, 21 decembris 1671.

Et computato censu anni 1672, facit 106 pistol,

Vide folio 262 libri 6.

Et anno 1673, facit 112 pistol et tapizeriam, et anno 1674, facit 118 pistol et tapezerey.

NB: Abstulerunt quasi omnia mobilia ex domo, uti □. Teste Du Ter.

Agaunum vide folio 227.

Debita Monteoli et jnferius

Johannes Denuce,
castlanus, et uxor

[141] Ex folio 125 libri 3 et 109 libri Sancti Leonardi.

Anno 1664, den 21 juny, in Bryg und entliher abrechnung sindt mir diese eheleit schuldig 3950 skr, dico drey tausent nünhundert finfzig silberkronen capital.

Daran hendt sie mir an zalnus geben:

1° dry amat matten zu Vouvy, ob der papirmylly Boveron, per skr 160;

2° jr ganze ratam capital und zins der 4 unferteilten stuken zu Montey, als nemblüh: Mabillions, feudorum, kästwalt und haus pro skr 92;

3° ir ratam im ganzen Intremont, des zenden guts und gebewen zu Sanct Brancher, Volege, in Bagnes, Bouvarnier, capital und zins pro skr 200;

[141v] 4° jr ganze ansprach jn j[unke]r Jonas haus zu Sitten cum omnibus dependentys et mobilibus pro skr 666;

5° ongar 4 amat matten im Zanset pro skr 400. NB: Sunt tantum 3¹/₄ amat;

6° jr ratam der erbschaft Barbarae Supersaxo pro skr 143;

7° in Uffry 3¹/₂ manschnit reben, an meinem, pro skr 300;

8° ein confes auf die erben hern Fay um skr 183 capital;

9° jr ratam totius haereditatis mobiliū et imobiliū in et extra patriam Annae Catrin De Riedmatten selig, uxoris capitanei Stokalper, per □. Hoc inquire per schedas divisionum;

10° jr ganz gut im zenden Leig ad formam inventariorum et divisionum pro skr 400;

11° jr ganz ratam capitalis et censuum super Savillan im Pemont pro □;

12° jr ganze pretension, so sie haben auff den Feltlinischen contract und assignation pro skr □;

13° jr ganz ansprach im salzhaus im Bo-veret und pleybergwerk in Lötschen, pro skr □;

14° jr anprach auf die erben P[etri] P[auli] Ley pro skr □.

[143] Dis alles sindt sie mir schuldig zu whären und guerentieren envers et contre tous. Teste instrumento, per Stefanum Ganio recepto et per hos conjuges ratificato et approbato.

Und soll gesagter v[ette]r castlan in meinen sachen zu Vouvry mir gute dienst, hilf und beystandt erweisen laut seinem fersprechen.

Das gut, so die Anni Catrin selig in Sitten gehabt, ist mein.

Über alles obgeschriben hat mir der v[ette]r castlan Denuce ferkaufft zu Porvallay, es Yvettes, dry stuk ausbinnige reben, sambt einem keller, so er von j[unke]r Bartlome Tornery kauft hat, pretio 154 pistolen, welche gesagter Tornery fir sein particular mir schuldig ist, ohne der hern von Sanct Paul schult.

Dise 3 stuk reben mag er, Denuce, in 6 jaren a data hodie ablesen in erlegung mir der 154 pistol und deren zins pro rata temporis, 6 per centum. Fals aber er solches nit thut, gehört mir jarlih fir des gut zins 6 pistolen, solange er dise reben als lenman jnhalt. Teste jnstrumento, per dictum Ganio recepto, anno 1664, die 21 juny.

Also ist mir der v[ette]r castlan Denuce schuldig, si servet vineas des Yvettes pro anno 1664, capital 154 pistol und 9 pistol $\frac{1}{4}$ zins, et anno 1665, totum erit 173 pistol et sic crescendo quamdiu servabit vineas dictas.

Si vero cedat easdem intra 6 annos, solvet loco 9 $\frac{1}{4}$ pistol census annualis tantum 6 duplas annualiter.

[143v] Anno 1665, den 19 16 decembris, hab ich fir hern Denuce und sein frow auf sein bitt zalt 8 skr dem koler von Vyll, ist 12 kr gut minz. Teste manu sua.

Anno 1664, den □ july, hat er empfangen fir mich von hern Rapet 9 pistolen zins von Savillan, den er mir zuvor und confirmative, 21 juny 1664, an zalnus geben hat.

NB: Wie folio 165 zu sechen, hat mir der v[ette]r castlan et uxor an zalnus geben 183 skr, deren zins gefallen anno 1664, auf hern Fay, welche es laugnent. Also ist er mir dis zu erstatten schuldig.

NB: Anno 1666, den 24 septembris, sagt mir sub rosa Michel Denuce, der weingarten es Yvettes gange ganz zugrund, per advis.

Item ist mir der v[ette]r castlan und sein frow schuldig, zu erstatten 50 kr von j[unke]r Jonas erbschaft, welche dem Hans Franz gehorent. Vide folio 93.

NB: Er sol ein halben zenden im berg haben, das ist $\frac{3}{6}$ teil sive von 6 teylen den halben, deren jeder 10 pistol wert sey. Totum 60 pistol.

1668, den 9 10 octobris 11 novembris, hat mein comis, Michel Denuce, der frow castlany 30 pistol von meinem gelt gelichen, jr man und son in Turin zu succurrieren jn dero euserster not.

Anno 1668, den 12 decembris, in Sitten und entliher abrechnung mit der frow basy castlani in gegenwert jres schwagers, castlan Michel Denuce, und sons jst dise haushaltung mir schuldig fir den weingarten zu Jsvettes zins et alia 44 pistol; jtem fir 30 pistol bargelt, in Turin zalt. Totum 74 pistol; jtem 183 skr capital und deren zins, gefallen anno 1664, fir hern Fay. Wan dise mir nit zalent dise summen, so mus die frow basy und ir kinder sie zalen.

NB: Domini Fay asserunt patrem eorum solvisse castlano Denuce.

[144] Anno 1668, den 18 decembris, hab ich der frow basy gelichen 100 skr an salz, jre schulden zu contentieren. Totum 186 $\frac{1}{2}$ pistol sive 526 $\frac{1}{2}$ 560 skr capital.

Auf dis haben sie mir ferkaufft ein alpen ob Vouvry oder Sanct Zingo, so sich nembst

Voy, pretio 13 tausent ff, deren der halbteil der wittfrow, der ander dem castlan Michel gehört. Allein behalte ich vor mhorere jnformation des werts diser alpen, und wan sie volkomen 12 tausent ff wert, wil ich den pact halten. Ist sie aber volkomen 14 tausent wert, wils ich nit absagen.

NB: Audio valere tantum 60 pistol, sed vide taxam maxae. Ita asserit Claudius Pignat, notarius. Inquire melius et certo.

NB: Per 25 [?] empta, tantum 12 valet ⊗. Totum 72.

Item nime jch widerum mein weingarten es Yvettes, so j[unke]r Bartlome Tornery mir geben hat, zu henden, der jarlich bey hundert brenten ausbindig wein kan tragen, frey und ledig totaliter.

Item gehorent mir ab anno 1664 inclusive jarlih 2 pistol fir mein kestiwalt, so die alt frow inhalt. Item 35 1/2 pistol, so mir j[unke]r Gorg From ubergeben. Totum hoc 45 1/2 ⊗, totale 232 ⊗ 1/3.

Hergegen sol ich zalen, si mihi placet, auf obgestelte alpen:

1° mir 1515 ff, absque 138 skr der hern Fay, dico 1515 ff. Item noch 100 skr, ist 937 ff □ gr. Totum 700 skr;

2° jtem fir 30 pistol, so der Michel De Nuce der frow geben, 844 ff.

NB: Facit 6559 ff;

3° hauptman Bartlome Venez 1000 ff;

4° der frow Von Diesbach 700 ff;

5° dem leytenampt Galliardi 505 ff;

6° au chatelain Michel Denuce 150 pistoles, qui font 4200 ff;

7° au capitaine Devantery 1122 ff;

8° au curial Grelo de Saint Mauris 448 ff;

9° a Michel Pot de Vouvry 560 ff.

[144v] 1669, den 24 novembris, in Martinacht hab ich der frow castlany Denuce widerum zu henden gestellt die confes, so jr man selig mir geben hatt auf die erben des obersten Fay um 183 skr, weil dise mir nix zalen wollen. Actum per nos presentibus castlano Antonio Lambien et Michaele Denuce. Ita est, Stokalper De Turre.

Eodem dato hab ich jr auch widerum geben den ferkauf, so burgermeister Juliet dem castlan Denuce und diser hern Gunter, diser aber j[unke]r Gerg From geben hat, so 2 mamat jm Zanset sindt, welche er, Denu-

ce, hinderrugs ferkauf hat der frow Chapet, also zweyen.

Anno 1668, den 18 decembris in Sitten hat mir frow Maria Denuce an zalnus geben, wans mir beliebt, 5/4 matten im mitlestem Zanset per 125 skr. Deest in mensura; jtem 2 manschnit reben in der Quarteria, bey jr fürstlich gnaden gariten, pro 100 skr. Inquire utrumque, quia reservavi ocularem visionem. Si has 2 petias ita acceptem, rest illa mihi ...[?] pistol de 2 mamat Gunteri im Zanset. Non se vult immiscere. Actum per nos presente domino Barberino.

NB: Dise 2 mamat hat der v[ette]r castlan selig ferkauf der frow Chapet.

[145] Anno 1669, den 25 novembris, in Martinacht und entlicher abrechnung mit der frow Denuce und castlan Michel, jrem schwager, ist sie mir schuldig: primo 44 pistol in ferdriger rechnung; jtem 30 pistol, so ich fir sie zalt hab dem Michel; jtem 100 skr, so ich jr an salz gelichen, und deren zins pro hoc anno, 6 1/3 pistol; jtem fir mein kestiwalt 6 jaren zins, ist 12 pistol; jtem fir hern Fay 183 skr capital und deren zins pro annis 1664, 65, 66, 67, 68, 69, facit 66 skr; jtem fir j[unke]r Hans Gorg From 35 1/2 pistol und deren zins anno 1669, ist 2 ⊗; jtem sol jch fir sie zalen auf jr bitt dem castlan Michel Denuce 160 pistol. Totum 405 1/2 pistol.

Daran wil sie, das ich an zalnus neme 5/4 mamat im Zanset um 125 skr; jtem 2 manschnit reben jn Quarteria by jr fürstlich gnaden gariten, pro 100 skr totum; jtem die alpen ob Sanct Gingulf, Voy, um 5000 ff, ist 533 1/3 skr. Jst allein 480 skr¹; jtem ein haus, schür und stal zu Sitten, by der Rotten Port, um 600 skr.

Auf alle obgestelte stuk reservo ocularem visionem et ampliorem informationem, jpsa vero domini Barberini jnformationem. Actum per nos Octoduri presente castlano Michaele Denuce etc.

Nihil est. Vide inferius.

1 Nachträglich angefügt.

[145v] NB: Auf dem haus zu Sitten sint, uti ipsa asserit, 25 pistol capital und 5 jar zins, ist 21 skr.

NB: Dises haus begeren ich ganz nit.

Rest mir, servatis ut supra, 555 skr. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto. Dico 555 skr.

Item hat mir die frow Von Diesbach auf dise frow basy gestossen □ ff capital und □ ff zins, 10 decembris 1669, per dominum Persod presente locumtenente Frank. Nihil est.

NB: Wan ich das haus nit behalte, so bleibt mir die frow basy allein 459 skr, an welke sie mir das haus, schür, stall, plaz etc. geben will, ich aber reservir ocularem visionem bis auf meyenlandtrhat. Actum per nos presentibus domino Barberino et Michaele De Nuce, castlano, 22 decembris 1669. Ita est, Stokalper De Turre. Barberinus testis, Michäel De Nuce¹.

Dico 459 skr, ut supra.

NB: Non ultra 500 kronen taxatur, dico finfhundert kr alt, et tantum 9 kr censum dat cum stabulo. Adeoque iam prius renuntiavi et nunquam de hac domo me miscere volui et dominae notificavi jpse Octoduri et domino Barberino Seduni.

Adeoque rest mihi haec domina 459 skr capital, ut supra, et censum pro anno 1670, 71, 72, facit annualiter 27¹/₂ skr. Totum 537¹/₂ skr. Et anno 1673, totum 569 skr. Vide folio 271 libri 6.

Et anno 1674, facit 596¹/₂ skr.

NB: Im Zanset haben sie mir anno 1664, den 21 juny, geben 4 mamat. Sünt aber nur 3¹/₄ mamat. Teste colono Marcley. Facit 75 skr capital.

Item bona Vouvriaci debet mihi liberare a feudis planis, Fay et Boquis debitis, plura bona.

1674, 30 juny, obtulit mihi in solum Antonius Zirod 3 fiscilina horti en Croset, Seduni pro Vincenz Dayer admodiati. Pete ab jpso valorem.

Michael De Nuce

[146] jst mir schuldig skr □, wie folio 163 libri 2 salis zu sechen, videlicet: märsalz 354²/₃ wägen; Burgundersalz 61 fas, wegen 33716 lib salz; jtem 200³/₄ skr 1 bz im conte courant, zu zalen bis auf die erste salzrechnung, abinde censum. Actum per nos, 27 may 1664.

Dorauf hat er von hern Burlamachi empfangen bis auf den 30 aprilis 1665 741 wägen 3 sek.

Item ist er schuldig 66²/₃ skr pro censu presiarum, receptarum a Claudio Pignat pro anno 1664. Hoc anno census minor fuit propter exustam papiream domum.

Item tenetur 100 skr pro censu bonorum Vovriaci anno 1665, absque tertia parte totius decimae, quam emi ab haeredibus colonelli Fay pro 808 skr, die □ may 1665, cuius census hoc anno mihi competit et potest valere ad minus 20 skr.

Item pro censu anni 1667 adendum erit id, quod bona Johannis Denuce ferent, quae constant 8100 ff in toto, vide folio 151, vel 8110 ff. Totus census ad minus 150 skr proferet de bonis ruralibus annualiter.

NB: Mater fratrum Denuce retinet bona per castellanum, eius filium, mihi jn solum data. Item isti et aly male decimant, alias maior esset census annuus. Item fores tam, in solum datam, retinent ¹/₂.

[146v] 1669, den 25 novembris, hat mir der castlan Michel ferkaufte sein ganzen theil der alpen Voy, ob Sanct Gingulf, das ist ¹/₂ totius, pro 5000 ff, frey und ledig. Solvi in computu salis anno 1671.

Fir den andren halben theil, so seines bruders wittib mir geben eodem pretio, sol ich jm zalen 160 Ⓢ, wie in jr rechnung zu sechen. Solvi in computu salis anno 1671.

An obgestelte 5000 ff sol ich zalen: dem hern landtvogt Gasner 2300 ff p[arvi] p[onderis]. Solvi 250 skr, 18 decembris 1669. Dis bleibt mir schuldig cum censu Denuce, quia solvi 5000 ff in computu salis anno 1671.

Hergegen sol mir zalen der castlan fir mein gut, fermen zu Vovry, pro anno 1670 videlicet 66 pistol vel 67, darin hern Tornery gut zu Jsvettes und Boveret begriffen.

1 Von der Hand der Genannten.

Item soll er mir zalen 6 pistol pro vino vineae des Yvettes anni 1669, quia domina castellana non habuit hoc anno. Ist in salzrechnung komen anno 1671.

Anno 1671, die 14 juny, in der salzrechnung bleibt er 376 skr schuldig capital, des zins anfacht die sancti Georgi 1672 vel 1 january.

1669, den 10 decembris, hat mir die frow Diesbach per dominum Persod auf den Michel gestossen □ ff.

Vide folio 173, ubi castlanus Michel Denuce est cautor pro Petro Pignat 101 $\frac{1}{6}$ duplarum anno 1671, die 14 may, capital, et 14 may 1672, facit 107 \otimes $\frac{1}{4}$.

Item hab ich jme, castlan Denuce, gelichen 592 ff auf Claudium Pignat, notarium, gefallen anno 1671, die 31 may, folio 159.

Et computato censu ad 31 may 1672, facit 627 $\frac{1}{2}$ ff, et, 31 may 1673, facit 663 ff.

Item tenetur mihi castlanus Michel 250 skr capital, solutos pro jpso domino Gasner anno 1669, 18 decembris. Stet auf zins, quo computato pro anno 1670, 71, facit hoc 280 skr, et anno 1672, ad diem sancti Georgj sive pro $\frac{1}{2}$ anno, facit 288 skr. Totum anno 1672, circa kalendas may, facit 1250 skr minus □ bz, dico 1250 skr capital, abinde census incurret, absque computu salis a 14 juny 1671 cis et censu bonorum pro anno 1672.

Vide folio 272 libri 6.

[147] Uber alles obgeschriben ist er anno 1672, den 27 may, in der salzrechnung schuldig bliben 647 skr capital.

Decima et vectigal

Item ist mir der castlan Denuce schuldig, rechenschaft zu geben fir 9 sek, 6 bizet weiz, jeden sak zu 8 bizet gerechnet, mes von Vouvry; jtem 6 bizet gersten, gesagtes mes; jtem 4 capauen oder hennen; jtem ein jmbis dem carrer und hew den pferten, jarlich auff □ tag.

Item ist er schuldig, mir rechenschaft zu geben um den zoll, so doselbst mein ist, und ich von der aptey Sanct Maurizen, dise von den hern von Beren ertauscht hat, soll ad minus mit dem kiren jarlih 22 skr gelten, und das pro anno jntegro 1672.

Vide folio 155, ubi tenetur census bonorum nobilium Tornery pro anno 1670, nempe: 1 pistol pro castanea silva in Sanct Zingo et pro domo, pratis et paludibus in Boveret 3 pistol 40 bz; jtem pro vinea Tornery, es Yvettes, 6 pistol. Totum hoc annualiter 10 pistol 40 bz.

NB: Jm fall der castlan Denuce an zalnus will gut geben an die 2118 skr capital, so er anno 1673, den 29 juny, schuldig bleibt, so nim pretio tollerabili die 20 partes in Taney zu den 12, so ich de facto dort hab. Feci.

Item die expedition Petri Pignat güetren pro 101 \otimes cum tertio de pluri, ibi comprehenso. Item sein alpen en Verna.

1673, die 12 augusti, dedi domino gubernatori Lambien 2 confes, unum, 105 duplae, super Petrum Pignat, alterum 250 skr super ipso, Denuce, captiano Gasner debitorum, quas poterit extra dare, facto prius pacto montis Verna et □ partium in Taney et Voy pro summa praemissa 2118 skr.

Eodem die obtulit mihi castlanus Michael bona Ultraviesiae pro □, si sibi remittam summam, quam debet mihi eius fratris uxor. Remisi oculari visioni domini gubernatoris Lambien uti praemissa.

NB: 1672, den 19 juny, dedit mihi in solutum hypotecam 51 skr super Cristian Brun. Sed iste non est solvendo, ergo solvat Denuce, et hoc obliti sumus in 2 ultimis computibus annorum 1673, 74.

[147v] 1674, den 28 juny, in der salzrechnung, hat er mir an zalnus geben en la montagne des Plasses □ partyes pro 250 skr. Item Peter Pignats gut pro 250 skr; jtem zu Ultraviege des Domenico gut pro 300 skr. Rest also finaliter 1646 skr capital. Stet auf zins. In fidem Stokalper, Denuce.

Dorauf hat er fir dis jar zu lhen genomen mein zenden und zolen zu Vouvry um 75 skr.

Vide folio 170 libri 2 salis.

NB: Anno 1672, den 19 juny, hat er mir auf Cristen Brun 17 pistol geben. Diser hat aber nit zu zalen. Bleibt also der Denuce die sum schuldig capital.

Vide folio 145 libri 3 salis et folio 272 libri 6.

Moniales Columbery

[148] Denen hab ich anno 1669, den 18 marty, gelichen 20 Spanische pistol in jrer not. Stet auf zins.

Teste jnstrumento, per Michaellem Denuce expedito.

Anno 1669, den 15 may, hab ich jnen geben 800 ff p[arvi] p[onderis] auf hern De La Vala, so diser mit mhörem mir schuldig.

Hergegen sol ich jnen zalen pro semi domo des Rindfleischs zu Sitten 300 kr.

Über das hab ich jnen noch geben am hern De La Vala 69 kr alt gut minz und sein confes dem leytenamt Galliart jngehendiget, den nunnen solche zu lyffren. Actum per nos Octoduri, 26 may 1669. Vide folio 172.

Item hent diese nunnen fir mich ingezogen von der frow Paernat, witwen, 1000 ff.

Hergegen sol ich abziehen 100 kr alt, so Peterman Odet fir sie mir hat fersprochen.

Restieren also dise nunnen mir \square ff schuldig anno 1669, den 7 juny, sive 47 kr alt. Dise summen haben sie mir zalt per confessionem 100 lib auf castlan Cottar. Doruf hab ich jnen 7 kr ausgeben. Also blyben wür in hoc mutuo quittantes. Teste manu domini Wil.

NB: Sie besizen 6 stuk gut zu Vovrie, sindt 6000 ff wert, die mag per 5050 ff ablesen usque ad annum 1678. Feci anno 1669.

Anno 1669, den 4 novembris, hat mir die frow Paernat fersprochen, sie wolle obgestelte 5050 ff fir mich zalen den nunnen. Vide folio 170. Sie hats getan. Teste jnstrumento, per Franciscum De Fonte expedito, 22 novembris 1669. Also bleiben wür mutuo quittantes.

[148v] Offerunt bona Octodurj. Nihil est.

Communitas Vovriaci

[149] jst mir schuldig hundert Spanische pistolen und deren zins, gefallen 1 may 1665. Teste jnstrumento, per Claudium Pignat expedito, 30 may 1664.

Vide folio 384 libri 3 et folio 144 libri Sancti Leonardi.

Et computato censu ad 1 may 1666, facit 112 pistol, et ad 1 may 1667, facit 118 pistol, et ad 1 may 1668, facit 124 pistol.

Auff das hat mir Gabriel Plancham oder Michel Denuce fersprochen 100 kr p[arvi] p[onderis] a boun compte, 24 octobris 1665. Vide folio 153. Facit 80 kr alt bonae mone-tae.

Rest also comunitas, 1 may 1668, mihi 104 pistol $\frac{1}{2}$ kr capital und deren zins, gfallen 1 may 1669, facit 110 pistol 1 skr.

Daran hent sie mir ein confes auf Antoni Forney und sein wyb geben, cautoribus Michaelle Denuce et Nicolao Visinet, pro 400 florin capital, deren zins falt 30 july 1668. Teste confessione, per castlanum Johannem Denuce expedita. Vide folio 157.

NB: Omnibus utrinque deductis, rest mir dise gmeindt ad 1 may 1669 100 pistol. Daran zalt 40 pistol an minz, 3 decembris in Sanct Leonart 1668. Rest entlih $56\frac{1}{3}$ pistol auf [149v] 1 may 1669.

Actum per Michaellem Denuce et Johan Pignat, sindicum. Teste eorum manu, confessioni jndossatae.

Et ad 1 may 1670, facit 60 pistol minus 35 bz, et anno 1671 et 72, die 1 may, facit $66\frac{1}{2}$ pistol, et, 1 may 1673, facit $70\otimes$ minus $\frac{1}{2}$ skr.

Anno 1671, den 8 juny, solverunt sindici ad computum census $20\frac{1}{4}$ skr per Petrum, filium Johannis Pignat, qui se obligavit erga me. Id est census 2 annorum. Vide folio 173.

Rest itaque, 1 may 1674, 66 pistol $1\frac{1}{4}$ skr. Vide folio 275 libri 6.

Et anno 1675, 1 may, facit 70 pistol 1 skr 9 gr, et, 1 may 1676, facit 74 pistol 1 skr, et, 1 may 1677, facit 78 pistol 1 skr.

Didier Noë von Ultraviesy, mein lhenman

[150] jst mir schuldig bar gelichen gelt von castlan Denuce 250 ff, deren zins ingädt auf Martini 1674.

Item hat er mein gut doselbst zu lhen auf 10 jar, das ist anno 1674 bis auf 1684, jarlich per 10 pistolen, hirein die Preysa und Verpen begriffen. Von disem gut zins sol er den baw

machen nach dem zedel, so der Gamono ad longum geschriben, per 18 pistol.

Vide folio 278 libri 6.

Johannes Denuce de Sancto Petro

[151] jst mir schuldig pro ano 1664 166 skr. Vide pactum nostrum et folio 114 Sancti Leonardi et 129 libri 3.

Pactum

Anno 1665, die 21 may, hendt wür also pactisirt:

1° gibt er mir die ablosung der 7 stuken gut, so er um 5050 ff p[arvi] p[onderis] vel circa den nunnen von Columbey geben hat; jtem le vergier des Places, deux et dimy seyteurs, qu'il doit maintenir;

jtem un seiteur au vergier, atache a la maison du canal, en tout 3 $\frac{1}{2}$ mamat, und das alles um 3000 ff p[arvi] p[onderis] und 60 ff firs glipt.

An obgestelte 3060 ff ist zalt: 1660 ff, so er mir schuldig bis auf Martini 1665. Rest 1400 ff. Die sol ich zalen den erben des vicedomini Quartery auf Martini 1666, sampt dem zins des jars, der hirig raub bleibt jm. Teste jnstrumento per □.

NB: Reservavi ocularem visionem, cum differentia nostra sit $\triangleright 1600$ ff $\triangleleft 800$ ff vel 700, et quia oportet mensurare 3 $\frac{1}{2}$ falcata ante omnia, quod, si mensura adsit, possum ratificare pactum.

1666, den 24 spetembris, haben wür endlich uns also ferglichen: er, Johannes Denuce, sol mir geben 2 mamat baumgarten, es Places; jtem 1 $\frac{1}{2}$ baumgarten an meinem canalhaus; jtem die ablosung des guts der nunnen pro 5050 ff.

Hergegen sol ich jme zalen 3060 ff p[arvi] p[onderis] und ein sak salz.

An dise summen hat er empfangen 1760 ff bis auf Martini 1666.

[151v] Jtem 1300 ff gib ich jme auf Moriz Barlatey, gefallen die sancti Martini 1666, additis 8 baceis, 24 juny 1666.

Jtem recepit 1 sak salz. Also ist er ganz zalt um dise 3 $\frac{1}{2}$ mamat und ablosung der nunnen guts. Teste jnstrumento, per dominum Defago recepto.

Und, so ich das jnstrument des reacheti nit hab, ist er mir solches zu geben schuldig. Actum per nos presente Michaelae Denuce.

Claudius Arbaletta de Ultra Visia

[152] sagt mir anno 1670, den 14 february, in Brüg, er habe zu len gehabt anno 1669 mein gut in Ultra Viege, so Mauris Barlatey mir um 9600 ff verkauft hat, die kestinen um $\frac{1}{3}$, das hew und kiren um $\frac{1}{2}$, vom wein aber neme er von finf brenten zwo, ich dry. Habe ferdrigs jars raub mir erstatet per phiscal De Torrente, qui stipulavit admodiationem hanc.

NB: Dicit, der kestiwalt gebe zu gmeinen jaren 18 sek, jeden per 8 Sitner fisch.

Offert 1 aker an disem pro 2 mille ff.

Sagt, des Barlatey matten und schür mög 3 mille ff wert sein vel circa, voca, et pro nummis admodia.

Jacob Loye, Vouvriacensis

[152v] debet pro censu bonorum anno 1673 3 skr. Jtem pro anno 1674 etiam 3 skr. Vide admodiationem.

Claudius Gedon, Vouvriacensis

debet 60 ff pro censu bonorum 1673. Teste domino gubernatore.

Gabriel Planchamp de Vouvriae

[153v] jst mir schuldig 100 kr, per 20 baz jede, so er fersprochen fir die gmeindt zu

Vouvry, oder was solche mir schuldig ist capital oder interes. Um dise sum sindt birgen Michel Denuce und 2 andre. Actum, 24 octobris 1665. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Johannem Denuce expedito.

Et computato censu anni 1666, facit 106 kr p[arvi] p[onderis].

Den 20 decembris 1666 solvit Michel Denuce 120 baz pro censu preterito. Item, den 4 decembris 1668, solvit 240 bz pro censu 2 annorum. Rest mir pro anno 1672 124 kr p[arvi] p[onderis] et anno 1673 130 kr.

Vide folio 276 libri 6.

Item tenetur pro censu bonorum anno 1674 □. Vide admodiationem.

Franz Defonte, notarius, et eius socer, Petrus Barlatey

[154] sindt mir schuldig 56 pistolen capital und deren zins, auf Martini 1665 gefallen, eritque 59 pistol 40 baz sive 1580 ff capital, et cum censu anni 1665, 1675 ff. Teste jnstrumento, per capitaneum De Vantieri expedito. Vide folio 107 libri Sancti Leonardi et 307 libri 3. Et computato censu anni 1666, facit 1770 ff.

Anno 1665, die 16 decembris, Franciscus De Fonte solvit census unius anni jn tribus duplis et 40 baceis. Anno 1667, den 4 novembris, solvit pro censu Franz Defonte 3 pistol 1 skr. Rest itaque pro anno 1669 totum, deductis solutis, 66 pistol $\frac{1}{3}$ sive 1866 ff.

1668, den 14 decembris, solvit 10 skr zins. Rest anno 1672 in toto 73 pistol sive 2062 ff.

Über das hat der Defonte zalt censum 3 annorum, nempe anno 1669, 15 decembris, 10 skr, anno 1671, die 6 juny, 10 skr, jtem anno 1672, die 13 may, alios 10 skr.

Vide folio 277 libri 6, ubi rest mihi, omnibus deductis, pro anno 1673 69 pistol $\frac{1}{6}$.

Et anno 1674 facit 72 ⊗ 40 bz.

Doran hat zalt, den 27 juny 1673, 10 skr fir eines jars zins. Jtem solvit 10 skr anno 1673, den 14 decembris.

Haeredes castlani Johannis Tornery de Sancto Gingulfo

[155] sindt mir schuldig zwey hundert und dryzechen ducaton auf den 26 may 1665, wie folio 347 libri 3 zu sechen.

Et ad 26 may 1666, facit 215 skr. Vide folio 347 libri 3. Dico 215 skr. Et ad 26 may 1667, facit 227 skr.

NB: Anno 1667, den 21 decembris, hat mir j[unke]r Hans Tornery ein nüwe confes fir sich und seine brüeder gemacht 250 skr capital, gefallen 26 may 1668. Teste manu sua. Sol mir ein birgen geben.

1668, den 18 january, hab ich dem j[unke]r Hans ein wexelbrief auf Paris gemacht um 100 franken uber sein gage. Das hat er empfangen.

Anno 1668, den 26 may, hab ich dem j[unke]r Amee Tornery als castlan zu Sanct Gingulf ein brief geben, diese summen auszuschezen oder birgen zu empfachen oder die zalnus. Item ein ferbott geben wider die contrabandisten in Sanct Gingulf.

NB: Nime das haus und garten, schür und stall, sambt der foree, so bey 1000 ff sol wert sein an zalnus, eines nit ohn das ander.

Totum haeredum Tornery facit anno 1669, die sancti Martini, 310 skr 10 bz.

Doruf hat j[unke]r Antoni Tornery mir an zalnus fersprochen jr gut und haus es Yvettes. Ist geschezt worden, uti asserit, 1750 ff; jtem jm Boveret ist alles geschezt worden □ ff; caeterum sol ich in Sanct Gingulf nemen. Actum per nos, 25 novembris 1669, Octoduri presente castlano Michaelae Denuce et eius clote, domina castellanea. Ita est, Stokalper.

[155v] Über obgestelte 1750 ff, so das gut es Yvettes sol geschezt sein, hent sie doselbst ein fersaz auf Franz Baruzet einer matten um 18 pistol, so er mir auch ubergeben. Sint 3 mamat an meiner hern matten.

NB: Jm fal obgestelte schazung und fersaz richtig sein, so bleiben mir die Tornery 104 $\frac{1}{2}$ kr alt gut minz schuldig und deren zins pro anno 1670. Castlanus Lambien inquirat et visitet, actum per nos, et rest in Sancto Gingulfo. Recipiat in solutum. Ita

promisit j[unke]r Antoni Tornier, 4 decembris 1669. Definias.

NB: Anno 1672, den 17 may, sagt mir her doctor Rar, das man mir zu Sanct Gingulf an zalnus geben hab ein kästiwalt gar guten stuk. Inquirendum.

NB: Castellanus Michel Denuce dicit valere 1 pistol annualiter.

▷Item colorirt auf das haus □.◁

Anno 1672, den 26 may, Octoduri sagt mir der castlan Denuce, der kestiwalt zu Sanct Ginzo gelte jarlich 1 ⊗▷pete a castlano Schwick et Denuce◁, die matten oder lischen im Boveret mit dem haus und matten es Yvettes 3 pistol 40 bz, der alt weingarten, so von j[unke]r Bartlome Tornery herkompt, 6 pistol. Totum 52 kr p[arvi] p[onderis]. Die sey er schuldig pro anno 1671.

Vide folio 279 libri 6.

Jacobus Bomont¹

solvit pro bonis meis jnfra Portam du Sex pro anno 1673, die 25 juny, 9 duplas et posthac solvet 10 ⊗ annualiter.

Vide folio 280 libri 6.

3 fratres Dunant, domini Sancti Pauli, De Gryly, Bloney etc.

[156] tenentur mihi ad 14 juny 1664 trecentas octuaginta quatuor duplas Hispanicas et ad 14 juny 1665 405 duplas. Teste jnstrumento per Stefanum Udret expedito.

NB: Dominus De Bouna Vau obtulit officium suum in hoc gratis, 27 may 1664, jn Vovry. Vide folio 331 libri 3 et litteras praesidentis La Pereuse.

Et ad 14 juny 1666, facit ▷426◁ duplas Hispanicas, et ad 14 juny ▷1667◁ 1668, facit ▷447◁ 400 pistol capital p[arvi] p[onderis], si quotannis more Sabaudico censum capitali addas, alias erunt tantum 340 ⊗ etiam

capital propter decennium. Vide folio 169 libri Sancti Leonardi.

NB: De tribus in tres annos census non solutus additur capitali in Sabaudia. Teste Pedevilla.

Adeoque facit totum anno 1671, die 14 juny, 448 pistol, et anno 1672, eodem die, 480 pistol, absque expensis.

Anno 1671, den 7 juny, in Agauno hab ich dem j[unke]r Marin von Tonon procuram geben, diese summen freindt- oder rechtlich einzuziechen, ohne fernere fersprechung als seine hielands billiche jnteresse zu schirmen.

NB: Summa capitalis data est anno 1658, 14 juny, nempe 200 ⊗.

Vide folio 300 libri 6.

1674, die 14 juny, facit □.

Magister Antonius Forney et uxor

[157v] tenentur mihi pro comunitate Vouvriaci 400 ff capital et eorum censum, devolutum 30 july 1668, cautoribus Michaelae De Nuce et Nicolao Visinet. Teste obligatione, per Johannem Denuce expedita, 30 july 1667. Vide folio 149.

Et computato censu ad 30 july 1669, facit 448 ff, et anno 1670, facit 472 ff, et anno 1671, die 30 july, facit 496 ff, et anno 1672, 30 july, 520 ff, et anno 1673, die 30 july, 544 ff, et, 30 july anno 1674, facit 568 ff.

Vide folio 281 libri 6.

¹ Am Rand hat St. vermerkt: «NB».

Mauritius Barlatey de Ultra Viesia

[158] ist mir schuldig pro anno 1663 1100 ff, quorum census cadit 24 juny 1664. Teste jnstrumento, per Petrum Ravilliod recepto.

Et computato censu ad 24 juny 1665, facit 1232 ff. Vide folio 194 libri Sancti Leonardi et □ libri 3.

Et computato censu ad 24 juny 1666, facit 1300 ff minus 8 bz, et ad 24 juny 1667, facit 1366 ff minus 8 bz. Remisi Johanni Denuce de Sancto Petro una cum obligatio-
ne. Vide folio 151.

NB: Offert venalem petiam in Ultraviese, sol bey 10 mille ff wert sein. Emi et solvit pro me capitaneus Gasner 9600 ff, ich noch 70 ff pro arbore castanea anno 1668, die 30 novembris. Vide folio 3.

Anno 1668, die 26 may, hab ich dem Barlatey gelichen 500 ff p[arvi] p[onderis] an saltz und gelt. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Johannem Georg Bovar recepto.

NB: recepit 12 saccos, facit 18 pistol, das ist 506 ff 1 baz.

Et computato censu ad 26 may anno 1671, facit 600 ff minus 11 baz, et, eodem die anno 1672, facit 630 ff minus 10 bz, et, eodem die anno 1673, facit 660 ff minus 9 bz, et anno 1674, die 26 may, facit 690 ff minus 7 baz.

Vide folio 282 libri 6.

Claudius Pignat, notarius

[159] ist mir schuldig 400 ff entliher abrechnung capital, sambt dem zins aller meiner güetren zu Vovry pro anno 1664, so tragt □ ff. Actum, 31 may 1664, per castlanum Lambien et jpsum.

NB: Des gut zins anno 1664 soll Michael Denuce ferrechnen.

Rest itaque Pignat 424 ff.

Et anno 1665, 448 ff, et anno 1666, 472 ff, et anno 1667, 496 ff, et anno 1668, 520 ff, et anno 1669, 544 ff, et anno 1670, 568 ff, et anno 1671, 592 ff, et anno 1672, 616 ff.

Obgestelte summen capital der 592 ff hab ich hern castlan Denuce gelichen, deren zins falt 31 may 1672 eritque 627 $\frac{1}{2}$ ff. Vide folio 146. Et anno 1673, facit 663 ff.

Vide folio 283 libri 6.

Claudius De Torrente, phiscus

[160v] ist mir schuldig 18 pistol fir 12 sek saltz, so er empfangen, 18 decembris 1668, auf ostren anno 1669, abinde cenum. Teste manu sua.

Vide, utrum receperit vel restituat schedam.

Item pro censu bonorum Barlatey anno 1669 1 wagen wein, 2 wagen kestinen.

Vide folio 270, ubi 2 prata dicitur habuisse pro anno 1670, 71, 72, pro 24 skr jarlich. Voca. Vide folio 284 libri 6.

Dicit schedam salis perdidisse et salem non recepisse.

1674, die 28 juny, finali computu, facto cum domino gubernatore Lambien, manet debens, omnibus deductis, 100 ff capital.

Petrus Guarratti

[161] ist mir pro anno 1666 schuldig 9 pistol capital und 1 pistol zins, so auf sein haus zu Montey collorirt, wie folio 94 libri 3 zu sechen.

NB: Der obertheil dis haus ist mir per dominum gubernatorem Gasner juridice erkent worden. Teste notario Ravilliod et jpsio domino gubernatore. Vide folio 65 huius.

Abinde anno 1670 et 71 hat mir die frow banerherin Curten und er selbst sein ansprach auf disem haus ferert mhermalen. Ita est, Stokalper. Teste manu sua.

Also ist dis haus ganz mein und gilt jarlich von 12 auf 15 kr zins, dan dem weib, so doruf bey 150 ff gehabt, hab ich auch zalt.

▷Haeredes castellani
Johannis Tornery◁

J[unke]r
Hans Torneri von Vivis,
affinis domini Sancti
Gingulfi

[162] ist mir schuldig 6 Spanische pistolen gelichen gelt. Dorum ist birg her bruder von Sanct Gingulf. Stet auff zins a 31 may 1664 cis. Vide folio 179 libri Sancti Leonardi.

Den 7 septembris 1664 hab ich jme noch 2 pistolen gelichen. Teste manu sua. Totum, 31 may 1665, facit 25 skr □ bz.

Et, die 31 may 1666, 27 skr, et anno 1667, 31 may, facit 29 skr, et anno 1668, 31 may, facit 31 skr, et anno 1669, 31 may, facit 33 skr.

Hoc confirmavit Brigae, 16 aprilis 1669.

Et anno 1670, facit tantum 33 skr, quia est error precedens. Et anno 1671, facit 35 skr, et anno 1672, facit 37 kr, et anno 1673, facit 39 1/2 skr.

Vide folio 285 libri 6.

Cessi domino Sancti Gingulfi.

Nicolaus Jaquemon,
papeirmacher zu Vouvry

[163] ist mir jarlich schuldig fir die papirmüly doselbst 30 skr und ein riss gut papeir, auf Martini 1665 gefallen. Sol alles in seinem kosten erhalten, nach deme im die gmeindt sie würt widerum erbawen haben, wie sie fersprochen. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto, 31 may 1664.

Vide folio 175 libri Sancti Leonardi.

Vide admodiationem Michaelis Denuce.

Jean et Francois Volet,
papirmacher

sint mir schuldig pro anno 1668 fir die papirmüly und matten darbey 7 pistol Spagna und so vil noch fir finf andre künftige jar. Teste admodiatione, per Claudium Pignat expedita, 15 octobris 1667, quam habeo. Voca.

NB: Castlanus Denuce dicit illos mihi tantum census annorum 1668 et 1669 teneri, caeteros esse in sua admodiatione. Si hoc verum est, tenentur tantum 14 pistol capital et census annorum 1670, 71, 72, 73, facit 17 pistol 1 skr. Vide 286 libri 6.

Item tenentur mihi 7 pistol pro censu fabricae papiri pro anno 1673. Teste gubernatore Lambien. Post hac habent pro 16 skr jarlich per 10 jar.

Vide folio 286 libri 6, ubi pro anno 1675 restant debentes 37 1/2 ⊗. Deren sint hoc anno 31 ⊗ 2 skr capital.

Cristianus Brun,
Vovriacensis

[164] tenetur mihi 300 ff p[arvi] p[onderis], sibi mutuo datos, 29 novembris 1669, in tanto sale. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Michel Denuce tenetur cautionem ab ipso retrahere virtute schedae.

Et computato censu pro anno 1672, facit 354 ff, et anno 1673, facit 372 ff, et anno 1674, 390 ff.

Anno 1672, den 19 juny, hat mir der castlan Michel Denuce an zalnus geben ein hypotek von 17 pistol Spagna capital auf Cristen Brun. Teste instrumento, per Claudium Pignat expedito, jn quo etiam adduntur 300 ff supra debiti pro assecuratione. Totum, anno 1673, facit totum 902 ff.

Item ist er, Brun, mir schuldig 24 kr p[arvi] p[onderis] capital und deren zins pro anno 1672 fir Joan Curdi. Teste obligatione, per Claudium Pignat expedita et mihi in solutum data pro compositione contrabandae. Retrahe.

Totum anno 1673, facit 1036 ff, et anno 1674, facit 1090 ff. Deren sint 906 capital. Vide folio 288 libri 6.

Haeredes colonelli Fay

[165] tenentur mihi ad sanctum Martinum 1664 ducatonnes 694 capital, absque praesys Mabillion, feudorum, castaneae et domus Monteoli, ab obitu ballivi Mageran cis facientibus □ skr, alias cape ipsorum ratam in his 4 petys.

Dise summen ist gesezt auf jr zenden zu Vouvry undt gut zu Martinacht. Vide folio 121 libri Sancti Leonardi et 103 libri 3 et 162.

Item sindt sie mir schuldig fir v[ette]r castlan Johannes Denuce 183 skr, so diser mir an zalnus hat geben, capital und deren zins pro anno 1664, 65. Vide folio 143.

1665, den 16 may, in Sitten haben mir her landtvogt Burgener als vogt gemeiner erben hern obersten Fay, j[unke]r Hieronymus Fay und her Defago, in jrem eignen, auch jrer miterben namen, ferkauft alle und jede jr ansprach, so sie haben auf dem zenden von Vovry, das ist $\frac{1}{3}$ totius decimae.

Item alles jr hab und gut, so sie zu Martinacht ererbt haben, es kome gleich vom haus Mageran oder Madlena Gunter, jr gros-muter, noch videlicet, wie folio sequenti zu sechen #.

Bona vendita sunt haec

[166] Anno 1662, 15 juny, taxa per juratos Octoduri bonorum Sarae Mageran facta, sic est:

1° campus de la Moya, habet undecim quartanas et undecim tesias, taxatus 1776 ff;

2° pratum de Maville, habet quartanas 38 et thesias 50, taxatum 2400 ff;

3° vinea dela Viardetta, 3 fossierier minus 30 tesias, taxatum quodlibet fossierier 500 ff, facit □ ff;

4° vinea e Bans, vicina abatae bonis, taxata 450 ff;

5° vinea du Chaines, habet tesias 92, taxata 400 ff;

6° vinea des Marques, habet thesias 160, taxata 450 ff;

7° vinea de Lentillier, $\frac{1}{2}$ fossierier, taxata 150 ff;

8° vinea du Chatelar, habet 3 fossierier, taxata in toto 1200 ff;

9° medietas domus, grangiae et omnium apertinentiarum ac platearum ante et retro, taxata 1200 ff.

Summa 9500 ff #.

[165v] Alles fry und ledig, vorbehalten, was der spital a la Villae Novae auff dem zenden zu Vovry hatt, pretio 1575 skr und 45 skr fir das glibt, zu zalen wie volgt: erstlih sol sich abziehen alles, was mir gesagte hern erben schuldig sindt; volgenz, was dan uberblybt an diser summen, sol ich zalen den erben hern vidonde Quartery bis auf Martini kinftig, sambt dem hirigen zins.

Hingegen aber bleibt mir auch der hirige raub beider gueten. Die zalnus gegen hern vidonde hab ich fersprochen, mit guten obligationen zu thun, dorum ich ▸birg◁ guenz sein wurt.

Teste jnstrumento, per Petrum Barberinum recepto.

Dorauf hab ich zalt hern Defago 15 skr, capitaneo Hieronimo Fay 15 skr, hern gubernatori Burgener 15 skr. Totum 45 skr.

NB: Dise hern haben den raub des guts anno 1665 selber inzogen. Also gehört er mir oder aber der geltzins.

NB: Colonus offert solutionem. Ruito[?].

NB: Die hern Fay sindt mir schuldig fir die feuda, Mabillon, kästiwalt und hauslin ab obitu domini ballivi □ skr.

Anno 1668, den 16 may, hab ich fir die hern Fay zalt 15 pistolen der frow vidondesse Quartery oder deren dochterman De La Pierre. Dise 15 pistol sol ich zalen hern commissarys. Teste manu domini castellani De Maconino¹.

[166] 1665, den 19 may, in Sitten hab ich dem hauptman Hieronimo Fay gelichen 10 pistol Spagna. Stet auf zins. Teste manu sua.

NB: Dis und mher ist gesezt auf sein ratam des guts im Jntremont.

1 Alinea nachträglich angefügt.

Anno 1666, den 26 may, hab ich dem hauptman Hieronimo gelichen 3 Spanische pistol. Stet auf zins. Teste manu sua.

Anno 1666, den 9 septembris, hab ich hern Hieronimo Fay noch 3 andre pistolen gelichen. Teste manu sua. Stet auch auf zins.

Eodem die hat mir her Hieromimus Fay an zalnus der 1600 pistolen, so gmeine Mageranische erben mir entlich schuldig bliben, geornet jres stoks ratam der 300 centner bley bey hern Ferganz erben.

Item auf □.

[166v] 1666, den 9 septembris, sagt mir her Hieronymus Fay, es gehöre von seinem stok $\frac{1}{4}$ des Mabillons, kestiwalt, feudorum und hauslins zu Montey, sambt dem zins oder raub. Praesente castlano Denuce et alys.

1666, den 25 augusti, hab ich fir hern Hierome zalt dem Michel Denuce 7 Spanische pistol. Stent auf zins. Teste manu sua.

1665, den 1 may, ist mir her Defago in lauffender salzrechnung schuldig bliben 227 skr capital. Vide sequentem computum, ubi solvit.

1666, den 28 octobris, hab ich auf bit hern Fay Hieronimi zalt dem Michel Denuce 13 Spanische pistol. Stet auf zins. Teste manu sua. Item, 12 aprilis 1667, 5 $\frac{1}{2}$ skr sive 50 ff.

1666, den 14 novembris, hab ich fir den hauptman Hans Michel Fay zalt Michaeli Denuce 14 Spanische pistol, stent auf zins, isto cautore manente.

1666, den 20 decembris, hab ich dem hern Defago zalt in der salzrechnung 100 silberkronen auf dise rechnung der erben hern obristen Fay.

Anno 1668, den 26 may, in Martinacht haben mir der hauptman Hieronimus Fay und Defago jr ratam der 1600 pistol fersprochen, si caeteri solvant. Ita est, Stokalper.

[167] NB: De feudis de Monteolo et de Mabillon et castanea silva ac domo competit mihi pro Anna Catrin et Denuce $\frac{1}{8}$ totius capitalis et census a morte domini ballivi Mageran cis. Ita est, Stokalper.

Hergegen soll ich jnen zalen pro Hieronimo Ritter und N. Grandis vel eorum bonis, Sarqueni emptis, 210 kr alt, 4 decembris 1669 (solvi per Defago hoc. Ego solvi), sie

mir aber 320 pistol seu ratam 1600 pistolarum capital, ut supra.

1670, den 17 may, hab ich fir die hern Fay zalt dem vidonde Quartery 230 Spanische pistolen per dominam De Diezbach. Vide folio 220 et folio 296 libri 6.

1671, den 13 juny, in Martinacht haben die 4 stök hern Mageran, als Josias, Maria, Barbara und Sara, geteilt durch das los die 4 unferteilten stuk zu Montey, und ist Josiae und Mariae zum theil worden die feuda nobilium De Monteolo um 6000 ff; jtem das haus under dem schlos um 1000 ff; Barbarae und Sarae aber der Mabillon um 4500 ff, die forest oder kestiwalt um 2500 ff. Teste instrumento, per □.

Darvon gehört mir aus Mariae teil, $\frac{1}{3}$ feudi de Monteolo und $\frac{1}{2}$ des haus.

Also blyben mir die erben Sarae fir das haus □; jtem fir 33 jaren zins □. Actum per me, dominum Sancti Gingulfi, Petrum Mageran, Hieronimum Fay, Nicolaum Defago.

NB: Mir gehört hierein in Mariae teil der fraw Denuce, jtem der Anni Catrin rata und auf des Gunters dochter 200 skr.

NB: Gunters teil hab ich abinde kauft.

Anno 1671, den □ juny, haben mir die erben obersten Fay tausch anbotten jres theils des Mabillions undt kestiwalts gegen meine feuda de Monteolo. Factum est anno 1672 et cambiavimus. Also gehert mir halber Mabillon und kestiwalt cum censu annorum □.

Johannes De Fonte, locumtenens Monteolj

[168] jst mir schuldig 14 pistol capital et census pro annis 1655 et cis. Was er doran zalt hat, hab ich manu propria quittiirt. Vide folio 120 libri Sancti Leonardi et 93 libri 3.

Totum, anno 1665, facit pistol 66 $\frac{1}{2}$. Daran gewert was mein quittanzen mitbringen, die ich jme geben.

Et anno 1666, facit 69 pistol minus □ bz, et anno 1667, facit 71 $\frac{1}{2}$ pistol, et anno 1668, □.

NB: Solvit omnes census praeteritos usque ad annum 1668 inclusive.

Abinde solvit etiam pro anno 1669, 1670 und 71. Rest 1672 et 73. 1674, facit totum 47 pistol 18 bz.

Vide folio 287 libri 6.

Haeredes nobili Bartolomei Paernat

[169] sindt mir schuldig auf Martini 1664 ducaton 508 $\frac{1}{2}$, dico 508 $\frac{1}{2}$, capital, deren zins falt auf Martini 1665, eruntque 539 skr. Undt bleiben mir die 4 pistolen des Garratis und deren zins ab anno 1644 cis, thut 5 pistol. Totum hoc 9 pistol, so auf dis haus zu Montey gesezt worden. Actum, 26 may 1664, per tutores et me.

Vide folio 91 libri 3 et 117 Sancti Leonardii.

Et anno 1666, facit 570 skr $\frac{1}{4}$, absque debito Guarrati, et anno 1667, facit 600 skr 19 bz, et anno 1668, facit 630 skr 30[?] bz, et anno 1669, 660 skr et 40 baz, et anno 1670, facit 691 skr $\frac{1}{3}$, et anno 1671, facit 721 skr $\frac{2}{3}$, et anno 1672 752 skr □ bz, et anno 1673, facit 782 $\frac{1}{3}$ skr, et anno 1674, facit 812 $\frac{2}{3}$ skr.

NB: ▷Credo in decennio censum esse capitali annexum. Hoc corrige.◁

Vide folio 289 libri 6.

Nobilis Michael Paernat

[170] ist mir schuldig ad sanctum Martinum 1664 ducaton 440 minus 19 bz capital. Item censum 2 pratorum pro anno 1665 et pecuniale. Facit totum 490 skr.

Vide folio 117 libri Sancti Leonardj et 91 libri 3.

Et anno 1666, facit 540 $\frac{1}{2}$ skr, et anno 1667, 590 kr 37 bz.

Anno 1666, den 23 septembris, zu Sanct Moriz in entliher abrechnung mit der ferlassene bleibt sie mir, omnibus deductis, was jr her oder sie zalt haben, 392 $\frac{1}{2}$ skr capital und deren zins pro anno 1667. Item fir die 2 matten zins pro anno 1667 und 68.

Dorauf sein wür ferbliben, das sie mir oder hern vidonde Quartery zalen sol 430

skr capital auf Martini 1666 und deren zins pro anno 1667, facit 456 skr.

Hergegen behalt sie noch 2 jar, das ist 1667 und 68, die 2 stuk matten, deren zins begriffen ist in den 430 skr. Item fereher ich jr noch 1 sak salz. Actum per nos praesente domino castlano De Maconino uti conciliario et teste instrumento, per dominum Defago recepto, ubi illa promittit soluturam hanc summam pro me domino Quarteri, si velim, sed jnterim nolo.

NB: In diser rechnung hab ich jr 40 skr ubersehen und ferert.

Et computato censu anni 1668, facit 482 skr, et anno 1669, facit 508 skr, et anno 1670, facit 534 skr, absque 2 pratorum censu pro anno 1669 et 1670, facientem annualiter 24 skr, in duobus annis 48 skr.

Anno 1669, die 14 february, refert castlan Pfaffen, die frow offerir pro 2 pratis jarlich 6 $\frac{1}{2}$ pistol loco 8 pistol. Acordavi pro 7 duplis annualiter posthac.

Anno 1669, den 21 may, hat mich frow Anna Denuce seu Paernat gebetten, fir sie und jr kinder zu zalen tausent ff hern De La Valla, dico 1000 ff. Das hab ich getan, und stet auf zins. Actum per nos. Vide folio 148, ubi moniales Columbery hos mille florenos solverunt.

Anno 1669, den 22 novembris, hat dise frow fir mich zalt den nunnen zu Colombey fir 7 fersazte stuk gut zu Vovry vom Johannes Denuce 5050 ff. Also hab ich dises gut zuhanden genomen und bleiben wür mutuo quittantes.

[170v] Allein sol dise frow noch 10 jar meine 2 matten, la Preysa und Verpon, zu lhen haben per 24 skr jarlich. Actum, 22 novembris 1669. Faciet anno 1679, 240 skr.

NB: Castlanus Denuce dicit jpsam non possedissee, sed phiscum Torrente.

Vide folio 284 libri 6.

Louis Aly, mein lhenman zu Vovry¹

[171] hat anno 1667, den 15 octobris, volgendes mein gut zu lhen empfangen, alles in halben:

- 1° la possession dessoubs Vaney;
- 2° la vigne riere la maison de Volet;
- 3° la grosse vigne devant la tour;
- 4° la vigne de Ripallie, 1 1/2 fossorier;
- 5° la vigne en la Coutta, 2 fossorier;
- 6° la vigne en Moren, 1 fossorier;
- 7° le pre de Saint Denis, circa 3 seyteur;
- 8° le pre d'Avo, circa 3 1/2 seyteur;
- 9° la forest de Cretellet;
- 10° la forest de la Cretta;
- 11° la vigne et la plance en Ute;
- 12° le pre vis a vis de la papillerye en Colonse, 1/2 seyteur;
- 13° la vigne es Plantaye, 2 fossorier;
- 14° le Zan de Navey, una poso et dimy;
- 15° u Trumpa, 1 1/2 seyteur de pre, pre le canal;
- 16° un seyteur pre en Barbussen;
- 17° □;
- 18° □.

[171v] Anno 1668, den 9 may, hab ich dem Aly per Michaelen Denuce gelichen 4 skr, ist 6 kr.

1669, den 17 marty, hab ich seinen kindren, Joan und Franciscas, gelichen 6 pistol, ad emendos boves et eques.

Totum pro anno 1673 ad 17 marty, facit 27 1/2 skr et hoc absque presys, ut supra. Retrahe vel assecurat.

Vide folio 291 libri 6.

Item tenetur cum Claudio Taule pro feno anni 1673 8 1/2 skr et 12 bizet frumenti pro agro de Nave. Teste domino gubernatore Lambien.

Item hat zu lhen denselben aker pro anno 1674 per 10 bizet, 6 fossorata reben per 1 1/2 pistol, jtem 10 fossorata reben vor dem thuren ad 1/2 fructus.

Vide folio 291 libri 6 et voca ad computum cito.

Johannes Caspar Fay, dominus Vallatae

[172] ist mir entliher rechnung, den 26 may 1664 schuldig bliben 280 1/2 kr alt, deren zins falt auf Martini 1665, eruntque 297 1/2 kr. Vide folio 96 libri 3 et 115 Sancti Leonardi.

Et anno 1666, die 26 may, facit 314 1/2 kr, et anno 1667, die 26 may, facit 331 1/2 kr, et anno 1668, die 26 may, facit 348 1/2 kr, et anno 1669, die 26 may, facit 365 1/2 kr, et anno 1670, die 26 may, 382 1/2 kr, et anno 1671, facit 400 kr bonae monetae, 26 may. ◁

Daran zalt, in maio 1669, 1000 ff der frow Paernat oder Denuce, so ich diser lyche; jtem den nunnen zu Montey 800 ff pro domuncula Seduni. Totum □ kr. Rest mir hodie, 26 may 1669, 69 kr gut capital.

Die sol er zalen den nunnen von Columbey fir mich laut seiner handschrift. Also blyben wur mutuo quittantes.

Dise 69 kr alt hat er zalt gemelten nunnen. Also blyben denuo mutuo quittantes.

Petrus Pignat de Vovry

[173] ist mir schuldig 90 Spanische pistolen, dico nunzig ⊗, so ich fir in zalt hab dem hern landtvogt Gasner. Stendt auf zins a data hodie ultra. Dorum ist bürg her Michel Denuce.

Teste jnstrumento, per castlanum Antonium Lambien recepto anno 1668, die 14 may.

Daran wil er geben 1/6 teil des zenden jm berg, genamnt en My, pro 10 pistol, jedoch, wan das zuvil were, auf eidlihe schazung 2 ehren mendren. Heist sanct Michels zenden, dessen 1/2 gehort dem castlan Denuce, 1/6 aber Claudiae Barcet, jtem 1/6 der # Mariae Puerpa #, welche 2 sexte teil er, Pignat, hoft zu kauffen und mir zu stellen zum wolfeilsten, so er kan. Actum per nos praesente Michaelen Denuce.

1 Auf Folio 164v hat St. zum gleichen Konto angesetzt: «Louis Haly, lenman, ist mir schuldig gelichen gelt anno 166□, □. Vide folio 171».

Fals der Claudy Pignat birg würt, sol der Michel Denuce ledig sein.

NB: Diser zenden sol in die 200 posen aker haben, jede per 500 klafter.

Et computato censu ad 14 may 1669, facit 95 $\frac{1}{2}$ pistol, et ad 14 may 1670, facit 101 pistol minus \square bz, et, 14 may 1671, facit 106 $\frac{1}{2}$ pistol \square bz.

Anno 1669, den 18 novembris, solvit 24 kr alt, ist 30 basse monoye. Rest 101 $\frac{1}{6}$ pistol capital.

Dise summ ist mir schuldig her castlan Michel Denuce, so darfir des Pignats gut ausgeschezt hat, cum tertio de pluri.

Et anno 1672, facit 107 pistol 25 bz, et anno 1673, facit 113 pistol 32 bz, vide folio 146, et anno 1674, facit 119 pistol 39 baz.

Also behalte ich das ausgeschätzte gut beyder ausschazung.

Vide folio 292 libri 6.

Petrus, filius Johannis Pignat

[173v] ist mir schuldig 20 $\frac{1}{4}$ skr capital und deren zins, gefallen 8 juny 1672. Teste hypoteca, per Claudium Pignat expedita, quo censu computato, facit 32 kr 6 baz gut minz. Kompt her von zinsen, so die gmeind zu Vury mir schuldig.

Et anno 1673, 8 juny, facit 34 kr 3 bz.

Vide folio 292 libri 6.

Caspar Rossier, notarius

[174] ist mir schuldig hundert pistol Spagna und deren zins, gefallen auf 1 juny 1665. Teste manu sua.

Vide folio 378 libri 3 et folio \square libri Sancti Leonardj.

Et computato censu ad 1 juny 1666, facit 112 pistol.

Anno 1665, die 16 decembris, solvit Franciscus De Fonte pro dicto Casparo sex duplas pro censu unius anni.

Et computato censu ad 1 juny \triangleright 1666 \triangleleft 1667, facit 112 pistol, et ad 1 juny 1668, facit 118 pistol Spagna.

1667, den 4 novembris, solvit denuo Franz De Fonte 6 pistol pro unius anni censu.

Jtaque, computato censu ad 1 juny 1669, facit 118 pistol.

Daran zalt 6 pistol zins, 14 decembris 1668.

Rest itaque ad 1 juny 1670, 118 pistol, et ad 1 juny 1671, 124 pistol, et ad 1 juny 1672 130 pistol, et ad 1 juny 1673, facit 136 pistol, et anno 1674, facit 142 pistol.

Et anno 1672, die 13 may, solvit Franciscus De Fonte 6 duplas census pro Rossier.

Vide folio 293 libri 6.

1673, den 14 decembris, solvit Defonte 6 pistol census.

Her Wilhlm Devantery, ausmosnier des guardiregiments und pfarer zu Columbey

[175] ist mir schuldig als birg undt drostung meines leytenampts Brendly zu Paris \square lib.

Doruf bekent diser anno 1669, den 1 augusti, mir allein schuldig zu sein 15000 franken. Teste littera sua.

Anno 1671, den 6 juny, hab ich jn Sanct Maurizen procuram geben dem leytenampt Guarratti, alle des hern aumosniers güeter zu barrerieren bis auf ein satisfaction.

Das ist geschechen juridice undt mir zuerkent worden anno 1671. Teste manu Gambonot.

Dorauf hab ich dem leytenampt Guerrati nochmalen procuram geben, sich jn posses aller ligent und farenden güetren zu sezen bis ich wisse, was die schazung ertragt. Fecit.

Das ist geschechen. Teste expeditione juridica, quae penes me est. Undt hat volgenz der procurator Gerrati das gut verlent. Ist acordirt worden.

Allein bleibt mir der her Devantery als birg 50 pistol capital schuldig fir den Brently, der mir solche auf Jacob Kalbermatter geben, diser aber laugnet.

Vide folio 288 libri 6.

Oberster Johannes Marclesy

[176] hatte mir fir die frey compagney anno 1671, den 20 novembris, fersprochen 4000 tt jarlich. Teste manu sua. Abinde vero, 30 novembris, ist es reducirt worden an 2000 tt jarlih, so lang die compagney bestet, welke imediate von mir und den meinen dependieren soll, und er nit fächig, ullo modo zu verlassen, ferhandlen, ubergeben ohne mein consens.

Dorüber hat er fersprochen, wan der dienst gut sey, wolle er jarlih noch ein regaly fereheren. Item soll er hern castlan Lambien jarlih 600 tt darvon zalen. Teste manu sua.

Vide compendy 2 folio 31, ubi solvi pro domini Marclesy cohorte ut sequitur:

1° hern Manhaft 3 pistol 12 Philipinos;
capitaneo De Sepibus 63 kr;
Petro Im Hof, hospiti, 19 kr;
N. Brunner, hospiti Morgiae, 67 kr;
Johanni Albert, hospiti Natriae, 41 kr;
Cristen Schmit, hospiti an Termen, 15 kr;
Tomae Supersaxo, Brigae, 70 kr 10 bz;
mercatori Melbaum Brigae 22 kr 15 bz;
Claudio Salame 11 kr;
item adhuc 3 kr 15 bz ensibus.
Totum 340 kr.

Darvon zal ich 12 kr fir die soldaten ab Mont und 28 kr fir die aus dem Fispertal, weil dise mir bleiben. Rest also in hoc der her Marclesy mir 300 kr capital, so ich fir jn allein zalt hab.

Item recepit ein ordre, 24 pistol und 4 tt zu empfachen zu Chaley vom Savio, 26 decembris 1671.

Dise summen hat volgenz her castlan Lambien vom Savio empfangen und dem Marclesio zalt. Totum 410 kr minus 10 bz capital.

Vide folio 224 huius et folio 294 libri 6.

Oberster Johan Marclesy

[224] hat volgenden tractat mit mir wägen einer frey compagny, so ich jm procurirt hab anno 1671, den 18 novembris, in Bryg aufgericht:

1° das, auf des konigs expres begeren, jch jme ein frey compagney zustel und die helf protegieren;

2° das vorderst die andre finf compagnien, so ich jn die loblichen 7 zenden abgetheilt, jr vorteil und gang haben;

3° soll dise unser beyder jndivis sein, die ich protegieren, er wol administrieren soll;

4° sol dorum redlich und aufrechte rechnung erstatten auf mein wilkür alles maniements;

5° jn abgang seiner oder resignation sein halben theil mir oder meinem son, Petro, oder der uns representierent werd, zustellen und hinfallen;

6° in abgang der jarlihen rechnung soll er mir et meis fir dis erste jar 4000 franken, frey und ledig, zalen;

7° volgens gepürende rechnung erstatten, wan wür nit anderst ubereinkomen.

In fidem Stokalper De Turre, Johannes Marclesy propria.

Locus sigillorum.

Über das hab ich fir jn zalt unterschiedlichen wurfen in aufrichtung seiner compagny 300 kr alt, wie compendio 2 zu sechen, bargelt, et folio 176 huius.

Auch obgestellten tractat reducirt an 2000 franken jarlich, frey undt ledig, mir zu zalen uber die proprietet der compagney. Totum anno 1672, facit 2800 franken.

Vide folio 176 et folio 294 libri 6.

Et anno 1673, facit 4850 franken, computato censu tantum huius anni 300 kr, et anno 1674, facit 6900 franken.

Antonius De Fonte, custos Portae Saxi et mei vectigalis in Vouvry

[176v] fatetur anno 1674, die 28 juny, se recepisse pro me vectigal dominorum Bernensium ab anno 1671, die 18 juny cis, et solvisse pro 2 annis gubernatori Lambien. Et hodie dedit mihi 169 bz et dicit eundem gubernatorem si $\frac{1}{3}$ dedisse pro labore, quod servaverit.

NB: Regulir dis cum tariffa, dan es ghet nit recht zu.

Anna Maria Catharina Volu

[177] ist anno 1654 durch jren hern vatter meiner sönen einem zu heyrathen fersprochen worden, absonderlich hern Casparo Mauritio, in meinem haus oder closter Sanct Ursulae zu Bryg □ jar lang auferzogen worden, in solcher zeit □.

Anno 1666, den 30 may, sancto Foelici sacro, hab ich sie jren lieben ältren und hern freinden zu Sitten abgefordert fir mein son j[unke]r Franz Michel, welche mir solche acordirt mit folgenden ehe zünften:

1° soll jr mein son pro foelici adventu geben hundert und ein ducaten;

2° sol sie in den gewonnen güetren, welche von jnen beyden □ sie beyde wärender jr haushaltung private firgeschlagen werdent, den dritten theil haben;

[177v] 3° jm fall mein son beärbt sich befindt oder aber von mir ausgestirt, das er sonderbar haushalten thät, und eines under jnen abstarben solt, kan das ander leibdingen nach brauch des orts, wo die güeter gelegen;

4° fals aber mein son nit beärbt oder ausgestirt were, sol er von jr 1000 kr, sie von jm 1000 kr firs leibding haben;

5° jr dritte theil des gewonnen guts sol deren kindren bleiben, so sie mit einandren zügen werden, in dero abgang sponsae et suis;

6° jr erblich gut soll jnventarisirt werden;

7° mein son soll ich als liebstes kindt, jr frow muter sie als liebste dochter erkennen;

8° hierin expres reservirt die foundation des haus und capel der 3 königen in allen dero punctis;

9° kraft welcher foundation jch dise ehhezünften angenommen und aprobirt hab;

10° teste jnstrumento, per dominum Petrum Barberinum recepto et per dominum aconomum Franz De Riedmatten, notarios publicos, anno et die praemissis.

NB: Cura expediri propter ratificationem foundationis et fidecomissi perpetui masculorum meorum.

NB: Explica in futurum reservationem foundationis domus et capellae nempe, quod de bonis jmmmediate foundationis remissis nullum sponsa habeat usufructum nec ter-

tiae partis aquisitorum portionem. Sed melior erit ogga Leucensis.

Jnventarium

[178] jr güetren, so anno 1666, den □, jr ad jnterim man geben hat:

1° zu Sanct Maurizen 1 haus zum Löwen; □¹.

1 Ein Inventar der Obligationen von Anna Maria Catharina Volu findet sich auf Folio 184ff. St. verweist darauf nicht. Offensichtlich gehören aber diese Werte zur Dos der Anna Maria Catharina Volu, vgl. auch Faksimile Fol. 177 - 178v, 184 - 187.

Anna Maria Catharina
Vohu.

177

~~Damos rortos coma~~
~~ua vineas ayres pra~~
~~ta insubias lionas~~
~~paza adificia.~~

Ip a^o 1854. Surg Jan G. Watter
unius /oun rinner zu Tigratzen
Freigroß worden. absonderling G.
Casparo Maurino.

n unius, Say od Corer S. Vreule
zu Brugg Jar Lang aufser Bog worden.

In folger 3:

~~Ad Mirabilem
Sive Bonum & for
Leonesis Specta~~

A. 1866 den 30. Maj S. foelici
saeres Sabing / i farn durbon
altus, lüs S. frischen, zu Sitron.
abgefordert für Ullson J. Franz
Michel.

Wolgt mir / olge accord mit Wolgend
 Es Sinfon. 1. voll zu uns
 on & voll zu adventu gelg Sinfon
 thes Sinfon.

2. Solte sie in der genannten günstigen Vertheilung
~~Wahl~~ ^{Wahl} bei der Wärmder in der
 Faltung private, firseschlag worden
 in dritter Zeit Sabs. 2

3 Im fall ^{son} illis beärbe / is befunde
oder aber von mir ausgeht als
der / ondrbar Taus Taltz hat. Und
runt hat den abfärbe, die von der
ander Liebdinge nach braung des
Bett wo die güter gehg.

4 falls ab was son nie beärbe oder
ausgeführt unter / oder von Jz
1000 ∇ / in von Jm 1000 ∇
für Liebding Taltz.

5 Jz Litta gilt als gewonnen
gute / oh von kinden bleiben
Johr mit is andres Ding vordern is
— von abgang sponse vber.

6 Jz Jothis gut soll Inventari sein
wird.

7 Illis son / olling als liebster kind
Jz from Mitter für als liebste Jocher
wird.

8 Jz is ex pte reformis in
fundation von Saus und Capel
von 3 König is alles von punctis

9 Krafte vnder foundation
Jz die Jchüften angewunden
und aprobit Tab.

10 Jz Jz Jz p d petrum
Larberum recepto & per
d Aronum franz de Lida mas
Noy. pub. d'odie p missis!

11 Gra expediri ppter ratifi-
cationem fundationis &
fide Comisi p petui masu-
lorum meorum

12 explicia In futurum reformationem
fundat^{is} domo & La pelle.
Nempe quod de bonis Immedi-
at^{is} fundat^{is} remissi nullum
sponsa habeat usufructu-
m & heri parti ag^{is} torum
portionem.

Sed melior erit ogga leuen.

Inventarium

zu güttem / o a. 1666 den
 zu ad Inhim Man geben Sat.

L.

zu St. Maurizen & Taus zum
 Löwen

tractat

178

a. 1668 den 23 febr. Tabing
 also tractat mit H. H. H. H. H.
 / sein frons, / rgerig ger. H. H. H. H.
 / oalle 4 für für Maria Joseph für gebung
 N. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 oder in is zu H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 zu H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 Si dato H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.

Anders Tabing, H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 zu frons müter H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 200 pistol gratis p 100 - -

contra cedire Si frons müter neue
 der liebding alle, gute H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.

in solis nunc accommodiert totaliter zu
 Maschine p hac medietate oder nunc
 nunc b. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 Confs ausgeth.

AB Indur prok in 4 grossen Wagen
 2000 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 3000 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 oder alle fasten Tab H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.

NB Indignus obligat^{res} in Valle Augustana

*Et de fermis^{non} sub^{non} vix deiman partem recep
una vifilina ego penitus nihil.*

*Et in censibus compant nobis multa millia
ff.*

*Faciendo Capitalia a morte dni Capellani
que jux^{ta} ad 165 In autumno;
Viz ad annu 1668.*

Annae Mariae Catharinae Volu inventarium

[184] obligationum, sibi ordinarum in
divisione, per reverendum dominum docto-
rem Rar et dominum Sancti Gingulfi facta
anno 1666, die 17 septembris.

NB: Ab hac data usque ad annum 1670
jpsi semper omnes census traxerunt, de qui-
bus mihi computum reddere tenentur ab obi-
tu quondam domini castellani Volu, quae
accidit anno 1657 vel saltem a quo Anna
Maria ad Ursulas venit, cum omnibus ex-
pensis praeteritis.

1° Octoduri super:

Colletum Pilliet ff 100; fat[et]ur debere
pro anno 1669, cetera solvisse domino Rar.
Jtem solvit mihi 6 ff. Jtem adhuc 6 ff. Remisi
Johanni Magnin pro bonis, venditis mihi
folio 265;

Blaise Julliet solvit 20

Claude Pyet du >Somier< 120

solvit capitaneae Stokalper 10 kr, caetera
mihi, 30 novembris 1669

Claude Saudan de la Croix 450

Jtem alibi Claudius Soudan 8 duplas. To-
tum anno 1669, facit 702 ff, quos promisit
mihi curialis Terra, 30 novembris 1669, fo-
lio 124;

Claude Rollier pour Franz Meliere 400
dicit se solvisse censum anno 1667 et 68
et 69, 70 >vel desuper< domino Sancti Gin-
gulfi 8 kr.

Vide folio 228 libri 6, sed anni 1671
solvit mihi et >1672<.

Remisi domino Semblanet, folio 215
cum censu 2 annorum;

Philibert Malluat 100

[184v] Mermet et Michel Heroz ff 190

Mermet Heroz 125

adest alia 200 ff super Mermeto confes-
sio;

Juliane Sudan et Jean Moret 100

fatetur pro anno 166< censum;

Jean et Francois Abbe 120

Antoine Pilliet 150

Franz Bonet 135

dominus Sancti Gingulfi, retraxit, 21 fe-
bruary 1668;

Pierre Sudan 40

Jean Dupont 100

Claude Dupont 100

Bartolome Sudan 26

Aymo Abbet 250

anno 1669, facit 325 ff; jtem pro alpe mea
25 kr. Et pro anno 1669 <kr. Vide folio 229
libri 6;

Franz Volan 105

Jean Sudan 250

rest 18 jar zins anno 1669; vide folio 270,
ubi solutum est per vineam en Plan Serusier
84 tesiarum;

Jean Moret 150

solvit Johanni Moret; vide folio 264;

jdem cum Antonio Rollier 70

Claudius Vullio 100

Petrus, filius Michaelis Sudan 100

remisi Johanni Piamont pro prato, folio
259;

Franz Zapelet 130

haeredes Antony Violaz 200

jdem 210

Petrus Dupont 26

Jaques Escheley 75

Laurentius Joyet 100

solvit 106 ff; obligationem habet domi-
nus Rar, 7 novembris 1669;

Petrus De La Jeur 250

anno 1656; vide folio 271;

Hilprant De Montey 280

Henry De Vau 400

vide folio 184 libri 6;

1.
Oroduci.

Silp.

Ag205 - prata Veneas

Anne Maria
Catharine Volu

~~Area in Private School~~

~~William Schunkman~~

~~Cossideo M. p. 2~~

Inventarium

Obligationum ibi ordinatarum
In divisione p. 225. Solvitur
Car & Snu S. Gingulfi facta

W 1166 die 17 September

ab hac data usq ad annum 1670
pro semper oes census traxerunt
de quibus mihi compus reddere te
mentur a botine quod S. Castellani
Vole que accidit al 1653

Vel saltem a quo Anna Maria ad Vr
sulaz Venit cum oibz expensibz Plenis;

Olley piller 100
 fahne hebre p d' wly cetera blinke
 20 var. K solute miki 6 f. K achus 6 f
 zamisi 3oi Magnin pboni Vndini miki fol
 265.

Blaise Gullier Schino

Grande pèche du Vin
 Saint Pierre de la Chapelle
 Castera nishi 30 gbris
 1889.

Hauke / sudan dela Goix 450
 Katihi claudij sudan 8 Dily 10
 Hly fair 702 ~~15~~ 1000 miki
 Cusidli Terra 30 glij Hly 124

Paude Zolliv p. franz Mulline 400
 diu de Johanne con. 1668 & 68 & 69
 228 libri G. Sed anni 1671 solus mih
 & 1672 Remisi de Simblanet folo 215.
 en ce cas 2 annos
 Philibert Mallacat 100.

Mermel & Michel heroz ff. 190.

Jean Morel - soluit Jor
Morel Vide fol^o 264 - 150.

Mermel heroz 125.
adess alis 200 ff sup mermelo Confessio.

+ Jhy en ans^o 20thir 70

Juliane Sudan & Jean Morel 100.
falsus p^o al 166 unsum

Claudio Vullio 100

+ Jean & françois albe 120

petit filz Michiel Sudan 100
remisi Jor piamont & prator
fol^o 239

+ Antoine pillier 150

franz Zapeles 150

+ Franz bones 135
Dr. S. Ginzulfi reharie 21 fol^o 1008.

honoris Antonij Violaz 200

pierre Sudan 140

Jhy 210

Jean du pons 100.

petit du pons 126

Claude Dupont 100.

Jacques Escheley 75

Bartholome Sudan 26.

Laurentij Jor soluit 106 ff 100
obligat^o Jahr 3. 2ar 17 gbris
1005.

Lijmo albe a^o 1669 fin
325 ff. Jhy alpe mes 25
24 al^o 1669 Vide fol^o 229
lib. 6.

250. petit dela Jeur 250
a^o 1655.
Vide fol^o 271.

franz Lohar 105.

Wilfrans de Montej 280

Jean Sudan 250.
Oct 18 Jan 2m al 1669.

henrij de Van 40
Vide fol^o 184 lib^o 6.

Vide fol^o 270 Vbi soluit de
Vincent en plan Lohar 84 Refuse

Jean Morel soluis juo 30.
palmi & Vina fol. 26.

Jean Lujso 350
Vide fol. 119.

Jean farquet feteur 30
an sum & a 1657.

Michol perco 52
remisi libri, Antonio Zar.

Pierre morel 30.
H. geb. wuch herberly Jori / Sudan
Junioris du termion

Antoine pillier 6

franz Zahltin 95.
2ep zini & a 1672.

Michol delapour is gus 125
& a 1668 Vide fol. 261.

Jacques Croe 23
debte modo 45 ff Capital.
Hijules. terra a 1671.

franz Bapeler 190
Vide fol. 192 lib. 6.

Jacques Maliaer 30

Jean du port remisi Jori pramont 30
& prator fol. 259

Jean Sudan defej 100

Jean Sudan. remisi Carole 400.
Jehan & magali furculz.

Michol praze feteur 55
debte ansum an. 1668 A.
1668. soluis ansum. 15 debte
12 & a m. G. tab a 1673. 130 ff ach p nor
Lauron Sudan 70
recepto.

Jean Jerod 200
13 disp Sum
Les der Jori ot from / sumpr Jalb in Jori. 143
altre 100 ff p nous Conf. m. gremora. 2

Claude Vallon is gus &
a 1668 soluis chaudi
Cros

Jean pillier 100

H. Zale iste manu S. S. Gignul. 20 -
Jandij 1662. Greli bink / oluis illi.

110. franz Volan. iste oblig. p terra
exped. ists est baly 165 & remisfa

Jean 20. Vide fol. 189 libri 6
in sumam 590 ff s. Jaly 1671
H. benne mini 333 ff 1671.
Capital p terra 15 Jaly 1671.

franz Magnin 400.
Vide fol. 193 libri 6. 128 hug.

Jacquemo Escheley. 100.

franz peyrin 30

Michol. Escheley 13 / une
3 Confes & 208 ff Capital
a confes a date Confes alij
non pparethy. 107 ff Vide
fol. 270.

33. piere Magnin & franz peyrin 300.
Vide fol. 174 libri 6.
a fol. 211 hug

Antoni pillier

200

Claudy Got Zapard Kenar
100 ff. Ingre Confr

Jenon Collin

23

Conrad Spiegel

120

moto est 75 & Kunst an 1671.72.

Criach Garin

75

Joës Moret filz bis fabrice
Ledebe 100 ff Kunst an
1669. f. 115
Jouit 24 ff Kunst an 1669
Vhi aperit offert Vineam
quam deli fol 264.

Jean pillier [^] dedie 3 quartan 500
^ Joës Collin at ayn in mojan
sub villa p 750 ff.
Jean Viola 1669. 8. 264. Vide
fol 264. 150

Jh.

50

franz Zapotec

100

Claude piromont

685.

Vide fol 115.

Jean Vullis des Jours

230

13 Confr ipa allis 200 ff.
10 ing unffang. Vide fol 181 libri 6.

Antoni Lafal Vide fol
230 libri 6.

336

Pierre Bohne

155.

Vide fol 270.

13 alls. 15 ff land mofr auder jommes 300
Sae 200 ff unffang. 100 ff 100 ff
Viel in bij mir war ip 100 ff 100 ff 100 ff

Bouarniv

Jean Conneron Zoluit 8 130
 de unum an. 1808 & 1809.
 vi. offert 1808 & 1809. terra not?
 Jean Jaques Diaz 100

Merm. Ribord.
 offert 2. quart agri en bouarniv. 150
 Vide fol. 236.

Francois pelaud 130

Isabelle Diaz 150
 Vide fol. 244. Nicolas de Van

Jean Anne poipe 50

Kuena Zoluit 50

Jean Isaacin 50

Jean frantz Michod nihil valen 80

Jacquemo & Jean fourmillion 200

Antoine aubert 300.

Jean pelaud nihil est 50

Francois de van 200

180 Lashan Bourgey ff. vit. bouey 150

Leonard Zoluit 150.
 Vide fol. 243.

Jean Ant. Ribon 70

Franz pelaud 30
 Vide fol. 246.

Jacquemo Bourgey 30

Komas Zoluit 150
 Vide fol. 243.

Nicolas de van 25
 fol. 244.

Jacquemo Contar 150

Jean aubert 150.
 fol. 244.

Jacquemo Bourgey 60

Jean Florin 400.
 Vide fol. 241.

Kuena Ribon 60

180 Lashan Bourgey Diaz 100

Franz dian Ep + bi 252

Jean An^{ie} foyge 15

Jean michoud nihil vale 50

franz auber 20

franz die p^{re}sentat. 250

thimo rolh^{ig} Jean More 100.

H. B. Lill.

Vide folo 291 libri 6.

[185] Jean Moret	30
solvit suo patri pro vinea, folio 264;	
Jean Farquet	30
fatetur census pro anno 1657;	
Pierre Moret	30
jst geben worden haeredibus Johannis	
Sudan, junioris du Sernieu	
Franz Ratillier	95
rest zins pro anno 1672;	
Jaquet Crot	23
debet modo 45 ff capital stipulatore Terra	
anno 1671;	
Jaques Malliart	30
Jean Sudan de Fey	100
Michel Paze	55
fatetur debere census annorum 1668 et	
1669; solvit census; jtem debet 12 kr Annae	
Mariae Ganio; totum anno 1673 130 ff;	
actum per nos; teste instrumento, per Terra	
recepto;	
Laurent Sudan	70
Claude Vallon ist gut pro	110
anno 1668 >tenetur< solvit Claudio Crot;	
Jean Crot	300
vide folio 189 libri 6; haeredes renova-	
runt in summam 590 ff, 5 july >1671<; jtem	
tenentur mihi 333 ff, 1671, capital, pro Ter-	
ra, 15 july 1671;	
Jaquemo Escheley	100

Michel Escheley	33
NB: sunt 3 confes pro 208 ff capital et	
census a data confes assissiis non aparenti-	
bis; totum □ ff; vide folio 270;	
Jean Luyso	350
vide folio 119;	
Michel Perro	52
remisi liberis Antony Rar;	
Antoine Pilliet	62
Michel De La Jeur 125 ist gut pro anno	
1668; vide folio 261;	
Franz Zapelet	140
vide folio 192 libri 6;	
Jean Du Pont	50
remisi Johanni Piamont pro prato, folio	
259;	
Jean Sudan	400
remisi Carolo Sudan pro magali Furcu-	
lae;	
Jean Jerod	200
NB: dise sum hat der Johannis oder frow	
schwester halb inzogen und allein 100 ff per	
novam confessionem gemacht;	
Jean Pilliet	100
ist zalt; teste manu domini Sancti Gingul-	
fi, 10 january 1662; Greti Brinlen solvit illi	
Franz Volan >200 100< teste obligatione,	
per Terra expedienda; est tantum 165 ff;	
remissa ¹	
Franz Magnin	400
vide folio 193 libri 6 et 128 huius;	
Franz Peyrin	30
solvit f 113 ¹ ;	
Pierre Magnin et Franz Peyrin	300
vide folio 174 libri 6 et folio 211 huius;	
[185v] Antoni Pilliet	200
Jenon Rollier	23
Conrad Spiegel	120
modo est 45 kr et census annorum 1671,	
72;	
curial Ganio	75
Jean Pilliet	500
Johannes Rolier # dedit 3 quartanas agri	
en Moya, sub villa, pro 750 ff, 1669, 8	
novembris; vide folio 264 #;	
Jean Viola	150
jdem	50
Franz Zapelet	100
Claude Piamont	685

1 Von fremder Hand nachträglich angefügt.

vide folio 115;
Jean Vullio des Jeurs 230
NB: confes ist allein 200 ff, so ich empfangen; vide folio 181 libri 6;
Antoni Torsat 336
vide folio 230 libri 6;
Pierre Volant 155
vide folio 270;
NB: aller diser und mher andren sommen zins hat her Rar empfangen vil jar pro filia; weil sie bey mir war, ist er schuldig zu zalen; Claudius Crot, Rapariensis, tenetur 106 ff. Inquire confes;
Johannes Moret, filius Johannis, fatetur se debere 100 ff et cenum anni 1669 filia- bus. Solvit 24 bz pro censu anni 1669, uti asserit. Offert vineam, quam dedit folio 264.
[186] Jacobus Damey 664 ff. Solvit cen- sum annorum 1668 et 1669, 70. Rest ▷1670◁71, 72 et 1/2 73. Totum 764 ff. Offert in solutum bona es Mollies, territory Borza- lis penes Octodurum, nempe pratum 1950 thesiarum; jtem vacuum, quod poterit semi- nari, 2350 thesiarum, cum veteri grangia et castaneis, pro quibus petit 1200 ff, sed suf- ficient□ff; jtem dicit se teneri Annae Mariae Ganio▷76◁78 ff. Totum 840 ff, quod debet; jtem locumtenenti Galliar▷53◁54 ff debet. Acceptavi. Anotavi folio 105. Vide has 2 parcellas, inferius acceptatas, vide folio 270.
NB: Curialis Terra in computu, reviso 21 juny 1674, jnvenit huic Jacobo me debere ▷79 ff◁49 ff, unde defalcandi de firma bonorum Ravoriae pro anno 1673, 25 ff. Restarent itaque 24 ff, sed vide 240 libri 6. Si ibi non aliter invenias, erit solutus per cenum bonorum Ravoriae pro anno 1674.
Jdem Jacobus offert adhuc aliam posses- sionem 2100 thesiarum prati et agri, pro quo petit etiam 1200 ff, sed 1000 est▷trop◁satis.
Jtem adjacet huic petiae alia, quae 1000 tesias habet, sed multo minoris prety, id est vacuum. Credo esse tantum circa 600 thesi- as, ut infra.
1673, den 30 juny, hat mir Michel und Jacob Damey ferkauft obgemelte stuk der 1950 klaftren gutes und 2350 klaftren wil- des gut; jtem ein andres 2150 klaftren, gutes, nit weit darvon, und 600 klafter geringes oder wilt gut. Totum, gut oder bös, 7050

klafter, mer oder minder, pro 2200 ff, 1 sak salz.
Darvon ghendt 900 ff, so sie mir schul- dig. Rest 1300 ff, 1 sak. Solvi saccum.
Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.
An die 1300 ff sol ich zalen:
Dem j[unke]r seneschal 850 ff ab hodie ultra. Annotavi folio 68. Solvi 965 ff;
Mauritio Groz 200 ff. Anotavi folio 274;
A Mad[alen]a Ganio 78 ff et au lieutenant Galliar 54 ff;
▷Antonio Pitto, Ravoriae, 250 ff;
M[eiste]r Semblanet 100 ff. Nihil est. Rest im 18 ff 150 ff. Valet◁. Confes solvi per □. Totum 2200 ff.
Also sint sie auszalt ganz. Dis gut hatt zu len Peter Crot hoc anno. Vide folio □.

Bovarnier

[186v] Jean Rosseren ff 150
solvit et cenum annorum 1668 et 1669, uti asserit, ▷sed offerat quittanz,◁ Terra, no- tarius;
Jean Jaques Diat 100
Mermet Ribord 150
offert 2 quartanas agri en Bovarnier; vide folio 236;
Francois Pelaud 150
Isabelle Diat 150
vide folio 244, Teodori De Vau;
Jean Antoine Poipe 50
Tevena Rosseren 50
solvit;
Jean Saracin 50
Jean Franz Michod 80
nihil valet;
Jaquemo et Jean Fournillion 200
Antoine Aubert 300
Jean Pellaud 50
nihil est;
Francois De Vau 200
Bastian Bursey ff vel Lovey¹
Leonart et Feye 150
vide folio 243;
Jean Antoine Ribort 70
Franz Pelaud 30

1 Am Rand hat St. notiert: «NB».150

vide folio 246;	
Jaquemo Borset	30
aley150	
vide folio 243;	
Teodolo De Vau	25
folio 244;	
Jaques Contar	150
Jean Aubert	150
folio 244;	
Jaques Boursey	60
Jean Florin	400
vide folio 241;	
Tievena Ribort	60
NB: Stefan ▷Lovey◁ Dyat	100
Franz Diat	252
est bis;	
[187] Jean Antoine Poype	15
Jean Michod	50
nihil valet;	
Franz Aubert	20
Franz Diat	250
▷puto esse bis;◁	
Aymo Rollier pro Jean Moret	100
Item zu Liddes	□
Vide folio 231 libri 6.	

Tractat

[178] Anno 1668, den 23 february, hab ich also tractirt mit hern von Sanct Gingulf, seiner frow, schwyger und hern Rar, so alle 4 sich fir Mariam Joseph firgetragen, nemblich, das die jungfraw Anna Maria oder ich in jr und des closters namen zu Bryg empfachen soll, den ganzen halben theil ligent und farendes guts, so sie bis dato ererbt oder firgeschlagen hatt.

Den andren halben theil cedirt sie und ich jr frow muter und schwester, grosmuter ex parte und hern doctor Rar, disem per 200 pistol, jr aber per 100.

E contra cedirt die frow muter nunc[?] das leibding alles guts hern Volu selig, so die Anni Mary geerbt hat.

Sie sollen mich acomodieren totaliter zu Martinacht pro hac medietate oder nach meim belieben und albereit die confes ausgeben.

NB: Jeder stok, jn 4 getheilt, soll tragen 2000 ff zins in ligendem undt 3000 ff in

confessen und mher järlih, ohne alle farende hab und ferlofne zins.

Falsissimum est. ▷Vix◁ non 50 ⊗ enim facit mea pars, sed circa 25 ⊗.

[178v] NB jndivisas obligationes in Valle Augustana.

Item jn farender hab vix/non decimam partem receperunt Ursulinae, ego penitus nihil.

Item in censibus competunt nobis multa millia □ ff, tacendo capitalia a morte domini castellani □, quae fuit anno 165□ jn autumno, usque ad annum 1668.

Anna Maria Volu

[270] uber das so folio 187 begriffen:

Tonio Rollier

1669, den 6 novembris, sagt mir Tonio Rollier de Roveire, er hab zu len 6¹/₂ fossorier reben, 4 quartanae aker, 5 quartane mattem. Darfir zale er 6 kr p[arvi] p[onderis] und 3 quartanae fave, den wein per medium. Dicit se hoc anno dedisse capitaneae Stokalper 2 seim wein, anno 1669 3 seim hern de Sanct Gingulf, rest □. Voca.

Vide folio 239 libri 6.

Jacobus, filius Michaelis Damey

tenetur 664 ff capital et censum ab anno 1668 cis, uti asserit. Teste obligatione, per Johannem Gez expedita.

Vide folio 186 et folio 240 libri 6, ubi solvit per bona au Borzo.

Petrus Volan de Burgo Octoduri

tenetur mihi pro Anna Maria 436 ff capital et censum anno 1670. Actum per nos, 6 novembris 1669, presentibus 3 officiarijs et castlano Delovina. Vide folio 185 et folio 221 libri 6.

Et anno 1672, facit 514 ff, dico 514 ff. Voca. Et anno 1673, facit 540 ff.

NB: Renovavit confessionem anno 1671, die ultima juny, quae est 680 capital. Itaque anno 1673, facit totum, die sancti Martini, 802 1/2 ff. Vide folio 221 libri 6.

▷Vide alys folys, ubi plures pete◁.

1673, den 5 july, hat mir Volan an zalnus geben den andren theil meines haus, so ich von den erben Margret Brinlen kauft hab, darzu er auch den halbtheil des baumgartens getan, sambt der schür bim haus und seinem stadel bey der färby under der saagen, totum 1750 ff und 50 ff wegen, das er hyrigen raub behalt. Totum 1800 ff kost es. Darvon ghendt ab gesagter hyriger zins, ist 50 ff. Rest 1750. Darvon ghent ab obgestelte 800 ff. Rest im 950 ff.

Darvon soll ich zalen dem fender Ganio 150 ff. ▷Rest 800◁. Habet singraphum meum; dem w[eibe]l Abet 230 ff pro pupilla Johanna, simplica. ▷Rest 570◁. Solvi curiali Terra, 8 septembris 1673, cum alys sequentibus; dem Tonio Borsery ▷80 79 ff◁ 75 ff. Solvi curiali Terra; Mariae Martae Dondena 180 ff. Jtem 200 ff solvi etiam Terra; dem Antonio Malluat, simplici, 80 ff. Solvi etiam hoc Terra. Rest im 35 ff. Teste jnstrumento, per Terra recepto. Solvi hos 35 ff curiali Terra.

Vide folio 272.

Petrus Volan

[272] ist mir schuldig pro censu domus, horti et viridary, ab ipso et Margaretae Brinlen haeredibus empti, 50 ff pro anno 1674. Vide folio 270. Jtem pro 64 tsys canaberriae, mihi remissae ibidem ultra capellam ad montem per signiferum Ganio, 5 july 1673, □ ff. Totum □.

Vide folio 248 libri 6.

Johann Sudan, haeredes

[270v] sint mir schuldig 250 ff capital und 18 jaren zins, wie folio 184 zu sechen, facit ▷520◁ 370 ff.

Daran geben anno 1669, den 8 novembris, vineam jn Plano Serisier 84 tesiarum, jede per 20 bz, facit ▷400◁ 420 ff capital.

Teste jnstrumento, per Terra recepto. Rest illis 50 ff. Solvi per obligationem, mihi debitam per Petrum Monet. Sic manemus mutuo quittantes.

Michel Eschely et Johannes Petrus Gay

ist mir schuldig, wie folio 185 zu sechen, 208 ff capital und 212 ff zins, alys non aparentibus, totum 420 ff.

Daran an zalnus geben 65 klafter reben, es Rontet, pro 10 bz, facit 162 1/2 ff. Rest mir 257 1/2 ff. Teste jnstrumento, per Terra recepto, 9 novembris 1669.

Et anno 1672, 9 novembris, erit 304 ff, et anno 1675, facit 347 ff.

Vide folio 222, libri 6.

1673, den 9 july, sagt mir Johannes Piero Gay, er sey mir schuldig ▷600◁ 700 ff capital ▷ und 2 jaren zins◁ auff sanct Martini. Offert pratum ▷et mayen◁ en la Combae 700 tesiarum cum castaneis pro 1100 ff. Rest sibi 400 ff. Sol gar gut sein, weil die quartana 35 kr p[arvi] p[onderis] gilt. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

An obgestelte 400 ff sol ich zalen: dem Peterman Odet 140 ff. Anotavi; er mir jarlich 18 quartanas castanearum, in Burgo redditatum; jtem sol ich fir in zalen dem Cristano Galliart 220 ff. Anotavi. Habet singrafum; jtem dem hauptman Peter In Albon 140 ff in confes. An statt der hab ich dem Gay geben ein confes auf Peter Monar de Sancto Brancherio pro 120 ff. 23 ff hab ich jme gelt geben. Also ist er zalt. Actum per nos praesente □ et Terra et Groz.

▷Rest mihi 100 ff propter errorem◁.

Mathes et Pernellae Fusey de Bagnes

[180v] sindt mir schuldig 5 sak salz, so ich jnen gelichen, 9 january 1670. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per ☐ recepto Octoduri anno 1670, den ☐ january.

Et computato censu pro anno 1670, facit $\triangleright 34 \text{ kr} \triangleleft 36 \text{ kr}$ bonae monetae minus 5 bz.

NB: Offerunt decimam in Bagnes venalem.

Negant se salem recepisse, igitur restituant schedam. Inquire utrumque.

Orsiere.

Orsiere

\triangleright Martin Zory \triangleleft

[181] Cambia bona.

Liddes

Liddes

George Darbeley, fils
d'Estienne

[182] a per admodiation a Liddes 3 mulin, un folon, 2 pieces de champ, 4 quartanae en tout, 1 piece de pre.

Sol jarlich auf 15 aprilis zalen 6 sek koren, 1 sak gersten.

Sagt, schuldig sein, 15 aprilis 1667, 19 sek koren, 1 gärsten. Actum per nos, 20 septembris 1666, praesentibus officiarijs Octoduri.

Liddenses

faciant decimam, arrestatam ad 15 saccos pro me, absque introgio.

Arestum

1674, die 6 july, apud Sanctum Brancherium communitas Liddensis convenit nobiscum, id est 2 fratribus, Francisco et Baltasaro Fabri et mecum, pro decima arrestata, pro qua nobis annualiter die sancti Andreae suis expensis persolvent in Sancto Brancherio 44 saccos boni siliginis, mensurae Liddensis, quolibet sacco pro 9 fiscilinis computato, et 4 saccos fabarum vel pisarum perpetuis futuris temporibus libere et franze. Teste jnstrumento, per Petrum Grelo, notarium, recepto.

NB: De his 48 saccis competunt mihi hodie 12 sacci pro mea $\frac{1}{4}$ parte annualiter, sunt 108 fiscilina.

Item pro introgio promiserunt idem Liddenses nobis 112 duplas Hispanicas, de quibus mihi competunt 100 skr. Stet auf zins ab hodie in ultra. Actum per nos.

NB, ut nobiles 2 fratres mihi cedant 200 skr super hac comunitate ad computum, quod debent folio 248.

Fecerunt hoc, 18 july 1674. Teste eorum manu Octodurj.

Retrahe confes et pactum a Petro Grelo, notario, fisco, stipulatore.

Item mihi tenentur dicti Liddenses centum duplas Hispanicas et earum censum, devolutum 6 july 1675, faciet 106 \otimes . Teste eodem notario Grelo. Et, 6 july anno 1676, facit 112 pistol ultra $\triangleright 100 \text{ skr} \triangleleft$ praedictas 112 duplas capitales nobilium et meas. Totum itaque facit $237\frac{1}{2} \otimes$.

Eodem tempore obtulit mihi reverendissimus abbas Agaunensis feudum nobilium De Costan pro exiguo pretio, redeundo ex Bagnes.

NB: Accepta ad $\frac{1}{2}$ fructus et convenias cum Liddensibus pro ☐ saccis frugum vel in pecunia dummodo ultra introgium maneat aliquis census perpetuus cum decima.

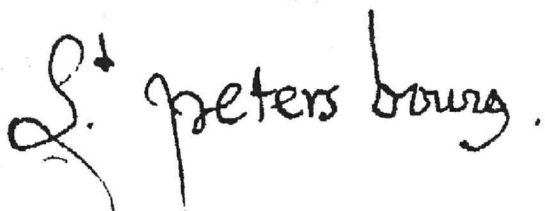
Vide folio 224 libri 6.

Laurentius Testa

[182v] tenet in Burgo Sancti Petri, montem Cretedan, qui venit a nobili Fabri, pro $3\frac{1}{2}$ pistol annualiter. 18 decembris 1666

solvit 3 1/2 pistol. Pro eodem anno calent 4 gran et 14 gr. Totum 26 gr.

NB: Ipse obyt, et eius socius, Johan Piero Lang, succedere cupit. Remisi ad comitia may 1667, et tunc pro 3 annis illi adixi hunc vilicatum vel, si volo, pro 4 annis.



Sanct Peters Bourg

Bernar Baley

[183] hat doselbst gebew, aker, matten, alpen, garten etc. Dorum sagt er, bis dato 9 1/2 pistol, doch die alpen des Nicolaus Jory darin begriffen, und gehört mir der zins dis 1666 jars. Actum per nos.

**Nicolaus Jory
du Bourg Sanct Piero**

[183v] hat in ein alpen am fus Sanct Bernarts berg, en Sonpro. Darvon zalt er jarlih 200 lib käs zu 18 unz, das 80 dem spital, 120 den erben. Sagt, er hab anno 1665 und 66 zalt dem Berna Baley, wie □. Doruf hab ich jme sie wider gelassen ad 6 annos. Nisi ipse utat, vendam vel cambiem, si bene fecerit. Actum per nos, 14 decembris 1666, presente domino Rar.

NB: Bernar Baley asserit ipsum 160 lib dedisse infantibus ultra 80 hospitalis, adeoque sibi reliqui modo hactenus observato.

NB: Audio istum esse meliorem Bernar-
do Baley. Voca.

**Haeredes paterny et
materni quondam
Margaretæ Brinlen**

vendiderunt in persona Johannis Küch-
yer de Greniols domum, viridarium et hor-

tum cum omnibus pertinentys, taxata 1000 ff, pro □ kr □ bz, eidem Küecher solutis in sale et pecunia, deducto tamen 1/3 totius, quod spectat ad capellam Sancti Michaelis in Burgo Octoduri, cui solvam 2 □ ff in confes de Bovarnier.

Teste instrumento, per Franz Terra recep-
to 1673, 18 juny.

**Johannes Franz Volant,
burgensis Octoduri**

[187] tenetur mihi 165 ff capital et cen-
sum, devolutum die sancti Martini 1670,
stipulatore Terra.


Vide folio 266.

Johannes Franz Volant

[266] Vide folio 187.

tenetur mihi 165 ff capital et censum,
devolutum die sancti Martini 1670, stipula-
tore Terra, folio 187.

Vide folio 247 libri 6.



Sedunum

[188] Anno 1668, den 27 decembris, hatt
mir jr fürstlich gnaden fir die schur j[unke]r
Jonas an zalnus geben 9 pistolen gelt;

Item ein confes auf Lorenz Duc von Jse-
rable um 45 kr, deren zins falt auf Martini
1669. Teste jnstrumento, per Johannem
Schüner expedito anno 1668, die 28 july. Et
computato censu ad sanctum Martinum
1669, facit 48 kr minus 11 bz.

Anno 1669, den 21 decembris, Jacobus
Duc, officarius, solvit 67 1/2 bz pro censu
unius anni. Et, anno 1672 auf Martini, facit
totum 54 kr minus 17 1/2 bz, deductis 67 1/2
bz. Remisi Johanni Kalbermatter pro domo
uxoris suae anno 1672;

Item auf Jacomodum Bruttin de Nax um
60 lib Sedunenses, deren zins falt 20 octo-

bris 1669, eritque 63 $\frac{1}{2}$ lib. Teste instrumento, per Cristianum Schillig expedito. Anno 1672, den 20 octobris, facit 73 $\frac{1}{2}$ lib, et anno 1673, 20 octobris, 77 lib \square gr. Remisi Johanni Kalbermatter, pellioni, pro domo uxoris suae anno 1672;

Item auf Georgium Passie de Chavisia 60 lib Sedunenses, deren zins falt 3 marty 1669, eritque 63 $\frac{1}{2}$ lib.

Teste instrumento, per Christianum Schillig expedito.

Et anno 1670, 71, 72, facit, die 3 marty, 73 $\frac{1}{2}$ lib. Et anno 1673, eodem die, facit 77 lib \square gr. Remisi Johanni Kalbermatter, pellioni, pro domo uxoris suae anno 1672. Vide Sedunum folio 236.

Stefan Brenysen

[188v] \square .

Margareta Sierro de Herementia, uxor Laurenty Cuttelo de Bramosio, et Petrus Sierro, eius nepos

vendiderunt mihi petiam campi quinque circiter quartaranorum en Ziserola et $\frac{1}{6}$ partem rascardj et stabuli cum plateis; item pratum en la Tevena et Cottar, ibidem in 3 petys, unam falcata, $\frac{1}{2}$ grangiam et stabulum; item $\frac{1}{8}$ turni vel diei aquae en la Mora; item leur rata magni aquaeductus in Herementia; pro 70 kr, jn sale solvendis. Teste instrumento, per Vincenz Dayer recepto, 22 july 1674. Solvi per Niclas Pauly in sale.

Eodem dato et stipulatore vendidit mihi Laurentius Cuttelo 50 tesias bercolae Bramosy, juxta meum, la Plancetta, pro 22 $\frac{1}{2}$ kr. Solutis per Niclas Pauly.

Die hern erben ballivi Stefani Kalbermatter

[189] sint mir schuldig 1000 skr, so ich pro patribus Jesuitis jnen geben hab, \square de-

cembris anno 1668. Stet auf zins. Solverunt anno 1670, in decembri.

Item tenentur 500 kr alt fir hern Michel Mageran, deme ich dise summen zalt hab, deren zins falt auf Martini 1670 eritque 530 kr. Et anno 1671, facit 560 kr, et anno 1672, facit 590 kr. Daran sindt zalt 2 zins, jeder per 30 kr, pro anno 1670 et 1671. Rest pro anno 1672, facit 530 kr. Et anno 73, facit 560 kr, et anno 1674, facit 590 kr. Vide folio 120 libri 6. Et anno 1675, facit 620 kr. Solverunt totum.

Hans Asper et uxor, de Contey

[189v] hat anno 1674, den 5 january, in Uffry 6 sek salz empfangen a credit vom Zindro auf mein zedel, so er auf meyen zalen soll, jnterim zu Bremis salz nemen, bey kleinem jn Contey ferkauffen.

Item tenetur mihi pro mayen Nendae 36 kr capital vel circa et censum annorum 1673 et 74. Item pro alpe 2 skr pro anno 1673. Abinde dicit majorem Burnissen habere.

Vide folio 140 libri 6.

Hiltebrand Provenze, gloggengüesser in Sitten

[191] ist mir schuldig 180 kr capital und deren zins, gefallen auf Martini 1670. Teste instrumento, per salterum Monderesium mihi remisso, 14 may 1670.

Et anno 1671, facit $\triangleright 191 \triangleleft 201$ kr 16 bz, et anno 1672, facit $\triangleright 201 \triangleleft 212$ kr 25 gr, et anno 1673, facit $\triangleright 213 \triangleleft 223$ kr \square gr. \triangleright Voca \triangleleft . Vide folio 14. Actum per nos. Et anno 1674, facit 234 kr. Vide folio 119 libri 6.

Darvon soll er zalen dem s[eigneu]r Piere Posse d'Ardon 150 kr fir dis weiben gut im Cretelet. Actum, 14 juny 1673. Rest mir 70 $\frac{1}{2}$ kr capital und deren zins pro anno 1675. eritque 75 kr minus 7 bz, eodem folio.

Johan De Boun, locumtenens, de Chaviese

[191v] hat mir anno 1672, den 18 decembris, ferkauf 868 klafter matten, ist 1 mamat und 68 klafter, jm Zanset es Wyss, pro 100 skr, mit salz, confes, \triangleright gelt \triangleleft zu zalen. Sol jarlich 5 kr zins geben. Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto.

NB: Wilhm Roten hat doselbst auch 500 klafter feil, stost an mein gut, so ich hab von denen von Chaviese. Das wil der Du Boun wären pro rata, 100 kr das mamat. Actum per Peter Schmit et jpsum.

Item adhuc 235 klafter nechst darbey, bey einer hofstatt vers la grange de Joyät. 1672, den 24 decembris, hab ich dise 735 klafter auch kauft pro 80 kr alt, 2 sek salz. Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto. Daran empfangen heit 8 sek salz. Rest 44 kr. # An die 44 kr alt solvi per Antonium Loyet 14 kr. Rest inen 30 kr alt. Actum per nos. Solvi per Antonium Loyet, 31 decembris 1672 #.

An obgestelte 100 skr hab ich dem Du Boun geben 9 sek salz, deren einer pro laude dienet. Item am j[unke]r senechal 37 kr. Item am Antoni Loyet 43 skr. Also ist dises gut zalt. Actum per nos presente Petro Schmit.

NB: Johanni Du Boun dedi 1 ziggin pro pacto posteriori.

Johan Creta von Bremis

[192v] hat mir anno 1672, den 15 augusti, ferkauf 3 fische aker zu Bremis, jn dem undren felt, frey und ledig, pretio 12 pistol seu 9 sek salz, so er bar doselbst empfangen. Teste instrumento, per castlanum Lambien recepto.

1674, den 16 juny, hab ich jme gelichen 2 sek salz, die er bar zalen soll bis auf den 25 juny, in reditu meo Octoduro, alias jncurrit hodie census. Solvit pro me Margaretæ Sierro, 22 july 1674, folio 188, hos 2 saccos.

Her v[ette]r hofmeister Franz Von Riedmatten

[193] ist mir schuldig fir gmeine hern erben Barbaræ Supersax 57 kr capital et plus cum censu ab anno 1664, 8 juny, cis. Teste obligatione, per \square expedita ad instantiam domini castlani Bartolomei Waldin.

Vide folio 182 libri Sancti Leonardi et folio 112 libri 6.

Petrus Brunier, civis Sedunensis

[194v] ist mir schuldig ad 17 may anno 1672 112 kr capital pro Petro et Nicolao Bue d'Eremenzi, deren zins falt uber ein jar. Teste jnstrumento, per Vincentium Dayer recepto. Vide folio 65.

Et computato censu ad 17 may 1673, facit 119 kr minus 7 bz, et ad 17 may 1674, facit 126 kr minus $\frac{1}{2}$.

Vide folio 91 libri 6.

Hauptman Stefan Kalbermatter

[196] jst mir schuldig hundert Spanisch pistolen, dico 100 \otimes , so ich jme an barem gelt gelichen hab, den 4 septembris 1671. Stet auf zins. Teste manu sua et castlani Lambien jnstrumento. Recepit hic 15, Charlesy 60 et Bramosy 25 duplas.

Et computato censu ad 4 septembris 1672, facit 106 pistol, et anno 1673, 112 pistol. Vide folio 124 libri 6. Et anno 1674, facit 118 pistol, et anno 1675, facit 124 pistol.

Hauptman Antoni Kalbermatter

[196v] ist mir schuldig 77 kr capital et censum annorum 1672, 73, 74, 75.

Vide folio 124 libri 6, ubi facit 95 $\frac{1}{2}$ kr.


Johannes Petrus Borzey de Ridda

[197] hat anno 1670, den □ decembris, auf des Diots gut doselbst empfangen, uti asserit, 12 sek salz zu Martinacht und 20 kr vom Peter Martig zu Sanct Peter.

Vide folio 272.

Johan Pierre Borzey de Ridda

[272] hat mir anno 1670, den 17 decembris, in Sitten feilbotten ein schon gut doselbst, des Diots seligen, auf schazung arbitrorum, per nos nominandorum.

Doruf recepit 20 kr ab Antonio Martig. Stet auf zins. Jtem 12 sek salz zu Martinacht. Totum 62 skr minus 1 kr capital. Actum per nos praesentibus domesticis, Antonio Martig, et alys. Ita est, Stokalper De .

Jtem, 11 juny 1671, recepit adhuc 18 saccos salis Octoduri. Vide folio 197. Totum ▷200 222 $\frac{1}{2}$ ◁ kr capital und deren zins ad 11 juny 1672, facit 215 kr, si sunt ▷revide◁ tantum 200 capital, alias plus erit. Et, 11 juny 1673, facit 230 kr.

Vide folio 197.

NB: Anno 1672, den 22 juny, dedi verba-lem procuram domino gubernatori Agau-nensi, Nicolao Venez, retrahendi hanc sum-mam in bonis pratis Riddae.

Vide folio 197.

[197] Jtem, den 11 juny 1671, denuo zu Martinacht 18 sek, dico 3 wägen. Totum 200 kr capital. Et computato censu utriusque ad 11 juny 1672, facit 214 $\frac{1}{2}$ kr 12 bz, et, 11 juny 1673, facit 230 kr minus □ bz. Retrahe.

Vide folio 148 libri 6.

An obgestelte summen der □ kr hat mir her landtvogt Venez rechtlich dargeschezt zu Ridda: 1° unum pratum, situm Riddae en la Vignie, pro kr 10; jtem aliud pratum ibi et petiolam pro kr 11; jtem agrum en Nassot pro 40; jtem aliud pratum en Conches pro 8; jtem aliud pratum ibidem pro 15; jtem aliud pratum en Conches pro 25; jtem $\frac{1}{2}$ rascardi

et stabulum Riddae pro 30; jtem obligatio-nem super Nicolaum Jullionart pro 25; resi-duum summae capietur super domo morati-va eiusdem Borzey, id est kr 66.

Dises gut hat ingehabt anno 1672 und 1673 □, missa locumtenentis Riddae, ad $\frac{1}{2}$ fructus. Et anno 1674.

NB: Gubernator Venez recepit 10 kr an gelt, 5 kr an salz. Teste eius littera, data Riddae 22 juny 1672.

1676, den 29 may, hat mir her landtvogt Schiner in distributione fir mein 48 kr bonae monetae, so der Borzey mir schuldig, geben ein mos an meiner matten, pro 42 kr ge-schetz. Rest mir 6 kr.

Susanna De Faye, alias Peroliere

[197v] 1673, den 28 july, auf unabherli-che instanz und hochste klag jn ysserster not hab ich jr gelichen 250 ff an denrees, die sie mir auf ein matten und anders gut assignirt hat bey der vidonde. Teste instrumento, per Franciscum Terra recepto.

Abinde, ▷ni fallor◁, vendidit mihi 300 tesias viridary pro 500 ff, stipulatore Terra.

1674, den 22 juny, in aula mea Octoduri donodedit mihi 30 kr super suis bonis. Vide folio 213 libri 6.

Jtem petyt obligationes in Valle Augusta pro sua filia et promisit hic reddere bona.

1675, die 19 juny, finali computu rema-net illa debens mihi 300 ff capital, omnibus utrinque deductis. Teste instrumento, per curialem Terra recepto.

Vide folio 213 libri 6.

Nicolaus, filius capitanei Jullionart, de Ridda

[198v] ist mir schuldig 25 kr gut minz fir Johannes Petrus Borzey und deren zins, ge-fallen auf Martini 1673. Teste instrumento per Johannem Battistam Galliart expedito anno 1672, die 23 juny. Remisi curiali Terra, 8 septembris 1673, in solutum pro 26 $\frac{1}{2}$ kr.

Mathes Mayten de Nenda

hat mir anno 1675, den 27 decembris, verkauf im Boudron 2 mamat matten, 4 fischli aker, $\frac{1}{2}$ haus, $\frac{1}{2}$ stadel, 1 schirli, $\frac{1}{6}$ alterius grangiae, 2 mamat rapes, wasser, totum pro 180 kr, was er dort hat oder jm Cretelet.

Doran soll ich zalen: an salz zu Bryg den erben vogt Niclas Venez 13 pistol und 5 jaren zins, ist 68 kr; dem Stefan Jaquemo 18 kr; jtem receptit hodie 4 sac salz, und 1 quarteron koren ist dis gut der kirch an Nenda, facit 11 kr. Totum 133 kr. Rest □. Reservo ocularem visionem ad comitia may. Teste jnstrumento, per Theodorum Kalbermatter recepto.

1675, den 30 decembris, receptit adhuc 2 saccos salis Bramosy.

1676, den 10 marty, solvi 68 kr an salz den erben vogt Nicolay Venez. Jtem, 20 juny 1676, receptit a Ragin 2 sek salz. Totum 165 kr. Rest im 15 kr, quia receptit adhuc 20 kr a Jaquemodo, in mayo 1676.

NB: Die matten ist allein 600 klafter anstat 2 mamat.

Vide folio 135 libri 6.

V[ette]r Johan Von Riedmatten, mein familiaris

[199/1]¹ hat mir anno 1671, den 26 decembris ferkauf $\frac{1}{2}$ teil totius decimae zu Zarat. Den andren halbteil hat sein bruder ferkauf dem j[unke]r Am Hengart pro 140 kr, diser aber mir pro 150 kr alt. Reservavi, mit schulden und salz zu zalen, et jnformationem ampliorem ad may concilium, quod ipse acceptavit. Actum per nos presente Fregant.

Jtem offert alia bona Octoduri ad taxam et solvenda in confes.

NB: Non est medietas totius decimae.

NB: Partem suam et sororis suae in haereditate Jonae Supersaxo vendidit domino Sancti Gingulfi et possedit mayen et alpem in Arola. Negat se vendidisse.

Franz Berta de Nenda

[199/1v]¹ hat mir anno 1671, den 26 decembris, ferkauf 6 fischli aker ob dem Cretelet, en la Morenze, pro 90 kr alt. Daran zalt am lenman jm Cretelet 24 kr. Jtem am Stefan Giacomo an Nenda 36 kr. Jtem receptit vom Peter Schmit 3 sek salz und 12 kr an gelt. Also ist dis gut zalt. Teste jnstrumento, per Johannem Battistam Galliardj recepto.

Lorenz Mizelet de Nenda

hat mir anno 1672, den 24 decembris, ferkauf 200 klafter aker ob dem Kretelet, im Morenzi, zwyschen meinen akren in, pro 16 kr. Daran empfangen 2 sek salz und 4 kr an gelt vom P[eter] Schmit. Also ist er zalt. Teste jnstrumento, per gubernatorem Lambien recepto.

1674, den 1 january, hat er mir anbotten im Cretelet 2 $\frac{1}{2}$ mamat matten und 1 $\frac{1}{2}$ fischli aker und gebew, ken alles 100 undt 40 kr wert sein cum aqua.

Doruf receptit 6 sek salz zu Bremis, so er bar zalen soll, fals auf kinftig april wür nit merten. Actum per nos praesente Petro Mizelet et Johanne Ragin.

1674, den 14 juny, hat der Lorenz ferkauf die 2 $\frac{1}{2}$ mamat □ klafter und 1 $\frac{1}{2}$ fischli aker □ klafter cum edificys et aqua pro 140 kr. Teste jnstrumento, per castlanum Zillio recepto, qui solvit haec bona in 15 saccis salis et 14 kr in moneta.

NB: In toto sunt 3 mamat aker oder matten.

NB: Habet adhuc 3 mamat matten und 800 klafter aker, ist 4 fischli, und gute gebew et aquam, an meinem. Dorum obtuli 300 kr. Satis est. Adidi 1 sak salz.

1 Follierung steht auf zwei Blättern.

1 Follierung steht auf zwei Blättern.

Serenissimus dux Sabaudiae

[199/2]¹ tenetur mihi pro fabrica salis Arbonae in Tarantesia, quam meis expensis erexi, summam mille quingentarum duplarum, nullis computatis laboribus meis vel comissorum meorum aut servorum, nec censibus, sed pure expositi auri pro regia celsitudine ac de illius instantia annis 165□, vel magis serenissimae illius matris. Quam fabricam et salem quinque mille minot, per me factum, hodie idem dominus dux possidet, absque ullius obuli restitutione. Sed dominus providebit.

Anno 1672, den 3 aprilis, hat jr königlich durchlaucht an mich geschickt hern auditorn und ritter Rougier mit einem brieff dis inhalts:

Monsieur Stokalper,

l'auditeur et chevalier Rougier, ayant occasion de s'abboucher avec vous pour vous informer de ce, que je veux faire pour vous interets, et du desir, que j'ay de maintenir une boune et sincere amitie avec la republique de Wallay, me promettant, que vous contribuerez a cette fin tout ce, qui dependra de vous, et que vous seres aussy persuade de la mienne particuliere en votre endroit sur ce, que vous en dira ledit chevalier, a qui me remettant, je suis avec beaucoup d'inclination, monsieur Stokalper, votre bon amy, le duc de Savoye, roy de Chypre etc., Charles Emanouel.

De Turin, le 3 avril 1672, a monsieur Stokalper.

Auf disen brief hat mich Rugier fersichert, das ich fir mein Tarantesische ansprach nemen mög aus folgenden güetren ein freye baroney wie volgt um des wert 1000 pistolen:

Terres et jurisdictions, limites dans la province du Genevois:

[199/2v] 1° la terre de Chateau Vieux, proche d'Anissy, situe sur le lac, ou il y a un petit chateau logeable;

2° la terre Doing sur le bord du mesme lac, ou il y a encor une mazure d'un chateau anzien;

3° la terre et mandement de la Balme, a deux lieux d'Annisy, sur le chemin de Seisel;

4° la terre et mandement d'Arlod, sur le Rosne;

5° la terre et mandement d'Alby, qui est un petit bourg, a 2 lieux d'Anissy sur le chemin de Chambery;

6° la terre et mandement de Clermont, 3 lieux d'Anissy;

7° terre et mandement de Crusilles, a 3 lieux d'Annissy, sur le chemin de Geneve.

Delle quali sudette terre il signor ballivo Stokalper potra eligere una che piu le piacera, accio s[ua] a[ltezza] r[eale] ne la possi investire in forma, come m'ha ordinato di assecurarne il medemo signore per gratificarlo di essa terra del suo titolo e redditi sino al valore di millia doppie anzy di piu, si il medemo signor ballivo volesse far la signoria di magior consideratione e reddito et impiegarvi qualche denaro la medema r[eale] altezza le accressera a proportion li sudetti redditi e per maggiormente darli a cognoscir la stima che fa del suo merito, le augmentarebbe in tal caso etiamdio la predetta gratificatione dovura pero il medemo signor ballivo ceder alla praefata r[eale] alt[ezza] a quelle ragioni o pretensioni, che ha o potesse haver sopra le saline d'Arbona.

Briga, li 10 aprile 1672.

Don Joanne Antonio Ruggiero in vertu del autorita, che ho da sua alt[ezza] reale propria.

Auf dise gaab und zalnus hab ich jr königlichen durchlaucht dank gesagt und antwort geben, wie folio □ zu sechen, auch termin ad deliberandum genomen 6 wochen, welken stuk dieser jurisdictionen jch annemen wolle under ganz freyer adelicher condition undt □.

Vide folio 209.

1 Follierung steht auf zwei Blättern.

**Serenissimus dux Sabaudiae ultra, quae
folio 199 continentur, haec accipe**

[209] 1° Responsio mea ad litteras regiae serenitatis suae, 3 aprilis 1672 ad me datas.

Altesse royale,

j'ay receu la lettre, delaquelle votre altesse royale m'a honore par les mains de monsieur le chevalier Roggier, qui la accompagne avec des expressions tres obligeantes, suivant sa maniere ordinaire, sur le subiect, qui regarde a la sincerite des favorables intentions de votre altesse royale envers cette patrie et les particulieres bontes, qu'elle a pour moy et ma maison en la gratifiant d'une terre en Genevois. Or, com j'en suis parfaitement persuade par de voyes si gratieuses, je tacheray avec toutte ma possibilite d'en faire impression dans le coeur dela republicque, telle qui soit capable d'augmenter la passion, qu'elle a toujours eue pour les satisfactions et services de votre altesse royale suivant son estroite alliance et notament, si se presentera ocasion de la tesmoigner avec des nouvelles levees ou autrement, celon ses plaisirs genereux et pour mon particulier, je supplie votre altesse royale de croire, que, come je reputeray a perpetuite honore ma persone et maison en la voyant vassalle d'un si grand prince, je ne manqueray james a mes devoirs de gratitude pour meriter et avancer dans ses bounes graces. Cependant, puisque je ne puis exprimer l'infinite de mes obligations a l'endroit de sa royale persone et maison, je me remetray a tout ce, que le mesme chevalier Roggier en avancera, a qui entierement je me confie et apres mes profondes respectes, je me proteste derechef de votre altesse royale tres humble, tres oblige et affecte serviteur, Stokalper de la Tour.

Briga, le 11 avril 1672.

A son altesse royale de Savoye a Turin.

[209v] Hierauf soll ich von obgeschribenen 7 herschafften eine nemen fir mein ansprach auf das salzbergwerk in Tarantese, welke jhr königliche durchlaucht ganz befreyen und in ein freyherschaft oder barony aufrichten und erhalten soll, die souverenetet allein ferbehalten und apellung vor den senat und camer zu Cambrach, doforthin eigen stok und galgen, richter uber blut ha-

ben und officiarios, wie die freyste baroney derorten heben kan.

Item, so will jr königlich durchlaucht darzu fundieren die entrichtung der jarlichen pention, so sie kraft des punts den loblichen 7 zenden schuldig ist zu erhaltung des ewigen punts mit hiesiger republic, welke praecunctis assignirt und zalt sol werden.

Ratificatio status

[210] Anno 1672, die 12 may, hab ich obgestelte presentation jr königlichen durchlaucht meinen gnädigen hern und obren in plena comitiorum sessione forbracht, welke mir zu einer baroney glyk gewünscht und solches anerbieten des herzogen gelobt, mich auch ersucht, das ich in diser occasion jn jrem namen mit vollmacht nicht allein die hindersthende, sondern künftige pentiones zu ziehen, darvon tractieren und beschliessen solle bestermassen und nach meinem will und gutdunken laut dero abscheid, in disem landtrhat beschlossen. Ita est, Stokalper De Turre.

Copia literarum serenissimi ducis post transitum Bavarorum.

[211] Nota benissime: Divi Bernardi de Mentone mater erat ex domo Douina ▸ Bertoldina ◁ Bernolina de Doing. Teste p[atre] Schirembek et Butod.

Expensae

1674, den 18 july, hab ich hern Devantery geben hundert und sechzechen pistol pro jnterinatione patentae et possessory baroniae apprehensione, dico 116 pistol, et prius pro jtinere domini gubernatoris Lambien et eiusdem capitanei Devantery Camberiacum et Taurinum solvi ysdem octuaginta quatuor duplas. Totum 200 ☉.

Vide folio 571 libri 6.

Item recepit dominus Devantery anno 1674 a Denuce 48 pistol, a Defago □ pistol, a D'Aleves □ pistol. Facit hoc 118 duplas, totale 318 duplas. Item adhuc □.

Summa expensarum facit 1000 skr, quos serenissimus dux restituere debet cum 3000

skr, si retrahat baroniam. Totum 4000 skr,
absque aquisitis novis et refectione castri.

Computus
Extra patriam versus
occidentem.

Et primo Geneva.

Computus extra patriam
versus occidentem

Et primo Genevae

Theodorus Burlamachj

[201] Anno 1664, die 25 may, jn Vouvry
facto inter nos computu generali, mansit
mihi debens 384 currus salis 625 lib, ego sibi
2997 tt Gallicas, omnibus utrinque deductis.
Actum per nos.

Vide folio 173 libri 2 salis.

Doran hat er überschikt 741 $\frac{1}{2}$ wägen
salz, ich jme \square tt Gallicas, also ist er mir
schuldig, zu erstatten 4018 minot salz, ma-
chen \square wägen.

Anno 1665, den 30 aprilis, in entliher
abrechnung mit hern Burlamachi zu Marti-
nacht blyben wür finalissime mutuo quittan-
tes, so fer er 49 $\frac{1}{2}$ wagen salz schikt M[icha-
el] Denuce, wie er getan und dorum zalt ist.
Alein hat sein bruder Niclaus und er in die
 \square stuk unser alten patenten wägen salz fry-
heit in Frankreich und Savoy. Die soll er mir
erstatten. Ita est, Stokalper De Turre.

Vide haec et sequentia libro 2 salis folio
177, ubi rest mihi 5500 tt pro anno 1671.

Solvit, et rest sibi hoc anno 464 tt 4 s, et pro
anno 1674 recepit denuo ordres sequentes:
1° super Denuce \square , super Defago \square , super
D'Aleves \square .

Et in computu nostro, facto Seduni, rece-
pit pro hoc anno 1674 \square tt sive pro sale, hoc
anno mittendo.

[201v] Dorauf hat er denuo im 1665 jar
empfangen 10 tausent minot salz von den
hern fermieren zu Lyon im Regonfle, macht
1011 wagen, jeden zu 900 lib salz und 900
lib.

Doran hat er empfangen \square .

Vide folio 551 libri 6 et folio 161 libri 3
salis et folio 171 eiusdem.

In valle Augustana

In Valle Augustana

Filiae Volu

[203] habent \square duplas capital in \square confes-
sionibus.

NB: Petrus Trinier, Augustanus, offert
orizam in solutionem domino Sancti Gin-
gulf. Inquire.

Antonius Farinet

hat anno 166 \square , den \square , fir fetter hauptman
Antonius Maria Stokalper erben zalt 27 $\frac{1}{3}$ \otimes
dem apoteker. Item mir geben auf meister
Jean Magnin zu Martinacht 12 pistol. Totum
39 $\frac{1}{3}$ \otimes .

Daran empfangen: von mir 9 pistol;

jtem an confessen, so her von Sanct Gin-
gulf empfangen, auch 9 pistol;

jtem auf Louis De Chenal des Etroubles
7 $\frac{1}{2}$ pistol und 2 pistol de cence, facit 28 $\frac{1}{2}$
skr. Totum 27 $\frac{1}{2}$ \otimes ;

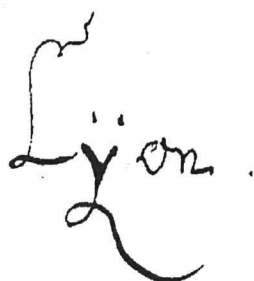
jtem auf Bartolome Avoyer de Bouze 25
skr capital et interes;

jtem auf Andres Bertin des Etroubles 13
skr. Also ist er aus- und firzalt.

Actum per nos, 3 decembris 1669, Seduni presente domino Sancti Gingulfi. Ita est Stokalper.

NB: Promisit nobis se aducturum Nicolaum, filium Antoni Farco d'Etroubles, qui pro obligationibus Augustanis dabit pro centum duplis bona a Vollege.

Vide folio 241 libri 6.



Lyon

Johannes Caze, maistre d'hotel du roy, et socy, firmary salis

[204] sindt mir schuldig 4018 minot salz, dico vier tausent undt achtzechen minot, im Regonfle oder Seissel zu erstatten, dorum sie gänzlich von hern Pontsampieren fir mich zalt sein im 1664 jar.

NB: Dises salz ist erstattet in Genf und ganz zalt bis auf Boueret.

Abinde sind sie mir schuldig, 10 tausent minot zu lyffren im Regonfle anno 1665, laut dem tractat, so Antonius Lambien auf mein befehl mit jnen beschlossen anno 1665.

Dise 10 tausent minot sindt auch zalt \triangleright bis an \square minot, so noch nit erstattet \triangleleft .

An obgestelte 10 tausent minot hat Michel Denuce empfangen das ganz.

NB: Ist alles zalt usque ad annum 1673 inclusive in Lyon per me et Burlamachi.

Her doctor Kunschen

[205] hat mir anno 1671, den 23 decembris, ubergeben 8 manschnit reben in der Quarteria, wie folio 75 zu sechen, jch jme mein theil des Niclaus Lengen haus undt

doruber noch 100 skr an hern Adrian Gergen abgenommen, so mir dise und noch mer schuldig ist, folio 116 libri 4. Teste instrumento, per Petrum Ziro, notarium, recepto.

NB: 30 kr restantes hern Adrians mihi.

NB: Ich verste, man hab mich hierein in parte et toto betrogen. Also revocir ich disen pact bis der betrug an tag kom. Ita est, Stokalper.

Claudius De La Loye d'Ardon

[205v] hat mir anno 1673, den 13 juny, ferkaufft 840 klafter matten im Cretelet, in 4 stuken, pro 50 kr 1 sak salz, so ich per Johannem Battistam Galliardi zalt hab. Teste instrumento, per gubernatorem Lambien recepto.

Eodem momento vendidit mihi adhuc 206 tesias prati, contiguas superiori, quae sunt Claudy De La Loye, notary, pro 15 kr, etiam solutis per Galliart, eodem stipulatore.

Franz De La Loye hat doselbst auch 200 klafter matten, um welches er fordren 15 kr. Obtuli 14. Solvi in 2 seken salz et 2 kr per castlanum Zindro. Teste jnstrumento, per castlanum Zillio recepto, 14 juny 1674, et per Humbert Davidis, 5 january 1675.

Petrus De La Loye etiam 206 tesias ibidem pro 15 kr, quos recepit a Niclas Pauly, 16 juny 1674 (teste jnstrumento, per capitaneum Galliart recepto), in sale.

1675, den 3 juny, hat mir Franz De La Loye abermal ferkaufft doselbst $3\frac{1}{2}$ mamat matten und 4 quartanas aker und $\frac{1}{3}$ in meiner schür pro 200 kr. Allein behalt er dis jars hew, ich aber das koren. Item behalt ich die wall, jar und tag disen zu- oder abzusagen. Teste jnstrumento, per Terra, curialem, recepto.

Dorauf recepit, 10 juny 1675, a capitaneo Galliardi 200 kr. Sic sumus mutuo quittantes, und bleibt mir der hyrig raub ganz. Actum per nos.

Alius Petrus De La Loye, filius Bartolomei, dedit bona uxoris suae ibidem, en Cretelet, 246 thesias pro 15 kr, quos solvi per

Niclas Pauli Bramosy, 10 juny 1675. Teste jnstrumento, per capitaneum Galliart recepto.

Eodem die et loco vendidit mihi Franz De La Loye pro fratre suo, Johanne, etiam tantundem, id est $\frac{1}{4}$ vel plus unius falcatae prati ibidem, et quidquid juris pro 15 kr. Solvi per Niclas Pauli. Teste eodem stipulatore.

Petrus Deleseze de Haute Nenda dedit eodem die et stipulatore 16 horas aquae in Bis Vieux, quolibet turno pro 8 kr bonis, solutis per D'Aleves.

Jean Possee de Chamoson

[207] jst mir schuldig 8 wegen salz, so macht 48 sek, die ich jme und seinem son, Petro, gelichen hab zu Martinacht, den 29 decembris 1672. Sol es zalen auf kinftigen meyen landtrhat. Actum per nos praesente capitaneo Galliart, eius genero, in Sanct Lenonart, eodem die.

Vide folio 135 libri 6.

NB: Filius eius offert sua bona en Cretelet pro 200 kr, sed non valent plus 150.

1673, den 14 juny, emi ab ipso Petro 2 $\frac{1}{2}$ mamat und 3 fische aker, $\frac{1}{3}$ schür pro 150 kr, die ich jme bar zalt hab am m[eiste]r Provenze, gloggeniesser, und 2 sek salz, die er vom capitaneo Galliart empfangen hat. Also ist dis gut zalt.

NB: Receptit tantum 3 currus, ex quibus solvit 2.

1674 solvit etiam tertium currum, die 16 juny. Also blyben wür mutuo quittantes. Actum per nos.

Johan Galliart de Sancto Petro

offert etiam tantundem bonorum en Creteleta sicut Johannes Possee vel eius filius, Petrus, mihi dedit pro 150 kr, 2 sek salz, et dicit Franz De La Loye etiam habere ibidem $\frac{1}{3}$ horum bonorum. Obtuli 24 saccos salis. Acceptavit hanc oblationem, 16 juny 1674. Teste jnstrumento, per capitaneum Galliart recepto, in quo etiam vendit 2 $\frac{1}{2}$ mamat, 3

fische aker, $\frac{1}{3}$ schur. Et solvi ego 24 saccos per Niclaus Pauly, eodem die, 16 juny 1674.

Michel Galliart pro Maria Majenzo, uxore sua

offert etiam ibi 308 tesias campi, 820 tesias prati, 962 tesias maretis pro 100 kr incirca, 16 juny 1674.

Dominicus et Lambertus Pontsampierj de Lyon

[208] Vide folio 309 libri Sancti Leonardi, ubi sumus mutuo quittantes anno 1667, 1 january. Allein bleyben sie mir 164 tt schuldig. Doran zalt hern Gergen 55 tt.

Abinde receperunt a signifero meo, Brendle, 5000 tt, die □, anno 1667. Item 4000 tt anno 1668.

E contra petunt pro meo quondam filio 2200 tt et pro domino Probo 1584 tt. Rest mihi □ tt.

Vide folio 189 libri 2 salis, ubi sumus mutuo quittantes, 21 juny 1668.

Abinde anno 1670, den □ octobris, receperunt a castlano Lambien □ tt.



Paris

[212] Jr königlich mayestät, Ludwig XIV, seint mir schuldig wie volgt:

1° fir das 1648 jar □ tt; jtem fir das 1649 jar □ tt; jtem fir das 1650, 1651 et caeteros annos usque ad annum 1663 inclusive hat mir der konig zalt allein den fiertel meiner

billichen ansprach, das ubrig hab ich volens nolens cedieren müssen und ferlieren, >so< in die 75 tausent franken >tragt<.

Jedoch sindt mir hierein rechenschaft schuldig zu geben her De S[aint] Gingulf, v[ette]r hauptman Stokalper, fender Brendle etc.

Das 1664 und 65 jar et sequentes gehören mir integraliter, sol tragen ad kalendas marty 1666 elftausent franken net, omnibus deductis. Teste castlano Antonio Lambien. Etiam deductis, quae sequuntur usque ad signum #.

NB: Der Brendle hat anno 1666, in martio, 15 soldaten eins mals licentirt und jedem 30 tt abzogen, salvo pluri. Facit 450 tt, so mir gehorent.

Item andre accidenzen oder gwin gehören auch mir, als die waffen, kleider, munition, bussen, confiscation ausgerisner wie zugleich das 1666 jar.

NB: Der Jacob Brendle hat pro anno 1664 und 65 monatlich 100 tt gehabt, anno 1666 aber 125.

NB: Als er die compagney angenommen, waren mir die soldaten gar vil schuldig.

NB: Seinem bruder gib ich allein 100 tt monatlih und jme conditionate urlaub #.

Dorauf hat der fender Brendly zalt hern Delabel und Bonevie et alys, wie volgt: 1°, den 20 septembris 1664 3000 tt; jtem anno 1665, den □, 5000 tt; jtem eodem anno dem castlan Antonio Lambien fir den steinbok □ tt; jtem abinde □.

[213] Anno 1667, den □ february, hat mir mein fender Jacob Brendle folgende rechnung der 3 jaren, als 1664, 65, 66, überschikt:

1° habe er zalt auf mein ordre hern Pontsampieren 3000 tt, welche der v[ette]r hauptman Antonius Maria hett zalen sollen;

jtem hab er zalt auf ein billet des v[ette]r hauptman Antonius Maria, datirt 27 decembris 1663, an hern Mitton 500 tt;

jtem fir denselben v[ette]r hauptman zalt hern Bussiliet, 1 january 1664, 535 tt 12 s;

jtem eodem die fir denselben zalt hern Bagliot die summa 710 tt 12 s;

jtem nochmalen, eodem die, fir jn, hern hauptman Antonius Maria, zalt 40 tt hern Dublet;

1665, den 11 marty, paye a messieurs Pontsampiers ou leur corespondants tt 1600; jtem denselben zalt noch tt 1400;

dem castlan Lambien, 22 marty, als er jr majestet mein steinbok presentirt hat, 300 tt;

jtem, 22 octobris, zalt hern Pontsampier oder Delabel 5000 tt;

jtem anno 1666, 11 january, Hilario Weber zalt 55 tt.

NB: Hoc nescio, quid sit.

Summa 13141 tt 4 s.

Über das sagt er, ausgeben haben in erhaltung der compagney anno 1664 tt 16744 6 7;

jtem pour le rebais des payes et frais du regiment, que le tresorier a rebattu tt 740 7;

jtem im 1665 jar 17862 tt 12 10 pour le rebais du tresorier des frais et payes 740 tt 7;

jtem im 1666 jar 18095 tt 12.

Summa total 54183 tt 5 s.

[213v] Anno 1668, den 22 january, hab ich dem fendrich per hern Gergen und Milachrer geschikt ein recrueen 36 soldaten, denen ich geben 46 pistolen. Das ist hern Gergen. Kost also mich dise recrueen alhier über 1000 tt.

Anno 1669, den 1 augusti, schreibt mir J[acob] Brendle du fort de Saint Sebastien bey Paris, er habe anno 1668 fir mich zalt hern Mageran 550 tt, hern Gergen 330 tt, hern Tornery 100 tt, dem Milachrer 171 tt, mir 4000 tt.

NB: Dise letzte post hat der Brendle zalt anno 1666, in septembri. Teste littera sua.

Restiere also mir 15000 tt. Die welle er schiken, oder ich sols abholen cum computu generali.

NB: Si arma, vestes, baggage, recrutam, damnum, milites in loco et injuriam computes, ascendit ultra 30000 tt.

Computato, was noch hinder den tresorieren war per rest fordrer jaren, □.

An statt der 15 tausent tt hat der Brendle und her Devantery allein □ tt zalt, 27 aprilis 1672.

Petrus Kopt, ministralis, et Nicolaus Joris, Orserienses

[214] 1673, die 17 july, vendiderunt mihi veterem domum ex aduerso sustae Burgi Octoduri cum horto annexo, platea adiacente a parte forcle domui, circa 100 agri apud tinctoris domum tesias, pretio 1400 ff, in confes solvendorum. Teste instrumento, per Johannem D'Aleves recepto.

Darauf hab ich dem Petrus Kopt zalt per confes 254 ff, eodem die, seines bruders; jtem ime geben 1 sak Italienisches salz und dem phiscal Bruze auch 1 sak. Rest also in disem jnen 1046 ff.

Daran zalt 635 ff per obligationem. Rest 411 ff. Daran zalt per confes 282 ff. Rest 129 ff. Daran zalt 2 sek salz. Rest 45 ff. Solvi per j[unke]r Franz Fabri. Sic sumus mutuo quittantes.

NB: Habet per admodiationem bona Annae Mariae Orserys pro anno 1670 et cis, annualiter pro 6¹/₂ skr et 36 quartanis siliginis, uti asserit.

Vide folio 185 libri 6.

Jdem Nicolaus Jory ▷et phiscus Bruze◁ vendiderunt tutorio et procuratorio nomine liberorum disc[reti] Johannis Galliart 10 quartanas prati en Pra Pren, dico 10, facit 750 ff. Dedi 575 ff per confes. Rest 175 ff. Daran zalt 145 ff. Rest 30. Solvi per j[unke]r Fabri; jtem suo proprio nomine et suae sororis, Mariae, cum disc[reto] phisco Bruze adhuc alias 7 quartanas vel plus, per 15 kr p[arvi] p[onderis] quartanam, jn obligationibus solvendos, eodem D'Aleves stipulatore et dato. Facit 525 ff. Solvi per j[unke]r Fabri. Sic sumus mutuo quittantes. Actum per nos.

Francois Bozon, burgensis Octoduri, habitans in Villa, colonus meus¹

[214v] vendidit mihi anno 1673, die 27 juny, suam partem rascardi, quae plus est quam ¹/₂, et agrum suum juxta, circa 2 quartanas, totum pro 650 ff, 1 sac salz. Teste jnstrumento, per Terra, curialem, recepto.

Situm en la Delese sub Villa Octoduri versus montem.

NB: Bartolomeus Soudan habet intra hoc et meum magnum agrum, euntem usque ad montem, circa 100 tesias seu unam quartanam glareti, quam eme.

Alteram partem rascardi emi a Franz Zoria, folio 255.

An obgestelte 650 ff ist er schuldig der Annae Mariae Ganio 40 ff. Jtem eidem ex libro computorum 35 ff. Totum 75 ff. Jtem recepit a Daleves 117 ff vel me.

▷Jtem Bernardo Zoyat 500 ff debet, quos assumpsi # folio 271 et solvi domino Zoyat #◁, et sic totam ▷solvi◁ summam 650 ff, 1 sak, ▷et manemus mutuo quittantes. Actum per nos.◁ Rest illi 500 ff des Zoyats.

Altera minor pars rascardi spectat cum plateola versus Furcam ad me. Emi a Franz Zoia. Valet 400 ff. Solvi per ▷50 ff◁ 500 ff per □, folio 255.

1674, 7 july, dedi illi 1 sak salz a credit. Stet auf zins.

1674, den 19 july, in entliher rechnung fordert er fir gryden 459 baz, fir fuor 20 bz. Totum 479 baz.

Daran empfangen obgestelten sak salz, ist 168 bz. Jtem vom Daleves 225 baz. Jtem tenetur pro censu domus anni 1673 112¹/₂ bz. Totum 505 bz. Rest mir 1 skr, actum per nos, 20 bz. Jtem dicit censum anni 1673 solvisse totum curiali, id est vinum XI sextariorum, 7¹/₂ saccos siliginis, 17 tesias feni, quod Clodo[?] receperit.

1675, den 29 may, sagt der Bozon, er sey schuldig 2 sek salz, so er von im, Daleves, empfangen.

1 Folio 255v findet sich dazu noch folgender Eintrag: «Franz Boson, colonus, vendidit mihi ¹/₂ rastardum pro □. Vide folio 214. 1674, die 7 july, hab ich jm gelichen 1 sak salz. Vide folio 214».

1675, den 16 juny, in entlicher rechnung fordert er 500 ff fir sein stadel und 2 jaren zins, ist 60 ff. Item fir 3 fuor auf Sitten, 1 auf Sanct Maurizen, 16 tag steinfuor und 5 tozent leden 130 ff. Totum 690 ff.

Daran empfangen laut seinem zedel 190 ff. Item auf Jean Wullio ein confes 17[⊗] oder sein wyb, ist 476 ff. Totum 666 ff. Rest im 24 ff, ille mihi 44 quartanas siliginis pro meis bonis.

Item retraxit a Johanne Florin anno 1673 12 quartanas siliginis.

Johan et Petrus Saultier, fily Henrici, du Levron

[215v] vendiderunt mihi quidquid juris habet pater et fily in alpe la Testa et Planars in pratis, agris, edificys, silvis, pascuis et caeteris juribus omnibus et ad meam ibidem attingentibus undique etc., pretio 700 ff p[arvi] p[onderis], solvendorum domino Sancti Gingulfi. Teste jnstrumento, per Nicolaum Quartery, notarium, recepto.

11 juny 1675 remanent mihi presiae huius anni. Actum per nos. Habent singrafum meum.

Her Michel Mageran

[216] ist mir schuldig 36 pistol, die ich jme bar gelichen hab, 20 july 1669. Stet auf zins. Teste manu sua, in welcher er mir versprochen, zu ubergeben 500 kr auf die hern erben ballivi Kalbermatter, so auch auf zins stet a die sancti Martini 1669 cis.

Vide folio 3, ubi allegat, loco 1000 tt se tantum 550 recepisse a Brendly Pariseis, e contra me 54 duplas pro ipso a castlano Lambien pro contractu Vallis Talinae.

3 octobris 1669 hab ich jme noch 6 sek salz und 12 pistol an gelt geben, facit 20 pistolen.

1670, den 10 january, hab ich jm per Antonium Gasen geben 12 sek salz, 78 kr gelt. Totum 150 kr. Rest also im 100 kr alt wegen 2 kr schriftlosung. Actum per nos, 29 aprilis 1670.

An obgestelte 100 kr alt entliher rechnung hat her Michel Mageran empfangen 100 kr. Also blyben wûr mutuo quittantes. Actum per nos, dato praemisso.

Michael Mageran fateor, ut supra¹.

Hierein nit begriffen sein rata der 1600 pistolen capital, so algemeine erben mir zu zalen fersprochen anno 166[□]. Item ein recompens pro cohorte Gallica. Non obtinuit intentum meum.

166[□], den [□], hat er, her Michel, mir ferert sein fiertel des heuslins jm dorf Martinacht presente nobili Johanne Georgio Preux, suo affine.

Stefanus Zerwett de Salens

[219v] ist mir schuldig 100 kr gut minz und deren zins, gefallen auf Martini 1673. Teste instrumento, per gubernatorem Lambien recepto, 31 july 1673.

Daran hat der paur empfangen ein mayen an Nenda, en la Verna, so um dise summen mir dargeschezt worden, so ich fir mein underpfandt behalt allezeit.

Vide folio 102 libri 6.

Friburg

Friburg

Her Maretod

[220] ist mir schuldig fir 2 leytenampt 10 pistol. Ist zalt den nunnen zu Friburg, 9 augusti 1667.

Item fir hern Dechtermans dochter, Ursulinerin, 160 pistol capital anno 1667, den 10 augusti. Et anno 1668, facit 170 pistol minus [□] bz.

NB: Cambia cum domina De Diesbach pro bonis Octoduri vel Agauni. Vide folio 123.

1670, den 17 may, hat her Persod in namen der frow Von Diesbach fir mich oder

1 Von der Hand des Genannten.

die hern Fay zalt dem vidonde Quartery 230 Spanische pistolen, so dise frow mir folio 123 schuldig, ubi ego resto illi debens 15 pistoles, quas solvi, 13 juny # Octoduri # 1670, domino Persod. Also blyben wür mutuo quittantes.

1670 in comitys natalibus hat mir her locumtenens Franc und Persod fersprochen post latam sententiam in vicedominum Quartery ein ansechlihe fereherung von 60 pistol. Das mogen sie gar wol thun in namen der frow Von Diesbach, deren ich 140 ⊗ leichen soll. Hoc confirmavit dominus Franc, 14 decembris 1670.

Anno 1671, den 31 january, hab ich alhier zu Bryg geben hern Persod fir dise frow Von Diesbach 100 Spanische pistolen. Item 30 pistolen apud Defago, darvon 4 skr dem leit[enamt] Frank gehoren pro piscibus. Item hab ich angenommen, zu zalen 12 pistol patribus Jesuitis pro domino abbate et anno 1670. Item 10 pistol dem castlan Lambien. Doruf empfangen von jme, hern Persod, ein confes um 200 Spanische pistolen, deren zins falt uber ein jar. Teste eius manu.

Et computato censu anni 1671, facit 212 pistol.

NB: 25 may, prius et posterius, promise-runt loco 212 ⊗ 1000 kr.

Remisi hanc summam vicedomino Quarteri pro domo Conradi Spiegel, mihi vendita Octodurj.

NB: Inquire, utrum Ursulae Friburgenses Lucernam attulerint dotem suam vel quantum.

Hauptman P[etrus] Mauriz Franc

[222] Mein leytenampt der frey compa-gny hat volgenden tractat mit mir aufgericht. Vide inferius folio 231.

Capitaneus Petrus Mauritius Franc, mein leytenampt

[231] hat anno 1671, den 1 decembris, mein frey compagney in Gallias angenommen

und fersprochen, solche fermitelst des lauf-gelts selber aufzurichten und erhalten, das sie tauglich wirt in das guardi regiment, mir aber jarlich 4000 tt frey, ledig zu zalen, ich aber kan in absetzen und er den dienst aufgeben ad placitum. Teste manu sua.

Dorauf hat er dis in das werk zu richten understanden, hat aber wenig ausgericht dergestalt, das ich entlich die compagny hab müssen selber aufrichten under meinem namen, welke, den 27 decembris 1671, jn n^o 244, ferreist ist. Aber in Sanct Maurizen hat der her castlan Lambien 24 ausgemustert, ubrige 220 schöne soldaten dem leitenampt Franc geben, sampt 6666 franken gelt, so die aufrichtung, oder was er auf sein reis genomen, kost hatt, nemblich 3900 tt laufgelt; jtem noch 1000 kr alt fir avansen kleiderkosten. Darvon hatt der leytenampt ongar 2 □ tt mit sich genomen auf den reis.

Soll also dienen trew und redlih um □ tt monatlich, aufrecht rechenschaft alles gwins erstatten und die compagney, solang es mir gefalt, erlich comandieren. Dorum ist birg und drostung sein her vatter.

NB: Vide comp[endii] 2 folio 31, ubi solvi.

Ultra haec solvi Defago pro locumtenente Franc 30 skr et 90 skr Denuce in computu salis et 90 skr D'Aleves; jtem Defago 33 skr, 3 january 1672.

1673, den 17 juny, hab ich dem jungen Morenzi geben 25 pistol pro recruta, so er auf Rissel gefuert, absque expensis mensalibus.

[231v] 1674, den □ marty, hat mir der fender Morenzi bracht 109 pistolen. Darvon hab ich im geben 39 bar, jtem 20 apud Defago, totum 59 ⊗. Also bleyben mir allein 50 pistol.

1674, den □ juny, schreibt her Frank, er woll per totum hunc mensem in Paris 3000 tt zalen.

Vide folio 276 libri 6.

Her meyer Antoni Z' Brun und her landtvogt Morenzi

[222] sindt mir schuldig 50 Spanische pistol, so ich jnen gelichen, 6 july 1672. Stet auf zins. Teste utriusque manu.

Vide folio 32 libri 6.

Stefanus De La Seya, colonus Sancti Branchery et Ettie

[223] Vide folio 505 libri 6.

Stefanus Denier

[223v] vendidit mihi anno 1673, die 3 july, 150 tesias prati suae uxoris sub Burgo Octoduri per 7 saccos salis, quos recepit a D'Aleves.

Vide, ubi anotaris et quo stipulatore.

Johan Terretta de Volegio

[225v] vendidit mihi, 10 july 1673, alpem suam es Planars de la Testa, juxta meam a Francisco Magnin emptam, in pratis, campis, silvis, edificys, penes Octodurum 19760 tesiarum et penes Volegii comune 800 tesiarum, pretio 800 ff et 1 skr, in confes solvendorum. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Dorauf hab ich jm an zalnus geben $\triangleright 800 \triangleleft$ 770 ff auf Martin Mulin du Levron, wie folio 233 zu sechen, und 1 skr an gelt. Also ist er zalt, quia servat $\frac{1}{2}$ presiam huius anni pro 30 ff. Actum per nos praesente Jacobo Zatlan de Sanct Brancher. Dico 770 ff. Vide folio 249.

Her Benjamin Noël von Nion und sein frow, Anna Barbara Gunter

[226] sindt mir schuldig 100 skr bar gelt, so ich jnen gelichen, 26 juny 1669. Stet auf zins und ist gesezt auf jres gut gn Wallis, auch jres vatters Hildebrandi Guntery virtute dotis. Teste manu sua.

NB: Er fordert fir seiner frow anteil jm Jntremont 1100 ff # vendidit Bagnensibus pro 1400 ff, uti asserit #, zu Montey 1200 ff. Sagt, es sey also geschezt. Ponamus. Jedes per 100 skr ist gnug, si cedat etiam die hinderstenden zins et ratam domus in Boueret.

Item sein theil zu Savillan kan auch 100 skr gelten. Ist verkauft dem Rapet.

Item vide et inquire schedam adiacentem, ubi a Denuce recepit, 26 juny 1669, 50 skr et, 22 decembris 1669, ab eodem 66 skr et a Mauritio Gros 50 skr, 26 juny 1669.

Et computato censu ad 26 juny 1671, facit 112 skr, et ad 26 juny 1672, facit 118 skr, et, 26 juny 1673, facit 124 skr, # non computatis 66 skr, per Denuce ipsis solutis 22 decembris 1669, uti testatur scheda adiacens. \triangleright Hoc inquire et, si ita est, \triangleleft facit totum 204 skr ad 26 juny 1673. Vide, si non adhuc alios 50 skr recepit, et folio 128 libri 6 #.

1672, in principio juny, donodedit mihi haec vidua, filia capitanei Gunteri, 2 dolia vini, Seduni existentia, ad 30 vel plus sextariorum unum. Teste Johanne Abbry, Noël, affine suo.

1673, die 17 july, in Martinacht, hat mir her Johannes Benedict Hugonin und j[unke]r Hans Tornery als gwaltzhaber junkeren Johan Hugonin, recht gebnen vogts der kindren frow Annae Barbarae Gunter, verkauft alles und jedes gut, was sie in dem zenden Sitten undt Gundis hinterlassen hatt, allein das mayen und alpen in Arola forbehalten, pretio 2408 $\frac{1}{2}$ kr alt.

Darvon ghendt ab 390 kr, so ich zu Sitten zalen soll laut dem zedel. Item $\triangleright 206 \triangleleft$ 309 kr, so sie mir fir bar gelichen gelt schuldig. Item 80 pistol wegen des Mageranischen tractats. Item auf heit zalt bar 123 pistol 25 bz. Totum $\triangleright 1671 \triangleleft$ 1609 kr $\frac{1}{2}$. \triangleright Est error \triangleleft .

Rest also jnen $\triangleright 1000 \triangleleft$ kr alt, bis uber ein jahr ohne zins zu zalen. Teste jnstrumento, per gubernatorem Antonium Lambien recepto.

Rest jnen $\triangleright 887 \triangleleft 799$ kr alt, dico $\triangleright 899 \triangleleft 799$ kr alt, 799 kr.

[226v] NB: Es gehört mir als landts-hauptman aut cui de jure der abzug, von 13 kr eine, laut dem abscheidt, so im schlos-buch zu Sanct Maurizen ist. Teste bandereto De Chantoney. Trag in die 200 kr hoc vel \triangleright minus \triangleleft circa. Ita observatur Agauni et Aquilegy.

Eadem est ratio dominorum Mageran, Ambüel, Allet, Gunter, et aliorum.

1674, den 19 marty, hab ich zalt dem banerhern Cristian Rothen auf die jnpignoration des weingarten zu Sanct Leonart 305 kr alt. Teste eius quittance.

1674, den 23 juny, in meiner entlichen rechnung finde ich, schuldig zu sein fir alles verkaufte gut, darin Montey auch begriffen, 2408 $\frac{1}{2}$ kr. Her gubernator Lambien als stipulator fermeint, es sey 2222 kr.

Dorauf hab ich zalt her Benjamin Noël 309 kr, jn Sitten 390 kr. Jtem 80 pistol, ist 360 kr. Jtem an golt 123 pistol 1 kr, ist 554 $\frac{1}{2}$ kr. Jtem banerhern Roten 305 kr. Rest von 2408 $\frac{1}{2}$ 490 kr.

Daran zalt hodie, den 23 juny 1674, per Denuce 300 kr. Rest 190 kr, si teneor 2408 $\frac{1}{2}$, alias deduc secundum stipulationem. Actum per nos, id est Johannem Tornery et Johannem Hugonin.

Hergegen gehort mir die tratta bonorum extra baroniam. Jtem donodedi illis 6 kr pro laude, id domino Tornery et Hugonin.

NB: Vide, utrum mayen de Salens non etiam vendiderint.

1675, den 12 juny, hab ich den 2 hern, Eliae, Robert, als vogt der kindren Barbarae Gunter, und j[unke]r Johan Hugonin zalt per Denuce obgestelte 190 kr alt. Also bliben wür mutuo quittantes.

Allein fermeinen sie, das gut zu Montey pro 102 kr sey nit inbegriffen, wie auch nit die tratta, so mir geburt.

Jtem offerieren sie restantiam magalis in Salens pro 80 kr. Pete a castlano Adriano Lambien. Nihil est.

Iam solvi prius.

Da illis confes auf Noë Abbry 200 skr capital.

1677, den 22 may, hab ich dem hern Robert als vogt und hern Noël noch zalt 18 pistol, per Denuce quittirt, mein recht der tratta foraine und abgang $\frac{1}{2}$ mamats matten im Zanset. Also blyben wür mutuo. Teste eorum manu. Jta est, Stokalper De Turre.

NB des Abry schult.

Vide folio 460 libri 6.

Agaunum

Agaunum

Dominus
abbas Josephus Franc

[227] tenetur mihi 100 duplas Hispanicas, sibi mutuo datas 15 augusti 1669. Teste manu sua.

\triangleright Doran wil er ein confes geben auf Bagnes um 4000 ff. \triangleleft

Solvit pro me duobus Bruze 5000 ff. Rest itaque sibi \square . Jtem remisit mihi castelianiam de Bagnes et la survivance \triangleright fily mei \triangleleft etiam vita durante hoc officium Petro, filio meo, promisit. Jtem comitatum de Chalant gratis, quamdiu descendentes mei supererunt.

1669, den $\square \triangleright$ decembris \triangleleft novembris, solvi pro reverendissimo domino abbate 12 duplas reverendis patribus Jesuitis pro hoc anno. Teste manu sua. Totum 112 pistol.

Daran hat der her abt fir mein gut zu Martinacht zalt den 2 Bruze 5000 ff, wie oben. Rest im 197 $\frac{1}{3}$ skr. Die hab ich jm bar zalt per Defago. Also blyben wür mutuo quittantes.

Anno 1670, den 3 \triangleright may \triangleleft juny, hab ich jme, hern abt, gelichen und auff sein ordre zalt hern Franzi von Palanz 220 Spanische pistol fir sein confirmation zu Rom. Stet auf zins. Teste manu utriusque. Alle trebuchant. Et computato censu ad 3 juny 1671, facit 233 pistol 25 baz.

Et anno 1670, den 28 septembris, hab ich denuo auf bit des hern apts zalt gesagtem

Sebastian Franzi wegen der bullen, so er von Rom erlangt hat, 36 pistol Spagna de pois. Totum, 3 juny 1671, facit 270 pistol 2 skr. Teste manu utriusque.

[227v] Et anno 1672, den 3 juny, facit 286 pistol Spagna.

NB, das in confessionibus das capitel mit hern apt sich obligire et subsigniere.

NB: Her apt und capitul wollen mir geben den zenden und zolen zu Vouvry um 7000 ff. Ist aber zu thür. Beyde kennen 6000 wert sein, wan sie mit Beren tractieren.

1671, den 3 juny, in entliher rechnung bleibt mir her apt undt sein capitul schuldig 1000 skr capital und deren zins, gefallen auf 3 juny 1672. Teste obligatione, per eorum cancellarium, N. Periar, expedita sub amborum sigillis.

Et computato censu ad 3 juny 1672, facit 1060 skr, et, 3 juny 1673, facit 1120 skr.

NB: Anno 1671, den 3 juny et prius saepius, promisit reverendissimus abbas et dominus Durex se mihi daturos vectigal et decimam arestatam in Vouvry, sicut a dominis Bernatibus ement. Credo ab his taxata esse ambo pro 150 duplis vel circa, sed relaxarunt abinde.

NB: Si pro 100 duplis mihi remittant ratione multorum respectum, nihil perdent, nam etc. Vide memoriam, ubi saccus frumenti pro □ ff ponitur, vectigal □ ff.

Anno 1671, den □ octobris, schreibt mir her abt, er hab mit Cristof Maret et filly aus Bagnes fir mich abgebunden pro jncestu liberorum eorum. Dicunt rustici esse 24 pistol.

1671, den 28 february, solvit dominus Manhaft patri superiori 32 skr et ego 4 pro domino abbate. Et anno 1670 vide, si computatum est.

Item 18 skr, 20 july 1671, pro praemys anni huius. Dis ist nit ferrechnet fir gwin, quia ordinatum fuit in comitys may 1671 tantum □.

An obgestelte summen hab ich anno 1672, den 18 juny, an zalnus empfangen decimam arestatam zu Vouvrie, ist 9 sek 6 bizet weiz, 6 bizet gersten, 4 capaun, 1 jrte und hew pro 180 pistol. Item den zoll doselbst pro 90 pistol, facit utrumque 810 skr. Rest mir die aptey 250 skr capital und deren

zins, gefallen 3 juny 1673. Item 36 skr, patribus Jesuitis solutos ut supra, et 18.

[228] Anno 1672, den 7 juny, in Bryg hab ich dem patri superiori zalt fir hern apt 36 pistol pro pentione annorum 1670, 1671, daran her apt mir ein confes geben auf Martin Mulin von Levron, vide folio 232, um 40 pistol.

Vide folio 264 libri 6.

Rest also mir die aptey obgestelte 250 skr capital und deren zins, gefallen auf 3 juny 1673, facit 265 skr, et 3 juny 1674, facit 280 skr, darin des Cristof Marett et filly jncestus bus nit begriffen, wie auch nit der Jesuiten jarliche 18 pistol pro anno 1672, 1673.

1675, den 30 may, in entlicher rechnung bleibt mir die aptey 250 skr capital und deren zins, gefallen 3 juny 1676. Als dan falt auch der zins 18 pistolatum reverendorum patrum Jesuitarum. Actum per nos, id est dominum Dorey et Cristianum Frank, canonicos regulares.

Nicolaus Cattelani, Agaunensis

[229]▷hat mir anno 1671, den 17 decembris, ferkaufft bey 325 klafter reben im Bonnier, an meinem, pro 1000 ff. Ego obtuli 900 ff et reservavi ocularem visionem. Interim mensuret. Doruf will er am Jacob Terra nemen 14 pistolen $\frac{1}{3}$.◁

NB: 1 fossorier zu Sanct Mauriz ist allein 30 klafter, jedes 9 schuo.

▷Item auf Peter Mottet 18 pistol und 2 jaren zins, so diser mir schuldig. Teste capitaneo Franz, seniore. Actum per nos eodem presente.◁

Inquire et conclude, si in pretio demat.

▷Das ubrig, prout conveniemus, wil mir her castlan Lambien an disem Mottet avancieren.◁

Anno 1672, den 20 juny, hat mir Georgius Cattelani im Bonier ferkaufft fir sich und sein bruder, Nicolas, 26 fossorier reben, jedes zu 30 klaftren mes in S[ain]t Moris, pretio 2400 ff, jn vergichten zu zalen. Soll das mes erhalten. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Dorauf recepit a Denuce 400 ff, in sale 4 saccos, caeterum in pecunia. Item hab ich jme ubergeben auf Peterman Odet als birg des Mottets. Dise post ist in der rechnung cancellirt, ▷Georgius Catellani◁, folio 131, 36 pistol Spagna, 1 skr, facit 1022 ff. Rest jm 978 ff.

Daran hab ich jme geben ein summen von 1000 ff auf die witfraw fiscal Grelo selig, folio 132. Also blibt er mir 22 ff schuldig. Darvon ferehr ich 11 ff jme et fratri eius, 11 aber dem hern Franc. Actum per nos.

NB: Hic est error, et debet mensurari vinea, quia quodlibet fossorier debet habere 40 tesias loco 30, sed inquire, aly plus ponunt quam 40.

Jean Wullio, Willae

[229v] ist mir schuldig summam capital 400 ff und deren zins, gefallen auf Martini 1673, so mir hauptman Antoni Franz an zalnus geben hat fir so vil zins, die mir die burger von Sanct Maurizen schuldig. Ist gesezt auf sein voralpen en la Testa.

Et computato censu annorum 1673 et 74, facit 448 ff.

NB: Proprietas dises may ist mein, fals er es ferkauffen wolt. Actum per nos. Vide folio 503 libri 6.

Locumtenens Carolus Berodi

[232v] ist mir schuldig 100 pistol fir sportulis, so ich fir in ferbirgt hab anno 1673, den 17 decembris, undt zalt meinen gnedigen hern. Teste jnstrumento, per Nicolaum Defago recepto, 25 juny 1674, cautrice uxore eius.

Item noch 18 pistol. Teste manu sua. Totum 118 pistol capital und deren zins pro anno 1674. Dorum ist birgin sein fraw.

Vide folio 257 libri 6.

Et computato censu annorum 1674 et 75, facit 132 pistol, et anno 1676, facit 139 pistol □ bz.

Obtulit decimam in Bagnes, quae valet 70 ⊗, ut asseritur, sed pete, quid census det.

NB, ut det tapizariam vicedomini Quarters.

NB: Phiscus Grelo, 10 july 1674, assecuravit me Carolum Berodi uxorem laudasse cautionem 18 duplarum cum 100.

Magister Martinus Mulin du Levron

[233] ist mir schuldig 20 pistol, zu zalen more denariorum phiscalium, deren zins falt auf 17 february anno 1674. Teste instrumento, per Johannem Franz Grossj, expedito.

Item tenetur reverendis patribus Jesuitis 40 ⊗ eiusdem naturae pro domino abbate. Iste remisit patribus Jesuitis pro 36 duplis, illi michi pro eadem summa, quam ipsis expediti, 4 july 1672, per dominum Manhaft. Jtaque competit tota summa propter lucrum, cessans quasi uno anno.

Totum, quod Mulinus mihi tenetur ad 17 february 1674, facit 63 ½ pistol 14 bz. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien jndosato. Vide folio 214 libri 6.

Hergegen sol er zalen 770 ff dem Johan Terreta von Volege pro sua alpe, folio 225. Rest also der Mulin schuldig ad 17 february 1674 1181 ½ ff capital. Item filys Johannis Combae et Luciae Medicis pro monte des Planars en la Testa 900 ff. Rest mir 281 ½ ff. Item bannum ratione negatae obligationis utriusque, facit □ ff.

1673, die 24 july, vendidit mihi Martinus Octoduri, en la Pala, 3 petiolas vineae, quarum una 18, altera 5, tertia 17 ½ tesias habet, pro 5 ad 6 ff, ▷id est pro 5 ½ ff◁, facit 240 ff. Teste instrumento, per Mauriz Groz recepto.

Rest also mir ex gratia mea 70 ff capital. Actum per nos. Solvit fiscus Bruze, deductis 30 ff, sibi debitis.

Denuo accusator in multis et magnis per plurimos. Testibus, locumtenente et capitaneo in Bagnes, 17 july 1674.

Mauritius Maret, Cabuli, de Bagnes

[233v] tenetur mihi 4 duplas, solvendas more denariorum fiscalium ad gratiam meam. Teste instrumento, per Johannem Franz Grossi expedito, 28 july 1671. Remisi locumtenenti Bruze pro bonis Octoduri.

Johannes, filius Stefani Darbeley, Dranzie, et Carolus Esqui, alias Drou, Vezeriae, de Liddes

tenentur mihi 6 duplas Hispanicas, solvendas in promptis nummis die sancti Barnabae 1673. Defectu solutionis nunc pro hinc incurrit census, unus per alterum cavit ratione compositionis. Teste instrumento, per curialem Terra recepto, 17 juny 1672.

Et anno 1674, facit, eodem die, 20 skr.
Vide 503 libri 6.

Mauritius Pyat de Bagnes

tenetur mihi ratione violationis libertatis Bagnes □ ⊗. Submisit se gratiae, 15 july 1672.

Teste littera curialis Bruze.

Mauritius Piat

[234] tenetur mihi 6 duplas ratione denariorum fiscalium, 10 juny 1672, promissarum in Bagnes, stipulatore capitaneo Grossi. Stet auf zins. Item domino abbati 10 ⊗.

Locumtenens Franz Bruze

vendidit mihi anno 1672, die 15 juny, Octoduri pratum es Epinay, non longe a meis quondam domini Volu, in 2 petys, quarum una 216, altera 202 tesias continet, pretio 600 ff p[arvi] p[onderis], solvendorum in confes. Teste instrumento, per Terra recepto.

Doran hab ich jme geben obgestelte 6 pistol auf den Piat. Item auf Petrum Pellisier 2 pistol, auf Stefan Perron 2 pistol, auf Antonium De Truzys 2 pistol, auf Bartolomeum Guigo 4 skr, auf Stefanum De Ecclesia 2 skr, auf Mauris Maret 4 pistol, item 2 sacs de sel, ist 3 pistol. Totum 21 pistol. His addidi 1 skr. Sic solutum est totum. Actum per nos praesente curiali Terra et saltero Abbet.

Phiscalis Bruze

[234v] hat mir anno 1672, den 17 juny, zu Martinacht verkauft: primo ein stuk matten und garten, under der mertmatten, an meiner gegen mittag, 637 klafter, ist 1200 ff geschezt worden. Darvon gehört dem fiscal 159 klafter, dem Nicolas Jori 191 klafter, dem □; item pratum Pra Prens, continentiae 764 tesiarum, taxatum 562 ff 6 gr; alia ¹/₂ pars spectat ad liberos Johannis Galliar, Orseriensis. Est venalis et 930 tesiarum, facit circa 500 ff; aliud pratum en Lisle continet 350 tesias. Taxatur tota petia 200 ff. Ist des fiscals ganz.

Conveni pro 1600 ff, ▷quos ita solvi◁. His addet 400 ff vel ad summum □ ff. Erit jtaque totum 20□ ff, si hortum et pratum juxta meum integrum, id est 636 vel 637 tesiarum, manuteneant mihi.

Vide folio 239.

Franz Bruze, phiscus in Bagnes

[239] 1673, die 28 marty, dedit mihi 150 tesias viridary et horti sub Burgo Octoduri vel pratum a Borzat, contiguum meo. ▷Est cambium cum grangia veteri subtus vicedominatum et 1 sac salis◁.

E contra recepti a me veterem grangiam subtus vicedominatum pro 250 ff et saccum salis pro 42 ff. Sic solutus est. Teste instrumento, per Franciscum Terra recepto. Vide folio 234.

Eodem die Maria, uxor Stefani Bastian de Liddes, vendidit mihi ibidem 125 tesias pretio 205 ff, eodem stipulatore, et 1 saccum salis. Hos 205 ff solvi per confessionem,

debitam per Cristof Maret, deserti de Bagnes, 106 ff et per Michel Delarse de Bagnes de 93 ff.

Abinde, 17 aprilis eodem anno, vendidit ibidem mihi Nicolaus Jory, notarius, 150 tesias pro 7 saccis salis, quos recepit ab eodem stipulatore. Sic est solutus.

1673, den 3 july, ibidem vendidit mihi Stefanus Denier de Liddes adhuc 150 tesias in eodem loco pro 300 ff vel 7 saccos[!] salis, quos hodie recepit, eodem Terra stipulatore.

Jdem Stefanus vendidit mihi, 27 juny 1672, campum et hortum en Zebres 156 tesiarum; jtem es Bounes Lueytes 150 tesias campi. Totum pro 450 ff. Recepit desuper obligationem 168 ff super Exky et Johannem Darbeli. Jtem super Nicolaum Laffrey et Petrum Moret Burgi Sancti Petri 290 ff. Et sic pro hoc solutus est, folio 266.

Jtem offert idem Stefanus 2 vineas patris sui.

Jdem Franz Bruze

donodedit mihi anno 1674, die 20 juny, Octoduri vineam 50 thesiarum, sitam en Plan Celusier, juxta meam, a parte furclae et a parte de chemin et Mariae, relictæ Maurity Bastian a Seduno, pro capitaneatu Inter-montano, si obtineat. Abinde, 25 juny 1674, donodedit absolute, licet non fiat capitaneus. Ita est, Stokalper.

Vide, si haec et multa alia acquisita sub Morgia notata sunt in libro 6 et curialis Terra.

Jtem debet reddere computum decimæ in Bagnes pro mea rata, de qua nihil adhuc recepi. Actum per nos, 18 july 1674. Id est $\frac{1}{10}$ parte, quæ mihi competit totius decimæ.

Nicolaus Jory, affinis phisci Bruze

[235] hat mir auch ferkauft wie er, fiscal, jm stuk matten und garten 191 klafter. Das ist in 1600 ff begriffen. Im Pra Prens 930 klafter, facit circa 500 ff vel minus. Totum

2000 ff, ut superiori folio notatur. Hoc nihil est.

Petrus Gar et filius et Georgius Gar, nepos

[235v] tenentur mihi ex assisys in Bagnes 1674, circa 4 july tentis, 10 duplas et 20 domino abbati, testibus omnibus officiarijs. Curialis Bruze promisit obligationem affere ad comitia natalis 1674. Et jnsuper contra Johannem Franz Cortay 5 skr. Actum per nos praesente Daleves. Vide folio 187 libri 6.

Obgestelte 10 pistol remisi coheredibus capitanei Grossi pro bonis Octodurj.

Mermet Ribort de Bovarnier, junior

[236v] dicit anno 1673, die 9 july, se mihi debere 400 ff capital et censum solvisse pro anno 1671 curiali Terra, pro anno 1672 debere.

Offert 2 quartanas agri juxta agrum Johannis Florin pro 30 kr p[arvi] p[onderis] in optimo loco. Sunt tantum 198 thesiae.

Vide folio 221 libri 6.

De his 140 tesys petit 6 bz per tesiam. Da 5. Facit □ ff.

Jtem offert 170 thesias prati eodem pretio. Dedit easdem 2 petias, 16 juny 1675, pretio 5 baz tesiam, facit 1550 baz, ist 387 ff. Rest mir 160 ff incirca. Teste jnstrumento, per Mauritium Gros recepto, 17 juny 1675. Donodedi 16 ff.

Mermet Ribort, senex

dicit se mihi debere 386 ff capital et censum annorum 72, 73, 74 vel plus. Totum □ ff.

▷Vult dare◁ dedit campum in Bovarnier, juxta meum, 140 tesiarum, pro 6 baz, facit 210 ff. Rest mihi 245 ff. ▷Dedit hoc.◁ Teste

jnstrumento, per Mauritium Gros recepto, 17 juny 1675.

Pro 245 ff, quos restat debens, dedit vineam es Biolle 45 thesiarum et eorum census ad sanctum Martinum. Totum erit 260 ff. Actum per nos praesentibus curiali Terra, Moris Groz, Johan Florin et alys.

Vide folio □ libri 6.

Cristophorus Maret et Cristoff Filly aus Bagnes

[237] tenentur mihi pro incestu, acordato cum domino abbate meo nomine, □ duplas anno 1671, den □ octobris. Vide folio 227. Dicunt esse 24 duplas. Pete ab officiariys.

Vide folio 504 libri 6.

1674, die 18 july, refert mihi curialis Bruze Cristoforum debere mihi 15 skr, Cristoff Fillye 9 skr et Martinum Maret 3 skr. Teste manu sua, eodem folio.

Remisi Cristoforo Maret, affini capitanei Grossy, pro 300 tesys prati en Gravina, 17 juny 1675.

Cristofle Pellisier de Bovarnier

dict me devoir a la saint Martin 1673 la somme de 545 ff, >compris la some de Jean Franz Michod, a compte de quoy il offre 1 seyteur de pre en Zampe pour □ ff. Recepi a boun compte pro □ ff. Actum per nos, praesentibus Johanne Florin, Mermet Ribort, Michel Prayer et alys, 9 july 1673.

Vide folio 243.

Cristoffel Pellissier, Bovarniensis, pro Martin Dyat

[243] tenetur mihi 462½ ff capital. Et computato censu ad sanctum Martinum 1673, facit totum 545 ff. Dedit in solutum pratum en Zampe, juxta domini Sancti Gulgulfi, 8 quartanarum pro □ ff et vineam en Bovarnier 200 tesiarum pro □ ff. Rest mihi

□ ff, quos illi donodo propter eius paupertatem et candorem. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 17 july 1673. Vide folio 237.

Georgius Maret de Bagnes

[237] debet 6 duplas ex assisys autumnii 1674, 24 novembris. Ita refert capitaneus Grossi.

Vide folio 504 libri 6.

Antonius De Truzys, salterus Volegy

[237v] tutor ...[?] liberorum Cristini Forma, vendidit mihi prealpem in la Testa inferiori tesiarum 1800 pretio 2 saccorum salis, hodie solutorum (teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 15 july 1673), sub alpe domini Franc et Odet, a me emptarum.

Item offert □ tesias vineae en □.

1674, die 11 july, fecit confessionem pro me et jnteresse justitiae 10 duplarum, solvendarum intra annum cum censu. Teste Antonio Medices, notario, et officiariys.

Vide folio 199 libri 6.

Remisi has 10 duplas Cristoforo Maret, affini capitanei Grossy, pro 300 tesys prati en la Gravina, a meo jndivisis, 17 juny 1675.

Communitas Orseriensis

[238] ist mir schuldig 100 skr, gelichen 10 juny 1673. Stet auf zins. Teste jnstrumento, per Petrum Girod expedito.

Et computato censu ad 10 juny 1674, facit 106 skr, et ad 10 juny 1675, facit 112 skr, et ad 10 juny 1676, facit 118 skr.

Vide folio 510 libri 6.

Stefanus Tissiere, Cabuli, en Bagnes

[238v] tenetur mihi 5 duplas, in assysys Bagnensibus promissas, 4 july 1674, stipulatore Franz Bruze. Stet auf zins. Remisi cohaeredibus capitaney Grossy pro bonis Octoduri.

Vide folio 177 libri 6.

Margret Grossy, relicta Conradi Spiegel, et Franz, eius filius

[240] vendiderunt mihi ipsorum grangiam sub hospitali cum hortulo adjacente Octodurj; jtem 8¹/₄ quartanas agri en la Delese, sub Villa versus meridiem, ist 825 klafter. Totum pro 1700 ff p[arvi] p[onderis].

Hergegen sint sie mir folio 185 schuldig 250 ff. Jtem soll ich fir sie zalen dem leytenampt Galliardy 75 ff. Nihil est. Au quart de la villa de Martigny 220 ff solvi per >3 obligationes A[nnae] M[ariae] G[anio] < Jo-an Durant, folio 268. Jtem soll ich meim leytenampt Bruze in Bagnes confes geben um >900< 1230 ff, dico 1230 ff. Feci de Annae Mariae Ganio confes. Rest nix >55 ff, so ich der frow an gelt zalen soll. Als dan ist dis zalt. Vide computum Ganio. < Teste jnstrumento, per Franz Bruze recepto anno 1673, den 4 july. Also ist dis zalt.

NB: Campus debet 2¹/₂ quart annualiter et ¹/₃ librae cerae; est avanteria hic.

1674, 17 july, dedi illi obligationem 7 ⓧ, retrahendam a □. Vide folio 246. Praesente locumtenente Bruze Octoduri.

Item tenet Franz Spiegel in admodiationem pro anno 167□ bona sequentia: 2 prata Verdan 1010 thesiarum et in Cruce platearum 196 thesias. Jtem □.

Johannes Petrus Gay, Combae

[240v] tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 700 ff. >Offert< dedit 2 prata in Comba vel Brocar 700 tesiarum cum arboribus pretio 1100 ff. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto 1673, die 19 july. Soll jarlich zins zalen 18 quart kestinen. Vide folio 270.

Item tenetur uti haeres Petri Zoyat censum bonorum en la Casse 2 petiarum prati, 5 quart. Jtem 80 thesias campi en Fay. Jtem prati in Rapis 800 thesiarum pro annis 16□. Pete a castlano Julionart et □.

NB: Johannes Petrus Gay dicit se debere pro 2 annis censum 5 quartanarum et 80 thesiarum et 800 thesias pro 1 anno ante ipsum Petrum Crot habuisse.

Pete istum.

Petrus Poype, filius Johannis Antony

tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 150 ff. Offert 3 petias prati Bovarniae, en Vallettes, 195 tesiarum, pretio 27 kr p[arvi] p[onderis] quartana. Reservavi ocularem visionem domini Terra et Groz, 22 july 1673. Acceptavi, 11 july 1674. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

3 petiae terrae 195 tesiarum, taxatas 200 ff.

Rest illi 41 ff. >Remisi< dedi illi unum saccum salis. Sic sumus mutuo quittantes. Actum praesentibus curiali Terra et Mauritio Gros, 13 july 1674.

Johannes Florin, Bovarniensis, et uxor

[241] jst mir schuldig pro anno 1673 ad sanctum Martinum 1571 ff finali computu. Testibus confessionibus duabus super ipso et eius uxore, Stefana Rosseren, per Franciscum Terra expeditis.

Dorauf▷offert◁dedit 800 tesias in 2 agris Bovarniae pretio 1100 ff. Rest mihi 471 ff capital. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Item hat er zu lhen dise 8 quartanas, per 15 quartanas jarlich kiren, pro anno 1673.

Item hat er zu len mein gut Borzo, pro 10 ff das mamat, und von 1 fischi aker 2 fischi koren.

Item hat er zu len alles mein gut zu Bovarniae, teste Terra, curiali, pro anno 1673, 74, 75, etiam vineas.

Vide folio 508 libri 6.

Fac jnventarium omnium petiarum cum censu earundem pro annis 1673 et cis.

1675, die 17 juny, dedit vineam 81 tesiarum, pro 8 bz tesiam. Item 60 tesias vineae ibidem, pro 8 baz. Item 30 tesias vineae eodem pretio. Rest mihi 185 ff et censum omnium bonorum annorum 1674, 75. Teste jnstrumento, per Mauritium Gros recepto.

Dicit se dedisse 2 ⓧ, 15 juny 1675, et Bastiano Lowey 16 kr p[arvi] p[onderis], riscardo.

1676, die 11 juny, in entlicher rechnung mit dem Florin, jst er mir schuldig: erstlich 406 ff capital et censum pro anno 1671 et cis, facit anno 1676 totum 552 ff; jtem censum bonorum, quae dedit jn solutum.

Prata

Item pro bonis, quae emi a sequentibus: a Michaele Damey thesias 7300 prati, a Toma Zevaley 200, a Johan Lovey 288, Leonart Faye 143, Johanne Aubert 106, Teodor De Vo 200, Cristof Pellisier 800, Vincent Chevaley 400, Bastian Lowey 420 pratum et vacuum, Johan Aubert 106, Piere Poype 195, Mermet Ribort 170, Antonio Sarasin 135.

Caroli Du Ter haeredes

[241v] vendiderunt mihi vineam Fulliaci circa 1600 tesiarum cum agro pretio 1416 ff, stipulatore notario Terra anno 1674, die □ aprilis, de quibus jntegraliter soluti sunt □.

NB: Der stuk ist hodie 100 ⓧ pistol wert.

NB falsitatem circa 12 skr, de quibus gubernator Schnidrig rationem reddet.

Vide folio 214 libri 6.

Petrus Aubert

[242] 1674, die 16 july, cambium fecimus: ille dat mihi domunculam, hortulum et quidquid possidet juxta magasinum meum Octoduri, ego illi domunculam, hortulum in Villa domini Mageran, quod □ et insuper 600 ff in pecunia et confes et 1 sak salz. Teste jnstrumento, per Daleves recepto.

Dorauf solvi 1 sak salz und 2 pistoles per Daleves. Item noch 1 sak, 13 juny 1675. Item soll jm zalen der Jacob Crot, alter lhenman meines haus, □ ff. Item dedi illi confes super Claudium Fabri pro 150 ff. Item super Franz Ratillier liberis 113 ff. Remisi obligationem. Item super Franz Volant 177 ff. Remisi obligationem. Item super Piere Adis de □ 85 ff.

Rest mir 25 ff. Die will er abferdienen mit arbeit. Actum per nos, 13 juny 1675, praesente curiali Terra et castlano Denuce.

Comunitas Bovarniae

[242v] tenetur mihi □ quartanas □ pro usagys meis sive 10 parte juris domini Mageran ab anno 16□ cis altero anno.

Dicunt rustici se solvisse domino Sancti Gingulfi pro me recipienti anno 1672 # et anno 1670 et alys annis #, velle mihi servare totum pro anno 1674.

NB: Sunt 7 sacci siliginis, per 10 quart, facit 70 □ et □ solidos et □.

NB: Inhibui, ne solvant, donec mihi satis sit factum, quod promiserunt. Et jus comune mihi donoderunt anno 1673, □ july.

Vide folio 512 libri 6.

Jean Lowey de Bovarnier

[243] tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 431 ff.

▷Offert◁dedit in 2 pratis 208 tesias pro 281 ff. Rest mihi 150 ff capital.

Doran ▷offert◁ dedit adhuc aliud pratum 150 tesiarum pro totidem ff. Also blyben wür mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto. Addidi 1 taler foripotus.

Tomas Zevaley, alias Dyat, Bovarniensis

[243v] tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 summam 318 $\frac{1}{2}$ ff. Dedit in solutum in 2 petys 200 tesias prati. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 16 july 1673.

Leonart De Faye, Bovarniensis

debet mihi ad sanctum Martinum 1673 486 ff. Dedit in solutum 143 tesias prati pro 136 ff. Rest mihi 350 ff capital. Teste jnstrumento, per Terra recepto, 6 july 1673.

Vide folio 178 libri 6.

Totum, 6 july 1675, facit 392 ff.

Dedit in solutum agrum 62 tesiarum pro 6 $\frac{1}{2}$ baz, facit □. Jtem 42 tesias vineae pro 8 baz, facit □. Jtem 54 tesias vineae pro 8 bz, facit □. Totum ▷295◁ 293 ff. Rest 100 ff. Teste jnstrumento, per Mauritium Gros recepto.

Et computato censu ad 6 july 1676, facit totum 106 ff.

Vide folio 178 libri 6.

Johan Aubert, Bovarniensis

[244] tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 315 ff.

Dedit in solutum 106 tesias prati Bovarniae pro 135 ff. Rest mihi 180 ff capital. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 16 july 1673.

Vide folio 187 libri 6.

Teodorus De Vau

tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 277 ff.

Dedit in solutum 200 tesias prati vel plus. Sic sumus mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 16 july 1673.

Jacobus Contar, Bovarniensis

[244v] tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673 295 ff.

▷Offert◁ dedit in solutum 350 tesias agri ibidem, ▷cura visitari◁, boni et 50 tesias vacui.

Dorauf sol ich fir in zalen dem Mauris Groz 30 ff. Jtem dedi 1 skr. Also blyben wür mutuo quittantes. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 18 july 1673. Presia $\frac{1}{2}$ mea est. Actum per nos.

NB: Ager est tantum 239 tesiarum. Rest 111 tesiae, quas debet bonificare. Offert alium agrum.

Stefanus Diat et Bartolomeus Florin, Bovarnienses

tenentur mihi ad sanctum Martinum 1673 183 ff.

Dedit in solutum 100 tesias prati pro □.

Maria, relicta Dionisy Poype, nomine suorum liberorum

[245] debet mihi ad sanctum Martinum 1673 295 ff.

Dedit in solutum 168 tesias agri Bovarniae, non procul ab agris Johannis Florin.

Jtem 26 tesias vineae Bovarniaci, en Zandolen. Caetera donodo. Teste jnstrumento, per Terra recepto, 18 july 1673.

Vincenz Zevaley, alias Dyat, Bouvarniensis

tenetur mihi ad sanctum Martinum 1673
419 ff.

Daran geben 400 klafter matten in 2 stu-
ken zu Bovarnier pro 294 ff. Rest mir 125 ff
capital. Teste instrumento, per Franciscum
Terra recepto, 18 july 1673.

Et computato censu pro anno 1674, facit
132 1/2 ff.

Vide folio 288 libri 6.

▷ Jacobus Gontar, Bovarniensis ◁ Sebastian Lovey, Bovarniensis

[245v] tenetur mihi ad sanctum Marti-
num 1673 318 ff.

Dedit in solutum 220 tesias boni prati
dessouid et 2 quartanas vacui.

Sic sumus mutuo quittantes. Teste jnstru-
mento, per Franciscum Terra recepto, 18
july 1673.

Item dicit Joan Florin istum Lowey mihi
dedisse 1/4 stadel pro 16 kr p[arvi] p[onde-
ris], per Florin meo nomine solutis.

Hugo Grossi

[246] hat mir anno 1674, den 22 juny,
libere ferert, si capitaneus Intermonty fiat,
sequentia:

1° suam ratam viridary intra Burgum et
Villam Octoduri, ist □;

2° suam ratam prati juxta Villam □;

3° etiam campi sub Villa □;

4° medietatem possessionis apud Sanc-
tum Brancherium, de la Gravina, 6 quarta-
narum.

Teste manu sua.

1674, die 17 july, Octoduri dedi illi con-
fes 7 duplarum, quas retrahere debet a
Johanne Antonio Rosso, in assisys Bagnen-
sibus accordatas presente locumtenente
Bruze.

Vide folio sequenti et folio 516 libri 6.

Franz Pelaud des Valettes

[246v] tenetur mihi ad sanctum Barna-
bam 1674 361 ff, deren sint 298 capital.

▷ Offert ◁ dedit 2 agros Bovarniaci 254
tesiarum, das klafter kan ▷ 6 oder 7 gr wert
sein ◁ 5 bz wert sein.

Vide folio 195 libri 6.

Totum, die sancti Barnabae 1675, facit
379 ff. Rest mir 60 ff capital. Teste jnstru-
mento, per Mauritium Gros recepto, 17 juny
1675.

Cristoforus, filius Maurity Maret, de Bagnes, affinis capitanei Grossj

[247] vendidit mihi nomine uxoris suae,
Franciscae Grossi, 300 tesias prati apud
Sanctum Brancherium, indivisas cum 300
alys tesys, quas idem capitaneus ibidem mi-
hi donodedit, pretio 20 duplarum et unius
skr. Teste jnstrumento, per capitaneum
Grossj recepto, 17 juny 1675, Octoduri.

Solvi has 20 duplas, per salterum De
Truzys 10 et per Christoforum Maret alias
10 ⊗ et skr in promptis. Sic sumus mutuo
quittantes, et donodedi presiam sibi huius
anni.

Johannes Antonius Rosso

tenetur mihi 7 duplas, in assysys anni
1673 per dominum Sancti Gingulfi meo no-
mine in Bagnis habitis, adjudicatas stipula-
tore, capitaneo Grossi, juniore. Sic iste et
locumtenens Bruze mihi retulit, 9 july 1674.
Remisi confes capitaneo, ut retrahat sum-
mam meo nomine, 17 july.

Vide folio precedenti et 516 libri 6.

NB: Puto plus esse. Ita est. Teste capita-
neo Grossj. Abinde, circa pascha anni 1675,
pro ▷ circa 3 duplas ◁ 5 skr acordavit.

Teste obligatione, per curialem Bruze re-
cepta.

Obgestelte 7 pistol hab ich coheredibus
capitaney Grossy geben pro bonis Octoduri,
dise 5 skr aber bleibt der Rosso schuldig.

Solvit hos 5 skr capitaneus Grossi, 17 juny 1675.

Her fender Caspar Volu

[247v] ist mir schuldig 610 ff capital, deren zins falt auf Martini 1674, eritque 646¹/₂ ff, als erb Bartolomeae Malluat, wie folio sequenti zu sechen. Et anno 1675, facit 683 ff.

Vide folio 518 libri 6.

Hospitale Octoduri

[249] Anno 1672, in comitys may, reverendissimus episcopus Sedunensis promissionem mihi iterato dedit transferendi hospitale Octoduri, servatis utrinque servandis absque deterioramento.

Abinde, tota comunitas castellaniae Octoduri solemniter congregata, jdjpsum promisit anno 1672, et jurati desuper consumpserunt □ ff.

Abinde anno 1673, den 19 und 29 juny, denuo confirmarunt. Teste actu, per Franciscum Terra recepto.

Vide folio 253.

Hospitale Octoduri

[253v] 1672, den 19 juny, jtem 1673, den 24 und 29 juny, hat mir die gmeindt zu Martinacht acordirt:

1° das ich den alten spital mäg abschlyssen und gegen Sitten, bey der alten schür des Spiegels oder bas hinunden, bawen laut der anotation und jnstrument, durch Franz Terra stipulirt. Dis hatt mir die gmeindt und zuvor mhermalen jr fürstlich gnaden Adrianus IV acordiert, anno 1671. Ita est, Stokalper De Turre.

Vide folio 249.

Jtem hat mir anno 1673, den 29 juny, die gmeindt auch geben ein walt oder wilde.

1674, den 13 juny, hat mir her banderet Ganio, Terra und Peter Niclas Piamont jn namen der gmeindt fersprochen 2 general tagwan pro fabrica hospitalis mit allen jren

wagen propter barrierias Rodani et alias gratias.

NB: Gib der gmeindt etliche confes, das sie den spital bawe, vel deduc ex credito meo.

Vide folio 249.

[249] Et promiserunt anno 1674, die 9 juny, procuratores mihi in Sion duas dietas currus per totam communitatem pro hac fabrica ratione barrieriarum Fulliaci.

1675, den 15 juny, reverendissimus episcopus et capitulum denuo aprobarunt hanc hospitalis translationem et reformationem verbis et scriptis, sed comunitas vel particulares emuli totum ingratissime per spretum eluserunt. Basta.

Franz Exquie de la Comba

[250] vendidit mihi anno 1673, die 19 july, pratum et castaneam cum casali in Comba 567 tesiarum, pretio 726 ff. Tenetur mihi 56 ff. Rest sibi 670 ff.

Dorauf hab ich zalt auf Michel Abbet 68 ff; auf Bartolomeus Soudan 63 ff; auf Piere Bournet 112 ff; auf Johannes Magnin, Villae, 212 ff; auf Franz Soudan 62 ff, jtem 106 ff; auf Michel Prayer 50 ff. Totum cum tallero facit 670 ff. Ita solutus est. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Soll jarlich 16 quartanas castanearum zahlen in Burgo Octoduri. Actum per nos. Facit anno 1674 32 quartanas, quas solvere promisit certo futuro autumnno.

Solvit castaneas pro uno anno¹.

Pro anno 1675 habuit Petrus Lugon, molitor, pro 16 quartanis castanearum.

Hans Peter Mennly undt Franz Rossier, leytenämpt des obersten Bawman von Fryburg

[250v] sindt mir schuldig 10 Spanische pistolen, so ich jme gelichen in summa egestate, 15 marty 1667. Teste eorum manu.

1 Alinea von fremder Hand.

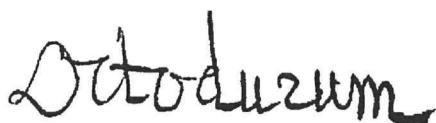
Vide computum castlani Lambien, ubi, ni fallor, remisit Ursulinis.

Vide folio 220.

Michel De Zoria, Octodurensis

ist mir folio 115 schuldig 100 ff capital pro haeredibus Claudy Piamont, istis cautoribus manentibus, und deren zins pro anno 167□.

Vide folio 502 libri 6.



Octodurum

[251] Uber das, so folio 130 begriffen, jst mir schuldig:

Charles Perrod, Villae

ist mir schuldig 50 kr p[arvi] p[onderis] ratione compositionis, ob rebellionem solvendos die sancti Barnabae proximo, abinde cenum. Teste instrumento, per Carli Du Ter recepto, 4 may 1665.

Et anno 1666, die sancti Barnabae, facit 53 kr p[arvi] p[onderis], et die sancti Barnabae anno 1667, facit 56 kr, et anno 1668, die sancti Barnabae, facit 59 kr p[arvi] p[onderis], et anno 1672, die sancti Barnabe, facit 71 kr, et, die sancti Barnabe 1673, facit 74 kr.

Vide folio 198 libri 6.

Antonius Pellisier de Burgo

[251v] tenetur mihi 8 duplas Hispanicas, solvendas die sancti Barnabae proximo, abinde cenum, ratione rebellionis. Teste jnstrumento, per Carolum Duter recepto, 4 may 1665.

Et computato censu ad diem sancti Barnabae anno 1666, facit 8 1/2 pistol.

Item tenetur mihi 224 ff capital, facit 8 duplas, die sancti Martini 1666 mihi remisas per Michel Vautyer, jpsso Michaelae cautore manente huius summae.

Totum, die sancti Martini 1667, facit 17 pistol capital. Vide folio 127. Et anno 1668, facit totum 520 ff, et anno 1669, die sancti Martini, facit 550 ff minus 7 1/2 bz.

Anno 1668, den 12 juny, solvit 5 skr minus 1 dik ad computum census. Rest 544 ff. Solutum est totum per Antonium Pellisier, 4 decembris 1668.

Isabellae Bozon, relicta Petri Farquet

tenetur mihi 204 ff usque hodie ex obligationibus. Baltarus Dechamps promisit solutionem adhuc hoc anno. Actum per nos, 5 may 1665. Teste manu domini Terra, notary.

Et anno 1666, die sancti Barnabae, facit 216 ff, et, die sancti Barnabae anno 1667, facit 228 ff, et, die sancti Barnabae 1668, facit 240 ff, et, die sancti Barnabae 1669, facit 252 ff, et, eodem die anno 1670, facit 264 ff, et anno 1671, eodem die, 276 ff, et, 11 septembris 1671, 280 ff.

Remisi hodie Johanni Magnin pro bonis suis, folio 265, et addidi 20 ff, ut essent 300 ff, quos solvere debebam Mauritio Groz.

Stefan Lattion, Ihenman

[253] jst mir schuldig pro domo Baltasaris De Champ censu annorum ▷1662, 63, ◁64 ▷18◁ 6 kr p[arvi] p[onderis] et posthac solvet pro domo et horto 2 duplas Hispanicas. Actum per nos, 5 may 1665, Octoduri praesente Jean Wullio.

Et computato censu anni 1665, facit 3 duplas 7 1/2 bz, et anno 1666, facit 5 duplas 7 1/2 bz sive 150 ff minus 30 bz, et anno 1667, facit 200 ff minus 6 bz, et anno 1668, facit 255 ff. Actum per nos.

Anno 1668, den 13 juny, solvit 89 ff in moneta. Rest mihi ad sanctum Barnabam 1672 388 ff capital. Actum per nos.

Vide folio 203 libri 6 finalem computum.

**Bona Francisci Gran Jean
de Bagnes, per
locumtenentem Bruze
▷oblata◁ anno 1669**

[253v] 17 decembris vendiderunt mihi locumtenens Bruze et notarius, eius cognatus, 7 petias pulchras Octoduri pro 5000 ff, per dominum abatem Agauni pro me solutis et 6 saccis salis per me. Teste jnstrumento, per castlanum Lambien recepto.

Vide folio 267.

Franz Granjean de Bagnes

[267v] Anno 1669, den 17 decembris, in Martinacht hat mir der leytenamtb Bruze und der notarius, sein fetter, ferkauft volgende gueter des Granjeans hinder Martinacht: 1° vinea en Champortey 70 thesiarum, jede per 5 ff; jtem vinea du Cretta de Vex, subtus jter publicum, 120 thesiarum, jede per 6 ff; jtem pratum en Verdan 850 thesiarum, jede quartana 125 ff; jtem pratum en Baudin 1020 thesiarum, jede quartana per 125 ff; jtem petia campi en Chebres 1025 thesiarum, jede quartana per 175 ff; jtem alia petia campi es Bones Lueittes 200 thesiarum, quartana per 100 ff; jtem petia campi en la Delese 250 vel 300 thesiarum, per 100 ff.

Summa 5500 ff.

Daran hab ich fersprochen zu zalen 5000 ff. Die hat fir mich zalt herr apt von Sanct Maurizen, ich noch 6 sek salz zugetan. Also ist dis gut ganz zalt. Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

NB: Quaere, cur census horum bonorum anno 1670 et 71 retraxerint.

**Reverendus dominus
Nicolaus Cornu,
prior Octoduri**

[254] tenetur mihi mille florenos capital et eorum censum, 6 per centum, a data praesenti in ultra, quos promisit pro Johanne Ady, Petro Provenzo, Petro Crot, Petro et Stefano Adj, uti videre est folio 114. Teste manu sua.

Et computato censu ad 10 may 1667, facit 1060 ff, et ad 10 may 1668, facit 1120 ff, dico 1120 ff.

1667, den 16 decembris, recepi a reverendo domino Perro 1 1/2 duplas et 2 ducat pro censu unius anni, ubi 2 kr plus est. Vide folio 102, ubi dominus Ganio assumpsit hanc summam.

Noë Abry von Nyon

jst mir schuldig laut seiner handtschrift, datirt 13 july 1671, 200 skr capital, darin vil sachen nit gerechnet, so in die 100 skr ertragen, als holz, herbrig, garten, mobilia, wein, und anders, so ich nit gerechnet. Vide folio 223 libri 6.

Abinde recepit □ saccos siliginis Octodurj et 1/2 pistol Brigae, 8 ...[?] 1672. Jtem census domus.

Anno 1674, die 23 juny, abyt ante diem, cum tota familia per Furcam.

**Antonius Du Choud
de Villa Octoduri**

[254v] tenetur mihi 8 duplas, acordatas ratione furti 9 sextariorum vini, mihi facti per Petrum De Pierre, cuius iste est cautor, solvendam ad gratiam cum censu. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto, 18 may 1668.

Et computato censu ad 18 may anno 1673, facit 10 duplas 44 baz. Vide folio 261.

Est etiam in assysys. Teste Terra anno 1672. Vide folio 204 libri 6.

Remisi Franz Magnin pro alpe.

Michel Zoren de Villa Octoduri

[255] tenetur mihi 5 duplas Hispanicas, per banderetur Piamont in meis assisys adjudicatas, die ultima aprilis 1668. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto. Est ratione furti bladi nocte.

Remisi Johanni Dupont pro agro.

Franz De La Zeur, Villae

vendidit mihi anno 1673, die 16 july, medietatem rascardi, cuius alteram $\frac{1}{2}$ emi a Franz Bozon, sub Villa Octoduri versus Sedunum, pretio 500 ff p[arvi] p[onderis], in confes solvendorum. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

Dorauf recepit 1 sak salis eodem die, facit 42 ff. Item tenetur A[nnae] M[ariae] G[ani]o 103 ff. Item sol ich zalen der frow Duter 125 ff. Solvi per obligationem \triangleright Jacobi Torney et Johannis Josephi Pello de Bovarnier \triangleleft curiali Terra, 8 septembris 1673, et per Nicolaum Jory, cautore Johanne Vullio. Item sol ich zalen dem leytenambt Galliard 125 ff. Annotavi.

Item 5 ff in caseo recepit. Rest illi 100 ff. Actum per nos. \triangleright Solvi per obligationem super Jacobo Torney curiali Terra, 8 septembris 1673 \triangleleft .

Vide folio 230.

Franz De La Zeur et Joan Six

[230] vendiderunt mihi anno 1675, den 17 july, omne jus et quidquid possident jpsi et uxores eorum, filiae Claudy Ziro, jn Zaravey, nil reservato, pretio 1500 ff p[arvi] p[onderis], in confes solvendorum.

Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

NB: Dis allein ohne der Annae Mariae Ganio kan 24 küe simmeren.

An die 1500 ff recepit Franz a Michaelae Zoren 96 ff ad 12 aprilis 1675.

Item Johannes ab haeredibus Franz De Zeur \square . Rest 1404 ff. Daran hab ich jnen

geben ein confes auf Peter Sudan undt sein weib um 1223 ff.

Item Franz a Michaelae Soudan \square . Rest jnen 181 ff. Doran zalt per Michaelae De Clousoit 52 ff. Rest 129 ff.

Item a Johanne Piemont Bastidae \square . Doran zalt per Michel Vautier de Servan 56 ff et per Claudium Mermet de Servant aussy.

Item a heredibus Petri Rabo 56 ff. Totum hoc 112 ff.

Rest illis 17 ff, quos solvi per D'Aleves. Also bleyben wür mutuo quittantes. Actum per nos presentibus curiali Terra et locumtente Galliardj, 21 july 1675.

Jean Magnin, Franz Bozon, burgenses, et Johannes Crot, junior, de Zarat

[255v] tenentur mihi ratione batteriae et demorsionis digiti die mercatur, quilibet $4\frac{1}{2}$ duplam, nunc solvendam, alias cenum. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto, 19 may 1668. Unus pro alio et alius pariter in solidum cavit.

Anno 1668, die 21 may, Johannes Crot dedit in solutum 52 modia calcis, consignati in Burgo, per $8\frac{1}{2}$ ff modium, constans 24 quartanis quodlibet. Actum per nos praesentibus eodem Terra et Mauritio Gros.

Calx facit 442 ff, bannum 378 ff. Rest sibi 66 ff. Actum per nos. Et, si 4 modia addat, rest sibi 100 ff, quos Franz Magnin obtulit se soluturum ex suo debito, folio \square notato.

Petrus Crot

tenetur mihi 1 sak salz, mutuo datum 12 july 1673. Puto esse colonum meum. Item 135 ff.

Vide folio 186 libri 6.

Jehan Boson, Sabaudus

[256] tenetur mihi 4 duplas Hispanicas et unam officariys pro furtis, acordatis 21 may

1668. Cautor est Henricus De Vau. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto. Voca.

NB: Habet vineolam en Savoye, alias en la Cotten.

Vide folio 184 libri 6.

Johannes Combae de Levrone

tenetur mihi 12 duplas Hispanicas ratione compositionis falsitatis, per ipsum et filium eius commissae, in instrumento, per Cristen Galliart expedito, et pro seductione Petri Zedo, quem restituere et palam facere debet; jtem solvere 1 pistol officariys et $\frac{1}{2}$ pistol Petro Cretton.

Teste obligatione, per Terra recepta, 24 may 1668. Stet auf zins.

Anno 1669, die 19 may, facta est distributio bonorum Johannis Combae, in qua mihi per castellanum Waldin in Bagnes ordinata sunt cum equite Odet sequentia: 1° una petia campi et russiana in territorio Levroni, continentiae 317 tesiarum, per 122 ff; jn russiana continentiae 250 thesiarum, per 35 ff; una domus cum curtili et berculis in pago Fulliaci, per 400 ff; una petia vineae Martigniacy, in Plano Celuisier, 40 thesiarum pro 140 ff # der wyngarten ist nit 1 pistol wert. Teste curiali Terra et M[ichaele] Prayer # loco 12 duplarum, domino ballivo et 12 duplarum equiti Odet distributa. Teste manu capitanei Grossj.

1673, den 29 juny, hat mir der cavalier Odet sein theil, das $\frac{1}{2}$ totius, an zalnus geben diser distribution pro 10 duplis, wie folio 136 zu sehen.

Vide folio 249 et folio 500 libri 6.

Johannes et Antonius Combae de Levrono

[249v] haben mir anno 1673, den 18 july, ferkauft alles jr recht en Planars de la Testa, was jr vatter oder muter jn diser alpen haben, pretio 900 ff 1 skr.

Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Dorauf hab ich inen gestossen auf Martin Mulin 900 ff und 1 skr ac $\frac{1}{2}$ kr Blanc dedi pro vino.

E contra tenentur mihi pro $\frac{1}{2}$ praesia anni 1673 30 ff huius et 30 ff pro Terretta bonis et hoc pro 5 annis vel ad meum beneplacitum. Actum per nos praesentibus curiali Terra, M[auritio] Gros, saltero Abbet, j[unke]r Fabri. Item censum anni 1674.

NB: Horum mensura est 7300 tesiarum.

Vide folio 225 et folio 500 libri 6, jtem folio 256, ubi per distributionem debent mihi 24 duplas, quarum bona, in Levrono existentia, dominus abbas Franc retraxit sibi, uti asserunt, sed falsum est. Itaque debent mihi censum horum bonorum pro anno 1669 et cis. Actum per filium majorem et me Octoduri, 9 july 1674, coram officariys Bagnes.

NB: Melius est, ut summam cum censu solvant, cum sint haeredes patris, vel castiga propter ablata mihi bona.

Summa horum bonorum cum vinea Octoduri, per distributionem mihi data, facit 300 ff capital et census pro anno 1669 et cis, absque bonis Fulliaci.

Vide folio 500 libri 6, factum tale.

Johannes Gex, notarius, hodie haeredes Petri De Zoria

[257] hat anno 1668, den 28 may, wegen fäleren in dem notariat abbunden um 100 ff loco 200, so er zalen soll. Actum per nos. Census cadit die sancti Martini 1669. Teste manu sua.

Daran geben ein confes 100 ff capital et censum annorum 1667, 68, 69, die sancti Barnabae, auf die erben Petri De Zoria, burgern zu Martinacht. Dorum ist er nachwär. 24 may 1669, Jaques De Joria et Bartolomeus Saudan, haeredes, acceptarunt hoc. Ita est. Teste obligatione, per Franciscum Terra recepta, pro 118 ff capital, deren zins falt auf Barnabae anno 1670. Ist zalt, folio 271.

Der jung Grossj aus Bagnes, filius capitanei

[257v] hat anno 1668, in maio, 10 pistolen empfangen, volk zu werben. Daran spendirt 59 tt. Rest mir 4 $\frac{1}{2}$ pistol.

Hospes magnae domus, Bovart

sol mir inziëchen auf ein pair von Courmajor 2 pistolen bus eines diebstals. Actum per nos, 12 juny 1668. Der dieb heist Maximilian Mischelon, cautor eius Pantaleon Mischelon. Teste instrumento, Johanne Georgio Bovart expedito, quod penes se habet. Restituit mihi obligationem et donodedit mihi creditum, quod habet super Francisco Magnin 160 ff, folio 215.

E contra teneor illi 300 ff pro Johanne Piemont Bastidae, folio 259, anno 1672, die 16 juny.

Daran hab ich im zalt bim D'Aleves 6 $\frac{1}{2}$ pistol 6 bz, 21 july 1673. Rest im 4 pistol 12 $\frac{1}{2}$ bz. Actum per nos.

Daran geben 2 sek salz. Jtem 1 pistol apud D'Aleves. 12 $\frac{1}{2}$ bz hab ich zalt. Also ist dise post bezalt. Actum per nos.

Jtem teneor illi 300 ff pro Claudio Crott, folio 261, et cenum anni 1672, jlle mihi bannum jn lite cum Claudio Crot et Johanne Rollier, ubi instrumentum contractus male scripsit. Ist acordirt pro expensis, sportulis, vacationibus mihi ad 10 pistol per officarios, 15 july 1674, vel in promptis 8 et 4, sed deduc has 10 \otimes . Da 300 ff.

Magister Johannes Magnin, faber, Octoduri

[258] tenetur mihi 13 duplas capitales et earum cenum, devolutum 11 juny 1668, et, eodem die anno 1669, facit 14 $\frac{1}{2}$ pistol \square bz. Et anno 1670, 11 juny, facit 15 $\frac{1}{2}$ pistol minus \square bz. Teste obligatione, per Antonium Farinet mihi in solutum data et per Francis-

cum Terra expedita, 20 aprilis 1667. \triangleright Negat 1 \otimes . \triangleleft Jtem pro alia obligatione in favorem domini castlani Voluz pro Anna Maria 12 duplarum et \square anorum cenum. Dicit se fecisse novam obligationem 18 \otimes domino Sancti Gingulfi 1675. Jtem haeredibus domini Gannio 400 ff capital. Dicit se solvisse dominae. Jtem pro locumtenente Galliar \square ff capital. Nihil est. Jtem tenetur 12 duplas, haeredibus castlani Volu remissas per Farinet et cenum annorum 16 \square .

1669, die 17 decembris, convenit mecum ratione ablati calcis domino viceballivo Demontey, cui duplum restituet, nempe pro sex duplis banni.

Teste jnstrumento, per Antonium Lambien recepto.

Vide folio 129, ubi Antonius Magnin, huius Johannis pater, tenetur mihi ultra \triangleright ff 100 kr bonae monetae \triangleleft , sunt 170 ff. Johannes Magnin dicit Petrum Sudan de Zarat debere modo.

Anno 1672, den \square february, vendidit mihi 12 $\frac{1}{2}$ quartanas agri en Zebres, facit 1250 tesias, pretio 2000 ff, in praemissis creditis meis super ipso Johanne et eius patre, Antonio, defalcandis. Teste instrumento, per curialem Terra recepto.

NB: Ager est liber a decima.

E contra tenetur novem quartanas siliginis prioratui, redimibiles, uti asserit jdem curialis Terra. Valet tantum 1200 ff, teste Prayer, vel 1000, teste Gontar.

Anno 1672, den 30 january, remisi curiali Terra obligationem, per Antonium Farinet mihi remissam, ut supra, summae 13 \otimes capital et 5 annorum cenum.

NB: $\frac{1}{2}$ campi nihil valet. Jtem agrum praetendit uxor Nicolay Testa, murary. Judiciali.

NB: Die quartana kompt per 33 kr. Ist nit 20 wert.

Obgestelte 2000 florin hab ich ein mall zalt dem curial Terra in unser general rechnung, den 8 septembris 1673, und mir forbehalten, mit dem Magnin zu rechnen, was er mir schuldig ist.

Ita est, Stokalper et Terra.

Rest itaque mihi Magnin circa 1500 ff pro anno 1673. Vide folio 209 libri 6 et computa cito.

Hauptman Jost Venez und familiaris Jn Albon, haeredes bandereti Jm Eych

[258v] hent mir anno 1669, den 21 may, in Martinacht ferkauft 3 stuk weingarten in ausbinnigen orten 270 klafter. Jtem 432 klafter matten, so eidlich 400 kr geschezt worden, pro 300 kr alt, die ich zalt hab. Teste jnstrumento, per Franz Terra recepto.

NB: Pro anno 1669 Franz Zapelet et filius eius mihi in admodiationem habent vineas pro $\frac{1}{2}$, pratum pro 10 ff. Das mamat facit hic 6 ff. Actum per nos.

NB: Obgestelte 300 kr hab ich also zalt: 1° ist mir hauptman Venez schuldig $\triangleright 62 \triangleleft 73$ kr; jtem in Martinacht solvi 7 pistol ambo-bus; jtem, 7 juny 1669, Seduni dedi familiari Jnalbon 6 pistol per Grez ex meis pecunys; jtem 60 klafter reben in Malignon pro 10 kr der familiaris.

Vide folio 174 libri 4.

30 juny 1669, solvi capitaneo Jost 3 sek salz und 3 pistol und 5 dik an gelt. Rest im 24 skr. Actum per nos. Den 20 marty 1670 hab ich jme 4 sek salz geben und 8 skr an gelt. Also ist er zalt. Actum per nos. Teste manu sua.

1670, den 14 january, in entlicher abrechnung mit hern familiar Jn Albon bin ich jm fir die reben zu Martianacht schuldig 150 kr.

Daran hat er empfangen 53 kr. Rest 97. Die hab ich jm zalt per j[unke]r From, zendenhauptman zu Sider.

Also ist er zalt.

NB: Gubernator Jost Venez tenetur mihi 10 \otimes pro curiali du Boveret wegen contra-banda. Actum, 15 juny 1672, Octoduri per nos.

Carolus Soudan, senior

[259] tenetur mihi 10 duplas Hispanicas ratione rebellionis cum burgesia, solvendas usque ad diem sancti Barnabae proximam, abinde census. Cautio est locumtenens Galliart, cui assignavit agrum. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto, 25 may 1669.

Jtem tenetur mihi uti tutor liberorum Petri Sudan, sui fratris, 500 vel 600 ff ratione contractus matrimony cum filia Baltasaris Dechamp. Aliam medietatem petunt locumtenens Galiart et curialis Terra per advis.

Et census ab anno 1658 exclusive facit ad annum 1670 exclusive, facit 11 jar seu 330 ff. Totum 830 ff.

Anno 1669, den 27 novembris, vendidit mihi magale in summitate Furculae Octodurensis in tribus petys pretio 850 ff cum curtilli et cabana etc. Teste jnstrumento, per Terra recepto.

Daran empfangen obgestelte 10 pistol und 9 ff zins, facit 291 ff. Rest im 559 ff. Daran empfangen auf Jean Sudan du Noyer 400 ff und ein jar zins, ist 424 ff. Rest im $\triangleright 87 \triangleleft 135$ ff, si Sudan tantum 1 census tenetur. Daran \square empfangen # auf Philibert Mal-luat 100 ff capital, 1 jars zins #.

E contra bleibt mir mein ansprach der 830 ff auf seine vogtkinder.

Jtem auf \triangleright Michel Paze ...[?] ff et 1 jar zins. Also ist er fir zalt \triangleleft Franz Peyrin de Zarat um 30 ff capital und \square jar zins. Also ist er fir zalt undt bleibt mir schuldig als vogt der kindren Petri Sudan, seines bruders, 830 ff anno $\triangleright 1670 \triangleleft 1669$. Voca.

Vide folio 210 libri 6.

NB: Johan Rollier de Ravoria est modo tutor.

Petrus De Ponte du Tryent

[259v] tenetur mihi pro Jacobo Wullio 40 kr p[arvi] p[onderis] et census die sancti Martini 1668, wie folio 125 zu sechen.

Doruf solvit mihi 12 ff census pro anno 1668. Actum per nos.

Anno 1672, den 4 juny, \triangleright obtulit \triangleleft dedit apud Crucem Octoduri 225 tesias agri cum tertia parte unius rescardi, ibidem super iter, pretio 700 ff, solvendorum: 13 pistol reverendissimo domino \triangleright episcopo \triangleleft Rar, facit 364 ff, mihi 236 ff. Rest illi 100 ff, solvendos comunitati Octoduri pro suo genero, Petro Lugon Money. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

Her Rar hat mein confes um 364 ff. Puto esse solutum.

Rest mir finaliter 70 ff capital. Stet auf zins. Actum per nos, 17 juny 1675. Teste instrumento, per Mauris Gros recepto.

Vide folio 204 libri 6.

Petrus Pierro de Ravoria

[261v] tenetur mihi $\triangleright 9 \triangleleft 8$ duplas ratione compositionis furti vini mei et spretus citationum ac officiariorum, anno 1668, in mayo, stipulatore Terra ac teste. Quaere obligationem.

Et computato censu ad maium anni 1672, facit 11 pistol \square bz.

Vide folio 254, ubi Antonius Duchod est cautor. Remisi Franz Magnin.

Her gubernator Nicolaus Venez

[263] hat mir anno 1672, den 28 may, Octoduri ferkaufft 10 fossorier weingarten in Martinacht und Marques, jedes zu 100 klaf-tren, deren $\frac{1}{2}$ fossorier ongefär bey dem schlos ist, und heist dieses la Zubers, vom landtsauptman, des es war, pretio 1000 ff, an so vil confes zu zalen bis auf \square 1672, und bleibt jme der hyrig raub. Actum per ipsum et castlanum Jullionart meo nomine prae-sente fisco Grelio. Nihil est. Vide folio 272.

NB: 1673, den 29 juny, hat mir der her landvogt ferkaufft $\frac{1}{2}$ der weingarten landts-hauptman Zubers, pro $\frac{1}{4}$ skr das klafter, deren 350 gut sein, caetera parum valent, in ferro solvendum. Actum per nos.

E contra tenetur A[nnae] M[ariae] G[a-ni]o pro expensis 33 ff et mihi 15 kr pro Johanne Petro Borzey, folio 197.

Johan et Franz Gez, alias Crosier, du Zatelar, de Figno

[263v] Anno 1669, den 21 novembris, dederunt in solutum pro patre suo et suis nominibus proprijs (qui pater accusavit,

quod lapidibus voluerit Johannes illum interficere) etc., jtem pro alys delictis, per curialem Terra anotatis: primo jn Ronte continentae 100 tesiarum, pro 5 ff, ist 500 ff, die ich zalen sol hern Terra; jtem aliam, sitam es Guerres de Glapey, 150 tesiarum, dico 150, pro $\triangleright 6 \frac{1}{2}$ ff \triangleleft et hoc ratione compositionis, factae ultra obligationem octo dupla-rum, officariys remissarum. Teste jnstru-mento, per jdem Terra recepto 1669, 21 novembris. Facit 975 ff. Hoc est pro banno. Doruf hab ich jnen 2 skr ferert.

Totum 250 thesias in optimo loco et dua-bus vineis.

1674, die 13 july, composuerunt 2 fratres bannum et solvent reverendissimo 8, mihi 4, officariys 3 duplas, stipulatore Terra.

Vide folio 203 libri 6.

Haeredes Petri Rabod, Villae

[264] tenentur mihi 200 ff pro Johanne Lyso, fabro, et censum, die sancti Martini 1670. Teste jnstrumento, per Cristen Galiart recepto, 7 novembris 1669. Vide folio 119.

Solvit censum annorum 1670 et 71. Re-misi Johanni Magnin pro bonis, mihi vendi-tis die 22 juny 1671. Vide folio sequenti.

Claudius Farquet, Octodurensis

dedit mihi anno 1672, die 29 may, unum pratum es Rapes 300 tesiarum et unum cam-pum au Crosat, sub mea domo Crucis, 150 tesiarum, ego illi petiam terrae prope pon-tem Dranciae. Item 500 ff, quos recepit a curiali Terra, et 1 saccum salis a me. Teste jnstrumento, per ipsum Terra expedito. Res-titui Terrae hos 500 ff in suo generali com-putu, 7 septembris 1673 facto. Vide folio sequente.

Johan Rolier de Ravoria

hat mir ferkauft 3 quartanen aker en la Moya, sub Villa, fry vom zenden und allem andren, im besten ort, pro 750 ff, so ich barzalt hab per obligationem Johannis Pilliet in 575 ff, caeterum per curialem Terra. Teste jnstrumento, per hunc recepto anno 1669, den 17 novembris.

Johan, filius Johannis Moret, du Borzau

[264v] vendidit mihi 2 petias vineae, es Combales, una altera es Marques, ambo simul 89 thesiarum, pro 423 $\frac{1}{2}$ ff. Teste jnstrumento, per Terra recepto. Sindt ausbinnigut.

Daran empfangen 100 ff, so er den filibus schuldig. Jtem ist sein son schuldig 39 ff. Rest sibi 284 ff.

Daran empfangen per Johannem, filium Laurenty Moret, 295 ff in 2 confessionibus. Also hat er 11 ff fir empfangen und blybenwur mutuo quittantes. Actum per nos.

Per 86 thesias optime. Vide cartam adiacentem, ubi sic notatur.

Haeredes Johannis Moret tenentur 80 ff et censum anni 1668, 69 (teste Franz Zarre de Martigny) pro 2 filiabus. Jtem 112 ff in alia obligatione et censum 2 annorum, debitorum per dictos haeredes.

Vide folio 205 libri 6.

Maria, filia Petri Hugon, salteri

[265] vendidit mihi autorisata agrum, situm en Zebres, 220 tesiarum pro summa Annae Mariae Volu debita 250 vel circa ff aut 300. Teste jnstrumento, per Terra, notarium, recepto 30 novembris 1669.

Claudius, filius Johannis Farquet, du Tryan, molitor, burgensis Octoduri

vendidit mihi 300 thesias prati optimi cum arboribus apud Rapes et 150 tesias boni agri apud Crucem pretio 600 ff et 1 sacci salis, solvendorum in confessionibus. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto, 29 may 1672.

Daran empfangen ein ungezürtes stuklin grund änent der saagen pro 100 ff. Rest 500 ff, quia solvi saccum salis et donodedi 1 kr Blanc.

Auf dise 500 ff recepit 150 ff a Petro Crot et a Michaele De Zoria Ravoriae 110 ff, solventibus pro me ex debito Claudy Piamont, mihi debito a parte.

Petrus Sixti de Levrono

[266v] offert circa 200 tesias vineae optimae Fulliaci, penes Zatagnier, pro 1300 ff, dico tredecim centum, et vult dare 13 sextaria vini census annualiter in loco, et 6 annis possum esse liber pacti. Actum Brigae, 23 octobris 1673, praesente Johanne Nicolier, notario.

Jta fateor, Joannes Nicollier¹.

Recepit 2 saccos salis eodem die ad bonum computum, facit 9 skr $\frac{1}{3}$, quia sunt Italici. Jtem recepit adhuc 2 saccos Gallicos, facit 9 skr. Totum 18 $\frac{1}{3}$.

Vide folio 188 libri 6, dico folio 188.

Martinus Torney de Levron

ist mir schuldig 3 pistol und deren zins pro anno 1670. Teste jnstrumento, per Terra expedito, 15 novembris 1669. Et anno 1672, facit 3 $\frac{1}{2}$ pistol □ bz.

Vide parcellas.

NB: Er soll in assysys sein valde. Teste notario Nicollier de Volege.

Vide folio 218 libri 6.

1 Von der Hand des Genannten.

Ecclesia Octoduri

[267] tenetur mihi ▷censum domus et horti pro anno 1670 et 71◁ summam viginti quinque duplarum Hispanicarum, jn pecunia datarum, cum censu a data hodie in ultra, 6 per centum. Teste confessione, per banderetur Ganio et curialem Terra scripta et subsignata, 6 octobris 1671.

Et computato censu ad 6 octobris 1672, facit 26^{1/2} pistol. Solvi per Johannem D'Aleves, comis de sel. Et anno 1673, 6 octobris, facit 28 ⓧ.

Vide folio 162 libri 6.

Item abinde 1672, 12 decembris, recepit curialis Franciscus Terra a domina Ganio 45 Hispanicas duplas mutuas pro fabrica ista. Teste manu sua.

Et computato censu ad 6 octobris 1673, facit totum 76 pistol minus 20 baz, et anno 1674, facit 80 pistol □ bz, eodem folio.

1673, den 3 july, hab ich den als procuratoribus fabricae prioratus Octoduri wie der frow Ganio seligen ▷gelt◁ geben 20 Spanische pistol per Daleves.

Item petit Petrus Brew, faber □.

Vide folio 162 libri 6.

Johan Durant, Villae

[268] ist mir schuldig pro reparatione, facta pluribus familys in actu tractatus matrimony seu sponsalium, pessime et publice per ipsum diffamatis, bannum 60 lib maur cum omnibus expensis et reparatione jn ecclesia, facienda futuro die dominico. Teste instrumento, per Johannem D'Aleves recepto, 17 july 1673.

Eodem anno et die 20 july, condonavi eidem, consentiente parte lesa, reparationem publicam, et jpse fecit mihi hypothecam 12 duplarum Hispanicarum, assignatarum super petia ▷terrae◁ prati sub molendino, cum censu ad 11 juny 1674, tam pro banno expensarum, sportulis quam gratia. Teste jnstrumento, per Franciscum Terra recepto.

Et computato censu anni 1674, facit 12 ⓧ 2 skr 6 bz.

Daran zalt dem jungen Spiegel 220 ff, folio 240, mihi 50 ff, caetera donodo.

Johannes Nicollier, notarius Vollegy

ist mir schuldig 7 Spanische pistol, so er an gelt und salz empfangen vom Daleves, den 24 octobris 1673. Teste manu sua. Stet auf zins und gesezt auf sein gut zu Volege. Item 1 dik propter saccum Italicum.

Vide folio 183 libri 6.

Laurentius Jullionart, castlanus Sallionis

[268v] tenetur mihi in computu, facto 18 juny 1672 et per castlanum Lambien anotato, videlicet 400 quartanas siliginis, de quibus solvit Francisco Abet 20 quartanas anno 1670, jtem Johanni Darbeley 10 quartanas, Francisco Zapelet 25 quartanas, Noël 24, m[eiste]r Leonart 58, aurigis meis 83. Rest 180 quartanas. Actum per dominum gubernatorem Lambien et ipsum. Dorum ist birg Bernart Zoyat, sein schwager.

Item anno 1671, die 25 july, recepit 1 saccum salis a credit. Item adhuc 1 sac per Terra. Item pro domo tenetur 400 ff pro annis 1669, 70, 71, 72, pro viridarys 216 ff, pro furcla 75 ff, pro rapes 60 ff, pro feno 200 ff, pro 3 sester wein 42 ff. Totum 1068 ff ▷et 2 sek, ist □.◁

Daran zalt dem Jean Magnin 300 ff, pro vecturis et dietis 414 ff, pro lignis fabricae 86 ff, pro expensis murariorum 46 ff, jtem pro diversis expensis et operibus 183 ff, Henrico Devau 56 ff. Rest im 17 ff, aliquid pro stabulo parvo, vel denuo recipiat □. Item 234 pot vin.

NB: Rest mihi 180 quartanas siliginis ultra deceptionem in bonis meis et destructionem. Teste curiali Terra et omnibus colonis. Vadat in pace.

Caspar Volu, chyrurgus

[269] jst mir schuldig 240 lib jmperiales, so ich fir in zalt hab anno 1670, den 19 july, zu Meylant seinem lerremeister oder birgen,

hern Castelletti, auf bit seiner muter und schwägren. Item pro anno 1671 ▷sol◁ hab ich aber zalt dem Claudio Voyturier, scherer zu Milan, fir den Casper Volu 240 lib jmperiales capital. Item anno 1672 200 lib laut dem tractat. Totum 660 lib jmperiales, deren zins facit anno 1672 82 lib. Totum 742 lib, ist 106 skr in specie, zu 7 lib gerechnet. Vide computum salis Johannis Battistae Ley, 1 january 1671.

Anno 1671, 9 aprilis, recepit 240 lib Volu vel chyrurgus a domino Castelletto, cui ego bonifeci. Vide librum salis.

Anno 1672, den 21 aprilis, schreibt mir her Castelletti, er habe dem Casper Volu noch 112 1/2 lib jmperiales gelichen. Nun forthin sol man in fersehen alibi. Vide computum salis et domini Castelletti pro anno 1671.

Offerunt affines bona apud Crucem Octoduri, meis adiacentia. Interim mater est cautrix. Et anno 1673, die 24 july, Franciscus Terra, curialis, se pariter cautorem sponte obtulit.

1672, den □ septembris, solvi domino Castellet 200 lib jmperiales. Teste manu Caspari Volu. Item fordert er, Volu, 6 kes. Die hab ich □.

1673, den 18 february, hab ich hern Castelletti an baren Philippis per Battista Ley zalt 282 lib jmperiales und daruber noch 188 lib geschikt jme, Volu, oder an den notwendigkeiten zu beegenen.

1673, den 19 octobris, uberschikt mir her Castelletti sein rechnung, darin er inter caetera macht, dato in prestito, a Caspar Volu come per suo confesso lire 612, nelle quali sono comprese le 200 lire come per conto, fatto li 5 agosto 1672, consignato al signor Ley.

Item, 17 decembris 1673, hat her Castelletti jme, Volu, auf sein reis geben 30 lib jmperiales.

1674, den 13 january, finali computu restat debens 1144 lib jmperiales capital ab anno 1670 cis et □ lib census, absque agio et expensis. Actum per ipsum.

NB: Census facit circa 136 lib et plus.

Totum 1280 lib jmperiales.

Offert Terra pratum supra Villam et magale apud Furculam.

Et computato censu anni 1674, facit 1357 lib, actum per nos, salvo errore.

In fidem subscripsi, Gasparus Voluz¹.

Vide folio 219 libri 6.

[269v] NB: Claudius Crot dicit ipsos pro magali Furclae refutasse 900 ff, petysse mille, hodie valere 800 ff. Item quartanam viridary valere 50 kr p[arvi] p[onderis] vel circa.

1357 lib jmperiales faciunt 1700 ff et plus, quia prius 6 bz faciebant 1 lib. Actum per nos, id est me et curialem Terra.

Vide folio 219 libri 6.

Petrus Sudan de Nucibus, filius Petri

[271] tenetur mihi pro Claudio Piamont 375 ff capital et censum, devolutum anno 1671, die sancti Martini. Teste hypoteca, per curialem Terra expedita.

Et computato censu pro anno 1673, facit 442 1/2 ff, vide folio 115, ex remissione haeredum Claudy Piamont, jpsis cautoribus manentibus.

Vide folio 249 libri 6 et alys folys, ubi plures Petri Sudani tenentur.

Petrus Delez de Sarvan

[271v] vendidit mihi 50 tesias vineae prope castrum Octoduri, attingentes vineam meam, quae fuit Franz Zappelet, pro 112 ff et 1 sacco salis, quae ambo solvi in promptis, stipulatore Terra.

Bernard Zoyat

tenetur mihi 60 lib ratione usurpationis viae servity subtus suam domum, ego sibi 500 ff pro Franz Boson, ad computum quorum dedi sibi obligationem super Johannem Galliart, Orseriensem, pro 5 1/2 dupla et censu 8 annorum.

1 Von der Hand des Genannten.

Item in Martinum Torney, Levroni, de 3 duplis cum censu 4 annorum. Sic sumus mutuo quittantes. Actum per curialem Terra et me, cui dedi dictas obligationes. Nihil est. Ipse solvit 4 ⊗ Italicas.

Item recepit eius uxor 5 quartanas frumenti et 6 alias. Totum 11 quartanas.

Johannes, filius Aymonis Abbet, Combae

[272v] vendidit mihi anno 1671, die 20 juny, 27 tesias vineae en Perey, pro 20 baz tesiam, facit 135 ff, continguam vineae meae Spiegel. Teste jnstrumento, per curialem Terra recepto.

E contra tenetur census prati castellaniae, pro 12 annis ad minus, teste Franz Abbe, annualiter 9 kr p[arvi] p[onderis], quia Aymo Creton solvere debuit etiam 9 kr p[arvi] p[onderis] et Franz Abbet 12 kr p[arvi] p[onderis]. Totum 30 kr usque ad annum 1668 inclusive, abinde tantum 27 kr p[arvi] p[onderis] solverunt. Voca. Vide folio 114 vel scribe Terrano.

Vide folio 229 libri 6.

ANHÄNGE

ANHANG I

INHALTSVERZEICHNIS DES ORIGINALS UND KONKORDANZ

	Folio Original	Spalte Edition
CREDITA MEA LEUCENSIA	2	1
D[ominus] capitaneus Gasner	2	1
[Idem]	2v	2
Entliche rechnung	2v	2
[Idem]	3	3
[Idem]	3v	4
▷ <i>Inventarium rerum mobilium domus et capellae trium regum Brygae, kalendis anni 1650 inchoatum</i> ◁ ¹	4	7
▷ Christian◁ Niclaus Witschardt, gener Petri Perrig	4	33
DER LOBLICH ZENDEN LEIK	4v	33
Bastian Miller, schmid von Leik	5	33
▷ <i>Primo in auro</i> ◁	5	7
[Idem]	5v	8
Petri Feiro erben	5v	34
Banerherr Jacob Allet	6	34
[Idem]	6v	35
Cristen Bertschen	7	38
Nicolaus Willa, [fil]ius castellani	7v	39
Wilhlm Meschler	8	40
Matheus Feliser, notarius, de Turtman	8v	40
Cristen Curt et uxor de Turtman	8v	41
Antonius Gaso, hospes Turtmanniensis	9	41
Cristen Witschard von Salges	9v	42
Cristen Fryant von Salges	9v	42
Emanuel Meschler	10	42
Hans Eken aus Baden	10v	43
<i>In argento</i>	11	23
Cristen Borter von Turtmann	11v	45
<i>In argento</i>	11	23
Jean Rossier von Salges	11v	46
Cristen Gunter, hospes in Turtman	12	46
[<i>In argento</i>]	12	24
[Idem]	12v	25

1 St. hat den «Liber Quintus» ursprünglich offenbar als Güterinventar angelegt. Jedenfalls sind die Einträge zu den Inventarien über den ganzen Band verstreut (s. Faksimile) und sicher nachträglich mit den Einzelkonten überschrieben worden. Zur raschen Orientierung des Benutzers werden diese Inventar-Elemente hier *kursiv* gesetzt. Die zweite, überlagerte Schicht der Grundeinteilung, die regionalen Zusammenfassungen der Einzelkonten, sind in KAPITÄLCHEN gesetzt.

	Folio Original	Spalte Edition
Herr landtvogt Willa	12v	47
Antonius Fryli de Turtman	13	47
[<i>In argento</i>]	13	25
Peter Jäger de Turtman	13v	49
Antoni Meschler	13v	49
[Idem]	14	49
Haeredes Johannis Bregin, notary	14v	51
Antoni Wünc hier et Barbara Ogier de Turtman	15	52
Hans Büeler de Turtman	15	52
Cristen Schizen von Turtman	15v	53
Petrus Biffiger de Ergis, ob Turtman	15v	53
Marti Zen Zünen von Albinon	15v	53
Franz Im Waldt de Turtman	16	54
[Idem]	16v	55
COMMUNITAS SARQUENI	17	57
[Leer]	17v	
Antoni Meschler	18	50
[Leer]	18v	
Johannes Gasner, notarius, fiscal	19	57
Cristen Gertschen ab Eyschol	19v	58
Petrus Wünc hier von Turtman et uxor	19v	59
Kryzer Marti	20	59
Mathes Feliser, notarius, de Turtman	20	40
Cristian Borter de Turtman	20	46
Hans Schnia von Salges	20v	59
Franz Wichart de Sarqueno	20v	60
Hans Feliser, vilicus in Turtman	21	60
▷ <i>In libris</i> ◁	21	26
Johannes Matlis et uxor, de Turtman	21v	60
Stefanus Morenzi	22	61
Peter Jn Der Kummen von Leig	22v	61
Meyer Wilhlm Grandis	23	62
Hans und Joder Spieler, lhenleit zu Salges	23v	64
Marti Zerwerren	23v	64
Peter Inderkummen	24	62
Bastian Walter von Leig	24v	65
Bastian Zum Thuren, sutor Leuca	24v	65
Johannes Franz De Riedtmatten	25	65
[Idem]	25v	66
[Idem]	26	67
[Leer]	26v	
Castlan Stefan Jaggj und Hieronimus Ritter, Leucenses	27	68
Antoni Zen Hysren von Turtman	27v	68
Haeredes domini ballivi Mageran	28	69
[Idem]	28v	69
Copia obligationis Petri Mageran pro quinta		
parte 1600 duplarum	28v	69
[Leer]	29	

	Folio Original	Spalte Edition
Peter Büeler von Turtman	29v	70
Johannes Willa, maior Leuca	30	70
Cristen Gunter	30v	47
CREDITA MEA IN DESENO SIRRJ	31	71
Antonius De Cabulo, locumtenens	31	71
[Idem]	31v	72
Antonius Tenzo, notarius	31v	72
Her meyer De Vine von Siders	32	72
Tomas de Rota de Anivisio	32v	73
Cristian Vely de Ressay	33	73
Herr Jacob Advocat, pfarer zu Sanct Mauris del Acquais	33	74
Bartlome Zindro de Sancto Leonardo	33v	74
Baltasar Zindro	33v	74
Carolus Maschi de Anivisio	34	74
Jean Alegro, trabant, de Chaley	34	75
Haeredes capitanei Wala	34v	75
Haeredes c[urialis] Mathiae Borkar de Chaley	35	76
Claudius Bulliet de Chaley	35	76
Jacobus Devanteri de Chaley	35v	77
Jean Cottar et sorores	35v	77
Jacob Abbe, signifer Anivisy	36	77
Franz Tavernier de Chaley	36	78
Teodorus Logget de Lenz	36v	78
Haeredes Petri Wildy de Sancto Leonardo	36v	79
Weybel Hans Tanio von Chaley	37	79
Thomas Savio de Chaley et uxor	37	79
Thomas Wiaco, Aniviensis	37v	80
Johannes Delovina, Sirrensis castlanus	37v	80
Cristen Favry von Sanct Leonart	38	81
Claudius Fabri de Sancto Leonardo	38	81
Petrus Duet de Sancto Leonardo	38	81
Fender Leonar Zindro	38v	82
Haeredes et relictæ Wolf Jaggi	39	82
Nota benissime	39	83
[Idem]	39v	83
Baltasar Zindro	40	84
Communitas Chalesy	40	84
Claudius Luter de Sancto Leonardo	40	84
Claudius Fabri de Sancto Leonardo	40v	81
Jean Alegro de Chaley	40v	85
▷ <i>In supellectili capellæ ordinariæ</i> ◁	41	26
Her banerher Curten	41	85
[Idem]	41v	85
Bartlome Mogan de Lenz	42	85
Capitan Bonvin de Lenz	42v	86
Her landtvogt Monderesy	43	86
J[unke]r De Chantoney	43v	87

	Folio Original	Spalte Edition
Johan Cottar, vicecastlanus Anivisy	44	87
[Idem]	44v	88
J[unke]r Hans Antoni From, zendenhauptman	45	88
[Idem]	45v	89
J[unke]r Stefan From von Sider	46	90
Sic est	46	90
Bartlome Loy von Ventona	46v	91
J[unke]r Hans Görg From	47	91
[Idem]	47v	92
Rechnung Petri Schmit pro domo Sancti Leonardi et annis 166□	48	93
In der salzrechnung	48	93
Franz Tavernier de Chaley	48v	78 FN
Johan Manso von Lenz	49	93
Petrus Galliardi, prior in Lenz, et Petrus Manso, eius fidejussor	49v	93
Mejer Wilhelm Grands erben	50	64
Bartlome Fourny de Sanct Leonart	50v	94
Comunitas Sancti Leonardi	50v	94
DEBITORES MEI SEDUNJ	51	95
J[unke]r Hans Hilprand Von Montey	51	95
Nota benissime	51	95
[Idem]	51v	96
[Leer]	52	
[Leer]	52v	
Petrus Berto, locumtenens fily mei	53	97
Johan Mabilliar de Grimisua	53v	98
J[unke]r Bartlome From	54	98
[Idem]	54v	99
[Idem]	55	99
[Idem]	55v	100
[Idem]	56	100
[Idem]	56v	101
Her von Sanct Gingulf	57	103
[Idem]	57v	104
Die rechnung der frey compagny, so er und mein son, Caspar Moriz, sambtlih gehabt oder jch envait[?], ist also:	58	105
[Idem]	58v	105
[Idem]	59	106
Factum tale	59v	107
Antonius Wys	60	108
Hans Ruppo, kappenmacher zu Sitten #vel zu Bremis#	60v	109
Joseph Brunier und Wilhelm Perey, sein dochterman	61	109
Johannes Nanschen, senior	61v	110
Johannes Nanschen, junior, w[eibe]l	61v	111
Johan Grandis, notarius de Vernamiesy	61v	111
Burgermeister De Torente	62	111
Major Udrissard de Nax	62v	112
Petrus Faber de Savisia	62v	112

	Folio Original	Spalte Edition
Johannes Heretier de Savisia et Jan Fer	63	112
▷Jean Cottar et sorores◁	63	113
Antonius Boven, sartor	63	113
Stefanus Udret, notarius	63v	114
Martinus Kuntschen, castlanus	64	115
Noë Mabillar von Grimslen	64v	115
Banderetus Berto de Savisia	64v	116
Sara Gerardis	65	116
Johannes Columbinus, salterus	65	117
Cristen Miller von Eschi, incola Seduni	65v	117
Franz Siero et Niclaus Bue, notarii d'Eremensj	65v	118
Wolfgang Spilman, goltschmit zu Sitten, et eius socer	66	119
Antonius Loyet de Savisia	66	120
Franz Moren, w[eibe]l	66v	122
Maria Allet, statschrybry	67	124
Martinus Lambien, signifer	67	125
[Idem]	67v	125
J[unke]r Franz Von Montey, seneschal, et uxor	68	126
Her castlan Bartolomeus Waldin	68v	126
Petrus Barberinus, castellanus	69	126
[Leer]	69v	
Johan Bournissen, alias major Erementiae vel locumtenens	70	127
[Idem]	70v	128
J[unke]r Baltasar Supersax	71	129
Baltasar Zindro	71v	129
Claudius Luitel de Sancto Leonardo	71v	129
Hilprand Waldin, statschreiber	72	129
Hiltebrandus Leviodi et uxor	72v	130
Antonius Maria Stokalper, eques auratus	73	131
[Idem]	73v	132
[Idem]	74	132
[Idem]	74v	133
Nicolaus Lengen, Sedunensis	75	135
Hans Pera, deker zu Sitten	75	135
Junker Michael Wolff et eius uxor, Ursula Von Riedmatten	75v	136
Johannes Gabriel Jn Albon	76	137
Capitaneus Petrus Jn Alben	76	137
Reverendus dominus Cristianus Ryteller, canonicus Sedunensis	76v	137
Thomas Sterro, jncola Seduni	77	138
J[unke]r Antoni Wolf	77v	138
Cristianus Kalbermatter, notarius	78	139
[Leer]	78v	
Catrina Waldin, ferlasne hern Stefani Belini	79	140
Jacomo Teodulo, filius Maurity, de Nax	79v	140
Haeredes Georgi Belini, civis Sedunensis	80	141

	Folio Original	Spalte Edition
Stefanus Jacquemod de Salens vel magister Johannes		
Du Perret, eius cautor	80v	141
M[eiste]r Michael Brenysen et Peter Ruffi	81	142
Meister Hans Kalbermatter, rotgerber in Sitten, et uxor	81v	144
Johan d'Orsiere, lhenman	82	145
Johan Branschen, incola Seduni	82v	145
Johan Marcley	83	146
Humbertus Davidis et Maria Escher, eius uxor	83v	146
Dominus doctor Rar, curatus Ardonis	84	146
[Idem]	84v	147
Niclaus Pauli, lenman zu Bremis	85	147
[Leer]	85v	
Die gmeindt von Eremenzi	86	148
Johan Cleva, hauptman der 4 dorfen, gmeinder zu Bremis	86v	148
Die gmeindt Nenda	87	148
DIE 5 BANNER VOR SANCT MORIZEN HERAUF	87v	149
Burgermeister Antonius Waldin	87v	149
Petrus Defonte et Hiltebrandus de Vergerys, officiary Contegienses	88	149
[Idem]	88v	150
Guilielmus Perret, notarius, Seduni	89	151
Barbara Prala, uxor Johannis Alegro, de Chaley	89	151
Antonius Ruffin, Augustanus, habitans Bramosj	89v	151
Johannes Mizelet, notarius, de Vesona	90	152
Paulus Frazibo	90v	152
J[unke]r Bartlome From	91	102
[Idem]	91v	103
Junker Stefan From et uxor	91v	90 FN
Nicolas Palletta de Eremenza, filius Antony, et eius uxor	92	153
Franz Moran	92v	123
Paulus Frassbou, schnider, des Morans schwager	92v	152 FN
Haeredes filiae nobilis Jonae Supersaxo, Barbarae	93	154
[Idem]	93v	154
[Idem]	94	155
[Leer]	94v	
Haeredes Nicolay Jory, habitantis in Chalen vel Nenda	95	155
Antoni Gre de Grion	95	156
Sindici banderiae Ardonensis	95v	156
Gibsten, procurator meus	95v	156
Petrus Fontana, notarius, de Contegio	96	157
Andres Gyrard, würt zu Sanct Peter	96v	158
Johan Battista Galiart von Leytron	97	158
Compte du sel, rendu par le s[eigneu]r Johannes		
Battista Galliart de Leytron, le 20 decembre 1670	97v	159
Antoni Martig von Sanct Peter	98	160
Johannes Vergery, banderet zu Gundis	98v	160
Chalion	98v	160

	Folio Original	Spalte Edition
Antoni Loyet von Chaviesy	99	120
[Idem]	99v	121
Vincentius Dayer	100	161
Jacobus Galliart, salterus Leytroni	100v	162
OCTODURI	101	163
Stefanus Ganio, curialis meus	101	163
[Idem]	101v	164
[Idem]	102	164
[Idem]	102v	165
[Idem]	103	166
[Idem]	103v	167
▷ <i>Inventarium bonorum immobilium domus et capellae</i> <i>3 regum Brygae</i> ◁	104	26
Anna Meschler, mater Stefani Ganio	104	168
[Idem]	104v	169
▷ <i>Primo</i> ◁ <i>bona mea universa, existentia intra limites</i> <i>burgi Brygae adscribo, utpote</i>	105	26
Locumtenens Cristian Galliart	105	170
[Leer]	105v	
Communitas Octodurensis	106	171
[Idem]	106v	172
Burgenses Burgi Martiniaci	107	172
[Leer]	107v	
Banderetus Piamont	108	172
[Leer]	108v	
Franz Berard de Volege	109	173
Comunitas de Bagnes	109	173
[Idem]	109v	174
J[unke]r Baltasars Fabri erben	110	175
[Idem]	110v	176
Antonius Magnin de Zarat	111	182
Communitas Wullegu	111	182
Franz Bordon de Zarat	111v	183
Johannes Bozar, notarius, et eius uxor	112	183
Catharina Cavex, relictia Johannis Jory, von Orsiere	112	184
Johan Berto, fender an Saviesy	112	184
Jacobus Brunet du Tryen	112v	184
▷Antonius Sudan, Octodurensis◁	112v	185
Johannes Gontar, notarius, et uxor	113	185
Johannes Magnin und Franz Peyrin, de Zarat ambo	113v	186
Johannes Ady, Petrus Provenzo und Petrus Crot, Octodurenses	114	187
Franz Abbe, Fontis, Cumbae, Martigniaci	114v	188
Claudius Piamont	115	189
Petrus Magnin de Zarat	115v	190
Petrus Creton vel Roletus Chedaux	115v	191
Michael, filius Jacobi Ziro, Combae, Martiniaci	116	191
Haeredes Bartolomiae Malluat, dico Malluat, de Liddes	116v	192

	Folio Original	Spalte Edition
Johannes Gabriel Zirod, Octodurensis	117	230
Johan Wullio, Burgj, cautor Nicolay Joris, Orseriensis	117	192
Eius uxor	117	193
Franziscus Terra, notarius, Octodurensis	117v	193
Johannes Dupont, burgensis Burgj Octodurensis	118	196
Aymo Creton de Rapes, Octodurensis	118v	198
Johannes Lyso, hubschmit in Martinacht	119	199
Johannes Antonius Piamont, notarius	119v	200
Henricus De Vau, Octodurensis	120	201
[Idem]	120v	201
[Idem]	121	202
[Idem]	121v	203
Michel Prayer	121v	205
[Leer]	122	
Franz Massard, notarius	122v	206
Michael Du Pont, Octoduriensis	123	207
J[unke]rn Von Diesbach fraw und erben von Freiburg	123	207
Antonius Rar, colonus Ettiaci	123v	208
Johannes Michelod, notarius	124	209
Haeredes Francisci Salteri, burgenses Octoduri	124	210
Claudius Soudan de la Croix, Octodurensis	124v	210
Claude Crot des Rapes	124v	210
Petrus Crot, vilicus meus	124v	214
Maria Abbet, mater Jaquemodj Wullio, de la Battia	125	215
Johan und Jacomo Crot, brueder	125	215
Leonardus Farquo, jncola Octoduri	125v	216
Johannes Piamont, burgensis Burgj, habitans Bastidae	125v	216
Johan Genod, jncola Octodurj	126	217
Comunitas Vollegj	126	182
Franz Zapelet, Michel et Johannes De La Jour, fratres, Bastidae	126v	218
Franze Gez de Letro, au de la du Tryent	127	220
Petrus Murisier de Ridida	127	221
Petrus Soudan de Sernieu	127v	221
Michel Vauthyer de Villa Octoduri	127v	221
Franz Magnin de Zarat	128	222
Jean Magnin Villae	128v	225
Johannes Abbet, salterus	128v	226
Antonius Soudan	129	227
Petrus De Joria, burgensis Octoduri	129	227
Antonius Tourny	129	228
Jean Durant	129v	228
Philibertus Gay et frater	129v	229
Antoni Magnin	129v	182 FN
Johan Gex, Crosier, de Finio	130	229
Piero et Michael Closuit de Ravoria, pater et filius	130	229
Johannes Gabriel Girodt, Villae	130v	230
Petrus Moret, Burgj Sancti Petri	130v	230

	Folio Original	Spalte Edition
Comunitas Bovarniae	130v	231
▷ <i>Secundo bona mea, in Monte Brygensi sita, sequentia, videlicet:</i> ◁	131	28
DEBITA AGAUNI	131	231
Petermannus Odet	131	231
[Idem]	131v	232
Phiscalis Grelion	132	234
[Idem]	132v	235
Haeredes quondam locumtenentis Caspari Defago	133	236
NB: vineas Agauni possideo sequentes:	133	236
[Idem]	133v	237
[Leer]	134	
▷ Relicta◁ Andres De Pra et uxor, Agaunenses	134v	237
Antonius Rapet, doctor	135	238
[Leer]	135v	
Burgesia Agauni	136	239
Der cavallier Cristen Odet	136v	239
Locumtenens Antonius Franc	137	240
[Leer]	137v	
Hauptman Joseph Quartery et eius mater	138	242
[Idem]	138v	242
Dominus castelanus de Maconino vel Petra	139	243
Vinea Pernettae Carro, alias Coliardae, fugitivae	139v	243
Jacobus Terra, syndicus Agauni	140	244
Vicedominus Quartery	140	244
[Idem]	140v	245
▷ <i>Tertio</i> ◁	141	29
DEBITA MONTEOLI ET JNFERIUS	141	246
Johannes Denuce, castlanus, et uxor	141	246
[Idem]	141v	246
[Fehlt]	142	
Johannes Denuce, castlanus, et uxor	143	247
[Idem]	143v	248
[Idem]	144	248
[Idem]	144v	249
▷ <i>Quarto</i> ◁	145	29
Johannes Denuce, castlanus, et uxor	145	250
[Idem]	145v	251
Michael De Nuce	146	252
[Idem]	146v	252
[Idem]	147	253
Decima et vectigal	147	253
[Idem]	147v	254
Moniales Columbery	148	255
[Idem]	148v	255
Communitas Vovriaci	149	255
[Idem]	149v	256
Didier Noë von Ultraviesy, mein lhenman	150	256

	Folio Original	Spalte Edition
[Leer]	150v	
Johannes Denuce de Sancto Petro	151	257
Pactum	151	257
[Idem]	151v	257
Claudius Arbaletta de Ultra Visia	152	258
Jacob Loye, Vouvriacensis	152v	258
Claudius Gedon, Vouvriacensis	152v	258
[Leer]	153	
Gabriel Planchamp de Vouvriae	153v	258
Franz Defonte, notarius, et eius socer, Petrus Barlatey	154	259
[Leer]	154v	
▷ <i>Quinto</i> ◁	155	29
Haeredes castlani Johannis Tornery de Sancto Gingulfo	155	260
[Idem]	155v	260
Jacobus Bomont	155v	261
3 fratres Dunant, domini Sancti Pauli de Gryly, Bloney etc.	156	261
[Leer]	156v	
[Leer]	157	
Mag[iste]r Antonius Forney et uxor	157v	262
Mauritius Barlatey de Ultra Viesia	158	263
[Leer]	158v	
Claudis Pignat, notarius	159	263
[Leer]	159v	
[Leer]	160	
Claudius De Torrente, phiscus	160v	264
Petrus Guarratti	161	264
Sara Gueratti, alias Gerardis	161	116
[Leer]	161v	
▷Haeredes castellani Johannis Tornery◁	162	265
J[unke]r Hans Torneri von Vivis, affinis domini Sancti Gingulfi	162	265
[Leer]	162v	
Nicolaus Jaquemon, papeirmacher zu Vouvry	163	265
Jean et Francois Volet, papirmacher	163	266
[Leer]	163v	
Cristianus Brun, Vovriacensis	164	266
Louis Haly, lenman	164v	273 FN
▷ <i>Sexto domos et bona mea Natriae et jn Birgis</i> ◁	165	30
Haeredes colonelli Fay	165	267
[Idem]	165v	268
Bona vendita sunt haec	166	267
[Idem]	166v	269
[Idem]	167	269
[Leer]	167v	
Johannes de Fonte, locumtenens Monteolj	168	270
[Leer]	168v	
Haeredes nobili Bartolomei Paernat	169	271
[Leer]	169v	

	Folio Original	Spalte Edition
Nobilis Michael Paernat	170	271
[Idem]	170v	272
▷ <i>Septimo</i> ◁	171	30
Louis Aly, mein lhenman zu Vovry	171	273
[Idem]	171v	273
Johannes Caspar Fay, dominus Vallatae	172	274
[Leer]	172v	
Petrus Pignat de Vovry	173	274
Petrus, filius Johannis Pignat	173v	275
▷ <i>Octavo</i> ◁	174	30
Caspar Rossier, notarius	174	275
[Leer]	174v	
Her Wilhlm Devantery, ausmosnier des guardiregiments und pfarer zu Columbey	175	276
[Leer]	175v	
Oberster Johannes Marclesy	176	277
Antonius De Fonte, custos Portae Saxi et mei vectigalis in Vouvry	176v	278
▷ <i>Nono</i> ◁	177	30
Anna Maria Catharina Volu	177	279
[Idem]	177v	279
Inventarium	178	280
Tractat	178	305
[Idem]	178v	306
[Leer]	179	
[Leer]	179v	
[Leer]	180	
Mathes et Pernellae Fusey de Bagnes	180v	309
Orsiere	181	309
▷Martin Zory◁	181	309
[Leer]	181v	
Liddes	182	309
George Darbeley, fils d'Estienne	182	309
Liddenses	182	309
Arestum	182	310
Laurentius Testa	182v	310
Sanct Peters Bourg	183	311
Bernar Baley	183	311
Nicolaus Jory du Bourg Sanct Piero	183v	311
Haeredes paterny et materni quondam Margaretae Brinlen	183v	311
▷ <i>Decimo</i> ◁	184	30
Annae Mariae Catharinae Volu jnventarium	184	287
[Idem]	184v	
1° Octoduri super:	184	287
[Idem]	184v	288
[Idem]	185	301
[Idem]	185v	302
[Idem]	186	303

	Folio Original	Spalte Edition
Bovarnier	186v	304
[Idem]	187	305
Johannes Franz Volant, burgensis Octoduri	187	312
[Leer]	187v	
▷ <i>Undecimo</i> ◁	188	30
SEDUNUM	188	312
Stefan Brenysen	188v	313
Margareta Sierro de Herementia, uxor Laurenty Cuttelo de Bramosio, et Petrus Sierro, eius nepos	188v	313
Die hern erben ballivi Stefani Kalbermatter	189	313
Hans Asper et uxor, de Contey	189v	314
▷ <i>Duodecimo</i> ◁	190	30
Franz Jm Walt	190	56
[Idem]	190v	57
Hiltebrand Provenze, gloggengüesser in Sitten	191	314
Johan de Boun, locumtenens, de Chaviese	191v	315
▷ <i>Decimo tertio</i> ◁	192	30
Antoni Fryli von Turtman	192	48
Johan Creta von Bremis	192v	315
Her v[ette]r hofmeister Franz Von Riedmatten	193	316
[Leer]	193v	
▷ <i>Decimo quarto</i> ◁	194	31
Jean Fer, incola zu Sitten	194	113
Petrus Brunier, civis Sedunensis	194v	316
Michael De Torrente et eius mater, Maria Allet	195	124
[Leer]	195v	
Hauptman Stefan Kalbermatter	196	316
Hauptman Antoni Kalbermatter	196v	316
▷ <i>Decimo quinto</i> ◁	197	31
Johannes Petrus Borzey de Ridda	197	317
Susanna de Faye, alias Peroliere	197v	318
Henry De Vau	198	203
Computus finalis	198	204
Nicolaus, filius capitanei Jullionart, de Ridda	198v	318
Mathes Maytan de Nenda	198v	319
V[ette]r Johan Von Riedmatten, mein familiaris	199/1	319
Franz Berta de Nenda	199/1v	320
Lorenz Mizelet de Nenda	199/1v	320
▷ <i>Finaliter</i> ◁	199/2	31
Serenissimus dux Sabaudiae	199/2	321
Terres et jurisdictions, limites dans la province du Genevois	199/2v	322
Petrus Berto, locumtenens Petermanni, fily mei	200	97
[Leer]	200v	
COMPUTUS EXTRA PATRIAM VERSUS OCCIDENTEM	201	325
ET PRIMO GENEVAE	201	325
Theodorus Burlamachj	201	325
[Idem]	201v	326

	Folio Original	Spalte Edition
Peter Ruffy, jncola Seduni, und kieffer	202	143
[Idem]	202v	144
JN VALLE AUGUSTANA	203	326
Filiae Volu	203	326
Antonius Farinet	203	326
[Leer]	203v	
▷ <i>Inventarium obligationem, ad domum et capellam 3 regum spectantium</i> ◁	204	31
LYON	204	327
Johannes Caze, maistre d'hotel du roy, et socy, firmary salis	204	327
[Leer]	204v	
<i>Primo</i>	205	31
Her doctor Kunschen	205	327
Claudius De La Loye d'Ardon	205v	328
Petrus et Nicolaus Bue d'Eremenzia	206	118
[Leer]	206v	
Jean Possee de Chamoson	207	329
Johan Galliart de Sancto Petro	207	329
Michel Galliart pro Maria Majenzo, uxore sua	207	330
[Leer]	207v	
Dominicus et Lambertus Pontsampierj de Lyon	208	330
[Leer]	208v	
Serenissimus dux Sabaudiae ultra, quae folio 199 continentur, haec accipe	209	323
[Idem]	209v	323
Ratificatio status	210	324
[Leer]	210v	
Ratificatio status	211	324
Expensae	211	324
Piere Magnin et Franz Peyrin	211v	187
PARIS	212	330
[Leer]	212v	
Paris	213	331
[Idem]	213v	332
Petrus Kopt, ministralis, et Nicolaus Joris, Orserienses	214	333
Francois Bozon, burgensis Octoduri, habitans in Villa, colonus meus	214v	334
Franz Magnin de Zarat	215	223
[Idem]	215v	224
Johan et Petrus Saultier, filij Henrici, du Levron	215v	335
Her Michel Mageran	216	335
[Leer]	216v	
Banerherr Jacob Allet	217	36
[Idem]	217v	37
Her castlan Johannes Gasner	218	58
[Leer]	218v	
Hans Eken und Maria Brinlen, sein weib	219	45
Stefanus Zerwett de Salens	219v	336

	Folio Original	Spalte Edition
FRIBURG	220	336
Herr Maretod	220	336
[Leer]	220v	
Peterman Odet	221	233
[Leer]	221v	
Hauptman P[etrus] Mauriz Franc	222	337
Her meyer Antoni Z'Brun und her landtvogt Morenzi	222	339
Franz Zapelet	222	219
Communitas Bastidae	222v	220
Stefanus de la Seya, colonus Sancti Branchery et Ettie	223	339
Stefanus Denier	223v	339
Oberster Johan Marclesy	224	277
[Leer]	224v	
[Leer]	225	
Johan Terretta de Volegio	225v	339
Herr Benjamin Noël von Nion und sein frow, Anna		
Barbara Gunter	226	340
[Idem]	226v	341
AGAUNUM	227	342
Dominus abbas Josephus Franc	227	342
[Idem]	227v	343
[Idem]	228	344
[Leer]	228v	
Nicolaus Cattelani, Agaunensis	229	344
Jean Wullio, Willae	229v	345
Franz De la Zeur et Joan Six	230	367
[Leer]	230v	
Capitaneus Petrus Mauritius Franc, mein leytenamtb	231	337
[Idem]	231v	338
[Leer]	232	
Locumtenens Carolus Berodi	232v	345
Magister Martinus Mulin du Levron	233	346
Mauritius Maret, Cabuli, de Bagnes	233v	347
Johannes, filius Stefani Darbeley, Dranzie, et		
Carolus Esqui, alias Drou, Vezeriae, de Liddes	233v	347
Mauritius Pyat de Bagnes	233v	347
Mauritius Piat	234	347
Locumtenens Franz Bruze	234	347
Communitas Bagnensis	234	174
Phiscalis Bruze	234v	348
Nicolaus Jory, affinis phisci Bruze	235	349
Petrus Gar et filius et Georgius Gar, nepos	235v	350
J[unke]r Antoni et Aymo Wolf, fratres	236	139
Mermet Ribort de Bovarnier, junior	236v	350
Mermet Ribort, senex	236v	350
Christophorus Maret et Cristoff Filly, aus Bagnes	237	351
Cristofle Pellisier de Bovarnier	237	351
Georgius Maret de Bagnes	237	352

	Folio Original	Spalte Edition
Antonius De Truzys, salterus Volegy	237v	352
Communitas Orseriensis	238	352
Stefanus Tissiere, Cabuli, en Bagnes	238v	353
Franz Bruze, phiscus in Bagnes	239	348
Jdem Franz Bruze	239	349
[Leer]	239v	
Margret Grossy, relictæ Conradi Spiegel, et Franz, eius filius	240	353
Johannes Petrus Gay, Combae	240v	354
Petrus Poype, filius Johannis Antony	240v	354
Johannes Florin, Bovarniensis, et uxor	241	354
Prata	241	355
Caroli du Ter haeredes	241v	355
Petrus Aubert	242	356
Comunitas Bovarnier	242v	356
Jean Lowey de Bovarnier	243	356
Cristoffel Pellisier, Bovarniensis, pro Martin Dyat	243	351
Tomas Zevaley, alias Dyat, Bovarniensis	243v	357
Leonart de Faye, Bovarniensis	243v	357
Johan Aubert, Bovarniensis	244	357
Teodorus de Vau	244	358
Jacobus Contar, Bovarniensis	244v	358
Stefanus Diat et Bartolomeus Florin, Bovarnienses	244v	358
Maria, relictæ Dionisy Poype, nomine suorum liberorum	245	358
Vincenz Zevaley, alias Dyat, Bouvarinensis	245	359
▷ Jacobus Gontar, Bovarniensis ◁ Sebastian Lovey, Bovarniensis	245v	359
Hugo Grossi	246	359
Franz Pelaud des Valettes	246v	360
Cristoforus, filius Maurity Maret, de Bagnes, affinis capitanei Grossj	247	360
Johannes Antonius Rosso	247	360
Herr fender Caspar Volu	247v	361
J[unke]r Franz Fabri et consortes	248	180
J[unke]r Franz	248	180
J[unke]r Baltasar Fabri	248	180
J[unke]r Franz	248	181
[Idem]	248v	181
Hospitale Octoduri	249	361
Johannes et Antonius Combae de Levrone	249v	369
Franz Exquie de la Comba	250	362
Hans Peter Mennly undt Franz Rossier, leytenämpt des obersten Bawman von Fryburg	250v	362
Michel De Zoria, Octodurensis	250v	363
OCTODURUM	251	363
Charles Perrod, Villae	251	363
Franz Zapelet	251	219
Antonius Pellisier de Burgo	251v	363
Jsabellae Bozon, relictæ Petri Farquet	251v	364
Franz Terra, notarius, et frater	252	194

	Folio Original	Spalte Edition
[Idem]	252v	195
Stefan Lattion, lhenman	253	364
Bona Francisci Gran Jean de Bagnes, per locumtenentem		
Bruze ▷oblata◁ anno 1669	253v	365
Hospitale Octoduri	253v	361
Reverendus dominus Nicolaus Cornu, prior Octoduri	254	366
Noë Abry von Nyon	254	366
Antonius Du Choud de Villa Octoduri	254v	366
Michel Zoren de Villa Octoduri	255	367
Franz De La Zeur, Villae	255	367
Aymo Cröton et relictä Aymonis Abbet de Rapes	255	198
Jean Magnin, Franz Bozon, burgenses, et Johannes Crot, junior, de Zarat	255v	368
Petrus Crot	255v	368
Franz Boson, colonus	255v	334 FN
Jehan Boson, Sabaudus	256	368
Johannes Combäe de Levrono	256	369
Margareta Rollier, uxor Johannis Magnin Villae	256v	225 FN
Jana Francisca Gex, uxor Claudy Crott, de Rappes	257	211
Jdem Claudius Crot	257	211
Johannes Gex, notarius, hodie haeredes Petri De Zoria	257	370
Der jung Grossj aus Bagnes, filius capitanei	257v	371
Hospes magnae domus, Bovart	257v	371
Magister Johannes Magnin, faber, Octoduri	258	371
Hauptman Jost Venez und familiaris In Albön, haeredes bandereti Jm Eych	258v	373
Carolus Soudan, senior	259	373
Petrus De Ponte du Tryent	259v	374
Johannes Piamont Bastide	259v	217
Johan und Michel Prayer, burgenses Octoduri	260	205
Michel Preyer, mein lenman	260v	206
Claudius Grot de Rapes	261	212
Petrus Pierro de Ravoria	261v	375
V[ette]r hauptman und ritters Antony Mariae		
Stokalper erben et vidua	262	134
[Leer]	262v	
Her gubernator Nicolaus Venez	263	375
Johan et Franz Gez, alias Crosier, du Zatelar, de Figno	263v	375
Haeredes Petri de la Jeur	263v	228
Haeredes Petri Rabod, Villae	264	376
Claudius Farquet, Octodurensis	264	376
Johan Rolier de Ravoria	264	377
Johan, filius Johannis Moret, du Borzau	264v	377
Maria, filia Petri Hugon, salteri	265	377
Claudius, filius Johannis Farquet, du Trian, molitor, burgensis Octoduri	265	378
Johannes Magnin, Villae, et uxor	265v	225
Johannes Franz Volant	266	312

	Folio Original	Spalte Edition
Nicolas L’Affrey et Petrus Moret du Bourg Saint Pierre	266v	231
Petrus Sixti de Levrono	266v	378
Martinus Torney de Levron	266v	378
Ecclesia Octoduri	267	379
Franz Granjean de Bagnes	267v	365
Johan Durant, Villae	268	379
Johannes Nicollier, notarius Vollegy	268	380
Laurentius Jullionart, castlanus Sallionis	268v	380
Caspar Volu, chyrurgus	269	380
[Idem]	269v	382
Anna Maria Volu	270	306
Tonio Rollier	270	306
Jacobus, filius Michaelis Damey	270	306
Petrus Volan de Burgo Octoduri	270	306
Johann Sudan, haeredes	270v	307
Michel Escheley et Johannes Petrus Gay	270v	308
Haeredes Petri de Zoria, burgensis Octoduri	271	227
Petrus Sudan de Nucibus, filius Petri	271	382
Petrus Delez de Sarvan	271v	382
Bernard Zoyat	271v	382
Johan Pierre Borzey de Ridda	272	317
Petrus Volan	272	307
Johannes, filius Aymonis Abbet, Combae	272v	383
[Johannes Dupont]	273	197
Mauris Gros	273	197 FN
[Leer]	273v	
Franz Abet de Comba	274	189
[Leer]	274v	
[Fehlt]	275	
Claudius Crott	276	213
[Leer]	276v	

ANHANG II

ORTS- UND FLURNAMENREGISTER

A

- Acere s. Isérables*
- Ad Crucem s. Croix, La*
- Agaunensis, Agaunum s. St-Maurice*
- Aigle, Aquilegium, VD, 341*
- Albinen, Albinon, Bez. Leuk, 43, 53*
- Alby, Dep. Haute-Savoie, F, 322*
- Ales, en, evtl. La Lé, Alpe Gem. Grône, Bez. Sierre, 151*
- Alpje, Alpien, Gem. Zwischbergen, Bez. Brig, 94*
- Anissy s. Annecy*
- Aniviensis, Anivisium s. Anniviers, Val d'*
- Annecy, Anissy, Anisy, Dep. Haute-Savoie, F, 322*
- Anniviers, Val d', Aniviensis, Anivisiensis, Anivisium, Enfisch, Bez. Sierre, 63, 73, 77, 80, 87, 88, 374*
- Aosta, Aostatal, Augstaller, Augusta, Augustanus, Augusta Vallis, Augustana Vallis, I, 92, 106, 134, 151, 306, 318, 326, 327*
- Aproz, Apro, Gem. Nendaz, Bez. Conthey, 156, 162*
- Apud Crucem, bim Kryz, Bramois, Gem. Sion, 99, 100, 112*
- s. auch Cruse, La
- Apud Crucem, Apud Crucem Octoduri s. Croix, La*
- Apud Termas s. Brigerbad*
- Aquilegium s. Aigle*
- Arbignon, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 198*
- Arbona, Saline in Savoyen, F, 322*
- Ardon, Ardo, Ardonensis, Bez. Conthey, 106, 146, 147, 156, 159, 160, 314, 328*
- Arlod, Dep. Ain, F, 322*
- Arola s. Arolla*
- Arolec, b. Zinal, en Zinal Arolet, Gem. Ayer, Bez. Sierre, 88*
- Arolla, Arola, Gem. Evolène, Bez. Hérens, 105, 319, 340*
- Arpille, Mont de l', Arpiglia, Arpilli, Arpilly, Arpily, Alpe Bez. Martigny, 134, 167, 173, 193, 195*
- Augstaller, Augusta, Augustanus, Augusta Vallis, Augustana Vallis s. Aosta*

B

- Bach, Gem. Brig-Glis/Ried-Brig, Bez. Brig, 40*
- Baden s. Leukerbad*

Bagnes, Bagnensis, Bagnes Vallis, in Bagnis, Vallis de Bagnes, *Talschaft u. Gemeinde*, Bez. *Entremont*, 170, **173**, **174**, 176, 180, 234, 246, 309, 310, 340, 342, 343, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 359, 360, 365, 369, 370, 371

Balme-de Sillingy, La, la Balme, Dep. *Haute-Savoie*, F, 322

Ban, en Bang, Gem. *Granges/Chermignon*, Bez. *Sierre*, 85, 109, 110

*Bans**¹, evtl. Gem. *Martigny-Bourg/Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 166, 267

Barbussieux, Les, en Barbussen, Gem. *Vouvry*, Bez. *Monthey*, 273

Bärufalle, Bärefall, Gem. *Ried-Brig*, Bez. *Brig*, 29

Bâtiaz, La, Bastida, Bastidenses, la Bastia, la Battia, Gem. *Martigny*, 190, 199, 215, 216, 217, 218, **220**, 224, 368, 371

Baudin, en s. *Blondin*, en

Bayern, Bavarii, D, 324

Belge, Belgium, 24

Beren s. *Bern*

Bergamo, I, 43

Bern, Beren, Bernates, Bernensis, 69, 70, 253, 278, 343

Biela, Buellen, Hilprants Büela, Hilprantz Buella, Gem. *Brig-Glis/Ried-Brig/Termen*, Bez. *Brig*, 28

Bieudron, Boudron, Gem. *Nendaz*, Bez. *Conthey*, 319

Binn, Bin, Bez. *Goms*, 90, 100, 101

Bioley, Le, es Biolle, Gem. *Vollèges*, Bez. *Entremont*, 351

Birgisch, Birgis, Bez. *Brig*, 30, 65

Bis Vieux s. *Bisse Vieux*

Bisse de Clavau, Clavo, Wasserleite Bez. *Sion*, 136

Bisse de la Mura, aqua en la Mora, Wasserleite Gem. *Hérémence*, Bez. *Hérens*, 313

Bisse Vieux, Bis Vieux, Wasserleite Gem. *Nendaz*, Bez. *Conthey*, 329

Blantsette, La, en la Blanzeta, la Plancetta, *Bramois*, Gem. *Sion*, 99, 313

*Blantsey**, es Blanzet, *Bramois*, Gem. *Sion*, 100

Blonay, Bloney, Dep. *Haute-Savoie*, F, 261

Blondin, en*, en Baudin, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 365

Bloney s. *Blonay*

Bois-Noir, au Bois Noir, Bez. *St-Maurice*, 236, 243

Bones Lueittes, es s. *Bonnes Luites*

Bonier, au, Gem. *St-Maurice*, 235, 237, 244, 344

Bonnes Luites, es Bones Lueittes, Bounes Leytes, Bounes Lueyetes, Gem. *Martigny-Ville*, Bez. *Martigny*, 183, 231, 349, 365

Borgeau, Le, au Borzo, Borzalis, Borzau, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 126, 303, 306, 355, 377

Boudron s. *Bieudron*

Boueret s. *Bouveret*, Le

¹ Alle mit * bezeichneten Orts- und Flurnamen wurden von Frau Dr. Rose-Claire Schüle anhand alter Kataster identifiziert.

Bounes Leytes, Bounes Lueytes, Bounes Luyetes, en s. *Bonnes Luites*

Bourg s. *Martigny-Bourg*

Bourg-St-Pierre, Bourg Saint Pierre, Bourg Sanct Piero, Burgus Sancti Petri, Sanct Peters Bourg, *Bez. Entremont*, 230, 231, 310, **311**, 349

Bourgogne, Burgunder, Burgundia, *F*, 23, 165, 252

Bouvarniensis, Bouvarnier s. *Bovernier*

Bouveret, Le, Boueret, Boveret, *Gem. Port-Valais, Bez. Monthey*, 79, 247, 252, 254, 260, 261, 327, 340, 373

Bouze s. *Boze*

Bovairons, Les, Boveron, *Gem. Vouvry, Bez. Monthey*, 246

Bovarnia, Bovarniacum, Bovarniensis, Bouvarnier s. *Bovernier*

Boveret s. *Bouveret, Le*

Bovernier, Bouvarniensis, Bouvarnier, Bovarnia, Bovarniacum, Bovarniensis, Bouvarnier, *Bez. Martigny*, 176, 186, **231**, 246, **304**, 312, 350, 351, 354, 355, **356**, 357, 358, 359, 360, 367

Boveron s. *Bovairons, Les*

*Boze**, Bouze, *Gem. Bourg-St-Pierre, Bez. Entremont*, 326

Brachmatten, Brochmatten, *Gem. Turtmann, Bez. Leuk*, 46, 55

Bramois, Bramasium, Bramosium, Bremis, *Gem. Sion*, 72, 98, 99, 101, 102, 109, 110, 111, 112, 113, 120, 121, 123, 127, 128, 137, 140, 147, 148, 150, 151, 152, 161, 313, 314, 315, 316, 319, 320, 329

Brei, Brey, Breygassen, *Gem. Ried-Brig, Bez. Brig*, 28, 84

Breiten, Breitten, *Gem. Mörel, Bez. Östleraron*, 89, 92

Bremis s. *Bramois*

Brey, Breygassen s. *Brei*

Brig, Briga, Brüg, Bryg, Bryga, 2, 5, 7, **26**, 33, 62, 71, 72, 73, 75, 84, 91, 97, 109, 131, 133, 134, 137, 160, 163, 195, 199, 203, 205, 242, 243, 245, 246, 258, 265, 277, 279, 305, 319, 322, 323, 337, 344, 366, 378

Brigensis Mons s. *Brigerberg*

Brigerbad, Apud Termas, Baden, *Gem. Brig-Glis*, 29, 43

Brigerberg, Brigensis Mons, Brygensis Mons, *Gem. Brig-Glis/Ried-Brig/Termen*, **28**, 73

Brigeri, Brygery, under, *Wasserleite Bez. Brig*, 28

Brigmatten, Prata Pontis, *Gem. Brig-Glis*, 27

Brocard, Le, au Brocar, Brocart, *Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny*, 200, 354

Brochmatten s. Brachmattan

Brüg s. *Brig*

Brûle Fer, Burlafer, *Gem. Sion*, 153

Bruxelles, Bruxella, *B*, 61

Bryg, Bryga s. *Brig*

Brygensis Mons s. *Brigerberg*

Brygery s. *Brigeri*

Büel, *Gem. Turtmann, Bez. Leuk*, 48, 55

Buellen s. *Biela*

Burg s. *Martigny-Bourg*

Burgunder, Burgundia s. *Bourgogne*

Burgus, Burgus Martiniaci, Burgus Octodurensis, Burgus Octoduri s. *Martigny-Bourg*

Burgus Sancti Petri s. *Bourg-St-Pierre*

Burlafer s. *Brûle Fer*

C

Cabulum s. *Châble, Le*

Caffe, La, en la Casse, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 354

Camberiacum, Cambrach s. *Chambéry*

Campum Siccum s. *Champ Sec*

Canal Stockalper, canal, Gem. *Vouvry*, Bez. *Monthey*, 273

Carro, es s. *Harroz*

Casse, en la s. *Caffe, La*

Cergneux, Le, Sernieu, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 188, 194, 221, 301

Celusier, Celvisier, Cerisier, Serisier, Serusier, Sirisier s. *Plan Cerisier*

Châble, Le, Cabulum, Zablo, au, Gem. *Bagnes*, Bez. *Entremont*, 234, 347, 353

Chablet, es s. *Tsablets, Les*

Chaine s. *Chênes*

Chalais, Chalesium, Chaley, Bez. *Sierre*, 72, 73, 75, 76, 77, 78, 79, **84**, 85, 103, 151, 316

Chalant s. *Challant*

Chalen, evtl. *Salins*, Bez. *Sion*, 155

Chalesium, Chaley s. *Chalais*

Chalion s. *Saillon*

Challant, Chalant, Gem. *Brusson*, Reg. *Aosta*, I, 342

Châlons-sur-Marne/Chalons-sur-Saône, Chalon, Dep. *Marne/Dep. Saône-et-Loire*, F, 134

Chambéry, Camberiacum, Cambrach, Dep. *Savoie*, F, 322, 323, 324

Chamoson, Bez. *Conthey*, 147, 329

Champ Sec, Campum Siccum, Zanseck, Zanset, *Bramois*, Gem. *Sion*, 92, 105, 108, 109, 110, 113, 114, 121, 135, 140, 142, 143, 144, 145, 149, 152, 153, 154, 246, 249, 250, 251, 315, 342

Champetre, en s. *Tschampichtru*

Champex, en Zampe, Gem. *Bovernier*, Bez. *Martigny*, 351

Champiat, Champiar, Gem. *Chermignon/Granges*, Bez. *Sierre*, 30

Champlans, Les, Zantplan, Gem. *St-Léonard*, Bez. *Sierre*, 74

Champneuf, es s. *Champs-Neufs, Les*

*Champortay**, en Champortey, Zamportey, en Zanportey, Zan Portey, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 187, 227, 228, 354, 365

*Champs-Neufs, Les**, es Champneuf, aux Champs Neuf, Gem. *Martigny*, 201, 216

Champzabé, Chansabe, Gem. *Chermignon*, Bez. *Sierre*, 93

Chandolin, en Zandolen, Gem. *Bovernier*, Bez. *Martigny*, 358

Chansabe s. *Champzabé*

Charleroi, Charle Roy, *Prov. Hainaut*, *B.*, 138

Charrat, Zarat, Zaret, *Bez. Martigny*, 154, 164, 182, 183, 186, 187, 190, 197, 200, 222, 223, 224, 319, 368, 372, 374

*Charravex**, Zaravey, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 367

Châtaignier, Zatagnier, *Gem. Fully*, *Bez. Martigny*, 378

Châteauvieux, Chateau Vieux, *b. Annecy*, *Dep. Haute-Savoie*, *F.*, 322

Châtelard, *Le*, Chatelar, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 268

Châtelard, Zatelar, *Gem. Finhaut*, *Bez. St-Maurice*, 375

Chaviese, Chavieser, Chaviesy, Chavisia s. *Savièse*

Chebres, en s. *Ziber*

*Chênes**, Chainé, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 267

Chermignon, Cherminion, *Bez. Sierre*, 78

Chuterey, im s. *Sitterie*, *La*

Chypre s. *Zypern*

Clavau, en Clavo, *Gem. Sion*, 135, 145

Clavo s. *Bisse de Clavau*

Clermont, *Dep. Haute-Savoie*, *F.*, 322

Clèves, *Les*, es Cleves, evtl. *Gem. St-Martin*, *Bez. Hérens*, 99

Clou de Wys, evtl. *Vouisse*, *Gem. Savièse*, *Bez. Sion*, 99

Collombey, Colombey, Columberium, Columbey, *Bez. Monthey*, 88, 144, 232, **255**, 257, 272, 273, 274, 276

Collonges, en Colonse, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Colombey s. *Collombey*

Colonse, en s. *Collonges*

Columberium, Columbey s. *Collombey*

Comba Emenzet, Combae, en la s. *Mintset*, *Le*

Comba, Comba Martiniaci s. *Martigny-Combe*

Comballes, *Les*, es Combales, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 377

Conches, *Les*, *Gem. Riddes*, *Bez. Martigny*, 317

Condémines, en Condemines, *Bramois*, *Gem. Sion*, 99, 100

Conthey, Contegiensis, Contegium, Contey, Gundis, 30, 118, 122, 123, 137, 149, 157, 160, 314

Corban, *Bramois*, *Gem. Sion*, 100

Corbassières, en Corbassiere, *Gem. Sion*, 138

Cornillon, *Gem. Grône*, *Bez. Sierre*, 82

Cotard, *Le**, Cottar, *Gem. Hérémence*, *Bez. Hérens*, 313

Côte, *La*, en la Coutta, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Cottar s. *Cotard*, *Le*

Cotten en la s. *Ecottin*

Cotten Superiore, en le, evtl. *Ecottins**, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 191

Cottin en la s. *Ecottin*

Courmayeur, Courmajor, *Reg. Aosta, I*, 371

Courtille, en la, *Gem. Chalais, Bez. Sierre*, 82, 83

Coutta, en la s. *Côte, La*

Crêt Dedans, Cretedan, *Alpe Gem. Bourg-St-Pierre, Bez. Entremont*, 310

Crête, La, la Cretta, *Gem. Vouvry, Bez. Monthey*, 273

Cretedan s. *Crêt Dedans*

*Creteletta**, Cretelet, en Cretela, Kretelet, b. *Cretella, nahe Fey oder Aproz, Gem. Nendaz, Bez. Conthey*, 141, 156, 162, 314, 319, 320, 328, 329

*Cretellet, Le**, *Gem. Vouvry, Bez. Monthey*, 273

Cretta de Varda, la s. *Crettes des Gardes*

Cretta de Vex, *Gem. Martigny*, 221, 365

Cretta, la s. *Crête, La*

*Crettes des Gardes**, la Cretta de Varda, *Gem. St-Léonard, Bez. Sierre*, 137

Creusat, Le, au Crosat, *Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny*, 214, 376

*Creuset**, Croset, *Gem. Sion*, 152, 251

*Creux du Perey**, en Croso Piry, en Püry, *Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny*, 192, 198

Croix, La, ad Crucem, Apud Crucem, Apud Crucem Octoduri, in Cruce, in Cruce platearum, la Crois, Crux platea, *Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny*, 176, 190, 195, 210, 212, 225, 226, 287, 353, 374, 376, 378, 381

Crosat, au s. *Creusat, Le*

Croset, en s. *Creuset*

Croso Piry, en s. *Creux du Perey*

Cruce, Cruce platearum, in s. *Croix, La*

Cruse, La, *Bramois, Gem. Sion*, 112
- s. auch Apud Crucem

Cruseilles, Crusilles, *Dep. Haute-Savoie, F*, 322

Crux, Crux plateae s. *Croix, La*

Cumba Martigniaci s. *Martigny-Combe*

D

Délèze, La, en la Deles, en la Delese, *Gem. Martigny-Ville, Bez. Martigny*, 166, 334, 353, 365

Dessous Vanel, Dessoubs Vaney, *Gem. Vouvry, Bez. Monthey*, 273

Diezibach, Diezybach, *Gem. Brig-Glis*, 28

Doing s. *Duingt*

Domodossola, Domus Ossulae, *Prov. Novara, I*, 31

Douin s. *Duingt*

Drance, Dranzia, *Gem. Liddes, Bez. Entremont*, 347

Drance, La, Drancia, *Fluss Bez. Entremont/Martigny*, 176, 212, 376

Duingt, Doing, Douin, *Dep. Haute-Savoie, F*, 322, 324

E

*Ecottin, L'**, en la Cotten, en la Cottin, en Locotin, *Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny*, 198, 211, 227, 228, 369

Eggerberg, Bez. Brig, 40

Eischoll, Eyschol, Bez. Westl.-Raron, 53, 58

Emenzet, Emenzet en la Comba s. Mintset, Le

Enfisch s. Anniviers, Val d'

Entremont, Intermontium, Intremont, Intremont, 67, 137, 246, 268, 340, 359

Epineys, Les, es Epinay, Gem. Martigny-Ville, Bez. Martigny, 226, 234, 347

Eremensi, Erementia, Eremenza, Eremenzi, Eremenzia s. Hérémente

Ergisch, Ergis, Bez. Leuk, 53

Eschelettes, es, Gem. Martigny, 166

Eschi, evtl. Echer, Gem. Mase, Bez. Sion, 117*

Estiacum s. Etiez

Etevenno, en la Tevena, Gem. Hérémente, Bez. Hérens, 313

Etiez, Estiacum, Ettiacum, Ettiae, Ettie, Gem. Vollèges, Bez. Entremont, 176, 177, 180, 181, 208, 209, 339

Etroubles, Reg. Aosta, I, 326, 327

Ettiacum, Ettiae, Ettie s. Etiez

Evouettes, Les, es Jsvettes, Yvettes, Gem. Port-Valais, Bez. Monthey, 247, 248, 249, 252, 253, 254, 260, 261

Eyschol s. Eischoll

F

Fays, Le, Fay, Fey, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 301, 354

Feltlinisch s. Valtellina

Fey s. Fays, Le

Figno s. Finhaut

Finettes, Les, es Finettes, Gem. Martigny, 187

Finhaut, Figno, Finio, Bez. St-Maurice, 229, 375

Fispertal s. Vispertal

Flâche, es Plasches, Gem. Chalais, Bez. Sierre, 73*

Flangnes, en Flange, Gem. Salgesch, Bez. Leuk, 63*

Fontaine, La, Fons, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 188

Forclaz, La, Furca, Furcla, Furcula, Furcula Octodurensis, Furken, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 213, 302, 334, 366, 374, 381, 382

Franca, es Franches, evtl. Plantse oder Blantsey*, Bramois, Gem. Sion, 99*

France, Franckrich, Frankreich, Gallia, Gallicus, 5, 23, 38, 91, 131, 133, 224, 325, 336, 337

Franches, es s. Franca

Franckrich, Frankreich s. France

Freiburg i. Ue., Friburg, Friburgensis, Fryburg, 207, 336, 337, 362

Fully, Fulliacum, Fulliae, Fullie, Bez. Martigny, 203, 204, 222, 355, 362, 369, 370, 378

Furca, Furcla, Furcula, Furcula Octodurensis s. Forclaz, La

Furggu, Furgen, Gem. Zwischbergen, Bez. Brig, 117

Furken s. *Forclaz, La*

G

Galgen s. *Potence*

*Galletaz**, en *Garete, la Garitta*, Gem. *St-Léonard*, Bez. *Sierre*, 82, 98

Gallia, Gallicus s. *France*

Gampinen, Gem. *Leuk*, 62

Gantertal, Ganter, Gem. *Ried-Brig*, Bez. *Brig*, 101, 102

Garete, en, *la Garitta* s. *Galletaz*

Genève, Gebenensis, Geneva, 27, 147, 322, 325, 327

Genevois, F, 322, 323

Genua, Genoa, *I*, 144

Gerset s. *Guercet, Le*

Gestilen s. *Niedergesteln*

Ginals, Gem. *Unterbäch*, Bez. *Westl.-Raron*, 40

Glapey, au s. *Liappey*

Glarey d'en Bas, Le, in *Glaretis Inferioribus*, *Bramois*, Gem. *Sion*, 100, 140

Glarey, Gem. *Sierre*, 94

Glis, *Glisa*, Gem. *Brig-Glis*, 29

Goms, 242

Gradetz, Gradez s. *Granges*

Grand-Saint-Bernard, *Jovis Mons*, *Sanct Bernarts berg*, Bez. *Entremont*, 165, 311

Grands Prés, Les, *Grosse Matte*, Gem. *St-Léonard*, Bez. *Sierre*, 74

Granges, Gradetz, Gradez, Bez. *Sierre*, 83, 84

*Gravenay**, en *Gravina*, en *la Gravina*, Gem. *Sembrancher*, Bez. *Entremont*, 351, 352, 359

Grengiols, Greniols, Bez. *Östl.-Raron*, 311

Grimisuat, Grimisua, Grimslen, Bez. *Sion*, 98, 115

Grion, Bez. *Conthey*, 156

Grône, Grona, Grun, Bez. *Sierre*, 72, 80, 83, 113

Gros Ormo, bim, Bez. *Martigny*, 234

Grosse Matte s. *Grands Prés, Les*

Grun s. *Grône*

Grund, Grundt, Gem. *Brig-Glis/Ried-Brig*, 58

Guercet, Le, Gerset, Gem. *Martigny*, 186

Guerres, Les, es *Guerres de Glapey*, Gem. *Martigny-Combe*, Bez. *Martigny*, 376

Gundis s. *Conthey*

H

Harroz, es Carro, b. Réchy, Gem. *Chalais*, Bez. *Sierre*, 82

Hausmatten, in der, Gem. *Turtmann*, Bez. *Leuk*, 59

Haute-Nendaz, Haute Nenda, Gem. *Nendaz*, Bez. *Conthey*, 329

Hell, Höl, Gem. *Salgesch*, Bez. *Leuk*, 64

Hellmatten, *Helmatten*, *Gem. Brig-Glis*, 27, 28

Hérémence, *Eremensi*, *Erementia*, *Eremenza*, *Eremenzi*, *Eremenzia*, *Herementia*, *Bez. Hérens*, 36, 118, 127, **148**, 153, 154, 161, 313, 316

Hilprants Büela, *Hilprantz Buella* s. *Biela*

Hiperboreus Mons, *Bez. Sion*, 120

Hobsche, *Zer Hobschen*, *Gem. Simplon*, *Bez. Brig*, 29

Hockmatta, *Hokmatten*, *Gem. Grengiols*, *Bez. Östl.-Raron*, 143

Hof, *Hoff*, *Gem. Brig-Glis*, 27, 28

Hoffwasserleiten, *Wasserleite*, *Gem. Brig-Glis*, 28

Hokmatten s. *Hockmatta*

Höl s. *Hell*

Hyscheren, in den, *Gem. Turtmann*, *Bez. Leuk*, 48

I

Intermontium, *Intremont* s. *Entremont*

Isérables, *Acere*, *Jserable*, *Bez. Martigny*, 144, 312

Italia, *Italicus*, *Italie*, 195, 217, 224

J

Jeurs, *Les*, *Jour*, *Zeur*, *Gem. Trient*, *Bez. Martigny*, 220, 367

Jntremont s. *Entremont*

Jour s. *Jeurs*, *Les*

Jovis Mons s. *Grand-Saint-Bernard*

Jserable s. *Isérables*

Jsvettes s. *Evouettes*, *Les*

K

Kehr, *Kar*, *Kär*, *Ker*, *Gem. Leuk*, 33, 45, 62

Kretelet s. *Creteletta*

Kryz, *bim* s. *Apud Crucem*

L

Lac d'Annecy, *Dep. Haute-Savoie*, *F*, 322

Lambaroy, en, *Gem. Martigny*, 198

Large, au, evtl. b. *Mâche*, *Gem. Hérémence*, *Bez. Hérens*, 119

Latte, les s. *Lettes*, *Les*

Lax, *Bez. Goms*, 82

Lé, *La*, *La Le*, *Alpe im Val de Réchy*, *Gem. Grône*, *Bez. Sierre*, 86

Leig, *Leigger*, *Leik* s. *Leuk*

Leitron s. *Leytron*

Lens, *Lenzer*, *Lenz*, *Bez. Sierre*, 78, 83, 85, 86, 93, 129

Lentillières, *Les*, *Lentillier*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 268

Lentine, *Lentina*, *Gem. Sion*, 47, 142, 143

Lenz s. *Lens*

Letro s. *Litro*

Lettes, Les, les Latte, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 233

Leuk, Leig, Leigger, Leik, Leuca, 1, 2, 33, 35, 36, 44, 45, 60, 61, 62, 65, 67, 68, 69, 70, 106, 242, 247

Leukerbad, Baden, Bez. Leuk, 33, 43, 61, 62

Levron, Levronum, Gem. Vollèges, Bez. Entremont, 171, 223, 240, 335, 339, 344, 346, 369, 370, 378, 383

Lexes, es, b. Bramois, Gem. Sion, 98

Leytron, Leitron, Leytronum, Bez. Martigny, 158, 159, 160, 161, 162

Liappey, au Glapey, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 203, 204, 211, 220, 226

Liddes, Liddensis, Bez. Entremont, 163, 175, 176, 180, 181, 192, 231, 305, 309, 310, 347, 348, 349

Liène, La, Lienen, Fluss, Bez. Sierre/Sion, 98

Lillaz, en Lislà, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 348*

Litro, Letro, Gem. Trient, Bez. Martigny, 213, 220

Loch, bim grossen, evtl. Lac souterrain, Gem. St-Léonard, Bez. Sierre, 79

Locotin, en s. Ecottin, L'

Longeborgne, en Lonzebornie, Lonzeborne, Bramois, Gem. Sion, 99, 140

Lötschental, Lötschen, Bez. Westl.-Raron, 247

Loye, Gem. Grône, Bez. Sierre, 86

Lucerna s. Luzern

Lugdunum s. Lyon

Luzern, Lucerna, 337

Lyon, Lugdunum, Dep. Rhône, F, 66, 85, 88, 131, 132, 147, 326, 327, 330

M

Mabogel, en, evtl. Maborzet, Bramois, Gem. Sion, 100

Maborzet, en Maboursey, Bramois, Gem. Sion, 112

Magières, en Maseira, Maseiry, Gem. St-Léonard, Bez. Sierre, 120, 122*

Magnot, Magniot, Gem. Vétroz, Bez. Conthey, 122

Majoria s. Sion (Schloss)

Maragnena, Marennina, Bramois, Gem. Sion, 145

Marques, Les, es Marques, Gem. Martigny, 221, 268, 375, 377

Martigny, Martigniacum, Martinacht, Martinachter, Octodurensis, Octodurum, 30, 38, 67, 85, 91, 92, 95, 96, 97, 106, 107, 108, 120, 121, 125, 132, 134, 136, 139, 146, 149, 154, 157, 160, 162, 163, 166, 168, 171, 172, 176, 183, 185, 187, 188, 191, 193, 194, 195, 196, 198, 199, 200, 201, 204, 205, 207, 209, 210, 216, 217, 221, 223, 227, 230, 231, 232, 233, 237, 238, 240, 241, 243, 244, 245, 249, 250, 251, 255, 260, 261, 267, 269, 270, 287, 303, 305, 309, 310, 312, 315, 317, 318, 319, 325, 326, 329, 334, 336, 337, 339, 340, 342, 346, 347, 348, 349, 350, 353, 356, 359, 360, 361, 363, 364, 365, 366, 369, 370, 371, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 382

Martigny-Bourg, Bourg, Burg, Burgus, Burgus Martiniaci, Burgus Octodurensis, Burgus Octoduri, Martinachter Burg, Bez. Martigny, 163, 164, 165, 172, 176,

- Martigny-Bourg*
192, 196, 197, 199, 200, 202, 216, 219,
227, 232, 233, 241, 306, 308, 312, 333,
339, 348, 359, 362, 363, 368
- Martigny-Combe*, la Comba, Comba Marti-
niaci, Cumba Martigniaci, *Bez. Martigny*,
188, 189, 191, 354, 362, 383
- Martigny-Ville*, Villa, Villa de Martigny,
Villa Octoduri, Willa, *Bez. Martigny*, 193,
221, 225, 230, 231, 334, 345, 353, 356,
359, 362, 363, 366, 367, 376, 377, 379,
381
- Mase*, Mas, *Bez. Hérens*, 119
- Maseira, Maseiry, Maseyre, en s. *Magières*
- Matt*, z'Matt, *Gem. Termen*, *Bez. Brig*, 27
- Maville, *Gem. Martigny*, 267
- Maya*, La, b. *Uvrier*, *Gem. Sion*, 114
- Mayen de la Porte*, Mayen de la Porta, *Gem. Héré-
mence*, *Bez. Hérens*, 153
- Mayens de Salins*, Mayen de Salens, *Gem. Salins*, *Bez. Sion*, 341
- Mediolanum s. *Milano*
- Menthon-St-Bernard*, Mentone, *Dep. Hau-
te-Savoie*, F, 324
- Meseria s. *Misériez*
- Meunière*, La*, *Munena*, *Kanal Sion*, 99
- Meylant s. *Milano*
- Miex*, en My, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*,
274
- Milano*, Mediolanum, Meylant, Milan, I, 5,
43, 61, 380, 381
- Minster s. *Münster*
- Mintset*, Le, Comba Emenzet, Emenzet en
la Comba, en la Combae, *Alpe*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 199,
213, 308
- Misériez*, Meseria, *Gem. Salins*, *Bez. Sion*,
142
- Moillien**, es Mollies, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 303
- Molignon*, Mulignon, *Gem. Sion*, 153, 373
- Mollies, es s. *Moillien*
- Mons, Mont s. *Mund*
- Mont d'Orge*, Monthorsen, Montorso, *Gem. Sion*, 145, 152, 200
- Monta b. Hell*, *Gem. Salgesch*, *Bez. Leuk*,
62, 64
- Montana*, *Bez. Sierre*, 93
- Monthey*, Monteolensis, Monteolum, 3, 31,
67, 85, 106, 116, 117, 124, 218, **246**, 264,
267, 269, 270, 271, 274, 340, 341
- Monthorsen, Montorso s. *Mont d'Orge*
- Mora, aqua en la s. *Bisse de la Mura*
- Mörel*, Morgia, Moril, Möril, *Bez. Östl.-Ra-
ron*, 82, 89, 91, 92, 100, 101, 102, 103,
277
- Moren, en, evtl. *Pont Moren*/en Morey**,
Gem. Vouvry, *Bez. Monthey*, 273
- Morenze*, en la, im Morenzi, *Gem. Nendaz*,
Bez. Conthey, 320
- Morge*, Morgia, Fluss *Bez. Conthey/Sion*,
45, 349
- Morgia s. *Mörel*
- Morgia s. *Morge*
- Moril, Möril s. *Mörel*

*Moya, La**, *en la Moya*, *en la Moyal*, *Gem. Martigny-Ville*, *Bez. Martigny*, 202, 226, 267, 302, 377

Mulignon s. *Molignon*

Mund, *Mons*, *Mont*, *Bez. Brig*, 29, 277

Munena s. *Meunière, La*

Münster, *Minster*, *Bez. Goms*, 66

*Murasses**, *es*, *Murasse*, *b. Réchy*, *Gem. Chalais*, *Bez. Sierre*, 82

Musot, *Musotum*, *Gem. Veyras*, *Bez. Sierre*, 63, 89

My, *en s. Miex*

Mylimatten, *Gem. Brig-Glis*, 27

N

Nassot, *en s. Nazots*, *Les*

Naters, *Natria*, *Bez. Brig*, 27, 28, 30, 277

Navays, *Les*, *Nave*, *Zan de Navey*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Nax, *Bez. Hérens*, 93, 112, 131, 140, 312

Nazots, *Les*, *en Nassot*, *Gem. Riddes*, *Bez. Martigny*, 317

Nendaz, *Nenda*, *Nendensis*, *Bez. Conthey*, 30, 36, 43, 141, **148**, 155, 161, 162, 314, 319, 320, 336

*Neuville*s, *Les*, *es Novilles*, *Gem. Martigny-Bourg*, *Bez. Martigny*, 202

Niedergesteln, *Gestilen*, *Bez. Westl.-Raron*, 39

Nion s. *Nyon*

Novilles, *es s. Neuville*s, *Les*

*Noyet**, *Noyer*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 374

Nyon, *Nion*, *VD*, 340, 366

O

Octodurensis, Octodurum s. *Martigny*

Orsières, *Orseria*, *Orseriensis*, *Orsiere*, *Bez. Entremont*, 87, 133, 145, 166, 184, 192, 206, 239, **309**, 333, 348, **352**, 382

Ottan, *Gem. Martigny*, 219, 234

*Ottet**, *en Ute*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Outre-Vièze, *Ultra Viege*, *Ultraviege*, *Ultra Viesia*, *Ultraviese*, *Ultraviesia*, *Ultraviesy*, *Ultra Visia*, *Gem. Monthey*, 4, 254, 256, 258, 263

P

Pala, *en la s. Pâles*

Palanz s. *Pallanza*

*Pâles**, *en la Pala*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 346

Pallanza, *Palanz*, *Prov. Novara*, *I*, 342

Paris, *Parisei*, *Parisii*, *F*, 3, 23, 85, 125, 116, 131, 132, 154, 164, 260, 276, **330**, 332, 335, 338

Patras, *Patracensis*, *Achaia*, *G*, 8

Pecatioux, *en*, *Bramois*, *Gem. Sion*, 99

Pellier, *chemin de*, *Pilier*, *Pillier*, *Gem. Sion*, 142, 143, 144

Pemont, *Pemontesich* s. *Piemont*

Perrec, en *Perrig*, *Gem. Chalais*, *Bez. Sierre*, 73

Perrey, *Le*, au *Perey*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 220, 221, 283

Perrig, en s. *Perrec*

Petit Champ Sec, im kleinen Zanset, *Bramois*, *Gem. Sion*, 144

Piemont, *Pedementium*, *Pemont*, *Pemontesich*, *I*, 38, 106, 133, 247

Pilier, *Pillier* s. *Pellier*

Places, *Les*, *Plasses*, *Alpe Gem. Vionnaz*, *Bez. Monthey*, 254

Places, evtl. *Gem. Collombey*, *Bez. Monthey*, 257

Plan Cerisier, *Celusier*, en *Plan Celvisier*, en *Plano Serisier*, in *Plano Serusier*, en *Sirisier*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 201, 202, 221, 226, 288, 307, 349, 369

Plan Crou, au s. *Plan creux*, *Plans*, *Les*

Plan de Ravoire, *Gem. Salgesch*, *Bez. Leuk*, 44

Plan Serusier, en s. *Plan Cerisier*

Planard, *Le*, *Tetaz*, *La*, *Planars de la Testa*, *Planars de la Teste*, en, *Alpe Gem. Martigny*, 171, 223, 233, 335, 339, 345, 346, 352, 369
- inferior, 352

Plancetta, la s. *Blantsette*, *La*,

Plano Celuisier, in *Plano Celvisier*, *Plano Serisier* s. *Plan Cerisier*

Plans, *Les*, *Plan creux**, au *Plan Crous*, *Alpe*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 213

Plantayes, *Les**, es *Plantaye*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Plasches, es s. *Flâche*

Plasses s. *Places*, *Les*

Platz, *Platea*, *Gem. Brig-Glis*, 27

Plendamon, en, *Bramois*, *Gem. Sion*, 100

Port-Valais, *Porvallay*, *Bez. Monthey*, 247

Porta du Sex, *Porta Saxi* s. *Porte du Sex*

Porte du Rhône, *Rotten port*, *Südpforte der Stadt Sion*, 250

Porte du Sex, *Porta du Sex*, *Porta Saxi*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 261, 278

Porvallay s. *Port-Valais*

Potence, bim *Galgen*, *Gem. Sion*, 152

Pra Pren, *Pra Prens*, en s. *Praz Prins*, *Les*

Prastrens, es s. *Praz Prins*, *Les*

Prata Pontis s. *Brigmatten*

Pratis Prens, in s. *Praz Prins*, *Les*

Pratis Rigou, in s. *Pré Regaud*

Praz Prins, *Les**, en *Pra Pren*, *Pra Prens*, *Prastrens*, *Pratis Prens*, *Gem. Martigny-Ville*, *Bez. Martigny*, 202, 226, 333, 348, 349

Pre d'Avo s. *Pro d'Avaux*

Pre de Saint Denis s. *Pré St-Denis*

*Pré Regaud**, in *Pratis Rigou*, *Gem. Martigny-Ville*, *Bez. Martigny*, 216

Pré St-Denis, *Pre de Saint Denis*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 273

Preises, Les, Preysa, Gem. Monthey, 256, 272

Pro d'Avaux, Pre d'Avo, Gem. Vouvry, Bez. Monthey, 273

Püry, en s. *Creux du Perey*

Q

*Quarterie**, *Quarteria, Gem. Savièse, Bez. Sion, 135, 250, 327*

Quartes (Cartes), es, Bramois, Gem. Sion, 99, 100

Quier, 238

R

Rafji, Raft, Gem. Brig-Glis/Termen, Bez. Brig, 27

Rapariensis s. *Rappes, Les*

Rapes, es s. *Rappes, Les*

Rapili s. *Raspille*

Rappes, Les, es Rapes, in Rapis, in Raspis, Rapariensis, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 198, 210, 211, 212, 217, 226, 303, 354, 376, 378

Raron, Raren, Bez. Westl.-Raron, 137, 242

Raspille, Rapili, Fluss, Bez. Leuk/Sierre, 63

Raspis, in s. *Rappes, Les*

Rassia s. *Réchy*

Raveire, Roveire, Gem. Bourg-St-Pierre, Bez. Entremont, 306

Ravoire, Ravoria, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 229, 303, 304, 374, 375, 377, 378

Réchy, Rassia, Ressay, Gem. Chalais, Bez. Sierre, 30, 73, 76, 77, 78, 81, 82, 83, 84, 85, 113

Réchy, Val de, Ressaytal, Gem. Grône, Bez. Sierre, 86

Regonfle b. *Lyon, Dep. Rhône, F, 326, 327*

*Regrullion**, *Regrolion, Regrollion, Gem. Granges, Bez. Sierre, 30, 78, 79, 83, 85*

Respers, *Gem. Turtmann, Bez. Leuk, 52*

Ressay s. *Réchy*

Ressaytal s. *Réchy, Val de*

Reye, y, *Gem. Lens, Bez. Sierre, 129*

Riddes, Ridda, Bez. Martigny, 221, 317, 318

Ried, Gem. Turtmann, Bez. Leuk, 48

Riedbach, Riepach, Gem. Ried-Brig, 28

Rigi, Rik, Alpe Gem. Ried-Brig, 101, 102

*Ripaille**, *Ripallie, Gem. Vouvry, Bez. Monthey, 273*

Riscle, Rissel, Dep. Gers, F, 338

*Robergue**, en *Rubergo, Gem. St-Léonard, Bez. Sierre, 82*

Rodanus s. *Rotten*

Rom, I, 342, 343

Romptin, en s. *Ronty*

*Rontet**, *Ronte, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 308, 376*

*Ronty**, en *Romptin, Gem. Martigny, 198*

Rosne, le s. *Rotten, Rhône*

Rossetan, Gem. Martigny-Bourg, Bez. Martigny, 202

Rosswald, Roswalt, Alpe Gem. Termen, Bez. Brig, 29

Rotten port s. *Porte du Rhône*

Rotten, Rhône, Rodanus, Rosne, le, 27, 56, 145, 322, 362

Rotten auff, by, *Gem. Brig-Glis, 27*

Roveire s. *Raveire*

Rubergo, en s. *Robergue*

Ryty, *Gem. Turtmann, Bez. Leuk, 48*

S

Saastal, Saas, Bez. Visp, 33, 44

Sabaudia, Sabaudicus, Sabaudus s. *Savoie*

Saillon, Chalion, Sallio, Bez. Martigny, 160, 161, 380

Saint Gingulf s. *St-Gingolph*

Saint Leonart s. *St-Léonard*

Saint Mauris, Saint Moris s. *St-Maurice*

Saint Sebastien s. *St-Sébastien*

Salens s. *Salins*

Salgesch, Salges, Sarquenum, Bez. Leuk, 42, 44, 46, 57, 59, 60, 62, 63, 64, 68, 169, 269

Salgesstuz, Gem. Salgesch, Bez. Leuk, 44

Salins, Salens, Bez. Sion, 37, 38, 141, 336, 341

Sallio s. *Saillon*

Saltina, Saltana, Fluss Bez. Brig, 26, 27, 28, 29

Salvan, Bez. St-Maurice, 197

Sanct Bernarts berg s. *Grand-Saint-Bernard*

Sanct Brancher, Sanct Brachery s. *Sembrancher*

Sanct Gingulf, Sanct Ginzo s. *St-Gingolph*

Sanct Leonar, Sanct Leonard, Sanct Leonart s. *St-Léonard*

Sanct Mauris del Acquais s. *St-Maurice de Laques*

Sanct Mauriz, Sanct Maurizen, Sanct Moriz, Sanct Morizen, Sanct Morizer, Sanctum Mauritium s. *St-Maurice*

Sanct Paul s. *St-Paul sur Evian*

Sanct Peter s. *St-Pierre-de-Clages*

Sanct Peters Bourg s. *Bourg-St-Pierre*

Sanct Zingo s. *St-Gingolph*

Sanctum Brancherium s. *Sembrancher*

Sanctum Gingulfum s. *St-Gingolph*

Sanctum Leonardum s. *St-Léonard*

Sanctum Mauritium s. *St-Maurice*

Sanctum Paulum s. *St-Paul sur Evian*

Sanctum Petrum s. *St-Pierre-de-Clages*

Sarquenum s. *Salgesch*

Sarvan, evtl. *Salvan, Bez. St-Maurice, 382*

Savièse, Chaviese, Chavieseren, Chaviesner, Chaviesy, Chavisia, Saviesy, Savisia, *Bez. Sion*, 112, 116, 120, 126, 135, 140, 142, 143, 144, 184, 313, 315

Savigliano, Savillan, Savillian, *Prov. Torino, I*, 238, 239, 247, 248, 340

Savisia s. *Savièse*

Savoie, Sabaudia, Sabaudicus, Sabaudus, Savoy, Savoye, *F*, 106, 184, 210, 261, 262, **321**, **323**, 325, 368, 369

Saxon, *Bez. Martigny*, 187

Scex de Saint Théodule, *Les**, Super Saxa Divi Teodori, *Gem. Martigny-Bourg, Bez. Martigny*, 184

Sedunensis, Sedunum s. *Sion*

Seissel s. *Seyssel*

Sembrancher, Sanct Brancher, Sanct Branchery, Sanctum Brancherium, *Bez. Entremont*, 106, 175, 239, 240, 246, 308, 310, 339, 359, 360

Sempronensis s. *Simplon*

Sempronii Vallis, Sempronius Mons s. *Simplon*

Sernieu s. *Cergneux, Le*

Servan, Servant, *evtl. Salvan, Bez. St-Maurice*, 223, 368

Severin, au, *evtl. Sevanne, Gem. Mase, Bez. Hérens*, 119

Seyssel, Seissel, *Dep. Haute-Savoie, F*, 322, 327

Sierre, Sider, Sirrensis, Sirrum, 30, 50, **71**, 72, 76, 80, 86, 90, 131, 242, 373

Simplon (Dorf), Sempronensis, *Bez. Brig*, 117

Simplon, Sempronii Vallis, Sempronius Mons, *Bez. Brig*, 29

Sion, Sedunensis, Sedunum, Sitner, 30, 34, 38, 40, 51, 53, 66, 67, 69, 70, 77, 84, 88, 89, 92, **95**, 98, 99, 102, 103, 104, 106, 107, 109, 110, 113, 114, 116, 117, 118, 119, 122, 124, 125, 130, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 141, 143, 145, 148, 149, 151, 154, 155, 156, 157, 160, 161, 165, 173, 182, 195, 206, 221, 233, 234, 242, 246, 247, 248, 250, 251, 255, 258, 267, 268, 274, 279, **312**, 313, 314, 316, 317, 326, 335, 340, 341, 361, 362, 367, 373

- *Majoria, Schloss*, 3, 184

Sirisier, en s. *Plan Cerisier*

Sirrensis, Sirrum s. *Sierre*

Sitner, Sitten s. *Sion*

*Sitterie, La**, im Chuterey, en la Soutery, *Gem. Sion*, 140, 153

Solothurn, Solorensis, 43

Sommet de Proz, en Sonpro, *Gem. Bourg-St-Pierre, Bez. Entremont*, 311

Soutery, en la s. *Sitterie, La*

St-Gingolph, Saint Gingulf, Sanct Gingulf, Sanct Ginzo, Sanct Zingo, Sanctum Gingulfum, *Bez. Monthey*, 67, 75, 92, 101, 103, 105, 114, 123, 125, 132, 139, 162, 203, 206, 210, 225, 248, 250, 252, 254, 260, 261, 265, 270, 287, 288, 302, 305, 306, 319, 326, 327, 331, 335, 351, 356, 360, 372

St-Léonard, Saint Leonart, Sanct Leonard, Sanct Leonard, Sanct Leonart, Sanctum Leonardum, *Bez. Sierre*, 30, 42, 43, 49, 50, 60, 61, 63, 64, 68, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 81, 82, 84, 86, 87, 93, **94**, 98, 104, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 116, 117, 120, 121, 122, 123, 124, 127, 128, 129, 137, 138, 140, 144, 145, 149, 152, 154, 155, 157, 158, 160, 162, 163, 164, 168, 169,

St-Léonard

173, 175, 182, 183, 184, 185, 186, 187,
188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195,
196, 198, 199, 200, 201, 207, 209, 210,
215, 222, 225, 227, 228, 230, 231, 240,
246, 255, 256, 257, 259, 262, 263, 265,
267, 270, 271, 274, 275, 316, 329, 330,
341

St-Maurice, Agaunensis, Agaunum, Saint
Mauris, Saint Moris, Sanct Mauriz, Sanct
Maurizen, Sanct Maurzier, Sanct Moriz,
Sanct Morizen, Sanct Morizer, Sanctum
Mauritium, 30, 149, 156, 173, 193, 194,
231, 234, 235, **236**, 237, 238, **239**, 240,
241, 243, 244, 245, 249, 253, 262, 271,
276, 279, 310, 317, 335, 336, 338, 341,
342, 344, 345, 365

St-Maurice de Laques, Sanct Mauris del
Acquais, *Gem. Mollens*, *Bez. Sierre*, 74

St-Paul sur Evian, Sanct Paul, Sanctum
Paulum, *Dep. Haute-Savoie*, *F*, 247, 261

St-Pierre-de-Clages, Sanct Peter, Sanctum
Petrum, *Gem. Chamoson*, *Bez. Conthey*,
155, 158, 160, 257, 263, 317, 329

St-Sébastien, Saint Sebastien, *Garnison b.*
Paris, *F*, 332

Stalde, Stalden, *Gem. Simplon*, *Bez. Brig*,
29

Stitz, an den Stizen, *Gem. Brig-Glis*, 28

Stückiegga, Stukis Eggen, *Gem. Ried-Brig*,
Bez. Brig, 29

Super Saxa Divi Teodori s. *Scex de Saint*
Théodule, *Les*

Susten, *Gem. Leuk*, 62

T

Talina vallis s. *Valtellina*

Tanay, Taney, *Alpe*, *Gem. Vouvry*, *Bez.*
Monthey, 254

Tännu, Tennen, *Gem. Turtmann*, *Bez. Leuk*,
47, 49

Tarantese, Tarantesia, Tarantesisch s. *Taren-*
taise

Tarasses, *Les*, es Taurasse, *Gem. Bovernier*,
Bez. Martigny, 202

Tarentaise, Tarantese, Tarantesia, Tarante-
sisch, *F*, 147, 223, 321

Taurasses, es s. *Tarasses*, *Les*

Taurinum s. *Torino*

Tellina vallis s. *Valtellina*

Tennen s. *Tännu*

Terbil s. *Törbel*

Termen, *Bez. Brig*, 277

Termerweg, via der Termero, *Gem. Brig-*
Glis/Termen, *Bez. Brig*, 28

Testa, en la s. *Planard*, *Le*

Tevena, en la s. *Etevenno*

Thonon, Tonon, *Dep. Haute-Savoie*, *F*, 262

Törbel, Terbil, *Bez. Visp*, 98

Torino, Taurinum, *I*, 134, 248, 321, 323, 324

Tracui, en Traquöy, *Alpe b. Vercorin*, *Gem.*
Chalais, *Bez. Sierre*, 94

Trient, Tryan, Tryen, Tryent, *Bez. Martigny*,
184, 215, 220, 374, 378

Trompas, *Les*, Utrompa, *Gem. Vouvry*, *Bez.*
Monthey, 273

Tryan, Tryen, Tryent s. *Trient*

Tsablets, Les, es Chablet, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 202

Tschampichtru, en Champetre, Gem. Salgesch, Bez. Leuk, 60

Tsèjèroula, en Ziserola, Gem. Hérémente, Bez. Hérens, 313

Tsoupoui, en Zuppuy, Gem. Savièse, Bez. Sion, 145

Tubi, Tuby, Gem. Mund/Naters, Bez. Brig, 29

Turin, Gem. Salins, Bez. Sion, 134

Turin s. Torino

Turtmann, Turtman, Turtmannensis, Bez. Leuk, 4, 39, 40, 41, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 59, 60, 61, 65, 67, 68, 70, 79, 116, 130, 139, 140

Turtmänna, Turtmannen, Fluss, Bez. Leuk, 49

U

Uffri, Uffry, Ufry s. Uvrier

Ultra Viege, Ultra Viesia, Ultra Visia, Ultraviege, Ultraviese, Ultraviesia, Ultraviesy s. Outre-Vièze

Underbech s. Unterbäch

Unnerfäld, im Undren Felt, Gem. Turtmann, Bez. Leuk, 45

Unterbäch, Underbech, Bez. Westl.-Raron, 40, 51

Ute, en s. Ottet

Utrompa s. Trompas, Les

Uvrier, Uffri, Uffry, Ufry, Gem. Sion, 61, 62, 85, 89, 95, 96, 108, 109, 114, 122, 126,

Uvrier

134, 136, 139, 140, 141, 149, 154, 215, 246, 314

V

Valettes, Les, en Vallettes, Gem. Bovernier, Bez. Martigny, 354, 360

Vallata, Wallata, ehem. Herrschaft b. Evian, Dep. Haute-Savoie, F, 92, 274

Vallettes, en s. Valettes, Les

Vallis de Bagnes s. Bagnes

Valtellina, Feltlinisch, Talina vallis, Tellina vallis, Valtelina, Veltlinisch, Prov. Sondrio, I, 3, 69, 91, 92, 102, 103, 247, 335

Venthône, Ventona, Bez. Sierre, 72, 91

Veras s. Veyras

Vercelli, Vercel, Vercell, I, 45, 125

Vercorin, Vercoren, Gem. Chalais, Bez. Sierre, 76, 78, 79, 94

Verdan, en, Gem. Martigny-Combe, Bez. Martigny, 353, 365

Verna, La, en la Verna, Gem. Nendaz, Bez. Conthey, 336

Vernamiègre, Vernamiesy, Bez. Hérens, 111

Verne, Verna, Alpe, Gem. Vouvry, Bez. Monthey, 254

Vérolliez, Verollie, Gem. St-Maurice, 241

Vérossaz, Verossa, Bez. St-Maurice, 236

Verpon, Le, Verpen, Gem. Monthey, Bez. Monthey, 256, 272*

Vesona s. Veysonnaz

Vétroz, *Vetro*, *Vertronum*, *Bez. Conthey*, 30, 122, 150, 157

Vevey, *Vivis*, *VD*, 265

Vex, *Bez. Hérens*, 119

Veyras, *Veras*, *Bez. Sierre*, 67

Veysonnaz, *Vesona*, *Bez. Sion*, 152

Vezeria s. Vichères

Via der Termero s. Termerweg

Viardetta s. Vuardettaz

Vichères, *Vezeria*, *Gem. Liddes*, *Bez. Entremont*, 347

Vigne, *La*, *en la Vignie*, *Gem. Riddes*, *Bez. Martigny*, 317

Villa de Martigny s. Martigny-Ville

Villa Nova s. Villeneuve

Villa, *Villa Octoduri s. Martigny-Ville*

Villeneuve, *Villa Nova*, *VD*, 268

Vispertal, *Fispertal*, *Talschaft* *Bez. Visp*, 277

Vissigen, *es Wyso*, *Gem. Sion*, 315

Vivier, *Le*, *Gem. Martigny*, 173

Vivis s. Vevey

Vollèges, *Volege*, *Volegium*, *Vollege*, *Vollegium*, *Wullegium*, *Bez. Entremont*, 173, 176, **182**, 208, 209, 246, 327, 339, 346, 352, 378, 380

Vorge, *en*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 211

Vouvry, *Vouvriacensis*, *Vouvriacum*, *Vouvriae*, *Vouvrie*, *Vovriacensis*, *Vovriacum*, *Vovrie*, *Vovry*, *Vury*, *Bez. Monthey*, 3, 31, 92, 246, 247, 248, 249, 251, 252, 253,

Vouvry
254, **255**, 258, 259, 261, 262, 263, 265, 266, 267, 268, 272, 273, 274, 275, 278, 325, 343

Voy, *Alpe*, *Gem. Vouvry*, *Bez. Monthey*, 249, 250, 252, 254

*Vuardettaz**, *Viardetta*, *Gem. Martigny-Combe*, *Bez. Martigny*, 267

Vury s. Vouvry

Vyll, *evtl. Villy*, *b. Ollon*, *VD*, 248

W

Waira, *Wayra*, *Gem. Zwischbergen*, *Bez. Brig*, 29

Wallata s. Vallata

Wallis, *Wallay*, 321, 340

Warniery, *evtl. Vuarnire**, *Gem. Granges*, *Bez. Sierre*, 74

Wayra s. Waira

Welschigo sentum, *Gem. Binn*, *Bez. Goms*, 90, 100

Willa s. Martigny-Ville

Wullegium s. Vollèges

Wyso, *es s. Vissigen*

Y

Yvettes, *es s. Evouettes*, *Les*

Z

Zablo, au s. *Châble, Le*

Zampe, en s. *Champex*

Zamportey, en s. *Champortay*

Zan de Navey s. *Navays, Les*

Zanportey, Zan Portey, s. *Champortay*

Zandolen, en s. *Chandolin*

Zansek, Zanset s. *Champ Sec*

Zanset, im kleinen s. *Petit Champ Sec*

Zantplan s. *Champlans, Les*

Zarat, Zaret s. *Charrat*

Zaravey s. *Charravex*

Zatagnier s. *Châtaignier*

Zatelar s. *Châtelard*

Zatro, en, b. *Le Guercet, Gem. Martigny,*
186

Zebres, en s. *Ziber*

Zer Hobschen s. *Hobsche*

Zeur s. *Jeurs*

*Ziber**, en Chebres, en Zebres, *Gem. Martigny-Bourg, Bez. Martigny,* 196, 200, 202, 231, 349, 365, 372, 377

Zinal Arolet, en s. *Arolec*

Ziserola, en s. *Tsèjèroula*

Zubers, La, *Gem. Martigny-Bourg, Bez. Martigny,* 375

Zuppuy, en s. *Tsoupoui*

Zypern, Chypre, 321

ANHANG III

PERSONENREGISTER

A

- A Monteys s. *Monthey, De*
- A Riedmatten s. *Riedmatten, De*
- Abbé, Abbe, Jakob, Fenner/Bannerherr von Anniviers, 74, **77**
- Abbet, Abbe, Abet
- Aymo, von *Les Rappes*, 198, 199, 212, 288, 383
 - Witwe des, 188, **198**, 199, 212, 288
 - Franz, von *La Fontaine, Martigny-Combe*, Sohn des Aymo, Bruder des Johann, **188**, **189**, 198, 213, 214, 221, 288, 380, 383
 - Johann, von *Martigny-Combe*, Sohn des Aymo, Bruder des Franz, 288, **383**
 - Johann, Weibel, 171, 189, 198, 201, 202, 203, 211, 225, **226**, 227, 228, 231, 241, 307, 348, 370
 - Maria, von *La Bâtiaz*, Mutter des Jacques Vouilloz, **215**
 - Michael, 362
- Abbry, Abry, Noë, von Nyon, 342, **366**
- Abet s. *Abbé, Abbet*
- Abry s. *Abbry*
- Addy, Adis, Adj, Ady
- Johann, von *Orsières*, 167, **187**, 206, 366
 - Peter, von *Charrat*, 187, 356, 366
 - Stefan, von *Charrat*, 187, 366
- Advocat, Avocat
- Andreas, 141
 - Jakob, Pfarrer in *St-Maurice de Laques*, **74**
- Ady s. *Addy*
- Albert, Johann, von Naters, Wirt, 277
- Alegro s. *Allégro/Allégroz*
- Alet s. *Allet*
- Aleves s. *Dallèves*
- Allégro/Allégroz, Alegro
- Franz, 78
 - Jean, von *Chalais, Trabant*, **75**, **85**, 151
 - Frau des s. *Prala, Barbara*
- Allet, Alet
- Jakob, Bannerherr des *Zenden Leuk*, Bruder der Frau Stadtschreiberin Maria Allet, 33, **34**, 35, **36**, 37, 38, 39, 67, 125
 - Sohn des, 36, 37
 - Herr, 132, 341
 - Maria, Frau Stadtschreiberin, Mutter des Michael De Torrenté, 111, **124**, 125, 131,
 - Sarah, Schwester des Bannerherrn Jakob, 35, 36, 37
 - Weibel, 197
- Aly, Haly
- Louis, Lehensmann Sts. in *Vouvry*, **273**
 - Franziska, Tochter des Louis, 273
 - Jean, Joan, Sohn des Louis, 273
- Ambiel, Am Büel
- Salomea, 100
 - Balthasar, Oberst unter der Morge, 84
 - Emanuel, Hauptmann des *Zenden Sitten*, 114, 203
 - Herr, 341
- Amhengart, Am Hengart
- Johann, Junker, 66, 319
 - Frau des, 66

Amherd, Am Hert, Terranus

- *Anton, Kastlan von Alpien-Zwischbergen*, 45
- *Kaspar*, 97
- *Peter*, 52
- *Notar*, 383

Am Ried, Georg, 55

An Den Büelen, Julius, 30

Andenmatten, Bartholomäus, Bartlome, aus Saas, 33

Anna Maria v. Österreich, Königin v. Frankreich, Thronregentin 1643-51, 7

Anzévuï, Anseve, Ansewy, Anzeves, Anzevo, Anzewy
 - *Johann, Notar*, 88, 111, 127, 128, 140, 144
 - *Martin*, 118

Arbalettaz, Arbaletta, Claude, von Outre-Vièze, **258**

Asper
 - *Johann, von Conthey*, **314**
 - *Frau des*, **314**

Aubert
 - *Antoine*, 304
 - *Franz*, 305
 - *Johann, von Bovernier*, 305, 355, **357**
 - *Peter*, 205, **356**

Avocat s. Advocat

Avoyer, Bartholomäus, Bartolome, von Boze, 326

Awlig s. Owlig

B

Bacher, N., 97

Bagliot, Herr, 331

Baillifard, Balafart, 66

Balleys, Baley, Bernard, Bernar, Bernardus, **311**

Barberini, Barbelin, Barbelini, Barberin, Barberinus, Peter, Notar, Kastlan d. Zenden Sitten, 3, 67, 85, 95, 96, 99, 101, 102, 103, 104, 105, 109, 110, 112, 123, **126**, 130, 131, 132, 133, 135, 136, 141, 151, 165, 218, 245, 250, 251, 268, 279

Barcet, Claudia, 274

Barlatey
 - *Maurice, Mauris, Mauritius, Moriz, von Outre-Vièze*, 4, 257, 258, **263**, 264
 - *Peter*, **259**

Barras, Barra, Peter, 84

Baruchet, Baruzet, Franz, 260

Bastian
 - *Maurice*, 349
 - *Maria, Witwe des Maurice*, 349
 - *Stefan, von Liddes*, 206, 207, 348

Battalliar, Peter, 236

Baumann, Bawman, von Freiburg, Oberst, 362

Bayard, Bayart, Stephan, Hauptmann des Zenden Leuk, Kastlan, 44, 45

Bechtler, Martin, Marti, 38

Bellini, Belini, 108, 149
 - *Georg, Bürger von Sitten*, **141**
 - *Erben des*, 96, 141
 - *Hauptmann, d. A., von Sion*, 136
 - *Stefan*, 140
 - *Witwe des, s. Waldin, Katharina*
 - *Margaretha, Frau des Junkers Bartholomäus Preux*, 100, 101

Bérard, Berar, Franz, von Vollèges, **173**

Beren, Peter, 66

Bernardus de Mentone s. *Bernhard von Aosta*

Berner, Bernates, Bernenses, 69, 278, 343

Bernhard von Aosta, hl., Archidiakon von Aosta, Gründer d. Hospizes auf dem Mont Joux (Grand-Saint-Bernard), (fälschlich) Bernardus de Mentone, 324

Bérody, Berodi, Berodj
- Charles, Statthalter, 182, 212, 237, 242, 243, 244, **345**, 346
- Frau des, 345, 346

Berta s. *Bertha*

Berta, N., Aostaner, Augstaller, 92

Bertha, Berta, Franz, von Nendaz, 141, 156, **320**

Berthod, Berto, Bertod, Bertto
- Johann, von Savièse, Fenner, **116**, **184**
- Peter, Leutnant von Sts. Sohn Petermann, 39, 45, 97, 125, 134
- Moritz, 100

Bertin, Andreas, Andres, von Etroubles, 326

Berto, Bertod s. *Berthod*

Bertschen
- Anton, von Niedergesteln, Statthalter, 39
- Erben des, 39
- Christian, Cristen, **38**, 39, 83, 103, 164
- Erben des, 39
- Fairo, 3

Bertschiga, 1

Bertto s. *Berthod*

Bieler, Bueler, Büeler
- Johann, von Turtmann, **52**, 139
- Peter, von Turtmann, **70**

Biffiger, Peter, von Ergisch, **53**

Birker s. *Bürcher*

Bitschin, Bitschi, Bizi, 41, 46

Bizon, Jakob, Famulus des Kastlan Johann De Lovina, 80

Blanc, Sebastian, Leutnant einer Freikompanie Sts., 105, 132, 370, 378

Blatter, Stefan, 100

Bocardo, Maultiertreiber, 125

Bomont, Jakob, **261**

Bonet, Franz, 288

Bonevie, Boune Viae, Herr, Korrespondent der Pontsampier, 85, 331

Bonvin
- Hauptmann, capitan, von Lens, **86**
- Sohn des, 86
- Frau des, 86

Boquis, 251

Bordon, Franz, von Charrat, **183**, 200

Borel, 210

Borkar s. *Broccard*

Bornet, Bournet, Pierre, 362

Borsery, Anton, Tonio, 307

Borset, Borzey, Boursey, Bursey
- Jacques, Jaquemo, 305
- Johann Peter, Johan Pierre, von Riddes, **317**, 318, 375
- Sebastian, Bastian, 304

Borter
- Christian, Cristen, von Turtmann, **45**, **46**, 48, 49, 139
- Grossvater des, 45

Borzey, Boursey s. Borset

Boson, Bozon, Pozon

- *François, von Martigny, wohnhaft in Martigny-Ville, Kolone Sts., 334, 367, 368, 382*
- *Isabella, Witwe des Peter Farquet, 226, 364*
- *Jean, Jehan, Savoyer, 368*
- *Pierre, 236*

Boune Viae s. Bonevie

Bourdin, Burdin, Johann, 100

Bournet s. Bornet

Bournissen, Burnissen

- *Johann, alias Meier von Nendaz-Héremence bzw. Statthalter, 127, 128, 314*
- *Bruder des, 128*
- *Frau des, 128*

Boursey, Borzey s. Borset

Bovard, Bovar, Bovart

- *Georg, von Martigny, Wirt, 212, 230, 371*
- *Mutter des, Wirtin, 171, 194, 195, 225, 230, 235*
- *Johann Georg, Notar, 217, 223, 263, 371*

Boven, Bowen

- *Anton, Schneider von Sitten, 66, 113*
- *Peter, Piero, 82*

Boy, Anton, Leutnant, 100

Bozar

- *Johann, Notar, 183, 202*
- *Witwe des, 183, 201*

Bozon s. Boson

Brantschen, Branschen, Johann, Einwohner von Sion, 138, 145

Bregy, Bregin

- *Anton, Sohn des Christian, 51, 52*
- *Christian, Cristen, Vater des Anton, 51*

Bregy

- *Johann, Notar*
- *Erben des, 51*
- *Peter, 51*

Brendle, Brendly, Brenli, Brentle, Brently

- *Jakob, Fenner einer Freikompanie Sts., Bruder des Leutnant Jost, 66, 330, 331*
- *Jost, Joss, v. Oberwyl b. Bremgarten, Leutnant einer Freikompanie Sts., Fähnrich, Bruder des Fenners Jakob, 3, 37, 133, 138, 276, 331, 332, 335*

Brenysen

- *Michael, Meister, Bruder des Stefan, 142, 143*
- *Stefan, Bruder des Meister Michael, 142, 143, 313*

Brew, Peter, Schmied, 379

Briet, Briezjus, Philippe, SJ, v. Abbeville, 147

Brindlen, Brinlen

- *Margaretha, Greti, Frau des Pellissier, 116, 147, 169, 301*
- *Erben der, 307, 311*
- *Maria, Frau des Johann Eggo d. A., 45, 112*

Brischon, Peter, Piero, 139

Broccard, Borkar

- *Matthias, von Chalais, Kurial, 76*
- *Erben des, 76*

Bruchez, Bruze

- *Franz, von Bagnes, Fiskal, Notar, Kurial, 173, 174, 176, 234, 333, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 353, 359, 360, 365*
- *Gebrüder, 342*

Brun, Christian, Cristen, von Vouvry, 254, 266

Brunet, Jakob, von Trient, 184, 185, 201, 202

Brunier, 66
 - *Joseph*, **109**
 - *Peter*, *Bürger von Sitten*, 118, **316**

Brunner
 - *Notar*, 45
 - *N.*, *von Mörel*, *Wirt*, 277

Brunny, Bruny, *Pfarrer von Conthey*, 148

Bruttin, Brutin
 - *Jacques*, *Jacomodus*, *Jaquemodus*, *von Nax*, 144, 312
 - *Moritz*, *Notar*, 112
 - *Theodor*, *von Nax*, 131

Bruze s. *Bruchez*

Bue
 - *Nikolaus*, *von Hérémente*, *Notar*, **118**, 119, 127, 316
 - *Frau des s. Sierro*, *Perneta*
 - *Peter*, *Piero*, *Onkel des Nikolaus*, *von Hérémente*, **118**, 316
 - *Sohn des*, 118

Bueler, Büeler s. *Bieler*

Bulliet, *Claude*, *von Chalais*, **76**

Bürcher, *Bircher*, *Birker*
 - *Christian*, *Landvogt von St-Maurice*, 102
 - *Melchior*, *Melker*, *Notar*, 78

Burdin s. *Bourdin*

Burgener
 - *Johann Bartholomäus*, *Landvogt von St-Maurice*, 267, 268
 - *Johann*, *Oberst ob der Morge*, 64
 - *Erben des*, 241
 - *Notar*, 101, 102

Burkard, Burkart, *Jost*, *von Glarey*, 94

Burlamachi, 57, 147, 252, 327
 - *Nikolaus*, 325
 - *Theodor*, **325**

Burnissen s. *Bournissen*

Bursey s. *Borset*

Bussilier, Bussiliet, 132, 331

Buthod, Butod, *Jean-Antoine*, *Propst der Augustiner-Chorherren v. Grand-Saint-Bernard*, 324

C

Candiot, *Hauptmann*, 46

Caracena, *Luis de Benavides Carillo y Toledo*, *Gouverneur von Mailand*, 7

Carraux/Carroz, Carro, *Pernetta*, *alias Coliarda*, **243**

Castelletti, Casteleti, Casteletti, Castellet, Castelletus, *Francesco*, *von Mailand*, 61, 73, 381

Catelani, Catellani
 - *Georges*, *Fiskal*, *Bruder des Nikolaus*, 232, 235, 236, 344, 345
 - *Maurice*, *Mauriz*, 237, 238
 - *Nikolaus*, *von St-Maurice*, *Bruder des Georges*, 236, **344**, 345
 - *Witwe des*, *s. Charléty*, *Bernardina*

Cavé, Cavex, *Anna Katharina*, *von Orsières*, *Witwe des Johann Joris*, 87, **184**

Caze, *Johann*, *Maître d'hôtel du roi*, **327**

Chable, *Peter*, *von Nax*, 93

Chapelet, Zapelet, Zappelet, *Franz*, *von La Bâtiaz*, 190, **218**, **219**, 288, 301, 302, 380, 382

Chappex, Chapet, *Frau*, 92, 250

Chappot, Zapod, *Pierre*, *des Jeurs*, 220

Chappuis, Zappuy, *Amadeus*, *von Vérossaz*, 236

*Charles-Emmanuel II., Herzog von Savoyen, dux Sabaudiae, König von Zypern, 133, 238, **321**, 322, **323**, 324*
 - Mutter des, s. *Christine de France*

Charléty, Charleti, Bernardina, Witwe des Fiskal Catelani, 236

Chastonay, De, De Chantonay, De Chantonney
 - Bannerherr, 341
 - Junker, 86, **87**, 93, 184

*Chedaux, Roletus, **191***

Chevalley, Chevaley, Zevaley
 - Thomas, alias Diat, von Bovernier, 305, **357**
 - Vinzenz, alias Diat, von Bovernier, 355, **359**
 - s. auch Diat

Christine de France, Schwester Ludwigs XIII., Frau v. Victor-Amédée I., Mutter v. Charles-Emmanuel II., 321

*Clivaz, Cleva, Johann, Hauptmann der vier Dörfer, von Bramois, **148***

Closuit, Du Clousoit
 - Michael, von Ravoire, Sohn des Peter, **229**, 368
 - Peter, Piero, von Ravoire, Vater des Michael, **229**

Coliarda s. Carraux/Carroz, Pernetta

Collombin, Columbin, Columbinus
 - Johann, d. A., Vater Johannes d. J., 115
 - Johann, d. J., Sohn Johannes d. A., Weibel, **117**
 - Notar, 242

Comby, Comba, Combae, Combi
 - Anton, von Levron, 369
 - Mutter des, 369
 - Vater des, 369
 - Johann, von Levron, 240, **369**
 - Mutter des, 369
 - Vater des, 369
 - Söhne des, 346, 369

Contard, Contar, Gontar, Gunter, Gunterus, 238, 249, 250, 270, 372
 - Jakob, von Bovernier, 197, 305, **358**, **359**
 - Johann, Notar, 171, 184, **185**, 230
 - Frau des, **185**
 - Magdalena, Madlena, 267
 - s. auch Guntern

Copt, Kopt
 - Peter, von Orsières, Mistral, **333**
 - Bruder des, 333
 - N., von Orsières, 166
 - Notar, 176

*Cornut, Cornu, Nicolas, von Sembrancher, Augustiner-Chorherr vom Grand-Saint-Bernard, Prior in Martigny, 165, 188, **366***

Corthay, Cortay, Johann Franz, 350

Cotter, Cottar
 - Anton, Notar, 88
 - Jean, **77**, **113**, 164
 - Frau des, 164
 - Schwestern des, **77**, **113**
 - Johann, Vize-Kastlan der Talschaft Anniviers, 80, **87**, 88, 255
 - Sohn des, 88
 - Maria, 88

Coudray, Cudreri, Johann, Notar, 156

Courten, Curten, Curtini, 28
 - Franz, Bannerherr des Zenden Siders, **85**, 87, 136, 264
 - Frau des, 264
 - Hauptmann, Frau des, s. Devantéry, Juliana
 - Anton / Franz / Johann Franz / Stefan, Landvogt von St-Maurice bzw. Monthey, 100

Creta s. Crettaz

Creton s. Cretton

*Crettaz, Cretta, Jean, Joan, von Bramois, 72, 150, 151, **315***

Cretton, Creton, Cröton, 212

- *Aymo, von Les Rappes*, 163, 188, **198**, 383
- *Peter*, **191**, 369

Cropt, Crot, Crott, Kroff

- *Aymo*, 188
- *Claude, Claudius, Glodo, von Les Rappes*, 194, 196, 199, **210**, **211**, **212**, **213**, 214, 226, 300, 303, 371, 382
- *Frau des, s. Gex, Johanna Franziska*
- *Claudia, Witwe des Johann Dupont*, 217
- *Jakob, Jacomo, Jaqueme, Jaquet, von Le Cergneux, Bruder des Johann, Lehensmann Sts.*, 194, **215**, 300, 356
- *Johann, Jean, von Le Cergneux, Bruder des Jacques*, 195, 214, **215**, 222
- *Johann, d. J., von Charrat*, **368**
- *Peter, von Martigny, Verwalter Sts., vilicus*, **187**, 190, **214**, 304, 354, 366, **368**, 378

Cröton s. *Cretton*

Crott s. *Cropt*

Cudreri s. *Coudray*

Cunter s. *Guntern*

Curdy, Curdi, *Jean*, Joan, 266

Curt, Curtus, 140

- *Christian, Cristen, von Turtmann*, **41**, 47
- *Frau des*, **41**

Curten, Curtini s. *Courten*

Curtus s. *Curt*

Cuttelo

- *Laurenz, von Bramois*, 313
- *Frau des, s. Sierro, Margaretha*

D

Dabon, *Herr*, 85

Dallèves, Aleves, Daleves, D'Aleves, Deleves, Johann, Notar, Salzcomis Sts., 97, 158, 159, 162, 167, 168, 176, 189, 195, 196, 209, 212, 214, 226, 238, 324, 326, 329, 333, 334, 338, 339, 350, 356, 368, 371, 379, 380

Damay, Damey

- *Jakob, Sohn des Michael*, 303, **306**
- *Michael, Michel, von Le Borgeau, Vater des Jakob*, 126, 170, 197, 303, 306, 355

Darbellay, Darbeley, Darbeli

- *Georges, Sohn des Stefan*, **309**
- *Johann, von Drance, Sohn des Stefan*, **347**, 349, 380
- *Stefan, von Drance, Vater des Georg und Johann*, 309, 347

David, Davidis

- *Humbert, Notar*, 138, 145, 146
- *Frau des, s. Escher, Maria*

Dayer

- *Georges, Hauptmann von Hérémente, bischöfl. Fiskal*,
- *Erben des*, 85
- *Vinzenz, Notar*, 109, 119, 128, 137, 153, 155, 160, **161**, 251, 313, 316

De Boun s. *Debons*

De Bouna Vau, *Herr*, 261

De Champ, De Champs

- *Balthasar*, 168, 169, 170, 193, 194, 201, 202, 206, 364
- *Tochter des*, 374

De Chantonay, De Chantoney s. *Chastonay, De*

De Chenal, *Louis, von Etroubles*, 326

De Clousoit s. *Closuit*

De Communis s. *Ducommun*

De Costan, *Edle*, 310

De Diezbach s. *Diesbach, Von*

De Ecclesia s. *Deléglise*

De Faye s. *Défayes*

De Gryly s. *Du Nant De Grilly*

De Joria s. *Delajeur*

De L'Acquis, *Nikolaus, aus Savoyen*, 184

De La Loye s. *Delaloye*

De La Pierre, *Schwiegersohn der Frau Viztum Quartéry*, 268

De La Seya s. *Delasoie*

De La Vala, De La Valla s. *Fay, Du*

De La Zeur s. *Delajeur*

De Macognino s. *Macognin, De*

De Molondino s. *Dumoulin*

De Monteolo, De Montey s. *Monthey, De*

De Nuce s. *Nucé, De*

De Pierre, *Peter*, 366

De Ponte s. *Dupont*

De Pra, De Prato s. *Dupraz*

De Rota, *Thomas, von Anniviers*, 73

De Saxo s. *Dussex*

De Sepibus s. *Sepibus, De*

De Truzys s. *Truze*

De Vanteri s. *Devantéry*

De Vau, De Vaux, Devo, De Wau, Dewaux s. *Vau, De*

De Vergerys s. *Vergères*

De Vinea s. *Vineis, De*

De Vo, De Wau s. *Vau, De*

De Zeur, De Zoria s. *Delajeur*

Debons, De Boun, Deboun, Du Bon, *Johann, von Savièse, Leutnant*, 121, 126, 143, **315**

Decabulo s. *Zabloz*

Dechamp, Dechamps s. *De Champ*

Dechterman s. *Techtermann*

Defago s. *Fago, De*

Défayes, De Faye
 - *Leonhard, von Bovernier*, 355, **357**
 - *Susanna, alias Peroliere*, **318**
 - *Tochter der*, 318

Defonte s. *Fonte, De*

Delabel, *Herr, Korrespondent der Pontsam-pier in Lyon*, 85, 331, 332

Delajeur, De Joria, De La Jeur, De La Zeur, De Zoria
 - *Franz, von Martigny-Ville*, 170, 193, 334, **367**, 368
 - *Frau des, Tochter des Claude Giroud*, 367
 - *Jacques*, 370
 - *Johann, von La Bâtiaz, Bruder des Michel*, **218**
 - *Michel, von La Bâtiaz, Bruder des Johann*, 190, 212, **218**, 301, **363**, 378
 - *Peter, von Martigny*, **227**, 228, 241, 289
 - *Erben des*, 195, **227**, **228**, 229, **370**

Delalay, Delale
 - *Anton, von St-Léonard*, 82, 84
 - *Kastlan*, 83
 - *Moritz, Mauriz*, 120

Delaloye, De La Loye
 - *Bartholomäus, Vater des Peter*, 328
 - *Claude, von Ardon, Notar*, 156, **328**
 - *Franz, Bruder des Johann*, 328, 329
 - *Johann, Bruder des Franz*, 329

Delaloye
 - *Peter, Sohn des Bartholomäus, 328*
 - *Frau des, 328*

Delarse s. Deslarzes

Delasoie, De La Seya, Stefan, Kolone Sts. in Sembrancher und Etiez, 339

Deléglise, De Ecclesia, Stefan, 348

Delesez s. Délèze

Deleves s. Dallèves

Délèze, Delesez, Delez, Peter, von Haute-Nendaz, 329, 382

Delovina s. Lovina, De

Demaconino s. Macognin, De

Demontey s. Monthey, De

Denier
 - *Stefan, von Liddes, 231, 339, 349*
 - *Frau des, 339*

Denuce s. Nucé, De

Depra s. Dupraz

Deschams s. De Champ

Deslarzes, Delarse, Michael, von Bagnes, 349

Detorrente s. Torrenté, De

Devantéry, De Vanteri
 - *Hauptmann, Notar, 249, 259, 324*
 - *Herr, 132, 324, 332*
 - *Jakob, von Chalais, 77*
 - *Juliana, Frau des Hauptmann Courten, 85*
 - *Kastlan, 104*
 - *Wilhelm, Almosenier des Garderegiments, Pfarrer in Collombey, 276*

Devanthey, Devantey, Jean, von Monthey, 124

Devau s. Vau, De

Devinea s. Vineis, De

Devo, Dewaux s. De Vau

Diat, Dyat
 - *Franz, 305*
 - *Isabelle, 304*
 - *Jean-Jacques, 304*
 - *Martin, 351*
 - *Stefan, 305*
 - *Stefan, von Bovernier, 358*
 - *s. auch Chevalley*

Didier, Noë, von Outre-Vièze, Lehensmann Sts., 256

Diesbach, Von, De Diesbach, De Diezbach
 - *Frau, 207, 208, 238, 245, 249, 251, 253, 270, 336, 337*
 - *Junker, von Freiburg, Erben der, 164, 207, 208*

Dijot, Diot, 317

Doing s. Duyn, De

Domenjoz, Domenico, 254

Dondénaz, Dondena, Maria Martha, 307

Dorey, Herr, Augustiner-Chorherr der Abtei St-Maurice, 344

Dorsaz, Dorsa, Leutnant, 100, 104, 108, 212, 223

Drexel, Drexelius, Jeremias, SJ, Lehrer an den Kollegien zu München u. Augsburg, Hofprediger in München, 147

Drou s. Exquis, Charles

Du Bon, Du Boun s. Debons

Du Chod, Du Choud s. Duchoud

Du Nant De Grilly, Dunant, De Gryly, Edle von St-Paul sur Evian, 147, 261

Du Perret, *Johann*, **141**

Du Pont s. *Dupont*

Du Ter s. *Duter*

Dublet, *Herr*, 331

Duc

- *Jakob*, officarius, 312
- *Lorenz*, von *Isérables*, 144, 312

Duchoud, *Du Choud*, *Duchod*

- *Anton*, von *Martigny-Ville*, 203, **366**, 375
- *Claude*, 201
- *Peter*, 201

Ducommun, *De Communis*

- *Johann*, Bürger von *Genf*
- *Erben des*, 26

Duez, *Duet*, *Peter*, *Piero*, von *St-Léonard*, **81**, 82, 86

Dumoulin, *De Molondin*, *De Molondino*, *Hildebrand*, *Hilprant*, *Notar*, 161, 162

Dunant s. *Du Nant De Grilly*

Dupont, *De Ponte*, 63

- *Anton*, *Tonio*, 87, 88
- *Christian*, *Cristen*
- *Erben des*, 87
- *Claude*, 288
- *Johann*, Bürger von *Martigny-Bourg*, 163, 174, 190, **196**, **197**, 202, 206, 217, 288, 301, 367
- *Erben des*, 88
- *Witwe des*, s. *Cropt*, *Claudia*
- *Michael*, von *Martigny*, 164, **207**
- *Peter*, *Piero*, von *Trient*, 171, 215, 220, 288, **374**

Dupraz, *De Pra*, *De Prato*

- *Andreas*, von *St-Maurice*, **237**, 238
- *Frau des*, **237**
- *Bartholomäus*, *Bartolomey*, 238
- *Kinder des*, 238
- *Witwe des*, s. *Voutaz*, *Margaretha*
- *Johann Josef*, 214

Dupraz

- *Josef*, 227
- *Maurice*, *Verbannter*, exul, 236

Durand, *Durant*, *Johann*, von *Martigny-Ville*, 225, **228**, 353, **379**

Dussex, *De Saxo*, *Theodor*, 93

Duter, *Du Ter*

- *Charles*, *Carolus*, *Notar*, 161, 188, 210, 219, 221, 224, 232, 242, 363
- *Erben des*, **355**
- *Frau*, 367

Duyn, *De*, *de Doing*, adelige Familie aus *Savoyen*

- *Bernoline*, angebl. Mutter des hl. *Bernhard* v. *Aosta* (fälschl. v. *Menthon*), 324

Dyat s. *Diat*

E

Eggo, *Eggen*, *Eken*, *Eko*

- *Johann d. A.*, *Hans*, 33, **43**, **44**, 45, 48, 51, 58, 61, 68
- *Frau des* s. *Brindlen*, *Maria*
- *Johann d. J.*, *Sohn Johannis d. A.*, 45
- *Stefan*, *Sohn Johannis d. A.*, 44, 61

Escheley, *Eschely* s. *Essellier*

Escher, *Maria*, *Frau des Notars Humbert David*, **146**

Esqui s. *Exquis*

Esquier, *Franz*, 236

Essellier, *Escheley*, *Eschely*

- *Jacques*, *Jaquemo*, 288, 300
- *Michel*, 301, **308**

Exhenry, *Claude*, 3

Exquis, *Esqui*, *Exky*, *Exquis*, 349

- *Charles*, alias *Drou*, von *Vichères*, **347**

Exquis

- Franz, von *Les Rappes*, 217
- Franz, von *Martigny-Combe*, **362**

Eyer, Michael, Michel, 4

Eyster, Sebastian, Meier von Mörel, 127

F

Faber s. *Favre*

Fabri

- Balthasar, Baltesar, Junker, Bruder des Franz, **175**, 176, **180**, 181, 192, 310
- Erben des, 167, **175**
- Frau des, 176
- Vater des, 180
- Bartholomäus, Bruder des Franz, 310
- Claude, Claudius, von *St-Léonard*, Notar, **81**, 356
- Franz, Junker, Bruder des Balthasar, und des Bartholomäus, Notar, 175, 176, 177, **180**, **181**, 182, 186, 187, 192, 208, 310, 333
- Frau des, 181
- Maria, Schwester des Junker Franz, 333

Fago, De, Defago

- Gaspard, Leutnant/Statthalter
- Erben des, **236**
- Nikolaus, Notar, 68, 86, 115, 165, 166, 167, 232, 233, 234, 235, 237, 238, 242, 258, 267, 268, 269, 270, 272, 326, 337, 338, 342, 345
- N., d. J., 236

Farco s. *Farquet*

Farinet, Anton, 134, **326**, 371, 372

Farnese, Farnesius, Girolamo, Hieronimus, Erzbischof von *Patras*, Nuntius in der Schweiz, 8

Farquet, Farco, Farqua, Farquo, 227

- Anton, von *Etroubles*, Vater des Nikolaus, 327
- Claude, von *Trient*, Bürger von *Martigny*, Müller, Sohn des Johann, **376**, **378**

Farquet

- Johann, Vater des Müllers Claude, 300, 378
- Leonard, Einwohner von *Martigny*, 201, 202, **216**
- Witwe des, 216
- Nikolaus, von *Etroubles*, Sohn des Anton, 327
- Peter
- Witwe des, s. *Boson, Isabella*

Favre, Faber

- Christian, Cristen, von *St-Léonard*, **81**, 82
- Peter, von *Savièse*, **112**

Fay, Du, De Lavallaz, De La Vala, De La Valla,

- Herren, 44, 92, 104, 202, 248, 250, 251, 268, 270, 337
- Vater der, 248
- Hieronymus, Hierome, Junker, Hauptmann, 267, 268, 269, 270
- Johann Kaspar, Herr von *La Vallaz*, dominus *Vallatae*, 32, **274**
- Johann Michael, Hauptmann, 269
- Oberst, 237
- Erben des, 68, 201, 246, 249, 252, **267**, 269, 270

Faye s. *Défayes*

Feiro

- Peter
- Erben des, **34**, 140

Feliser

- Johann, Verwalter Sts. in *Turtmann*, **60**
- Matthäus, Mathes, von *Turtmann*, Notar, **40**, 53

Fer, Jean, Jan, Einwohner von *Sitten*, 66, **112**, **113**

Ferdinand III., Kaiser, König v. Ungarn u. Böhmen, 8

Ferganz s. *Frégand*

Filliez, Filet, Filly, Fillye

- *Christoph, von Bagnes, 351*
- *Lorenz, 63*

Florin

- *Bartholomäus, von Bovernier, 358*
- *Johann, Jean, von Bovernier, 305, 335, 350, 351, 354, 355, 358, 359*
- *Frau des, s. Roserens, Stefana*

Folken s. Volken

Fontannaz, Fontana

- *Peter, von Conthey, Kastlan, Notar, 150, 157*
- *Erben des, 150, 157*

Fonte, De, Defonte

- *Anton, Kustos der Porte-du-Sex, Zöllner in Vouvry, 278*
- *Franz, Notar, 25, 255, 259, 275, 276*
- *Johann, Statthalter in Monthey, 270*
- *Petrus, officarius, von Conthey, 149*

Formaz, Forma

- *Christian*
- *Kinder des, 352*
- *Claudius, 104*

Fornay, Forney

- *Anton, Magister, 256, 262*
- *Frau des, 256, 262*

Fouet, Herr, 131

Fournillion

- *Jaquemo, 304*
- *Jean, 304*

Fourny, Furny

- *Bartholomäus, von St-Léonard, 94*
- *Georg, Gorg, 87, 88*

Fracheboud, Franzibo, Frassbou, Frazibo, Paul, Schneider, 151, 152, 154

Franc, Frank, Franz

- *Anton, Leutnant/Statthalter, 165, 168, 202, 208, 227, 232, 233, 234, 235, 240, 241, 243, 251*

Franc

- *Christian, Augustiner-Chorherr der Abtei St-Maurice, 344*
- *Hauptmann, Schwager des Petermann Odet, 174, 233, 234, 237, 238, 239, 344*
- *Josef Tobias, Abt von St-Maurice, 174, 175, 310, 337, 342, 343, 344, 345, 346, 352, 365, 370*
- *Peter Moritz, Hauptmann, Leutnant einer Freikompanie Sts., 241, 337, 338*
- *Schwester des, 241*
- *Vater des, 338*

Franzi, Sebastian, von Pallanza, 342, 343

Franzibo, Frassbou, Frazibo s. Fracheboud

Frégand, Ferganz, Fregant, Herr, 319

- *Erben des, 269*

Frily, Fryly, Anton, von Turtmann, 44, 47, 48

From s. Preux

Fryand, Fryant, Christian, Cristen, von Salgesch, 42

Fryly s. Frily

Furer s. Furrer

Furny s. Fourny

Furrer, Furer, 83

Fusay, Fusey

- *Matthieu, Mathes, von Bagnes, 309*
- *Pernella, von Bagnes, 309*

G

Gaillard, Galiard, Galiart, Gallardi, Galliar, Galliard, Galliardy, Galiart

- *Christian, Cristen, Notar, Statthalter, 158, 164, 165, 166, 168, 169, 170, 172, 180, 183, 192, 196, 212, 221, 249, 255, 303, 304, 308, 353, 367, 368, 369, 372, 373, 374, 376,*

Gaillard

- Jakob, Weibel von Leytron, 156, **162**
- Johann Battista, von Leytron, Schwiegersohn des Jean Posse, Notar, 124, 125, **158, 159**, 318, 320, 328, 329
- Johann, von Orsières, 206, 207, 333, 348, 382
- Kinder des, 333
- Johann, von St-Pierre-de-Clages, **329**
- Johann Nikolaus, Bruder des Christian, Sohn d. Anna Meschler, 168, 169, 170, 180
- Tochter des, 170, 180
- Michael, **330**
- Frau des, s. Mayenzett, Maria
- Peter, Prior in Lens, Priorat der Augustiner-Chorherren vom Grand-Saint-Bernard, **93**

Gambonot, Gamono, 257, 276

Ganioz, Ganio, 95, 163, 353

- Anna Maria, Tochter des Kurials Stefan, Schwester des Bannerherrn Johannes Josephus, 165, 166, 167, 168, 170, 181, 189, 199, 212, 213, 219, 223, 224, 300, 303, 334, 353, 367, 375
- Johannes Josephus, Bannerherr von Martigny, 166, 167, 172, 223, 241, 307, 361, 379
- Magdalena, 304
- Stefan, Kurial Sts., Notar, **163**, 164, 165, 166, 167, 168, 171, 172, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 196, 198, 199, 200, 201, 207, 209, 210, 215, 216, 217, 218, 220, 221, 223, 224, 225, 226, 227, 229, 230, 237, 238, 241, 247, 301, 366
- Erben des, 168, 212, 372
- Mutter des, s. Meschler, Anna
- Witwe des, 157, 166, 167, 168, 189, 217, 224, 226, 379

Gar s. Gard

Garatti s. Guerraty

Gard, Gar

- Georges, Neffe des Peter, **350**
- Peter, **350**
- Sohn des, **350**

Garrati s. Guerraty

Gasen, Gaso, Anton, Comis Sts. in Turtmann, **41**, 55, 57, 67, 335

Gasner

- Christian, Hauptmann des Zenden Leuk, Landvogt von Monthey, **1**, 2, 3, 4, 39, 45, 46, 49, 52, 54, 56, 57, 116, 140, 157, 252, 253, 254, 263, 264, 274
- Johann, Notar, Fiskal, Kastlan, **57, 58**, 70
- Nikolaus, Bannerherr des Zenden Leuk, 63, 66

Gaso s. Gasen

Gaspoz, Gaspo, Johann, von Conthey, 118

Gay

- Franz, von Litro, 213
- Johann Peter, von Martigny-Combe, 170, 234, **308, 354**
- Peter, Notar, 181, 186
- Philibert, **229**
- Bruder des, **229**

Gedon s. Guédon

Genoud, Genod, Johann, Einwohner von Martigny, 205, **217**

Gerardis

- Anna Maria, 110
- Nonne, Schwester der Sarah, Vogttochter des Matthias Will, 116
- Sarah, alias Guerraty, von Monthey, Vogttochter des Matthias Will, 3, **116**, 117

Gergen s. Jergen

Gerod s. Giroud

Gerrati s. Guerraty

Gertschen, 134

- Christian, Cristen, von Eischoll, 53, **58**, 59

Gex, Gez

- Dr., 95
- François, Franze, von Litro, **220**
- Franz, alias Crosier, von Châtelard, Bruder des Johann, 375, 376
- Johann, Notar, 227, 306, **370**
- Johann, alias Crosier, von Châtelard bzw. Finhaut, Bruder des Franz, **229, 375, 376**
- Vater des, 375
- Johanna Franziska, Jana Francisca, von Les Rappes, Frau des Claude Crompt, 194, **211**
- Peter, Notar, 229
- Philibert, 239

Gezboner s. Gottsponer

Gibsten, Gipsten, Christian, Einwohner von Sitten, 117, 123, **156**

Gillioz, Gilliet, Zillio

- Notar, Kastlan, 94, 320, 328
- Peter, von St-Léonard, 93

Gindroz, Zindro

- Balthasar, von St-Léonard, Bruder des Fenner Bartholomäus, 43, **74, 84, 129**
- Bartholomäus, Bartlome, von St-Léonard, Fenner, signifer, Bruder des Balthasar, **74, 75, 76, 79, 81**
- Kastlan, 84, 94, 314, 328
- Leonhard, Fenner, **82**

Gipsten s. Gibsten

Girod, Girodt s. Giroud

Giron, Johann, von Varzo, 45

Giroud, Gerod, Girodt, Giroud, Gyrod, Ziro, Zirod

- Anton, 251
- Claude, Töchter des, 367
- Jakob, von Martigny-Combe, 191
- Johann Gabriel, von Martigny-Ville, 163, 185, **230**
- Michael, von Martigny-Combe, Sohn des Jakob, **191**
- Perona, von St-Maurice, 236
- Peter, Notar, 140, 328, 352

Glasse, Glassier, Bannerherr, 100

Gontar s. Contard

Gottsponer, Gezboner, Gozbon, Gozboner, 98

- Anton, 83

Gran Jean s. Grandjean

Grand, Grandis

- Johann, von Vernamiège, Notar, 100, 110, **111, 140, 242**
- Josias, 63, 68
- N., 269
- Wilhelm, Meier, von Leuk, **62, 64**
- Kinder des, 63, **64**
- Witwe des, 63, 64

Grandjean, Gran Jean, Franz, von Bagnes, 206, **365**

Gre, Anton, von Grion, **156**

Grello, Grello s. Greyloz

Gretz, Grez, Anton, 196, 242, 373

Greyloz, Grello, Grello, Greylo, Grölo

- Maurice, Notar, Fiskal, Kurial, Fenner, 175, 184, 193, 194, 232, **234, 235, 244, 249, 345, 346, 375**
- Witwe des, 345
- Peter, Notar, 310

Grez s. Gretz

Gro s. Gross

Groely, Gröly, Paul, Bürger von Sitten, 114

Grölo s. Greyloz

Gröly s. Groely

Gross, Gro, Groo, Gros, Groz, Maurice, Mauris, Moriz, von Martigny, Notar, Comis Sts., 121, 134, 150, 157, 158, 159, 162, 166, 170, 176, 182, 183, 185, 196, 197, 200, 205, 217, 224, 226, 233, 234, 237, 238, 240, 304, 308, 340, 346, 350,

Gross, Maurice

351, 354, 355, 357, 358, 360, 364, 368,
370, 375

*Grossen, alias Gru, Grun, Johann, von Al-
binen, 43, 53*

Grossi, Grossy

- *Franziska, Frau des Christoph Maret,*
360

- *Hugo, 359*

- *Johann Franz, von Bagnes, Notar,*
Hauptmann, 166, 173, 174, 346, 347,
350, 351, 352, **353**, 360, 361, 369, **371**

- *Margaretha, Witwe des Konrad Spiegel,*
353

Groz s. Gross

Guaratti, Guarrati, Guarratti s. Guerraty

Guédon, Gedon, Claude, von Vouvry, 258

Guelpa, 97

*Guerraty, Garatti, Gerrati, Guaratti, Guar-
ratti, Gueratti, 116, 271*

- *Gabriel, Kurial, 85*

- *Leutnant, 276*

- *Peter, 264*

- *Sarah, alias Gerardis s. Gerardis, Sarah*

- *Wilhelm, 3*

Guex, François, 195

Guigoz, Guigo, Bartholomäus, 348

Gunter, Gunterus s. Contard

Guntern, Cunter, Gunter, Gunterus, 153,
341

- *Anna Barbara, von Nyon, Frau des Ben-
jamin Noël, 340, 341*

- *Kinder der, 340, 341*

- *Barbara, 94, 150*

- *Christian, Cristen, von Turtmann, Wirt,*
46, 47, 48, 49

- *Hildebrand, Burgermeister in Sitten, Va-
ter der Anna Barbara, 92, 340*

- *s. auch Contard*

Gyrad

- *Andreas, Andres, Andrey, von St-Pier-
re-de-Clages, Wirt, 158*

- *Frau des, 158*

Gyrod s. Giroud

H

Haly s. Aly

Heinzen

- *Johann, Maurer, 113*

- *Peter, Meier von Ganter, 55*

Héritier, Heretier, Jean, von Savièse, 112,
140

Hiroz, Hero, Heroz

- *Jean, von Charrat, 186*

- *Mermet, 181, 288*

- *Erben des, 181*

- *Michel, 288*

Holzer, Christian, Cristen, vom Brigerberg,
73, 83

Huget s. Huguet

Hugon s. Lugon

Hugonin, Johann Benedikt, Junker, 340,
341

Huguet, Huget, Claude, Claudius, 104

Huot, Peter, 44

I

Im Eich, Im Eych,

- *Bannerherr, 219*

- *Erben des, 202, 217, 373*

Im Hof s. Imhof

Im Waldt, Im Walt

- Franz, von Turtmann, 2, 48, **54**, 55, **56**, 57, 59, 70, 139
- Peter, von Turtmann, Bruder des Franz, 56

Imhof, Im Hof, Peter, Wirt, 277

Imoberdorf, Peter, 138

In Alben s. In-Albon

In Der Bünden s. Inderbinen

In-Albon, In Alben

- Adrian, 114, 134, 154
- Witwe des, 134
- Heinrich, von Visp, Bannerherr des Zenden Visp, Landeshauptmann, 41, 69, 89, 100, 242
- Erben des, 41, 100
- Witwe des, 41
- Johann Gabriel, **137**
- Maria Katharina, Frau des Junkers Stefan Preux, 90, 100, 101, 102, 103
- Peter, Hauptmann, **137**, 308
- Peter, Notar, Familiar, 40, 52, 67, 73, 101, 143, 373

Inderbinen, In Der Bünden, Christian, Cristen, von Sitten, Schuster, 88

Inderkummen, In Der Kummen, Peter, von Leuk, 33, **61**, **62**, 114

J

Jaco s. Jacquod

Jacquemoud, Jacomo, Jacquemod, Jaquemmo, Jaquemodo, Stefan, von Salins, **141**, 319, 320

Jacquier, Jaquier, Nikolaus, 104

Jacquod, Jaco, Jean, 131

Jäger, Peter, von Turtmann, 47, **49**

Jaggi

- Daniel, 83
- Peter, 83
- Stephan, von Leuk, Kastlan, **68**
- Theodor, Joder, Kastlan, 63
- Wolf
- Erben des, **82**
- Witwe des, **82**

Jaquemo, Jaquemodo s. Jacquemoud

Jaquemon, Nikolaus, von Vouvry, Papiermacher, **265**

Jaquier s. Jacquier

Jergen, Gergen

- Adrian, 135, 328, 330, 332
- Fiskal, 86
- Johann, Bruder der Witwe des Johann Thenen, 155

Jerod, Jean, 301

Jorens, Joran, Zoren, Michel, von Martigny-Ville, 196, 205, **367**

Joris, Jori, Jory, Zory

- Johann, von Orsières, 184
- Witwe des, s. Cavé, Katharina
- Martin, **309**
- Nikolaus, 367
- Nikolaus, von Bourg-St-Pierre, **311**
- Nikolaus, von Orsières, Notar, 176, 192, **333**, 348, **349**
- Nikolaus, wohnhaft in Chalen oder Nendaz
- Erben des, **155**, 162
- Thomas, 75

Joyat, Joyet, Zoia, Zoyat, 241

- Bernard, 334, 380, **382**
- Franz, 334
- Laurenz, 288
- Peter, 354

Juliet, Julliet

- Abraham, Burgermeister von Sitten, 114, 249
- Kinder des, 114
- Witwe des, 114

Juliet

- *Blaise*, 287
- *German, von Savièse*, 140

Jullionard, Julionart, Jullionart, 161, 196

- *Hauptmann, von Riddes, Vater des Nikolaus*, 318
- *Lorenz, Kastlan von Saillon*, 160, 225, 354, 375, **380**
- *Nikolaus, von Riddes, Sohn des Hauptmann*, **318**
- *Philipp, Notar*, 91
- *Weibel von Leytron*, 160

K

Kalbermatter, Kalbermater

- *Adam, Meier von Nendaz-Hérémence*, 118, 119
- *Anton, Hauptmann*, **316**
- *Anton, Feldmesser*, 140, 153
- *Christian, Cristen, von Sitten, Notar*, 34, 40, 41, 46, 48, 49, 52, 54, 60, 105, 138, **139**
- *Johann, Meister, von Sitten, Rotgerber*, **144**, 312, 313
 - *Frau des*, **144**, 312, 313
- *Stefan, Hauptmann*, **316**
- *Stefan, Landeshauptmann*
 - *Erben des*, **313**, 335
- *Theodor, Notar*, 73, 92, 117, 119, 128, 144, 319

Kiechler, Küchyer, Küecher, *Johann, von Grengiols*, 311, 312Kopt s. *Copt*

Kreuzer, Kryzer

- *Christian, Cristen, Fuhrmann*, 142
- *Martin, Marti*, **59**

Kroff s. *Cropt*Kryzer s. *Kreuzer*Kuchen, *Johann, von Lax*, 82Küchyer, Küecher s. *Kiechler*

Kuntschen, Kunschen

- *Herr*, 108, 109
- *Johann, Dr.*, 135, 153, **327**
- *Martin, Burgermeister in Sitten, Hauptmann des Zenden Sitten, Kastlan des Zenden Sitten, Notar, Kurial*, 111, 114, **115**
- *Säckelmeister, Syndikus*, 100

L

L'Affrey, Laffrey, *Nicolas*, 230, **231**, 349

Lambien, Lamynen, 26, 157

- *Adrian, Kastlan von Bramois-Granges*, 154, 341
- *Anton, Kastlan des Zenden Brig, Notar, bzw. Adrian, Kastlan von Bramois-Granges, Landvogt von Monthey*, 33, 41, 45, 47, 54, 55, 56, 57, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 72, 82, 83, 84, 85, 86, 89, 91, 92, 94, 101, 102, 104, 105, 108, 109, 110, 113, 116, 120, 123, 127, 131, 133, 136, 139, 141, 143, 145, 146, 147, 148, 150, 151,, 152, 160, 167, 173, 174, 195, 203, 212, 232, 233, 240, 241, 244, 245, 249, 251, 254, 258, 260, 263, 265, 266, 274, 273, 277, 278, 315, 316, 320, 324, 328, 330, 331, 332, 335, 336, 337, 338, 341, 344, 346, 363, 365, 372, 380
- *Martin, Fenner*, 43, 86, 110, **125**, 146, 149, 158, 159, 165, 175, 187, 227

Lang, *Jean-Pierre*, *Johan Piero*, 311La Pereuse, *Herr*, 261Lattion, *Stefan, Lehensmann Sts.*, **364**

Lengen, 146

- *Johann*, 113
- *Nikolaus, von Sion*, 53, **135**, 327

Leonart, *Meister*, 205, 380

Lergien, Lergen

- *Johann, Kastlan von Vionnaz-Bouveret*
- *Erben des*, 162

Letscher s. *Lötscher*

Levioldi

- *Hildebrand, Hiltebrandus*, **130**
- *Frau des*, **130**

Ley, 194

- *Johann Battista*, 381
- *Peter Paul*
- *Erben des*, 247

Lischier, von Leukerbad, 62

Locher, Johann, Hans, 33, 44

Logget, Theodor, von Lens, **78**

Lore

- *Anton*, 122, 161, 162
- *Philipp, Philipin*, 155

Lötscher, Letscher

- *Christian*
- *Schwestern des*, 117

Lovey, Lowey, 304

- *Jean, von Bovernier*, 355, **356**
- *Sebastian, von Bovernier*, 355, **359**

Lovina, De, Delowina

- *Hauptmann*, 72
- *Jakob, Notar*, 83
- *Johann, Kastlan von Siders*, 41, 67, 74, 80, 306
- *Kurial*, 73

Lovys s. Loye

Lowey s. Lovey

Loye, Lovys, Loy

- *Bartholomäus, Bartlome, von Venthône*, 72, **91**
- *Jakob, von Vouvry*, **258**

Loyet s. Luyet

Ludwig XIV., König v. Frankreich, 7, 327, 330

Luet s. Luyet

Lugon, Hugon, Lugon Money

- *Franz*, 223
- *Maria, Tochter des Weibel Peter*, **377**
- *Peter, Müller*, 362
- *Peter, Weibel*, 377
- *Peter*, 171, 374

Luitet, Claude, Claudius, von St-Léonard, **84, 129**

Luyet, Loyet, Luet, 160

- *Anton, von Savièse*, **120**, 121, 315

Luyso, Lyso, Lysod

- *Johann, von Martigny, Hufschmied*, 163, **199**, 212, 213, 214, 216, 217, 301, 376
- *Kinder des*, 212, 213

M

Mabillard, Mabiliar, Mabillar, Mabilliar, Mabilliart

- *Bartholomäus, Notar, Hauptmann*, 37, 82, 116, 128
- *Johann, Jean, von Grimisuat*, **98**, 138
- *Noë, von Grimisuat*, **115**, 118

Macognin, De, De Macognino, De Maconino, Demaconino

- *Edler*, 232, 235
- *Kastlan*, **243**, 268, 272

Mageran, Magerani, 62, 67, 104, 136, 137, 175, 176, 209, 340

- *Barbara, Tochter des Landeshauptmanns Michael*, 270
- *Josias, Sohn des Landeshauptmanns Michael*, 270
- *Maria, Tochter des Landeshauptmanns Michael*, 270
- *Michael, Michel*, 3, 42, 63, 92, 101, 314, 332, **335**, 336
- *Michael, Landeshauptmann*, 100, 267, 269
- *Erben des*, **69**, 98, 102, 104, 238, 267, 269, 270, 341
- *Peter*, **69**, 70, 270

Mageran

- Sarah, Tochter des Landeshauptmanns Michael, 267, 270
- Erben der, 270

Magnin

- Anton, Vater des Johann, 372
- Anton, von Charrat, Bruder von Franz u. Peter, **182**, 186, 190, 191, 200, 225
- Franz, von Charrat, Bruder von Anton u. Peter, 167, 182, 191, 200, 204, **222**, **223**, 224, 301, 339, 366, 368, 371, 375
- Jean, von Martigny, Apotheker, 326
- Johann, Jan, Jean, von Charrat, 164, **186**, 201, 202, 206, 223, 224, 226, 287, 364, 368, 376, 380
- Erben des, 186, 206
- Johann, Sohn des Anton, 372
- Johann, von Martigny-Ville, Hufschmied, Meister, 193, 207, 223, **225**, 362, **371**
- Frau des, s. Rouiller, Margaretha
- Vater des, 225
- Michael, Neffe des Franz, 222
- Peter, Pierre, von Charrat, Bruder von Anton u. Franz, 182, **187**, **190**, 191, 301
- Theodul, Sohn des Peter, 191

*Maillard, Malliart, Jacques, 300**Majenzo s. Mayenzett**Malliart s. Maillard**Malluat, Mallullat, Maluat*

- Anton, simplex, 307
- Bartholomea, von Liddes, 170, 180, 181, **192**, 361
- Erben der, 163, 167, **192**
- Philibert, 288

*Manhaft s. Mannhaft**Mänig, Menig*

- Christian, Cristen, 83
- Hildebrand, Hilprant, 83

*Mannhaft, Manhaft, Georg Christoph, Dr. med., 1, 4, 35, 36, 41, 43, 45, 47, 54, 55, 56, 71, 75, 125, 277, 343, 346**Many, Bartholomäus, Bartlome, 83**Marclay, Marclesius, Marclesy, Marcley*

- Jean, **146**
- Johann, Oberst, **277**, 278
- Kolone, 251

Maret, Marett

- Christoph, von Bagnes, Sohn des Maurice, 343, 344, 349, **351**, 352, **360**
- Frau des, s. Grossi, Franziska
- Georges, von Bagnes, **352**
- Martin, 351
- Maurice, von Bagnes, Vater des Christoph, **347**, 348, 360

*Mariéthod, Maretod, Herr, 336**Marin, Junker, von Thonon, 262**Martig*

- Anton, von St-Pierre-de-Clages, **160**, 317
- Johann, von Leuk, 45
- Peter, von St-Pierre-de-Clages, 317

*Maschi s. Massy**Massard, Franz, Notar, 206**Massy, Maschi, Charles, Carolus, von An-niviers, 74**Mathien, Johann, Pfarrer von Simplon, 117**Matlis*

- Johann, von Turtmann, **60**
- Erben des, 37
- Frau des, **60**

*Matter, Stephan, 68**Maurer, Murer, Anton, Meister, 205**Maxen, Theodor, Meier von Raron, Bannerherr des Zenden Raron, Landvogt von St-Maurice, 61, 161**Mayenzett, Majenzo, Maria, Frau des Michael Gaillard, 330*

Maytain, Mayten, Matthieu, Mathes, von Nendaz, 319

Medici, Medices

- *Anton, Notar, 183, 352*

- *Lucia, Frau des Johann Comby, 346*

Melbaum, Kaufmann, von Brig, 277

Melber, Anton, 1, 34

Meliere, Franz, 287

Melin, Franz, 87, 88

Menig s. Mänig

Mennly, Hans Peter, Leutnant des Obersten Baumann von Freiburg, 362

Mermet s. Rey-Mermet

Meschler

- *Anna, Mutter des Stefan Ganioz und des Johann Nikolaus Gaillard, 168, 169*

- *Anton, 46, 48, 49, 50, 51, 52, 139*

- *Emanuel, von Turtmann, Meier von Nendaz-Hérémente, Comis Sts., 2, 39, 42, 43, 61, 74, 115*

- *Wilhelm, Kurial, 40, 58, 115*

Metzger, Mezger, Anton, 53

Michaud, Michod, Jean François, Jean Franz, 304, 305, 351

Michelet/Michellod, Michelod, Mizelet, Mizelo, 145, 146

- *Jakob, 186*

- *Johann, von Veysonnaz, Notar, 152, 153, 156, 164, 209*

- *Lorenz, von Nendaz, 156, 320*

- *Peter, 320*

Michlig-Supersaxo, Supersax

- *Georg II., Landeshauptmann, von Naters, Bannerherr des Zenden Brig, 39, 69, 98, 132, 136, 148, 369*

- *Sohn des, 98*

Michod s. Michaud

Milachrer s. Zmilacher

Miller, Christian, Cristen, Einwohner von Sitten, 115, 117, 156

- *Sebastian, Bastian, von Leuk, Schmied, 33*

- *s. auch Müller*

Mischelon

- *Maximilian, von Courmayeur, Bauer, 371*

- *Panthaleon, von Courmayeur, 371*

Mitton, Herr, 331

Mizelet, Mizelo s. Michelet/Michellod

Mokan, Bartholomäus, Bartlome, Bartlomey, von Lens, 85, 86

Moliter s. Müller

Monderessi, Monderesi, Monderesius, Monderesy

- *Jakob, Landvogt von St-Maurice, 86, 184*

- *Erben des, 86, 184*

- *Frau des, 86*

- *Fiskal, 37, 64*

- *Weibel, 51, 314*

Monnet, Monet, Peter, von Sembrancher, 308

Monterin, Munterin, Munterinus, 66

- *Sebastian, Bastian, 82*

Monthey, De, A Monteys, De Monteolo, De Montey, Von Montey, 270

- *Cäcilia, Schwester des Junkers Johann Hildebrand, 95, 96*

- *Franz, Junker, Seneschall, 126, 242, 243, 304, 315*

- *Frau des, 126, 242*

- *Johann Hildebrand, Hilprant, Junker, Sohn des Johann, 85, 95, 96, 141, 164, 289*

- *Frau des, 95*

- *Mutter des, 96*

- *Johann, Vater des Johann Hildebrand, 95, 96, 141*

Monthey, De

- *Johann, Vize-Landeshauptmann*, 372
- *Johann Stefan, Junker*, 145, 146
- *Stefan, Junker*, 91, 92

Moren, Moran

- *Christophorus*, 100
- *Franz, Weibel*, **122**, **123**, 150, 152, 154, 156, 157

Morency, Morenzi

- *Anton, Hauptmann*, 43, 44, **61**
- *d. J., Fenner*, 338
- *Stefan, Landvogt von St-Maurice*, 54, 56, 61, 236, 240, 243, 244, 339

Moret

- *Jean, d. A. bzw. d. J.*, 288, 305
- *Johann, d. A., von Le Borgeau, Vater Johannis d. J.*, 300, 303, 377
- *Erben des*, 377
- *Johann, d. J., von Le Borgeau, Sohn Johannis d. A.*, 300, 303, **377**
- *Johann, Sohn des Lorenz*, 377
- *Lorenz, Vater des Johann*, 377
- *Peter, Pierre, von Bourg-St-Pierre*, 226, **230**, **231**, 232, 300, 349

Mottet, Peter, 344, 345*Mottier, Franz, von Salvan*, 197*Moulin, Mulin, Mulinus, Martin, von Levron*, 339, 344, **346**, 370*Müller, Moliter, Moritz, Mauritius*, 74*Munterin, Monterin, Munterinus s. Monterin**Murer s. Maurer**Murisier, Peter, von Riddes*, **221****N***Nanchen, Nanschen, Nanso*

- *Johann, d. A., Weibel*, **110**
- *Johann, d. J., Weibel*, **111**, 112, 149

Nanchen

- *Johann*, 144
- *Johann, von Lens*, **93**
- *Peter*, **93**

Nanzer

- *Johann, Sohn des Peter*, 115
- *Peter, Vater des Johann*, 115

Nater

- *Christian, Cristen, von Unterbäch*, 40
- *Christina, Schwester des Christian, Frau des Christian Walig*, 40

Nicholay

- *Johann*
- *Tochter des*, 192

Niclas, Peter, 172*Nicollier, Nicolier, Johann, von Vollèges, Notar*, 378, **380***Niggeli, Nigeli, Theodul*, 100*Noël*

- *Benjamin, von Nyon*, **340**, 341, 342, 380
- *Frau des, s. Guntern, Anna Barbara*

Nucé, De, De Nuce

- *Anna, s. Paërnat*
- *Frau*, 144
- *Gebrüder*
- *Mutter der*, 252
- *Johann, von St-Pierre-de-Clages, Kastlan*, 115, **246**, 247, 248, 249, 250, 252, 256, **257**, 259, 262, 263, 267, 272
- *Frau des*, 115, 246, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 260, 270
- *Kinder des*, 248
- *Johann bzw. Michael, Kastlan*, 92, 144, 146, 154, 168, 169, 176, 238, 324, 338, 341, 342, 345
- *Maria*, 250
- *Michael, Comis Sts., Notar, Kastlan, Bruder des Johann*, 4, 33, 35, 36, 44, 62, 66, 68, 241, 247, 248, 249, 250, 251, **252**, 253, 254, 255, 256, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 269, 272, 273, 274, 275, 325, 326, 327, 356
- *Frau des*, 44

O

Odet, Odetus

- *Christian, Cristen, Ritter, cavallier, eques*, 235, **239**, 240, 369
- *Peter, Petermann*, 197, 201, 202, **231**, 232, **233**, 234, 237, 241, 255, 308, 345, 352

Oggier, Ogier

- *Barbara, von Turtmann*, **52**
- *Peter*, 66

Owlig, Awlig

- *Johann, Hauptmann*, 236
- *Peter, Landeshauptmann*, 26

P

Pache, Pachy, Paze, Pazi

- *Claude, von La Bâtiaz*, 224
- *Michel, Michael*, 300, 374

Paërnat, Payernat

- *Anna*
- *Kinder der*, 255, 271, 272, 274
- *Bartholomäus, Sohn des Peter*, 32, **271**
- *Erben des*, **271**
- *Frau*, 255
- *Michael*, 32, **271**
- *Peter, Vater des Bartholomäus*, 32
- *Sarah*, 66

Palletta

- *Anton, von Hérémente, Vater des Nikolaus*, 153
- *Nikolaus, von Hérémente, Sohn des Anton*, **153**
- *Frau des*, **153**

Passy, Passie, Georges, von Savièse, 144, 313

Pauli, Pauly, Nikolaus, Niclas, Lehensmann Sts. zu Bramois, 120, 121, 127, 128, 137, 141, 142, 144, **147**, 161, 162, 313, 328, 329, 330

Payernat s. Paërnat

Paze, Pazi s. Pache

Pedevilla, Frau des, 134

Peirin s. Perrin

Pellaud, Pelaud, Pello, 67

- *Franz, von Les Valettes*, 304, **360**
- *Johann Josef, von Bovernier*, 304, 367

Pellissier, Pellisier, 147

- *Andreas*, 104
- *Anton, von Martigny-Bourg*, 222, **363**, 364
- *Frau des, s. Brindlen, Margaretha*
- *Christoph, von Bovernier*, **351**, 355
- *Peter*, 348
- *Stefan*, 100

Pello s. Pellaud

Pepin, Pipinus, Johann, Notar, 124, 141

Pera, Andreas, 53

Peray, Perey

- *Johann Franz, Mündel des Franz Tor-nay*, 187
- *Kinder des*, 187
- *Wilhelm, Guilielmus, Notar*, **109**, 118, 136

Periar, N., Kanzler des Chorherrenkapitels von St-Maurice, 343

Peroliere s. Défayes, Susanna

Perra, Johann, von Sion, **135**

Perren

- *Anton*, 100
- *Christoph, Offel, Kastlan von Simplon*, 73
- *Magdalena, Madalena*, 115

Perret, Wilhelm, von Sitten, Notar, 74, **151**

Perrig

- *Andreas, Andres*, 33

Perrig

- Bartholomäus, 97
- Kaspar, Notar, 56
- Peter, Schwiegervater des Nikolaus Witschard, 33

Perrin, Peirin, Peyrin

- Franz, von Charrat, 180, 181, **186, 187**, 206, 301, 374
- Erben des, 180, 181, 186

*Perro s. Pierroz**Perrod s. Perroud**Perron*

- François, Domherr von Aosta, Koadjutor und Chorherr vom Grand-Saint-Bernard, 165, 366
- Stefan, 348

*Perroud, Perrod, Charles, von Martigny-Ville, 363**Persod, 251, 253, 336, 337*

- Peter, 208

*Petra, Kastlan, 243**Peyrin s. Perrin**Pfaffen, Peter, Kastlan von Vionnaz-Bouvet, 272**Pfyffer, Pfifferin, 84**Philipp IV., König v. Spanien, 7**Piamont, Piemont, 222*

- Claude, Claudius, 164, **189**, 190, 219, 302, 378, 382
- Erben des, 214, 363, 382
- Johann Anton, Notar, 164, **200**, 202
- Johann, Bürger von Martigny-Bourg, wohnhaft in La Bâtiaz, 197, 199, **216, 217**, 288, 301, 368, 371
- Michael, Notar, 187
- Peter Nikolaus, Notar, 192, 195, 361
- Pierre, von Martigny, Bannerherr von Entremont, **172**, 200, 367
- Weibel, 111, 126, 182

*Piat, Pyat, Maurice, von Bagnes, 347, 348**Piemont s. Piamont**Pierroz, Perro, Piero, Pierro*

- Michael, 218, 301
- Erben des, 209
- Peter, von Ravoire, 224, **375**

Pignat, 274

- Claude, Notar, 249, 252, 253, 255, **263**, 266, 275
- Johann, Syndikus, Vater des Peter, 256, 275
- Peter, Sohn des Syndikus Johann, von Vouvry, 3, 4, 253, 254, 256, **274, 275**

Pillet, Pillier, Pilliet

- Antoine, 288, 301
- Colletus, 226, 287
- Johann, 195, 301, 377

*Pipinus s. Pepin**Pitto, Anton, von Ravoire, 304**Planchamp, Plancham, Gabriel, von Vouvry, 256, 258**Plaschy, Plaschi*

- Johann, 50
- Nikolaus, 75, 76
- Frau des, 75

*Poipe s. Puippe**Pontsampier, Pontsampieri, 66, 85, 88, 89, 327, 331, 332*

- Dominique, von Lyon, **330**
- Lambert, von Lyon, **330**

Posse, Possee

- Jean, von Chamoson, 156, **329**
- Peter, von Chamoson, Sohn des Jean, 329
- Pierre, von Ardon, 314
- Frau des, 314

Pot, Pott

- Martin, 84
- Michel, von Vouvry, 249

Poype s. Puippe

Pozon s. Boson

Prala, Barbara, von Chalais, Frau des Johann Allégro/Allégroz, **151**

Pralong, Balthasar, Notar, 128

Prayer, 372

- Johann, Bürger von Martigny, **205**, 217
- Michael, Michel, Lehensmann Sts., Bürger von Martigny, 185, 187, 197, **205**, **206**, 211, 351, 362, 369

Preux, From, Probus

- Angelin, Oberst ob der Morge, 91, 100
- Erben des, 100
- Bartholomäus, Bartlome, Junker, Vater von Stefan, Sohn des Johann Anton, 32, 89, 90, 91, **98**, 100, 101, **102**, 103, 109
- Frau des, s. Bellini, Margaretha
- Johann Anton, Hans Antoni, Junker, Hauptmann des Zenden Siders, Kastlan, Enkel des Angelin, **88**, 89, 373
- Johann Georg, Hans Görg, Junker, Kastlan des Zenden Siders, evtl. Oberstleutnant, 86, 89, **91**, 92, 242, 244, 249, 250, 336
- Frau des, 91, 92
- Junker, 139
- Stefan, Junker, Sohn des Bartholomäus, **90**, 100, 101, 102, 103
- Frau des, s. In-Albon, Maria Katharina

Provence, Provenze, Provenzo

- Hildebrand, Hilprant, Hildebrand, von Sitten, Glockengiesser, 51, **314**, 329
- Peter, von Martigny, **187**, 227, 366

Puerpa, Maria, 274

Puippe, Poipe, Poype

- Dionys, 358
- Kinder des, **358**
- Johann Anton, Vater des Peter, 304, 305, 354
- Maria, Witwe des Dionys, **358**
- Peter, Sohn des Johann Anton, **354**, 355

Pyat s. Piat

Pyet, Claude, 287

Pyt, Claudius, von Le Vivier, 134, 173

Q

Quartéry, Quarteri

- Gaspard, Hauptmann, 243
- Jean-Jodoc, Abt von St-Maurice, 3, 80, 173
- Josef, Hauptmann, **242**
- Mutter des, frow hauptmanni, 3, 80, 126, **242**
- Nikolaus, Notar, 335
- Viztum, 100, 225, **244**, 245, 257, 268, 270, 271, 272, 337, 346
- Frau des, 268

R

Raboud, Rabo, Rabod

- Peter, von Martigny-Ville
- Erben des, 199, 226, 368, **376**

Ragin, Johann, 78, 153, 320

Rapelet

- Franz, 373
- Sohn des, 373

Rapet, Antoine, Dr. iur., 107, 236, **238**, 248

Rard, Rar

- Antoine, Dr. theol., Pfarrer in Leytron u. Ardon, Domherr in Sitten, 110, 116, **146**, 147, 162, 203, 206, 261, 287, 288, 305, 374
- Antoine, Tonio, von Etiez, Bauer, Pächter, 177, 183, **208**, 209, 301, 303, 311
- Tochter des, 303
- Kinder des, 183, 208, 301

Ratillier

- Franz, 300, 356
- Kinder des, 356

Ravilliod s. Revilliod

Rees

- *Jakob, von Sitten*, 117
- *Frau des, s. Zurwerra, Maria*

Rei Mermet s. *Rey-Mermet**Revilliod, Ravilliod, Peter, Notar*, 263, 264*Rey-Mermet, Rei Mermet, Mermet*

- *Charles, Carolus*, 117
- *Geschwister des*, 117
- *Claude*, 368
- *Françoise*, 224

Rhoten s. *Roten**Ribordy/Rebord, Ribord, Ribordi, Ribort*

- *Jean Antoine*, 304
- *Mermet, d. A., von Bovernier*, 304, **350**, 351
- *Mermet, d. J., von Bovernier*, **350**, 355
- *Notar*, 209
- *Tievena*, 305

Riedin, Peter, Notar, 33*Riedmatten, De, A Riedmatten, De Riedmatten, Von Riedmatten*

- *Adrian II., Bischof v. Sitten*, 96, 154, 166, 195, 205
- *Adrian III., Bischof v. Sitten*, 23, 24, 104, 112
- *Erben des*, 112
- *Adrian IV., Bischof v. Sitten*, 101, 102, 105, 112, 218, 312, 361
- *Adrian V., Bischof v. Sitten*, 362, 376
- *Anna Catharina, Anna Catrin, Frau des Anton Maria Stockalper*, 106, 131, 132, **134**, 208, 247, 287, 306
- *Erben der*, 131
- *Anna Franziska, Tochter des Jakob, Ursuline*, 91, 105, 106
- *Anton, von St-Pierre-de-Clages*, 154, 155
- *Franz, Hofmeister, Ökonom, Meier von Nendaz-Hérémence, Notar*, 37, 58, 100, 124, 126, 138, 155, 279, **316**
- *Kinder des*, 104

Riedmatten, De

- *Jakob, Herr von St-Gingolph, Hauptmann des Zenden Sitten, Sohn Peters II.*, 67, 75, 92, 101, **103**, 104, 105, 106, 107, 114, 123, 125, 132, 162, 203, 206, 210, 225, 265, 270, 287, 288, 301, 305, 306, 319, 326, 327, 331, 335, 351, 356, 360, 372
- *Frau des*, 104, 105, 106, 305
- *Johann Franz, Statthalter, Vogtsohn Sts.*, 63, **65**, 66, 67, 68, 69, 98, 102, 103, 107, 113, 165, 202, 238, 248
- *Johann, Familiar, Hauptmann des Zenden Goms*, 23, 86, 116, 136, 154, 155, **319**
- *Bruder des*, 319
- *Schwester des*, 154, 319
- *Joseph Maria*, 305
- *Margaretha, Margret*, 87
- *Maria*, 208
- *Michael, Hauptmann*, 67
- *Peter, Landschreiber*, 56, 130
- *Petermann, von St-Pierre-de-Clages*, 57, 155
- *Ursula, Frau des Junkers Michael Wolf*, **136**

Rindfleisch, Adam, 144, 255*Ritler, Ryteller, Christian, Dekan von Valeria, Domherr von Sitten*, **137***Ritter, Hieronymus, von Leuk, Weibel*, 44, **68**, 269*Robert, Herr*, 341, 342*Robyr, Ruby, Johann, von Montana oder Lens*, 93*Rogier, Roggier, Rougier, Ruggiero, Ruggier, Johann Anton, Ritter, Auditor des Herzogs von Savoyen*, 321, 322, 323*Roland, Rolant s. Rolland**Rolier s. Rouiller**Rolland, Roland, Barthélemy, Sekretär u. Unterhändler d. franz. Krone*, 96, 104, 131

Rollier s. Rouiller

Romailler, Romalliet, Jean, von Chermignon, 78

Roserens, Rosseren

- Jean, 304
- Stefana, von Bovernier, Frau des Johann Florin, 354
- Tevena, 304

Rosselet, Daniel, Silberkrämer, 242

Rosseren s. Roserens

Rossier

- Franz, Leutnant des Obersten Baumann von Freiburg, **362**
- Gaspard, Notar, **275**, 276
- Jean, von Salgesch, **46**

Rosso, Johann Anton, 359, **360**

Rota, De, Thomas, von Anniviers, **72**

Roten, Rhoten, 89, 143

- Anna Maria, Enkelin des Landeshauptmanns Georg II. Michlig-Supersaxo, 136
- Anton, 122
- Christian, Bannerherr des Zenden Raron, 341
- Johannes II., Landeshauptmann
- Enkelin des, 100
- Peter, Landvogt von Monthey, Schwiegervater des Jakob Allet, Bannerherr, 34, 35, 36, 47
- Pfarrer von Raron, 137
- Wilhelm, Willem, 121, 315

Rou s. Roux

Rougier s. Rogier

Rouiller, Rolier, Rollier

- Anton, Tonio, von Roveire, 288, **306**
- Aymo, 305
- Claude, 223, 287
- Johann, Jenon, von Ravoire, 195, 301, 371, 374, **377**
- Margaretha, von Martigny-Ville, Frau des Johann Magnin, 193, **225**, 226

Roux, Rou, Jean, 88

Rubini, Adrian, 104

Ruby s. Robyr

Rudaz, Ruda

- Sebastian, 119
- Frau des, 119

Ruffi, Ruffy, Peter, Einwohner von Sitten, Küfer, 109, **142**, **143**, 153, 154

Ruffin, Anton, Aostaner, wohnhaft in Bramois, **151**

Ruffy s. Ruffi

Ruggiero, Rugier s. Rogier

Ruppen, Ruppö

- Christian
- Erben des, 162
- Johann, von Sitten oder Bramois, Hutmacher, **109**

Ryteller s. Ritler

S

Salamin, Salame, Claude, Claudius, 34, 38, 277

Salamolard, Salamolar, Jost, Vize-Kastlan von Chalais-Vercorin, 84

Salterus s. Sauthier

Sarrasin, Saracin, Sarasin, Sarrazin

- Anton, Tonio, von Bovernier, 186, 355
- Jean, 304
- Theodor, 229

Saudan, Soudan, Sudan, Sudanus

- Anton, von Martigny, **185**, 225, **227**, 235
- Bartholomäus, 288, 334, 362, 370
- Charles, d. A., Bruder des Peter, 301, **373**
- Claude, von La Croix, 195, **210**, 287

Saudan

- Franz, 362
- Jakob, 217
- Jean, du Noyer, Bruder des Peter, 301, 374
- Jean, von Le Fays, 288, 300
- Johann, d. J., von Le Cergneux, 191, 192, 300, **307**
 - Erben des, 300, **307**
- Juliana, 288
- Laurenz, 300
- Michael, Vater des Peter, 288, 368
- Peter, du Noyer, de Nucibus, Sohn des Peter, Bruder des Jean, 368, 374, **382**
 - Frau des, 368
 - Kinder des, 374
- Peter, von Charrat, 187, 223, 224, 372
- Peter, Bruder des Charles, d. A.
- Kinder des, 374
- Peter, Sohn des Michael, 288
- Peter, von Le Cergneux, 188, 190, 191, 192, **221**
- Peter, Vater des Peter, du Noyer, 382
- Pierre, Sohn des Michael, 288

Sauthier, Salterus, Saultier

- Franz, von Martigny
- Erben des, **210**
- Heinrich, von Levron, Vater von Johann und Peter, **335**
- Johann, von Levron, Bruder des Peter, Sohn des Heinrich, **335**
- Peter, von Levron, Bruder des Johann, Sohn des Heinrich, **335**

Savioz, Savio

- Thomas, von Chalais, Vizekastlan von Chalais-Vercorin, **79**
 - Erben des, 72, 85, 277
 - Frau des, **79**

*Schillig, Christian, Notar, 245, 313**Schiner, Schüner*

- Hauptmann, 238
- Johann, Notar, Landvogt von St-Maurice, 312, 318

*Schirmbek, Adam, Bollandist, SJ, Mitarbeiter Daniel van Papenbroeks, 324**Schizen, Schyzen, Christian, Cristen, von Turtmann, 51, **53**, 58, 83**Schmid, Schmidt, Schmit*

- Christian, von Termen, Wirt, 277
- Georg, Gerig, 2
- Peter, Comis Sts., Faktor, Kurial, 58, 61, 77, 78, 79, 82, 83, **93**, 98, 109, 110, 111, 112, 113, 120, 122, 123, 124, 127, 134, 135, 136, 138, 139, 142, 143, 144, 145, 146, 150, 152, 153, 155, 156, 157, 160, 161, 162, 182, 194, 203, 218, 222, 315, 320
- Peter, Lehensmann Sts., 74
- Peter, rossolymacher von Le Turin, 134
- Peter, von St-Léonard, 116

*Schneper, Schnieper, Jakob, 83**Schnia evtl. Cina, Johann, von Salgesch, **59****Schnidrig, Johann, Landvogt von St-Maurice, 174, 356**Schnieper s. Schneper**Schönbüel, 119**Schüner s. Schiner**Schwick, Christian, Kastlan, von Vionnaz-Bouveret, 261**Schyzen s. Schizen**Semblanet, 223, 288, 304**Sepibus, De*

- Johann, Dr. theol., Sakrista des Domkapitels von Sitten, 135, 147
- s. auch Zenzünen

*Siegen, Sygen, 48**Sierro, Siero, Sirro*

- Anton, 100
- Franz, von Hérémente, Notar, **118**
- Margaretha, von Hérémente, Frau von Laurenz Cuttelo, **313**, 315

Sierro

- Pernet, von *Hérémente*, Frau des Notars Nikolaus Bue, 119
- Peter, Neffe der Margaretha, **313**

Sigristen, Sigristigen, 28**Sirro s. Sierro****Six, Sixti**

- Jean, Joan, 367
- Frau des, Tochter des Claude Giroud, 367
- Peter, von Levron, **378**

Soudan s. Saudan**Spiegel, 197, 221**

- Franz, Sohn des Konrad, **353**, 379
- Konrad, 245, 301, 337, 353, 361, 363
- Mutter des, 245
- Vater des, 245
- Witwe des, s. Grossi, Margaretha

Spieler

- Joder, Lehensmann Sts. in Salgesch, **64**
- Johann, Lehensmann Sts. in Salgesch, **64**

Spillmann, Spilman, Wolfgang, von Sitten, Goldschmied, 119**Steiner, Peter, Notar, 59****Sterren, Sterro, Thomas, Einwohner von Sion, 138****Stockalper, Stokalper, 331**

- Adrian, 28
- Anton Maria, Hauptmann, Ritter v. Goldenen Sporn, 37, 38, 66, 67, 106, 116, 124, **131**, 132, 133, **134**, 247, 331
- Frau des, Witwe des, s. Riedmatten, De, Anna Catharina
- Erben des, **134**, 326
- Franz Michael, Sohn Sts., 279, 330
- Johann, Landvogt von St-Maurice, 26
- Kaspar Moritz, Sohn Sts., **105**, 279
- Peter, Petermann, Sohn Sts., 97, 132, 278, 342
- Sohn Sts., 168

Strack, Strak, Johann Jakob, Hans Jacob, Buchdrucker und Schulmeister in Sitten, 37, 38, 133**Stumpfe, Johann, 133****Sudan, Sudanus s. Saudan****Supersaxo, Supersax**

- Balthasar, Junker, **129**
- Barbara, Barbilia, Tochter des Junker Jonas, 140, **154**, 201, 246, 316
- Erben der, 140, **154**, 316
- Jonas, Junker, 67, 76, 105, 136, 146, 154, 201, 202, 246, 248, 312, 319
- Thomas, Toma, Schuster, 33, 36, 38, 277
- s. auch Michlig-Supersaxo

Sygen s. Siegen**T****Tabin, Taby, Anton, Tonio, 88****Tamatter, Tammatter, Peter, aus Saas, 44****Tannio, Tanio**

- Franz, Sohn des Kastlan, 84
- Johann, von Chalais, Kastlan, Vater des Franz, Weibel, 76, 77, 78, **79**

Tas, 239**Taule, Claude, 273****Tavernier, Tavernyer**

- Franz, Fenner, von Anniviers, von Chalais, **78**, 79
- N., 240

Tavler, Michael, 49**Techtermann, Dechterman, Tochtermann**

- Herr, 207, 336
- Tochter des, Ursuline, 207, 336

Tenen s. Thenen**Tenzo, Anton, Notar, 72**

Teodulo s. *Théoduloz*

Ter, *Johann*, 100

Tera, Terra s. *Terraz*

Terranus s. *Amherd*

Terraz, Tera, Terra, 235

- *Franz, von Martigny, Notar, Kurial*, 107, 113, 130, 167, 170, 171, 172, 173, 184, 185, 186, 187, 189, 192, **193**, **194**, 195, 196, 197, 198, 199, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 217, 219, 220, 221, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 230, 231, 234, 238, 287, 300, 301, 303, 304, 307, 308, 312, 318, 328, 334, 339, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 361, 362, 364, 366, 367, 368, 369, 370, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383
- *Bruder des*, 163, 193, **194**
- *Jakob, von St-Maurice, Syndikus*, 236, **244**, 344

Terrettaz, *Terretta*, 370

- *Johann, von Vollèges*, **339**, 346

Testa s. *Thétaz*

Thenen, Tenen

- *Johann, von St-Léonard*
- *Witwe des, Schwester des Johann Jer-gen*, 76, 155

Théoduloz, Teodulo

- *Maurice, Vater des Jacques, von Nax*, 140
- *Jacques, Jacomo, Sohn des Maurice, von Nax*, **140**

Thétaz, Testa

- *Laurenz*, **310**
- *Nikolaus, Maurer*, 372
- *Frau des*, 372

Tissières, *Tissiere*, *Stefan, von Le Châble*, **353**

Tochterman s. *Techtermann*

Tornay, Torney, Torny, Tourni, Tourny

- *Anton*, 225, 227, **228**
- *Franz, von Saxon*, 187
- *Jakob*, 367
- *Martin, von Levron*, 233, **378**, 383

Tornéry, Torneri, Tornery, 254, 260

- *Amée, Kastlan von St-Gingolph*, 260
- *Anton, Junker*, 260, 261
- *Bartholomäus, Bartlome, Junker*, 247, 249, 261
- *Frau*, 238
- *Herr*, 252, 332
- *Johann*, 340, 341
- *Johann, von St-Gingolph, Kastlan*, **260**
- *Erben des*, **260**, **265**
- *Brüder des*, 260
- *Johann, von Vevey, Junker*, **265**

Torney s. *Tornay*

Tornier s. *Tornéry*

Torny s. *Tornay*

Torrenté, De, De Torrente

- *Claude, Fiskal, phiscus*, 258, **264**, 272
- *Frau Stadtschreiberin s. Allet, Maria*
- *Michael, Michel, Notar, Sohn des Nikolaus u. d. Maria Allet*, 111, **124**, 125, 128
- *Nikolaus, Burgermeister und Stadtschreiber in Sitten*, 85, **111**, 122, 124, 200
- *Erben des*, 124, 200
- *Frau des, s. Allet, Maria*

Torsaz, Torsat, Anton, 222, 303

Tourni, Tourny s. *Tornay*

Travy, Ambros, 166

Trinier, Peter, Aostaner, 326

Truze, De Truzys, Anton, Weibel von Vollèges, 209, 348, **352**, 360

U

Udret

- *Peter, Notar*, 100, 117, 118
- *Stefan, Notar*, 61, 62, **114**, 261

Udriot, Jean, 88

Udrisard, Herr, von Nax, Meier, **112**

Udry, Franz, 157

Urban VIII., Papst, 8

V

Vallon, Claude, 300

Vau, De, De Vau, De Vaux, Devo, De Wau, Dewaux

- *François*, 304
- *Heinrich, Henry, von Martigny*, 163, 164, 171, **201**, 202, **203**, 204, 205, 222, 234, 289, 369, 380,
- *Theodor*, 304, 305, 355, **358**

Vauthyer, Vautier, Vautyer s. Veuthey

Velty, Christian, von Réchy, **73**

Venetz, Venetus, Venez

- *Bartholomäus, Bartlome, Hauptmann*, 249
- *Herr, Notar*, 141
- *Jost, Hauptmann, Landvogt von Monthey*, 41, **373**
- *Nikolaus, Landvogt von St-Maurice*, 174, 317, 318, 319, **375**

Vergères, De Vergerys, Vergeri, Vergeris, Vergery, Vergier

- *Hildebrand, Hildebrandus, Kastlan von Conthey*, 84, 137, **149**, 150, 157
- *Johann, Bannerherr von Conthey*, **160**

Verno, Johann, 99

Veuthey, Vauthyer, Vautier, Vautyer, Michael, von Martigny-Bourg, **221**, 364, 368

Viaccoz, Viaco, Wiaco, Thomas, von Anniviers, **80**, 88

Villa s. Willa

Vineis, De, De Vinea, Devinea

- *Notar*, 101, 102
- *Peter, von Siders, Meier von Nendaz-Hérémence*, **72**, 80

Viola, Violaz

- *Anton*, 191, 288
- *Erben des*, 288
- *Jean*, 302

Visinet, Nikolaus, 256, 262

Voland, Volan, Volant

- *Franz*, 288, 301, 356
- *Johann Franz, von Martigny*, **312**
- *Peter, von Martigny-Bourg*, 167, 303, **306**, **307**

Volet s. Vollet

Volken, Folken, 144

Vollet, Volet, 273

- *François, Papiermacher*, **266**
- *Jean, Papiermacher*, **266**

Volluz, Volu, 163

- *Anna Maria Catharina, Anni Mary*, 106, 176, 190, 193, 211, 214, 215, 219, 222, 269, 270, **279**, 280, **287**, 305, **306**, 372, 377
- *Schwester der*, 305
- *François, Kastlan von Sembrancher u. Bannerherr v. Entremont, Vater der Anna Maria*, 92, 175, 279, 287, 305, 306, 372
- *Gaspard, Chirurg/Scherer*, **380**, 381, 382
- *Mutter des*, 381
- *Gaspard, Casper, Bannerherr von Entremont*, 180, 192, **361**
- *Herr*, 347
- *Nicolas, Notar*, 188, 191
- *Erben des*, 228
- *Töchter*, 206, **326**

Von Diesbach s. Diesbach, Von

Von Montey s. *Monthey, De*

Von Riedmatten s. *Riedmatten, De*

Vontet, *Herr*, 104

Vouilloz, Vullio, Wullio

- *Claude*, 215, 220, 288
- *Jacques*, Jaquemodus, von *La Bâtiaz*, 215, 374
- *Jean*, des *Jeurs*, 303
- *Jean*, von *Martigny-Ville*, 335, **345**, 364
- *Johann*, von *Martigny-Bourg*, **192**, 193, 202, 217, 367
- *Frau des*, **193**
- *Maria*, 215

Voutaz, Vouta, *Margaretha*, Witwe des *Bart-holomäus Dupraz*, 238

Voyturier, *Claude*, von *Milano*, *Scherer*, 381

Vullio s. *Vouilloz*

W

Wala

- *Kaspar*, *Hauptmann*
- *Erben des*, **75**, 82
- *Tochter des*, *Frau des Nikolaus Plaschy*, 75
- *Kastlan*, 104

Waldin, Waldi, Waldy

- *Anton*, *Burgermeister in Sitten*, **149**, 152
- *Bartholomäus*, *Bartlome*, *Kastlan von Bramois-Granges*, **126**, 133, 316, 369
- *Hildebrand*, *Hilprand*, *Hilprant*, *Hiltebrandus*, *Stadtschreiber in Sitten*, *Kastlan des Zenden Sitten*, 95, 114, **129**
- *Johann*, *Notar*, 151
- *Katharina*, *Catrina*, Witwe des *Stefan Bellini*, **140**

Walen, *Claude*, 211

Walig, Wallig

- *Christian*, von *Eggerberg*, 40
- *Frau des*, s. *Nater*, *Christina*

Walker, *Walkera*, 51

- *Georg*, *Görg*, 51

- *Johann*, 51

Wallig s. *Walig*

Walter, *Sebastian*, *Bastian*, von *Leuk*, 44, **65**

Weber, *Hylarius*, 332

Wegener, *Weginer*, *Johann*, von *Brei*, 84

Weis s. *Wyss*

Werlen, *Nikolaus*, *Notar*, *Weibel*, 45, 85, 102

Wiaco s. *Viaccoz*

Wichart s. *Witschard*

Wil s. *Will*

Wildy

- *Peter*, von *St-Léonard*
- *Erben des*, **79**

Will, *Wil*, *Matthias*, *Dr. phil. u. theol.*, *Generalvikar*, *Domherr von Sitten*, 92, 110, 116, 255

Willa, Villa

- *Herr*, 58
- *Joder*, *Meier des Zenden Leuk*, *Landvogt von Monthey*, 33, 35, 36, 39, **47**, 58, 61, 66
- *Cousine des*, 47
- *Johann*, *Notar*, *Meier von Leuk*, 34, 64, **70**
- *Nikolaus*, *Sohn des Kastlan und Landvogt Joder*, **39**

Witschard, *Wichart*, *Witschardt*

- *Christian*, *Cristen*, von *Salgesch*, **42**
- *Franz*, von *Salgesch*, **60**, 62
- *Nikolaus*, *Niclaus*, von *Leuk*, *Schwiegersohn des Peter Perrig*, **33**
- *Frau des*, 33

Wolf, *Wolff*, *Wolfigo*, 143, 151, 208

- *Anton*, *Junker*, *Bruder des Aymo*, **138**, **139**

Wolf, Wolff

- Aymo, Junker, Bruder des Anton, **139**
- Michael, Michel, Junker, **136**, 139, 154, 155
- Frau des, s. Riedmatten, De, Ursula

Wüchier, Wünc hier

- Anton, von Turtmann, **52**
- Peter, von Turtmann, **59**
- Frau des, **59**

Wullio s. Vouilloz

Wyss, Weis, Wys

- Anton, **108**, 126, 142, 143
- Frau des, 108

Z

Z'Brun, Zum Brunnen, Zumbrunnen, Anton, Meier von Leuk, 42, 56, 57, 59, **339**

Zabloz, De Cabulo, Zablo

- Anton, 67, **71**, 72, 84, 85, 88, 90, 91, 133
- Sebastian, Bastian, von Grône, 83

Zapelet s. Chapelet

Zapod s. Chappot

Zappelet s. Chapelet

Zappuy s. Chappuis

Zarpillon, Franz, 236

Zarre, Franz, von Martigny, 377

Zatelan, Jakob, von Sembrancher, 339

Zedo

- Michael, 186
- Peter, 369

Zen Hysren s. Zenhäusern

Zen Zünen s. Zenzünen

Zengaffinen, Zengafinen, N., 70

Zenhäusern, Zen Hysren, Zenhysren

- Anton, von Turtmann, **68**, 83

Zenzünen, Zen Zünen

- Hilarius, Landvogt von Monthey, Hauptmann einer Freikompanie Sts., 277, 232
- Martin, Marti, von Albinen, 43, **53**
- s. auch Sepibus, De

Zero, Peter, Notar, 135

Zerwerren s. Zurwerra

Zerwett, Stefan, von Salins, **336**

Zevaley s. Chevalley

Zillio s. Gillioz

Zindro s. Gindroz

Ziro s. Giroud

Zmilacher, Milachrer, Herr, 332

Zoia s. Joyat

Zoren s. Jorens

Zoria s. Delajeur

Zory s. Joris

Zoyat s. Joyat

Zuber

- Anton, von Törbel, 98
- Sebastian, Landeshauptmann, 375

Zufferey, Zuffere, Zuffero

- Anton, 75
- Rotgerber, 88

Zum Brunnen s. Z'Brun

Zum Stein s. Zumstein

Zum Thuren, Zum Turen s. Zumthurm

*Zumstein, Zum Stein, Peter, von Turtmann,
Notar, 116*

*Zumthurm, Zum Thuren, Zum Turen, Seba-
stian, Bastian, von Leuk, Schuster, 44, **65***

Zurwerra, Zerwerren

- *Anton, 51*
- *Gineta, Jinita, Mutter der Maria, 117*
- *Johann, Pächter Sts. in Birgisch, Bruder
des Martin, 65*
- *Maria, von Sitten, Tochter der Gineta,
Frau des Jakob Rees, 117*
- *Martin, Marti, Lehensmann Sts. in Sal-
gesch, Bruder des Johann, **64***

ANHANG IV

SACHREGISTER

A

- Abas, abbas, abt, apt, *Abt v. St-Maurice*, 3, 80, 173, 174, 241, 310, 337, 342, 343, 344, 346, 350, 351, 365, 370
- confirmation, *Bestätigung durch den Papst*, 342
- s. *auch* bulle, cancellarius, canonici regulares, capitul
- Abatia, aptey, *Abtei St-Maurice*, 253, 267, 343, 344
- conventus Sancti Maurity, *Chorherrenkonvent St-Maurice*, 173
- s. *auch* bona
- Abbas s. abas
- Abbunt, *Vergleich*, 66, 240
- s. *auch* composito
- Ablosung, *Ablösung von Zehnten u. Grundzinsen*, 99, 100, 232, 257, 258
- Abscheid, abscheidt, *Landratsabschied*, 324, 341
- Abt s. abas
- Abteylung, distributio, distribution, divisio, *Erbschaftsteilung, Schuldaufteilung, Vermögensvollstreckung*, 39, 76, 82, 114, 135, 180, 191, 220, 240, 247, 287, 318, 369, 370
- s. *auch* carta distributionis
- Accidenzen s. *Solddienst*
- Acord, conventio, fertrag, pact, pactum, *Vertrag*, 65, 69, 70, 106, 109, 120, 144, 189, 204, 224, 233, 241, 254, **257**, 310, 315, 328, 378
- s. *auch* contract, tractat
- Acquisitum, aquisitum, *Errungenschaft*, 99, 280, 325
- sub Morgia, 349
- Actio, *Prozessführung*, 114
- Actus, *Urkunde*, 205
- s. *auch* brief, bulle, instrumentum, minuta notary, sigillum
- Admodiatio, *Admodiation, Pacht*, 147, 165, 193, 258, 259, 265, 266, 309, 333, 353, 373
- Aductio, *Herbeibringen*, 104
- Adventus, *Ankunft*, 279
- Aedificium, edificium, gebew, gebüw, *Gebäulichkeit*, 26, 27, 28, 29, 30, 61, 72, 96, 143, 205, 213, 232, 245, 246, 311, 320, 335, 339
- s. *auch* domuncula, domus, grangia, rarcardum, stabulum
- Ager, aker, akerlein, *Acker*, 27, 28, 29, 30, 41, 65, 72, 74, 78, 79, 82, 95, 96, 99, 100, 111, 123, 127, 128, 138, 140, 143, 145, 147, 149, 152, 156, 159, 162, 166, 170, 183, 195, 196, 197, 200, 202, 204, 206, 212, 214, 216, 223, 226, 241, 245, 258, 273, 275, 302, 303, 304, 306, 311, 315, 317, 319, 320, 328, 329, 330, 334, 335, 350, 353, 355, 357, 358, 360, 367, 372, 373, 374, 377, 378
- s. *auch* canaberia, census, weizaker
- Agio, agium, *Aufgeld*, 57, 66, 89, 137, 381
- Aker, akerlein s. ager
- Alpe, alpis, foralpe, jus randarum, jus tesserarum, jus vaccarum, ku, kue, may,

Alpe

- mayen, praealpis, prealpis, vacca, voralpe, *Alpe*, *Alprecht*, *Kuhrecht*, *Sömmerrungsrecht*, 29, 82, 83, 88, 94, 100, 118, 127, 128, 133, 172, 173, 288, 308, 311, 314, 319, 345, 346, 366, 367
- *Anniviers*, *Val d'*, 88
 - *Arolla*, 105, 319, 340
 - *Arpille*, *Mont de l'*, 134, 167, 173, 193
 - castellaniae, *Alpe der Kastlanei Martigny*, 193, 195, 202
 - *Forclaz*, *La*, 213
 - *Furggu*, 117
 - *Levron*, 223
 - *Mintset*, *Le*, 199, 213, 308
 - *Planard*, *Le*, *Tetaz*, *La*, 223, 224, 233, 335, 339, 345, 352, 369
 - *Réchy*, *Val de*, 86
 - *Rigi*, *Gantertal*, 101, 102
 - *Rosswald*, 29
 - *Simplon*, 29
 - *Sommet de Proz*, 311
 - *Tracui*, 94
 - *Verna*, *La*, 336
 - *Verne*, *La*, 254
 - *Voy*, 248, 249, 250, 252
 - *Welschigo*, *Senntum*, *Binn*, 90,-100, 101
 - s. auch cabana, census alpis

Alpenzins s. census

Altare, *Altar*, 33

- s. auch census

Altesse royale, durchlauchtt, durleicht, dux Sabaudiae, herzog, serenitas regia, serenissimus dux, *Herzog v. Savoyen*, 133, 238, **321**, **323**, 324

Amet, *Emd*, 147

- s. auch fenum, raub

Anprach, ansproch, anspruch, *Rechtsanspruch*, 1, 37, 39, 103, 104, 106, 117, 246, 247, 264, 267, 331, 374

- s. auch sal, *Solddienst*

Apellung, *Apellation*, 323Apodixa, *Beweisführung*, 114

Apoteker, 326

Apt s. abas

Aptey s. abatia

Aqua, wasser, *Wasserrecht*, 28, 30, 48, 136, 319, 320, 329

Aquaeductus, *Wasserleite*, 28, 313

- s. auch Ortsregister: *Bisse de Clavau*, *Bisse de la Mura*, *Bisse Vieux*, *Brigeri*, *Hoffwasserleite*

Aquisitum s. acquisitum

Arbeit, opus, travail, 141, 142, 143, 144, 150, 157, 185, 278, 205, 356

- in vineis, des vignes, *Arbeit im Weinberg*, 150, 173

Arbiter, ehren mender, schäzer, *Schätzer*, 99, 114, 274, 317

Arbor, *Baum*, 209, 354, 378

- castanea, kästibaum, *Kastanienbaum*, 4, 263
- s. auch castaneae

Archiepiscopus, *Erzbischof*, 8

Argentum, silber, silbergschir, *Silber*, *Silbergeschirr*, **23**, 101, 121

- -galun, 134
- -krämer, 242

Arma triplicia, *Adelsinsignien*, 8

- s. auch schilt, *Solddienst*

Arx, castrum, chateau, schlos, *Burg*, *Schloss*

- *Châteauvieux b. Annecy*, 322
- *Duingt*, 322, 325
- episcopale, *bischöfliches*, 161
- Majoriae, *Schloss Majoria*, 3
- *Martigny*, 184, 201, 219, 375, 382
- *Monthey*, 270
- *St-Maurice*
- schloßbuch, 341
- s. auch mazure

Assecuratio, *Sicherheitsleistung, Versicherung*, 266

Assessor, *Beisitzer*, 193, 218

Assignatio, assignation, *Satzung, Satzungsschrift*, 69, 247
- s. auch *confes*

Assisen, assisia, assissia, assysia, *Assisen*, 188, 229, 302, 350, 352, 353, 359, 360, 366, 367, 378,
- s. auch *bannum*

Atrium, *Hof, Stockalperhof*, 27
- s. auch *aula, curia, galleriae*

Aufbruch s. *Solddienst*

Aufrichtung s. *Solddienst*

Aula
- *Königshof, französischer*, 7
- *Martigny*, 318

Aumosnier s. *Solddienst*

Auriga, carrer, karrer, wagner, *Fuhrmann, Karrer*, 35, 41, 50, 98, 130, 142, 145, 146, 147, 157, 196, 253, 380

Aurum, *Gold, Gerätschaften aus*, 7

Ausgerisne s. *Solddienst*

Ausschazung, schazung, tax, taxa, *Schatzung*, 52, 62, 82, 122, 241, 260, 267, 274, 275, 276, 317, 319
- s. auch *arbitr, messer, visio ocularis*

Autores, falschminzer, *Falschmünzer*, 240
- s. auch *expositores, moneta falsa*

Avanzen s. *Solddienst*

Avena, haber, *Hafer*, 127, 128, 196, 205

B

Baden fart, badfart, badtfart, *Badefahrt, Badekur*, 2, 42

Bagagy, *Gepäck*, 104
- s. auch *Solddienst*

Balla, *Warenballe*, 125

Balnea, fons calidus, *Bad, Thermalquelle*, 29, 66

Banca, *Tribunal, Gerichtsbank*, 182, 183

Banderia, *Banner, Verwaltungsbezirk*
- *Ardon*, **156**
- *St-Maurice*, **149**

Banderolen, 3

Bannum, bus, *Bann, Busse, Strafgeld*, 188, 193, 198, 217, 225, 346, 368, 371, 372, 376, 379
- *assisiarum*, 206
- *fugae, Busse wegen Flucht*, 219
- *groben schlagens*, 225
- *incestus, wegen Inzest*, 344
- *violationis libertatum, Busse für Verletzung der Freiheiten (Territorialrechte)*, 213
- s. auch *Solddienst*

Bargelt, 47, 58, 59, 74, 130, 133, 134, 236, 245, 248, 278, 340

Baroney, baronia, barony, freyherrschaft, herrschaft, herrschafft, jurisdiction, mandement, terre, *Baronie, Herrschaft, Freigerichtsbarkeit*
- *Domodossola*, 31
- *Duingt*, 321, **322**, 323, 324, 325
- *Sion*, 114, 135, 341
- *St. Gingolph*, 105
- s. auch *galgen, richter über blut, stok*

Barrera, wäri, *Damm, Wehr*, 84, 219
- *Fully*, 362
- *Rodani*, 362

Barschaft, 139

Bassinus, *Becken, Schüssel*, 23

Batteria, *Schlägerei, Raufhandel*, 368

Baum s. arbor

Baumgarten, baumgartlin, pomarius, pome-
rius, vergier, 26, 27, 28, 30, 98, 99, 114,
142, 143, 167, 176, 195, 200, 209, 233,
245, 257, 307

Baw, *Mist*, 232, 256

- -garten, 140

- -hof, 136

Beky, *Becken, Zuber*, 44

Bercola, bercolen, bercula, bergelen, berg-
len, percola, *Pergola*, 70, 77, 82, 83, 85,
99, 100, 147, 151, 152, 159, 313, 369
- s. *auch* reben

Beschwerden, *Abgabe, Reallast*, 84

- s. *auch* gilt

Betrug, 328

Biblioteca, büechlin, libri, opera, tomus, *Bi-
bliothek*

- domus trium regum, *Sts. Hausbiblio-
thek*, 147

- Briezy, *Werke d. Jesuiten Philippe
Briet*, 147

- Drexely, *Werke d. Jesuiten Jeremias
Drexel*, 147

- *Bibliothek d. Domherrn Anton Rard*, 147

Billet, cambium, wexel, wexelbrief, *Billet,
Wechsel*, 66, 260, 331

Binderlon, 144

Birg, birgin, birgschaft, bürg, cautio, cautor,
cautrix, drostung, fidejussor, *Bürge*, 33,
39, 61, 65, 68, 72, 73, 74, 77, 78, 84, 90,
91, 108, 117, 119, 127, 128, 133, 134,
141, 157, 160, 164, 166, 168, 171, 184,
185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192,
193, 194, 195, 196, 198, 199, 200, 201,
206, 207, 209, 211, 214, 215, 217, 219,
220, 222, 224, 225, 230, 233, 240, 253,

Birg

256, 259, 260, 262, 265, 266, 269, 274,
275, 276, 338, 345, 346, 363, 364, 366,
367, 369, 371, 373, 375, 380, 381, 382

- s. *auch* assignatio, confes, guerens,
nachwär

Bitten, bittlihe submission, 45, 55, 164,
203

Bladum, *Getreide*, 200, 367

- s. *auch* avena, frumentum, gärste, kiren,
siligo

Blew, *Walke*, 83

Bley, *Blei*, 58, 269

Blonung, 146

- s. *auch* salarium

Bona, immobilia, ligendes gut, ligent gut,
parcella, parcellen, terra, *Güter, Immobi-
lien*, 35, 37, 44, 63, 65, 114, 154, 155, 167,
176, 196, 205, 221, 229, 240, 247, 276,
279, 303, 305, 370, 378

- abatiae, *Güter der Abtei St-Maurice*, 267

- Aproz, 156

- Ardon, 159

- *Champ Sec*, 113, 121

- Grône, 72

- Leuk, 33, 67, 106

- Martigny, 30, 154, 163, **267**, 347, 350,
353, 360

- castellaniae, *Kastlanei Martigny*, 198,
202

- Monthey, 3, 31, 341

- Nendaz, 30

- Outre-Vièze, 4

- Salgesch, 44, 269

- St-Maurice, 30

- Uvrier, 96

- Vercorin, 76

- Veyras, 67

- Vollèges, 327, 380

- Vouvry, 31, 263

- Wallis, 340

- culta, *bebautes Land*, 29, 30

- inculta, *unbebautes Land*, 28, 29, 30

- materna, mutergut, 73, 114, 154

- paterna, vattergut, 73, 114

Bona

- ruralia, *Landgüter*, 208, 209, 252
- uxoris, weibengut, *Frauengut*, 100, 102, 132, 133, 314, 328
- venalia, *käufliche Güter*, 113
- s. *auch* census

Bone, faba, *Bohnen*, 79, 81, 310

Bos, rind, *Ochse, Rind*, 75, 229, 273

Bourg, burgus, 322

Brauch des orts, *Ortsbrauch*, 279

Brente, *Weinbrente*, 249, 258
- s. *auch* dolium

Bresten, 209

Brief, brieff, litera, *Urkunde*, 45, 104, 105, 260, 321
- s. *auch* actus, bulle, instrumentum, minuta notary, sigillum

Bruggen, pons, *Brücke*
- *Drance*, 376
- *Saltina*, 27
- *Turtmann*, 59, 70

Brunlen, *Brunnen*, 136

Büechlin s. biblioteca

Buffet, puffet, *Buffet*, 64, 245

Bulle, *Bestätigungsbulle f. d. Abt v. St-Maurice*, 343

Bürg s. birg

Burgenses, burger, burgesia, *Burgerschaft*
- *Brig*, 102, 131
- *Leuk*, 60
- *Martigny*, **172**, 212, 219, 373
- *St-Maurice*, **239**, 345
- *Sitten*, 152

Burgrecht, gmeinrecht, jus comune, *Burgerrechte Sts.*
- *Bovernier*, 231, 356

Burgrecht

- *Leytron*, 161
- *Saillon*, 161
- *Vollèges*, 183

Burgschaft

- *Leuk*, 45

Burgundersalz s. sal

Bus s. bannum

Butica, trinkgelt, *Trinkgeld*, 161

Butirum, *Butter*, 38

C

Cabana, magale, *Alphütte*, 214, 302, 341, 374, 381, 382

Cacabus, kessy, *Käsekessel*, 38, 44

Calx, kalch, *Kalk*, 164, 219, 222, 368, 372

Cambium, excambium, tausch, *Gütertausch, Tausch*, 24, 152, 167, 270, 348, 356
- s. *auch* billet

Camer, senat, *Kammer, Senat*
- *Chambéry*, 323

Camera, *Gemach, Kammer*, 96
- s. *auch* cella, keller, kuchi, nebentkamer, officina, seltin, stube

Campus, champ, *Feld*, 99, 100, 145, 153, 195, 198, 201, 202, 212, 231, 267, 309, 313, 330, 339, 349, 350, 353, 354, 359, 365, 369, 372, 376

Canaberia, hanffort, hanfort, petia canapis, zenevaire, *Hanfacker*, 83, 145, 147, 152, 167, 234, 307

Canal, canalis, *Stockalperkanal*, 31, 234, 273
- s. *auch* tractat

Canalhaus s. domus

Canalis s. canal

Cancellaria, cancelleria, canzley, landtschreiberey, lantschrybery, *Landeskanzlei*, 87, 175, 176

Cancellarius

- *Kanzler der Abtei St-Maurice*, 343
- *Landschreiber*, 242

Cancelleria s. cancellaria

Candelabrum, *Kandelaber*, *Kerzenstock*, 23

Candor, *Redlichkeit*, 352

Canonici regulares, *Augustiner-Chorherren St-Maurice*, 344

Cantarus, *Kanne*, 23

Canzler s. cancellarius

Canzley s. cancellaria

Capaun, *Kapaun*, 253, 343

Capel, capella, *Kapelle*

- *Dreikönigs-, Hauskapelle Sts.*, 7, **26**, 27, 31, 279
- *supellex capellae, liturg. Gerätschaften, Altarzier*, **26**
- *St. Georgs-, Sitten*, 136
- *St. Michaels-, Martigny-Bourg*, 307, 312
- *evtl. Notre-Dame de Compassion, bei La Bâtiaz, Martigny-Ville od. St. Michaels-, Martigny-Bourg*, 167

Capitaneatus, *Hauptmannschaft Entremont*, 349

Capitul, capitulum

- *Chorherrenkapitel, St-Maurice*, 343
- *herrn des capituls, Domkapitel v. Sitten*, 79, 94, 153, 362
- s. *auch* sacristan

Caro, *Fleisch*, 38

Carrer s. auriga

Carta distributionis, scheda divisionis, *Teilungsvertrag*, 114, 247

Casale, chesal, curtile, curтина, hofstat, hofstatt, *Gehöft, Hofstatt*, 99, 100, 195, 206, 207, 315, 362, 369, 374

Caseus, *Käse*, 38

Castaneae, kestinen, *Kastanien*, 264, 308, 354, 362

- s. *auch* arbor castanea, forest

Castelania, castellania, castlaney, castlania, castlany, *Kastlanei*

- *Bagnes*, 342
- *Bouveret*, 79
- *Martigny*, 163, 188, 196, 198, 212, 214, 361, 383
- -matten, 213
- s. *auch* alpe, census
- *St-Maurice*, 243

Castrum s. arx

Catena aurea, *Goldkette*

- *Geschenk d. frz. Regentin Anna v. Österreich u. Ludwigs XIV.*, 7
- *Geschenk Ferdinands III.*, 8
- *Geschenk Philipps IV. v. Spanien*, 7
- *Geschenk Urbans VIII.*, 8
- s. *auch* effigies

Cautio, cautor, cautrix s. birg

Cella, *Kammer*, *Stube*, 96, 211

Cemeterium, coemeterium, *Friedhof*, 99, 100

Census, zins

- *agri, d. Ackers*, 226
- *alpis, mayen, Alpenzins*, 127, 172, 173, 223, 224
- *altaris, Altarzins*, 33
- *bonorum, gutzins*, 33, 41, 60, 61, 65, 83, 93, 140, 142, 143, 144, 145, 153, 175, 176, 188, 201, 208, 225, 247, 252, 253, 254, 258, 259, 263, 264, 303, 354, 355,

Census

365, 370

- castellaniae, *d. Kastlanei*, 198, 213, 214, 383

- campi, 201

- decimae, *d. Zehnten*, 175- domus, hauszins, *Mietzins*, 59, 60, 95, 96, 127, 133, 149, 201, 227, 307, 334, 364, 366, 379

- geltzins, pecunialis, 93, 96, 99, 123, 268, 271

- grangiae, *d. Scheune*, 194, 201- horti, viridary, *Gartenzins*, 136, 201, 227, 307, 379

- korenzins, 175

- officinae, *d. Werkstatt*, 201- prati, *d. Matten*, 50, 226, 271, 272- stabuli, *d. Stalls*, 201- statutarius, *statutarrechtlicher Zins*, 173

Coheredes feminei s. erb

Cohors s. *Solddienst*Collegium Jesuitarum, *Jesuitenkollegium*, *Brig*, 33, 137

- s. auch Jesuitae

Colonia, *Pachtgut*, 51, 92

- s. auch vilicatus

Colonus, *Bauer*; *Pächter*, 65, 77, 102, 208, 251, 268, 334, 339, 368, 380

- s. auch paup, vilicus

Comis de sel s. sal

Comissarius, *Kommissar*, 3, 4, 229, 235, 239, 241, 243, 244, 268

Comissio s. sal

Comitia, concilium, consilium, landrhat, landtrhat, sessio comitiorum, *Landrat*, 34, 72, 84, 87, 117, 122, 161, 251, 311, 319, 324, 329, 337, 343, 350, 361Commissum, *das Unternommene*, *Anvertraute*, *Auftrag*, 7Communitas, comunitas, gmeind, gmeindt, gmeint, *Gemeinde*, 30- *Bagnes*, **173**, **174**, 175- *Bâtiaz*, *La*, 218, 219, **220**- *Bovernier*, **231**, **356**- castellaniae Sancti Maurity, *Gemeinden d. Kastlanei St-Maurice*, 243- *Chalais*, **84**- *Fully*, 204, 222- *Hérémece*, **148**- *Leytron*, 161- *Liddes*, 310- *Martigny*, 163, 168, **171**, 172, 173, 204, 230, 361, 362, 374- *Nendaz*, **148**- *Orsières*, **352**- *Saillon*, 161- *Salgesch*, **57**- *St-Léonard*, **94**- *Turtmann*, 55- *Vollèges*, **182**, 183, 209Cera, *Wachs*, 353Cessio, *Zession*, 243

Champ s. campus

Chateau s. arx

Cherets, cheriots s. sal

Chesal s. casale

Chirurgus, scherer, *Arzt*, *Scherer*, 380, 381Cibaria s. *Solddienst*Circulus, *runde Scheibe*, *Untersatz*, 25Clama, klag, *Anschuldigung*, *Klage*, 203, 229Clavis sacra, *hl. Schlüssel*, 7

- s. auch effigies

Closter, *Kloster St. Ursula*, *Brig*, 279, 305

- s. auch klosterfrow

Coadjutor Montis Jovis s. probstey

Coemeterium s. cimiterium

Communitas

- *Vouvry*, **255**, 256, 258, 262, 265, 275
- s. *auch* burgrecht

Compagnei, compagney, compagnie, compaigny s. *Solddienst*Compositio, ferglich, *Vergleich*, *Vertrag*, 37, 174, 206, 210, 221, 222, 230, 266, 347, 363, 369, 375, 376

- s. *auch* acord

Compte, computus, *Abrechnung*, 34, 35

- decimae, d. *Zehnten*, 349
- extra patriam, *ausserhalb d. Landschaft*, **325**
- du sel, salis s. sal

Comunitas s. communitas

Conciliarius, *Beistand*, 272

Concilium s. comitia

Concordium, *Übereinkunft*, 204Condition, *Bedingung*, 166Conferentia, conferenz, congressus, *Konferenz*, *Zusammenkunft*, 66, 69Confes, confessio, confession, sazung, sazungsschrift, *Satzung*, *Satzungsschrift*, 1, 33, 37, 44, 45, 51, 53, 72, 82, 84, 87, 92, 93, 98, 101, 104, 107, 108, 116, 118, 123, 124, 128, 131, 136, 138, 139, 144, 162, 167, 170, 171, 183, 185, 187, 195, 205, 207, 209, 210, 213, 214, 216, 218, 223, 224, 225, 233, 237, 241, 242, 243, 246, 249, 254, 255, 256, 260, 288, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 310, 312, 315, 319, 326, 333, 335, 337, 339, 342, 343, 344, 347, 348, 352, 353, 356, 359, 360, 362, 367, 368, 370, 374, 375, 377, 378, 379, 381

- s. *auch* assignatio, birg, datio in solutum, fergicht, fersaz, hipoteca, jnpignoration, obligatio, pignus, underpfandt

Confines, limites, *Anstösser*, *Grenzen*, 26, 27, 28, 197

Confirmation s. abas

Confiscation ausgerisner s. *Solddienst*Conge s. *Solddienst*

Congressus s. conferentia

Connubium, *Vermählung*, 92Consens, consensus, *Laudation*, *Erbenkonsens*, *Zustimmung*, 108, 193, 242Consilium, *Ratschlag*, 114

- s. *auch* comitia

Contrabanda s. sal

Contrabandisten s. sal

Contract, contractus Vallis Talinae, Tellinae s. *Solddienst*Contractus matrimonialis, contractus matrimony, ehezinf, ehezünft, tractatus matrimony, tractatus sponsalium, *Ehevertrag*, *Verlöbniß*, 96, 167, 279, 374, 379

- s. *auch* connubium

Contutor, *Vormund*, 42

- s. *auch* tutor

Conventio s. acord

Conventus s. abatia

Cooperculum, *Deckel*, *Kannendeckel*, 23, 24, 25Coronatio, *Krönung*, 8Credita, *Guthaben*, **1**, 34, **71**Crotten, *Grotte*, *Kellergewölbe*, 136Curatus, pfarer

- *Ardon*, 146
- *Bramois*, 148
- *Collombey*, 276
- *Raron*, 137
- *St-Maurice de Laques*, 74

Curatus

- *Simplon*, 117

Curia, hof, hoff, *Hof*, 28, 70, 145, 245

- s. *auch* atrium

Currus salis s. sal

Currus vini s. vin

Curtile, Curtina s. casale

Custos vectigalis s. vectigal

D

Damnum s. *Solddienst*

Damoisellen, *Edelfräulein*, 104

Datio in solutum, *Leistung an Erfüllungs Statt*, 112, 113, 124, 126, 130, 135, 141, 167, 170, 174, 180, 182, 183, 185, 186, 189, 190, 193, 194, 198, 199, 203, 205, 210, 211, 213, 214, 217, 221, 230, 231, 251, 252, 254, 260, 266, 303, 318, 351, 355, 357, 358, 359, 368, 371, 375

Debatum, lis, *Rechtshandel*, 38, 43, 67, 94, 219, 227, 229, 371

- s. *auch* actus, assessor, banca, clama, examen, officarii, pars laesa, puncten, reparatio

Debitum, schuld, schult, *Forderungen Sts.*, 3, 36, 56, 107, 124, 180, 181, 188, 196, **231**, 237, **246**

Debitor, *Schuldner*, **95**

Deceptio, *Täuschung*, 380

Decima, zenden, zins, *Zehnt*

- *Bagnes*, 180, 246, 309, 346, 349

- *Bovernier*, 246

- *Charrat*, 154, 319

- *Etiez*, 180, 181

- *Liddes*, 175, 176, 180, 309, 310

- *Martigny-Ville*, 377

Decima

- *Miex*, 274

- *Sanct Michels*-, 274

- *Sembrancher*, 246

- *Vollèges*, 246

- *Vouvry*, 31, 248, 252, **253**, 254, 267, 268, 275, 343

- s. *auch* census decimae, compte

Defectus s. erb

Delegatus rei publicae, *Gesandter der Republik Wallis an den frz. Hof*, 7

Delictum, *Delikt*, *Vergehen*, 376

- s. *auch* autores, batteria, betrug, deceptio, demorsio digiti, diebstal, expositores, fäler in dem notariat, fucus, incestus, injuria, lapis, lesio, occisio, rebellio, seductio, spretus, violatio

Demorsio digiti, *Körpverletzung*, *Abbeissen des Fingers*, 368

Denrees, *Lebensmittel*, 318

Deseni, desenus, *polit. Einheit*, *Bezirk*

- *Leuk*, 2, 3, **33**, 247

- *Siders*, 30, **71**

- *Sieben Zehnden*, 66, 161, 239, 278, 324

- *Sitten*, 38, 340

Destructio, *Zerstörung*, 380

Diebstal, furtum, 203, 366, 367, 368, 371, 375

Dienst s. *Solddienst*

Dies aquae, turnus aquae, *Bewässerungsturnus*, 313, 329

Dieta, general tagwan, gmeine werk, *Tagwan*, *Tagwerk*, 147, 172, 361, 362, 380

Directio bonorum, *Gutsverwaltung*, 196

Discessus, *Abreise*, 131

Discus, *Platte*, 23

- oblongus, 24

Discus

- rotundus, 24

Disposition, *Befugnis*, *Weisung*, 133

Distributio, divisio s. abteylung

Doliarius, kieffer, küeffer, *Küfer*, 142, 143, 153

Dolium, fas, faslin, fuorfas, tina, tinne, vas, weinfas, *Fass*, *Fässchen*, *Kufe*, 50, 83, 143, 144, 165, 201, 202, 340

- s. *auch* brente

Dolus, *Arglist*, 99

Domini

- Agaunenses, *von St-Maurice*, 235
- Bernates, hern von Beren, *Herren v. Bern*, 253, 343
- patriotae, gnädige hern, gnedige hern, oberkeit, oratores, *Obrigkeit*, *Landrat*, 69, 76, 174, 244, 324, 345

Domuncula, hauslin, heislin, heuslin, hislin, hisly, *Häuschen*, *Hütte*

- *Martigny-Ville*, 92, 336, 356
- *Monthey*, 268, 269
- *Sitten*, 138, 274
- *Turtmann*, 56, 70
- *Uvrier*, 61
- s. *auch* cabana

Domus, maison, *Haus*, *Hausanteile*, *Hausrechte*, 2, 3, 42, 46, 49, 52, 53, 54, 56, 60, 65, 69, 70, 72, 73, 76, 78, 83, 85, 92, 95, 96, 99, 116, 117, 119, 124, 126, 127, 128, 131, 135, 136, 137, 139, 143, 144, 148, 151, 159, 167, 176, 195, 196, 201, 202, 205, 206, 207, 217, 223, 245, 246, 250, 251, 254, 255, 260, 261, 268, 307, 311, 312, 313, 319, 327, 333, 337, 369

- *Adrians II.*, 96, 154, 166, 195
- *Bouveret*, 340
- salzhaus, 247
- *Brig*, 27, 29
- avita, *Haus von Sts. Grossvater*, 27
- burgj, *Burgerhaus*, 28
- mercatoria, *Handelshaus auf dem Platz Brig*, 27

Domus

- *Brig*
- pistrina, *Backhaus*, 27
- trium regum, *Haus Sts.*, 7, 26, 27, 31, 279
- *Collombey*
- canalhaus, maison du canal, 257
- *Martigny*, 245
- magna, würtzhaus, *Wirtshaus in Martigny*, 167, 171, 230, 371
- *Martigny-Bourg*
- domus vetus, 333
- *Monthey*, 264, 267, 269, 270, 271
- *Naters*, 30
- *Réchy*, 30
- *Regrullion*, 30
- *Riddes*
- domus morativa, 318
- *St-Léonard*, 30, **93**
- *St-Maurice*
- zum Löwen, 280
- *Sitten*, 30, 116, 246
- rathaus, 104
- *Turtmann*
- wurtzhaus, 70
- *Uvrier*
- lusthaus, 109
- *Vouvry*, 273
- domus papirea, fabrica papiri, papille-rye, papirmüly, papirmüly, *Papiermühle*, 246, 252, 265, 266, 273
- s. *auch* census

Donativum, fereherung, *Geldgeschenk*, 66, 337

Donodatio, donum, gaab, *Geschenk*, 8, 226, 322

Dos, *Aussteuer*, *Wittum*, 96

- *Nonnenmitgift*, 106, 337
- s. *auch* kleid, kleinoden, klosterfrow, trosset

Drostung s. birg

Durchlauchtt, durleicht, dux, dux Sabaudiae
s. altesse royale

E

- Ebenteil, *gleicher Teil*, 48
- Ecclesia, kirch, *Kirche*, 106
- *Martigny*, 223, **379**
 - *Nendaz*, 319
 - *Turtmann*, 45
- Edeficium s. aedificium
- Educatio, *Erziehung, Erziehungsaufenthalt*, 66
- Effigies, jcona, medalia, numisma
- aurea, imperatoria, *Medaille mit Abbildung Ferdinands III.*, 8
 - *Medaille mit Abbildung Annas von Österreich und Ludwigs XIV.*, 7
 - regis catholici, *Medaille mit Abbildung Philipps IV. von Spanien*, 7
 - s. auch catena
- Egestas, paupertas, *Armut*, 352, 362
- s. auch necessitas
- Ehezinf, ehezünft s. contractus matrimonialis
- Ehren mender s. arbiter
- Eingang des diensts s. *Solddienst*
- Emunctorium, *Lichtputze, Lichtschere*, 23
- Ensi pendium, *Wehrgehänge*, 66
- Ensis, *Schwert*, 66, 97, 230, 277
- Episcopus, fürstlich gnaden, reverendissimus, *Bischof v. Sitten*, 25, 90, 101, 102, 193, 218, 242, 250, 312, 361, 362, 376
- Equitatus, *Ritterschaft*
- auratus, *vom Goldenen Sporn*, 8
 - Sancti Romani imperii, *des Heiligen Römischen Reiches*, 8
- Equus, pfert, ros, *Pferd*, 50, 83, 104, 240, 253, 273
- s. auch folon

Erb

- erben, haeres, leiberben, 34, 37, 39, 41, 105
 - coheredes feminei, *Miterben, weibliche*, 104
 - generalis, *Universalerbe*, 69
 - gmeine, 104
 - masculi, *männliche Deszendenz*, 279
 - materni, *Erben d. Mutterseite*, 311
 - particularis, *Partikularerbe*, 69
 - paterni, *Erben d. Vaterseite*, 311
 - erbfall, 67
 - defectus, *Deszendenz-, Erbenlosigkeit*, 67
 - lineae masculinae, *d. männlichen Linie*, 133
 - erblich gut, erbschaft, haereditas, hereditas, *Erbschaft, Erbschaftsgut*, 25, 39, 76, 105, 136, 146, 155, 175, 246, 247, 248, 279, 319
 - pars hereditatis, *Erbteil*, 67
 - s. auch carta distributionis, stok
- Erbs, pisa, *Erbsen*, 142, 310
- Ergernus, *Ärgernis*, 107
- Erlegung, *Bezahlung*, 99
- Error, *Irrtum*, 101, 127, 180, 181
- s. auch falsitas
- Esguiere, 23
- Evasion, fuga, *Flucht*, 219, 240
- Ewiger punt, *Bündnis, Kapitulation*, 324
- Examen, *Gerichtsverfahren*, 203
- suspensio examinum, *Verfahrenseinstellung*, 206
- Excambium s. cambium
- Expedition der güetren, 254
- Expensae s. *Solddienst*
- Expositores, *Verwender von Falschgeld*, 240
- s. auch autores, moneta falsa

Eyen, *Aue*, 82, 84
 - s. *auch* lischen, marescia

Ezweid, pascuum, pastoragium, waidt, *Weideland*, 29, 82, 213, 335

F

Faba s. *Bone*

Faber, schmid, *Schmied*, 33, 371, 376, 379
 - hubschmit, *Hufschmied*, 163, 199, 207

Fabrica hospitalis s. hospitale

Fabrica papiri s. domus

Fabrica prioratus s. probstey

Fabrica salis s. sal

Fäler in dem notariat, 370

Falsche minzen s. moneta falsa

Falschminzer s. autores

Falsitas, *Irrtum*, *Unstimmigkeit*, 210, 356, 369
 - s. *auch* error

Familia, *Familie*, 174, 366, 379

Färby, *Färberei*, 233, 307

Farende güeter, farende hab, farende habb, farendes gut, farent, mobilia, *Fahrhabe*, *Fahrnis*, 7, 106, 131, 154, 155, 167, 193, 196, 245, 246, 247, 276, 305, 306, 366

Fas, faslin s. dolium

Fasson, *Textil*
 - d' Hollande, 133

Fatica, *Aufwand*, *Ermüdung*, 104

Fenum, hew, *Heu*, 41, 47, 50, 53, 55, 61, 64, 83, 130, 134, 147, 206, 253, 258, 273,

Fenum
 328, 334, 343, 380
 - s. *auch* amet, raub

Ferbesrung, *Verbesserungsarbeiten*, 205

Fereherung s. donativum

Fergicht, vergicht, *Schuldbrief*, 88, 98, 108, 144, 155, 166, 171, 200, 344

Ferglich s. compositio

Ferme, ferment, *Gutsbetrieb*, 195, 252
 - s. *auch* grangia

Fermieren s. sal

Fersaz, *Pfand*, 207, 260
 - s. *auch* confes

Fertrag s. acord

Feudum, len, lhen, *Lehen*, *Belehnung*, 33, 50, 55, 135, 143, 144, 145, 152, 153, 176, 204, 205, 206, 246, 254, 256, 258, 267, 268, 269, 270, 272, 273, 304, 306, 310, 355
 - planum, *Lediglehen*, 153, 251
 - lenman, lhenman, *Lehensleute*, 206, 216, 247, 256, 273, 320, 356, 364
 - manlhen, *Mannlehen*, 61
 - s. *auch* admodiatio

Fidecomisum, *Fideikommiss*, 7, 279
 - s. *auch* fundatio, substitutio, testament

Fidejussor s. birg

Figurae, *Ziselierung*, *Ornamentik*, 23

Firmary salis s. sal

Flammen, 34

Flascus, *Flasche*, *Krug*, 23

Flos, *Blume*, als *Ornament*, 23, 24

Folon, pullus, *Fohlen*, 240, 309
 - s. *auch* equus

Foralpe s. alpe

Forest, foresta, ligna, silva, walt, *Wald*, 29, 30, 189, 273, 335, 339, 361
 - castanea, kästiwalt, kestiwalt, 234, 246, 249, 250, 252, 254, 258, 261, 267, 268, 269, 270, 303, 362
 - comunis, 171

Foripotus, *Weinkauf*, 237, 357

Fornax, *Ofen*, 51

Fort s. *Solddienst*

Frais du regiment s. *Solddienst*

Frey compagney, frey compagny s. *Solddienst*

Freyherschaft s. baroney

Fridgelt, 35

Fructus, *Frucht*, als *Ornamentik*, 23, 24, 44

Frumentum, weiz, Weizen, 36, 37, 122, 142, 158, 159, 253, 273, 343, 383
 - s. auch weizaker

Frux, *Feldfrucht*, *Ertrag*, 310
 - s. auch raub

Fucus, *Trug*, 99

Fuga s. evasion

Fugitiva, *Flüchtige*, 243

Fundatio, foundation, *Familienstiftung*, 7, 279
 - s. auch fidecomisum

Fundus s. sal

Fuor s. sal

Fuorfas s. dolium

Fürstlich gnaden s. episcopus

Furtum s. diebstal

G

Gaab s. donodatio

Gage, *Gage*, *Salär*, 260
 - s. auch blonung, salarium

Galgen, *Richtstätte*, *Hoheitszeichen*, 323
 - s. auch baroney, richter uber blut, stok

Galleriae, *Galerien*, *Stockalperhof*, 27

Gariten, huthaus, wachthisly, *Wachthaus*, 98, 138, 250

Gärste, gerste, 253, 309, 343

Garten, gartlin, gärtly, garten, hortulus, hortus, 26, 27, 29, 30, 46, 52, 72, 82, 83, 92, 96, 136, 137, 143, 145, 151, 152, 166, 167, 197, 199, 201, 202, 204, 205, 207, 212, 233, 245, 251, 260, 311, 312, 333, 348, 349, 353, 356, 364, 366
 - s. auch baumgarten, saffergarten, viridarium

Gasse, 73

Gebew, gebüw s. aedificium

Geiss, 164

Geltzins s. census

Gemsgizlin, 164

General tagwan s. dieta

Gereissi, *Einrichtungen*, *Gerätschaften*, 83

Gerste s. gärste

Gilt, gilte, 81, 147, 264
 - korengilt, 52, 64, 81
 - servitium perpetuum, 68
 - zendengilt, 102

Glaretum, sandt, *Kies*, *Sand*, 83, 153, 197, 229, 334

Glibt, glipt, laus, *Gelöbniß*, *Handänderungsgebühr*, *Kaufgeld*, 100, 101, 102, 109, 140, 145, 216, 239, 257, 268, 315, 341

Gloggengiesser, gloggengüesser, *Glockengiesser*, 314, 329

Gloggenkallen, kallen, *Klöppel*, 34

Gmein recht s. burgrecht

Gmeind, gmeindt, gmeint s. *communitas*

Gmeine werk s. *dieta*

Gnädige hern, gnedige hern s. *domini patriotae*

Goltgeschir, 101

Goltschmit, 119

Grangia, grangiola, schirli, schur, schür, *Scheune*, 28, 48, 52, 55, 56, 67, 70, 76, 78, 83, 85, 95, 99, 102, 105, 111, 136, 138, 139, 142, 143, 145, 152, 153, 154, 156, 167, 193, 194, 195, 201, 202, 205, 212, 241, 245, 250, 251, 258, 260, 268, 303, 307, 312, 313, 319, 328, 329, 330, 348, 353, 361
- s. *auch* ferme

Gratia, *Gnade*, *Gunsterweis*, 220

Gryden, *Kies*, *Schotter*, 334

Guardi regiment s. *Solddienst*

Guerens, guerentia, guerents, guerenz, *Garantie*, 91, 116, 165, 166, 184, 194, 200, 241, 268
- s. *auch* birg

Gutzins s. *census*

Gwaltshaber, gwaltzhaber, procurator, *Handlungsbevollmächtigter*, *Vogt*, 119,

Gwaltshaber
123, 156, 173, 208, 242, 276, 340, 362
- s. *auch* probstey, tutor

Gwin, *lucrum*, *Gewinn*, 343, 346
- s. *auch* *Solddienst*

H

Haber s. *avena*

Haereditas, haeres s. *erb*

Hanfaker, hanffort, hanfort s. *canaberia*

Haus s. *domus*

Hauszins s. *census*

Haushaltung, *Ehestand*, 248, 279

Hauslin, heislin s. *domuncula*

Henne, 253

Hereditas, heres s. *erb*

Hern von Beren s. *domini*

Herrn des capituls s. *capitul*

Herschafft s. *baroney*

Herzog s. *altesse royale*

Heuslin s. *domuncula*

Hew s. *fenum*

Hinscheidt, mors, obitus, *Hinschied*, *Tod*, 53, 63, 133, 154, 168, 194, 267, 268, 269, 306

Hipoteca, hypoteca, hypotek, 40, 118, 126, 128, 135, 141, 191, 193, 227, 242, 254, 266, 275, 379, 382
- s. *auch* *confes*

Hislin, hisly s. *domuncula*

Hochzeyt gesten, *Hochzeitsgäste*, 43

Hof, hoff s. curia

Hofstat, hofstatt s. casale

Holz, ligna, 47, 156, 221, 366, 380

Honorarium, *Ehrschatz*, *Handänderungs-*
gebühr, 84

- s. *auch* foripotus, glibt

Hortulus, hortus s. garten

Hospes, hospita, ostesse, würt, würtin,
Gastwirt, -*wirtin*

- *Martigny*, 171, 194, 195, 212, 225, 230,
235, 371

- *Mörel*, 277

- *Naters*, 277

- *St-Pierre-de-Clages*, 158

- *Termen*, 277

- *Turtmann*, 41, 46

- s. *auch* domus

Hospitale, hospitalis, spital, *Hospiz*, *Spital*

- *Antoniusspital Brig*, 27, 28

- *Hospiz auf d. Grossen St. Bernhard*, 311

- *Martigny*, 167, 171, 172, 223, 353, **361**,
362

- *fabrica hospitalis*, *Spitalfabrik*, 361,
362

- *Villeneuve*, 268

Hospitium, *Gastfreundschaft*, 7

How, *Hacke*, 41, 51

Hubel, *Anhöhe*, *Hügel*, 137

Hubschmit s. faber

Humerus, *Arm*, *Schulter*, *als Becher-Hen-*
kel, 24

Huntsfot, *Verbalinjurie*, 107

Huthaus s. gariten

Hypoteca, hypotek s. hipoteca

Hysli s. domuncula

I

Immobilia s. bona

Incestus, *Inzest*, 343, 344, 351

Informatio, *Erkundigung*, *Nachricht*, 213,
249, 250

Injuria, *Unrecht*, *Straftat*, 192, 220, 243

Instigation, *Antrieb*, *Aufreizung*, 106

Instrumentum

- *acquisiti*, *kaufschrift*, *Kaufurkunde*, 45,
65

- *contractus*, *Vertragsurkunde*, 371

- *venditionis*, *Verkaufsurkunde*, 47

- s. *auch* actus, brief, bulle, minuta notary,
sigillum

Insula, *Rhoneinsel*, 29, 30, 100, 219

Introgium, *Intragium*, 181, 183, 309, 310

Inventarium

- *bonorum*, *Güterinventar*, **26**, 113, 163,
247, **280**, 355

- *domus*, *Hausinventar*, 7, 46

- *obligationum*, **31**, **287**

- s. *auch* argentum, aurum, bassinus, be-
ky, candelabrum, cantarus, catena, circu-
lus, clavis sacra, cooperculum, discus, ef-
figies, emunctorium, esguiere, figurae,
flascus, flos, goltgeschir, humerus, ma-
nubrium, paur, pedalis rotunda, pellica-
nus, pes, plat, poculum, problemata tem-
poris, proverbia, scutella, sottocoppa,
taza, vas argenteum, venationes

Iter, reis, via, *Reise*, *Reisespesen*, 381

- *Chambéry*, 324

- *Frankreich*, 131, 338

- *Lyon*, 66

- *Paris*, 164

- *Solothurn*, 43

- *Turin*, 324

J

Icona s. effigies

Jesuitae, patres Jesuitae, patres Societatis
Jesu, *Jesuiten*, 86, 101, 175, 242, 313,
337, 342, 344, 346
- s. *auch* collegium, pentio

Jmbis, *Imbiss*, 253

Infantes, kindren, 104, 105

Inpignoration, *Verpfändung*, 341
- s. *auch* confes, pignus, underpfandt

Jrte, Mahl, *Aufenthaltskosten*, 343

Jurisdictio s. baroney

Jus, *Recht*, *Rechtsame*, 197, 369

Jus comune s. burgrecht

Jus randarum, tesserarum, vaccarum s. alpe

Jus venationis, *Jagdrecht*, 29

K

Kalch s. calx

Kallen s. gloggenkallen

Kappe, pileus, *Kopfbedeckung*, 66, 104

Kappenmacher, *Hutmacher*, 109

Karrer s. auriga

Käs, kes, *Käse*, 75, 94, 150, 311

Kasten, *Schrank*, *Kasten*, 142, 245

Kästibaum s. arbor

Kästiwalt s. forest

Kaufman, *Käufer*, 62

Kaufschrift s. instrumentum acquisiti

Keller, 127, 136, 247

Kes s. käs

Kessy s. cacabus

Kestinen s. castaneae

Kestiwalt s. forest

Kieffer s. dolarius

Kindren s. jnfantes

Kirch s. ecclesia

Kiren, koren, küren, *Korn*, 36, 37, 64, 83,
123, 153, 156, 175, 196, 206, 208, 253,
258, 309, 319, 328, 355
- s. *auch* census, gilt

Klag, *Klagen*, *Wehklagen*, 318

Klag s. clama

Kleid, vestis, 66, 104
- als *Bestandteil der Nonnenmitgift*, 106
- vestem Ursulinam assumere, *Profess*,
106
- s. *auch* Solddienst

Kleinoden, *Kleinodien als Bestandteil der
Nonnenmitgift*, 106

Klosterfrow, monialis, nunne, *Nonne*, 91
- *Bernhardinerinnen*, *Arbignon*, 88, 116,
144, 232, 255, 257, 258, 272, 274
- *Ursulinen*, *Ursulae*
- *Brig*, 106, 107, 168, 287, 306, 363
- *Freiburg*, 207, 336, 337
- s. *auch* closter, dos, kleid, kleinoden,
trosset

Koffren, *Koffer*, 106

Koler, *Köhler*, 248

Konig, königlich mayestät, majestet, rex,
König
- v. *Frankreich*, 7, 278, 330, 332
- catholicus, v. *Spanien*, 7

König
 - Romanus, *Römischer König, Kaiser*, 8
 - s. *auch* catena, effigies

Königlich durchlaucht s. altesse royale

Königlich mayestät s. könig

Koren s. kiren

Koren gilt s. gilt

Koren zins s. census

Kosten s. *Solddienst*

Ku s. alpe, kuo

Kuchi, kuchy, *Küche*, 127, 134, 136

Küeffe s. doliarius

Kuo, vacca, *Kuh*, 182, 188, 203, 215, 218, 222
 - s. *auch* alpe

Kur, *Pfarrpfünde*, 123

Küren s. kiren

L

Labor s. arbeit

Laden, *Balken, Läden*, 51, 118, 149, 335

Landrecht, 200

Landrhat, landtrhat s. comitia

Landtschriberey, lantschrybery s. cancellaria

Lapis, *Stein (Steinewerfen)*, 229, 376

Laufgelt, 87, 91, 145, 146, 338

Laus s. glibt

Lautenmacher, 134

Lectus, *Bett*, 134

Legat, *Gesandter*, 105

Leibding, lybding, *Leibgedinge*, 72, 279, 305
 - s. *auch* usufructus

Leiberben s. erb

Len, lenman s. feudum

Lesio, *Verletzung, Rechtsbruch*, 96

Levee, levees s. *Solddienst*

Lex instrumenti, stipulatio, *Stipulation*, 131, 133, 341

Lhen, lhenman s. feudum

Libri computorum, *Rechnungsbücher*, 334
 - Liber curialis Terra, 349
 - Liber e.m., 2
 - Liber primus, 65
 - Liber quartus, 35, 44, 53, 83, 116, 117, 135, 137, 138, 328, 373
 - Liber quintus, 175
 - Liber salis, 79, 381
 - Liber Sanct Leonar, Sanct Leonard, Sanct Leonart, Sancti Leonardi, 42, 60, 61, 63, 64, 68, 74, 75, 76, 77, 78, 81, 84, 87, 98, 110, 111, 112, 117, 122, 140, 145, 152, 154, 155, 168, 173, 175, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 196, 198, 199, 200, 201, 207, 209, 210, 215, 222, 225, 227, 228, 230, 231, 240, 246, 255, 259, 262, 263, 265, 267, 270, 271, 274, 275, 316, 330
 - Liber secundus, 65, 236
 - Liber secundus salis, 1, 2, 36, 41, 71, 72, 87, 125, 126, 148, 158, 159, 160, 168, 237, 252, 254, 325, 330
 - Liber septimus, 137, 143, 162
 - Liber sextus, 4, 34, 39, 42, 43, 45, 49, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 59, 60, 61, 64, 65, 67, 68, 69, 70, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 79, 80, 87, 90, 91, 92, 93, 94, 96, 97, 98, 106, 109, 112, 113, 115, 116, 118, 119, 122,

Libri computorum

- Liber sextus, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 134, 135, 137, 138, 140, 141, 143, 145, 146, 147, 149, 150, 151, 153, 155, 156, 158, 159, 161, 162, 167, 168, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 189, 190, 191, 192, 193, 196, 197, 198, 199, 201, 206, 207, 208, 210, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 223, 225, 226, 227, 229, 231, 233, 234, 235, 237, 239, 240, 243, 245, 251, 253, 254, 256, 257, 259, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 288, 301, 302, 303, 305, 306, 307, 308, 310, 312, 314, 316, 317, 318, 319, 324, 326, 327, 329, 333, 336, 338, 339, 340, 342, 344, 345, 346, 347, 349, 350, 351, 352, 353, 355, 356, 357, 359, 360, 361, 363, 365, 366, 368, 369, 370, 372, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 382, 383
- Liber tertius, 1, 34, 35, 39, 40, 41, 42, 43, 46, 47, 49, 51, 52, 53, 54, 57, 59, 60, 61, 63, 65, 71, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 84, 95, 96, 98, 103, 104, 105, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 122, 124, 125, 127, 129, 130, 131, 135, 137, 138, 147, 163, 164, 168, 172, 173, 175, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 196, 198, 199, 200, 201, 207, 209, 230, 231, 235, 238, 246, 255, 257, 259, 260, 261, 263, 264, 267, 270, 271, 274, 275
- Liber tertius salis, 142, 254, 326
- Rodelbuch, 37
- s. *auch* biblioteca

Libertates, *Freiheiten* (Territorialrechte), 213

Ligendes gut, ligent gut s. bona

Ligna s. forest, holz

Limites s. confines

Lis s. debatun

Lischen, *Riedland*, 261
- s. *auch* eyen, marescia

Litera s. brief

Los, 270

Lucrum s. gwin

Lusthaus s. domus

Lybding s. leibding

M

Macherlon, *Herstellungskosten*, 134

Magale s. cabana

Magasinum, *Magazin*, 189, 221, 356

Maison du canal s. domus

majestet s. konig

Mandatum, *Mandat*, 162

Mandement s. baroney

Manlhen s. feudum

Manubrium, *Kannengriff*, *Henkel*, 23

Marchio, *Markgraf*, 7

Marescia, marets, maretum, mos, palus, *Sumpfland*, 29, 30, 83, 156, 187, 234, 254, 330
- s. *auch* eyen, lischen

Märsalz s. sal

Masculi s. erb

Matte, metilti, pratum, pre, 27, 28, 29, 30, 33, 41, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 52, 55, 56, 61, 62, 72, 73, 74, 76, 78, 79, 81, 82, 83, 95, 99, 100, 104, 105, 106, 109, 111, 112, 114, 119, 123, 130, 135, 136, 139, 140, 143, 144, 145, 146, 147, 152, 153, 154, 156, 159, 162, 166, 167, 170, 173, 176, 177, 186, 188, 197, 198, 200, 201, 202,

Matte

205, 206, 211, 212, 213, 214, 216, 217,
223, 225, 226, 228, 232, 233, 234, 240,
241, 245, 246, 250, 254, 258, 260, 261,
264, 266, 267, 271, 272, 273, 288, 302,
303, 306, 308, 309, 311, 313, 315, 317,
318, 319, 320, 328, 329, 330, 335, 339,
342, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 354,
355, 357, 358, 359, 360, 362, 365, 373,
376, 378, 379, 381
- s. *auch* census

Maur, *Mauer*, *Rebmauer*, 96

Maurer, murarius, 49, 65, 79, 113, 372, 380

Maxa, *Masse*, 249

May, mayen s. alpe

Mazure, *evtl. Ruine*, 322

Medalia s. effigies

Medicinae, *Medizin*, *Arzneimittel*, 134

Mensa, tischkosten, 66, 165

Mercator, *Kaufmann*, 277

Merkt, mert, *Handel*, 154, 205

Messer, messor, *Feldmesser*, *Geometer*,
140, 153

Metilti s. matte

Miles s. *Solddienst*

Mili, molendinum, müli, myly, *Mühle*, 27,
76, 83, 165, 176, 200, 216, 217, 379

Ministralis, Mistral, *herrschaftl. bzw. bi-
schöflicher Wirtschaftsbeamter*, 333

Minuta notary, *Notariatsminute*, *Minutar*,
73

Mitgemeiner, *Teilhaber an den Allgemein-
gütern einer Gemeinde*, 231

Mobilia s. farende güeter

Molendinum s. mili

Molitor, *Müller*, 362, 378

Monat de retour s. *Solddienst*

Moneta falsa, falsche minzen, *Falschgeld*,
192, 240
- s. *auch* autores, expositores

Monialis s. klosterfrow

Morbus, *Krankheit*, 104, 133

Mors s. hinscheidt

Mos s. marescia

Mulatier, *Maultiertreiber*, 125

Müli s. mili

Mulin, *Maulesel*, 309

Munition s. *Solddienst*

Murarius s. mauerer

Mutergut s. bona

Myly s. mili

N

Nachwär, nachwer, nachwerschaft, *Nach-
wäherschaft*, *Bürgerschaft*, 33, 81, 82, 92,
93, 143, 166, 241, 370
- s. *auch* birg

Nebentkamer, *Nebentstube*, 136

Necessitas, not, *Bedürftigkeit*, *Notlage*, 73,
125, 130, 132, 151, 248, 318
- s. *auch* egestas

Nemora, *Gehölz*, *Weideland*, *Hain*, 29

Nobilitas, *Adelsstand*, 8

Nonne s. klosterfrow

Not s. necessitas

Numisma s. effigies

Nunne s. klosterfrow

Nuz s. Solddienst

O

Oberkeit s. domini patriotae

Obitus s. hinscheidt

Oblatio, *Anerbieten*, 329

Obligatio, *Obligation*, 31, 32, 33, 34, **69**, 71, 92, 102, 103, 106, 112, 115, 117, 118, 141, 156, 163, 165, 182, 186, 187, 188, 190, 192, 195, 206, 210, 211, 212, 223, 224, 228, 230, 231, 244, 262, 263, 266, 268, 288, 302, 306, 308, 316, 318, 327, 333, 343, 346, 349, 350, 353, 356, 360, 364, 367, 369, 370, 371, 372, 375, 376, 377, 382, 383

- s. *auch* contes, inventarium

Occisio, *Totschlag*, 133

Officiarii, *Beamte*, *Gerichtsdienner*, 191, 229, 309, 324, 350, 351, 368, 369, 370, 371, 375, 376

Officina, *Werkstatt*, 201

- s. *auch* census

Officium, *Amt*, 261, 342

Opera Drexely s. biblioteca

Opus s. arbeit

Opus ferri fodinae, *Eisenbergwerk im Grund*, 29

- s. *auch* pleybergwerk

Oratores s. domini patriotae

Ordre, *Order*, *Zahlungsanweisung*, 93, 94, 97, 120, 128, 165, 277, 326, 331, 342

Oriza, *Reis*, 326

Ostesse s. hospes

Ovis, *Schaf*, 182, 183

P

Pact, pactum s. acord

Pagus, *Dorf*, *Gegend*, *Region*, 99, 100, 114, 369

Pallium, *Mantel* bzw. *Pallium*, 66

Palus s. marescia

Papeir, *Papier*, 265

Papeirmacher, papirmacher, 265

Papillerye s. domus

Papirmacher s. papeirmacher

Papirmüly, papiermyly s. domus

Parcella s. bona

pars hereditatis s. erb

Pars laesa, *verletzte Partei*, 218, 229, 379

Pascuum, pastoragium s. ezweid

Patenta, *Erlaubnisschein*, *Patent*, 324, 325

Patres Jesuitae, patres Societatis Jesu s. *Jesuitae*

Patria, republic, republique, *Landschaft*, *Republik Wallis*, 247, 321, 323, 324

- s. *auch* delegatus

- Paupertas s. egestas
- Paur, rusticus, *Bauer*, 77, 343, 356, 371
- *Pokal, einen Bauern darstellend*, 24
- Pedalis rotunda, *runder Untersatz*, 24
- Pellicanus, *Pelikan*, 25
- Pellio, rotgerber, *Gerber*, 88, 144, 313
- Pena controbandae s. sal
- Pentio, pention, penzio, *Pension*, 2, 3, 85, 115, 324, 344
- heimliche, 36
- patrum Societatis Jesu, 175
- regia, *d. Königs v. Frankreich*, 34
- Percola s. bercola
- Pes, *Fuss eines Bechers bzw. Pokals*, 24, 25
- Petia canapis s. canaberia
- Pfarer s. curatus
- Pfert s. equus
- Pflanzung, 96
- Pignus, *Pfand*, 52, 56
- s. auch confes, jnpignoration, unpfandt
- Pileus s. Kappe
- Pisa s. erbs
- Piscis, *Fisch*, 337
- Plat, *Platte*, 23
- Platea, plateola, plaz, *Platz, Plätzchen*, 42, 100, 176, 197, 202, 232, 233, 241, 245, 333, 334
- Pleybergwerk, *Bleibergwerk Lötschen*, 247
- s. auch opus ferri fodinae
- Poculum, *Becher*, 23, 24, 25, 26
- Pomarius, pomerius s. baumgarten
- Pons s. bruggen
- Pontifex maximus, *Papst*, 8
- s. auch catena
- Posses, possessio, possessorium, *Besitz, Besitzung*, 28, 52, 110, 303, 324, 359
- Praealpis s. alpe
- Praedium, predium, *Landgut, Grundstück*, 28, 162
- Praesia, presia, *Abgabe, Zins*, 149, 157, 201, 202, 203, 252, 267, 273, 335, 339, 358, 360, 370
- Prandium juratorum, *Geschworenenmahl*, 167
- Pratum, pre s. matte
- Prealpis s. alpe
- Predium s. praedium
- Prejuditium, prejudiz, *Präjudiz*, 186, 234
- Presia s. praesia
- Pretension s. *Solddienst*
- Pretium tollerabile, *vernünftiger Preis*, 254
- Prior s. probstey
- Prioratus s. probstey
- Prioritas, *Vorrang, Vorrecht*, 103
- Problemata temporis, *Darstellung der Jahreszeiten/Lebensalter*, 24
- Probstey, *Propstei der Augustiner-Chorherren vom Grand-St-Bernard*, 165
- coadjutor Montis Jovis, *Koadjutor*, 165
- prior
- *Lens*, 93
- *Martigny*, 165, 188, 366

Probstey

- prioratus, *Priorat Martigny*, 372, 379
- fabrica, *Fabrik, Fabrikvermögen*, 379, 380
- procurator, *Schaffner der Prioratsfabrik*, 379

Procura, procuratorium, *Vollmacht, Handlungsvollmacht*, 2, 3, 101, 156, 160, 162, 262, 276, 317, 324, 333

Procurator s. gwaltshaber

Procurator s. probstey

Procuratorium s. procura

Profit s. *Solddienst*

Pronuntiatio, sententia, spruch, urteil, urtheil, *Urteil*, 4, 39, 69, 112, 131, 203, 218, 235, 244, 337

Proverbia, *Sprichwörter als Becherornamentik*, 26

Provisio, *Provision*, 89

Puffet s. buffet

Pullus s. folon

Puncte, schwere, *Gravamina*, 188

Punt, *Bündnis, Kapitulation*, 324

Pupillus, vogtkind, *Mündel*, 66, 102, 187, 212, 213, 374

Q

Quittantia, quittance, quittatio, *Quittung*, 105, 126, 149, 215, 270, 304, 341

R

Racardum, rakar, rascardum, rastardum, rescardum, stadel, *Stadel, Speicher*, 55, 56, 96, 99, 112, 127, 128, 166, 167, 170, 193, 195, 197, 199, 205, 207, 213, 232, 307, 313, 317, 319, 334, 335, 359, 367, 374

Rad, rota currus, 145, 191

Rakar s. racardum

Rapa, *Hecken, Gestrüpp*, 156

Rascardum, rastardum s. racardum

Rathaus s. domus

Ratificatio, *Ratifizierung*, 102, 279, **324**

Ratine, *Textil*, 133

Ratio, *Rechenschaft*, 38, 39

Raub, *Heu-, Emdernte bzw. Ertrag*, 46, 50, 55, 64, 99, 109, 151, 200, 204, 216, 257, 258, 268, 269, 307, 328, 375
- s. *auch* amet, fenum, frux

Raz de Chalon, *Textil*, 134

Reachetum, redemption, *Loskauf, Rückkauf*, 46, 258

Rebais des frais et payes s. *Solddienst*

Rebellio, *Rebellion, Aufruhr*, 210, 219, 221, 222, 363, 373

Reben, vigne, vinea, vineola, viniola, weingarten, weingartlin, wyngarten, 28, 29, 30, 33, 44, 45, 47, 56, 60, 62, 63, 64, 68, 73, 78, 79, 82, 85, 86, 93, 95, 96, 98, 99, 108, 109, 110, 111, 114, 116, 120, 121, 122, 123, 126, 129, 132, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 145, 146, 147, 150, 153, 157, 159, 166, 173, 176, 184, 185, 186, 187, 189, 191, 197, 198, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 211, 219, 220, 221, 226, 227, 228, 229, 235, **236**,

- Reben
 237, 243, 244, 246, 247, 248, 249, 250,
 253, 254, 261, 267, 268, 273, 288, 301,
 303, 306, 307, 308, 327, 341, 344, 345,
 346, 349, 351, 352, 355, 357, 358, 365,
 369, 370, 373, 375, 376, 377, 378, 382,
 383
 - s. *auch* arbeit, bercola, maur
- Rechnung der frey compagny s. *Solddienst*
- Recht s. jus
- Recluta s. *Solddienst*
- Recompens, *Ersatzleistung*, *Entschädi-*
gung, 336
- Recruen, recruta, recruen s. *Solddienst*
- Recursus, *Rekurs*, 103
- Redemption s. reachetum
- Reis s. iter
- Reistysen, *Hebeisen*, 83
- Remissio, *Erlass*, *Übergabe*, 156, 171, 192,
 193, 194, 196, 198, 199, 200, 201, 207,
 209, 211, 215, 225, 227, 230, 235, 239
- Reparatio publica, *öffentliche Sühnelei-*
stung, *Abbitte*, 379
- Republic, republique s. patria
- Rescardum s. racardum
- Reservatio, *Vorbehalt*, *Reservation*, 279
- Residentia semi annalis, *halbjähriger Auf-*
enthalt, 7
- Resi, resy, *Weinsorte*, 86, 93
- Resolution, *Beschluss*, 107
- Restitutio, *Wiedergutmachung*, *Rückerstat-*
tung, 242, 321
- Resy s. resi
- Reverendissimus s. episcopus
- Rex s. konig
- Richter uber blut, *Blutgerichtsbarkeit*, 323
 - s. *auch* baroney, galgen, stok
- Rind s. bos
- Rodelbuch s. liber
- Ros s. equus
- Rossolimacher, 134
- Rota currus s. rad
- Rotgerber s. pellio
- Rotten port, *Rhonepforte*, *Stadtthor Sitten*,
 250
- Rusticus s. paup
- S**
- Saagen, sagen, *Sägewerk*, 83, 307, 378
- Sachen, *Wertgegenstände*, 105
- Sacristan, *Domsakrista*, 53
- Saffergarten, *Saffrangarten*, 79
- Sagen s. saagen
- sal, salz, sel, 36, 37, 64, 71, 119, 122, 126,
 127, 128, 136, 146, 149, 155, 158, 159,
 160, 161, 165, 166, 167, 248, 252, 263,
 264, 314, 317, 325, 326, 327
 - ansprach, *Besitzrechte Sts. an der Saline*
Tarentaise, 321, 323
 - *Burgundersalz*, 165, 252
 - cherets, cheriots, currus salis, wägen
 salz, *Salzwagen*, 4, 125, 159, 252, 325,
 326, 329
 - comis de sel, *Salzcomis*, 397

Sal

- commissio salis, comission, *Provision*, *Salzhandelsgebühr*, 36, 41, 105
- compte du sel, computus salis, salzrechnung, 1, 2, 35, 41, 71, 72, 87, **93**, 105, 125, 126, 158, **159**, 161, 168, 183, 196, 236, 237, 252, 253, 254, 269, 338, 381
- contrabanda, *unerlaubter Salzvertrieb*, 113, 116, 221, 266, 373
 - pena, *Strafe für unerlaubten Salzvertrieb*, 159
- contrabandisten, 260
- fabrica salis, saline, salzbergwerk, *Salzbergwerk Tarentaise*, 321, 322, 323
- fermieren, *Salzfirmerie*, 326, 327
- fundus, salzmagasin, *Salzlager*, 71, 87, 195
- fuor, salzfuor, vectura salis, *Salzfuhr*, 2, 121, 141, 161, 205, 221
- Italienisches, d'Italie, 160, 195, 333
- märsalz, *Meersalz*, 252
- salzfryheit, *Recht auf Salzvertrieb in Frankreich u. Savoyen*, 325
- salzgelt, 145
- salzhaus, 247
- tractatus salis, *Salzvertrag*, 327

Salarium, *Lohn*, *Salär*, 141, 142, 161

- s. *auch* blonung, gage, *Solddienst*

Saline, salz, salzbergwerk, salzfryheit, salzfuor, salzgelt, salzhaus, salzmagasin, salzrechnung s. sal

Samen, 147

Sanct Michels zenden s. decima

Sandt s. glaretum

Sartor, schnider, *Schneider*, 113, 154

Satisfaction, *Wiedergutmachung*, 1, 276

Sazung, sazungschrift s. confes

Schauffel, 83

Schäzer s. arbiter

Schazung s. ausschazung

Scheda, zedel, *Zettel*, *Quittung*, 2, 34, 38, 51, 54, 55, 72, 92, 103, 104, 110, 112, 115, 117, 120, 121, 128, 130, 131, 132, 144, 147, 156, 158, 159, 160, 161, 204, 226, 257, 264, 266, 309, 314, 335, 340

- divisionis s. carta

Scherer s. chyrurgus

Schilt, *Wappenschild*

- *Monthey*, 3
- *Münster*, 66
- s. *auch* arma

Schirli s. grangia

Schizen, *Schützen*, 104

Schlaggen, *Schlacke*, 58

Schlos, schlosbuch s. arx

Schmid s. faber

Schnider s. sartor

Schriftlosung, *Stipulationsgebühr*, 335

Schuld, schult s. debitum

Schumacher, schuster, 36, 88

Schuo, *Schuhe*, 36

Schur, schür s. grangia

Schuster s. schumacher

Scutella, *Schüssel*, *Schale*

- pro sinapi, *Senfschale*, 24
- pro zukaro, *Zuckerdose*, 24

Secreta, *Abort*, 136

Seductio, *Verführung*, 369

Sel s. sal

Seltin, *Saal*, 136

Senat s. camer

Sententia s. pronuntiatio

Sepes, Zäune, 173

Septem deseni s. desenus

Sequestrum, *Sequester*, 95

Serenitas regia s. altesse royale

Servitium, *Dienst, Dienstleistung*, 195

Servitium perpetuum s. gilt

Servus, *Knecht, Diener*, 168

Sessio comitiorum s. comitia

Siben zenden s. desenus

Sigillum, *Siegel*, 183

Silber, silbergalun, silbergschir, silberkrämer s. argentum

Siligo, *Roggen*, 176, 204, 208, 212, 310, 334, 335, 356, 366, 372, 380

Silva s. forest

Sinapis, Senf, 24

- s. auch scutella

Solddienst,

- accidenzen, 331

- ansprach, *Ansprüche*, 238

- arma, waffen, 331, 332

- aufbruch, auffbruch, eingang, *Aufbruch in den Solddienst, Dienstbeginn* 105, 133

- aufrichtung, levee, recluta, recruten, recruten, *Werbung, Aushebung, Rekrutierung*, 70, 97, 98, 105, 132, 133, 278, 323, 338

- aumosnier, *Almosenier, Feldgeistlicher des Garderegiments*, 276

- ausgerisne, *Ausreisser, Deserteure*, 331

- confiscation, *Konfiskation von Soldgut-haben d. Deserteure*, 331

- avansen, *Soldvorschuss*, 338

- bagage, *Ausrüstung, Tross*, 332

- bussen, 331

Solddienst

- cibaria, *Ration d. Soldaten*, 97

- cohors, compagnei, compagney, compagnie, compagny, frey compagney, frey compagny, *Soldkompanie*, 57, 70, 80, 91, 104, 105, 131, 132, 133, 227, 241, 277, 278, 332, 336, 337, 338

- rechnung, **105**

- tractat, 133, 277, 278, 337

- conge, urlaub, *Urlaub*, 105

- contract, contractus

- Feltlinischer, Vallis Talinae, Tellinae, Veltlinische, *Soldkapitulation*, 3, 69, 91, 103, 247, 335

- pretension, *Anspruch*, 247

- damnum, *Schaden*, 332

- dienst, 105, 277, 338

- Feltlinischer, 102

- expensae, frais, kosten

- domesticae, mensales, *Tisch-, Unterhaltskosten der Soldaten*, 97, **324**, 338

- du regiment, *Kosten des Regiments*, 332

- *Werbungskosten*, 45, 239

- kleider, kleiderkosten, vestis, vestula, 97, 98, 331, 332, 338

- fort, *Garnison*, 332

- gelt, *Kompaniekasse*, 104, 105

- guardi regiment, *Garderegiment in Frankreich*, 338

- gwin, nuz, profit, *Gewinn aus Soldgeschäften*, 105, 331, 338

- miles, volk, *Soldaten*, 45, 97, 98, 132, 331, 332, 338, 371

- aus dem Vispertal, 277

- von Mund, 277

- munition, *Munition bzw. Kommissbrot*, 331

- rebais, *Sonderauslagen*, 332

- salarium, *Sold*, 66

- tresorier, *Schatzmeister*, 332

Sottocoppa, *Platte*, 23

Souverenitet, *Souveränität*, 323

- s. auch baroney, richter über blut

Spital s. hospitale

Sponsa, *Braut*, 279

Sportulae, sportulen, *Sporteln*, 3, 4, 36, 43, 91, 101, 102, 148, 149, 203, 239, 242, 244, 245, 345, 371, 379

Spretus, *Verschmähung*, *Verachtung*, 362
- citationum, *Ignorieren einer Gerichtsvorladung*, 375

Spruch s. pronuntiatio

Stabulum, stal, stall, *Stall*, 27, 56, 70, 76, 78, 95, 136, 139, 143, 145, 154, 167, 201, 205, 245, 250, 251, 260, 313, 318, 380
- s. *auch* census

Stadel s. racardum

Stal, stall s. stabulum

Stazunen, *Warenlager*, 232

Stege, *Stiege*, *Treppe*, 107

Steinbok, 164, 331, 332

Stipulatio s. lex

Stok,
- *Richtstätte*, *Gerichtsort*, *Hoheitszeichen*, 323
- s. *auch* baroney, galgen, richter uber blut
- *Stamm (Erbrecht)*, 104, 154, 155, 180, 208, 238, 269, 270, 305
- s. *auch* erb

Stralhowe, 83

Strata regia, *Reichsstrasse*, 26, 27, 28, 99

Stube, 127, 136

Studen, Stauden, *Hecken*, 48

Substitutio, *Erbschaftsvermächtnis*, *Einsetzung von Ersatzerben*, 7, 133

Supellex capellae s. capella

Survivance, *evtl. Resignationsrecht*, 342

Suspensio examinum s. examen

Sust, susta

- *Brig*, 27
- *Leuk*, 35
- *Martigny-Bourg*, 212, 233, 333
- *Sembrancher*, 175
- *Sitten*, 145, 161
- *St-Maurice*, 234, 237

T

Tapezerey, tapizaria, tapizerey, tapizeria, *Tapisserie*, *Tapete*, 244, 245, 346

Tariffa, *Tarif*, 278

Tausch s. cambium

Tax, taxa s. ausschazung

Taza, *Tasse*, *Schale*, 24, 25

Tenn, *Tenne*, 136

Terra s. bona

Terre s. baroney

Tertia pars, tertium, *Drittel*, *Wittum*, 96, 119, 122, 280

Testament, testamentum, 66, 104, 105, 106, 131, 168

Teyler, *Ballenteiler*, *St-Maurice*, 234

These, *Promotionsarbeit*, 73

Thuch, 133

- s. *auch* fasson, ratine, raz

Thuren, turen, turris, *Turm*, 27, 29, 109, 273

Tina s. dolium

Tincto, *Maler*, *Färber*, 333

Tinne s. dolium

Tischkosten s. mensa

Tomi Briezy s. biblioteca

Torcula, torcular, tryel, *Kelter*, 136, 202, 207

Tour s. thuren

Tractat, tractatus, *Vertrag*, 131, **305**, 340, 381

- des canals, 234, 235

- des Klostereintritts, 106

- matrimony, sponsalium s. contractus matrimonialis

- s. auch sal, *Solddienst*

Transactio, *Vollendung, Erfüllung eines Auftrags*, 7

Transitus, *Durchreise, Durchmarsch*, 7, 324

Tratta, *Tratte*

- bonorum, 341

- foraine, *Traite foraine*, 235, 342

- pro susta, *Sustentratte*, 175, 176, 236, 237, 243

Traval des vignes s. labor

Tresorier s. *Solddienst*

Trinkgelt s. butica

Trosset, *Aussteuer d. Novizin, Nonnenmitgift*, 106

- s. auch dos, kleid, kleinoden, klosterfrow

Trunk, *Umtrunk*, 171

Tryel s. torcula

Turen s. thuren

Turnus aquae s. dies aquae

Turris s. thuren

Tutor, *Vormund*, 41, 42, 63, 114, 116, 166, 186, 187, 208, 212, 213, 226, 238, 267,

Tutor

271, 340, 341, 342, 352, 374

- s. auch contutor, gwaltshaber, pupillus

Tutorium, *Vormundschaft*, 333

U

Underpfandt, 138, 336

- s. auch confes, jnpignoration

Underrok, 133

Undertach, *Estrich*, 136

Urlaub s. *Solddienst*

Ursach, *Streitursache*, 107

Ursulae, Ursulinae, Ursulinere s. klosterfrow

Urteil, urtheil s. pronuntiatio

Usagia, *Abgabe, Leistungen*, 83, 137, 149, 208, 209, 356

Usufructus, *Nutzniessung, Niessbrauch*, 279

- s. auch leibding

V

Vacca s. alpe, kuo

Vas s. dolium

Vas argenteum, *Silbergefass*, 102

Vattergut s. bona

Vectigal, zolen, zoll, *Zoll*

- dominorum Bernensium, *d. Herren v. Bern*, 278

- Vouvry, 253, 254, 278, 343

- custos vectigalis, Portae Saxi, *Zolleinnehmer, Zöllner Vouvry*, 230, 278

Vectura salis s. sal

Veltlinische contracte s. *Solddienst*

Venationes, *Jagdszenen als Becherornamentik*, 26

Vergicht s. fergicht

Vergier s. baumgarten

Vestis, vestula s. kleid, *Solddienst*

Via s. iter

Vicedominatus, vidonde, *Vizedominat, Residenz des Viztums, Martigny*, 85, 198, 318, 348

Vigne s. reben

Vilicatus, *Pacht, Pachtgut, Gutsverwaltung*, 142, 311
- s. *auch* colonia

Vilicus, villicus, *Pächter, Gutsverwalter*, 60, 89, 197, 214

Vin, vinum, wein, wün, *Wein*, 38, 49, 50, 77, 79, 82, 86, 98, 101, 102, 134, 142, 145, 146, 147, 150, 157, 169, 194, 195, 196, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 211, 249, 253, 258, 264, 306, 334, 366, 375, 380
- *currus vini, Weinwagen*, 79

Vinea, vineola, viniola s. reben

Vinum s. vin

Violatio, *Rechtsverletzung*, 213, 347

Viridarium, *Lustgarten, Park*, 59, 99, 136, 145, 153, 311, 318, 348, 359, 380, 382
- s. *auch* census

Visio ocularis, *Augenschein*, 48, 64, 108, 127, 200, 209, 241, 250, 251, 254, 257, 319, 344, 354

Vogt s. tutor

Vogtkind s. pupillus

Volk s. *Solddienst*

Vollmacht s. procura

Voralpe s. alpe

W

Wachthisly s. gariten

Waffen s. *Solddienst*

Wagen s. sal

Wagner s. auriga

Waidt s. ezweid

Walt s. forest

Wäri s. barrieria

Wasser s. aqua

Weibengut s. bona

Wein s. vin

Weinfas s. dolium

Weingarten, weingartlin s. reben

Weiz s. frumentum

Weizaker, 56

Werbung s. *Solddienst*

Werch, Werg, 83

Wexel, wexelbrief s. billet

Whar, Ware, 234

Wilde, wildi, wilt gut, *unkultiviertes, vergandetes Land*, 48, 52, 109, 303

Wirt, wirtin s. hospes

Wulhembt, 133

Wün s. vin

Würt, wirtin s. hospes

Wurtzhaus, würtzhaus s. domus

Wyngarten s. reben

Z

Zalnus, 52, 56, 60, 85, 89, 93, 95, 98, 100,
111, 112, 113, 116, 122, 123, 124, 125,
139, 140, 143, 163, 164, 165, 166, 168,
176, 185, 187, 193, 194, 196, 206, 209,
211, 216, 221, 240, 242, 244, 246, 248,
250, 254, 260, 261, 266, 267, 268, 269,
307, 308, 312, 322, 339, 343, 345, 369

Zedel s. scheda

Zenden s. decima, desenus

Zendengilti s. gilt

Zenevaire s. canaberia

Zergelt, *Zehrgeld*, 134

Zimerleyt, *Zimmerman*, 83

Zins s. census, decima

Zolen, Zoll s. vectigal

Zorn, 107

Zukarus, *Zucker*, 24
- s. *auch* scutella

ANHANG V

Abkürzungen und Sonderzeichen

ABS	= Archiv der Burgerschaft Sitten
bz	= Batzen
ff	= Floreni, Francs
FN	= Fussnote
gr	= Gross
lib	= Pfund
lib maur	= libra Mauricensis
kr	= Krone = ∇
skr	= Silberkrone = ∇^{\pm}
St.	= Stockalper, Kaspar Jodok von
tt	= Testones, lib imperiales
[?]	= Leseunsicherheit
...[?]	= vorangehendes Wort nicht lesbar
...?[x]	= x Zeilen nicht lesbar
[!]	= sic
□	= fehlendes Element im Original
#...#	= Insert Sts.
#'...#'	= Insert im Insert
▷...◁	= horizontale Streichung Sts.
	= (am linken Spaltenrand) von St. <i>nicht</i> vertikal oder diagonal abgestrichene Partie